

# Statistische Mitteilungen

## über den hamburgischen Staat

Herausgegeben

von

Prof. Dr. Sköllin,  
Leitendem Regierungsdirektor

— Nr. 28 —

# Die Reichspräsidentenwahl

am 13. März und 10. April 1932

im Wahlkreis Nr. 34 (Hamburgischer Staat)

# Die Bürgerschaftswahl

am 24. April 1932

Statistisches Amt für Hamburg  
und Schleswig-Holstein  
Bibliothek  
Standort Kiel

Hamburg 1932

Kommissionsverlag von Lütke & Wulff

Eadenpreis 3 Reichsmark

# Zinhalt

	Seite
Vorwort .....	3
Karte des Stadt- und Staatsgebiets .....	124
<b>Die Reichspräsidentenwahl am 13. März und 10. April 1932 im Wahlkreis Nr. 34 (Hamburgischer Staat)</b>	
1. Die gesetzlichen Grundlagen der Wahl:	
a) Gesetz über die Wahl des Reichspräsidenten in der Fassung vom 13. März 1925 .....	5
b) Auszug aus dem Reichswahlgesetz in der Fassung vom 13. März 1924 .....	5
c) Auszug aus der Reichsstimmordnung in der Fassung vom 24. Juli 1930 .....	7
d) Verordnung zur Wahl des Reichspräsidenten vom 26. Februar 1932 .....	18
e) Zweite Verordnung zur Wahl des Reichspräsidenten vom 19. März 1932 .....	18
2. Die Einteilung des hamburgischen Staates in Wahlbezirke .....	19
3. Die amtliche Benachrichtigungskarte .....	45
4. Die Wählerlisten, ihre Auslegung und die Ausstellung der Wahlscheine .....	46
5. Besondere Wahlbehörden .....	47
6. Der amtliche Stimmzettel .....	48
7. Das Wahlergebnis:	
a) Niederschrift über die Verhandlung des Kreismwahlausschusses zur Ermittlung des Ergebnisses der Wahl des Reichspräsidenten am 13. März 1932 .....	49
b) Niederschrift über die Verhandlung des Kreismwahlausschusses zur Ermittlung des Ergebnisses des Zweiten Wahlgangs am 10. April 1932 .....	50
8. Die Wahlberechtigten und die auf die einzelnen Anwärter entfallenen Stimmen:	
Tabelle 1: Die Wahlergebnisse in den einzelnen Wahlbezirken (in Grundzahlen) .....	51
Tabelle 2: Die Wahlergebnisse in den einzelnen Stadt- und Gebietsteilen (mit Verhältniszahlen) ...	70
Anhang: Das Ergebnis der Reichspräsidentenwahl am 13. März und 10. April 1932 im Deutschen Reich .	72
<b>Die Bürgerchaftswahl am 24. April 1932</b>	
1. Die gesetzlichen Grundlagen der Wahl:	
a) Bürgerchaftswahlgesetz in der Fassung vom 24. März 1932 .....	74
b) Ausführungsbestimmungen vom 5. April 1932 über die Ausübung des Wahlrechts zur Bürgerchaft vor dem Wahltag durch Seeleute und auf Seefahrzeugen Ausreisende .....	78
c) Ausführungsbestimmungen vom 5. April 1932 über die Durchführung der Bürgerchaftswahl in Kranken-, Pflege- und sonstigen ähnlichen Anstalten .....	78
2. Die Einteilung des hamburgischen Staates in Wahlbezirke .....	79
3. Die amtliche Benachrichtigungskarte .....	79
4. Die Auslegung der Wählerlisten .....	79
5. Die Wahlvorschläge und ihre Verbindungen .....	80
6. Die amtlichen Stimmzettel .....	87
7. Das Wahlergebnis:	
Niederschrift über die Sitzung des Landeswahlamts am 24. April 1932 .....	89
8. Die Wahlberechtigten und die auf die Wahlvorschläge entfallenen Stimmen:	
Tabelle 1: In den einzelnen Wahlbezirken:	
Erster Wahlkreis (Stadt Hamburg) .....	92
Zweiter Wahlkreis (Hamburgisches Landgebiet) .....	107
Tabelle 2: In den einzelnen Stadt- und Gebietsteilen .....	111
9. Vergleichende Übersichten über die Ergebnisse von Bürgerchaftswahlen:	
Tabelle 1: Die Wahlergebnisse nach Parteien und Gruppen in den einzelnen Stadt- und Gebiets- teilen (in Grundzahlen) seit 1919 .....	113
Tabelle 2: Die Wahlergebnisse im Staatsgebiet (mit Verhältniszahlen) seit 1919 .....	121
Tabelle 3: Die bei den Bürgerchaftswahlen auf die einzelnen Parteien und Gruppen entfallenen Sitze seit 1919 .....	122
Tabelle 4: Die Wahlbeteiligung bei den Bürgerchaftswahlen seit 1892 (in Verhältniszahlen) .....	122
Tabelle 5: Die Anzahl der eingereichten Wahlvorschläge bei den Bürgerchaftswahlen seit 1907 .....	122

## Vorwort

Der innere Zusammenhang zwischen dem Ersten und Zweiten Wahlgang der Reichspräsidentenwahl (13. März und 10. April) sowie der Umstand, daß die Wahl der Volksvertretung des Landes Hamburg bereits vierzehn Tage nach dem Zweiten Wahlgang stattfand (24. April), hatte zur Folge, daß ein Teil der Vorbereitungen für die drei Wahlen gemeinsam durchgeführt werden mußte. Die hierbei entstandenen Organisationschwierigkeiten sind durch die Behörden ohne die geringsten Nachteile für die Wahlberechtigten überwunden. Und auf die Kosten des zweiten Teils der Präsidentenwahl und der Bürgerschaftswahl hat sich das enge Beieinanderliegen der beiden Wahltage günstig ausgewirkt. Bei dieser Sachlage ergab sich die gemeinsame Veröffentlichung über die Vorbereitung und Durchführung sowie die Ergebnisse der drei großen Wahlen in einem Heft unserer Mitteilungen von selbst.

Die gesetzlichen Grundlagen für die Wahl des Reichspräsidenten im Jahre 1932 sind fast ganz dieselben geblieben wie für die Wahl im Jahre 1925. An dem Gesetz über die Wahl des Reichspräsidenten (in der Fassung vom 13. März 1925) und am Reichswahlgesetz (in der Fassung vom 13. März 1924) ist überhaupt nichts geändert, und die an der Reichsstimmordnung seitdem vorgenommenen Änderungen sind unwesentlich; insbesondere haben für die Reichspräsidentenwahl nur die Änderungen des § 47 der Reichsstimmordnung und die Anlage 20 Bedeutung. Die jetzt gültigen Gesetzestexte sind — soweit sie für die Präsidentenwahl in Betracht kommen — in diesem Heft abgedruckt.

Nach Abschluß der Bürgerschaftswahl vom 27. September 1931 ist das Bürgerschaftswahlgesetz entsprechend den Wünschen der Bürgerschaft geändert worden, sobald feststand, daß eine seit Jahren von der Reichsregierung geplante Änderung des Reichswahlgesetzes in absehbarer Zeit nicht zur Durchführung gelangen würde. Es handelt sich im wesentlichen um die Einführung des aus den Reichswahlen bereits bekannten Wahlscheins zur Erleichterung der Stimmabgabe. Die weiteren Verbesserungen sind ebenfalls wahltechnischer Natur. Geändert sind die Paragraphen 1, 10, 12, 23, 29, 30, 31, 33, 47, 48, 49 und 50, und § 23a ist neu eingefügt. Im übrigen mag an dieser Stelle genügen, wenn auf die Mitteilung des Senats an die Bürgerschaft Nr. 3 vom 22. Januar 1932 hingewiesen wird, in der die Gesetzesänderungen im einzelnen aufgeführt und eingehend begründet sind. Der neue Gesetzestext ist vom Senat unter dem 24. März 1932 bekanntgegeben und auch in diesem Heft abgedruckt.

Die Wählerlisten sind wieder mit Hilfe von Spezialmaschinen auf Grund der fortlaufend geführten, neuen allgemeinen Bevölkerungskartei des Statistischen Landesamts ausgefertigt. Dadurch, daß diese Kartei seit der vorjährigen Wahl auch als Grundlage für andere Massenarbeiten der Verwaltung (Aufstellung der Urlisten der Steuerpflichtigen und Ausfertigung der Steuerkarten usw.) gedient hat und hierbei zutage getretene Unstimmigkeiten ausgemerzt sind, hat der Wert der Kartei auch für Wahlzwecke noch gewonnen. Auch die ebenfalls auf maschinellem Wege für alle Wahlberechtigten ausgefertigten wichtigen Mitteilungen über die Nummer in der Wählerliste und die zuständige Wahlstelle haben sehr günstig auf die weitere Arbeit der Behörden und ehrenamtlichen Organe sowie auf die Stimmabgabe der Wähler gewirkt. Das grundlegend neue Verfahren der Listen- und Karteiführung des Statistischen Landesamts, das jetzt für Wahlen zum zweiten Male für den ganzen Staat maschinell ausgewertet ist, hat nicht nur organisatorisch und technisch, sondern auch finanziell Erfolge gebracht, die die in sie gesetzten Erwartungen voll erfüllen (vgl. Sköllin, Anlage und Auswertung der neuen Hamburger Bevölkerungskartei. Ein Beitrag zur inneren Verwaltungsreform. In „Der Städtetag“ 1931 Nr. 6).

Vorläufige vollständige Ergebnisse jeder der drei Wahlen sind noch im Laufe des Wahlabends bekanntgegeben. Die ehrenamtlichen Wahlvorstände der rund 790 Wahlbezirke hatten sich schließlich so gut eingearbeitet, daß die umständlicheren Auszählungen bei der Bürgerschaftswahl nicht mehr Zeit erforderten als die einfacheren Auszählungen bei der Präsidentenwahl. Die Zusammenfassung der Bezirksergebnisse zu Kreis- und Landesergebnissen ist am Wahltage selbstverständlich nur dadurch möglich gewesen, daß zwischen den Wahlvorständen und dem Landeswahlamt eine großzügige fernmündliche Verbindung hergestellt war.

Die endgültigen Ergebnisse sind sechs Tage später öffentlich verkündet. Vor ihrer Feststellung sind die Niederschriften amtlich überprüft, und erst dann sind die Stimmenzahlen aus den Bezirken zu den Gesamtergebnissen zusammengestellt worden. Hierbei haben sich an keiner Stelle ins Gewicht fallende Abweichungen gegenüber den vorläufigen Zahlen ergeben. Es ist also im allgemeinen schon bei der Ermittlung des Ergebnisses am Wahltage nicht nur schnell, sondern auch zuverlässig gearbeitet worden.

Die letzte Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl des Reichspräsidenten hat das Wahlprüfungsgericht beim Reichstag. Dieses Gericht hat die Wahl inzwischen bereits für gültig erklärt, und damit hat diese Wahl ihren Abschluß gefunden.

Über die Gültigkeit der Bürgerschaftswahl entscheidet in letzter Instanz die Bürgerschaft selbst, nachdem ein Wahlprüfungsausschuß von 13 Bürgerschaftsmitgliedern über die Wahl berichtet hat. Diesem großen bürgerschaftlichen Ausschuß werden alle Unterlagen zur Beurteilung sämtlicher Wahlvorgänge vorgelegt; hierzu gehören insbesondere die Ergebnisse der amtlichen Vorprüfung der Niederschriften über die Wahlhandlung in den rund 790 Wahlbezirken und die Ermittlung des endgültigen Ergebnisses. Nach den bei der Überprüfung der Tätigkeit der Wahlvorstände gesammelten Erfahrungen des Landeswahlamts ist anzunehmen, daß Änderungen in der Verteilung der 160 Sitze in der Bürgerschaft nicht mehr eintreten werden. Denn wenn es zu einer solchen Änderung kommen sollte, müßten sich die Verhältnisse zwischen den auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallenen Stimmenzahlen bedeutend verschieben. Im zweiten Wahlkreis (Landgebiet) müßten, damit der Wahlvorschlag Nr. 2 (Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei) dem Wahlvorschlag Nr. 5 (Deutschnationale Volkspartei) einen Sitz entreißen könnte, dem Wahlvorschlag Nr. 5 134 Stimmen abgesprochen oder dem Wahlvorschlag Nr. 2 sogar 670 Stimmen zugesprochen werden, oder es müßte der Wahlvorschlag Nr. 2 111 Stimmen gewinnen und der Wahlvorschlag Nr. 5 gleichzeitig ebenso viele Stimmen verlieren. Im ersten Wahlkreis (Stadtgebiet) müßte der Wahlvorschlag Nr. 3 (Kommunistische Partei Deutschlands) 737 Stimmen verlieren oder der Wahlvorschlag Nr. 1 (Sozialdemokratische Partei) 1355 Stimmen neu erhalten oder endlich der Wahlvorschlag Nr. 3 (Kommunistische Partei Deutschlands) 453 Stimmen verlieren und gleichzeitig der Wahlvorschlag Nr. 1 (Sozialdemokratische Partei) ebenso viele Stimmen gewinnen, damit ein Sitz vom Wahlvorschlag Nr. 3 auf den Wahlvorschlag Nr. 1 überginge. Bei den übrigen Wahlvorschlägen wären noch größere Stimmenverschiebungen nötig, wenn sich in der Sitzverteilung, wie sie sich aus dieser Veröffentlichung ergibt, etwas ändern sollte.

Hamburg, im Mai 1932  
Statistisches Landesamt und Landeswahlamt

Prof. Dr. Sköllin



# Die Reichspräsidentenwahl am 13. März und 10. April 1932 im Wahlkreis Nr. 34 (Hamburgischer Staat)

## 1. Die gesetzlichen Grundlagen der Wahl

### a) Gesetz über die Wahl des Reichspräsidenten in der Fassung vom 13. März 1925

#### § 1

Wahlberechtigt ist, wer das Wahlrecht zum Reichstag hat. Die Wahl ist unmittelbar und geheim. Jeder Wähler hat eine Stimme.

#### § 2

Den Wahltag bestimmt der Reichstag; es muß ein Sonntag oder öffentlicher Ruhetag sein.

#### § 2a

Wahlvorschläge sind spätestens am 10. Tage vor der Wahl beim Reichswahlleiter einzureichen. Sie müssen von mindestens 20 000 Wählern unterzeichnet sein. An Stelle von 20 000 Wählern genügen 20, wenn der Vorschlag von Gruppen ausgeht, die bei der letzten Reichstagswahl einen Reichswahlvorschlag eingereicht hatten, und wenn auf die Kreiswahlvorschläge, die dem Reichswahlvorschlag angeschlossen waren (§ 19 des Reichswahlgesetzes in der Fassung vom 6. März 1924) zusammen mindestens 500 000 Stimmen abgegeben worden waren; das gleiche gilt, wenn Wahlvorschläge, die beim ersten Wahlgang zugelassen waren, im zweiten Wahlgang wiederholt werden.

#### § 3

Die Stimmzettel werden durch die Reichsregierung amtlich hergestellt in der Weise, daß sie alle vom Reichswahlleiter auf Grund der Bestimmungen im § 2a zugelassenen Wahlvorschläge enthalten.

Die Stimmabgabe erfolgt derart, daß der Wähler durch ein auf den Stimmzettel gesetztes Kreuz oder auf andere Weise kenntlich macht, welchem Vorschlag er seine Stimme gibt.

Es ist zulässig, daß der Wähler seine Stimme für eine nicht vorgeschlagene Person abgibt. Die Stimmabgabe erfolgt in diesem Falle derart, daß der Wähler den Namen der Person, der er seine Stimme gibt, auf den amtlichen Stimmzettel schreibt, auf dem hierzu ein Raum freibleibt.

#### § 4

Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte aller gültigen Stimmen erhält.

Ergibt sich keine solche Mehrheit, so findet ein zweiter Wahlgang statt, bei dem gewählt ist, wer die meisten gültigen Stimmen erhalten hat. Bei Stimmengleichheit entscheidet das Los, das der Reichswahlleiter zieht.

#### § 5

Die Stimmen werden in den Reichstagswahlkreisen gezählt. Das Ergebnis wird dem Reichswahlleiter mitgeteilt.

Die Zählung besorgt der Wahlausschuß; er besteht aus dem Wahlleiter als Vorsitzenden und vier Beisitzern, die dieser aus den Wählern beruft. Der Wahlausschuß beschließt mit Stimmenmehrheit.

#### § 6

Der Reichswahlausschuß stellt das Wahlergebnis im Reiche fest.

#### § 7

Das für den Reichstag gebildete Wahlprüfungsgericht prüft das Wahlergebnis.

Wird die Wahl für ungültig erklärt, so findet eine neue Wahl statt. Die Ungültigkeitserklärung kann sich auf den zweiten Wahlgang beschränken.

#### § 8

Die Vorschriften des § 2 Abs. 2, 3, der §§ 3, 9 bis 14, § 15 Abs. 1, §§ 26 bis 28, §§ 38 bis 41, 44 des Reichswahlgesetzes gelten sinngemäß.

#### § 9

Das Gesetz tritt mit dem Tage der Verkündung in Kraft.

### b) Auszug aus dem Reichswahlgesetz in der Fassung vom 13. März 1924

#### § 1

Reichstagswähler ist, wer am Wahltag Reichsangehöriger und zwanzig Jahre alt ist. Jeder Wähler hat eine Stimme.

#### § 2

Ausgeschlossen vom Wahlrecht ist,

1. wer entmündigt ist oder unter vorläufiger Vormundschaft oder wegen geistigen Gebrechens unter Pflegschaft steht,
2. wer rechtskräftig durch Richterspruch die bürgerlichen Ehrenrechte verloren hat.

Die Ausübung des Wahlrechts ruht für die Soldaten während der Dauer der Zugehörigkeit zur Wehrmacht.

Behindert in der Ausübung ihres Wahlrechts sind Personen, die wegen Geisteskrankheit oder Geisteschwäche in einer Heil- oder Pflegeanstalt untergebracht sind, ferner Straf- und Untersuchungsgefangene sowie Personen, die infolge gerichtlicher oder polizeilicher Anordnung in Verwahrung gehalten werden. Aus-

genommen sind Personen, die sich aus politischen Gründen in Schutzhaft befinden.

#### § 3

Wählen kann nur, wer in eine Wählerliste oder Wahlkartei eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

#### § 4 bis 8

#### § 9

Für die Stimmabgabe wird jeder Wahlkreis in Wahlbezirke geteilt, die möglichst mit den Gemeinden zusammenfallen. Große Gemeinden können in mehrere Wahlbezirke zerlegt, kleine Gemeinden oder Teile von Gemeinden mit benachbarten Gemeinden oder Gemeindeteilen zu einem Wahlbezirke vereinigt werden.

#### § 10

Für jeden Wahlbezirk wird ein Wahlvorsteher und ein Stellvertreter ernannt.

Der Wahlvorsteher beruft aus den Wählern seines Wahlbezirks drei bis sechs Beisitzer und aus den Wählern seines oder eines anderen Wahlbezirks einen Schriftführer.

Der Wahlvorsteher, sein Stellvertreter, die Beisitzer und der Schriftführer bilden den Wahlvorstand.

#### § 11

In jedem Wahlbezirk wird für die dort wohnhaften Wähler eine Wählerliste oder Wahlkartei geführt.

Wahlberechtigte Staatsbeamte, Arbeiter in Staatsbetrieben, die ihren Wohnsitz im Ausland nahe der Reichsgrenze haben, und wahlberechtigte Angehörige ihres Hausstandes werden auf Antrag in die Wählerliste oder Wahlkartei einer benachbarten deutschen Gemeinde eingetragen.

#### § 12

Einen Wahlschein erhält auf Antrag

I. ein Wähler, der in eine Wählerliste oder Wahlkartei eingetragen ist,

1. wenn er sich am Wahltag während der Wahlzeit aus zwingenden Gründen außerhalb seines Wahlbezirks aufhält;
2. wenn er nach Ablauf der Einspruchsfrist (§ 13) seine Wohnung in einen anderen Wahlbezirk verlegt;
3. wenn er infolge eines körperlichen Leidens oder Gebrechens in seiner Bewegungsfreiheit behindert ist und durch den Wahlschein die Möglichkeit erhält, einen für ihn günstiger gelegenen Wahlraum aufzusuchen;

II. ein Wähler, der in eine Wählerliste oder Wahlkartei nicht eingetragen oder darin gestrichen ist,

1. wenn er nachweist, daß er ohne sein Verschulden die Einspruchsfrist (§ 13) versäumt hat;
2. wenn er wegen Ruhens des Wahlrechts nicht eingetragen oder gestrichen war, der Grund hierfür aber nach Ablauf der Einspruchsfrist weggefallen ist;
3. wenn er Auslandsdeutscher war und seinen Wohnort nach Ablauf der Einspruchsfrist in das Inland verlegt hat.

#### § 13

Die Wählerlisten oder Wahlkarteien werden zur allgemeinen Einsicht öffentlich ausgelegt. Die Gemeindebehörde gibt Ort und Zeit öffentlich bekannt und weist darauf hin, innerhalb welcher Frist und bei welcher Stelle Einspruch gegen die Wählerliste oder Wahlkartei erhoben werden kann.

#### § 14

Der Wähler kann nur in dem Wahlbezirk wählen, in dessen Wählerliste oder Wahlkartei er eingetragen ist. Inhaber von Wahlscheinen können in jedem beliebigen Wahlbezirk wählen.

#### § 15

Für jeden Wahlkreis werden ein Kreismahlleiter und ein Stellvertreter ernannt.

#### § 16 bis 25

#### § 26

Wahlhandlung und Ermittlung des Wahlergebnisses sind öffentlich.

#### § 27

Gewählt wird mit Stimmzetteln in amtlich gestempelten Umschlägen. Abwesende können sich weder vertreten lassen noch sonst an der Wahl teilnehmen.

#### § 28

Über die Gültigkeit der Stimme entscheidet der Wahlvorstand mit Stimmenmehrheit. Bei Stimmengleichheit gibt der Wahlvorsteher den Ausschlag. Nachprüfung im Wahlprüfungsverfahren bleibt vorbehalten.

#### § 29 bis 37

#### § 38

Jeder Wähler hat die Pflicht zur Übernahme der ehrenamtlichen Tätigkeit eines Wahlvorstehers, Stellvertreters des

Wahlvorstehers, Beisitzers oder Schriftführers im Wahlvorstand, eines Beisitzers des Kreismahlauausschusses, des Verbandswahlauausschusses oder des Reichswahlauausschusses.

#### § 39

Die Berufung zu einem der Wahllehrenämter dürfen ablehnen

1. die Mitglieder der Reichsregierung und der Landesregierungen;
2. die Mitglieder des Reichstags, des Reichsrats, des Reichswirtschaftsrats und der Volksvertretungen der Länder sowie des preussischen Staatsrats;
3. die Reichs-, Landes- und Gemeindebeamten, die amtlich mit dem Vollzuge des Reichswahlgesetzes oder mit der Aufrechterhaltung der öffentlichen Ruhe und Sicherheit betraut sind;
4. Wähler, die als Bewerber auf einem Kreismahlvorschlag oder einem Reichswahlvorlage benannt sind;
5. Wähler, die das sechzigste Lebensjahr vollendet haben;
6. Wählerinnen, die glaubhaft machen, daß ihnen die Fürsorge für ihre Familie die Ausübung des Amtes in besonderem Maße erschwert;
7. Wähler, die glaubhaft machen, daß sie aus dringenden beruflichen Gründen oder durch Krankheit oder durch Gebrechen verhindert sind, das Amt ordnungsmäßig zu führen;
8. Wähler, die sich am Wahltag aus zwingenden Gründen außerhalb ihres Wohnorts aufhalten.

#### § 40

Wähler, welche die Übernahme eines Wahllehrenamtes ohne gesetzlichen Grund ablehnen, können von der für die Bestellung des Wahlvorstehers (Kreismahlleiters, Verbandswahlleiters, Reichswahlleiters) zuständigen Behörde in eine Ordnungsstrafe bis zum Betrage von eintausend Reichsmark genommen werden.

#### § 41

Das Reich erstattet den Ländern die bei den Landesbehörden und den Wahlleitern entstandenen Kosten der Reichstagswahl. Werden mit der Reichstagswahl Landeswahlen oder Abstimmungen auf Grund der Landesgesetze verbunden, so erstattet das Reich den Ländern von den bei den Landesbehörden und den Wahlleitern entstandenen Kosten die ausschließlich für die Reichstagswahl gemachten Aufwendungen voll, die für die verbundenen Reichs- und Landeswahlen und -abstimmungen gemeinsam aufgewendeten Kosten aber nur zu einem der Zahl der verbundenen Wahlen und Abstimmungen entsprechenden Bruchteil.

#### § 42

Das Reich vergütet den Gemeinden zum Ersatze der Kosten der Reichstagswahl für jeden Wahlberechtigten einen festen, nach Gemeindegrößen abgestuften Betrag, der so berechnet wird, daß mit ihm durchschnittlich vier Fünftel der den Gemeinden entstandenen Kosten gedeckt werden. Der Betrag wird für jede Wahl vom Reichsminister des Innern mit Zustimmung des Reichsrats festgesetzt.

Werden mit der Reichstagswahl Landeswahlen, Abstimmungen auf Grund der Landesgesetze oder Wahlen zu kommunalen Vertretungskörpern verbunden, so vergütet das Reich den Gemeinden nur einen der Zahl der verbundenen Wahlen und Abstimmungen entsprechenden Bruchteil des Einheitsbetrages.

#### § 43

Als verbunden im Sinne des § 41 Abs. 2 und des § 42 Abs. 2 gelten Wahlen oder Abstimmungen, die am gleichen Tage oder kurz nacheinander abgehalten werden, sofern für sie die Wahl- und Abstimmungsvorbereitungen im wesentlichen gemeinsam getroffen werden und besonders nur eine einmalige Anlegung und Auslegung der Wählerlisten (Stimmlisten) oder Wahlkarteien (Stimmkarteien) stattfindet.

#### § 44

Der Reichsminister des Innern erläßt mit Zustimmung des Reichstags die Bestimmungen zur Ausführung des Gesetzes.

Die Ausführbestimmungen können die Ausübung des Wahlrechts durch Seelensteuere in deutschen Häfen sowie die Abstimmung in Kranken- und Pflegeanstalten anderweitig regeln.

## c) Auszug aus der Verordnung über Reichswahlen und -abstimmungen (Reichsstimmordnung) in der Fassung vom 24. Juli 1930

Auf Grund des § 44 des Reichswahlgesetzes vom 6. März 1924 (Reichsgesetzbl. I S. 159) in der Fassung des Dritten Gesetzes zur Änderung des Reichswahlgesetzes vom 13. März 1924 (Reichsgesetzbl. I S. 173), des § 8 des Gesetzes über die Wahl des Reichspräsidenten in der Fassung vom 6. März 1924 (Reichsgesetzbl. I S. 168) und des Zweiten Gesetzes über die Wahl des Reichspräsidenten vom 13. März 1925 (Reichsgesetzbl. I S. 19), des § 45 des Gesetzes über den Volksentscheid vom 27. Juni 1921 (Reichsgesetzbl. S. 790) und des § 18 des Gesetzes zur Ausführung des Artikel 18 der Reichsverfassung vom 8. Juli 1922 (Reichsgesetzbl. I S. 545) wird nach Zustimmung des Reichsrats hiermit verordnet:

### Reichsstimmordnung

Übersicht über die Abschnitte:

I. Geltung der Reichsstimmordnung (§ 1).

II. Stimmrecht (§§ 2 bis 4):

1. Stimmrecht bei Reichstagswahlen, Reichspräsidentenwahlen und Volksentscheiden (§ 2).
2. Stimmrecht bei Abstimmungen und Vorabstimmungen zur Neugliederung des Reichs (§ 3).
3. Ausschluß vom Stimmrecht und Ruhen des Stimmrechts (§ 4).

III. Vorbereitungen für Reichswahlen und -abstimmungen (§§ 5 bis 47):

1. Stimmlisten und Stimmkarteien (§§ 5 bis 7).
2. Stimmzettel (§§ 9 bis 17).
3. Auslegung und Berichtigung der Stimmlisten und Stimmkarteien (§§ 18, 20 bis 22), Einspruch gegen die Stimmlisten und Stimmkarteien (§ 19).
4. Die Wahl- und Abstimmungsleiter (§§ 23 bis 26).
5. Die Wahl- und Abstimmungsausschüsse (§§ 27 bis 33).
6. Der Abstimmungsvorsteher und sein Stellvertreter (§ 34).
7. Der Abstimmungsvorstand (§§ 35 bis 37).
8. Stimmbezirke (§§ 38 bis 40).
9. Abstimmungsräume (§ 41).
10. Stimmurnen (§ 42).
11. Abstimmungsschutzvorrichtungen (§ 43).
12. Stimmzettel und Umschläge (§§ 44 und 45).
13. Bekanntmachung der Wahlen und Abstimmungen (§§ 46 und 47).

IV. Wahlvorschläge bei der Reichstagswahl (§§ 48 bis 62):

1. Fristen für Einreichung der Wahlvorschläge, Verbindungserklärungen und Anschlußerklärungen (§ 48).
2. Inhalt der Wahlvorschläge (§§ 49 und 50).
3. Verbindung der Kreiswahlvorschläge innerhalb des Wahlkreisverbandes (§ 51).
4. Anschluß der Kreiswahlvorschläge an Reichswahlvorschläge (§ 52).
5. Mängelbeseitigung (§§ 53 bis 57).
6. Zulassung der Wahlvorschläge und der Verbindungserklärungen (§§ 58 und 59).
7. Bekanntgabe der Wahlvorschläge, der Verbindungs- und Anschlußerklärungen (§§ 60 bis 62).

IVa. Wahlvorschläge bei der Reichspräsidentenwahl (§§ 62a bis 62f).

V. Sonderbestimmungen für Volksbegehren und Volksentscheide (§§ 63 bis 97):

1. Allgemeines (§ 63).
2. Verfahren auf Zulassung von Anträgen und Begehren (§§ 64 bis 70).
3. Eintragungsverfahren (§§ 71 bis 97):
  - a) Bekanntmachung des Eintragungsverfahrens (§§ 71 und 72).
  - b) Beschaffung und Form der Eintragungslisten (§§ 73 bis 75).
  - c) Auslegung der Eintragungslisten (§§ 76 und 77).
  - d) Zulassung zur Eintragung, Eintragungsschein (§§ 78 bis 86).
  - e) Abgabe der Unterschriften (§§ 87 bis 91).
  - f) Abschluß der Eintragungslisten (§ 92).
  - g) Ermittlung und Feststellung des Eintragungsergebnisses (§§ 93 bis 97).

VI. Sonderbestimmungen für Abstimmungen und Vorabstimmungen zur Neugliederung des Reichs (§§ 98 bis 110):

1. Allgemeines (§§ 98 und 99).
2. Zulassung (§§ 100 bis 105).
3. Vorabstimmung (§§ 106 bis 109).
4. Abstimmung (§ 110).

VII. Abstimmungsverfahren in Kranken- und Pflegeanstalten (§ 111).

VIIa. Abstimmungsverfahren für Seелеute (§ 111a).

VIII. Stimmabgabe bei allen Reichswahlen und -abstimmungen (§§ 112 bis 119).

IX. Ermittlung des Abstimmungsergebnisses im Stimmbezirk (§§ 120 bis 130).

X. Feststellung des Abstimmungsergebnisses im Wahlkreis (Stimmkreis) (§§ 131 bis 139):

1. Vorläufige Ermittlung des Abstimmungsergebnisses (§ 131).
2. Endgültige Ermittlung des Abstimmungsergebnisses (§§ 132 bis 136).
3. Verteilung der Abgeordneten im Wahlkreis (§§ 137 bis 139).

XI. Feststellung des Gesamtergebnisses (§§ 140 bis 153):

1. Allgemeines (§§ 140 bis 142).
2. Besonderes Verfahren bei Reichstagswahlen (§§ 143 bis 146).
3. Besonderes Verfahren bei Reichspräsidentenwahlen (§§ 147 bis 151).

4. Prüfung der Verhandlungsniederschriften durch den Reichswahlleiter und das Wahlprüfungsgericht (§§ 152 und 153).

XII. Ausscheiden von Abgeordneten (§ 154).

XIII. Nachwahl und neue Abstimmung (§§ 155 bis 158).

XIV. Wiederholungswahl und Wiederholung der Abstimmung (§§ 159 und 160).

XV. Verbindung von Reichsabstimmungen mit anderen Abstimmungen (§§ 161 und 162).

XVI. Gemeinsame Bestimmungen (§§ 163 bis 166).

XVII. Schlußbestimmungen (§§ 167 und 168).

### I. Geltung der Reichsstimmordnung

#### § 1

(1) Die Reichsstimmordnung gilt

1. bei Wahlen des Reichstags nach dem Reichswahlgesetz vom 6. März 1924 (Reichsgesetzbl. I S. 159) in der Fassung des Dritten Gesetzes zur Änderung des Reichswahlgesetzes vom 13. März 1924 (Reichsgesetzbl. I S. 173),
2. bei Wahlen des Reichspräsidenten nach dem Gesetz über die Wahl des Reichspräsidenten vom 6. März 1924 (Reichsgesetzbl. I S. 168) in der Fassung des Zweiten Gesetzes über die Wahl des Reichspräsidenten vom 13. März 1925 (Reichsgesetzbl. I S. 19),
3. bei Volksentscheiden und Volksbegehren nach dem Gesetz über den Volksentscheid vom 27. Juni 1921 (Reichsgesetzbl. S. 790) in der Fassung des Artikel III des Zweiten Gesetzes zur Änderung des Reichswahlgesetzes vom 31. Dezember 1923 (Reichsgesetzbl. 1924 I S. 1),
4. bei Abstimmungen und Vorabstimmungen nach dem Gesetz zur Ausführung des Artikel 18 der Reichsverfassung vom 8. Juli 1922 (Reichsgesetzbl. I S. 545).

(2) Die in dieser Reichsstimmordnung gebrauchten gemeinsamen Bezeichnungen entsprechen den gleichartigen Bezeichnungen nach dem Reichswahlgesetz und dem Gesetz über die Reichspräsidentenwahl wie folgt:

1. Abstimmung = Wahl,
2. Abstimmungstag = Wahltag,
3. Stimmrecht = Wahlrecht,
4. Stimmberechtigter = Wähler,
5. Stimmliste, Stimmkartei = Wählerliste, Wahlkartei,
6. Stimmschein = Wahlschein,
7. Stimmbezirk = Wahlbezirk,
8. Abstimmungsvorstand = Wahlvorstand,
9. Abstimmungsvorsteher = Wahlvorsteher,
10. Abstimmungshandlung = Wahlhandlung,
11. Stimmkreis = Wahlkreis,
12. Abstimmungsleiter = Kreiswahlleiter, Wahlleiter,
13. Abstimmungsausschuß = Kreiswahlausschuß, Wahlausschuß,
14. Abstimmungsergebnis = Wahlergebnis.

## II. Stimmrecht

### 1. Stimmrecht bei Reichstagswahlen, Reichspräsidentenwahlen und Volksentscheiden

#### § 2

(1) Stimmberechtigt ist, wer am Abstimmungstage Reichsangehöriger und zwanzig Jahre alt ist.

(2) Jeder Wähler hat eine Stimme.

(3) Abstimmen kann nur, wer in eine Stimmliste eingetragen ist oder einen Stimmschein hat.

(4) Stimmberechtigte können nur in dem Stimmbezirk abstimmen, in dessen Stimmliste oder Stimmkartei sie eingetragen sind. Inhaber von Stimmscheinen können in jedem beliebigen Stimmbezirk des Abstimmungsgebiets abstimmen.

### 2. Stimmrecht bei Abstimmungen und Vorabstimmungen zur Neugliederung des Reichs

#### § 3

### 3. Ausschluss vom Stimmrecht und Ruhen des Stimmrechts

#### § 4

(1) Ausgeschlossen vom Stimmrecht ist,

1. wer entmündigt ist oder unter vorläufiger Vormundschaft oder wegen geistigen Gebrechens unter Pflegschaft steht,
2. wer rechtskräftig durch Richterspruch die bürgerlichen Ehrenrechte verloren hat.

(2) Die Ausübung des Stimmrechts ruht nur für die Soldaten der Wehrmacht, solange sie ihr angehören. Zu den Soldaten zählen die Mannschaften, Unteroffiziere, Deckoffiziere sowie die Offiziere einschließlich der Sanitäts-, Veterinär-, Feuerwerks-, Festungsbau- und Zeugoffiziere des Reichsheers und der Reichsmarine. Die Militärbeamten dagegen gehören nicht zu den Soldaten der Wehrmacht.

(3) Behindert in der Ausübung des Stimmrechts sind Personen, die wegen Geisteskrankheit oder Geisteschwäche in einer Heil- oder Pflegeanstalt untergebracht sind, ferner Straf- und Untersuchungsgefangene sowie Personen, die infolge gerichtlicher oder polizeilicher Anordnung in Verwahrung gehalten werden. Ausgenommen sind Personen, die sich aus politischen Gründen in Schubhaft befinden.

## III. Vorbereitungen für Reichswahlen und -abstimmungen

### 1. Stimmlisten und Stimmkarteien

#### § 5

(1) Die Gemeindebehörden führen für jeden Stimmbezirk eine Liste der Stimmberechtigten nach Zu- und Vorname, Alter, Wohnort oder Wohnung in alphabetischer Ordnung unter fortlaufender Nummer. Sie sorgen dafür, daß die Unterlagen für die Stimmlisten jederzeit so vollständig vorhanden sind und geführt werden, daß jede Berichtigung oder Neuaufstellung der Stimmlisten vor Wahlen oder Abstimmungen rechtzeitig beendet werden kann.

(2) Die Listen können nach dem Geschlecht getrennt angelegt werden. Sie können auch in der Art angelegt werden, daß die Straßen nach der alphabetischen Reihenfolge ihrer Namen, oder die Stadtbezirke nach der Reihenfolge ihrer Nummern oder Buchstaben, innerhalb der Straßen oder Stadtbezirke die Häuser nach ihrer Nummer und innerhalb jedes Hauses die Stimmberechtigten eingetragen werden.

(3) Vor dem Eintrag jeder Person ist ihr Stimmrecht zu prüfen.

(4) Für frühere Wahlen oder Abstimmungen aufgestellte Listen können fortgeschrieben werden und sind tunlichst zu verwenden, wenn dadurch keine wesentliche Erschwerung der Abstimmungsvorbereitung und der Abstimmungshandlung zu befürchten ist.

#### § 6

(1) In die Listen sind alle nach §§ 2, 3, 4 Stimmberechtigten einzutragen, die in der Gemeinde ihren Wohnort haben. Werden bei Abstimmungen oder Vorabstimmungen zur Neugliederung des Reichs keine besonderen Listen angelegt, so sind die nicht stimmberechtigten Personen durch Ankreuzen, Unterstreichungen oder in ähnlicher Weise besonders kenntlich zu machen.

(2) Personen, die in der Ausübung ihres Stimmrechts behindert sind, sollen gleichwohl in die Listen aufgenommen, aber in der für den Vermerk der erfolgten Stimmabgabe vorgesehenen Spalte als „behindert“ oder „b“ bezeichnet werden. Fällt die Ursache der Behinderung am Abstimmungstage weg, so ist der

Vermerk „behindert“ oder „b“ zu streichen und der Sachverhalt in Spalte „Bemerkungen“ zu erläutern.

(3) Personen, deren Stimmrecht ruht, sind nicht in die Listen aufzunehmen. Sind sie gleichwohl in die Listen eingetragen, so sind sie zu streichen, und der Grund der Streichung ist zu erläutern.

(4) Stimmberechtigte Staatsbeamte, Arbeiter in Staatsbetrieben, die ihren Wohnsitz im Ausland nahe der Reichsgrenze haben, und stimmberechtigte Angehörige ihres Hausstandes werden auf Antrag in die Stimmliste oder Stimmkartei einer benachbarten deutschen Gemeinde eingetragen.

#### § 7

(1) Die Listen sollen möglichst viele Spalten zur Aufnahme der Vermerke über die erfolgte Stimmabgabe enthalten, damit sie für mehrere Wahlen oder Abstimmungen verwendbar sind.

(2) Die Listen müssen ferner eine Spalte für „Bemerkungen“ enthalten.

#### § 8

(1) Die Listen können in Hefen nach dem in der Anlage 1 *Nr. 1.* beigelegten Vordruck (Stimmliste) oder als Zettelfasten (Stimmkartei) angelegt werden.

(2) Es ist zulässig, ausgefüllte Hausbogen oder Haushaltsbogen, wenn sie alle für die Stimmliste vorgeschriebenen Angaben enthalten, geordnet und geheftet als Stimmliste zu verwenden.

(3) Die Stimmkartei muß so beschaffen sein, daß die Karten für jeden Stimmbezirk in einem oder mehreren Behältern verwahrt werden. Der Behälter muß mit einer Vorrichtung versehen sein, die jede einzelne Karte festhält und nach Abschluß der Stimmkartei jede willkürliche Herausnahme oder Einfügung unmöglich macht. Jede Karte muß Spalten zur Aufnahme der Vermerke über die erfolgte Stimmabgabe enthalten.

(4) Für den Vermerk der erfolgten Stimmabgabe ist für dieselbe Abstimmung in jedem Stimmbezirk gleichmäßig dieselbe Spalte zu verwenden.

### 2. Stimmscheine

#### § 9

Einen Stimmschein erhält auf Antrag:

I. ein Stimmberechtigter, der in eine Stimmliste oder Stimmkartei eingetragen ist,

1. wenn er sich am Abstimmungstage während der Abstimmungszeit aus zwingenden Gründen außerhalb seines Stimmbezirktes aufhält;
2. wenn er nach Ablauf der Einspruchsfrist (§ 18 Abs. 2) seine Wohnung in einen anderen Stimmbezirk verlegt;
3. wenn er infolge eines körperlichen Leidens oder Gebrechens in seiner Bewegungsfreiheit behindert ist und durch den Stimmschein die Möglichkeit erhält, einen für ihn günstiger gelegenen Abstimmungsraum aufzusuchen;

II. ein Stimmberechtigter, der nicht in eine Stimmliste oder Stimmkartei eingetragen oder darin gestrichen ist,

1. wenn er nachweist, daß er ohne sein Verschulden die Einspruchsfrist veräußert hat;
2. wenn er wegen Ruhens des Stimmrechts nicht eingetragen oder gestrichen war, der Grund aber nach Ablauf der Einspruchsfrist weggefallen ist;
3. wenn er Auslandsdeutscher war und seinen Wohnort nach Ablauf der Einspruchsfrist in das Inland verlegt hat.

#### § 10

(1) Zuständig zur Ausstellung des Stimmscheins ist die Gemeindebehörde des Wohnorts, in den Fällen des § 9 Nr. 1 2 die Gemeindebehörde des bisherigen Wohnorts.

(2) Den Grund zur Ausstellung eines Stimmscheins hat der Antragsteller auf Erfordern glaubhaft zu machen. Über seine Berechtigung, den Antrag zu stellen und den Stimmschein in Empfang zu nehmen, muß er sich gehörig ausweisen.

(3) Über die ausgestellten Stimmscheine führt die Gemeindebehörde ein Verzeichnis.

#### § 11

(1) Stimmscheine können noch am Tage vor der Abstimmung ausgestellt werden.

(2) In größeren Gemeinden kann die Entgegennahme von Anträgen auf Ausstellung von Stimmscheinen schon am zweit- oder drittletzten Tage vor dem Abstimmungstage geschlossen werden. Die Gemeindebehörde hat darauf in der Bekanntmachung nach § 47 hinzuweisen.

#### § 12

(1) Seeleuten, die sich infolge ihres Berufs nur vorübergehend in einer Gemeinde aufhalten, ist der Stimmschein von der Aufenthaltsgemeinde zu erteilen, wenn sie ihr Stimmrecht in dieser Gemeinde ausüben wollen; sie müssen aber in ihrem

Seefahrtbuch einem vom Seemannsamt oder von der Gemeindebehörde eingetragen, noch gültigen Vermerk vorweisen, der sie zur Entgegennahme eines Stimm Scheins berechtigt. Zu diesem Zwecke ist den Seeleuten ihr Seefahrtbuch auszuhändigen.

(2) Wird der Stimm Schein erst am fünften Tage nach dem allgemeinen Abstimmungstage (§ 111 a Abs. 1) beantragt, so kann der Antrag zurückgewiesen werden, wenn eine Beteiligung an der Abstimmung nicht mehr möglich erscheint.

(3) Das Seemannsamt ist verpflichtet, auf Antrag einen Vermerk in das Seefahrtbuch einzutragen, nachdem es bei der Gemeindebehörde, bei der der Antragsteller in der Stimm liste zu führen ist, festgestellt hat, daß keine Bedenken bestehen. Die Eintragung des Vermerkes wird der Gemeindebehörde mitgeteilt, die es in der Stimm liste bei dem Namen des Stimmberechtigten vermerkt.

(4) Die Erteilung des Stimm Scheins wird bei der Ausfertigung von der Gemeindebehörde bei dem Vermerk unter Angabe des Abstimmungstages bescheinigt.

#### § 14\*)

- Anl. 2. Neugliederung des Reichs nach Anlage 2, bei Reichspräsidenten.  
 " 3. Wahlen für den ersten Wahlgang nach Anlage 3, für den zweiten  
 " 4. Wahlgang auf rotem Papier nach Anlage 4 auszustellen.  
 (2) Verlorene Stimm Scheine werden nicht ersetzt.

#### § 15

(1) Haben Stimmberechtigte einen Stimm Schein erhalten, so ist in der Stimm liste oder Stimmfartei in der für den Vermerk der erfolgten Stimmabgabe vorgesehenen Spalte einzutragen „Stimm Schein“ oder „St.“.

(2) Ist bei der Ausstellung des Stimm Scheins die Stimm liste oder Stimmfartei dem Abstimmungsvorsteher bereits ausgehändigt, so ist ihm bis zum Beginn der Abstimmungshandlung ein Verzeichnis der Stimmberechtigten zu übermitteln, die nachträglich einen Stimm Schein erhalten haben.

#### § 16

(1) Die Gemeindebehörde hat die Zahl der ausgestellten Stimm Scheine spätestens am Tage nach dem Abstimmungstage der unteren Verwaltungsbehörde anzuzeigen. Sind keine Stimm Scheine ausgestellt, so ist Fehlanzeige zu erstatten.

(2) Die unteren Verwaltungsbehörden haben die Anzeigen nach Gemeinden zusammenzustellen und die Zusammenstellung dem Abstimmungsleiter einzusenden, der sie dem Reichswahlleiter weiterzureichen hat.

#### § 17

Gegen die Versagung eines Stimm Scheins kann Einspruch erhoben werden. Über den Einspruch entscheidet die nach § 165 zuständige Behörde.

### 3. Auslegung und Berichtigung der Stimm listen und Stimmfarteien, Einspruch gegen die Stimm listen und Stimmfarteien

#### § 18

(1) Der Reichsminister des Innern bestimmt die Auslegungsfrist und den Tag, von dem ab die Stimm listen oder Stimmfarteien auszulegen sind. In großen Gemeinden kann die Gemeindebehörde die Auslegung schon früher beginnen lassen.

(2) Die Gemeindebehörde hat vor der Auslegung der Stimm listen oder Stimmfarteien in ortsüblicher Weise bekanntzugeben, wo, wie lange und zu welchen Tagesstunden die Stimm listen oder Stimmfarteien zu jedermanns Einsicht ausgelegt werden, sowie in welcher Zeit und in welcher Weise Einsprüche gegen sie erhoben werden können.

(3) Die Gemeindebehörden sollen die Anfertigung von Abschriften zulassen oder, soweit möglich, gegen Erstattung der Ausgaben, Abschriften der Stimm listen oder Stimmfarteien erteilen.

#### § 19

(1) Wer die Stimm liste oder Stimmfartei für unrichtig oder unvollständig hält, kann dies bis zum Ablauf der Auslegungsfrist bei der Gemeindebehörde oder einem von ihr ernannten Beauftragten schriftlich anzeigen oder zur Niederschrift geben. Soweit die Richtigkeit seiner Behauptungen nicht offenkundig ist, hat er für sie Beweismittel beizubringen.

\*) § 13 ist fortgefallen.

(2) Wenn der Einspruch nicht für begründet erachtet wird, entscheidet über ihn die nach § 165 zuständige Stelle.

(3) Die Entscheidung muß spätestens am vorletzten Tage vor dem Abstimmungstage gefällt und den Beteiligten bekanntgegeben sein.

#### § 20

Wenn die Auslegungsfrist abgelaufen ist, können Stimmberechtigte nur auf rechtzeitig angebrachte Einsprüche ausgenommen oder gestrichen werden.

#### § 21

Wird die Stimm liste oder Stimmfartei berichtigt, so sind die Gründe der Streichungen in Spalte „Bemerkungen“ anzugeben. Wenn das Stimmrecht ruht oder der Stimmberechtigte in der Ausübung des Stimmrechts behindert ist, so ist nach § 6 zu verfahren. Ergänzungen sind als Nachtrag aufzunehmen.

#### § 22

(1) Die berichtigte Stimm liste oder Stimmfartei ist von der Gemeindebehörde abzuschließen. Hierbei ist zu bescheinigen, daß und wie lange die Stimm liste oder Stimmfartei ausgelegt hat, daß die Bekanntmachung hierüber und ebenso die in § 47 vorgeschriebene ortsübliche Bekanntmachung erfolgt ist, endlich wieviel Stimmberechtigte in die Liste oder Kartei eingetragen sind, deren Namen nicht mit einem Vermerk „Stimm Schein“ oder „St.“ versehen oder gestrichen wurden.

(2) Die Behälter der Stimmfarteien sind durch Schlösser, Plomben oder Siegel so zu verschließen, daß keine Entnahme oder Einfügung von Karten möglich ist.

(3) Die Gemeindebehörde hat die Stimm liste oder Stimmfartei dem Abstimmungsvorsteher zu übersenden.

### 4. Die Wahl- und Abstimmungsleiter

#### § 23

Zur Vorprüfung und Feststellung der Abstimmungsergebnisse im ganzen Reichsgebiet ernannt der Reichsminister des Innern einen Reichswahlleiter und einen Stellvertreter.

#### § 24

(1) Für jeden Wahlkreis (Stimmkreis) wird bei Reichswahlen ein Kreiswahlleiter und ein Stellvertreter, bei Volksentscheiden und Volksbegehren ein Abstimmungsleiter und ein Stellvertreter, außerdem bei Reichstagswahlen für jeden Wahlkreisverband ein Verbandswahlleiter und ein Stellvertreter ernannt.

(2) Zum Verbandswahlleiter soll in der Regel einer der beteiligten Kreiswahlleiter ernannt werden.

(3) Die Ernennung erfolgt unverzüglich nach Ausschreibung einer Wahl oder Abstimmung für die preussischen Wahlkreise (Stimmkreise) und Wahlkreisverbände, die mehrere Regierungsbezirke umfassen, und für Berlin durch den Oberpräsidenten, sonst durch den Regierungspräsidenten. Gehören zu diesen Kreisen oder Wahlkreisverbänden Gebiete anderer Länder, so sind zuvor die beteiligten Landesregierungen zu hören.

(4) Den Kreiswahlleiter (Abstimmungsleiter) für den 35. Wahlkreis ernannt die Landesregierung von Mecklenburg-Schwerin, den Verbandswahlleiter für den IV. Wahlkreisverband der Oberpräsident der Provinz Pommern, den Kreiswahlleiter (Abstimmungsleiter) für den 12. Wahlkreis sowie den Verbandswahlleiter für den VI. Wahlkreisverband die Landesregierung von Thüringen, den Verbandswahlleiter für den VII. Wahlkreisverband die Landesregierung von Hamburg, für den X. Wahlkreisverband die Landesregierung von Hessen, den Kreiswahlleiter (Abstimmungsleiter) für den 31. Wahlkreis und den Verbandswahlleiter für den XVI. Wahlkreisverband die Landesregierung von Württemberg. Die mitbeteiligten Landesregierungen sind vorher zu hören.

(5) Im übrigen ernannt die Landesregierung die Kreiswahlleiter (Abstimmungsleiter) und die Verbandswahlleiter.

#### § 25

#### § 26

Die Ernennung der Wahl- und Abstimmungsleiter ist öffentlich bekanntzumachen und dem Reichswahlleiter mitzuteilen.

### 5. Die Wahl- und Abstimmungsausschüsse

#### § 27

(1) Bei dem Reichswahlleiter wird ein Reichswahl-ausschuß gebildet, um die Reichswahlvorschläge zu prüfen und die Abstimmungsergebnisse im ganzen Reichsgebiete festzustellen.

(2) Er besteht aus dem Reichswahlleiter (§ 23) als Vorsitzendem und sechs Beisitzern. Die Beisitzer und Stellvertreter in derselben Zahl beruft der Vorsitzende aus den Stimmberechtigten der größeren Parteien des Reichs. Wegen der Auswahl sollen die Parteileitungen gehört werden.

(3) Der Reichswahlausschuß ist beschlußfähig, wenn außer dem Vorsitzenden mindestens vier Beisitzer oder Stellvertreter anwesend sind. Er beschließt mit Stimmenmehrheit, bei Stimmengleichheit gibt der Vorsitzende den Ausschlag.

#### § 28

#### § 29

(1) Zur Prüfung der Kreiswahlvorschläge bei Reichstagswahlen sowie zur Prüfung und Weiterreichung der Abstimmungsergebnisse wird in jedem Wahlkreis (Stimmkreis) ein Kreiswahlausschuß (Abstimmungsausschuß) gebildet.

(2) Der Ausschuß besteht aus dem Kreiswahlleiter (Abstimmungsleiter) (§ 24) als Vorsitzendem und vier bis acht Beisitzern; bei Reichspräsidentenwahlen aus dem Reichswahlleiter und vier Beisitzern. Die Beisitzer und Stellvertreter in derselben Zahl beruft der Vorsitzende aus den Stimmberechtigten der Parteien des Wahlkreises, nachdem er die Parteileitungen gehört hat.

(3) Der Ausschuß ist beschlußfähig, wenn außer dem Vorsitzenden mindestens die Hälfte der Beisitzer oder Stellvertreter anwesend sind. Er beschließt mit Stimmenmehrheit, bei Stimmengleichheit gibt der Vorsitzende den Ausschlag.

#### § 30

(1) Die in die Ausschüsse berufenen Beisitzer und Stellvertreter verpflichtet der Vorsitzende durch Handschlag.

(2) Die Stellvertreter werden für abwesende oder ausgeschiedene Beisitzer herangezogen.

(3) Bei Reichswahlen können die Vertrauensmänner der Wahlvorschläge und ihre Stellvertreter nicht Beisitzer oder Stellvertreter sein.

#### § 31

Zu den Verhandlungen bestellt der Vorsitzende Schriftführer und verpflichtet sie durch Handschlag; sie sind aber nicht stimmberechtigt.

#### § 32

(1) Ort und Zeit der Sitzungen bestimmt der Vorsitzende. Die Beisitzer und der Schriftführer werden zu den Sitzungen eingeladen.

(2) Die Wahl- und Abstimmungsausschüsse entscheiden in öffentlicher Sitzung.

(3) Öffentlich sind diese Sitzungen schon dann, wenn Zeit, Ort und der Gegenstand der Sitzung vor der Sitzung durch Aushang am Eingang des Sitzungshauses bekanntgegeben worden sind, mit dem Hinweis, daß der Zutritt zur Sitzung den Stimmberechtigten offensteht.

#### § 33

Die Beisitzer der Ausschüsse erhalten keine Vergütung. Sie sind daher möglichst aus den Stimmberechtigten des Sitzes des Wahl- oder Abstimmungsausschusses zu berufen. Sind sie außerhalb ihres Wohnortes tätig, dann erhalten sie Ersatz der verauslagten Fahrkosten sowie Tage- und Übernachtungsgelder nach den Sätzen für die Beamten der Stufe III der Reichsreisekostenverordnung.

### 6. Der Abstimmungsvorsteher und sein Stellvertreter

#### § 34

In jedem Stimmbezirk ernennt die nach § 165 zuständige Behörde einen Abstimmungsvorsteher und seinen Stellvertreter; auch für Kranken- und Pflegeanstalten, wenn sie eigene Stimmbezirke (§ 39) bilden.

### 7. Der Abstimmungsvorstand

#### § 35

(1) Der Abstimmungsvorsteher beruft unter Berücksichtigung der verschiedenen Parteien aus den Stimmberechtigten des Stimmbezirkes drei bis sechs Beisitzer und aus den Stimmberechtigten seines oder eines anderen Stimmbezirkes einen Schriftführer.

(2) Der Abstimmungsvorsteher, sein Stellvertreter, die Beisitzer und der Schriftführer bilden nach ihrem Zusammentreten den Abstimmungsvorstand.

(3) Die Mitglieder des Abstimmungsvorstandes erhalten keine Vergütung.

#### § 36

Der Abstimmungsvorstand wird vom Vorsteher eingeladen und tritt am Abstimmungstage zu Beginn der Abstimmungshandlung in dem Stimmraum zusammen. Fehlende Beisitzer werden durch anwesende Stimmberechtigte ersetzt.

#### § 37

(1) Der Stellvertreter, die Beisitzer und der Schriftführer unterstützen den Abstimmungsvorsteher bei der Überwachung und Durchführung der Abstimmungshandlung sowie bei der Ermittlung des Abstimmungsergebnisses.

(2) Der Abstimmungsvorstand darf über die einzelnen Handlungen des Abstimmungsgeschäfts beraten und beschließen. Er faßt Beschlüsse mit Stimmenmehrheit, in Anwesenheit des Abstimmungsvorstehers oder seines Stellvertreters oder dreier Beisitzer; bei Stimmengleichheit gibt der Vorsitzende oder sein Stellvertreter den Ausschlag. Nachprüfung im Wahlprüfungsverfahren bleibt vorbehalten.

(3) Stets müssen bei der Abstimmungshandlung wenigstens vier Mitglieder des Abstimmungsvorstandes, darunter stets der Vorsitzende oder sein Stellvertreter, anwesend sein.

### 8. Stimmbezirke

#### § 38

Die Stimmbezirke sollen von den nach § 165 zuständigen Behörden nach den örtlichen Verhältnissen und so abgegrenzt sein, daß allen Stimmberechtigten die Teilnahme an der Abstimmung möglichst erleichtert wird. Wird eine Gemeinde in Stimmbezirke zerlegt, so soll kein Stimmbezirk mehr als 2500 Einwohner umfassen. Die Einwohnerzahl darf jedoch nicht so gering sein, daß sich die Abstimmung der einzelnen Stimmberechtigten ermitteln ließe. Ist bei einem Volksentscheid in einer Gemeinde mit einer außergewöhnlich niedrigen Beteiligung zu rechnen, so können in ihr Stimmbezirke auch mit einer größeren Einwohnerzahl als 2500 gebildet werden. Die Verwaltungsbezirksgrenzen sollen eingehalten werden.

#### § 39

Für Kranken- und Pflegeanstalten (öffentliche oder private Krankenhäuser oder Kliniken, Lazarette, Entbindungsanstalten, Wöchnerinnenanstalten, Fräuleinanstalten, Erholungsheime usw.) mit einer größeren Anzahl von Stimmberechtigten, die keinen Abstimmungsraum außerhalb der Anstalt aufsuchen können, können ein oder mehrere eigene Stimmbezirke gebildet werden. Auch hier darf die Zahl der Stimmberechtigten nicht so gering sein, daß sich die Abstimmung der einzelnen Stimmberechtigten ermitteln ließe.

#### § 40

Die zuständigen Behörden teilen die Abgrenzung der Stimmbezirke und ihre Zusammensetzung nach Gemeinden und Gemeindeteilen mit Angabe der Einwohner der einzelnen Teile dem Reichswahlleiter (Abstimmungsvorstand) unverzüglich mit, der sie dem Reichswahlleiter weiterzureichen hat.

### 9. Abstimmungsräume

#### § 41

(1) Bei der Ernennung des Abstimmungsvorstehers und seines Stellvertreters bestimmt die nach § 165 zuständige Behörde auch den Raum, in dem die Abstimmung vorzunehmen ist.

(2) In großen Stimmbezirken und in den Stimmbezirken, in denen die Stimmlisten oder Stimmkarteien nach dem Geschlechte getrennt angelegt sind oder sich sonst teilen lassen, kann die Abstimmung gleichzeitig in verschiedenen Räumen desselben Gebäudes oder in verschiedenen Gebäuden oder an verschiedenen Tischen desselben Abstimmungsraumes vorgenommen werden. Für jeden Abstimmungsraum oder Abstimmungstisch ist ein besonderer Abstimmungsvorstand zu bilden. Sind mehrere Abstimmungsvorstände in einem Abstimmungsraume tätig, so steht die Hausordnung nach § 116 Abs. 2 dem an Lebensjahren älteren zu.

(3) Soweit erforderlich, stellen die Gemeinden Räume in Gemeinbeanstalten und -gebäuden zur Verfügung.

### 10. Stimmurnen

#### § 42

(1) Die Stimmzetteln, die die Stimmberechtigten am Abstimmungstag abgeben, werden in Stimmurnen gesammelt.

(2) Es sind rechteckige, mit einem Deckel versehene Gefäße, deren innere Höhe mindestens 90 cm und bei denen der Abstand von einer Wand zur gegenüberliegenden Wand mindestens 35 cm



betragen muß. Im Deckel hat die Stimmurne einen bis zu 2 cm breiten Spalt.

(3) In Kranken- und Pflegeanstalten (§ 111) dürfen kleinere Stimmurnen verwendet werden.

### 11. Abstimmungsschutzvorrichtungen

#### § 43

(1) In jedem Abstimmungsraume stellt die Gemeindebehörde einen oder mehrere Tische mit Schutzvorrichtungen auf, damit jeder Stimmberechtigte seinen Stimmzettel unbeobachtet behandeln und in den Umschlag legen kann.

(2) In den Schutzvorrichtungen sollen, wenn Eintragungen in den Stimmzettel zu machen sind, Bleistifte bereitliegen, die an Bindfaden oder sonstwie befestigt sind.

### 12. Stimmzettel und Umschläge

#### § 44

(1) Die Stimmzettel werden durch die Landesregierungen amtlich hergestellt und den Gemeinden zur Weitergabe an die Abstimmungsvorsteher überwiesen.

(2) Bei Reichstagswahlen müssen die Stimmzettel alle zugelassenen Wahlvorschläge mit Angabe der Partei und Hinzufügen der ersten vier Bewerber jedes Vorschlages enthalten. Die Wahlvorschläge werden fortlaufend benummert (§ 62) auf dem Stimmzettel aufgeführt.

(2a) Bei Reichspräsidentenwahlen müssen die Stimmzettel alle zugelassenen Wahlvorschläge mit Vor- und Zunamen, Stand oder Beruf und Wohnort des Anwärters enthalten. Die Reihenfolge richtet sich nach dem Alphabet. Daran schließt sich ein freies Feld an, in das der Stimmberechtigte einen anderen Anwärter eintragen kann, wenn er keinem der vorgeschlagenen seine Stimme geben will.

(3) Bei Volksentscheiden und bei Abstimmungen und Vorabstimmungen zur Neugliederung des Reichs wird der Ausdruck für die Stimmzettel im Reichsanzeiger veröffentlicht.

(4) Die Stimmzettel sollen 9 : 12 Zentimeter groß und von weißem oder weißlichem Papier sein. Auch Zeitungspapier ist zulässig. Von der vorgeschriebenen Größe der Stimmzettel kann bei Reichstagswahlen und Reichspräsidentenwahlen abgewichen werden, wenn es der Ausdruck nach Abs. 2 und 2a erforderlich macht; doch muß sich der Stimmzettel, ein- oder zweimal gefaltet, leicht in die Umschläge (§ 45) legen lassen.

#### § 45

Die Umschläge sollen 12 : 15 Zentimeter groß, undurchsichtig und amtlich abgestempelt sein. Sie sind in der erforderlichen Zahl bereitzubalten.

### 13. Bekanntmachung der Wahlen und Abstimmungen

#### § 46

(1) Bei Reichstagswahlen bestimmt den Tag der Hauptwahl der Reichspräsident, den Tag einer Wiederholungswahl (§ 159) und einer Nachwahl (§ 155) der Reichsminister des Innern.

(2) Bei einer Reichspräsidentenwahl bestimmt den Wahltag der Reichstag;

bei Volksentscheiden den Abstimmungstag die Landesregierung;

bei Abstimmungen und Vorabstimmungen zur Neugliederung des Reichs der Reichsminister des Innern.

(3) Die Veröffentlichung erfolgt im Reichsanzeiger.

(4) Die Landesregierungen sorgen, soweit erforderlich, für ausreichende Verbreitung.

#### § 47

(1) Die Gemeindebehörden machen spätestens drei Tage vor der Abstimmung in ortsüblicher Weise bekannt die Abgrenzung der Stimmbezirke, die Lage des Abstimmungsraums, Tag und Stunde der Abstimmung, außerdem, daß die Stimmzettel amtlich hergestellt und am Abstimmungstag im Abstimmungsraume den Stimmberechtigten ausgehändigt werden und wie die Stimmabgabe auf dem Stimmzettel erfolgt.

(2) Ein Abdruck der Bekanntmachung ist vor Beginn der Abstimmung am Eingang des Abstimmungshauses anzubringen.

(3) Als ortsübliche Bekanntmachung genügt der öffentliche Anschlag.

## IV. Wahlvorschläge bei der Reichstagswahl

### §§ 48 bis 62

### IVa. Wahlvorschläge bei der Reichspräsidentenwahl

#### 1. Frist für Einreichung der Wahlvorschläge

##### § 62a

Die Wahlvorschläge sind spätestens am 10. Tage vor der Wahl bei dem Reichswahlleiter einzureichen.

#### 2. Inhalt der Wahlvorschläge

##### § 62b

(1) In jedem Wahlvorschlage soll der Anwärter mit Vor- und Zunamen aufgeführt und Stand oder Beruf, Wohnort und Wohnung so deutlich angegeben werden, daß über seine Persönlichkeit kein Zweifel besteht.

(2) Der Wahlvorschlag muß einen Vertrauensmann und einen Stellvertreter bezeichnen, die bevollmächtigt sind, dem Reichswahlleiter Erklärungen abzugeben. Fehlt diese Bezeichnung, so gilt der erste Unterzeichner als Vertrauensmann, der zweite als sein Stellvertreter.

##### § 62c

Die Wahlvorschläge müssen von mindestens 20 000 Wählern unterzeichnet sein. An Stelle von 20 000 Wählern genügen 20, wenn der Vorschlag von Gruppen ausgeht, die bei der letzten Reichstagswahl einen Wahlvorschlag eingereicht hatten und wenn auf die Wahlvorschläge, die dem Reichswahlvorschlag angeschlossen waren (§ 19 des Reichswahlgesetzes in der Fassung vom 6. März 1924), zusammen mindestens 500 000 Stimmen abgegeben worden waren; das gleiche gilt, wenn Wahlvorschläge, die beim ersten Wahlgang zugelassen waren, im zweiten Wahlgang wiederholt werden.

##### § 62d

(1) Mit dem Wahlvorschlage sind einzureichen:

1. die Erklärung des Anwärters, daß er der Aufnahme seines Namens in den Wahlvorschlag zustimmt;
2. die Bescheinigung der Gemeindebehörde, daß der Anwärter am Wahltag das 35. Lebensjahr vollendet hat, daß er Reichsangehöriger und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen ist;
3. die Bescheinigung der Gemeindebehörden, daß die Unterzeichner des Wahlvorschlags stimmberechtigt sind.

(2) Die Bescheinigungen sind gebührenfrei auszustellen. Von der Vorbringung der Bescheinigungen zu Abs. 1 Nr. 2 und 3 kann abgesehen werden, wenn die Tatsachen offenkundig sind.

#### 3. Zulassung der Wahlvorschläge

##### § 62e

Über die Zulassung der Wahlvorschläge entscheidet der Reichswahlleiter. Nicht zuzulassen sind Wahlvorschläge, die zu spät eingereicht sind oder den gesetzlichen Erfordernissen nicht entsprechen.

##### § 62f

Der Reichswahlleiter veröffentlicht die Wahlvorschläge, sobald sie zugelassen sind, ohne die Namen der Unterzeichner und Vertrauensmänner im Reichsanzeiger und verständigt die Landesregierung oder die von diesen mit der Herstellung der amtlichen Stimmzettel betrauten Ämterstellen sowie die Kreiswahlleiter.

## V. Sonderbestimmungen für Volksbegehren und Volksentscheide

### §§ 63—97

## VI. Sonderbestimmungen für Abstimmungen und Vorabstimmungen zur Neugliederung des Reichs

### §§ 98—110

## VII. Abstimmungsverfahren in Kranken- und Pflegeanstalten

### § 111

Sind für Kranken- und Pflegeanstalten selbständige Stimmbezirke gebildet (§ 39), so wird die Abstimmung nach folgenden Bestimmungen vorbereitet und durchgeführt:

1. Die Gemeindebehörden fordern von der Anstaltsleitung ein Verzeichnis über die voraussichtlich vor der Abstimmung nicht aus der Anstalt zu entlassenden Stimmberechtigten, stellen Stimm Scheine für sie aus und übersenden sie den Anstaltsleitungen.
2. Die Abstimmungsvorsteher (§ 34) tragen für den Zusammentritt eines Abstimmungsvorstandes rechtzeitig Sorge. Die Mitglieder des Abstimmungsvorstandes brauchen nicht in dem Stimmbezirk stimmberechtigt zu sein. Es ist zulässig, daß in den verschiedenen Anstalten eines solchen Stimmbezirks verschiedene Personen als Mitglieder des Abstimmungsvorstandes aufgestellt werden. Die Gemeinden stellen die für die Abstimmung erforderlichen Gegenstände zur Verfügung.
3. Die Anstaltsleitung bestimmt einen Abstimmungsraum, wohin die Anstaltsinsassen auf ihren Wunsch, wenn erforderlich in ihren Betten, unbedenklich gebracht werden können. Er muß so gelegen sein, daß ein Absonderungsraum geschaffen werden kann. Es ist zulässig, für die Abstimmung in verschiedenen Gebäuden einer Anstalt oder in den verschiedenen Stockwerken eines Gebäudes verschiedene Räume und verschiedene Zeiten zu bestimmen. Die Abstimmungszeit ist so zu bemessen, daß sämtliche für den einzelnen Abstimmungsraum in Betracht kommenden Anstaltsinsassen ihre Stimme abgeben können. Der Abstimmungsvorstand kann auf Wunsch des Kranken zur Entgegennahme des Stimmzettels auch an das Krankenbett gehen, wenn ärztliche Bedenken nicht entgegenstehen.
4. Die Bildung von Stimmbezirken, die Namen der Abstimmungsvorsteher und ihrer Vertreter, ferner Ort und Zeit der Abstimmung sind den Stimmberechtigten spätestens am Tage vor der Abstimmung bekanntzugeben, ebenso dem Kreiswahlleiter (Abstimmungsleiter).
5. Das Ergebnis wird in dem Abstimmungsraum ermittelt, in dem die letzten Stimmen abgegeben worden sind.
6. Es ist dafür zu sorgen, daß die Öffentlichkeit bei der Stimmabgabe und Ergebnisermittlung durch die Anwesenheit anderer Stimmberechtigter tunlichst gewährleistet wird.
7. Die Anstaltsleitungen sind für die Absonderung von Kranken verantwortlich, die mit ansteckenden Krankheiten befallen sind.
8. Im übrigen gelten die allgemeinen Vorschriften auch für solche Abstimmungen.

## VIIa. Abstimmungsverfahren für Seefleute

### § 111a

(1) Seefleute, die vor der Abstimmung aus einem deutschen Seehafen mit einem Seefahrzeug ausfahren oder am Abstimmungstag oder in den nachfolgenden fünf Tagen in einem deutschen Seehafen einfahren und sich durch ihr Seefahrtsbuch ausweisen, können ihr Stimmrecht

(bei Reichstagswahlen, Volksentscheiden, Abstimmungen und Vorabstimmungen zur Neugliederung des Reichs) in der Zeit vom zehnten Tage vor dem Abstimmungstage bis zum fünften Tage nach diesem;

(bei Reichspräsidentenwahlen) in der Zeit vom achten Tage vor dem Abstimmungstage bis zum fünften Tage nach diesem, in der Hafenstadt vor einem besonderen Abstimmungsvorstand ausüben.

(2) Der Abstimmungsvorstand besteht aus einem Abstimmungsvorsteher oder seinem Stellvertreter und zwei Beisitzern. Den Abstimmungsvorsteher und den Stellvertreter ernennt auf Vorschlag der Gemeindebehörde die nach § 165 zuständige Behörde. Die Beisitzer beruft der Abstimmungsvorsteher aus den Stimmberechtigten. Als Beisitzer können täglich andere Personen tätig sein.

(3) Der Seemann muß einen Stimm Schein (§§ 9, 12) besitzen.

(4) Die Stimmen werden täglich von 10 bis 12 Uhr vormittags entgegengenommen. Bei der Stimmabgabe ist der Stimm Schein abzugeben.

(5) Die Stimmurne ist bis zu den Zeiten, wo sie geöffnet werden darf (Nr. 6), verschlossen zu halten. An jedem Tage ist der Spalt der Stimmurne nach Beendigung der Stimmabgabe mit amtlichen Siegeln zu verschließen. Die Stimmurne wird bis zum Beginn der neuen Abstimmung von der Gemeindebehörde unter Verschluss gehalten. Die Stimm Scheine verwahrt der Abstimmungsvorsteher.

(6) Am allgemeinen Abstimmungstage werden die bis dahin abgegebenen Stimmen nach näherer Weisung der Gemeindebehörde durch den Abstimmungsvorsteher einem Nachbarsstimmbezirk zur Verrechnung überwiesen.

Am fünften Tage nach dem Abstimmungstage stellt der Abstimmungsvorstand das zweite Abstimmungsergebnis selbst fest und gibt es nach den allgemeinen Vorschriften (§ 124 ff.) mit der größten Beschleunigung weiter.

(7) Im übrigen gelten die allgemeinen Vorschriften auch für solche Abstimmungen.

(8) Welche Städte als Hafenstädte im Sinne des Abs. 1 anzusehen sind, bestimmt der Reichsminister des Innern im Benehmen mit den beteiligten Landesregierungen.

## VIII. Stimmabgabe bei allen Reichswahlen und -abstimmungen

### § 112

Die Abstimmungszeit dauert in der Zeit vom 1. April bis 30. September von 8 Uhr vormittags bis 5 Uhr nachmittags, sonst von 9 Uhr vormittags bis 6 Uhr nachmittags. In Stimmbezirken mit weniger als 1000 Einwohnern kann die zur Abgrenzung der Stimmbezirke zuständige Behörde die Abstimmungszeit abkürzen; sie darf jedoch nicht später als 10 Uhr vormittags beginnen und nicht vor 5 Uhr nachmittags schließen. Dem Kreiswahlleiter (Abstimmungsleiter) ist Mitteilung zu machen.

### § 113

Vor Beginn der Abstimmung hat der Abstimmungsvorsteher die Stimmliste oder Stimmkartei nach dem Verzeichnis der nachträglich ausgestellten Stimm Scheine zu berichtigen, indem er bei nachträglich mit einem Stimm Schein versehenen Stimmberechtigten in der Spalte für die Stimmabgabe das Wort „Stimm Schein“ oder „St“ einträgt. Er hat ferner die Liste oder Kartei mit einer Bescheinigung darüber zu versehen, bei wieviel Stimmberechtigten nach dem Verzeichnis der nachträglich ausgestellten Stimm Scheine nachträglich das Wort „Stimm Schein“ oder „St“ eingetragen ist und wieviel eingetragene Stimmberechtigte ohne den Vermerk „Stimm Schein“ oder „St“ noch verbleiben.

### § 114

(1) Der Tisch, an dem der Abstimmungsvorstand Platz nimmt, muß von allen Seiten zugänglich sein.

(2) An diesen Tisch wird die Stimmurne (§ 42) gestellt. Vor Beginn der Abstimmung hat sich der Abstimmungsvorstand davon zu überzeugen, daß die Stimmurne leer ist. Sie darf dann bis zum Schluß der Abstimmung nicht wieder geöffnet werden.

(3) Stimmzettel und Umschläge in ausreichender Zahl sind bereitzuhalten.

### § 115

Die Abstimmungshandlung wird damit eröffnet, daß der Abstimmungsvorsteher seinen Stellvertreter, den Schriftführer und die Beisitzer durch Handschlag verpflichtet und so den Abstimmungsvorstand bildet. Fehlende Beisitzer werden durch anwesende Stimmberechtigte ersetzt.

### § 116

(1) Zutritt zum Abstimmungsraum hat jeder Stimmberechtigte. Ansprachen darf niemand darin halten. Nur der Abstimmungsvorstand darf über das Abstimmungsgeschäft beraten und beschließen.

(2) Der Abstimmungsvorstand kann jeden aus dem Abstimmungsraum verweisen, der die Ruhe und Ordnung der Abstimmungshandlung stört; ist es ein Stimmberechtigter des Stimmbezirks, so darf er vorher seine Stimme abgeben.

### § 117

(1) Der Abstimmungsvorsteher leitet die Abstimmung und läßt bei Andrang den Zutritt zu dem Abstimmungsraum ordnen.

(2) Wenn der Stimmberechtigte den Abstimmungsraum betritt, erhält er Umschlag (§ 45) und Stimmzettel. Er begibt sich hiermit in den Nebenraum oder an den mit einer Vorrichtung gegen Sicht geschützten Nebentisch (§ 43). Bei Reichstagswahlen und Reichspräsidentenwahlen kennzeichnet er auf dem Stimmzettel durch ein Kreuz oder Unterstreichen oder in sonst erkennbarer Weise, welchem Kreiswahlvorschlag, bei Reichspräsidentenwahlen, welchem Anwärter er seine Stimme geben will; will er keinem der vorgeschlagenen Anwärter seine Stimme geben, so schreibt er den Namen der Person, der er seine Stimme geben will, auf den Stimmzettel in das hierzu freigelassene Feld. Sind bei sonstigen Abstimmungen Fragen zu beantworten, so beantwortet er die gestellten Fragen. Der Stimmzettel wird in den Umschlag gelegt.



(3) Danach tritt er an den Vorstandstisch, nennt seinen Namen und auf Erfordern seine Wohnung und übergibt, sobald der Schriftführer den Namen in der Stimmliste oder Stimmkartei aufgefunden hat, den Umschlag mit dem Stimmzettel dem Abstimmungsvorsteher, der ihn ungeöffnet sofort in die Stimmurne legt.

(4) Auf Erfordern hat sich der Stimmberechtigte dem Abstimmungsvorstand über seine Person auszuweisen.

(5) Inhaber von Stimm Scheinen nennen ihren Namen und übergeben den Stimm Schein dem Abstimmungsvorsteher, der ihn nach Prüfung dem Schriftführer weiterreicht. Entstehen Zweifel über die Echtheit oder den rechtmäßigen Besitz, so hat der Abstimmungsvorstand sie nach Möglichkeit aufzuklären und über die Zulassung oder Abweisung Beschluß zu fassen. Der Vorgang ist in der Abstimmungsniederschrift kurz zu schildern.

(6) Stimmberechtigte, die des Schreibens unfähig oder durch körperliche Gebrechen behindert sind, ihre Stimmzettel eigenhändig auszufüllen oder in den Umschlag zu legen und diesen dem Abstimmungsvorsteher zu übergeben, dürfen sich im Abstimmungsraum der Beihilfe einer Vertrauensperson bedienen.

(7) Abwesende können sich weder vertreten lassen noch sonst an der Abstimmung teilnehmen.

(8) Stimmzettel, die nicht in einem abgestempelten Umschlag oder die in einem mit einem Kennzeichen versehenen Umschlag abgegeben werden oder denen ein durch den Umschlag deutlich fühlbarer Gegenstand beigelegt ist, hat der Abstimmungsvorsteher zurückzuweisen.

(9) Der Abstimmungsvorsteher hat darüber zu wachen, daß die Stimmberechtigten die amtlichen Stimmzettel erhalten und daß sie in dem Nebenraum oder an dem Nebentische nur so lange verweilen, als unbedingt erforderlich ist.

#### § 118

(1) Der Schriftführer vermerkt die Stimmabgabe des Stimmberechtigten neben dessen Namen in der Stimmliste oder Stimmkartei in der dafür vorgesehenen Spalte und sammelt die Stimm Scheine.

(2) Haben alle in der Stimmliste oder der Stimmkartei eingetragenen Stimmberechtigten abgestimmt und ist anzunehmen, daß Inhaber von Stimm Scheinen nicht mehr kommen, so kann der Abstimmungsvorsteher auf einstimmigen Beschluß des Abstimmungsvorstandes die Abstimmung schon vor dem Schluß der allgemeinen oder der besonders angeordneten Abstimmungszeit (§ 112) für geschlossen erklären.

#### § 119

Nach Schluß der Abstimmungszeit dürfen nur noch die Stimmberechtigten zur Stimmabgabe zugelassen werden, die in diesem Zeitpunkt im Abstimmungsraum schon anwesend waren. Alsdann erklärt der Abstimmungsvorsteher die Abstimmung für geschlossen.

### IX. Ermittlung des Abstimmungsergebnisses im Stimmbezirke

#### § 120

Nach Schluß der Abstimmung sind alle nicht benutzten Umschläge und Stimmzettel vom Vorstandstische zu entfernen. Alsdann werden die Umschläge aus der Stimmurne genommen und ungeöffnet gezählt. Zugleich wird die Zahl der Abstimmungsvermerke in der Stimmliste oder Stimmkartei und die Zahl der Stimm Scheine festgestellt. Ergibt sich dabei auch nach wiederholter Zählung eine Verschiedenheit, so ist dies in der Abstimmungsniederschrift anzugeben und, soweit möglich, zu erläutern.

#### § 121

(1) Nach der Zählung der Umschläge und Abstimmungsvermerke öffnet ein Beisitzer die Umschläge, nimmt die Stimmzettel heraus und übergibt sie nebst den Umschlägen dem Abstimmungsvorsteher. Der Abstimmungsvorsteher liest aus dem Stimmzettel vor

(bei Reichstagswahlen)

den Kreiswahlvorschlag, dem die Stimme gegeben worden ist;

(bei Reichspräsidentenwahlen)

den Anwärter, für den gestimmt worden ist;

(bei Volksentscheiden)

die Eintragung in den Stimmzettel, bei mehreren Fragen für jede Frage die Nummer und die zugehörige Eintragung;

(bei Abstimmungen und Vorabstimmungen zur Neugliederung des Reichs)

die entscheidenden Worte jedes Stimmzettels, bei mehreren Fragen die Nummer und die zugehörige Eintragung.

(2) Nach der Verlesung erhält ein Beisitzer die Stimmzettel und die Umschläge. Die gleichlautenden Stimmzettel werden gesondert gesammelt und bis zum Ende der Abstimmung unter Aufsicht des Beisitzers belassen.

#### § 122

(1) Bei jeder Verlesung verzeichnet der Schriftführer in der Zählliste bei Reichstagswahlen jede dem ausgerufenen Kreiswahlvorschlag,

bei Reichspräsidentenwahlen jede dem ausgerufenen Anwärter zugefallene Stimme und wiederholt den Aufruf laut.

(2) Einer der Beisitzer führt gleichzeitig eine Gegenliste. Das Muster der Zähl- und Gegenliste ergibt sich aus den Vorschriften nach den Anlagen 9 und 10. Anl. 9  
u. 10.

(3) Zählliste und Gegenliste sind von dem Abstimmungsvorsteher und dem Mitglied des Abstimmungsvorstandes, das sie geführt hat, zu unterzeichnen und der Abstimmungsniederschrift als Anlage beizufügen.

(4) Bei Volksentscheiden und bei Abstimmungen und Vorabstimmungen zur Neugliederung des Reichs stellt der Abstimmungsvorstand durch Zählung der gleichlautenden Stimmzettel fest, wieviel gültige „Ja“ und wieviel „Neinstimmen“ auf jede Frage entfallen.

#### § 123

(1) Ungültig sind Stimmzettel,

1. die nicht in einem amtlich abgestempelten Umschlag oder die in einem mit Kennzeichen versehenen Umschlag übergeben worden sind;
2. die als nichtamtlich hergestellte erkennbar, wenn amtliche Stimmzettel vorgeschrieben sind;
3. aus denen der Wille des Abstimmenden nicht unzweifelhaft zu erkennen ist;
4. die bei einem Volksentscheid über eine Meinungsverschiedenheit zwischen Reichstag und Reichsrat beide Fragen mit „Ja“ oder beide Fragen mit „Nein“ beantworten;
5. denen irgendein durch den Umschlag deutlich fühlbarer Gegenstand beigelegt ist;
6. die mit Vermerken oder Vorbehalten versehen sind.

(2) Mehrere in einem Umschlag enthaltene Zettel gelten als eine Stimme, wenn sie gleichlautend sind oder wenn nur einer von ihnen eine Stimmabgabe enthält; sonst sind sie ungültig.

#### § 124

(1) Sobald das Abstimmungsergebnis festgestellt ist, hat es der Abstimmungsvorsteher der Gemeindebehörde mitzuteilen, die es für ihre Stimmbezirke sammelt und an die untere Verwaltungsbehörde auf schnellstem Wege (Fernsprecher, Telegramm, Eilboten) weiterreicht.

(2) Bei Reichstagswahlen sind in dieser Mitteilung die Kreiswahlvorschläge einzeln mit der auf sie gefallenen Stimmenzahl anzugeben,

bei Reichspräsidentenwahlen die Anwärter der zugelassenen Wahlvorschläge und diejenigen, auf die mindestens je zehn Stimmen entfallen sind, einzeln mit der auf sie gefallenen Stimmenzahl. Die übrigen Stimmen sind in einer Summe als zerplittert mitzuteilen.

(3) Die untere Verwaltungsbehörde hat die Ergebnisse zu sammeln, zusammenzustellen und in einem Gesamtergebnisse dem Kreiswahlleiter (Abstimmungsleiter) gleichfalls auf schnellstem Wege mitzuteilen. Die Landesregierungen oder die von ihnen beauftragten Stellen können abweichend hiervon anordnen, daß die Ergebnisse aus den Stimmbezirken von den Abstimmungsvorstehern unmittelbar dem Kreiswahlleiter (Abstimmungsleiter) mitgeteilt werden.

#### § 125

(1) Die Stimmzettel, über deren Gültigkeit oder Ungültigkeit der Abstimmungsvorstand Beschluß gefaßt hat, sind mit fortlaufenden Nummern zu versehen und der Niederschrift beizufügen. In der Niederschrift sind die Gründe kurz anzugeben, aus denen die Stimmzettel für gültig oder ungültig erklärt worden sind.

(2) Ist ein Stimmzettel wegen der Beschaffenheit des Umschlages für ungültig erklärt worden, so ist auch der Umschlag beizufügen.

#### § 126

Alle gültigen Stimmzettel, die nicht nach § 125 der Abstimmungsniederschrift beizufügen sind, hat der Abstimmungsvorsteher in Papier einzuschlagen, zu versiegeln und der Gemeinde-

behörde zu übergeben, die sie verwahrt, bis die Abstimmung für gültig erklärt worden oder eine neue Abstimmung über denselben Gegenstand angeordnet ist.

## § 127

Die Stimmliste oder Stimmkartei nebst den Stimmscheinen wird der Gemeindebehörde übergeben.

## § 128

(1) Der Abstimmungsvorsteher hat die Umschläge, soweit sie nicht der Abstimmungsniederschrift beizufügen sind, der Gemeindebehörde zur Aufbewahrung zwecks Wiederverwendung bei nachfolgenden Wahlen oder Abstimmungen zurückzugeben.

(2) Für Gemeindevahlen dürfen die Umschläge nur mit Genehmigung der obersten Landesbehörde oder der von ihr bestimmten Stellen verwendet werden.

## § 129

(1) Über die Abstimmungshandlung ist eine Niederschrift (Abstimmungsniederschrift) aufzunehmen und der Gemeindebehörde zu übergeben.

Anl. 11 u. 12. (2) Bei Reichstagswahlen ist ein Vordruck nach Anlage 11, bei Reichspräsidentenwahlen nach Anlage 12 zu benutzen.

(3) Bei Volksentscheiden und bei Abstimmungen und Vorabstimmungen zur Neugliederung wird der Vordruck von dem Reichsminister des Innern bestimmt.

## § 130

(1) Die Abstimmungsniederschriften mit sämtlichen zugehörigen, als Anlagen fortlaufend zu benummernden Schriftstücken sind von den Gemeindebehörden ungefäulmt der unteren Verwaltungsbehörde einzureichen.

(2) Die unteren Verwaltungsbehörden haben die Vorlagen der Gemeindebehörden unverzüglich auf ihre Vollständigkeit zu prüfen, zu ergänzen, Unstimmigkeiten aufzuklären und gesammelt so zeitig dem Kreiswahlleiter (Abstimmungsleiter) einzureichen, daß sie spätestens im Laufe des dritten Tages nach der Abstimmung bei ihm eintreffen.

(3) Die unteren Verwaltungsbehörden haben dafür zu sorgen, daß die Übersendung der Abstimmungsverhandlungen von den Gemeindebehörden an die unteren Verwaltungsbehörden und von da an die Kreiswahlleiter (Abstimmungsleiter) möglichst rasch und sicher geschieht.

## X. Feststellung des Abstimmungsergebnisses im Wahlkreis (Stimmkreis)

### 1. Vorläufige Ermittlung des Abstimmungsergebnisses

## § 131

(1) Der Kreiswahlleiter (Abstimmungsleiter) stellt zur vorläufigen Ermittlung des Abstimmungsergebnisses die ihm nach § 124 gemeldeten Ergebnisse aus allen Stimmbezirken (Gemeinden, Verwaltungsbezirken) zusammen und teilt spätestens um 8 Uhr abends am Tage nach der Abstimmung dem Kreiswahlleiter fernmündlich oder drahtlich mit

(bei Reichstagswahlen)

wieviel Stimmen insgesamt den einzelnen Kreiswahlvorschlägen zugefallen;

(bei Reichspräsidentenwahlen)

wieviel Stimmen insgesamt den einzelnen Anwärtern zugefallen sind; dabei werden die aus den Stimmbezirken als zerplittert gemeldeten Stimmen auch für den Wahlkreis als zerplittert in einer Summe angegeben;

(bei Volksentscheiden und bei Abstimmungen und Vorabstimmungen zur Neugliederung des Reichs)

wieviel „Ja- und Neinstimmen“ insgesamt der einzelnen Frage zugefallen sind;

gegebenenfalls bei allen Abstimmungen auch, aus wieviel Gemeinden das Ergebnis noch fehlt.

(2) Sobald alle Meldungen aus den Stimmbezirken vorliegen, ist das Ergebnis durch Eilbrief dem Kreiswahlleiter mitzuteilen.

### 2. Endgültige Ermittlung des Abstimmungsergebnisses

## § 132

(1) Um das endgültige Abstimmungsergebnis im Wahlkreis (Stimmkreis) zu ermitteln, stellt der Kreiswahlleiter (Abstimmungsleiter) aus den Abstimmungsniederschriften der Stimmbezirke die Ergebnisse ihrer Wahl (Abstimmung) in einem Zählbogen zu-

sammen und beruft den Kreiswahlausschuß (Abstimmungsausschuß), sobald der Eingang sämtlicher Niederschriften zu erwarten ist. Er bestimmt Zeit und Ort der Sitzung.

(2) Bei Reichstagswahlen ist als Zählbogen ein Vordruck Anl. 14 nach Anlage 14, bei Reichspräsidentenwahlen nach Anlage 16 u. 16. zu benutzen.

(3) Bei Volksentscheiden und bei Abstimmungen und Vorabstimmungen zur Neugliederung wird der Vordruck von dem Reichsminister des Innern bestimmt.

(4) Die Verhandlungen des Abstimmungsausschusses sind öffentlich.

## § 133

(1) In der Sitzung des Abstimmungsausschusses werden aus den Abstimmungsniederschriften die endgültigen Ergebnisse festgestellt.

(2) Geben einzelne Stimmbezirke zu Bedenken Anlaß, so kann der Abstimmungsleiter die von den Gemeindebehörden aufbewahrten Stimmzettel und die Stimmlisten oder Stimmkarteien und Stimmscheine einfordern und dem Abstimmungsausschuß zur Einsicht vorlegen.

## § 134

(1) Die Wahl- und Abstimmungsergebnisse werden ermittelt:

(bei Reichstagswahlen)

nach den §§ 29, 30 des Reichswahlgesetzes;

(bei Reichspräsidentenwahlen)

durch Zusammenzählung der für die einzelnen Anwärter im ganzen Wahlkreis abgegebenen Stimmen;

(bei Volksentscheiden und bei Abstimmungen und Vorabstimmungen zur Neugliederung des Reichs)

durch Zusammenzählen der im ganzen Stimmkreis auf die einzelne Frage entfallenen „Ja- und Neinstimmen“.

(2) Rechenfehler werden berichtigt, sonstige Bedenken in der Niederschrift vermerkt.

## § 135

(1) Sobald der Kreiswahlausschuß (Abstimmungsausschuß) das endgültige Ergebnis festgestellt hat, muß der Kreiswahlleiter (Abstimmungsleiter) dem Reichswahlleiter fernmündlich oder drahtlich mitteilen:

(bei Reichstagswahlen)

wieviel Stimmen und wieviel Sitze den einzelnen Kreiswahlvorschlägen zugefallen sind; die Mitteilung ist sofort durch Absendung einer Gesamtübersicht nach dem Vordruck der Anlage 17 zu bestätigen;

Anl. 17.

(bei Reichspräsidentenwahlen)

wieviel Stimmen den einzelnen Anwärtern zugefallen sind; die Stimmen nicht vorgeschlagener Anwärter, die weniger als 1000 Stimmen erhalten haben, werden als zerplittert in einer Summe mitgeteilt; die Mitteilung ist sofort schriftlich zu bestätigen; die schriftliche Mitteilung hat sich auf die gleichen Angaben zu beschränken;

(bei Volksentscheiden und bei Abstimmungen und Vorabstimmungen zur Neugliederung des Reichs)

die Gesamtzahl der Stimmberechtigten und die auf jede einzelne Frage entfallenden „Ja- und Neinstimmen“. Die Mitteilung ist sofort schriftlich zu bestätigen.

(2) Bei Volksentscheiden und bei Abstimmungen und Vorabstimmungen zur Neugliederung wird der Vordruck von dem Reichsminister des Innern bestimmt.

## § 136

(1) Über die Verhandlungen des Kreiswahlausschusses (Abstimmungsausschusses) ist eine Niederschrift aufzunehmen und von sämtlichen Mitgliedern des Ausschusses zu unterschreiben.

(2) Der Kreiswahlleiter (Abstimmungsleiter) sendet die Niederschrift mit dem Zählbogen und den zugehörigen Schriftstücken, die Abstimmungsniederschriften sämtlicher Stimmbezirke samt ihren Anlagen, bei Reichstagswahlen auch die Nachweise über die Benachrichtigung und die Bekanntgabe der Gewählten dem Reichswahlleiter ein. Außerdem ist spätestens am 14. Tage nach dem Abstimmungstage eine Hauptzusammenstellung der Abstimmungsergebnisse einzusenden.

(3) Bei Reichstagswahlen ist für die Niederschrift ein Vordruck nach Anlage 18, für die Hauptzusammenstellung nach Anl. 13 u. 18.

bei Reichspräsidentenwahlen für die Niederschrift ein Vordruck nach Anlage 15, für die Hauptzusammenstellung nach Anlage 19 zu benutzen. Anl. 15 u. 19.

(4) Bei Volksentscheiden und bei Abstimmungen und Vorabstimmungen zur Neugliederung des Reichs bestimmt der Reichsminister des Innern diese Vorbrücke.

### 3. Verteilung der Abgeordneten im Wahlkreis

§ 137 bis 139

## XI. Feststellung des Gesamtabstimmungsergebnisses

### 1. Allgemeines

§ 140

Der Reichswahlleiter ermittelt nach den vorläufigen Ergebnissen aus den Wahlkreisen (Stimmkreisen) das vorläufige Gesamtergebnis und veröffentlicht es im Reichsanzeiger.

§ 141

(1) Um das endgültige Gesamtergebnis zu ermitteln, stellt der Reichswahlleiter aus den schriftlichen Mitteilungen der Kreiswahlleiter (Abstimmungsleiter) nach § 136 die Ergebnisse der Abstimmung aus den Wahlkreisen (Stimmkreisen) zusammen und beruft den Reichswahlausschuß, sobald der Eingang sämtlicher schriftlicher Mitteilungen zu erwarten ist. Er bestimmt Ort und Zeit der Sitzung.

(2) Die Verhandlungen des Reichswahlausschusses sind öffentlich.

(3) In der Sitzung des Reichswahlausschusses werden die schriftlichen Mitteilungen der Kreiswahlleiter (Abstimmungsleiter) durchgesehen, und das Gesamtergebnis wird festgestellt. Über die Verhandlung ist eine Niederschrift aufzunehmen.

(4) Die Zusammenstellung unterbleibt und der Reichswahlausschuß wird nicht berufen bei Abstimmungen und Vorabstimmungen zur Neugliederung des Reichs, wenn sich die Abstimmung nur auf einen einzigen Stimmkreis erstreckt hat.

§ 142

Der Reichswahlleiter veröffentlicht das endgültige Gesamtabstimmungsergebnis im Reichsanzeiger.

### 2. Besonderes Verfahren bei Reichstagswahlen

§ 143 bis 146

### 3. Besonderes Verfahren bei Reichspräsidentenwahlen

§ 147

(1) Der Reichswahlausschuß zählt nach den Mitteilungen der Kreiswahlleiter die Stimmen zusammen, die in allen Wahlkreisen auf die Anwärter entfallen sind.

(2) Findet er dabei (vorläufige Ermittlung), daß ungewiss ist, ob keiner der Anwärter mehr als die Hälfte aller gültigen Stimmen erhalten hat, und hat er keine Bedenken gegen die Gültigkeit der Wahl, so übermittelt der Reichswahlleiter das Ergebnis und die Niederschrift über die Verhandlungen dem Reichsminister des Innern. Stimmt dieser der Auffassung des Reichswahlausschusses zu, so legt er den Bericht des Reichswahlleiters dem Reichstag mit dem Antrag vor, den Wahltag für den zweiten Wahlgang zu bestimmen; andernfalls gibt er die Verhandlungen dem Reichswahlleiter zurück.

§ 148

(1) Ergibt die vorläufige Ermittlung des Abstimmungsergebnisses (§ 147 Abs. 2) keinen Grund, einen zweiten Wahlgang anzuordnen, so fordert der Reichswahlleiter den Anwärter, der nach der vorläufigen Ermittlung mehr als die Hälfte aller Stimmen erhalten hat, auf, binnen einer bestimmten Frist zu erklären, ob er bereit sei, die Wahl anzunehmen.

(2) Nimmt der Gewählte nicht an, so übersendet der Reichswahlleiter das Abstimmungsergebnis und die Verhandlungen mit dem Anwärter dem Reichsminister des Innern. Dieser veranlaßt die Anberaumung einer neuen Wahl. Richterklärung innerhalb der Frist und Annahme unter Vorbehalt gelten als Ablehnung.

(3) Erklärt sich der Anwärter zur Annahme bereit, so prüft der Reichswahlleiter die nach § 135 eingesandten Verhandlungen der Abstimmungsleiter und legt das Ergebnis dem Reichswahl-

ausschuß vor. Stellt der Reichswahlausschuß fest (endgültige Ermittlung), daß ein Anwärter mehr als die Hälfte aller gültigen Stimmen erhalten hat, so erklärt er diesen für gewählt.

(4) Der Reichswahlleiter teilt das Ergebnis dem Reichsminister des Innern mit und veröffentlicht es im Reichsanzeiger. Dabei werden die von den Kreiswahlleitern als zerplittert gemeldeten Stimmen gleichfalls als zerplittert angegeben.

§ 149

Der Reichsminister des Innern sendet die Verhandlungen des Reichswahlausschusses durch die Hand des Reichsbeauftragten für das Wahlprüfungsverfahren beim Reichstag an den Vorsitzenden des Wahlprüfungsgerichts. Erklärt dieses die Wahl für gültig, so teilt es den Beschluß dem Reichsminister des Innern mit, der ihn im Reichsanzeiger veröffentlicht.

§ 150

Erklärt das Wahlprüfungsgericht die Wahl für ungültig, so teilt es den Beschluß dem Reichsminister des Innern mit, der ihn im Reichsanzeiger veröffentlicht und dem Reichstag mit dem Antrag vorlegt, den Wahltag für eine neue Wahl zu bestimmen.

§ 151

(1) Stellt der Reichswahlausschuß bei der endgültigen Ermittlung nach § 148 fest, daß kein Anwärter mehr als die Hälfte aller gültigen Stimmen erhalten hat, und hat er keine Bedenken gegen die Gültigkeit der Wahl, so übermittelt der Reichswahlleiter das Ergebnis und die Niederschrift über die Verhandlung dem Reichsminister des Innern, der den Bericht dem Reichstag mit dem Antrag vorlegt, den Wahltag für den zweiten Wahlgang zu bestimmen.

(2) Stellt der Reichswahlausschuß bei der endgültigen Ermittlung Beanstandungen fest, die sowohl für die Gültigkeit der Wahl wie für ihr Ergebnis von Bedeutung sind, so legt der Reichswahlleiter die Niederschrift über die Verhandlung dem Reichsminister des Innern vor, der zunächst die Beschlussfassung des Wahlprüfungsgerichts über die Gültigkeit der Wahl herbeiführt.

(3) Je nach der Entscheidung des Wahlprüfungsgerichts beantragt der Reichsminister des Innern beim Reichstag, den Wahltag für einen zweiten Wahlgang oder eine Neuwahl zu bestimmen, oder er veranlaßt den Reichswahlausschuß, das Wahlergebnis endgültig festzustellen.

### 4. Prüfung der Verhandlungsniederschriften durch den Reichswahlleiter und das Wahlprüfungsgericht

§ 152

Der Reichswahlleiter prüft die ihm von den Kreiswahlleitern (Abstimmungsleitern) überlieferten Verhandlungsniederschriften zur Vorbereitung der Prüfung durch das Wahlprüfungsgericht vor.

§ 153

Das Wahlprüfungsgericht beim Reichstag prüft das Abstimmungsergebnis und entscheidet über die Gültigkeit der Abstimmung. Nach Abschluß des Prüfungsverfahrens bei Volksentscheiden sowie Abstimmungen und Vorabstimmungen zur Neugliederung des Reichs veröffentlicht der Reichsminister des Innern das Abstimmungsergebnis im Reichsanzeiger.

## XII. Ausscheiden von Abgeordneten

§ 154

## XIII. Nachwahl und neue Abstimmung

§ 155

Erklärt das Wahlprüfungsgericht die ganze Wahl (Abstimmung) für ungültig oder wird bei einer Reichspräsidentenwahl ein zweiter Wahlgang erforderlich, so ordnet der Reichsminister des Innern eine neue Abstimmung an.

§ 156

Die neue Abstimmung findet nach denselben Vorschriften statt wie die erste. Auch können dieselben Stimmlisten oder Stimmkarten verwendet werden; sie sind jedoch vorher zu berichtigen und neu auszuliegen.

## § 157

Ist seit der ersten Abstimmung noch kein Jahr vergangen, so bleiben die Stimmbezirke, die Abstimmungsräume, die Abstimmungsvorsteher und ihre Stellvertreter unverändert, soweit nicht die nach § 165 zuständige Behörde Änderungen für geboten hält. Solche Änderungen sind nach § 47 öffentlich bekanntzumachen.

## § 158

Ist über ein Jahr nach der ersten Abstimmung vergangen, so müssen die gesamten Abstimmungsvorbereitungen erneuert werden. Nur Stimmlisten und Karteien können nach § 5 Abs. 4 weiterbenutzt werden.

#### XIV. Wiederholungswahl und Wiederholung der Abstimmung

## § 159

(1) Ist in einzelnen Stimmbezirken die Abstimmung nicht ordnungsmäßig vorgenommen worden, so kann das Wahlprüfungsgericht dort die Wiederholung der Abstimmung beschließen. Der Reichsminister des Innern hat den Beschluß alsbald auszuführen.

(2) Ist die Verhinderung der ordnungsmäßigen Abstimmung in einzelnen Stimmbezirken zweifelsfrei festgestellt, so kann der Reichsminister des Innern auf Antrag des Kreiswahlausschusses (Abstimmungsausschusses) des Wahlkreises (Stimmkreises) und mit Zustimmung des Reichswahlausschusses dort die Wiederholung der Abstimmung anordnen.

(3) Die Anordnung des Reichsministers des Innern unterliegt im Prüfungsverfahren der Nachprüfung durch das Wahlprüfungsgericht.

(4) Die Wiederholung der Abstimmung darf nicht später als sechs Monate nach der Hauptabstimmung stattfinden.

(5) Bei der Wiederholung der Abstimmung wird auf Grund derselben Stimmlisten oder Stimmkarteien abgestimmt wie bei der Hauptabstimmung.

## § 160

(1) Bei der wiederholten Abstimmung dürfen die Stimmbezirke nicht geändert werden. Im übrigen gelten § 156 Satz 1 und § 157 entsprechend.

(2) Stimmberechtigte, die für die erste Abstimmung einen Stimmschein erhalten haben, werden bei der Wiederholung zur Stimmabgabe nur dann zugelassen, wenn sie nachweisen, daß sie den Stimmschein in einem Stimmbezirk abgegeben haben, für den die Abstimmung wiederholt wird.

(3) Für die Wiederholung der Abstimmung erhalten auf Antrag einen Stimmschein die Personen, bei denen die Voraussetzungen für die Ausstellung eines Stimmscheins bei der Wiederholung gegeben sind, wenn sie die Möglichkeit haben, von dem Stimmschein außerhalb ihres Stimmbezirktes Gebrauch zu machen.

(4) Der Abstimmungsvorsteher hat die Abstimmungsniederschrift mit sämtlichen zugehörigen Schriftstücken durch die untere Verwaltungsbehörde ungesäumt dem Reichswahlleiter einzusenden.

#### XV. Verbindung von Reichsabstimmungen mit anderen Abstimmungen

## § 161

Mit jeder Reichswahl oder -abstimmung können öffentliche Wahlhandlungen und andere Abstimmungen, namentlich Landtagswahlen, Wahlen zu kommunalen Vertretungskörpern und Abstimmungen nach landesrechtlichen Verfassungsgeetzen, verbunden werden. Sollen Wahlen zu kommunalen Vertretungskörpern mit der Abstimmung verbunden werden, so ist die Zustimmung der Landesregierung erforderlich.

## § 162

Werden Landtagswahlen, Wahlen zu kommunalen Vertretungskörpern oder Abstimmungen nach landesrechtlichen Verfassungsgeetzen mit einer Reichsabstimmung verbunden, so haben die Landesregierungen Vorfrage dahin zu treffen, daß die einwandfreie Feststellung des Reichsabstimmungsergebnisses gesichert ist. Namentlich haben sie möglichst einheitlich für das ganze Abstimmungsgebiet darüber zu bestimmen,

1. in welcher Weise in der Stimmliste oder Stimmkartei eingetragene Stimmberechtigte kenntlich zu machen sind, die bei der mit der Reichsabstimmung verbundenen Wahl oder Abstimmung nicht stimmberechtigt sind,
2. in welcher Spalte der Stimmliste oder Stimmkartei die Stimmabgabe für die Reichsabstimmung und in welcher für die verbundene Wahl oder Abstimmung zu vermerken ist,
3. in welcher Weise eine gesonderte Abgabe der Stimmzettel durchzuführen ist, wie weit gesonderte Stimmurnen zu verwenden und wie weit die Umschläge und Stimmzettel für die Reichsabstimmung und die verbundene Wahl oder Abstimmung durch Farbe und Ausdruck besonders kenntlich zu machen sind.

#### XVI. Gemeinsame Bestimmungen

## § 163

Als Wohnort im Sinne dieser Verordnung gilt der Ort, an dem der Stimmberechtigte seinen Wohnsitz oder seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat. Ein nur für Tage oder wenige Wochen bemessener oder nur gelegentlicher Aufenthalt ist kein gewöhnlicher Aufenthalt im Sinne dieser Bestimmung.

## § 164

Weibliche Stimmberechtigte können zu Abstimmungsleitern, Abstimmungsvorstehern, Schriftführern und Beisitzern ernannt und berufen werden.

## § 165

- (1) Aus der Anlage ergeben sich die Behörden, die in den Anl. 20. einzelnen Ländern zuständig sind, für
- a) die Entscheidung über Einsprüche gegen die Stimmlisten oder Stimmkarteien und gegen die Verfassung eines Stimmscheins,
  - b) die Abgrenzung der Stimmbezirke,
  - c) die Ernennung der Abstimmungsvorsteher und ihrer Stellvertreter,
  - d) die Bestimmung der Abstimmungsräume.
- (2) Sind die dort genannten Behörden durch andere ersetzt worden, so treten diese an ihre Stelle.

## § 166

(1) Den Abstimmungsvorständen und den Kreiswahlausschüssen (Abstimmungsausschüssen) können für die Prüfung der Abstimmung, die Ermittlung des Abstimmungsergebnisses oder die Herstellung der Niederschriften Beamte oder andere geeignete Personen als Hilfsarbeiter beigegeben werden.

(2) Die Bestellung der Hilfsarbeiter bei den Abstimmungsvorständen ist Sache der für die Ernennung der Abstimmungsvorsteher zuständigen Behörden, bei den Abstimmungsausschüssen Sache der Abstimmungsleiter. In dringenden Fällen ist auch der Abstimmungsvorsteher dazu berechtigt.

(3) Die Hilfsarbeiter nehmen an der Beschlussfassung nicht teil.

#### XVII. Schlußbestimmungen

## § 167

Der Reichsminister des Innern ist ermächtigt, Ausnahmen von den Bestimmungen der Reichsstimmordnung zu bewilligen. Bei Abstimmungen und Vorabstimmungen zur Neugliederung des Reichs bedarf es der Zustimmung der beteiligten Landesregierungen.

## § 168

Durch die Reichsstimmordnung werden mit dem Tage ihres Inkrafttretens ersetzt

1. die Reichswahlordnung in der Fassung vom 21. Dezember 1920 (Reichsgebl. S. 2171);
2. die Verordnung über die Wahl des Reichspräsidenten vom 25. Oktober 1920 (Reichsgebl. S. 1789);
3. die Verordnung zur Ausführung des Gesetzes über den Volksentscheid (Reichsabstimmungsordnung) vom 1. Dezember 1921 (Reichsgebl. S. 1505);
4. die Verordnung zur Ausführung des Artikel 18 der Reichsverfassung (Neugliederungsordnung) vom 29. Dezember 1922 (Reichsgebl. 1923 I S. 26).

Berlin, den 14. März 1924

Der Reichsminister des Innern  
Dr. Jarres

## Anlage 1: Stimmliste.

- " 2: Stimmschein (Reichstagswahl und Abstimmungen).
- " 3/4: (Reichspräsidentenwahl [1. und 2. Wahlgang]).
- " 5: Zulassungsantrag (Volksentscheid).
- " 6: Eintragungsliste (Volksentscheid).
- " 7: Eintragungsschein (Volksentscheid).
- " 8: Zulassungsantrag (Vorabstimmung).
- " 9: Zähl- und Gegenliste (Reichstagswahl).
- " 10: (Reichspräsidentenwahl).
- " 11: Abstimmungsniederschrift (Reichstagswahl).
- " 12: (Reichspräsidentenwahl).
- " 13: Niederschrift über die Verhandlung des Kreismwahlausschusses bei der Ermittlung des Ergebnisses der Reichstagswahl.
- " 14: Zählbogen zu 13.
- " 15: Niederschrift über die Verhandlung des Kreismwahlausschusses bei der Ermittlung des Ergebnisses der Reichspräsidentenwahl.
- " 16: Zählbogen zu 15.
- " 17: Gesamtüberzicht über das Ergebnis der Reichstagswahl.
- " 17a: Nachweisung der in der Reichstagswahl gewählten Abgeordneten des Wahlkreises.
- " 18: Hauptzusammenstellung der Abstimmungsergebnisse aus sämtlichen Stimmbezirken für die Reichstagswahl.
- " 19: Wie 18 für die Reichspräsidentenwahl.

Die Anlagen 1—19  
sind hier nicht abgedruckt;  
sie finden sich im Reichs-  
gesetzblatt Nr. 20 vom  
18. März 1924.

## Anlage 20.

## Verzeichnis der Behörden, die in den einzelnen Ländern zuständig sind für die

a	b	c	d
Entscheidung über Einsprüche gegen die Stimmlisten oder Stimmkarteien und gegen die Versagung eines Stimmscheins	Abgrenzung der Stimmbezirke	Ernennung der Abstimmungsvorsteher und ihrer Stellvertreter	Bestimmung des Abstimmungsraums

## I. Preußen

1. In allen nicht unter 2, 3, 4 besonders genannten Landesteilen:  
auf dem Lande der Landrat, in den Städten der Magistrat und, wo kein kollegialischer Gemeindevorstand vorhanden ist, der Bürgermeister.
2. In der Provinz Hannover:  
auf dem Lande und in den Städten, auf die die Hannoversche revidierte Städteordnung vom 24. Juni 1858 nicht Anwendung findet, der Landrat, in den übrigen Städten der Magistrat.
3. In der Stadt Berlin:  
der Magistrat, der die Aufgaben den Bezirksämtern übertragen kann.
4. Im Regierungsbezirk Sigmaringen:  
der Oberamtmann.

## II. bis VII.

## VIII. Hamburg

Das Landeswahlamt

## IX. bis XVIII.

### d) Verordnung zur Wahl des Reichspräsidenten

Auf Grund des § 18 Abs. 1 Satz 1 und des § 167 der Reichsstimmordnung vom 14. März 1924 (Reichsgesetzbl. I S. 173) wird hiermit verordnet:

Die Stimmlisten und Stimmkarteien für die Reichspräsidentenwahl am 13. März 1932 sind vom 3. bis 6. März 1932 auszulegen.

Die Gemeindebehörde kann die Auslegung schon früher beginnen lassen.

Berlin, den 26. Februar 1932

Der Reichsminister des Innern

Mit Wahrnehmung der Geschäfte beauftragt

Groener

Reichswehrminister

### e) Zweite Verordnung zur Wahl des Reichspräsidenten

Vom 19. März 1932

Auf Grund der §§ 18 und 167 der Reichsstimmordnung vom 14. März 1924 (Reichsgesetzbl. I S. 173, 178, 198) wird für den am 10. April 1932 stattfindenden Zweiten Wahlgang der Reichspräsidentenwahl hiermit verordnet und bestimmt.

#### § 1

(1) Die Stimmlisten und Stimmkarteien für den Zweiten Wahlgang der Reichspräsidentenwahl sind auszulegen:

- a) in den Ländern Preußen, Bayern, Württemberg und Anhalt vom 30. März bis 3. April 1932;
- b) in den übrigen Ländern am 2. und 3. April 1932.

(2) Die Gemeindebehörde kann in den Fällen b des Absatzes 1 die Auslegung schon früher beginnen lassen.

#### § 2

(1) Die Abstimmungszeit dauert von 9 Uhr vormittags bis 6 Uhr nachmittags.

(2) In Stimmbezirken mit weniger als 1000 Einwohnern kann die zur Abgrenzung der Stimmbezirke zuständige Behörde eine kürzere, jedoch mindestens 6stündige Abstimmungszeit festsetzen, wenn die Abstimmungszeit für die Reichspräsidentenwahl am 13. März 1932 abgekürzt worden ist. Die abgekürzte Abstimmungszeit muß der für den 13. März 1932 festgesetzten Abstimmungszeit entsprechen.

#### § 3

Die Stimmzettel müssen von hellgrünem Papier sein.

Berlin, den 19. März 1932

Der Reichsminister des Innern

Mit Wahrnehmung der Geschäfte beauftragt

Groener

Reichswehrminister

## 2. Die Einteilung des hamburgischen Staates in Wahlbezirke

Ein Quersrich zwischen zwei Hausnummern (z. B. bei 1—20) bedeutet sämtliche zwischen beiden liegenden Nummern, ein schräger Strich (z. B. bei 1/19 oder bei 2/20) nur die ungeraden oder geraden Nummern.

### a) Wahlbezirkseinteilung der Stadt Hamburg

#### Altstadt

**Bezirk 1.** Adolfsbrücke 1/7. Adolfsplatz. Alterwall. Bäckerstraße, Große. Bäckerstraße, Kleine. Börsenbrücke. Brod-schranken 1/9 und 2/8. Burstah, Großer, 1 und 2. Curienstraße. Domstraße. Dornbusch. Fischmarkt. Hopfenack 18/28. Johannisstraße, Große. Johannisstraße, Kleine. Kattrepel 1 und 3—18. Kattrepelsbrücke, die geraden Nrn. Mönkedamm. Neß 1—4. Belzerstraße. Rathhaus, Beim alten, von der Börsenbrücke rechts. Rathhausmarkt 17—19 und Rathhaus. Rathhausstraße, die ungeraden Nrn. Reichenstraße, Große, die geraden Nrn. Reichenstraße, Kleine, die geraden Nrn. Rolandsbrücke. Schauenburgerstraße. Schmiedestraße. Schopensehl. Schulstraße. Speersort, die ungeraden Nrn.

Wahlstelle beim Ersten Wahlgang: Dornbusch 2 bei Prottengeier.  
" " Zweiten " : Große Reichenstraße 56/60 bei Schöning.

**Bezirk 2.** Alsterdamm 24—40. Alstertor. Bergstraße. Ferdinandstraße 49/75 und 56/68. Gertrudenstraße, die ungeraden Nrn. Hermannstraße. Jungfernstieg 1—5. Knochenhauerstraße. Kreuzerstraße. Markthalle. Hinter der. Möndebergstraße 15/31 und 16/22. Paulstraße. Petrikirche, Bei der. Pferdemarkt, die ungeraden Nrn. und 70. Plan. Radoisen 49/103 und 50/98. Rathhausmarkt 4—11. Rathhausstraße, die geraden Nrn. Reesendamm. Rosenstraße 34/54. Rosenstraße, Kleine. Speersort, die geraden Nrn.

Wahlstelle: Rosenstraße 16 (Gewerbeschule).

**Bezirk 3.** Alsterdamm 1—19 und 41. Brandsende. Ferdinandstraße 1/45 und 2/40. Georgsplatz 2/14. Gertrudenstraße, die geraden Nrn. Glockengießerwall 12—26 und Kunst-halle. Lombardsbrücke, vom Glockengießerwall bis zur Mitte der Brücke, mit Ausfluß des nördlichen Fußweges. Radoisen 1/47 und 2/40. Rosenstraße 2/32.

Wahlstelle: Ferdinandstraße 15 bei Seidl.

**Bezirk 4.** Bahnhofleg. Breitestraße. Ernst Merck Straße, vom Glockengießerwall bis zum Ende der Brücke. Georgsplatz, die ungeraden Nrn. und 16. Gertrudenkirchhof. Glockengießerwall 1—11 und Hauptbahnhof. Lilienstraße. Möndebergstraße 2/14. Mühren, Kurze. Mühren, Lange 9 und 10/18. Pferdemarkt 42/68. Rosenstraße, die ungeraden Nrn. Spitalerstraße. Steintorwall 1—8.

Wahlstelle: Spitalerstraße 6 (Handelschule).

**Bezirk 5.** Altmannstraße, vom Steintorwall bis zum Ende der Brücke. Altstädterstraße. Bahnhofplatz. Bahnhofstraße. Barkhof. Bauhof. Bugenhagenstraße. Burchardplatz. Burchardstraße. Deichtorstraße. Deichtormarkt. Am. Depenau. Fischertwiete. Hopfenack 2/16. Jacobikirchhof. Johannismwall. Kattrepel 2. Kattrepelsbrücke, die ungeraden Nrn. Klingberg. Klosterstraße. Klosterwall. Meßberg. Möndebergstraße 1/13. Mühlenhoffstraße. Mühren, Lange 1/7. Badeanstalt und Museum. Niedernstraße. Pferdemarkt 2/28. Pumpen. Schützenpforte. Springeltwiete. Steinstraße. Steintorwall. Steintorwall, von der Steinstraße bis zur Möndebergstraße und Nr. 15.

Wahlstelle: Niedernstraße 118—119 bei Thomsen.

**Bezirk 6.** Börse, Bei der alten. Brandstwiete, die ungeraden Nrn. und 2/26. Brauerstraße. Brauerstraßenbrücke. Brod-schranken 15/35 und 10. Dovensteth. Gerdenstwiete. Hopfenack, die ungeraden Nrn. Hützer. Lembkentwiete. Lembkentwiete, Hinter der. Neß 7—9. Rathhaus, Beim alten, vom Neß links. Reichenstraße, Große, die ungeraden Nrn. Reichenstraße, Kleine, die ungeraden Nrn.

Wahlstelle: Dovensteth 25—26 bei Lunau.

**Bezirk 7.** Brandstwiete 28/60. Catharinenbrücke. Catharinenkirchhof. Catharinenstraße. Grimm. Gröningerstraße. Gröningerstraße, Neue. Holzbrücke 7/13. Mattentwiete 1/17. Mühren, Bei den, 62—95. Reimersbrücke 5. Reimerstwiete 1—15 und 23—30. Stedelhörn. Zippelhaus. Zollenbrücke.

Wahlstelle: Neue Gröningerstraße 10 bei Brennele.

**Bezirk 8.** Annen, Bei St. Annenplatz, St. Annen-ufer, St. Baakenbrücke. Baakenhöft. Baakenwärderstraße. Broof. Brookthor. Brookthorquai. Cremon. Dalmannquai. Dalmannstraße. Deichstraße, die ungeraden Nrn. Ericus. Ericus-spige. Freihafenelbbrücke, rechtselbisch. Gaswerkstraße. Harburgerstraße. Hobebrücke. Holländischerbrook. Holländischereihe. Holzbrücke, die geraden Nrn. Hübenerquai. Hübenerstraße. Kaiserhöft. Kaiserquai. Kammengießerort. Kehrwieder. Kehrwiederplatz. Kehrwieder-spige. Kehrwiedersteg. Kibbelsteg. Kirchenpauerquai. Kirchenpauerstraße. Krah, Bei dem neuen. Lohseplatz. Magdeburgerquai. Mattentwiete 19/37 und die geraden Nrn. Meyerstraße. Mühren, Bei den, 44—61. Peterfenquai. Pichuben. Poggenmühle. Reimerstwiete 16—22. Sande. Auf dem. Sandthorhöft. Sandthorquai. Schleusenquai. Steinschanze. Strandhöft. Strandquai. Theerhof. Versmannquai. Wandrahm, Alter. Wandrahm, Neuer. Wandrahmsbrücke. Wilhelminenplatz. Zwei-brückenstraße.

Wahlstelle: Bei den Mühren 52 bei Laengle.

**Bezirk 9.** Altenwallbrücke. Bohnenstraße. Burstah, Großer, 3/57 und 4/54. Burstah, Kleiner. Görttwiete, die geraden Nrn. Gasteller 1/3 und 2/16. Hahntapp. Heiligengeistbrücke 1 und 2. Herrlichkeit. Holzbrücke 1/5. Hopfenmarkt 1—8 und 24—36. Raastwiete. Rammernmannstwiete. Neuburg. Reimersbrücke, zwischen Neuburg und dem Flet. Rödingsmarkt 1—12 und 52—84. Slamattenbrücke, von der Straße Herrlichkeit bis zur Brücke. Trostbrücke. Waisenhaus, Beim alten.

Wahlstelle: Bohnenstraße 10 bei Behrens.

**Bezirk 10.** Deichstraße, die geraden Nrn. Görttwiete, die ungeraden Nrn. Hopfenmarkt 9—23. Rajen. Rödingsmarkt 13—48. Steintwiete.

Wahlstelle: Hopfenmarkt 20 bei Bruns.

#### Neustadt

**Bezirk 11.** Alsterglaci 17—21. Colonnaden. Damnthordamm, vom Stephansplatz rechts und Damnthorpavillon. Esplanade. Fehlandtstraße. Jungfernstieg, Neuer. Lombardsbrücke, von der Esplanade bis zur Mitte der Brücke, mit Ausfluß des nördlichen Fußweges. Stephansplatz, die geraden Nrn. Theaterstraße, Große.

Wahlstelle: Große Theaterstraße 26 bei Buddenhagen.

**Bezirk 12.** Büschstraße. Caffamacherreihe 59/117 und 58/108. Damnthorstraße. Drehbahn. Ralkhof. Theaterstraße, Kleine. Welscherstraße.

Wahlstelle: Caffamacherreihe 75/77 bei Sauer.

**Bezirk 13.** Damnthordamm, vom Stephansplatz links, Dammtorbahnhof und Botanischer Garten. Damnthorwall. Dragonerfall. Friedrich Ebert-Straße und Musikhalle. Fürstenplatz. Holstenglaci, vom Sievekingplatz rechts. Jungiusstraße, vom Damnthorwall bis zur Straße Bei den Kirchhöfen. Kirchhöfen, Bei den, vom Holstenglaci rechts bis zur Thiergartenstraße. Voignypfad, vom Alsterglaci links. Sievekingplatz. Stephansplatz, die ungeraden Nrn. Thiergartenstraße, vom Damnthordamm bis zur Straße Bei den Kirchhöfen. Valentins-kamp 49—67. Windel-Straße.

Wahlstelle: Damnthorwall 133 bei Strebel.



**Bezirk 14.** Caffamacherreihe 1/57 und 2/56. Spedstraße. Valentinscamp 23—48.

Wahlstelle: Caffamacherreihe 20 bei Heinrichsen.

**Bezirk 15.** ABC Straße 46—59. ABC Straße, Neue. Ansharplatz, St. Gänsemarkt 29—57. Jungfernstieg 48—50. Valentinscamp 1—19a und 68—91.

Wahlstelle: ABC Straße 9 bei Dahmke.

**Bezirk 16.** ABC Straße 1—8. Adolphsbrücke 10. Alsterarcaden. Bleichen, Große, 1/43 und 2/58. Bleichenbrücke, die geraden Nrn. Gänsemarkt 13—28. Gerhoffsstraße. Heuberg, die ungeraden Nrn. Jungfernstieg 6—47 und Alsterpavillon. Königstraße. Neuerwall 1/49 und 2/50 a. Poststraße. Schleusenbrücke. Stadtwaßermühle, Bei der.

Wahlstelle: Königstraße 38 bei Weylo.

**Bezirk 17.** ABC Straße 9—45. Amelungsstraße 10—21. Bleichen, Hohe, 15—48. Fuhrentwiete, die ungeraden Nrn. und 26/58. Kaiser Wilhelm-Straße 2/46. Neustädterstraße 1/23 und 4/32.

Wahlstelle: Fuhrentwiete 34 (Gewerbeschule).

**Bezirk 18.** Adolphsbrücke 9/11. Amelungsstraße 1—9. Bleichen, Große, 45/79 und 60/92. Bleichen, Hohe, 5—13 und 49—54. Bleichenbrücke, die ungeraden Nrn. Düsternstraße 16/56. Ellerthorsbrücke, die geraden Nrn. Fuhrentwiete 2/24. Graskeller 18/22. Heuberg, die geraden Nrn. Langergang 4—14 und 76—84. Neuerwall 51/107 und 52/88. Schleusenweg. Stadthausbrücke. Wegstraße 1/23.

Wahlstelle: Fuhrentwiete 24 bei Schmüser.

**Bezirk 19.** Bäderbreitergang 1—48. Kaiser Wilhelm-Straße 1/77 und 48/88. Langergang 24—56. Neustädterstraße 25/61 und 36/58. Wegstraße 2/24.

Wahlstelle: Kaiser Wilhelm-Straße 43 bei Schiller.

**Bezirk 20.** Amidammacherengang. Düsternstraße 21/71. Ebräergang. Rugelsort. Schulgang. Steinweg, Alter, 1—41. Steinwegpassage.

Wahlstelle: Ebräergang 14 bei Tiedemann.

**Bezirk 21.** Brüderstraße 1/15 und die geraden Nrn. Rademacherengang. Trampgang, Großer. Wegstraße 25/31 und 26/34.

Wahlstelle: Wegstraße 17 bei Wiell.

**Bezirk 22.** Breitergang. Kahlhöfen 1—23a. Kornträgergang.

Wahlstelle: Kahlhöfen 27 (Willerts Gesellschaftshaus).

**Bezirk 23.** Bäderbreitergang 49—86. Holstenplatz. Kaiser Wilhelm-Straße 79/117 und 110/118. Neustädterstraße 63/121 und 60/114. Poollstraße.

Wahlstelle: Bäderbreitergang 72 (Volkschule).

**Bezirk 24.** Holstenwall 1—9. Kahlhöfen 24—32a. Kurzstraße. Marienstraße 2/38. Pilatuspool. Schuldt's Stift, Bei.

Wahlstelle: Holstenwall 14 (Volkschule).

**Bezirk 25.** Kahlhöfen 33—45. Marcusstraße 17/85 und 30/82. Marienstraße, die ungeraden Nrn. und 40/70.

Wahlstelle: Marcusstraße 46 bei Moldenhauer.

**Bezirk 26.** Brüderstraße 17/29. Großneumarkt 1—31a. Marcusstraße 1/15 und 2/28. Peterstraße 1—8 und 64—78. Thielbeck. Wegstraße 33/39 und 36/44.

Wahlstelle: Kahlhöfen 16a bei Peterßen.

**Bezirk 27.** Elbstraße 55/113 und 54/104. Glacischauffee, vom Millerthorplatz rechts. Holstenwall 18—21. Holstenwall, vom Millerthordamm links. Hütten 66—84. Millerthordamm, vom Zeughausmarkt rechts. Millerthorplatz, vom Millerthordamm rechts. Steinweg, Neuer 54—99. Zeughausmarkt 39—45.

Wahlstelle: Holstenwall 17 (Volkschule).

**Bezirk 28.** Hütten 85—104. Peterstraße 9—63, ohne die Nrn. 33a und 33b.

Wahlstelle: Holstenwall 16 (Volkschule).

**Bezirk 29.** Elbstraße 115/137 und 106/136. Endeplatz. Holstenwall 10—17. Hütten 1—65 und 105—140. Peterstraße 33a und 33b.

Wahlstelle: Holstenwall 15 (Volkschule).

**Bezirk 30.** Admiralitätsstraße 1—32 und 59—84. Düsternstraße 1/19 und 2/10. Ellerthorsbrücke, die ungeraden Nrn. Graskeller 21/23. Heiligengeistbrücke 3 und 4. Herrengraben 1—21 und 74—97. Rüterwall. Michaelisbrücke. Michaelisstraße, die ungeraden Nrn. Pastorenstraße 1/17 und 2/12. Sägersplatz. Teilsfeld.

Wahlstelle: Michaelisstraße 50 bei Böhme.

**Bezirk 31.** Brunnenstraße, Erste. Brunnenstraße, Zweite. Großneumarkt 48—58. Mauerstraße. Michaelisstraße 2/50. Paradieshof. Steinweg, Alter 42—80.

Wahlstelle: Schlachterstraße 43—44 bei Westergaard-Schmidt.

**Bezirk 32.** Elbstraße 2/26. Großneumarkt 32—47. Schlachterstraße. Steinweg, Neuer, 1—20.

Wahlstelle: Mühlenstraße 4 (Volkschule).

**Bezirk 33.** Elbstraße 1/53 und 28/52. Mühlenstraße 25—50. Steinweg, Neuer, 21—53. Zeughausmarkt 1—21.

Wahlstelle: Mühlenstraße 14 (Volkschule).

**Bezirk 34.** Kirchenstraße. Krugentamp. Michaelisstieg. Michaelisstraße 52/112. Pastorenstraße 19/25 und 14/20. Windlerstraße.

Wahlstelle: Windlerstraße 1 bei Zwowsky.

**Bezirk 35.** Böhmenstraße. Englische Planke. Jakobstraße, die ungeraden Nrn. Mühlenstraße 1—24.

Wahlstelle: Böhmenstraße 13 (Volkschule).

**Bezirk 36.** Jakobstraße, die geraden Nrn. Nicolaistraße. Rotheboodstraße. Zeughausstraße 29—44b.

Wahlstelle: Seewartenstraße 1 bei Rued.

**Bezirk 37.** Circusweg, vom Millerthorplatz links bis zur Splterallee. Curhavenerallee. Dovestraße. Elbpark, Am. Belgoländerallee. Kuhberg. Millerthordamm, vom Zeughausmarkt links. Millerthorplatz, vom Millerthordamm links. Mühlenberg. Neumayerstraße. Seewartenstraße. Splterallee, vom Hafen rechts. Zeughausmarkt 22—38 und Kirche. Zeughausstraße 1—28 und 45—56.

Wahlstelle: Dovestraße 10 bei Bonaventura.

**Bezirk 38.** Eichholz 2/20. Hohlerweg. Schaarmarkt. Venusberg.

Wahlstelle: Schaarmarkt 30 bei Engelhardt.

**Bezirk 39.** Anberg. Martin Luther Straße 9/39 und die geraden Nrn. Schaarsteinweg 2/22.

Wahlstelle: Schaarsteinweg 12 bei Lange.

**Bezirk 40.** Admiralitätsstraße 33—58. Herrengraben 22—72. Martin Luther Straße 1/7a. Pasmannstraße. Pulverturmsbrücke. Rehoffsstraße. Slamatjenbrücke, von der Admiralitätsstraße bis zur Brücke.

Wahlstelle: Pasmannstraße 1 bei Triloff.

**Bezirk 41.** Baumwall. Brauernechtgraben 1/27 und 2/36. Hullstraße. Schaarsteinweg, die ungeraden Nrn. und 24/26. Schaarsteinwegsbrücke. Schaarthor. Steinhöft. Stubbenhuf. Vorsetzen 1—11.

Wahlstelle: Brauernechtgraben 8 bei Stage.

**Bezirk 42.** Neuerweg. Neustädter. Vorsetzen 12—37. Wetkenstraße. Wolfgangsberg.

Wahlstelle: Neustädter Neuerweg 18 bei Tiedemann.

**Bezirk 43.** Brauernechtgraben 29/55. Karpfangerstraße. Rambachstraße. Vorsetzen 38—70 und ohne Nr. (Raichuppen).

Wahlstelle: Ditmar Roel-Straße 10 bei Ulrich.

**Bezirk 44.** Brauernechtgraben 40/54. Ditmar Roel-Straße 1/15 und 2/18. Eichholz 1/21 und 22/26. Reimarusstraße.

Wahlstelle: Ditmar Roel-Straße 18 bei Faje.



**Bezirk 45.** Ditmar Roel-Strasse 17/27 und 20/36. Eichholz 23/43 und 28/62. Hafenthor. Johannisbollwerk.

Wahlstelle: Hafenthor 5 bei Stehr.

## St. Georg

**Bezirk 46.** Alster, An der, 72—86 und Bootshaus. Alstertwiete. Ernst Merck Strasse 2/20. Georgskirchhof, St., 1—8. Georgsstrasse, St. Holzdamm. Kirchenallee 23—30. Lombardsbrücke, der nördliche Fußweg von der Strasse An der Alster bis zur Mitte der Brücke. Rautenbergstrasse.

Wahlstelle: Holzdamm 5 (Klosterschule).

**Bezirk 47.** Alster, An der, 1—71 und Gurlittinsel. Barcastrasse 1. Georgskirchhof, St., 15—26. Gurlittstrasse 11/37 und 8/38. Koppel, die ungeraden Nr. Lohmühlenstrasse 1—2 und 53—54. Schmilinstystrasse 3/15 und 6/18.

Wahlstelle: Holzdamm 5 (Klosterschule).

**Bezirk 48.** Lohmühlenstrasse 3 (Allgemeines Krankenhaus St. Georg).

Wahlstelle: Lohmühlenstrasse 3 (Allgemeines Krankenhaus St. Georg).

**Bezirk 49.** Brennerstrasse 77/87 und 86/92. Bülastrasse. Casparstrasse. Knorreststrasse. Koppel 92/110. Langerreihe 99/123 und 100/118. Lohmühlenstrasse 24—52. Rostoderstrasse 39 und 58/78. Schmilinstystrasse 17/29. Stiftstrasse 15/21. Tümgelstrasse.

Wahlstelle: Langerreihe 103 bei Reimann.

**Bezirk 50.** Gurlittstrasse 39/49 und 40/50. Koppel 2/86. Langerreihe 53/97. Schmilinstystrasse 20/34. Spadenteich.

Wahlstelle: Langerreihe 99 bei Prediger.

**Bezirk 51.** Baumeisterstrasse 3/9. Danzigerstrasse 63/65. Greifswalderstrasse. Langerreihe 1/51 und 14/70.

Wahlstelle: Greifswalderstrasse 22 bei Schaller.

**Bezirk 52.** Danzigerstrasse 50/76. Langerreihe 72/98. Schmilinstystrasse 37/53 und 40/60.

Wahlstelle: Danzigerstrasse 72 bei Szabo.

**Bezirk 53.** Danzigerstrasse 26/48. Grünmachergang 1—18. Rostoderstrasse 11/33 und 22/54. Schmilinstystrasse 62/94.

Wahlstelle: Rostoderstrasse 25 bei Wiese.

**Bezirk 54.** Beyerstrasse, die ungeraden Nr. Borgeischstrasse 37/73 und 20/50. Danzigerstrasse 31/61. Kirchenweg 19/21 und 18/26. Rostoderstrasse 1/9. Zimmerpforte, die ungeraden Nr.

Wahlstelle: Danzigerstrasse 51a bei Adler.

**Bezirk 55.** Baumeisterstrasse 11/25. Beyerstrasse, die geraden Nr. Borgeischstrasse 1/31 und 2/18. Hansaplatz 8—11. Kirchenweg 1/17 und 2/16. Rohdeststrasse. Zimmerpforte, die geraden Nr.

Wahlstelle: Kirchenweg 1 bei Krüger.

**Bezirk 56.** Baumeisterstrasse, die geraden Nr. Borgeisch. Bremerreihe, die ungeraden Nr. und 10. Capellenstrasse. Ernst Merck Strasse 9/21. Hackmannplatz 1—3. Kirchenallee 19—22 und 33—58. Langerreihe 2/12a. Steinthorplatz 3. Steinthorweg.

Wahlstelle: Borgeisch 15 (Volkschule).

**Bezirk 57.** Brennerstrasse 3/25. Danzigerstrasse 9/25. Hansaplatz 1—7 und 12—13. Rostoderstrasse 4/20.

Wahlstelle: Danzigerstrasse 25 bei Schmidt.

**Bezirk 58.** Brennerstrasse 31/75. Danzigerstrasse 14/24. Grünmachergang 20—46. Revalerstrasse. Stiftstrasse 10/32.

Wahlstelle: Brennerstrasse 53 bei Hannoschödt.

**Bezirk 59.** Brennerstrasse 36/82. Danzigerstrasse 2/12a. Lindenstrasse 71/87 und 60/72. Lohmühlenstrasse 16—23. Steindamm 61/117. Stiftstrasse 29/33 und 34/46.

Wahlstelle: Lindenstrasse 50 bei Blandet.

**Bezirk 60.** Bremerreihe 12/26. Brennerstrasse 2/28. Danzigerstrasse 1/7. Lüneburgerstrasse. Steindamm 1/59.

Wahlstelle: Brennerstrasse 42 bei Egge.

**Bezirk 61.** Alexanderstrasse 24/34. Berlinerthor 12—29. Bürgerweide, vom Berlinerthordamm links bis zur Wallstrasse. Hartwig Hesse-Strasse. Hauptfeuerwache. Bei der. Lämmermarkt. Am. Lübederthor. Lübederthordamm. Minenstrasse. Steindamm 126/160. Stiftstrasse 37/69. Wallstrasse, vom Lübederthordamm rechts bis zur Bürgerweide. Westphalensweg.

Wahlstelle: Bei der Hauptfeuerwache 1 (Volkschule).

**Bezirk 62.** Alexanderstrasse, die ungeraden Nr. und 4/20. Lindenstrasse 19/57 und 6/56. Steindamm 92/124. Stiftstrasse 50/98.

Wahlstelle: Stiftstrasse 69 (Gemeinschaftsschule, Turnhalle).

**Bezirk 63.** Böckmannstrasse. Große Allee 39—60 und von der Turnhalle bis zum Fernsprechamt. Lindenstrasse 59/67. Pulverteich 13/43. Pulverteich, Kleiner, die ungeraden Nr. Steindamm 66/90.

Wahlstelle: Große Allee 45 bei Dettmer.

**Bezirk 64.** Altmannstrasse, vom Belsenbinderhof rechts bis zur Brücke. Brodesallee. Große Allee 1—33. Kreuzweg. Pulverteich 1/11 und die geraden Nr. Pulverteich, Kleiner, die geraden Nr. Steindamm 2/64. Steinthorplatz ohne Nr. (Gewerbeschule, Museum).

Wahlstelle: Kreuzweg 21 bei Krüger.

**Bezirk 65.** Hohenstrasse 1/23 und 2/30. Lindenplatz. Lindenstrasse 1/17 und 2/4. Strohhause, Weim, 1/51.

Wahlstelle: Große Allee 48 (Logenhaus).

**Bezirk 66.** Berlinerthor 1—10. Hohenstrasse 31/53 und 32/72. Hohenstrasse. Kolbergstrasse. Strohhause, Weim, 53/97.

Wahlstelle: Berlinerthor 27 (Volkschule).

**Bezirk 67.** Altmannstrasse, vom Belsenbinderhof links bis zur Brücke. Belsenbinderhof 31—73. Nagelsweg 1/19 und die geraden Nr. Norderstrasse 77/133. Repsoldstrasse 1/35b und 6/22.

Wahlstelle: Norderstrasse 105 bei Knopp.

**Bezirk 68.** Berlinerthordamm. Belsenbinderhof 1—29. Hammerbrookstrasse 1/21 und 2/18. Heidentampsweg ohne Nr. (Bahnhof Berliner Thor). Norderstrasse 139/175. Strohhause, Weim, die geraden Nr.

Wahlstelle: Norderstrasse 165 (Volkschule).

**Bezirk 69.** Hammerbrookstrasse 23/35 und 22/28. Heidentampsweg 31/45 und 20/36. Jenischstrasse, die ungeraden Nr. Nagelsweg 27/31. Spaldingstrasse 91/93 und 116/220.

Wahlstelle: Nagelsweg 31 bei Hommel.

**Bezirk 70.** Albertstrasse. Nagelsweg 33/47. Victoriastrasse 1/19 und 2/16.

Wahlstelle: Albertstrasse 48 bei Premauer.

**Bezirk 71.** Nagelsweg 49/63. Norderquaistrasse. Victoriastrasse 21/47 und 18/34.

Wahlstelle: Norderquaistrasse 1 bei Sparr.

**Bezirk 72.** Gothenstrasse 1/9. Hammerbrookstrasse 37/67 und 30/68. Jenischstrasse 2/8.

Wahlstelle: Hammerbrookstrasse 67 bei Gidhoff.

**Bezirk 73.** Gothenstrasse 11/63. Heidentampsweg 47/65 und 38/48. Jenischstrasse 10/64.

Wahlstelle: Gothenstrasse 41 bei Hünke.

**Bezirk 74.** Frankenstrasse 1/35 und 2/32. Gothenstrasse 2/32.

Wahlstelle: Frankenstrasse 12 bei Reimers.

**Bezirk 75.** Frankenstrasse 37/55 und 34/48. Gothenstrasse 34/62. Heidentampsweg 69/73 und 50/80.

Wahlstelle: Gothenstrasse 58 bei Weshing.

**Bezirk 76.** Heidentampsweg 91/115 und 86/138. Sachsenstrasse 47/55. Wendenstrasse 41/53 und 74/118.

Wahlstelle: Wendenstrasse 51 bei Dankowski.

**Bezirk 77.** Hammerbrookstraße 69/85. Wendenstraße 1/37 und 2/72.

Wahlstelle: Hammerbrookstraße 71 bei Bauch.

**Bezirk 78.** Hammerbrookstraße 87/93b und 90/102. Sachsenstraße 1/29 und 2/22. Schwabenstraße 27/39 und 54/70.

Wahlstelle: Sachsenstraße 41 (Volksschule, Turnhalle).

**Bezirk 79.** Heidentkampsweg 117/123 und 154/160. Sachsenstraße 31/45 und 24/50.

Wahlstelle: Heidentkampsweg 154 bei Ebert.

**Bezirk 80.** Heidentkampsweg 135/137 und 168/200. Süderstraße 61/97.

Wahlstelle: Süderstraße 97 bei Lasse.

**Bezirk 81.** Friesenstraße 1/11 und 2/12. Heidentkampsweg 141 und 206/218. Süderstraße 74/104. Thüringerstraße 59/81.

Wahlstelle: Süderstraße 76 bei Lesmann.

**Bezirk 82.** Friesenstraße 19/29. Heidentkampsweg 159/169 und 220/226. Heffenstraße 21/47. Thüringerstraße 58/90.

Wahlstelle: Heidentkampsweg 220 bei Gad.

**Bezirk 83.** Bullerdeich, vom Heidentkampsweg bis zum Hochwasserbassin (Nr. 2 und 3). Friesenstraße 31/39. Grünerdeich 147/185 und 132/142. Heidentkampsweg 171/173 und 236/246. Heffenstraße 24/38.

Wahlstelle: Heidentkampsweg 236 bei Blome.

**Bezirk 84.** Friesenstraße 14/40. Grünerdeich 67/143 und 80/110. Heffenstraße 17/19 und 12/18. Süderstraße 40/72.

Wahlstelle: Süderstraße 64 bei Hende.

**Bezirk 85.** Hammerbrookstraße 95/105 und 104/106. Jdastraße 23/35. Süderstraße 33/59.

Wahlstelle: Hammerbrookstraße 95 bei Mulzer & Voellfel.

**Bezirk 86.** Grünerdeich 23/55 und 16/62. Hammerbrookstraße 107/121 und 112/122. Lorenzstraße, die geraden Nr. Nagelsweg 105/117. Süderstraße 30/38.

Wahlstelle: Hammerbrookstraße 121 bei Frank.

**Bezirk 87.** Lorenzstraße, die ungeraden Nr. Nagelsweg 97/103. Süderstraße 2/28.

Wahlstelle: Lorenzstraße 27 bei Meißter.

**Bezirk 88.** Hammerbrookstraße 108/110a. Jdastraße, die geraden Nr. Nagelsweg 91/95. Süderstraße 5/31.

Wahlstelle: Süderstraße 19 bei Thiesßen.

**Bezirk 89.** Gustavstraße 16/26. Jdastraße 1/21. Nagelsweg 75/89. Schwabenstraße 1/9 und 2/52.

Wahlstelle: Nagelsweg 79 bei Krone.

**Bezirk 90.** Gustavstraße, die ungeraden Nr. und 2/14b. Hammerbrookstraße 72/88. Nagelsweg 69/73. Süderquaistraße.

Wahlstelle: Süderquaistraße 11 bei Lemm.

**Bezirk 91.** Mittelcanal, Am. Münzplatz 11. Münzweg. Repsoldstraße 43/131. Rosenallee. Sonninstrasse 1 und 2—28. Spaldingstraße 55/85 und 60/88.

Wahlstelle: Rosenallee 37 (Volksschule, Turnhalle).

**Bezirk 92.** Amfändstraße 1—10. Bühnerposten. Klosterthor 1—9. Münzplatz 1. Münzstraße. Norberstraße 1/71 und die geraden Nr. Repsoldstraße 48/52. Schulsweg. Spaldingstraße 1/23. Westerstraße.

Wahlstelle: Münzstraße 6 (Gewerbeschule).

**Bezirk 93.** Amfändstraße 11—27. Repsoldstraße 58/70. Spaldingstraße 25/49 und 2/46. Woltmannstraße 1/21 und die geraden Nr.

Wahlstelle: Woltmannstraße 5 bei Müller.

**Bezirk 94.** Amfändstraße 31—77. Vippeltstraße. Repsoldstraße 74/128. Sonninstrasse 72/120. Woltmannstraße 23/33.

Wahlstelle: Amfändstraße 40 bei Smith.

**Bezirk 95.** Bantstraße 2/48. Heerenstraße. Oberhafenstraße. Schleusenstraße. Stadtdeich 1—43 und ohne Nr. (Fruchtschuppen).

Wahlstelle: Bantstraße 30 bei Frauendorf.

**Bezirk 96.** Bantstraße 50/84. Danielstraße 1/75 und die geraden Nr. Engelfstraße. Stadtdeich 44—61.

Wahlstelle: Stadtdeich 44 bei Rinne.

**Bezirk 97.** Bantstraße 41/153 und 86/160. Danielstraße 79/125. Ernststraße. Stadtdeich 73—81. Süderstraße 1.

Wahlstelle: Bantstraße 142 bei Kelterborn.

**Bezirk 98.** Bantstraße 162/250. Olgastraße. Stadtdeich 97—114.

Wahlstelle: Bantstraße 240 bei Jörk.

## St. Pauli

**Bezirk 99.** Carolinenstraße 1—13. Feldstraße 48—61. Holstenglacis, von der Carolinenstraße links. Holstentor, Vor dem Kirchhöfen, Bei den, von der Carolinenstraße links bis zur Thiergartenstraße und rechts bis zum Holstenglacis. Marktstraße 1—12.

Wahlstelle: Carolinenstraße 23 bei Müller.

**Bezirk 100.** Asplstraße, die geraden Nr. Carolinenstraße 14—45, Haus mit der Kapelle des St. Pauli Begräbnisplatzes und katholischer Begräbnisplatz. Glashüttenstraße 36—38 und 78—85a. Grabenstraße 23—26. Jungiusstraße, von der Straße Bei den Kirchhöfen bis zur Carolinenstraße und Kengelstraße. Kampstraße 33/55 (vom Schlachthof bis zur Carolinenstraße) und 58/62. Lagerstraße, von der Carolinenstraße links die Gebäude der ehemaligen Zollvereinsniederlage und 8/14. Marktstraße 150. Mercurstraße. Kengelstraße 68/76. Schönstraße. Seitenstraße, Erste. Sternschanze, von der Kengelstraße links bis zum Dänenweg. Thiergartenstraße, von der Straße Bei den Kirchhöfen bis zur Kengelstraße.

Wahlstelle: Kampstraße 60 (Volksschule).

**Bezirk 101.** Feldstraße 37a—47. Glashüttenstraße 1—8 und 100—116. Marktstraße 13—21a. Mathildenstraße. Turnerstraße 2/6.

Wahlstelle: Glashüttenstraße 115 bei Sohn.

**Bezirk 102.** Asplstraße 1/7. Glashüttenstraße 17—34 und 87—99. Grabenstraße 29—41. Marktstraße 123—149.

Wahlstelle: Kampstraße 58 (Schwerhörigenschule).

**Bezirk 103.** Grabenstraße 1—11. Marktstraße 107—119.

Wahlstelle: Grabenstraße 27 bei von Drathen.

**Bezirk 104.** Feldstraße 26—37. Glashüttenstraße 10. Marktstraße 22—58. Marktweg. Delmühle. Turnerstraße, die ungeraden Nr. und 8/18.

Wahlstelle: Marktstraße 31 bei Bud.

**Bezirk 105.** Asplstraße 11/21. Grabenstraße 12 und 27—28. Kampstraße 23/31 und 36/46 (Schlachthofanlage). Loeisstraße. Marktstraße 92—106. Sternstraße 121/125 und die geraden Nr.

Wahlstelle: Loeisstraße 12 (Volksschule).

**Bezirk 106.** Bartelsstraße 2a und 2/28. Dänenweg, von der Straße Sternschanze links bis zur Schanzenstraße. Kampstraße 1/21. Lagerstraße 1, 2, 4 mit Viehhofanlagen und 21/33. Schanzenstraße 61/87, 52/72 und Sternschanzenbahnhof. Sternstraße 101/119 a.

Wahlstelle: Schanzenstraße 72 bei Gierth.

**Bezirk 107.** Altonaerstraße 42/74. Bartelsstraße 34/56. Schanzenstraße 93/121. Sufammenstraße 18—30.

Wahlstelle: Schanzenstraße 87 bei Lude.

**Bezirk 108.** Altonaerstraße 43/69. Amandastraße 1/63 und 2/50. Weidenallee 5/15.

Wahlstelle: Vereinsstraße 13 bei Holzmann.

**Bezirk 109.** Altonaerstraße 33/41 und 24/40. Amandastraße 65/79. Bartelsstraße 58/100. Vereinsstraße 1/13, 2a und 2/22.

Wahlstelle: Bartelsstraße 85 bei Nagel.

**Bezirk 110.** Altonaerstraße 3/31 und 2/10. Amandastraße 83/93 und 52/78. Bartelsstraße 85/101. Lindenallee 1/7 und 2/8. Schulterblatt 100/156 a. Vereinsstraße 23/29 und 24/28.

Wahlstelle: Lindenallee 1 bei Brauer.

**Bezirk 111.** Altonaerstraße 14/22. Bartelsstraße 47/81a. Rosenhofsstraße 1/15 und 8/22. Sufannenstraße 33—41.

Wahlstelle: Sufannenstraße 36 bei Henning.

**Bezirk 112.** Bartelsstraße 37/43. Rosenhofsstraße 17 und 24/30. Schulterblatt 58/98 b. Sufannenstraße 1—16 und 42—43.

Wahlstelle: Bartelsstraße 38 bei Philipp.

**Bezirk 113.** Bartelsstraße 1/35. Rampstraße 6/22. Schanzensstraße 25/59 und 26/50. Schulterblatt 24.

Wahlstelle: Ludwigstraße 9 (Volkschule).

**Bezirk 114.** Beckstraße 8—21. Rampstraße 24/30. Ludwigstraße. Pferdemarkt, Neuer, 12—19. Schanzensstraße 2/24. Sternstraße 39/97.

Wahlstelle: Ludwigstraße 7 (Volkschule).

**Bezirk 115.** Beckstraße 1—7. Gimsbüttelerstraße 46—55. Grünen Jäger, Beim. Neuerkamp. Pferdemarkt, Neuer, 1—7, 20—33 und Zentralviehmarkt. Sternstraße 5/37.

Wahlstelle: Gimsbüttelerstraße 43 bei Haad.

**Bezirk 116.** Annenstraße 1/15. Brigittenstraße 1/3 und 2/6. Gimsbüttelerstraße 23—45 (ohne Nr. 23 a). Jägerstraße 25/45 und 30/54. Paulinenplatz. Paulinenstraße. Wilhelminenstraße 69/75.

Wahlstelle: Jägerstraße 29 bei Striebel.

**Bezirk 117.** Annenstraße 17/41 und die geraden Nr. Gimsbüttelerstraße 15—22, 23a und von der Glacischauflée rechts (Nr. 65). Feldstraße, von der Glacischauflée links. Glacischauflée, vom Millerthorplatz links. Heiligengeistfelde, Auf dem. Kielerstraße 84—111. Sophienstraße 1/9 und 2/14. Wilhelminenstraße 55/67 und 54/78.

Wahlstelle: Gimsbüttelerstraße 24 bei Jaruszewski.

**Bezirk 118.** Jägerstraße 5/23 und 2/28. Kielerstraße 59—79. Wilhelminenstraße 51/53.

Wahlstelle: Thalstraße 99 bei Hoyer.

**Bezirk 119.** Kielerstraße 38—58. Schmuckstraße. Thalstraße 47/99 und 68/74.

Wahlstelle: Kielerstraße 62 bei Uterhardt.

**Bezirk 120.** Reeperbahn 116/170. Thalstraße 1/45 und 4/22.

Wahlstelle: Thalstraße 22 bei Willing.

**Bezirk 121.** Eternförderstraße 4—11 und 88—95. Heinestraße. Reeperbahn 98/114. Seilerstraße 59/61 und 54/58. Thalstraße 24/44. Wilhelminenstraße 11/47.

Wahlstelle: Heinestraße 12 bei Gebhardt.

**Bezirk 122.** Eternförderstraße 79—87. Reeperbahn 44—74 und 76/96. Seilerstraße 33/57 und 34/52. Sophienstraße 46/58. Wilhelminenstraße 1/9 und 2/24.

Wahlstelle: Seilerstraße 42 (Volkschule).

**Bezirk 123.** Eternförderstraße 12—21. Kielerstraße 18—36. Rendsburgerstraße, die ungeraden Nr. und 6/14. Wilhelminenstraße 28/52.

Wahlstelle: Rendsburgerstraße 14 bei Schuldt.

**Bezirk 124.** Eternförderstraße 23—45 und 67—78. Gimsbüttelerstraße 1—14. Kielerstraße 1—17. Rendsburgerstraße 2/4. Sophienstraße 13/39 und 16/44.

Wahlstelle: Gimsbüttelerstraße 12 bei Ahlers.

**Bezirk 125.** Eternförderstraße 52—66. Gimsbüttelerstraße 1a. Millerthorplatz 1—4. Reeperbahn 2a und 2—43. Seilerstraße 3/29 und 2/32. Seilerstraße, Kleine. Sophienstraße 41/49.

Wahlstelle: Sophienstraße 50 bei Glismann.

**Bezirk 126.** Davidstraße 28—36. Hopfenstraße 1/17. Raftanienallee 21—34 und 45—72. Reeperbahn 1. Spielbudenplatz. Taubenstraße 13/23 und 20/30. Trichter, Beim.

Wahlstelle: Hopfenstraße 30 (Volkschule).

**Bezirk 127.** Bernhard Nocht-Straße 95/111 und 74. Circusweg, vom Millerthorplatz rechts und von der Sylterallee links bis zur Straße Bei der Erholung. Davidstraße 1—5. Elbtunnel, von der Straße Bei den St. Pauli Landungsbrücken bis zur Grenze von Steinwärder-Waltershof. Erholung, Bei der. Erichstraße 1. Hafenstraße 45/79. Hopfenstraße 19/31 und 30/34. Raftanienallee 35—43. St. Pauli Landungsbrücken, Bei den. Sylterallee, vom Hafen links. Taubenstraße 1 und 2/18.

Wahlstelle: Taubenstraße 2 (Volkschule).

**Bezirk 128.** Balduinstraße 1/19 und 2/14. Bernhard Nocht-Straße 35/93. Erichstraße 9/61.

Wahlstelle: Balduinstraße 16 bei Fiende.

**Bezirk 129.** Balduinstraße 23/25 und 16/26. Davidstraße 10—17. Erichstraße 2/62. Friedrichstraße 1/49. Gerhardsstraße. Herbertstraße.

Wahlstelle: Friedrichstraße 50 bei Frank.

**Bezirk 130.** Balduinstraße 33/35 und 28/30. Davidstraße 18—24. Friedrichstraße, die geraden Nr. Paulsplatz 13—15. Quersstraße. Reeperbahn 75/121. Silberjacksstraße, die ungeraden Nr. Wilhelmplatz.

Wahlstelle: Friedrichstraße 26 bei Scharnberg.

**Bezirk 131.** Fischerstraße. Hörmannstraße 2/14. Lincolnstraße 1/5. Reeperbahn 123/149. Silberjacksstraße 2/62.

Wahlstelle: Silberjacksstraße 47 bei Osnaabräge.

**Bezirk 132.** Herrenweide. Hörmannstraße 16. Lincolnstraße 7/25 und 2/28. Nobisteich, Am. Reeperbahn 151/167. Trommelfstraße 22—23 a.

Wahlstelle: Trommelfstraße 23 a bei Liedemann.

**Bezirk 133.** Hamburger Hochstraße. Hörmannstraße 3/19. Langestraße 47—54. Lincolnstraße 27/37 und 30/48. Paulsplatz 6—12. Silberjacksstraße 66/68. Trommelfstraße 1—21 und 25—37.

Wahlstelle: Lincolnstraße 27 bei Kogel.

**Bezirk 134.** Heidritterstraße 2—11. Langestraße 9—46. Pinnaß, Kleiner. Pinnaßberg 43—70. Tatergang.

Wahlstelle: Pinnaßberg 60 bei Lorenz.

**Bezirk 135.** Antonistraße. Bernhard Nocht-Straße 1/33. Erichstraße 63/91 und 64/90. Friedrichstraße 51/73. Heidritterstraße 1, 12 und neben 12. Langestraße 3—8. Paulsplatz 1—5 und 16. Pinnaßberg 72—81. Spritzenhaufe, Beim.

Wahlstelle: Pinnaßberg 79 bei Lesche.

**Bezirk 136.** Bernhard Nocht-Straße 2/70. Hafenstraße 83a/103 und 84/142. Pinnaßberg 1—42. St. Pauli-Fischmarkt.

Wahlstelle: Bernhard Nocht-Straße 70 bei Haberlandt.

## Gimsbüttel

**Bezirk 137.** Bellealliancestraße 2/10. Gimsbüttelerchauffee 15/85 und 78/112. Eppendorferweg 1/15.

Wahlstelle: Marthastrasse 54 bei Sievers.

**Bezirk 138.** Gimsbüttelerchauffee 87/105. Paulinenallee.

Wahlstelle: Fruchtallee 77 bei Boldt.

**Bezirk 139.** Doormannsweg. Gimsbüttelerchauffee 116/142. Eppendorferweg 17/29. Fruchtallee 63/101 und 80/98.

Wahlstelle: Gimsbüttelerchauffee 142 bei Rosa.

**Bezirk 140.** Charlottenstraße, die ungeraden Nr. und 2/12. Eimsbüttelerchauffee 107/133. Fruchttallee 107/137. Sophienallee 38/44.

Wahlstelle: Fruchttallee 114 bei Wechsung.

**Bezirk 141.** Emilienstraße 53/69 und 38/78. Fruchttallee 106/116. Henriettenstraße 51/63. Tornquiststraße 65/77 a und 60/70.

Wahlstelle: Emilienstraße 41 bei Göhlert.

**Bezirk 142.** Fruchttallee 139/149 und 118/136. Henriettenstraße 65/77. Heußweg 4/20. Sandweg 6/12. Tornquiststraße 88.

Wahlstelle: Eimsbütteler Marktplatz 2 bei Frese.

**Bezirk 143.** Emilienstraße 17/29 und 26/36. Henriettenstraße 34/58. Heußweg 24/28. Osterstraße 59/123.

Wahlstelle: Osterstraße 68 (Volksschule).

**Bezirk 144.** Eppendorferweg 77/101. Gabelsbergerstraße. Henriettenstraße 2/32. Osterstraße 15/57. Schulweg 1/41 und 2/44.

Wahlstelle: Osterstraße 68 (Volksschule).

**Bezirk 145.** Emilienstraße 31/49. Henriettenstraße 7/49. Tornquiststraße 1/61 und 4/58.

Wahlstelle: Tornquiststraße 19 (Volksschule).

**Bezirk 146.** Eppendorferweg 31/75. Fruchttallee 50/78.

Wahlstelle: Eppendorferweg 65 a (Volksschule).

**Bezirk 147.** Charlottenstraße 14/34. Sandweg, die ungeraden Nr. und 22/44. Sophienallee, die ungeraden Nr. und 2/36.

Wahlstelle: Sophienallee 1 a bei Goedje.

**Bezirk 148.** Hoherade. Ovelgönnerstraße 23/27 und 32/34. Ophagen, die ungeraden Nr. und 2/8. Pinnebergerweg 3/13. Stenwort.

Wahlstelle: Pinnebergerweg 13 bei Jacobsen.

**Bezirk 149.** Hinschenweg, die ungeraden Nr. Ovelgönnerstraße 5/21 und 2/28. Ophagen 12/14. Pinnebergerweg 15/33 und 52/64.

Wahlstelle: Ovelgönnerstraße 2 bei Lübbert.

**Bezirk 150.** Eduardstraße. Eimsbütteler Marktplatz, die ungeraden Nr. Pinnebergerweg 2/50. Sandweg 14/18.

Wahlstelle: Eduardstraße 28 (Volksschule).

**Bezirk 151.** Collaustraße 1/29. Eimsbütteler Marktplatz, die geraden Nr. Faberstraße 3/7 und 4/8. Heußweg 1/9. Lappenbergsallee 1/5. Kellingnerstraße 2/6.

Wahlstelle: Eimsbütteler Marktplatz 30 bei Westphal.

**Bezirk 152.** Collaustraße 2/20. Gräbenerstraße 18/30. Lappenbergsallee 7/11 und 2/22. Schwendestraße 2/8. Sillemstraße 1/21.

Wahlstelle: Lappenbergsallee 5 bei Grenzmann.

**Bezirk 153.** Apostelfirche, Bei der 3/7. Collaustraße 31/33 und 22/30. Faberstraße 9/23 und 10/20. Gräbenerstraße 7/23 und 4/14. Lappenbergsallee 13/21. Kellingnerstraße 1/25 und 12/16.

Wahlstelle: Faberstraße 15 bei Borgwardt.

**Bezirk 154.** Apostelfirche, Bei der 11/15. Armbruststraße. Gräbenerstraße 1/5. Kellingnerstraße 29/35 und 18/30. Voigtstraße, die ungeraden Nr.

Wahlstelle: Kellingnerstraße 25 bei Mann.

**Bezirk 155.** Grundstraße 19/31. Lappenbergsallee 23/29. Kellingnerstraße 37/61 und 32/36. Voigtstraße, die geraden Nr.

Wahlstelle: Lappenbergsallee 29 bei Horn.

**Bezirk 156.** Apostelfirche, Bei der 18/34. Grundstraße 1/15. Lappenbergsallee 30/32. Methfesselstraße 38/42. Sillemstraße 39/49 und 46/72.

Wahlstelle: Bei der Apostelfirche 18 bei Behn.

**Bezirk 157.** Apostelfirche, Bei der 4/12. Hellkamp 2 a, 2/20. Lappenbergsallee 24/28. Schwendestraße 1/31. Sillemstraße 27/33 und 28/42.

Wahlstelle: Schwendestraße 7 bei Meyer.

**Bezirk 158.** Heußweg 11/29. Osterstraße 125/159. Schwendestraße 14/30. Sillemstraße 4/26.

Wahlstelle: Osterstraße 123 bei Tesch.

**Bezirk 159.** Hellkamp 1/17. Mendelssohnstraße 1/7 und 2/8. Methfesselstraße 44/52. Osterstraße 161/189. Rombergstraße.

Wahlstelle: Rombergstraße 2 bei Loos.

**Bezirk 160.** Methfesselstraße 35/51. Muggenkampstraße 1/45. Sartoriusstraße 14. Sillemstraße 69/79 und 74/88.

Wahlstelle: Sillemstraße 74 bei Lübeck.

**Bezirk 161.** Grundstraße 2/16. Lappenbergsallee 34/50. Methfesselstraße 23/33 und 24/36. Sartoriusstraße 2/12. Sillemstraße 53/67.

Wahlstelle: Lappenbergsallee 40 bei Hedderfen.

**Bezirk 162.** Chrysanderstraße. Grundstraße 20/32. Lappenbergsallee 31/45. Methfesselstraße 2/18. Kellingnerstraße 42/60.

Wahlstelle: Kellingnerstraße 36 bei Roth.

**Bezirk 163.** Langenfelderbamm, die ungeraden Nr. Matthiesonstraße. Methfesselstraße 1/15. Kellingnerstraße 63/77 und 62/74.

Wahlstelle: Kellingnerstraße 60 bei Wöndhaus.

**Bezirk 164.** Langenfelderbamm, die geraden Nr. Muggenkampstraße 51/77. Sartoriusstraße 3/15. Sillemstraße 81/89 und 92/108.

Wahlstelle: Muggenkampstraße 71 bei Brüning.

**Bezirk 165.** Luruperweg 39/71 und 38/72. Muggenkampstraße 48/86. Sartoriusstraße 27. Schenefelderstraße 61. Westgrenze 1/9.

Wahlstelle: Muggenkampstraße 86 bei Biehl.

**Bezirk 166.** Lutterothstraße 93/105. Sartoriusstraße 31/35 und 28/34. Schenefelderstraße 27/59 und 28/56.

Wahlstelle: Luruperweg 38 bei Westmann.

**Bezirk 167.** Luruperweg 1/31 und 2/30. Methfesselstraße 57/67 und 60/72. Muggenkampstraße 4/44. Osterstraße 170/178. Sartoriusstraße 22/24.

Wahlstelle: Muggenkampstraße 20 bei Diekmann.

**Bezirk 168.** Lutterothstraße 75/91. Schenefelderstraße 1/25 und 2/26. Stellingnerweg 53/57.

Wahlstelle: Stellingnerweg 51 bei Diener.

**Bezirk 169.** Eidelstedterweg 133. Grenzstraße 1/23. Lutterothstraße 62/98. Methfesselstraße 69/73 und 100/102.

Wahlstelle: Lutterothstraße 78 (Volksschule).

**Bezirk 170.** Eidelstedterweg 103/131. Hellkamp 75/81 und 78/86. Lutterothstraße 48/60. Schwendestraße 113/119.

Wahlstelle: Eidelstedterweg 133 bei Lügen.

**Bezirk 171.** Eidelstedterweg 79/101. Lutterothstraße 24/46. Schwendestraße 106/110. Telemannstraße 39/51.

Wahlstelle: Eidelstedterweg 71 bei Strohe.

**Bezirk 172.** Eidelstedterweg 57/77. Heußweg 95/113. Lutterothstraße 23/29 und 16/22. Telemannstraße 23/35 und 52/60.

Wahlstelle: Eidelstedterweg 57 bei Bieltzli.

**Bezirk 173.** Heußweg 67/93. Lutterothstraße 15/19. Telemannstraße 12/48.

Wahlstelle: Telemannstraße 48 bei Harber.

**Bezirk 174.** Odenwaldstraße. Prätoriusweg. Schwendestraße 72/82.

Wahlstelle: Schwendestraße 91 (Volksschule).

**Bezirk 175.** Hellkamp 70/76. Lutterothstraße 31/59. Schwendestraße 101/111 und 94/102. Selliusstraße.

Wahlstelle: Schwendestraße 98 (Volksschule).

**Bezirk 176.** Hellkamp 49/69. Lutterothstraße 61/73. Methseffelstraße 74/96. Stellingergweg 49/51 und 32a/38f.

Wahlstelle: Lutterothstraße 74 bei Laudan.

**Bezirk 177.** Glasingsstraße. Hellkamp 40/68. Schwendestraße 81/97. Stellingergweg 21/33 und 20/32.

Wahlstelle: Stellingergweg 32a bei Behr.

**Bezirk 178.** Hellkamp 21/45. Mendelssohnstraße 11/25 und 10/26. Osterstraße 160/166. Stellingergweg 35/47.

Wahlstelle: Osterstraße 166 bei Vorbed.

**Bezirk 179.** Hellkamp 22/38. Osterstraße 126/158. Schwendestraße 35/75.

Wahlstelle: Osterstraße 134 bei Steinbrecher.

**Bezirk 180.** Heußweg 33/65. Osterstraße 120/124. Schwendestraße 34/70. Stellingergweg 3/19 und 2/16. Telemannstraße 1/21 und 2/10.

Wahlstelle: Telemannstraße 10 (Volkschule).

**Bezirk 181.** Eichenstraße 83/93. Emilienstraße 2/24. Heußweg 30/60. Osterstraße 74/112. Wiesenstraße 23/51 und 26/48.

Wahlstelle: Eichenstraße 92 bei Schröder.

**Bezirk 182.** Eichenstraße 90/92. Heußweg 66/102. Lastropsweg 1/37. Lutterothstraße 7/11 und 8/10.

Wahlstelle: Heußweg 93 bei Bawersig.

**Bezirk 183.** Eidelstedterweg 1/55 und 2/58. Gärtnerstraße 118/128. Heußweg 104/112. Lastropsweg 24/32. Ottersbedallee 21/31 und 36. Quickbornstraße 4.

Wahlstelle: Im Gehölz 1 bei Rübke.

**Bezirk 184.** Eichenstraße 71/81 und 62/86. Lastropsweg 2/20. Lutterothstraße 3/5 und 4/6. Ottersbedallee 1/19 und 6/16. Weiher, Am.

Wahlstelle: Lutterothstraße 7 bei Krefft.

**Bezirk 185.** Eichenstraße 17/65 und 50/60. Emilienstraße 1/13. Eppendorferweg 103/113. Osterstraße 16/72. Schulweg 43/47 und 46/50. Wiesenstraße 1/17 und 2/18.

Wahlstelle: Eppendorferweg 102 bei Fride.

**Bezirk 186.** Mardusstraße. Eichenstraße 18/48. Eppendorferweg 115/139. Gehölz, Im. Goebenstraße 33/37.

Wahlstelle: Eppendorferweg 139 bei Mahlert.

**Bezirk 187.** Eppendorferweg 128/140. Goebenstraße 13/29 und 22/38. Scheidenweg 2/22. Treschowstraße 29/55 und 54/62.

Wahlstelle: Goebenstraße 14 bei Quirini.

**Bezirk 188.** Bismarckstraße 57/75 und 30/40. Eichenstraße 3/11 und 2/16. Eppendorferweg 84/126. Osterstraße 2/12. Treschowstraße 1/13 und 2/14.

Wahlstelle: Bismarckstraße 40 bei Bruns.

**Bezirk 189.** Bismarckstraße 44/68. Goebenstraße 1/11 und 2/18. Treschowstraße 32/52.

Wahlstelle: Bismarckstraße 83 (Volkschule).

**Bezirk 190.** Bismarckstraße 77/95 und 70/76. Bogenstraße 43/65. Boksdorffstraße. Hoheweide 21/33 und 36/56. Kaiser Friedrich Ufer 8—13. Lilienconstraße, die geraden Nr. Scheideweg 26/46. Schlangene 3/25.

Wahlstelle: Bismarckstraße 85 (Volkschule).

**Bezirk 191.** Bundesstraße 63/83. Ellenbogen. Gustav Falke Straße 2/30. Rippingstraße 35/39 und 34/40. Schlump, Beim 48—58.

Wahlstelle: Schäferkampsallee 1 bei Arnold.

**Bezirk 192.** Anna Wohlwill Straße, vom Moorkamp rechts. Bundesstraße 85/99 und 80/96. Gorch Rod Straße. Gustav Falke Straße 5/17. Hoheweide 30/32. Kaiser Friedrich Ufer, Oberrealschule. Lilienconstraße, die ungeraden Nr. Moorkamp 17/31 und 10/28. Richard Dehmel Straße. Schlangene 1 und 4.

Wahlstelle: Bundesstraße 94 (Turnhalle der Hülfschule).

**Bezirk 193.** Bismarckstraße 1/37 und 2/28. Eppendorferweg 58/82. Osterstraße 1/11. Tegetthoffstraße, von der Tann Straße, die ungeraden Nr.

Wahlstelle: Bismarckstraße 30 bei Ehlbed.

**Bezirk 194.** Eppendorferweg 30/56. Eschenstieg, die geraden Nr. Fruchtallee 28/48. Meißnerstraße, die ungeraden Nr. und 18/38. von der Tann Straße, die geraden Nr. Weidenstieg 5/17 und 2/22.

Wahlstelle: Eppendorferweg 50 bei Knudt.

**Bezirk 195.** Bellealliancestraße 45/71. Christuskirche, Bei der. Eschenstieg, die ungeraden Nr. Fruchtallee 1/29 und 22/26. Hoheweide 1/17. Kaiser Friedrich Ufer, vom Weidenstieg bis zur Bundesstraße (Nr. 3). Meißnerstraße 2/12. Vereinsstraße 75/93 und 66/82. Weidenstieg 27/29 und 24.

Wahlstelle: Meißnerstraße 12 bei Möller.

**Bezirk 196.** Anna Wohlwill Straße, vom Moorkamp links (Nr. 7). Hoheweide 2/16. Moorkamp 1/7 und 2. Schäferkamp, Kleiner 8/26. Schäferkampsallee 1/41 und die geraden Nr. Schäferstraße 20/30.

Wahlstelle: Moorkamp 5 (Logenhaus).

**Bezirk 197.** Agathenstraße, die geraden Nr. Schäferkamp, Kleiner 28/60. Schäferstraße 1/15. Weidenallee 15a/17 und 2a, 2/14.

Wahlstelle: Kleiner Schäferkamp 36 bei Sandorff.

**Bezirk 198.** Agathenstraße, die ungeraden Nr. Hof's Weg (s. Weidenallee 32/36). Schäferkampsallee 43/73. Schäferstraße 17/39 und 2/18. Weidenallee 20/60.

Wahlstelle: Hoheweide 12 (Volkschule).

**Bezirk 199.** Bellealliancestraße 54/80. Fettstraße, die geraden Nr. Margarethenstraße 39/45. Weidenallee 19/69.

Wahlstelle: Weidenallee 20 bei Croon.

**Bezirk 200.** Bellealliancestraße 44/52. Fettstraße, die ungeraden Nr. Margarethenstraße 27/37. Vereinsstraße 34/56.

Wahlstelle: Margarethenstraße 27 bei Bernhardt.

**Bezirk 201.** Lindenallee 10/12. Margarethenstraße 26/76. Vereinsstraße 31/67 und 30/32.

Wahlstelle: Margarethenstraße 26 bei Hoth.

**Bezirk 202.** Bellealliancestraße 32/42. Lindenallee 9/37 und 18/48. Margarethenstraße 11/21 und 16/24.

Wahlstelle: Lindenallee 31 bei Hofmann.

**Bezirk 203.** Bellealliancestraße 31/43. Fruchtallee 31/55. Lindenallee 39/79 und 50/88.

Wahlstelle: Fruchtallee 43 bei Rehrwieder.

**Bezirk 204.** Bellealliancestraße 9/29. Eimsbüttelerchauffee 42/70. Eppendorferweg 2/28. Marthastrasse 27/49 und 28/56.

Wahlstelle: Marthastrasse 15 bei Sipperling.

**Bezirk 205.** Bellealliancestraße 12/30. Eimsbüttelerchauffee 2/40. Margarethenstraße 1/7 und 2/14. Marthastrasse 1/25a und 2/24.

Wahlstelle: Margarethenstraße 7 bei Rod.

## Rotherbaum

**Bezirk 206.** Brockmannsweg. Dänenweg, von der Straße Sternschanze rechts bis zur Schanzenstraße. Papendamm 18/28. Schäferkamp, Kleiner, die ungeraden Nr. Schanzenstraße, von der Eisenbahn rechts bis zur Sternschanze. Schröderstiftstraße 1—33 und ohne Nr. (Schröderstift). Sedanstraße 1—9. Sternschanze, ohne den alten Sternschanzenbahnhof.

Wahlstelle: Papendamm 25 bei Vielhaben.

**Bezirk 207.** Bundesstraße 35/43 und Polizeihaus II. Laufgraben. Papendamm 21/27. Reinfeldstraße. Rentzelstraße 48/58.

Wahlstelle: Papendamm 18 bei Nagel.

**Bezirk 208.** Bundesstraße 3/31 und 4/14. Bundesweg. Durchschnitt 19/31 und 20/34. Grindelallee 1/9. Rentzelstraße 27/33 und 32/42. Verbindungsbahn, An der.

Wahlstelle: Bundesstraße 15 bei Bardhan.

**Bezirk 209.** Bundesstraße 16/38. Durchschnitt 1/15 und 2/18. Grindelallee 11/69. Grindelweg.

Wahlstelle: Papendamm 3a (Volksschule, Turnhalle).

**Bezirk 210.** Bundesstraße 40/52 und Polizeihaus I. Kengelstraße 1/19 und 2/20.

Wahlstelle: Bundesstraße o. Nr. (Heinrich Herz-Realgymnasium).

**Bezirk 211.** Casernenweg. Grindelallee 71/169. Papendamm 1/5 und 2/4. Schlump, Beim, von der Bundesstraße rechts bis zur Grindelallee (Heinrich Herz-Realgymnasium und Nr. 82—88). Sedanstraße 17—30.

Wahlstelle: Grindelallee 95 bei Mehrkens.

**Bezirk 212.** Bornstraße. Grindelallee 96/152. Grindelhof 1/15. Heinrich Barth-Straße 2/4a.

Wahlstelle: Papendamm 5 (Volksschule).

**Bezirk 213.** Grindelallee 154/188. Hallerstraße 2/30. Heinrich Barth-Straße, die ungeraden Nr. Rutschbahn 1/15 und 2/12.

Wahlstelle: Heinrich Barth-Straße 15 bei Wist.

**Bezirk 214.** Grindelhof 57/65. Hallerstraße 36/70. Heinrich Barth-Straße 6/34. Rappstraße, die ungeraden Nr. Rutschbahn 17/23 und 16/40.

Wahlstelle: Bundesstraße o. Nr. (Heinrich Herz-Realgymnasium).

**Bezirk 215.** Grindelhof 69/89. Rutschbahn 25/41.

Wahlstelle: Binderstraße 34 (Volksschule).

**Bezirk 216.** Dillstraße. Grindelhof 17/55 und 26/70. Rappstraße, die geraden Nr.

Wahlstelle: Grindelhof 30 (Taschmud-Tora-Realschule, Turnhalle).

**Bezirk 217.** Benediktstraße 2/28. Binderstraße 21/23 und 26/36. Bornplatz. Fröbelstraße. Grindelallee 32/94 (Grindelallee 54, Hs. 5 und 4 siehe Benediktstraße 8/14). Grindelhof 2/14. Grindelstiege (siehe Grindelallee 46/48).

Wahlstelle: Binderstraße 34 (Volksschule).

**Bezirk 218.** Bieberstraße. Binderstraße 13/19 und 4/24. Feldbrunnenstraße 41/69 und 40/76. Johnsallee 48/68. Rothenbaumchauffee 31/85 und 46/64. Schlüterstraße 53/63 und 42/74.

Wahlstelle: Johnsallee 33 (Mädchenchule).

**Bezirk 219.** Alfred Weit Straße. Behnstraße. Hallerplatz. Hallerstraße 72/76. Hansastraße, vom Mittelweg links bis zur Rothenbaumchauffee. Hartungstraße. Rothenbaumchauffee 91/115 und ohne Nr. (Reitbahn und Eisbahn). Schlüterstraße 75/81 und 78/86. Schlüterweg (siehe Rothenbaumchauffee 101/103, Hs. 1—10). Thurmweg.

Wahlstelle: Binderstraße 34 (Volksschule, Turnhalle).

**Bezirk 220.** Heimhuberstraße 51/81 und 38/92. Heimweg. Johannis, Bei St. Johnsallee 2/42. Louisenallee (siehe Mittelweg 40). Mittelweg 18—42. Möllerstraße.

Wahlstelle: Johnsallee 33 (Mädchenchule).

**Bezirk 221.** Benediktstraße 42/50. Edmund Siemers Allee. Grindelallee 2/30. Grindelthal (siehe Grindelallee 14/16). Moorweide, An der (siehe Grindelallee 4). Moorweidenstraße 24/40. Rothenbaumchauffee 1/29. Schlüterstraße 1/5 und 2/26.

Wahlstelle: Moorweidenstraße 40 (Wilhelm-Gymnasium).

**Bezirk 222.** Feldbrunnenstraße 3/29 und 4/32. Heimhuberstraße 1/39 und 6/36. Johnsallee, die ungeraden Nr. Loignyplatz, ohne den Dammtorbahnhof. Mittelweg 8—17. Moorweidenstraße, die ungeraden Nr. und 4/18. Rothenbaumchauffee 2/44. Tesdorpfstraße.

Wahlstelle: Neue Rabenstraße 15 (Wahnschaff-Schule).

**Bezirk 223.** Alsterglacis 1—16. Alsterterrasse. Alsterufer. Badestraße. Fontenay. Fontenay-Bülauallee. Fontenay, Klein. Fontenay-Klopstockstraße. Klopstockstraße. Klopstockstraße-Fontenay. Lombardsbrücke, der nördliche Fußweg vom Alsterglacis bis zur Mitte der Brücke. Mittelweg 162—190. Rabenstraße, Alte, 1—15. Rabenstraße, Neue.

Wahlstelle: Klopstockstraße 39 (Höhere Katholische Mädchen-Realschule, Turnhalle).

## Harvestehude

**Bezirk 224.** Böttgerstraße. Harvestehuderweg 1—12. Magdalenenstraße. Milchstraße. Mittelweg 140—161. Rabenstraße, Alte, 18—34.

Wahlstelle: Mittelweg 35a (Sozialpädagogisches Institut).

**Bezirk 225.** Alsterterrasse. Böhmersweg. Brodersweg. Jährdamm. Harvestehuderweg 13—24. Klosterstieg. Mittelweg 115—138. Pöfeldorferweg.

Wahlstelle: Mittelweg 35a (Sozialpädagogisches Institut).

**Bezirk 226.** Abteistraße. Alstertamp. Frauenthal. Harvestehuderweg 25—40, 41/107 und 44/108. Heilwigstraße 1/27 und 2/46. Klostersgarten. Krugtopfel. Mittelweg 82—114. Sophienterrasse.

Wahlstelle: Mittelweg 90 (Mädchenchule).

**Bezirk 227.** Benediktstraße. St. Harvestehuderweg 112/126. Heilwigstraße 29/39. Jfeststraße 109/147 und 104/150. Nonnenstieg. Oberfelderstraße.

Wahlstelle: Mittelweg 90 (Mädchenchule).

**Bezirk 228.** Eppendorfer Baum 1/19 und 2/20. Hochallee 114/130. Jfeststraße 77/95 und 74/98. Klosterstern.

Wahlstelle: Jfeststraße 77 bei Albrecht.

**Bezirk 229.** Hochallee 115/127. Jfeststraße 49/73 und 48/68. Jungfrauenthal, die geraden Nr.

Wahlstelle: Klosterallee 100 bei Luth.

**Bezirk 230.** Grindelberg 90. Jfeststraße 1/47 und 2/36. Klosterallee 61/67 und 66/80.

Wahlstelle: Klosterallee 65, Ecke Jfeststraße, bei Wolff.

**Bezirk 231.** Brahmsallee 37/125 und 36/82. Grindelberg 86/88. Innocentiastraße 37/51 und 42/82. Klosterallee 31/55 und 30/62. Oberstraße 1/17 und 2/56.

Wahlstelle: Grindelberg 88 bei Dietrich.

**Bezirk 232.** Hochallee 35/113 und 38/112. Innocentiastraße 1/35 und 2/40. Jungfrauenthal, die ungeraden Nr. Oberstraße 59/95 und 60/96. Parkallee 31a/79 und 34/100.

Wahlstelle: Jungfrauenthal 13 (Knabenvorschule).

**Bezirk 233.** Hagedornstraße. Hansastraße 1—14. Mittelweg 43—69. Oberstraße 103/135 und 108/140. Rothenbaumchauffee 121/239 und 112/164. Werderstraße 79 und 78/88.

Wahlstelle: Hansastraße 2 (Jugendheim des G. D. A.).

**Bezirk 234.** Hallerstraße 49/83. Hansastraße 19/37 und 20/42. Hochallee 1/31 und 2/36. Parkallee 2/26. Werderstraße 39/67 und 38/70.

Wahlstelle: Hallerplatz 12 bei Voggensee.

**Bezirk 235.** Brahmsallee 1/15 und 2/18. Hallerstraße 9/45. Hansastraße 41/61 und 48/64. Klosterallee 4/20. Parkallee 1/31.

Wahlstelle: Bogenstraße 32 (Helene Lange-Oberrealschule).

**Bezirk 236.** Brahmsallee 19/31 und 24/34. Grindelberg 68/84b. Klosterallee 21/29 und 22/28. Werderstraße 1/37 und 2/34.

Wahlstelle: Bogenstraße 32 (Helene Lange-Oberrealschule).

**Bezirk 237.** Bogenallee. Bogenstraße 2/28. Grindelberg 1/19 und 2/28. Hallerstraße 1/3. Hansastraße 63/71. Klosterallee 1/15.

Wahlstelle: Bogenstraße o. Nr. (Schulbaracke).

**Bezirk 238.** Bogenstraße 32/36. Grindelberg 23/85 und 36/46. Gustav Falke Straße 48/70. Hansastraße 73/83 und 68/90. Schlangtreye 24/40.

Wahlstelle: Grindelberg 19, Ecke Hansastraße, bei Stoklossa.

**Bezirk 239.** Bogenstraße 52/62. Hoheweide 39/53 und 58/88. Kaiser Friedrich Ufer 15—28. Schlangtreye 27/73.

Wahlstelle: Bogenstraße 59 (Oberrealschule, Turnhalle, Eingang Hoheweide).



**Bezirk 240.** Bogenstraße 1/27 und Schulbarade. Bundesstraße, von der Straße Beim Schlump rechts bis zur Gustav Falke Straße (Nr. 74/78). Kielort, Kleiner. Kielortallee. Rippingstraße 3/27 und 2/32.

Wahlstelle: Kielortallee 20 (Volksschule).

**Bezirk 241.** Roopstraße. Schlump, Beim, 1—39.

Wahlstelle: Beim Schlump 29 bei Pegel.

### Eppendorf

**Bezirk 242.** Düppelstraße 57. Gärtnerstraße 6/32. Hoheluftchauffee 137/167. Wrangelstraße 101/117.

Wahlstelle: Hoheluftchauffee 163 bei Wensien.

**Bezirk 243.** Alsenstraße 23/37 und 26/38. Düppelstraße 43/53. Wrangelstraße 104/118.

Wahlstelle: Alsenstraße 21 (Volksschule).

**Bezirk 244.** Alsenstraße, die ungeraden Nr. bis 21 und 2/24. Düppelstraße 15/41. Kolbingstraße 15/21 und 16.

Wahlstelle: Alsenstraße 19 (Volksschule).

**Bezirk 245.** Düppelstraße 1/11. Eidelstedterweg 62. Quidbornstraße 1/39.

Wahlstelle: Quidbornstraße 39 bei Piest.

**Bezirk 246.** Gärtnerstraße 119/125 und 110/116. Quidbornstraße 6/52.

Wahlstelle: Gärtnerstraße 110 bei Ketelsdorf.

**Bezirk 247.** Düppelstraße 2/18. Gärtnerstraße 80/100. Kolbingstraße 1/11 und 2/10. Quidbornstraße 41/53.

Wahlstelle: Alsenstraße 2 bei Harz.

**Bezirk 248.** Düppelstraße 20/54. Gärtnerstraße 48/78. Wrangelstraße 100.

Wahlstelle: Wrangelstraße 100 bei Silberstorf.

**Bezirk 249.** Contastraße, die ungeraden Nr. Eppendorferweg 141/167 und 142/150. Gärtnerstraße 101/117a. Goebenstraße 46/48. Mansteinstraße 47/51 und 50/56. Scheideweg 1.

Wahlstelle: Eppendorferweg 161 bei Baumann.

**Bezirk 250.** Contastraße, die geraden Nr. Eppendorferweg 169/193. Gärtnerstraße 57/99. Rottwischstraße.

Wahlstelle: Gärtnerstraße 101 bei Castan.

**Bezirk 251.** Gärtnerstraße 5/55. Hoheluftchauffee 123/135. Wrangelstraße 89/99 und 90/94.

Wahlstelle: Wrangelstraße 85 (Volksschule).

**Bezirk 252.** Eppendorferweg 195/221. Hoheluftchauffee 91/121. Wrangelstraße 63/85 und 64/88.

Wahlstelle: Wrangelstraße 83 (Volksschule).

**Bezirk 253.** Bismarckstraße 131/149 und 122/136. Eppendorferweg 182/200. Hoheluftchauffee 9/87 und 36/56. Molkestraße. Wrangelstraße 1/61a.

Wahlstelle: Lehmweg 14 (Volksschule).

**Bezirk 254.** Bismarckstraße 108/116. Eppendorferweg 176/180. Roosstraße 1/19 und die geraden Nr. Wrangelstraße 2/42.

Wahlstelle: Eppendorferweg 176 bei Swenningson.

**Bezirk 255.** Bismarckstraße 109/129 und 104/106. Blücherstraße 5/19 und die geraden Nr. Eppendorferweg 168/174. Roosstraße 21/41.

Wahlstelle: Wrangelstraße 64 bei Schmidt.

**Bezirk 256.** Bismarckstraße 90/98. Blücherstraße 21/39. Eppendorferweg 162/166. Gneifenaustraße. Scharnhorststraße.

Wahlstelle: Bismarckstraße 97 bei Fuchs.

**Bezirk 257.** Bismarckstraße 97/107 und 88. Bogenstraße 66. Eppendorferweg 152/160. Mansteinstraße 3/27 und 4/48.

Wahlstelle: Mansteinstraße 10 bei Eckhoff.

**Bezirk 258.** Bismarckstraße 80/84. Mansteinstraße 1 und 29/43. Scheideweg 3/49.

Wahlstelle: Eppendorferweg 142 bei Sohst.

**Bezirk 259.** Falkenried 1/49. Gofslerstraße 28/36. Hoheluftchauffee 2/34. Lehmweg 1—18. Neumünsterstraße 2/6 und 7—15.

Wahlstelle: Falkenried 45 bei Groth.

**Bezirk 260.** Abendrothsweg 65/75. Falkenried 51/65. Gofslerstraße 1/27 und 2/10. Heidestraße 1/15 und 4/14. Hoheluftchauffee 58/78. Neumünsterstraße 1/5, 17/25 und 16/28.

Wahlstelle: Abendrothsweg 64 bei Nolte.

**Bezirk 261.** Abendrothsweg 45/63. Falkenried 54/66. Gofslerstraße 39/59. Krempferstraße. Löwenstraße 39/51.

Wahlstelle: Abendrothsweg 55 bei Bührensen.

**Bezirk 262.** Falkenried 22/52. Gofslerstraße 42/60. Löwenstraße 17/35.

Wahlstelle: Löwenstraße 39 bei Kay.

**Bezirk 263.** Falkenried 2/20. Hegestraße 2/12. Klosterallee 100/110. Lehmweg 26—34. Löwenstraße 1/15.

Wahlstelle: Falkenried 1 bei Bonso.

**Bezirk 264.** Eppendorfer Baum 21/47. Hegestraße 1/23 und 16/54. Lehmweg 45—58. Löwenstraße 4.

Wahlstelle: Lehmweg 58 bei Thormann.

**Bezirk 265.** Abendrothsweg 43. Gurschmannstraße 1/15. Gofslerstraße 63/89 und 64/80. Lehmweg 35—44. Löwenstraße 8/34.

Wahlstelle: Gofslerstraße 60 bei Walter.

**Bezirk 266.** Abendrothsweg 15/41 und 18/38. Breitenfelderstraße 36/64. Gurschmannstraße 27/37. Hufumerstraße 1/21 und 2/18. Löwenstraße 36/56.

Wahlstelle: Breitenfelderstraße 30 bei Reimers.

**Bezirk 267.** Abendrothsweg 44/60. Löwenstraße 53/75. Melborkerstraße.

Wahlstelle: Breitenfelderstraße 8 bei Thiemann.

**Bezirk 268.** Abendrothsweg 64/84. Breitenfelderstraße 1/19 und 2/14. Heidestraße 19/29 und 16/24. Hoheluftchauffee 80/92. Neumünsterstraße 31/37 und 30/42.

Wahlstelle: Hoheluftchauffee 78 bei Dorn.

**Bezirk 269.** Breitenfelderstraße, die ungeraden Nr. von 21 an bis zur Gurschmannstraße und 20/34. Gurschmannstraße 39. Falkenried 67/81 und 70/84. Löwenstraße 77 und 58/60. Martiniplatz. Martinistraße 83/87.

Wahlstelle: Löwenstraße 58 (Volksschule).

**Bezirk 270.** Falkenried 83/99. Hindenburgstraße 77 (Vorfahrt, Eingang zu einem auf Hamburger Gebiet — Hoheluftchauffee — liegenden Grundstück). Hoheluftchauffee 102/132. Isehoerweg. Martinistraße 89/97 und vom Krankenhaus bis zur Hoheluftchauffee.

Wahlstelle: Martinistraße 89 bei Wendt.

**Bezirk 271.** Eppendorfer Baum 24/44. Eppendorferlandstraße 2/30. Haynstraße 3/15. Hegestieg. Hegestraße 27/39 und 62/68.

Wahlstelle: Eppendorferlandstraße 10 bei Böhle.

**Bezirk 272.** Andreasbrunnen, Beim. Eppendorferlandstraße 32/48. Haynstraße 2/20. Loehrsweg 1/7, 2 und 2a. Voogestieg. Woldsenweg, die geraden Nr.

Wahlstelle: Eppendorferlandstraße 80 bei Barthold.

**Bezirk 273.** Breitenfelderstraße, von der Gurschmannstraße bis zum Reindeplatz (Nr. 68/80). Gurschmannstraße, die geraden Nr. Eisenlohrsweg. Eppendorferlandstraße 1/71. Haynstraße, von der Eppendorferlandstraße bis zur Martinistraße (Nr. 19/33 und 26/34 c). Hufumerstraße, von der Gurschmannstraße bis zur Haynstraße (Nr. 31/37 und 46). Lenharzstraße. Naumannsweg. Reindeplatz. Unnastraße.

Wahlstelle: Breitenfelderstraße 35 (Volksschule).

**Bezirk 274.** Eppendorferlandstraße 54/68. Gaebeckensweg. Geffdenstraße. Godeffroystraße. Goernestraße 27/47 und 30/44. Iseplaß. Isequal. Voehrweg 9/11 und 12. Voogepiaß. Voogestraße. Rainweg. Rehagen. Trummersweg. Woldenweg, die ungeraden Nr.

Wahlstelle: Schrammweg 34 (Gewerbeschule).

**Bezirk 275.** Jaachweg. Gabriel Nießer Straße. Heilwigstraße 45/125 und 50/162. Kellinghusenstraße, ohne die Nr. 15/27. Rnhardstraße. Ludolfsstraße 34/60. Schrammweg 1/27.

Wahlstelle: Schrammweg 34 (Gewerbeschule).

**Bezirk 276.** Eppendorferlandstraße 70/86. Goernestraße 1/21 und 2/12. Knauerstraße. Schrammweg 29/37 und die geraden Nr.

Wahlstelle: Knauerstraße 22 (Volksschule).

**Bezirk 277.** Martinistraße 52/60 (Allgemeines Krankenhaus Eppendorf).

Wahlstelle: Martinistraße 52/60 (Allgemeines Krankenhaus Eppendorf).

**Bezirk 278.** Eppendorferlandstraße 88/112 a. Eppendorfer Marktplatz 2/4. Hahnemannstraße. Kellinghusenstraße 15/27. Ludolfsstraße 34/60. Schrammweg 1/27.

Wahlstelle: Eppendorferlandstraße 95 bei Scharfenberg.

**Bezirk 279.** Eppendorferlandstraße 77/131 und 114/144. Eppendorfer Marktplatz, die ungeraden Nr. und 6/14. Ericastraße 2/74. Heinickestraße. Lohstedterweg 1/3. Ludolfsstraße, die ungeraden Nr. und 4/8. Martinistraße 3/5 und 6/10. Ternesweg. Weg Nr. 850.

Wahlstelle: Eppendorfer Marktplatz 15 bei Roggenbau.

**Bezirk 280.** Ericastraße 1/59. Martinistraße 7/29 a und 12/32. Niendorferstraße 1/39. Tarpenbeckstraße, die geraden Nr. bis 56.

Wahlstelle: Ericastraße 41 (Volksschule).

**Bezirk 281.** Friedestraße 27/35 und 14/36. Martinistraße 41/49 und 40/46. Schedestraße. Tarpenbeckstraße 31/39.

Wahlstelle: Martinistraße 32 (Volksschule).

**Bezirk 282.** Niendorferstraße 47/155 und 50/112. Tarpenbeckstraße 47/51.

Wahlstelle: Martinistraße 32 (Volksschule).

**Bezirk 283.** Regelhofstraße 11/31 und 6/26. Lohstedterweg 35/43. Tale, Im 1/7.

Wahlstelle: Tarpenbeckstraße 61 bei Scheer.

**Bezirk 284.** Regelhofstraße 33/61 und 28/52. Niendorferstraße 114/154.

Wahlstelle: Friedestraße 46 bei Siegmund.

**Bezirk 285.** Friedestraße 63/89 und 60/70. Lohstedterweg 45/119 und 68/114.

Wahlstelle: Lohstedterweg 115 bei Dwenger.

**Bezirk 286.** Schnelsenweg. Wendloherweg.

Wahlstelle: Lohstedterweg 45 bei Daum.

**Bezirk 287.** Friedestraße 45/61 und 44/58. Tale, Im 9/39 und 2/24.

Wahlstelle: Tarpenbeckstraße 65 bei Schmidt.

**Bezirk 288.** Eppendorferlandstraße 133/159. Ericastraße 65/85 und 76/92. Regelhofstraße 1/9 und 2/4. Lohstedterweg 9/33 und 6/52. Niendorferstraße 4/48. Tarpenbeckstraße 55/65 und 58/70.

Wahlstelle: Niendorferstraße 1 bei Borchers.

**Bezirk 289.** Edgar Roß Straße. Eppendorferlandstraße 161/165 und 162. Ericastraße 87/105 und 94/98. Rissenstraße. Tarpenbeckstraße 72/88.

Wahlstelle: Lohstedterweg 6 bei Stender.

**Bezirk 290.** Ericastraße 113/167 und 122/184. Siemsenstraße. Tarpenbeckstraße 69/107 und 90/148.

Wahlstelle: Eppendorferlandstraße 157 bei Labarre.

**Bezirk 291.** Alsterdorferdamm, von der Alster links bis zur Alsterfruchtchauffee (Nr. 19/25). Alsterfrüher Kehr. Alsterfruchtchauffee 2/280. Vorstelerchauffee 1/15. Enzianstraße. Ericastraße 100. Inselstraße. Klotenmoor, bis zur Grenze von Groß Vorstel. Knie. Kösterstraße. Meentwiese, von der Alsterfruchtchauffee bis zur Alster. Wehgerstraße, von der Alster bis zur Alsterfruchtchauffee. Orchideenstieg. Rosenbrock. Schubackstraße. Tarpenbeckhöhe. Tarpenbeckstraße, die ungeraden Nr. von Nr. 121 an. Winkel, Im.

Wahlstelle: Alsterfruchtchauffee 46 bei Reddeinisch.

## Geest-Vororte

### Vorort Groß Vorstel

**Bezirk 292.** Brödermannsweg. Brückwiesenstraße. Frustbergstraße. Holunderweg. Jahnstraße. Lohstedterdamm. Schröderweg. Warndesweg.

Wahlstelle: Vorstelerchauffee 127 (Volksschule).

**Bezirk 293.** Alsterfruchtchauffee 277/343 a. Vorstelerchauffee 21/199 und 36/214. Klotenmoor bis zur Grenze von Eppendorf. Moortwiete. Moorweg. Sportstraße. Violastraße. Weg Nr. 146. Woltersstraße.

Wahlstelle: Vorstelerchauffee 127 (Volksschule).

**Bezirk 294.** Vorstelerchauffee 221/331. 236/298 und Schießstand. Jägerholz, Am. Vicentienweg. Eilienthalstraße, bis zur Grenze von Fuhlsbüttel. Masch, Die. Niendorferweg. Nienheimweg. Stavenhagenstraße. Steinblockstraße. Weg beim Jäger, bis zur Grenze von Fuhlsbüttel. Weg Nr. 21 und 220.

Wahlstelle: Stavenhagenstraße 3 bei Busch.

### Vorort Fuhlsbüttel

**Bezirk 295.** Alsterberg. Alsterdorferdamm, von der Alster rechts bis zur Alsterfruchtchauffee. Alsterfruchtchauffee 387/493 und 286 bis zum Rathsmühlendamm (Nr. 470). Brabandstraße. Dindenburgstraße, von der Alster bis zur Alsterfruchtchauffee. Höhenstieg. Hollböhm. Kirchenstieg. Maierweg 1/249 und 2/240. Moltrechtweg. Nesselstraße. Ortenstieg, Am. Röntgenstraße. Sengelmannstraße, von der Alster bis zur Alsterfruchtchauffee. Suhrenkamp. Weg beim Jäger, von der Grenze von Groß Vorstel bis zur Alsterfruchtchauffee. Weißenberge, Am.

Wahlstelle: Alsterfruchtchauffee 356 bei Schade.

**Bezirk 296.** Ahornkamp. Binsenberg. Birnweg. Eschenweg. Fuhlsbüttelerdamm. Hasenberge, Am 1/45 und 6/34 und ohne Nr. Iperweg. Kamp, Auf dem. Kiefernweg. Lüttkoppel. Lustberg, Am. Niedernstegen. Olendörp. Rathsmühlendamm 35/73. Rüsterstieg. Rüsterweg. Solthuden.

Wahlstelle: Rathsmühlendamm 39 (Volksschule).

**Bezirk 297.** Birkenstieg. Rohlgarten. Maierweg 251/319 und 242/320. Rathsmühlendamm 1/33. Rübenhofstraße. Storchnest, Beim. Woermannsweg.

Wahlstelle: Rathsmühlendamm 17 bei Rebehn.

**Bezirk 298.** Afazienallee. Alsterfruchtchauffee 533/587 und 508/586. Blumenader, Am. Dörfkamp. Eibenweg. Ericastraße 1/33 und die geraden Nr. Föhrenweg. Hans Gradesweg. Hermann Vöns-Weg, die ungeraden Nr. von Nr. 55 an. Hornkamp. Jenseitknid. Eilienthalplatz. Eilienthalstraße, von der Grenze von Groß Vorstel an. Rathsmühlendamm, von Nr. 38 bis zum Ende der geraden Nr. Timm Rüdgers-Weg. Vogelsang, Im. Wilhelm Raabe-Weg. Zeppelinstraße bis zur Grenze von Langenhorn.

Wahlstelle: Alsterfruchtchauffee 551 bei Dabelftein.

**Bezirk 299.** Bergkoppelweg 2/14. Brombeerweg. Erdkampsweg 19/55 und 2/46. Fliederweg. Felschredder 1/67 und 2/68. Hummelbütteler Landstraße 1/71 und 2/74. Regelfstieg. Puttentwiete. Rathsmühlendamm 2/36. Trift. Wacholderweg.

Wahlstelle: Hummelbütteler Landstraße 116 bei Rohrschick.



**Bezirk 300.** Alsterfruchtgrassee 593/635 und 614/628. Bergkoppelweg, die ungeraden Nr. und 16/70. Erbkampsweg 57/89 und 52/146. Egestraße 35/59. Farnstraße. Fehrschweg. Hermann Löns-Weg 1/51 und die geraden Nr. Beschredder 73/101 und 70/104. Hummelsbütteler Kirchenweg 7/27 und 2/22. Immelmansweg. Langenhorner Chaussee 1/11 und 2/10. Schlehdornweg. Weg Nr. 948.

Wahlstelle: Erbkampsweg 80 bei Tomfort.

**Bezirk 301.** Buschcamp. Gnadenbergweg. Heinrich Traun Platz. Heinrich Traun Straße. Hummelsbütteler Kirchenweg 35/115 und 26 bis zum Ende der geraden Nr. Hummelsbütteler Landstraße 73/151 und 76/160. Kurzerkamp. Lupinenkamp. Muckkamp. Ohe, In der. Ohtkamp. Primelweg. Refedenweg.

Wahlstelle: Hummelsbütteler Landstraße 109 bei Bruger.

### Vorort Langenhorn

**Bezirk 302.** Ahlfeld. Ahlfeldplatz. Dobenplatz. Dobenstüdt. Eberhofweg. Ederkamp. Erbkampsweg, von der Grenze von Fuhlsbüttel bis zur Landesgrenze. Felde, Auf dem. Gehlengraben. Harfsbeiderweg. Heinfelderstraße. Höpen. Hogenkamp. Kähmen. Kampweg. Kiehlstüdt. Koppelweg. Kortenkamp. Langenhorner Chaussee 17/215 und 18/234. Moorreye. Neufoppel. Raack. Raackmoorgraben, Am. Redkamp. Robenkampweg. Schäferhof, Beim. Siemersweg. Tangstedter Landstraße 25/59 und Güterbahnhof, 6/26. Tangstedter Platz. Tannenweg. Veer Aldern. Weg Nr. 6, 111, 144, 191, 233 und 326. Wischhöfen. Wördenmoorweg, von der Langenhorner Chaussee bis zur Bahn (Nr. 7 und 20 bis 44 e). Zeppelinsstraße bis zur Grenze von Fuhlsbüttel.

Wahlstelle: Langenhorner Chaussee 166 bei Weiss.

**Bezirk 303.** Bornweg. Fohberg, Am, ohne die Nr. 40/42. Garfiedterweg. Langenhorner Chaussee 217/683 und 248/692. Ochsenzoll, Am. Rittmerskamp. Weg Nr. 43, 53, 166 und 179.

Wahlstelle: Langenhorner Chaussee o. Nr. (Staatskrankenanstalt).

**Bezirk 303 a.** Fohberg, Am 40/42. Langenhorner Chaussee ohne Nr. Tannenzuschlag. Weg Nr. 410, die Hausnummern 124/128. (Staatskrankenanstalt Langenhorn).

Wahlstelle: Langenhorner Chaussee o. Nr. (Staatskrankenanstalt).

**Bezirk 304.** Bornertstieg. Frij Schumacher Allee 1/43. Häben, Im. Heerskamp, Am. Tangstedter Landstraße 147/207 und ohne Nr. und 126/206. Zimmerloh, Weg Nr. 651 und 664. Wördenmoorweg, von der Bahn bis zur Frij Schumacher Allee (Nr. 83/117, ohne Nr. und 92/100).

Wahlstelle: Am Heerskamp 1 (Siedlungsschule).

**Bezirk 305.** Boysheide. Boystwierte. Frij Schumacher Allee 45/117. Harnacksweg. Hartmannsau. Herzmoortwierte. Herzmoorwende. Hohe Liedt. Laufkamp. Leemgrove. Paalmoor. Segeberger Platz. Tangstedter Landstraße 209/509 und 208/416. Wattforn. Weg Nr. 558 und 597.

Wahlstelle: Tangstedter Landstraße 230 bei Schwen.

### Vorort Klein Borstel

**Bezirk 306.** Struchholt. Wasserkamp. Weg Nr. 111. Wellingsbütteler Landstraße 1/165 und 20/174.

Wahlstelle: Wellingsbütteler Landstraße 43 bei Lutterloh.

**Bezirk 307.** Berge, Vor dem. Bookholtswierte. Borstelsende. Drachentieg. Friedhofsweg. Große Horst. Kornweg. Sodenkamp. Sodenwierte. Stübeheide. Tornberg. Weg Nr. 60, 70, 83, 110, 128. Wellingsbütteler Landstraße, von Nr. 181 bis zur Landesgrenze und die geraden Nr. vom Weg Nr. 128 bis zur Landesgrenze.

Wahlstelle: Tornberg 16 bei Pingel.

### Vorort Ohlsdorf

**Bezirk 308.** Alsterdorferstraße 575/579 und 560/574. Feuerbergrstraße, die geraden Nr. Fuhlsbüttler Straße 661/779 und 604/756. Fuhlsbüttler Straße. Redderplatz. Rübenkamp, von der Feuerbergrstraße bis zur Fuhlsbüttler Straße, von Nr. 321 bis zum Ende der ungeraden Nr. und von Nr. 320 bis zum Ende der geraden Nr. Sommerkamp. Weg Nr. 54.

Wahlstelle: Fuhlsbüttler Straße 684 bei Schröder.

**Bezirk 309.** Alsterdorferstraße 461/539 und 466/534. Vodelschwinghstraße, von der Rathenaufstraße bis zur Alsterdorferstraße und links bis zur Feuerbergrstraße (Nr. 13/21). Fuhlsbüttler Straße 819/835 und 792. Grunde, Im grünen. Hasenberge, Am, von Im grünen Grunde bis zur Alster (Nr. 47). Rathenaufstraße, von der Sengelmansstraße bis zur Alsterdorferstraße. Reesweg. Sengelmansstraße, von der Alsterdorferstraße rechts bis zur Alster.

Wahlstelle: Alsterdorferstraße 534 bei Gomburg.

### Vorort Alsterdorf

**Bezirk 310.** Brambergstraße, von der Grenze von Barmbeck links und von der Fuhlsbüttler Straße rechts (Nr. 32). Büdingstwierte. Feuerbergrstraße, die ungeraden Nr. Fuhlsbüttler Straße 527/657. Langenbeckshöh. Rübenkamp, von der Brambergstraße bis zur Feuerbergrstraße (Nr. 305/311). Steenkoppel.

Wahlstelle: Fuhlsbüttler Straße 527 bei Kühnemund.

**Bezirk 311.** Alsterdorferstraße 299/409 und 312/462. Vodelschwinghstraße, von der Alsterdorferstraße rechts bis zur Feuerbergrstraße (Nr. 22). Classensweg. Deliused. Fabriciusweg. Heilholtkamp. Hindenburgstraße, von der Grenze von Winterhude bis zur Alster (Nr. 109/111 und 100/104). Hübnerswende. Hüsweel. Rathenausgang. Rathenaufstraße, von der Hindenburgstraße bis zur Sengelmansstraße. Rolfindstwierte. Sengelmansstraße, von der Strefemansstraße links bis zur Alster und rechts bis zur Alsterdorferstraße. Sperlingsgasse. Strefemansstraße, von der Grenze von Barmbeck bis zur Sengelmansstraße.

Wahlstelle: Alsterdorferstraße 299 bei Stege.

**Bezirk 312.** Alsterdorferdamm, von der Bebelallee bis zur Alster (Nr. 17 und 2/14). Alsterdorferstraße 149/297 und 182/300. Bebelallee, von der Grenze von Winterhude bis zur Hindenburgstraße (Nr. 47/159 und 34/154). Bilfer Stieg. Bilfer Straße. Heubergredder. Hochstiege. Vohkoppelweg. Weggerstraße, von der Alsterdorferstraße bis zur Alster (Nr. 2/12). Rathenaufstraße, von der Weggerstraße bis zur Hindenburgstraße (Nr. 1—27). Schultesweg. Wolffonsweg.

Wahlstelle: Alsterdorferstraße 247 bei Mehldau.

### Winterhude

**Bezirk 313.** Baumkamp 79/97. Braamkamp 34/76. Epheuweg 35/51 und 56/66. Fieftüden 1/13 und 2/14. Jacobstift, Beim. Nr. 11 und die geraden Nr. Krochmannstraße 41/47 und 36/50. Ohlsdorferstraße 61/63.

Wahlstelle: Fieftüden 8/10 (Rentnerheim).

**Bezirk 314.** Alsterdorferstraße 101/127 und 86/140. Baumkamp 1/39 und 2/34. Braamkamp 12/18. Buchsbaumweg. Epheuweg 1/9 und 2/8. Vogelbeerweg.

Wahlstelle: Alsterdorferstraße 86 bei Maschke.

**Bezirk 315.** Alsterdorferstraße 59/99 und 76/84 a. Bebelallee, von der Sudtwalderstraße bis zur Grenze von Alsterdorf (6—20). Bebelstieg. Borstelerchausee, von der Bebelallee bis zur Chausseebrücke. Lattenkamp. Lattenstieg. Meentwiese, von der Alster bis zum Lattenkamp.

Wahlstelle: Alsterdorferstraße 65 bei Hoppe.

**Bezirk 316.** Bussestraße. Krochmannstraße 1/39 und 2/34.

Wahlstelle: Krochmannstraße 18 bei Schuster.

**Bezirk 317.** Baumkamp 41/77, 99/111 und 36/104. Baumwiete. Braamkamp, die ungeraden Nr., die Parzelle 484 und die geraden Nr. 20/32. Carl Cohn-Straße. Dreistüden. Epheuweg 30/54. Fieftüden, vom Braamkamp bis zur Straße Dreistüden. Hainbuchenweg. Henry Budge-Straße. Jacobstift, Beim, die ungeraden Nr., ohne die Nr. 11. Krochmannstraße, vom Braamkamp bis zur Carl Cohn-Straße (Nr. 68). Marcus Nordheim-Weg. Ohlsdorfer Straße, vom Nordring bis zur Hindenburgstraße.

Wahlstelle: Braamkamp 20 bei Kamp.

**Bezirk 318.** Rehmstraße. Timmermannstraße.

Wahlstelle: Timmermannstraße 18 bei Möller.

**Bezirk 319.** Alsterdorferstraße 1/57 und 2/70. Himmelstraße 18/44.

Wahlstelle: Himmelstraße 18 bei Wettstein.

**Bezirk 320.** Sudtwalderstraße. Sierichstraße 148/172. Winterhuder Marktplatz. Winterhuderquai.

Wahlstelle: Sudtwalderstraße 16, Seiteneingang, bei Schmidt.

**Bezirk 321.** Barmbeckerstraße 179/191 und 148/170. Himmelstraße, die ungeraden Nrn. und 2/16. Ohlsdorfer Straße 1/59, 52 und 54.

Wahlstelle: Barmbeckerstraße 156 bei Hedermann.

**Bezirk 322.** Bolivarstraße, von der Grenze von Barmbeck bis zum Nordring. Buchenstraße. Butenkamp. Grasweg. Hindenburgstraße, vom Südring bis zur Grenze von Alsterdorf. Nordring, von der Ohlsdorfer Straße bis zur Grenze von Barmbeck. Ohlsdorfer Straße, die geraden Nrn. ohne die Nrn. 52 und 54 und ohne Nr. (Wirtschaftshof im Stadtpark). Parkseering. Ulmenstraße. Waldring.

Wahlstelle: Ulmenstraße 33 bei Ohlhaber.

**Bezirk 323.** Elefanten, die ungeraden Nrn. Eppendorferstieg. Flemingstraße. Greflingerstraße. Gryphiusstraße. Sierichstraße 122/140.

Wahlstelle: Grasweg 1 bei Aschert.

**Bezirk 324.** Barmbeckerstraße 125/177 und 82/146. Dorotheenstraße 133/161 und 176/190. Maria Louisen Straße, von der Barmbeckerstraße bis zum Grasweg (Nrn. 135/141 und 132/146). Wobberg.

Wahlstelle: Grasweg 9 bei Christiansen.

**Bezirk 325.** Glärchenstraße. Elefanten, die geraden Nrn. Leinpfad 23—109. Sierichstraße 75/191 und 96/120. Willistraße.

Wahlstelle: Sierichstraße 122 bei Dohrlein.

**Bezirk 326.** Dorotheenstraße 105/131 und 108/156. Maria Louisen Straße, vom Leinpfad links und von der Sierichstraße rechts bis zur Barmbeckerstraße (Nrn. 1/127 und 88/122).

Wahlstelle: Dorotheenstraße 190 bei Herzberg.

**Bezirk 327.** Cäcilienstraße. Dorotheenstraße 93/103 und 68/106. Krohnkamp 1/9 und 2/12. Moorfuhrweg. Sierichstraße 64/94.

Wahlstelle: Dorotheenstraße 109 bei Petersen.

**Bezirk 328.** Heidberg 1/45 und 2/42. Raempsweg. Poßmoorweg 1/39, die geraden Nrn. und ohne Nrn. Roepersweg.

Wahlstelle: Heidberg 45 bei Abraham.

**Bezirk 329.** Barmbeckerstraße 59/103. Gottschedstraße. Krohnkamp 11/87 und 14/84. Matthäuskirche, Bei der. Opißstraße. Riststraße. Besenstraße.

Wahlstelle: Barmbeckerstraße 80 bei Meins.

**Bezirk 330.** Barmbeckerstraße 28/80. Borgweg. Heidberg 47/67 und 44/66. Poßmoorweg 43/69. Südring, von der Grenze von Barmbeck bis zum Wobberg. Wiefendamm 151 und 150/160.

Wahlstelle: Barmbeckerstraße 70 bei Lorenzen.

**Bezirk 331.** Barmbeckerstraße 47/57. Goldbedufer 1—36. Hamelausweg.

Wahlstelle: Barmbeckerstraße 57 bei Marg.

**Bezirk 332.** Arensweg. Goldbedufer 37—48. Semperplatz. Semperstraße 67/93 und 56/90.

Wahlstelle: Meerweinstraße 26 (Volkschule).

**Bezirk 333.** Glindweg 39/43 und 14/32. Hanssensweg. Jean Pauls-Weg 19/35 und 20/38.

Wahlstelle: Barmbeckerstraße 30 (Volkschule).

**Bezirk 334.** Großhaidestraße 6/36. Maadsgasse. Meerweinstraße 9/21 und 26/28. Neuronstieg. Neckelmannstraße. Stammannstraße 25/39 und 20/32. Wiefendamm 97/131.

Wahlstelle: Jarrestraße 57 bei Wettern.

**Bezirk 335.** Geißlerwiete. Groothoffgasse. Grotjangasse. Hauersweg. Jarrestraße 59/79. Martin Haller-Ring. Strefemannstraße 25/29. Thielengasse. Wiefendamm, von der Strefemannstraße bis zur Meerweinstraße. Zinnowplatz.

Wahlstelle: Meerweinstraße 28 (Volkschule).

**Bezirk 336.** Großhaidestraße, die ungeraden Nrn. Meerweinstraße 1/7 und 2/16. Novalisweg. Stammannstraße 17/23 und 16/18.

Wahlstelle: Jarrestraße 37 bei Wobbe.

**Bezirk 337.** Hölderlinsallee. Jarrestraße 23/57. Jean Pauls-Weg 1/17 und 2/18. Stammannstraße 1/15 und 2/14.

Wahlstelle: Jarrestraße 27 bei Schilling.

**Bezirk 338.** Barmbeckerstraße 17/45 und 4/26. Glindweg 1/11 und 2/12. Jollasestieg. Lorenzengasse. Rambahweg.

Wahlstelle: Barmbeckerstraße 33 bei Bucherpennig.

**Bezirk 339.** Semperstraße 1/65 und 40/54.

Wahlstelle: Barmbeckerstraße 47 bei Kriebel.

**Bezirk 340.** Barmbeckerstraße 1/15. Gertigstraße 57/69 und 56/68. Jarrestraße 5 21 und 2/58. Knickweg.

Wahlstelle: Gertigstraße 63 bei Thede.

**Bezirk 341.** Geibelstraße, die geraden Nrn. Gertigstraße 33/55.

Wahlstelle: Geibelstraße 13 bei Günther.

**Bezirk 342.** Jorsmannstraße 22/34. Geibelstraße, die ungeraden Nrn. Semperstraße 20/22.

Wahlstelle: Geibelstraße 57 bei Kluschnski.

**Bezirk 343.** Jorsmannstraße 29/33 und 38. Ruhnsweg, die geraden Nrn. Schinkelfstraße 17/25 und 12/20. Semperstraße 6/18.

Wahlstelle: Schinkelfstraße 20 bei Sandorff.

**Bezirk 344.** Jorsmannstraße 15/27. Peter Marquardstraße, die ungeraden Nrn. Wimmelsweg.

Wahlstelle: Jorsmannstraße 32 (Volkschule).

**Bezirk 345.** Fersenfeldtsweg. Jorsmannstraße 1/13 und 2/20. Peter Marquardstraße 16/20. Preßstraße 11/13 und 12/16.

Wahlstelle: Peter Marquardstraße 9 bei Schwonberg.

**Bezirk 346.** Gertigstraße 15/31 und 20/48. Preßstraße 18/22. Schinkelfstraße 1/15 und 2/10.

Wahlstelle: Preßstraße 22 bei Burmeister.

**Bezirk 347.** Gertigstraße 1/13 und 4/18. Mühlenkamp 14/40. Preßstraße 1/9 und 4/10.

Wahlstelle: Gertigstraße 1 bei Marok.

**Bezirk 348.** Dorotheenstraße 2/36. Langenkamp 1/9 und die geraden Nrn. Mühlenkamp 1/17 und 2/12.

Wahlstelle: Mühlenkamp 6 bei Fuhrmann.

**Bezirk 349.** Dorotheenstraße 50/66. Goldbedplatz. Ruhnsweg, die ungeraden Nrn. Mühlenkamp 19/65 und 42/54. Peter Marquardstraße 2/14. Semperstraße 2/4.

Wahlstelle: Mühlenkamp 54 bei Warnede.

**Bezirk 350.** Andreasstraße 27/35. Dorotheenstraße 35/81 und 40/48. Sierichstraße 20/62.

Wahlstelle: Dorotheenstraße 137 (Wohlfahrtsstelle V).

**Bezirk 351.** Agnesstraße. Andreasstraße 9/25 und 4/22. Bellevue 54—62. Blumenstraße. Fernsicht. Leinpfad 1—22a. Maria Louisen Straße 2/58. Mövenstraße. Rondeel. Sierichstraße 39/69. Wengelfstraße.

Wahlstelle: Maria Louisen Straße 114 (Johanneum).

**Bezirk 352.** Bellevue 1—53. Dorotheenstraße 1/33 und Reitbahn. Sellertstraße. Körnerstraße. Langenkamp 11/33. Scheffelstraße. Sierichstraße 1/37 und 2/18.

Wahlstelle: Sierichstraße 46 bei Dähling.

**Barmbeck**

**Bezirk 353.** Bachstraße 2/64. Bartholomäusstraße 31/75. Schützenhof, Beim alten 2/16.

Wahlstelle: Bachstraße 64 bei Doormann.

**Bezirk 354.** Bartholomäusstraße 1/29 und 2/76. Hamburgerstraße 41/71. Paulsweg. Schützenhof, Beim alten 18/26.

Wahlstelle: Bartholomäusstraße 1 bei Edelmann.

**Bezirk 355.** Defenissstraße 1/15. Hamburgerstraße 73/99. Seitmannstraße 1/21 und 2/22. Schützenhof, Beim alten 32/40.

Wahlstelle: Seitmannstraße 21 bei Beder.

**Bezirk 356.** Defenissstraße 17/27 und 2/24. Hamburgerstraße 101/103. Rönnhaidstraße 1/19 und 2/32. Schützenhof, Beim alten 42/48.

Wahlstelle: Defenissstraße 27 bei Gürk.

**Bezirk 357.** Elsastraße 1/17 und 2/14. Hamburgerstraße 105/157. Schmalenbiederstraße, die ungeraden Nr. und 2/22.

Wahlstelle: Hamburgerstraße 157 bei Armgart.

**Bezirk 358.** Berthastraße. Elsastraße 20/30. Fehlerstraße. Hamburgerstraße 159/187.

Wahlstelle: Fehlerstraße 16 bei Haas.

**Bezirk 359.** Hamburgerstraße 195/209. Markt, Am 1—4. Meisterkamp 2/14. Weidestraße 1/51.

Wahlstelle: Weidestraße 15 bei Ohlsen.

**Bezirk 360.** Elsastraße 67/69 und 36/38. Meisterkamp 1 und 16/52. Hamborgerweg. Rönnhaidstraße 70. Weidestraße 53.

Wahlstelle: Meisterkamp 42 bei Lüthmann.

**Bezirk 361.** Elsastraße 19/63. Meisterkamp 41/51. Rönnhaidstraße 34/60. Schmalenbiederstraße 24/38.

Wahlstelle: Diederichstraße 1 bei Richardt.

**Bezirk 362.** Defenissstraße 26/52. Diederichstraße 1/19. Rönnhaidstraße 21/57. Schützenhof, Beim alten 39/51.

Wahlstelle: Defenissstraße 26 bei Hammer.

**Bezirk 363.** Defenissstraße 52a/68a. Diederichstraße 2/10. Elsastraße 71/73. Imstedt 1/9. Rönnhaidstraße 59/71 und 72/76. Weidestraße 65/77.

Wahlstelle: Rönnhaidstraße 71 bei Tiedemann.

**Bezirk 364.** Defenissstraße 69/87. Diederichstraße 12/30. Framheinstraße 26/38. Seitmannstraße 57/75 und 54/72. Imstedt 11/19 und 12/24.

Wahlstelle beim Ersten Wahlgang: Seitmannstraße 54 bei Gürk. Zweiten: Imstedt 18 (Volkschule).

**Bezirk 365.** Defenissstraße 29/67. Diederichstraße 19a/27. Seitmannstraße 25/55 und 24/52. Schützenhof, Beim alten 15/33.

Wahlstelle: Beim alten Schützenhof 23 bei Marusse.

**Bezirk 366.** Bartholomäusstraße 78/104. Diederichstraße 29/33. Framheinstraße 1/25 und 2/24.

Wahlstelle: Bartholomäusstraße 102 bei Alendörfer.

**Bezirk 367.** Bachstraße 66/82. Bartholomäusstraße 93/97. Schützenhof, Beim alten 1/11.

Wahlstelle: Diederichstraße 36 bei Schacht.

**Bezirk 368.** Diederichstraße 32/36. Flotowstraße 1/21 und 2/20. Framheinstraße 27/45. Imstedt 25/27. Mozartstraße 54/56.

Wahlstelle: Flotowstraße 2 bei Haas.

**Bezirk 369.** Bachstraße 84/96 und Feuerwache. Imstedt 29/49. Mozartstraße 39/49 und 40/52b.

Wahlstelle: Bachstraße 94 (Volkschule).

**Bezirk 370.** Bachstraße 100/110. Grovestraße 2/10. Imstedt 60. Martensweg, die ungeraden Nr. Osterbedstraße 60/68. Weidestraße 137/147 und 148/158.

Wahlstelle: Osterbedstraße 60 bei Gürk.

**Bezirk 371.** Grovestraße 1/21 und 12/20. Imstedt 40/58. Kindersweg. Martensweg, die geraden Nr. Osterbedstraße 76/82. Weidestraße 129/135 und 138/142.

Wahlstelle: Bachstraße 96 (Volkschule).

**Bezirk 372.** Flotowstraße 23/55. Grovestraße 23/31. Imstedt 28/38. von Ugen Straße. Weidestraße 121/127.

Wahlstelle: Flotowstraße 20 bei Wagner.

**Bezirk 373.** Flotowstraße 22/50. Imstedt 2/10. Osterbedstraße 84. Spohrstraße. Stradellaföhre. Weidestraße 89/119 und 90/104.

Wahlstelle: Weidestraße 90 bei Bischof.

**Bezirk 374.** Lachnerstraße. Lohkoppelstraße 71 bis zum Ende der ungeraden Nr. Schleidenplatz, die ungeraden Nr. Volkmanstraße. Weberstraße. Weidestraße 80/88.

Wahlstelle: Schleidenplatz 30 bei Busch.

**Bezirk 375.** Ortrudstraße 1/35 und 16/30. Schleidenplatz, die geraden Nr. Weidestraße 40.

Wahlstelle: Ortrudstraße 30 bei Rudenbuch.

**Bezirk 376.** Rätbnerort 1/23. Lohkoppelstraße 57/69. Ortrudstraße 2/14. Sentastraße 1/23 und 2/20. Weidestraße 30/38.

Wahlstelle: Rätbnerort 1 bei Wickers.

**Bezirk 377.** Hinrichsenstraße 21/35. Lohkoppelstraße 36 bis zum Ende der geraden Nr. Ortrudstraße 37/39 und 32/38. Schleidenstraße. Sentastraße 27/35 und 28/38.

Wahlstelle: Ortrudstraße 35 bei Langbehn.

**Bezirk 378.** Hinrichsenstraße 15/19 und 2/24. Rätbnerort 49/75 und 38/66. Osterbedstraße 101—106. Sentastraße 37/43 und 40/52.

Wahlstelle: Rätbnerkamp 6 (Volkschule).

**Bezirk 379.** Rätbnerort 2/36. Lohkoppelstraße 1/55. Markt, Am 5—6b. Vogteiweg. Weidestraße 2/28.

Wahlstelle: Weidestraße 8 bei Hansen.

**Bezirk 380.** Hinrichsenstraße 1/13. Fuhrerstraße 1/21 und 2/28. Rätbnerkamp. Lohkoppelstraße 2/32. Markt, Am 7—20. Mirowstraße. Osterbedstraße 107—109. Reesestraße.

Wahlstelle: Rätbnerkamp 8 (Volkschule).

**Bezirk 381.** Bramfelderstraße 1/23. Flachsland. Markt, Am 21—23. Maurienstraße 1—20.

Wahlstelle: Maurienstraße 15 bei Maufe.

**Bezirk 382.** Birkenau, vom Verchenfeld bis zur Finkenau (Nr. 41/49). Finkenau. Hamburgerstraße 2/10. Humboldtsweg. Verchenfeld, die geraden Nr. Oberaltenallee 1/13 und 2/16. Uferstraße 2—3.

Wahlstelle: Verchenfeld 10 (Oberrealschule).

**Bezirk 383.** Oberaltenallee 60, Versorgungsheim (nur für männliche Insassen).

Wahlstelle: Oberaltenallee 60 (Versorgungsheim).

**Bezirk 384.** Oberaltenallee 60, Versorgungsheim (für das Personal und für weibliche Insassen).

Wahlstelle: Oberaltenallee 60 (Versorgungsheim).

**Bezirk 385.** Versorgungsheim, Zweiganstalt Farmsen (nur für Insassen).

Wahlstelle: Farmsen (Zweiganstalt des Versorgungsheims).

**Bezirk 386.** Bartholomäusweg. Hamburgerstraße 12/84a. Oberaltenallee 29/77a, 18/52 und 72/74. Richardstraße 2/56.

Wahlstelle: Oberaltenallee 78 (Volkschule).

**Bezirk 387.** Hamburgerstraße 86/102. Klinikweg. Oberaltenallee 79/99 und 74a/84. Richardstraße 1/69. Uferstraße 9—10. Wagnerstraße 2/74. Wagnersweg.

Wahlstelle: Oberaltenallee 78a (Volkschule).

**Bezirk 388.** Glückstraße 1/21. Holsteinischerkamp 12/42. Marschnerstraße 25 a/41 und 26/44. Thormanns-Allee (f. Holsteinischerkamp 14). Wagnerstraße 11/67.

Wahlstelle: Marschnerstraße 41 bei Dusen Schön.

**Bezirk 389.** Hamburgerstraße 108/154. Holsteinischerkamp 1/43. Marschnerstraße 1/25 und 2/24. Vogelweide 1/13. Wagnerstraße 1/3.

Wahlstelle: Holsteinischerkamp 43 bei Schmidt.

**Bezirk 390.** Hamburgerstraße 156/158. Holsteinischerkamp 45/75. Vogelweide 2/14. Volksdorferstraße 2/50. von Essen Straße 73/81.

Wahlstelle: Volksdorferstraße 22 bei Hirsch.

**Bezirk 391.** Heinskamp 1/29 und 2/38. Holsteinischerkamp 46/62. Stieglitzstraße.

Wahlstelle: Heinskamp 15 bei Weselmann.

**Bezirk 392.** Glückstraße 29/45 und 2/38. Heinskamp 33/37 und 40/46. Uferstraße 11—23.

Wahlstelle: Uferstraße 25 bei Diepp.

**Bezirk 393.** Glückstraße 44/60. Vorhingsstraße 1—14. Uferstraße 24—25. von Essen Straße 43/65 und 36/38.

Wahlstelle: Vorhingsstraße 1 bei Hauschildt.

**Bezirk 394.** Bürgerstraße. Glückstraße 47/59. Holsteinischerkamp 64/94. von Essen Straße 67/71 und 42/64.

Wahlstelle: von Essen Straße 59 bei Cönn.

**Bezirk 395.** Ernastraße (f. Holsteinischerkamp 114/116). Friedrichsbergerstraße 33/45. Glückstraße 61/83 und 64/84. Holsteinischerkamp 96/116. Vorhingsstraße 15—20.

Wahlstelle: Holsteinischerkamp 94 bei Heiber.

**Bezirk 396.** Amselfstraße. Friedrichsbergerstraße 47/65. Holsteinischerkamp 77/113. von Essen Straße 66/116.

Wahlstelle: von Essen Straße 84 (Volkschule).

**Bezirk 397.** Hansdorferstraße, die geraden Nr. Vogelweide 16/20. Volksdorferstraße 17/39. von Essen Straße 85/91.

Wahlstelle: von Essen Straße 85 bei Jantowski.

**Bezirk 398.** Hansdorferstraße, die ungeraden Nr. Nachtigallenstraße, die geraden Nr. von Essen Straße 95/99. Wohldorferstraße 21/33 und 16/26.

Wahlstelle: Wohldorferstraße 21 bei Wäger.

**Bezirk 399.** Hamburgerstraße 164/170. Vogelweide 17/29 und 24/28. Volksdorferstraße 1/15. Wohldorferstraße 1/19 und 2/14.

Wahlstelle: Vogelweide 19 bei Schröder.

**Bezirk 400.** Dehnhaide 2/6. Hamburgerstraße 172/210. Markt, Am 40—41. Vogelweide 31/49 und 30/48.

Wahlstelle: Dehnhaide 2 bei Fiedler.

**Bezirk 401.** Nachtigallenstraße, die ungeraden Nr. Stuvkamp 1/13 a und 2/12. von Essen Straße 103/107. Wohldorferstraße 35/63 und 28/38.

Wahlstelle: Wohldorferstraße 28 bei Rötke.

**Bezirk 402.** Dehnhaide 8/60. Stuvkamp 15/19 und 14/26. von Essen Straße 111/127 und 118/124.

Wahlstelle: von Essen Straße 124 (Volkschule).

**Bezirk 403.** Friedrichsbergerstraße 67/85. Wohldorferstraße 48/68. Zeisigstraße.

Wahlstelle: Amselfstraße 14 (Volkschule).

**Bezirk 404.** Friedrichsbergerstraße 89. Langenrehm 2/36. Stüdenstraße 39/67 und 30/70.

Wahlstelle: Stüdenstraße 30 bei Lars.

**Bezirk 405.** Dehnhaide 1/95. Farmsenerstraße. Langenrehm 1/19. Markt, Am 28—39. Stüdenstraße 8/28.

Wahlstelle: Dehnhaide 5 bei Müller.

**Bezirk 406.** Bramfelderstraße 2/20. Haferkamp. Langenrehm 21/47. Markt, Am 24—27 a. Stüdenstraße 1/21.

Wahlstelle: Am Markt 27 a bei Janosetti.

**Bezirk 407.** Gerstenkamp. Pfenningsbusch 1/17.

Wahlstelle: Pfenningsbusch 15 bei Bremer.

**Bezirk 408.** Bramfelderstraße 22/34. Langenrehm 38/68. Pfenningsbusch 19/37 und die geraden Nr. Leichweg, Alter, 2/6. Weizenkamp.

Wahlstelle: Bramfelderstraße 23 bei v. Ohlen.

**Bezirk 409.** Damerowweg 15/25. Pinelweg 17/23. Reyesweg. Leichweg, Alter 1/43 und 8/86.

Wahlstelle: Alter Leichweg 30 bei Kirchmayer.

**Bezirk 410.** Damerowweg 1/13 und die geraden Nr. Dehnhaide 103/155. Juliusweg. Langemannsweg. Pinelweg 1/15. Stüdenstraße 87/97.

Wahlstelle: Juliusweg 31 bei Semmelhaß.

**Bezirk 411.** Dehnhaide 62/64. Friedrichsbergerstraße 60 (Staatsfrankenanstalt Friedrichsberg).

Wahlstelle: Friedrichsbergerstraße 60 (Staatsfrankenanstalt Friedrichsberg).

**Bezirk 412.** Ahrensburgerstraße 77/99 und von der Dehnhaide rechts bis zum Elbedtal mit Bahnhof Friedrichsberg. Ditmarsche Straße 1/27. Elbedtal, von der Elbed links bis zur Ahrensburgerstraße. Lauenburger Straße 1/13 und 2/12.

Wahlstelle: Ditmarsche Straße 27 bei Braese.

**Bezirk 413.** Ditmarsche Straße 2/28. Lauenburger Straße 15/21 und 14/24. Stormarnerstraße, die ungeraden Nr.

Wahlstelle: Stormarnerstraße 1 bei Diebte.

**Bezirk 414.** Angelnstraße. Ditmarsche Straße 29/41 und 30/44. Elsfässer Straße 52/56.

Wahlstelle: Stormarnerstraße 47 bei Jürs.

**Bezirk 415.** Ahrensburgerstraße 55/75. Hinfelsenfelder Straße. Probsteier Straße, die geraden Nr. Tonndorfer Straße 2/16.

Wahlstelle: Ahrensburgerstraße 53 (Volkschule).

**Bezirk 416.** Ditmarsche Straße 43/51 und 46/60. Probsteier Straße, die ungeraden Nr. Straßburger Straße 2/20. Tonndorfer Straße 13/25 und 18/26.

Wahlstelle: Lothringer Straße 1 (Volkschule).

**Bezirk 417.** Elsfässer Straße von Nr. 23 bis zum Ende der ungeraden Nr. und 30/50. Eulentamp, von der Elsfässer Straße bis zur Straßburger Straße (Nr. 1/25 e und 48/62). Eupener Straße. Hultschiner Straße. Malmøder Straße. Nordschleswiger Straße, von der Straßburger Straße bis zur Landesgrenze. Schwansenstraße. Straßburger Straße 22/96. Tiroler Straße.

Wahlstelle: Ditmarsche Straße 48 bei Jessen.

**Bezirk 418.** Forbacher Straße. Lothringer Straße, die geraden Nr. Meyer Straße. Straßburger Straße 1/17. Bogesenstraße.

Wahlstelle: Ahrensburgerstraße 53 (Volkschule).

**Bezirk 419.** Dulsberg-Süd 1—4. Elsfässer Straße 12/28. Gebweiler Straße. Straßburger Platz. Weisenburger Straße.

Wahlstelle: Dulsberg-Süd 2 bei Voigt.

**Bezirk 420.** Dulsberg-Süd 5—6. Elsfässer Straße 15/21. Oberschlesische Straße 1/15 und 2/36. Schlettstadter Straße. Straßburger Straße 19/35.

Wahlstelle: Elsfässer Straße 23 bei Sklawski.

**Bezirk 421.** Diedenhofer Straße. Mülhäuser Straße. Nordschleswiger Straße 61/63 und 48. Straßburger Straße 37/85.

Wahlstelle: Oberschlesische Straße 23 bei Schindhelm.

**Bezirk 422.** Dulsberg-Süd 9—14. Rieltamp. Naumann-Platz. Nordschleswiger Straße 21/59 und 26/46. Oberschlesische Straße 17/27 und 38/66.

Wahlstelle: Dulsberg-Nord 53 bei Kassner.

**Bezirk 423.** Dulsberg-Nord, von Nr. 49 bis zum Ende der Straße. Dulsberg-Süd, von Nr. 15 bis zum Ende der Straße. Eulenkamp, von der Straßburger Straße bis zum Ende der Straße. Graudenzer Weg, vom Alten Teichweg bis zum Dulsberg-Nord (Nr. 32/34). Gravensteiner Weg 20/36. Rattowitzer Weg. Königshütter Straße. Nordmarkplatz. Oberschlesische Straße 55/59. Sohrauer Stieg. Straßburger Stieg. Tarnowitzer Weg.

Wahlstelle: Graudenzer Weg 34 (Volksschule).

**Bezirk 424.** Graudenzer Weg, von der Straße Riefhöörn bis zum Alten Teichweg (Nr. 1—19). Gravensteiner Weg, von der Tondernstraße bis zum Alten Teichweg. Riefhöörn. Kulmer Gasse. Schweger Gasse. Sonderburger Platz. Sonderburger Straße, von der Straße Riefhöörn bis zur Adlerstraße. Teichweg. Alter, von der Nordschleswiger Straße bis zur Landesgrenze (Nr. 165/185 und 174/188). Thorner Gasse. Tondernstraße, von der Nordschleswiger Straße bis zum Sonderburger Platz.

Wahlstelle: Graudenzer Weg 32 (Volksschule).

**Bezirk 425.** Augustenburger Ufer. Elsfässer Straße 3. Nordschleswiger Straße 1/19 und 2/24. Teichweg, Alter, 67/119. Tondernstieg. Tondernstraße, vom Tondernstieg bis zur Nordschleswiger Straße (Nr. 1/17).

Wahlstelle: Tondernstraße 17 bei Dähnle.

**Bezirk 426.** Apenrader Straße. Dulsberg-Nord 17/47. Elsfässer Straße 5/13. Haderslebener Straße. Teichweg, Alter, 146/172.

Wahlstelle: Alter Teichweg 119 (Volksschule, Barade).

**Bezirk 427.** Dulsberg-Nord 1/15. Elsfässer Straße 2/10. Hohensteiner Straße. Memeler Straße. Olivaer Straße. Teichweg, Alter, 55/65 und 124/144. Weichselmünder Straße.

Wahlstelle: Alter Teichweg 119 (Volksschule, Barade).

**Bezirk 428.** Ahrensburgerstraße 25/53 und 34/46. Colmarer Straße. Lothringer Straße, die ungeraden Nr. Teichweg, Alter, 45/53 und 116/122. Zoppoter Straße.

Wahlstelle: Lothringer Straße 1 (Volksschule).

**Bezirk 429.** Adlerstraße 1—7. Ahrensburgerstraße 1/19 und 12/32. Lämmerstieg 23 und 24/28. Pestalozzistraße 58/82.

Wahlstelle: Pestalozzistraße 59 bei Zippel.

**Bezirk 430.** Ahrensburgerstraße 2/10. Lämmerstieg 1—11, 13/21, Löschplatz und 12/20. Lünterweg. Pestalozzistraße 50/56.

Wahlstelle: Steilshoper Straße 2 (Volksschule).

**Bezirk 431.** Bramfelderstraße 66a/88. Geierstraße. Kranichweg. Lämmerstieg 32/44. Pestalozzistraße 49/77.

Wahlstelle: Geierstraße 20 bei Gille.

**Bezirk 432.** Adlerstraße 12—19. Dohlenweg. Lämmerstieg 29/49 und 46/54. Wachtelstraße 26/68.

Wahlstelle: Dohlenweg 2 bei Lutz.

**Bezirk 433.** Adlerstraße 20—30. Amalie Dietrichs-Weg. Charitas Bischoffs-Weg. Habichtstraße, von der Adlerstraße bis zum Lämmerstieg. Lämmerstieg, von Nr. 51 bis zum Ende der ungeraden Nr. und von Nr. 56 bis zum Ende der geraden Nr. Pfauenweg 41/51 und 42/54. Sonderburger Straße, von der Adlerstraße bis zum Lämmerstieg. Wachtelstraße 55/83.

Wahlstelle: Amalie Dietrichs-Weg 4 (Volksschule).

**Bezirk 434.** Amalie Schoppe-Weg. Arnemannweg. Habichtstraße 15/27. Marianne Wolff-Weg. Pfauenweg 21/39 und 22/40. Rudolphplatz.

Wahlstelle: Amalie Dietrichs-Weg 2 (Volksschule).

**Bezirk 435.** Meisenstraße. Pfauenweg 1/19 und 2/20. Wachtelstraße 35/53.

Wahlstelle: Meisenstraße 4 bei Baltzweit.

**Bezirk 436.** Bramfelderstraße 90/164. Habichtstraße, von der Meisenstraße bis zur Bramfelderstraße. Röster-Allee. Sonderburger Straße, vom Lämmerstieg bis zur Bramfelderstraße.

Wahlstelle: Bramfelderstraße 110 bei Masse.

**Bezirk 437.** Bramfelderstraße, von Nr. 121 bis zum Ende der ungeraden Nr. Dieselstraße, von der Habichtstraße bis zur Walddörferbahn. Habichtstraße 62/98. Hellbrookstraße, von Nr. 89 bis zum Ende der ungeraden Nr. und 100/104. Steilshoper Straße 110/186. Zieloh.

Wahlstelle: Bramfelderstraße 131 bei Schacht.

**Bezirk 438.** Bramfelderstraße 61/119 a. Pestalozzistraße 43/47 und 34/48. Steilshoper Straße 50/108. Wachtelstraße 1/33 und 2/24.

Wahlstelle beim Ersten Wahlgang: Bramfelderstraße 111 bei Loh.

" " Zweiten " : Bramfelderstraße 43 (Volksschule).

**Bezirk 439.** Bramfelderstraße 43/59 und 34 a/66. Fuhlsbüttler Straße 1/37 und 2/40. Pestalozzistraße 18/32. Steilshoper Straße 1/49 und 2/48. Stellbergstraße 2.

Wahlstelle: Fuhlsbüttler Straße 2 bei Fehrendt.

**Bezirk 440.** Droßelstraße 1/11 und 2/14. Pestalozzistraße 17/29. Starstraße 1/11 und die geraden Nr. Steilshoper Straße 53/121. Stellbergstraße 4/14.

Wahlstelle: Pestalozzistraße 25 bei Sievers.

**Bezirk 441.** Starstraße 13/27. Steilshoper Straße 123/131. Stellbergstraße, die ungeraden Nr. und 16/50.

Wahlstelle: Stellbergstraße 75 bei Birr.

**Bezirk 442.** Droßelstraße 16/20. Fuhlsbüttler Straße 108/144. Hellbrookstraße 42/78. Schwalbenstraße 1/55 und 2/60.

Wahlstelle: Droßelstraße 20 bei Sahling.

**Bezirk 443.** Diesterwegstraße. Drögestraße. Droßelstraße 22/38. Fuhlsbüttler Straße 107/145. Fufnerstraße 104/132.

Wahlstelle: Fuhlsbüttler Straße 119 bei Kramp.

**Bezirk 444.** Droßelstraße 23/37a. Fuhlsbüttler Straße 93/105. Fufnerstraße 92/102. Pestalozzistraße 1—6.

Wahlstelle: Fufnerstraße 92 bei Arning.

**Bezirk 445.** Detmerstraße, die geraden Nr. Hellbrookstraße 36/40. Fufnerstraße 101/131.

Wahlstelle: Fufnerstraße 98a bei Buhmann.

**Bezirk 446.** Detmerstraße, die ungeraden Nr. Hellbrookstraße 26/34. Krüßstraße. Rübenkamp 4/12.

Wahlstelle: Krüßstraße 1 bei Boss.

**Bezirk 447.** Hellbrookstraße 4/24. Lienhardstraße. Rübenkamp 5/37 und 14/32.

Wahlstelle: Lienhardstraße 1 bei Bollersmann.

**Bezirk 448.** Fufnerwiete. Maurienstraße. Gummifabrik und 30/48. Osterbedsweg. Pestalozzistraße 7—16. Poppenhufenstraße. Roggentamp. Wiesenbamm 9/25 und 2/8.

Wahlstelle: Wiesenbamm 9 bei Imbedf.

**Bezirk 449.** Burmesterstraße. Fufnerstraße 49/71 und 30/46. Rätnerort 79/99 und 68/86. Stockhausenstraße. Wiesenbamm 27/53 und 10/30.

Wahlstelle: Wiesenbamm 23 bei Welnhofer.

**Bezirk 450.** Alte Wöhr, von der Vorortbahn bis zur Stresemannstraße. Bolivarstraße, von der Stresemannstraße bis zur Grenze von Winterhude. Flüggestraße. Großhaidestraße, vom Osterbedkanal rechts bis zur Jarrestraße. Jarrestraße 60/98. Raemmererufer. Nordring, von der Grenze von Winterhude bis zur Stresemannstraße. Platanenallee. Stresemannstraße, bis zur Grenze von Alsterdorf ohne die Nr. 25/29. Südring, von der Stresemannstraße bis zur Grenze von Winterhude.

Wahlstelle: Stresemannstraße 23 bei Köllmer.

**Bezirk 451.** Friß Neubers-Weg. Fuhlsbüttler Straße 147/169. Hardorffsweg. Hellbrookstraße 5.51. Morgensternsweg. Vollmersweg.

Wahlstelle: Fuhlsbüttler Straße 167 bei Kemmelat.

**Bezirk 452.** Genslerstraße. Oldachstraße 1/17 und 2/12. Rübenkamp 41/105 und 48/56. Ruthsweg, die ungeraden Nr.

Wahlstelle: Genslerstraße o. Nr. (Volksschule).

**Bezirk 453.** Fuhsbüttler Straße 171/179. Hermann Rauffmann-Straße. Ruthsweg, die geraden Nrn.

Wahlstelle: Rübenkamp 50 (Volksschule).

**Bezirk 454.** Emil Janssen-Straße. Oldachstraße 19/31 und 14/30. Rübenkamp 58/70. Wasmannstraße, die ungeraden Nrn.

Wahlstelle: Wasmannstraße 29 bei Böttger.

**Bezirk 455.** Albenrathsweg. Fuhsbüttler Straße 181/229. Grögersweg. Oldachstraße 33/41 und 32/38. Rübenkamp 72/88. Wasmannstraße, die geraden Nrn.

Wahlstelle: Oldachstraße 34 bei Kernide.

**Bezirk 456.** Fuhsbüttler Straße 160/174. Harzensweg. Hellbrookstraße 53/87. Peiffersweg. Schwalbenstraße 57/67 a und 62/76. Suhrsweg.

Wahlstelle: Fuhsbüttler Straße 166 bei Dummel.

**Bezirk 457.** Fuhsbüttler Straße 176/226. Habichtsweg. Habichtsweg. Heibhörn 1/7 und 2/18. Schwalbenplatz. Schwalbenstraße 73/75.

Wahlstelle: Fuhsbüttler Straße 175 bei Thiel.

**Bezirk 458.** Heibhörn 9/15 und 20/50. Wisemannsd. Rosamstwierte. Schwalbenstraße 78/80. Steilshoper Straße 141/169.

Wahlstelle: Tieloh 28 (Volksschule Tieloh-Nord).

**Bezirk 459.** Edmannsweg. Habichtstraße 101/125 und 100/130. Herbstweg. Nollensweg. Steilshoper Straße 171/191.

Wahlstelle: Habichtstraße 123 bei Jessen.

**Bezirk 460.** Dieselstraße, von der Walddörferbahn bis zum Ende der Straße. Elligersweg, von der Steilshoper Straße bis zur Landesgrenze. Hiddingasweg. Jovensweg. Langenfort, von der Steilshoper Straße bis zur Landesgrenze (Nrn. 78/84). Widdendorf. Derzhweg. Plathweg. Kesselweg. Schlißweg. Steilshoper Straße 188/236. Langemannweg.

Wahlstelle: Schlißweg 2 bei Buroh.

**Bezirk 461.** Langenfort 60/76. Otto Speckter-Straße 2/36. Steilshoper Straße 193/221. Wittentkamp.

Wahlstelle: Langenfort 70 (Volksschule).

**Bezirk 462.** Benzenbergweg. Elligersweg 41/65 und 46/62. Kermerreihe. Rieblingstieg. Krühweg. Otto Speckter-Straße, vom Langenfort bis zur Rungestraße. Rümkerstraße. Rungestieg. Schmachthäger Straße 1/19. Steilshoper Straße 223/235.

Wahlstelle: Steilshoper Straße 235 bei Stalawski.

**Bezirk 463.** Bendigensweg. Langenfort 1/17 und 2/58. Mildestieg 11/23 und 12/38. Otto Speckter-Straße, die ungeraden Nrn. bis zum Langenfort.

Wahlstelle: Langenfort 68 (Volksschule).

**Bezirk 464.** Alte Wöhr, von der Fuhsbüttler Straße bis zur Vorortbahn. Dennerstraße 1/19 und 2/18. Fuhsbüttler Straße 231/287 und 228/288. Mildestieg 1/3 und 2/10. Tischeinststraße.

Wahlstelle: Fuhsbüttler Straße 240 bei Meyer.

**Bezirk 465.** Albers-Schönberg-Weg. Dennerstraße, von der Fuhsbüttler Straße bis zum Rübenkamp (Nrn. 30/44). Fraentelsweg. Fuhsbüttler Straße 289/309 und 290/346. Harkloh 2/28. Rübenkamp 107/147 mit Bahnhof und 122/136. Schaudinnsweg. Theodor Kumpel-Weg.

Wahlstelle: Harkloh 30 bei Dethloff.

**Bezirk 466.** Fuhsbüttler Straße 405/415 und 417a. Rübenkamp 146/148 (Allgemeines Krankenhaus Warmbed).

Wahlstelle: Rübenkamp 146/148 (Allgemeines Krankenhaus Warmbed).

**Bezirk 467.** Elligersweg 2/26. Fuhsbüttler Straße 386/460. Funhof. Harkloh 35/49 und 30/48. Harklohploß. Lorichstraße. Stötrupweg. Wagenfeld.

Wahlstelle: Fuhsbüttler Straße 386 bei Dreyer.

**Bezirk 468.** Brambergstraße, von der Fuhsbüttler Straße links bis zur Grenze von Alsterdorf. Brüggemannsweg. Elligersweg 1/15. Fuhsbüttler Straße 417/517 (ohne 417 a) und 462/468. Lambrechtsweg, die ungeraden Nrn. und 14/26. Manndtsweg 1/7 und 2/8. Meister Bertram-Straße, die geraden Nrn.

Wahlstelle: Elligersweg 9 bei Tegen.

**Bezirk 469.** Elligersweg 17/19. Lambrechtsweg 2/12. Manndtsweg 9/11 und 10/12. Meister Frande-Straße, die ungeraden Nrn. Prechtsweg.

Wahlstelle: Münstermannsweg 2 bei Scheikow.

**Bezirk 470.** Elligersweg 21/39. Jakob Mores-Weg. Kindtsweg. Matthias Scheits-Weg. Meister Frande-Straße, die geraden Nrn. Münstermannsweg. Rungestraße. Schmachthäger Straße 21/57.

Wahlstelle: Elligersweg 31 bei Kappfer.

## Uhlenhorst

**Bezirk 471.** Osterbeckstraße 1/47 und 2/44.

Wahlstelle: Osterbeckstraße 28 bei Wagner.

**Bezirk 472.** Goethestraße. Hauffstraße. Hofweg 99—104. Reuterstraße.

Wahlstelle: Osterbeckstraße 40 bei Westphal.

**Bezirk 473.** Herderstraße 1/29. Schillerstraße 29/39.

Wahlstelle: Schillerstraße 14 bei Ludwigkeit.

**Bezirk 474.** Bachstraße 153/155. Herderstraße 31/81 und die geraden Nrn. Osterbeckstraße 49/69 und 46/58.

Wahlstelle: Osterbeckstraße 52 bei Egge.

**Bezirk 475.** Humboldtstraße 115/137 und 114/142. Mozartstraße 1/19.

Wahlstelle: Herderstraße 2 bei Behne.

**Bezirk 476.** Mozartstraße 21/27. Schumannstraße 39/77 und 56/66.

Wahlstelle: Schumannstraße 77 bei von Borgen.

**Bezirk 477.** Bachstraße 79/95. Mozartstraße 31/35 und 30/36. Schumannstraße 32/54.

Wahlstelle: Bachstraße 79 bei Rebstock.

**Bezirk 478.** Hebbelstraße. Schillerstraße 1/25 und 14/24. Winterhuderweg 35/61.

Wahlstelle: Schillerstraße 20 bei Zimmermann.

**Bezirk 479.** Hofweg 81—98. Richterstraße, die geraden Nrn. Schentendorffstraße. Schillerstraße 2/12. Vohweg.

Wahlstelle: Schillerstraße 24 bei Thode.

**Bezirk 480.** Adolphstraße. Auguststraße. Bassinstraße. Carlstraße. Fährstraße. Gustav Freytag-Straße. Langenzug, Am. Marienerrasse. Schöne Aussicht. Theresienstieg. Uhlenhorsterweg 1/11.

Wahlstelle beim Ersten Wahlgang: Hofweg 77 bei Hinrichs.  
" " Zweiten " : Fährstraße 1 (Uhlenhorster Fährhaus).

**Bezirk 481.** Bachstraße 97/141.

Wahlstelle: Mozartstraße 27 bei Stehr.

**Bezirk 482.** Schumannstraße 1/37 und 2/30.

Wahlstelle: Schumannstraße 11 bei Ledig.

**Bezirk 483.** Beethovenstraße, die ungeraden Nrn. Humboldtstraße 84/112. Mozartstraße 22/28.

Wahlstelle: Canalstraße 58 bei Rief.

**Bezirk 484.** Bachstraße 77. Beethovenstraße, die geraden Nrn. Humboldtstraße 74/76. Schubertstraße.

Wahlstelle: Beethovenstraße 14 bei Sagge.

**Bezirk 485.** Humboldtstraße 67/113. Mozartstraße 2/20. Winterhuderweg 78/110.

Wahlstelle: Winterhuderweg 35 bei Dammann.



**Bezirk 486.** Arndtstraße. Stormsweg. Zimmerstraße 34/64.  
Wahlstelle beim Ersten Wahlgang: Arndtstraße 18 bei Quedenstedt.  
" " Zweiten " : Zimmerstraße 54 bei Fritzsche.

**Bezirk 487.** Canalstraße 1/59 und 2/14. Hofweg 40/58  
und 60—80. Zimmerstraße 2/30.  
Wahlstelle: Arndtstraße 10 bei Nilson.

**Bezirk 488.** Canalstraße 61/75 und 16/58. Heinrich  
Herz-Straße 55/99. Winterhuderweg 1/33.  
Wahlstelle: Canalstraße 44 bei Fack.

**Bezirk 489.** Höltystraße. Richterstraße, die ungeraden  
Nr. Zimmerstraße, die ungeraden Nr.  
Wahlstelle beim Ersten Wahlgang: Zimmerstraße 54 bei Fritzsche.  
" " Zweiten " : Winterhuderweg 53 bei Hansen.

**Bezirk 490.** Auerhoffstraße 2/14. Heinrich Herz-Straße  
1/5, 2/4 und Sportplatz. Hofweg 3/59 und 2/26. Overbeckstraße,  
die ungeraden Nr. Uhlenhorsterweg 13/19.  
Wahlstelle: Canalstraße 9 bei Prüfer.

**Bezirk 491.** Auerhoffstraße 16/22. Overbeckstraße, die  
geraden Nr. Petsumstraße. Schrötteringsweg, die ungeraden  
Nr. Uhlenhorsterweg 21/51.  
Wahlstelle: Auerhoffstraße 20 (Volkschule).

**Bezirk 492.** Auerhoffstraße, die ungeraden Nr. und  
24/40. Haideweg. Heinrich Herz-Straße 7a/53 und 40. Munds-  
burgerdamm 53/69. Schrötteringsweg, die geraden Nr.  
Wahlstelle: Heinrich Herz-Straße 15 bei Schuback.

**Bezirk 493.** Heinrich Herz-Straße 101/121. Humboldt-  
straße 47/65 und 52/72.  
Wahlstelle: Heinrich Herz-Straße 121 bei Dimstly.

**Bezirk 494.** Bachstraße 47/71. Heinrich Herz-Straße  
123/149 und 102/144. Humboldtstraße 46/50.  
Wahlstelle: Heinrich Herz-Straße 102 bei Timmermann.

**Bezirk 495.** Winterhuderweg 14/76.  
Wahlstelle: Winterhuderweg 64 bei Müller.

**Bezirk 496.** Humboldtstraße 19/45 und 2/44.  
Wahlstelle: Humboldtstraße 7 bei Gimers.

**Bezirk 497.** Bachstraße 1/39. Hamburgerstraße 1/39.  
Humboldtstraße 1/17. Winterhuderweg 2/12.  
Wahlstelle: Hamburgerstraße 1a bei Schur.

### Hohenfelde

**Bezirk 498.** Aldermannstraße. Barcastraße 2/12. Ethof-  
straße, die ungeraden Nr. Sechslingspforte 3—13.  
Wahlstelle: Aldermannstraße 4 bei Borgwardt.

**Bezirk 499.** Ethofstraße, die geraden Nr. Jffland-  
straße 15/43. Nollstraße. Schröderstraße 1/17. Sechslings-  
pforte 14—18.  
Wahlstelle: Ethofstraße 23 bei Hinrichsen.

**Bezirk 500.** Jfflandstraße 16/50. Mühlenbamm 29/39.  
Schröderstraße 23/49.  
Wahlstelle: Steinhauerdamm 4/6 (Berufsschule).

**Bezirk 501.** Jfflandstraße 45/85 und 52/92. Ruh-  
mühle 1a und 1b. Mühlenbamm 41/61.  
Wahlstelle: Jfflandstraße 60/62 bei Bruhn.

**Bezirk 502.** Armgartstraße 8/30. Buchstraße. Grau-  
mannsweg. Ruhmühle, ohne die Nr. 1a und 1b. Munds-  
burgerdamm 2/20. Papenhuderstraße 1/15 und 2/16. Schwanen-  
wit 2/14.  
Wahlstelle: Armgartstraße 24 (Realgymnasium).

**Bezirk 503.** Armgartstraße 2/6. Hartwicusstraße 1—9.  
Mundsburgerdamm 1/27. Papenhuderstraße 25/65. Schwanen-  
wit 16—40. Uhlenhorsterweg 2/16.  
Wahlstelle: Uhlenhorsterweg 2 bei Cornesl.

**Bezirk 504.** Erlenkamp. Papenhuderstraße 22/58.  
Uhlenhorsterweg 18/28.

Wahlstelle: Papenhuderstraße 22 bei Behn.

**Bezirk 505.** Hartwicusstraße 10—20. Immenhof 9/37  
und 16/28. Mundsburgerdamm 29/37 und 22/36. Schürbecker-  
straße 1/5. Uhlenhorsterweg 30/38.

Wahlstelle: Armgartstraße 24 (Realgymnasium).

**Bezirk 506.** Birkenau 1/3 und 2/28. Gertrudkirche,  
Bei der St. Immenhof 1—6 und 10/14. Juratenweg.  
Lerchenfeld, die ungeraden Nr. Mundsburgerdamm 39/47  
und 38/60. Schürbeckerstraße 7, 2/10 und die Hochbahnhaltestelle  
Mundsburg. Uhlenhorsterweg 44/52. Ullmenau.

Wahlstelle: Auerhoffstraße 38 (Oberrealschule).

**Bezirk 507.** Eilenau 9—24a. Güntherstraße, die un-  
geraden Nr. Lenaustraße. Lessingstraße. Lübecker-  
straße 133/151. Uhländstraße. Wartenau, die ungeraden Nr.  
Wahlstelle: Hohenfelderstraße 2 bei Sievert.

**Bezirk 508.** Güntherstraße 72/102. Hohenfelderstraße,  
die ungeraden Nr. Lübeckerstraße 101/131. Wandsbeker-  
stieg 91/97.

Wahlstelle: Angerstraße 31 (Volkschule).

**Bezirk 509.** Angerstraße 31/33. Freiligrathstraße. Land-  
wehr, die geraden Nr. und das Bahnhofgebäude. Lübecker-  
straße 110a/138. Reismühle, die ungeraden Nr.

Wahlstelle: Angerstraße 33 (Volkschule).

**Bezirk 510.** Alfredstraße 9 (Marienkrankenhaus). Anger-  
straße, die geraden Nr. Comeniusplatz. Steinhauerdamm.

Wahlstelle: Angerstraße 7b (Realschule).

**Bezirk 511.** Angerstraße 17a/27. Eilenaustraße, die un-  
geraden Nr. Güntherstraße 62/68. Hohenfelderstraße, die ge-  
raden Nr. Lübeckerstraße 79a/99 und 100/110. Neubertstraße,  
die geraden Nr. Reismühle, die geraden Nr. Wandsbeker-  
stieg 75/77 und 80/98.

Wahlstelle: Lübeckerstraße 91 bei Schröder.

**Bezirk 512.** Güntherstraße 2/54. Hohenfelderallee, die  
geraden Nr. Mühlenbamm 42/94. Neubertstraße 7/57.  
Hoffausweg. Wandsbekerstieg 41/69.

Wahlstelle: Güntherstraße 44 bei Marquardt.

**Bezirk 513.** Alfredstraße 1/3 und 2. Angerstraße 7/17.  
Eilenaustraße, die geraden Nr. Lübeckerstraße 59/79 und 2/98.  
Neubertstraße 1/5. Wallstraße 22/58. Wandsbekerstieg 64/78.

Wahlstelle: Angerstraße 7 (Volkschule).

**Bezirk 514.** Hohenfelderallee, die ungeraden Nr. Lübecker-  
straße 33/55. Mühlenbamm 2/16. Wandsbekerstieg 27/35 u. 32/56.

Wahlstelle: Wallstraße 22 (Volkschule).

**Bezirk 515.** Jfflandstraße 1—12. Lübeckerstraße 1/31.  
Mühlenbamm 1/27 und 18/40. Schröderstraße, die geraden Nr.  
Wandsbekerstieg 1/25, 2a und 2/30.

Wahlstelle: Wallstraße 22 (Volkschule).

### Gilbeck

**Bezirk 516.** Blumenau 15/95 und 2/90. Eilenau  
25—68. Hagenau. Richardstraße 77/85 und 70/92. Wandsbeker-  
chauffee 15/35. Wartenau, die geraden Nr.

Wahlstelle: Wandsbekerchauffee 67 bei Lennefer.

**Bezirk 517.** Blumenau 113/125 und 116/126. Gilbecker-  
weg 21/59 und 2/12. Eilenau 78—85. Sandfrug 1—9. Sonnenau.  
Wagnerstraße 116/124. Wandsbekerchauffee 37/83.

Wahlstelle: Ritterstraße 14 bei Bachmann.

**Bezirk 518.** Blumenau 127/179 und 132/172. Gilbeck-  
tal 1/37 und 2/22. Eilenau 107/125 und 86/136. Max-  
straße 47 und Kirche. von Effen Straße 1/5, 2a und 2/26.  
Wagnerstraße 77/105.

Wahlstelle: von Effen Straße 26 bei Krone.

**Bezirk 519.** Gilbekerweg 14/66 a. Ritterstraße 9 und 14/16. Sandfrug 10–12. Wagnerstraße 128/134. Wandsbekerchauffee 85/197.

Wahlstelle: Wandsbekerchauffee 149 bei Ramlade.

**Bezirk 520.** Gilbekerweg 70/120. Magstraße 1/31. Ottosstraße. Wandsbekerchauffee 199/201.

Wahlstelle: Schellingstraße 6 bei Busse.

**Bezirk 521.** Auenstraße 1/23 und 2/18. Gilbekerweg 61/91. Magstraße 41/43 und 40/50.

Wahlstelle: Gilbektal 35 (Volkschule).

**Bezirk 522.** Auenstraße 25/45 und 26/46. Gilbekerweg 133/153. Gilbektal 32/50. Friedrichsbergerstraße 1/11

Wahlstelle: Gilbekerweg 157 bei Möller.

**Bezirk 523.** Gilbekerweg 124/164. Fichtestraße 35/49 und 24/38. Kantstraße 17/45. Magstraße 22/38. Schellingstraße 1/25.

Wahlstelle: Schellingstraße 30 (Volkschule).

**Bezirk 524.** Fichtestraße 1/33 und 2/22. Kantstraße 1/9. Leibnizstraße. Magstraße 2/18. Schellingstraße 6/28. Wandsbekerchauffee 205/253.

Wahlstelle: Kantstraße 14 (Volkschule).

**Bezirk 525.** Gilbekerweg 166/176. Kantstraße 9a/15 und die geraden Nrn. Schellingstraße 27/41 und 30. Wandsbekerchauffee 255/267. Wielandstraße 1/41.

Wahlstelle: Kantstraße 6 (Volkschule).

**Bezirk 526.** Gilbekerweg 157/181. Gilbektal 54/78. Friedrichsbergerstraße 2/16. Seumestraße 41/59. Wielandstraße 47/57 und 42/58.

Wahlstelle: Gilbektal 37 (Volkschule).

**Bezirk 527.** Gilbekerweg 183/235. Gilbektal 80/92. Kleiststraße. Rückertstraße 47/55 und 48/56.

Wahlstelle: Gilbekerweg 190 bei Grabert.

**Bezirk 528.** Gilbekerweg 182/200. Rinkelsweg. Rückertstraße 33/43. Schlegelsweg, die ungeraden Nrn. Seumestraße 29/37 und 34/52. Wielandstraße 32/38.

Wahlstelle: Gilbekerweg 182 bei Külper.

**Bezirk 529.** Rückertstraße 19/31. Schellingstraße 43/59. Schlegelsweg, die geraden Nrn. Seumestraße 17/25 und 24/32. Tiedsberg. Wielandstraße 20/30.

Wahlstelle: Wielandstraße 7 (Volkschule).

**Bezirk 530.** Schellingstraße 60/76. Seumestraße 1/15 und 2/18. Wandsbekerchauffee 271/295. Wielandstraße 2/18.

Wahlstelle: Wielandstraße 7 (Volkschule).

**Bezirk 531.** Gilbekerweg 202/210. Rückertstraße 1/17 und 2/46. Schellingstraße 61/63 und 78/82. Wandsbekerchauffee 297/311.

Wahlstelle: Gilbekerweg 202 bei Peters.

**Bezirk 532.** Börnstraße. Gilbekerweg 212/216. Holstenstraße, die ungeraden Nrn. Wandsbekerchauffee 313/329.

Wahlstelle: Wandsbekerchauffee 329 bei Schulze.

**Bezirk 533.** Hammerstraße, die geraden Nrn. Pappelallee 76/80. Wandsbekerchauffee 280/290.

Wahlstelle: Hammerstraße 22 bei Kraft.

**Bezirk 534.** Hammersteindamm 1/83. Lümannsweg. Mendessallee. Pappelallee, die ungeraden Nrn. und 54/56. Wandsbekerchauffee 226/276.

Wahlstelle: Wandsbekerchauffee 307 bei Eggers.

**Bezirk 535.** Hammersteindamm 93/101 c. Hasselbrookstraße 136/162 und ohne Nr. (Bahnhof). Pappelallee 2/52. Stoeckhardtstraße 76/78.

Wahlstelle: Mendessallee 39 bei Popel.

**Bezirk 536.** Friedenstraße. Hammersteindamm 2/56. Hasselbrookstraße 165/175. Wandsbekerchauffee 202/224.

Wahlstelle: Wandsbekerchauffee 283 bei Germaier.

**Bezirk 537.** Evastraße. Papenstraße 119/135. Peterskampweg, die ungeraden Nrn. und 2/42. Roßberg 1/29. Tonistraße. Wandsbekerchauffee 160/200.

Wahlstelle: Papenstraße 121 bei Gronow.

**Bezirk 538.** Papenstraße 111/117. Roßberg 31/47 und die geraden Nrn. Wandsbekerchauffee 156/158.

Wahlstelle: Roßberg 45 (Volkschule).

**Bezirk 539.** Hasselbrookstraße 129/139 und 80/134. Papenstraße 124/136. Peterskampweg 54/58. Ritterstraße 71/75. Stoeckhardtstraße 69/71.

Wahlstelle: Peterskampweg 58 bei Sielken.

**Bezirk 540.** Hasselbrookstraße 73/127 a. Papenstraße 96/122. Ritterstraße 57/69.

Wahlstelle: Papenstraße 117 bei Piper.

**Bezirk 541.** Bedersweg. Jungmannstraße. Papenstraße 99/109. Wandsbekerchauffee 134/154.

Wahlstelle: Roßberg 47 (Volkschule).

**Bezirk 542.** Papenstraße 85/97 und 82/88. Ritterstraße 23/55. Wandsbekerchauffee 110/132.

Wahlstelle: Wandsbekerchauffee 128 bei Beer.

**Bezirk 543.** Friedenskirche. Bei der. Hirschgraben 1/23 und 2/26. Ribitzstraße 71/79. Papenstraße 5/83 und 64/68. Ritterstraße 18/40. Wandsbekerchauffee 34/108.

Wahlstelle: Hirschgraben 11 (Gilbeker Logenhaus).

**Bezirk 544.** Hasselbrookstraße 47/61 und 40/78. Hirschgraben 25/31. Jordanstraße 57/61 und 62/66. Ribitzstraße 60/66. Ritterstraße 44/56.

Wahlstelle: Hasselbrookstraße 61 (Volkschule).

**Bezirk 545.** Conventstraße 3/11 a. Hirschgraben 28/40. Ribitzstraße 33/67 und 24/56. Papenstraße 2/62.

Wahlstelle: Hirschgraben 25 bei Höfener.

**Bezirk 546.** Conventstraße 13/29. Hasselbrookstraße 9/43 und 22/38. Hirschgraben 42/48.

Wahlstelle: Jordanstraße 66 bei Becker.

**Bezirk 547.** Conventstraße 24/44. Hasselbrookstraße 1/7 und 2/20. Ribitzstraße 3/29 und 2/20. Landwehr 53/55.

Wahlstelle: Conventstraße 5 b bei Strider.

**Bezirk 548.** Conventstraße 2/22. Landwehr 1/51. Wandsbekerchauffee 1/13 und 2/32.

Wahlstelle: Freiligrathstraße 13 bei Jörgensen.

## Borgfelde

**Bezirk 549.** Baubürgerweg 1. Baustraße, die ungeraden Nrn. und 2/20.

Wahlstelle: Bürgerweide 35 (Volkschule).

**Bezirk 550.** Baustraße 22/40. Bürgerweide 71/81. Landwehrplatz.

Wahlstelle: Landwehr 63 bei Meyer.

**Bezirk 551.** Bethesdastraße 25/49. Bürgerweide 61/69 und 72/82. Burgstraße 39 und 40/58. Elise Averbiedstraße 1/15.

Wahlstelle: Bürgerweide 72 bei Güttcher.

**Bezirk 552.** Bethesdastraße 22/48. Burgstraße 35/37 und 2/38. Elise Averbiedstraße 17/31 und 18/32. Klaus Groth Straße 65/119 und ohne Nr. (Standesamt 22). Malzweg 15/21.

Wahlstelle: Klaus Groth Straße 99a bei Matthias.

**Bezirk 553.** Bethesdastraße 1/23 und 2/20 a. Bürgerweide 57/59 und 50/70. Elise Averbiedstraße 2/16. Malzweg 1/13.

Wahlstelle: Malzweg 1 bei Hagemann.

**Bezirk 554.** Alfredstraße 23/61 und 20/64. Baubürgerweg 2 und 3. Bürgerweide 19/55 und 36/48. Burggarten 1–7. Malzweg, die geraden Nrn.

Wahlstelle: Bürgerweide 33 (Volkschule).



**Bezirk 555.** Antonstraße. Bürgerweide 6/34. Burggarten 8—15. Klaus Groth Straße 31a/63.

Wahlstelle: Antonstraße 18 bei Müller.

**Bezirk 556.** Borgfelde, Oben 1—11. Bürgerweide 2/4b. Klaus Groth Straße 1/31 und 2/38. Wallstraße 1—18.

Wahlstelle: Klaus Groth Straße 4 bei Trede.

**Bezirk 557.** Borgfelde, Oben 12—69. Borgfelderstieg. Klaus Groth Straße 40/128.

Wahlstelle: Klaus Groth Straße 65 bei Grimm.

**Bezirk 558.** Andelmannstraße 3/43. Borgfelderallee. Borgfelderstraße 10—18.

Wahlstelle: Andelmannstraße 11 bei Keteband.

**Bezirk 559.** Andelmannstraße 45/131 und 54/60. Ausschlägerweg 2/6. Borgfelderstraße 19—48.

Wahlstelle: Andelmannstraße 113 bei Luhn.

**Bezirk 560.** Andelmannsplatz. Andelmannstraße 2/52. Ciffestraße 1/27 und 2/20.

Wahlstelle: Ciffestraße 14 bei Loosbuh.

**Bezirk 561.** Andelmannstraße 62/130. Ausschlägerweg 8/58. Ciffestraße 29/43 und 22/44. Wifingerweg, die ungeraden Nr.

Wahlstelle: Andelmannstraße 130 bei Malkahn.

**Bezirk 562.** Normannenweg. Wifingerweg, die geraden Nr.

Wahlstelle: Normannenweg 18 bei Wahl.

**Bezirk 563.** Ausschlägerweg 60/100. Süderstraße 127/163 und 130/148. Wendenstraße 117/207 und 130/200.

Wahlstelle: Wendenstraße 191/193 bei Bade.

**Bezirk 564.** Bullerdeich 7/17. Campestraße 1/17 und 2/34. Süderstraße 105/125a und 110/128.

Wahlstelle: Süderstraße 121 bei Günther.

**Bezirk 565.** Bafedomstraße. Bullerdeich 21/25, 4/40 und Badeanstalt. Campestraße 33/115 und 36/50. Salzmännstraße.

Wahlstelle: Campestraße 40 bei Barts.

**Bezirk 566.** Ausschlägerweg 102/104. Campestraße 19/31. Robinsonstraße.

Wahlstelle: Campestraße 17 bei Meinhart.

**Bezirk 567.** Billwärder Steindamm. Brackdamm. Bullerdeich 27/69. Hammerdeich 2/6.

Wahlstelle: Bullerdeich 41 bei Böttger.

## Hamn

**Bezirk 568.** Landwehr 61/83. Landwehrdamm 1/23. Marienthalerstraße 1/31 und 2/24.

Wahlstelle: Marienthalerstraße 2 bei Sommer.

**Bezirk 569.** Jordanstraße 1/55 und 8/60. Landwehrdamm 2/20. Marienthalerstraße 33/47 und 26/44. Mittelstraße 1/15 und 2/20.

Wahlstelle: Landwehrdamm 23 bei Oltmann.

**Bezirk 570.** Marienthalerstraße 49/61 und 52/60. Ritterstraße 77/131 und 58/104. Saling 19/43. Sievekingsallee 2/14.

Wahlstelle: Marienthalerstraße 52 bei Hoge.

**Bezirk 571.** Höfen, Hinter den 1. Mittelstraße 17/67. Ritterstraße 133/171 und 106/136. Saling 1/17 und 2/16.

Wahlstelle: Bethesdastraße 51 bei Näher.

**Bezirk 572.** Bethesdastraße 51/61 und 50/66. Hammerlandstraße 21/25. Hirtenstraße 13/17. Jordanstraße 2/6. Meridianstraße. Mittelstraße 24/88. Schwarze Straße.

Wahlstelle: Bürgerweide 81 bei Legau.

**Bezirk 573.** Hammerlandstraße 31/81. Hirtenstraße 2/64. Krugwiete.

Wahlstelle: Hammerweg 9 (Volkschule, Turnhalle, Eingang Pröbenweg).

**Bezirk 574.** Dorfgang. Hirtenstraße 19/67. Mittelstraße 90/126. Ohlendorffstraße.

Wahlstelle: Hirtenstraße 43 bei Schulz.

**Bezirk 575.** Höfen, Hinter den 2/42. Mittelstraße 71/95. Stoeckhardtstraße 1/29.

Wahlstelle: Mittelstraße 95 bei Iwen.

**Bezirk 576.** Blöden, Auf den 1/25 und 2/24. Mittelstraße 97/121. Stoeckhardtstraße 2/30.

Wahlstelle: Auf den Blöden 25 bei Tiarks.

**Bezirk 577.** Blöden, Auf den 27/31 und 26/28. Fuchslösch. Hammersteindamm 108/120. Höfen, Hinter den 44/52. Lohhof. Moorende. Sievekingsallee 54/60. Stoeckhardtstraße 32.

Wahlstelle: Sievekingsallee 60 bei Mehrens.

**Bezirk 578.** Ellernbusch. Höfen, Hinter den 5/49. Saling 18/32. Sievekingsallee 16/40. Stoeckhardtstraße 31/39. Wolfshagen.

Wahlstelle: Mittelstraße 70 bei Piotrowski.

**Bezirk 579.** Griesstraße 1/21 und 2/20. Marienthalerstraße 64/100. Sievekingsallee 1/29. Stoeckhardtstraße 45/59.

Wahlstelle: Marienthalerstraße 61 bei Meyer.

**Bezirk 580.** Marienthalerstraße 63/113 a. Stoeckhardtstraße 63/67 und 70/74.

Wahlstelle: Marienthalerstraße 77 bei Gawlit.

**Bezirk 581.** Griesstraße 25/63. Marienthalerstraße 115/127 und 102/128. Stoeckhardtstraße 62/68.

Wahlstelle: Marienthalerstraße 120 bei Gofsch.

**Bezirk 582.** Griesstraße 22/44. Hammersteindamm 102/106. Höfen, Hinter den 51/63. Lannigweg. Nerlichsweg 2/10. Schuldenbeckweg 1/15 und 2/8 a. Sievekingsallee 31/57 und 42/50. Stoeckhardtstraße 34/56.

Wahlstelle: Stoeckhardtstraße 70 bei Traupel.

**Bezirk 583.** Griesstraße 65/73 und 46/58. Hammersteindamm 62/84. Marienthalerstraße 129/159 und 130/146. Nerlichsweg 1/11. Schuldenbeckweg 10.

Wahlstelle: Hammersteindamm 68 bei Josefand.

**Bezirk 584.** Caspar Voght-Straße 71/85. Chateaufstraße 1/17 und 2/12. Griesstraße 75/87 und 60/68. Hammersteindamm 105/123. Hünenstein, Am 1/15 und 14/18. Neanderstraße 1/9. Sievekingsallee 69/71. Weitsweg.

Wahlstelle: Hammersteindamm 113 bei Rönemann.

**Bezirk 585.** Caspar Voght-Straße 80/96. Chateaufstraße 19/31. Griesstraße, von der Caspar Voght-Straße bis zum Berthesweg (Nr. 99/101 und 70/90). Marienthalerstraße 163/201 und 148/172. Berthesweg, von der Chateaufstraße bis zur Marienthalerstraße (Nr. 37/45). Smidtstraße, von der Chateaufstraße bis zur Griesstraße (Nr. 16).

Wahlstelle: Griesstraße 101 (Volkschule).

**Bezirk 586.** Caspar Voght-Straße 59/69 und 70/78. Chateaufstraße 14/32. Hünenstein, Am 2/12. Neanderstraße 11/37. Berthesweg 29/35 und 36/44. Smidtstraße 6/14. Weg Nr. 199.

Wahlstelle: Griesstraße 101 (Volkschule).

**Bezirk 587.** Caspar Voght-Straße, von der Sievekingsallee bis zur Neanderstraße (Nr. 54). Emin Pascha-Straße, von der Grenze von Horn bis zum Wissmannsweg. Hanffsweg. Neanderstraße, die geraden Nr. von der Sievekingsallee bis zum Weg Nr. 199 (Nr. 4/8 und Gartenlaube). Berthesweg, von der Sievekingsallee bis zur Neanderstraße (Nr. 1/17 und 2/8). Boelsweg. Sievekingsallee, die ungeraden Nr. von Nr. 75 bis zur Grenze von Horn. Weg Nr. 198. Wissmannsweg, von der nördlichen Verlängerung der Meurerstraße bis zur Grenze von Horn. Wahlstelle: Caspar Voght-Straße 54 (Staatliche Oberrealschule für Mädchen).

**Bezirk 588.** Caspar Voght-Straße 1/5 und 2/14. Chapeaurougweg 1/11. Elisabeth-Gehölz, Am 2/6. Fahrenkamp. Hammerhof. Hammer Park. Hornerweg 1/57 und 18/56. Sievelingsallee 78/90.

Wahlstelle: Hammer Park, Herrenhaus (Eingang von der Rückseite).

**Bezirk 589.** Caspar Voght-Straße 16/42. Chapeaurougweg 13/39 und 16 bis zum Ende der geraden Nr. Curtiusweg, die ungeraden Nr. Elisabeth-Gehölz, Am 1/7. Sievelingsallee 94/104.

Wahlstelle: Sievelingsallee 94 bei Seemann.

**Bezirk 590.** Chapeaurougweg 2/14. Curtiusweg, die geraden Nr. Elisabeth-Gehölz, Am 9/11 und 8/12. Garniersstieg. Hornerweg 59/63. Jastramreihe, vom Verkehrstreifen bis zur Grenze von Horn. Mettlerkampsweg, von der Straße Am Elisabeth-Gehölz bis zur Sievelingsallee (Nr. 11/33 und 44/46). Meurerstraße. Sievelingsallee, die geraden Nr. vom Curtiusweg bis zur Grenze von Horn (Nr. 114c und d). Snitgerreihe, vom Verkehrstreifen bis zur Grenze von Horn. Von Heß-Weg, die ungeraden Nr. Weg Nr. 200. Windischgräber Stieg. Wahlstelle: Caspar Voght-Straße 54 (Staatliche Oberrealschule für Mädchen).

**Bezirk 591.** Elisabeth-Gehölz, Am 14/16. Hammer Berg. Hohle Rönne, von der Hornerlandstraße links. Hornerweg 65/87 und 58/108. Mettlerkampsweg 1/9 und 2/14. Von Heß-Weg, die geraden Nr.

Wahlstelle: Mettlerkampsweg 2 bei Clasen.

**Bezirk 592.** Bundsensweg 3/9 und die geraden Nr. von der Hammerlandstraße bis zum Ewaldsweg (Nr. 2/4). Ewaldsweg, die ungeraden Nr. Hammerlandstraße 225/253 und 232/244. Hornerlandstraße 2/16. Schurzallee-Nord. Wichernsweg 1/9.

Wahlstelle: Hammerlandstraße 244 bei Meyer.

**Bezirk 593.** Boomhof. Braupark. Bundsensweg 11/15 und 12/14. Droopweg, Zweiter 39/49. Eiffeistraße, die ungeraden Nr. von Nr. 585 bis zur Grenze von Horn. Ewaldsweg, die geraden Nr. Homisch. Rüdersweg, vom Ewaldsweg bis zur Eiffeistraße (Nr. 2/12). Wichernsweg 11/13.

Wahlstelle: Hammerlandstraße 232 bei Harder.

**Bezirk 594.** Eiffeistraße 579/583 und die geraden Nr. von Nr. 644 bis zur Grenze von Horn. Eigensweg. Rüdersweg, von der Eiffeistraße bis zum Mittelfanal. Wichernsgarten. Wichernsweg 17/45.

Wahlstelle: Wichernsweg 26 bei Bremer.

**Bezirk 595.** Dobbelerweg, die ungeraden Nr. von der Straße Wettesgarten bis zum Wichernsweg (Nr. 57). Droopweg, von Nr. 17 bis zum Ende der ungeraden Nr. und die geraden Nr. vom Waderhagen bis zum Wichernsweg. Hammerlandstraße 191/223 und 192/230. Hübbsweg 9/19. Elebuschstieg. Wettesgarten. Wichernsweg 2/28.

Wahlstelle: Hammerlandstraße 191 bei Langhein.

**Bezirk 596.** Diagonalstraße 21/35. Dobbelerweg 35/45. Droopweg 2/18. Hübbsweg 21/31 und 24/34. Waderhagen 2/14.

Wahlstelle: Hübbsweg 11 (Volkschule).

**Bezirk 597.** Dobbelerweg 50/70. Eiffeistraße 561/577. Waderhagen 13/25. Wichernsweg 32/42.

Wahlstelle: Waderhagen 25 bei Steen.

**Bezirk 598.** Diagonalstraße 37/41 und 38/50. Eiffeistraße 618/642. Glühasweg, vom Rüdersweg bis zur Grenze von Horn. Heßchersweg, vom Rüdersweg bis zur Grenze von Horn. Osterbrook, die ungeraden Nr. von der Eiffeistraße bis zum Südfanal (Nr. 1/19). Rüdersweg, vom Mittelfanal bis zum Südfanal. Wendenstraße, von der Straße Osterbrook bis zur Grenze von Horn (Nr. 477/493 und Gartenlauben). Wibelsweg, von der Grenze von Horn bis zum Mittelfanal. Wichernsweg, die ungeraden Nr. vom Mittelfanal bis zum Südfanal und die geraden Nr. von der Eiffeistraße bis zum Südfanal (Nr. 44/46).

Wahlstelle: Osterbrook 17 (Volkschule).

**Bezirk 599.** Osterbrook 25/29. Steinbekerstraße, die geraden Nr. von der Straße Osterbrook bis zur Süderstraße (Nr. 38/90). Süderstraße 319/357a, die geraden Nr. von der Steinbekerstraße bis zur Grenze von Horn und Gartenlauben.

Wahlstelle: Süderstraße 357 bei Bredehorst.

**Bezirk 600.** Osterbrook, die ungeraden Nr. von der Süderstraße bis zur Steinbekerstraße (Nr. 31/51). Steinbekerstraße, die ungeraden Nr. von der Straße Osterbrook bis zur Süderstraße (Nr. 21/57). Süderstraße 308/328.

Wahlstelle: Steinbekerstraße 57 bei Schred.

**Bezirk 601.** Hammerdeich 155/173 und 156/162. Osterbrook 57/61 und 64/82. Schadeßweg 17/33 und 20/38. Steinbekerstraße 1/15 und 4/30.

Wahlstelle: Steinbekerstraße 30 bei Soltan.

**Bezirk 602.** Vorstelmannsweg 137/155a. Osterbrook 50/62. Schadeßweg 1/13 und 2/18. Süderstraße 282/306.

Wahlstelle: Süderstraße 296 bei Hellmold.

**Bezirk 603.** Vorstelmannsweg 79/135. Eiffeistraße, die geraden Nr. vom Vorstelmannsweg bis zur Straße Osterbrook (Nr. 600/612). Osterbrook, die geraden Nr. von der Eiffeistraße bis zur Süderstraße (Nr. 14/34). Süderstraße 289/317. Wendenstraße 445/471 und die geraden Nr. vom Vorstelmannsweg bis zur Straße Osterbrook (Nr. 450/468).

Wahlstelle: Wendenstraße 441 bei Schumacher.

**Bezirk 604.** Dalenstieg, die ungeraden Nr. Diagonalstraße 10/36. Dobbelerweg 21/33 und 30/32. Döhnerstraße 1/21. Eiffeistraße 539/545. Osterbrook 4/12.

Wahlstelle: Döhnerstraße 21 bei Riede.

**Bezirk 605.** Vorstelmannsweg 1/57. Dalenstieg, die geraden Nr. Diagonalstraße 2/8. Dobbelerweg 15/19 und 20/28. Döhnerstraße, die ungeraden Nr. vom Dobbelerweg bis zur Eiffeistraße und die geraden Nr. Eiffeistraße, die ungeraden Nr. vom Vorstelmannsweg bis zum Dalenstieg (Nr. 535/537). Hammerlandstraße 146.

Wahlstelle: Rumpffsweg 27 bei Borkhold.

**Bezirk 606.** Diagonalstraße 1/19. Droopweg 1/13. Hammer Kirche, bei der. Hammerlandstraße 85/189 und 158/182. Hübbsweg 4/18.

Wahlstelle: Hammerlandstraße 99 bei Markward.

**Bezirk 607.** Vorstelmannsweg 2/42. Dobbelerweg 5/11. Hammerlandstraße 98/140. Rumpffsweg 1/25 und 2/20.

Wahlstelle: Vorstelmannsweg 2 bei Pengel.

**Bezirk 608.** Hammerlandstraße, die geraden Nr. vom Hammerweg bis zum Kenglersweg (Nr. 46/90). Hammerweg 1/9. Kenglersweg 1/19 und 2/16. Louisenweg 1/15 und 4/8. Präbenweg, die ungeraden Nr.

Wahlstelle: Hammerlandstraße 80 bei Schulz.

**Bezirk 609.** Boonsweg, die ungeraden Nr. Dobbelerweg 4/6. Eiffeistraße 493/507. Kenglersweg 25/47 und die geraden Nr. vom Präbenweg bis zur Eiffeistraße (Nr. 26/40). Präbenweg, die geraden Nr. vom Boonsweg bis zum Rumpffsweg. Rumpffsweg 26/46.

Wahlstelle: Rumpffsweg 20 bei Ebeling.

**Bezirk 610.** Boonsweg, die geraden Nr. Eiffeistraße 479/489. Louisenweg 19/61. Präbenweg 20/30.

Wahlstelle: Eiffeistraße 479 bei Giesow.

**Bezirk 611.** Vorstelmannsweg 44/78. Dobbelerweg 12/18. Eiffeistraße 511/519 und 480/586. Louisenweg 63/81. Rumpffsweg 27/45.

Wahlstelle: Eiffeistraße 519 bei Böhne.

**Bezirk 612.** Vorstelmannsweg 84/128. Louisenweg 87/123. Süderstraße 235/259. Wendenstraße 395/441 und 400/440.

Wahlstelle: Süderstraße 280 bei Mohr.

**Bezirk 613.** Vorstelmannsweg 140/194. Kreuzbrook, die ungeraden Nr. Süderstraße 254/280.

Wahlstelle: Vorstelmannsweg 160 bei Blohm.

**Bezirk 614.** Kreuzbrook, die geraden Nrn. Louisenweg 125/153 und 150/152. Süderstraße 226/244.

Wahlstelle: Louisenweg 152 (Volkschule).

**Bezirk 615.** Borstelmannsweg 157/195. Hammerdeich 57/153 und 60/154.

Wahlstelle: Hammerdeich 134 bei Vorgeest.

**Bezirk 616.** Ausschlägerweg 79/95. Grevenweg 126/142. Hammerdeich 1/55 und 8/56.

Wahlstelle: Hammerdeich 42 bei Krogmann.

**Bezirk 617.** Ausschlägerweg, die ungeraden Nrn. von der Sorbenstraße bis zur Süderstraße (Nrn. 67/69). Voigenweg. Grevenweg, die geraden Nrn. von der Sorbenstraße bis zur Süderstraße (Nrn. 102/122). Sorbenstraße, die geraden Nrn. vom Ausschlägerweg bis zum Grevenweg (Nrn. 2/40). Süderstraße 169/193 und 160/206.

Wahlstelle: Süderstraße 186 bei Wegener.

**Bezirk 618.** Grevenweg 112/133. Louisenweg 62/72. Sorbenstraße 57/67 und 50/64. Süderstraße 195/211.

Wahlstelle: Süderstraße 193 bei Wortmann.

**Bezirk 619.** Louisenweg, die geraden Nrn. von der Wendenstraße bis zur Sorbenstraße. Sorbenstraße 25/55. Wendenstraße 304/392.

Wahlstelle: Grevenweg 72 bei Pries.

**Bezirk 620.** Ausschlägerweg 45/57. Vardenweg. Gimbernweg. Grevenweg 91/113 und 66/82. Sorbenstraße 1/19. Teutonenweg. Wendenstraße 221/301 und 252/272.

Wahlstelle: Vardenweg 13 bei Sandberg.

**Bezirk 621.** Giffelstraße 382/466. Grevenweg 69/89. Louisenweg 30/42. Wendenstraße 305/393.

Wahlstelle: Louisenweg 63 bei Schlatermund.

**Bezirk 622.** Dimpfsweg, die ungeraden Nrn. Giffelstraße 269/295. Hammerlandstraße 32/42. Hammerweg 31/39 und die geraden Nrn. Louisenweg 20/28. Vitarienweg.

Wahlstelle: Prübenweg 3 (Volkschule).

**Bezirk 623.** Claudiusstraße. Dimpfsweg, die geraden Nrn. Giffelstraße, die ungeraden Nrn. von der Straße Hammer Baum bis zum Dimpfsweg (Nrn. 249/267). Grootstraße. Hammer Baum, die ungeraden Nrn. Hammerlandstraße 2/26.

Wahlstelle: Dimpfsweg 38 bei Warlich.

**Bezirk 624.** Borgfelderstraße 71—90. Giffelstraße, die ungeraden Nrn. von der Straße Beim Gesundbrunnen bis zum Hammer Baum (Nrn. 229/243). Grevenweg 1/67, 2/12 und ohne Nr. (Eisbahn und Tankstelle). Hammer Baum, die geraden Nrn.

Wahlstelle: Borgfelderstraße 88 bei Graff.

**Bezirk 625.** Borgfelderstraße 50—68. Brefelbaumpark, die ungeraden Nrn. Giffelstraße 59/67. Gesundbrunnen, Beim.

Wahlstelle: Giffelstraße 67 bei Dierßen.

**Bezirk 626.** Ausschlägerweg 1/43. Brefelbaumpark, die geraden Nrn. Giffelstraße 45/57 und 48/82.

Wahlstelle: Ausschlägerweg 11 (Volkschule).

## Horn

**Bezirk 627.** Anna Lübrings-Weg. Bauerberg, Alter, Carl Peters-Weg. Emin Bascha Straße, von der Sievefingsallee bis zur Grenze von Hamm. Gojenboom, Am. Hernsheimreihe. Hornerweg 193/247 und 210/284. Julius Strandes-Weg. Morabstraße. O'Swaldstraße, vom Dundersweg bis zur Rennbahnstraße. Rennbahnstraße, von der Straße Hermannstal bis zur Grenze von Wandsbek (Nrn. 73/119, 120 und die Rennbahn). Sebastiangasse. Sievefingsallee, von der Grenze von Hamm bis zur Rennbahnstraße. Strandes-Platz.

Theodor Weber-Reihe. Tribünenweg. Weg Nr. 54. Wiffmannsweg, von der Grenze von Hamm bis zur Rennbahnstraße. Zelten, Bei den.

Wahlstelle: Alter Bauerberg 16 bei Stahmer.

**Bezirk 628.** Hohle Rönne, von der Hornerlandstraße rechts. Hornerstieg. Hornerweg 95/119 und 170/192. Jastramreihe, von der Grenze von Hamm bis zur Hernsheimreihe. Meurerstraße, von der Straße Beim Rauhen Hause bis zum Hornerweg. Rauhen Hause, Beim, 1/21. Rhiemsweg. Snitgerreihe, von der Grenze von Hamm bis zur Hernsheimreihe (Nrn. 32/52). Snitgerstieg.

Wahlstelle: Hornerweg 119 bei Fey.

**Bezirk 629.** Giffelstraße, von der Grenze von Hamm bis zur Schurzallee-Nord. Gligasweg, von der Grenze von Hamm bis zum Wibelsweg. Heckschersweg, von der Grenze von Hamm bis zur Schurzallee-Nord. Hertogestraße 2/14. Hornerlandstraße 9/153 und 22/148. Kernbeef. Rauhen Hause, Beim, die geraden Nrn. Schurzallee-Nord, von der Grenze von Hamm bis zur Giffelstraße. Steubenstraße. Süderstraße, von der Grenze von Hamm bis zur Güterumgebungsbahn. Wibelsweg, vom Heckschersweg bis zur Grenze von Hamm. Willesweg. Wurmsweg.

Wahlstelle: Hornerlandstraße 132 bei Wortmann.

**Bezirk 630.** Bauerberg. Dundersweg. Hennigsweg. Hertogestraße 17/21 und 16/26. Hornerlandstraße 171/197. Martinskirche, Bei der. O'Swaldstraße 7/13 und 2/8. Rauhen Hause, Beim, 41/51. Scheteligsweg.

Wahlstelle: Bauerberg 8 bei Dühr.

**Bezirk 631.** Bobergerstraße. Hornerlandstraße 199/285 und 150/298. Pagenfelderstraße. Steinfurherstraße. Weddestraße, vom Pagenfelderplatz bis zum Bömelburgstieg (Nrn. 1 und 2/10).

Wahlstelle: Hornerlandstraße 257 bei Wagner.

**Bezirk 632.** Bömelburgstieg. Bömelburgsweg. Geißstraße, von der Weddestraße bis zur Schiffbeker Straße (Nrn. 7/11). Dirlenkaten, Beim. Bachthof, Beim. Pagenfelderplatz. Postelsweg. Rennbahnstraße, vom Pagenfelderplatz bis zur Straße Hermannstal (Nrn. 1/7 und 2/28). Sandkamp 1/11 und 2/18. von Elms-Stieg. von Elms-Weg. Weg Nr. 132.

Wahlstelle: Pagenfelderplatz 7 bei Gerkens.

**Bezirk 633.** Auersreihe, von der Weddestraße bis zur Schiffbeker Straße (Nrn. 7 und 8). Bloßweg. Großesweg. Heller, Beim letzten. Hornerlandstraße 301/369 und 300/334. Mollenbuhrsreihe, von der Weddestraße bis zur Schiffbeker Straße. Stengelestraße, von der Weddestraße bis zur Schiffbeker Straße (Nr. 32). Weddestraße, vom Bömelburgstieg bis zur Straße Vierbergen (Nrn. 13/17). Weg nach der Blauen Brücke.

Wahlstelle: Hornerlandstraße 332 bei Hagenah.

**Bezirk 634.** Auersreihe, von der Schiffbeker Straße bis zum Diehweg. Diehweg. Geißstraße, von der Schiffbeker Straße bis zur Hafencleverstraße. Mollenbuhrsreihe, von der Schiffbeker Straße bis zum Diehweg. Sandkamp, von der Schiffbeker Straße bis zur Straße Hermannstal (Nrn. 19/29). Schiffbeker Straße, von der Straße Hermannstal bis zur Straße Vierbergen (Nrn. 1/5 und 16/62). Stengelestraße, von der Schiffbeker Straße bis zur Straße Hermannstal. Weg Nr. 110.

Wahlstelle: Sandkamp 19 bei Gier.

**Bezirk 635.** Audorsfeld. Flaschepel. Helma Steinbachs-Weg. Hornerlandstraße, von Nr. 387 bis zum Ende der ungeraden Nrn. und von Nr. 480 bis zum Ende der geraden Nrn. Legienstraße (Weg Nr. 191). Rödtkamp. Schiffbeker Straße, von der Straße Vierbergen bis zur Hornerlandstraße (Nrn. 110/112). Vierbergen, von der Weddestraße bis zur Straße Hermannstal. Weddestraße, von der Straße Vierbergen bis zur Schiffbeker Straße (Nrn. 100/102). Weg Nrn. 152 und 153.

Wahlstelle: Hornerlandstraße 445 bei Schröder.

**Bezirk 636.** Hafencleverstraße. Hermannstal. Jensefder Straße. Kroogblöde. Stengelestraße, von der Straße Hermannstal bis zur Jensefder Straße. Vierbergen, von der Straße Hermannstal bis zur Jensefder Straße. Weg Nrn. 11, 12, 16, 41 und 67 (einschließlich Horner Moor).

Wahlstelle: Hermannstal 75 bei Bargmann.

**Billwärder Ausschlag**

**Bezirk 637.** Ausschläger Billdeich 57/73. Bullenhufendamm 1/75 und 2/100. Großmannplatz 5. Grünen Brücke, Bei der.

Wahlstelle: Bullenhufendamm 92 (Volkschule).

**Bezirk 638.** Ausschläger Billdeich 33/55. Großmannplatz 4. Großmannstraße 1/85.

Wahlstelle: Bei der Grünen Brücke 66 bei Schulze.

**Bezirk 639.** Ausschläger Billdeich 62. Bargstedgasse. Billerhuderweg. Bullenhufendamm, vom Ausschläger Billdeich bis zum Tiefstachkanal (Nr. 79/107 und 106). Eiselensweg. Großmannstraße, die ungeraden Nr. von Nr. 87 bis zum Tiefstachkanal und Laubenkolonie. Gustav Kunst Straße. Gutsmuthsplatz. Gutsmuthsweg. Hinzpeterstieg. Schurzallee-Süd.

Wahlstelle: Bullenhufendamm 94 (Volkschule).

**Bezirk 640.** Ausschläger Billdeich 22/34. Billhornerdeich 130/136. Großmannplatz 1—3. Großmannstraße, die geraden Nr.

Wahlstelle: Billhornerdeich 136 bei Düwel.

**Bezirk 641.** Billhornerdeich 93/99 und 124/128. Billstraße 59/107 und 66/90.

Wahlstelle: Billstraße 99 bei Schramm.

**Bezirk 642.** Ausschläger Billdeich 1/7 und 2/20. Billhornerdeich 100. Billstraße 109/193 und 92/184 nebst Laubenkolonie. Langer Hagen.

Wahlstelle: Ausschläger Billdeich 1 bei Erhorn.

**Bezirk 643.** Billhornerdeich 83/91. Billstraße 64. Nieburstraße, die ungeraden Nr. und 12/42.

Wahlstelle: Nieburstraße 1 bei Rath.

**Bezirk 644.** Billhorner Brückenstraße 1/35 und 2/56. Billstraße 5/43 und 2/58. Heidenkampsweg 276/278. Nieburstraße 2/10.

Wahlstelle: Billhorner Brückenstraße 3 bei Mansfen.

**Bezirk 645.** Billhorner Brückenstraße 58/84. Billhorner Canalstraße 1—24. Billhorner Mühlenweg 2/32. Billhorner Röhrendamm 15/109. Marchmannstraße 1/5.

Wahlstelle: Billhorner Röhrendamm 37 bei Westphal.

**Bezirk 646.** Billhorner Röhrendamm 2/44. Billwärder Neudeich 5/87 und 2/118. Brandshofer Schleuse, Auf der. Reginenstraße 2/14.

Wahlstelle: Billhorner Röhrendamm 44 bei Heidmann.

**Bezirk 647.** Billhorner Brückenstraße 92/148. Billhorner Röhrendamm 46/72. Billwärder Neudeich 89/121. Reginenstraße 1/31 und 16/30.

Wahlstelle: Billhorner Röhrendamm 46 bei Menke.

**Bezirk 648.** Billhorner Brückenstraße 101/127. Billhorner Mühlenweg 62/94. Billhorner Röhrendamm 76/98. Reginenstraße 37/55.

Wahlstelle: Reginenstraße 55 bei Granzow.

**Bezirk 649.** Billhorner Brückenstraße 133/155. Billhorner Mühlenweg 99/109 und 102/112. Billwärder Neudeich 123/259 und 150/240. Hafen, Beim. Reginenstraße 32/44. Strefowstraße 2/32.

Wahlstelle: Billwärder Neudeich 160/164 bei Töter.

**Bezirk 650.** Billhorner Mühlenweg 75/95. Gartenstraße 2/54. Strefowstraße 1/45.

Wahlstelle: Strefowstraße 18 (Volkschule).

**Bezirk 651.** Billhorner Mühlenweg 57/69. Billhorner Röhrendamm 100/188. Gartenstraße 1/63.

Wahlstelle: Billhorner Mühlenweg 41, (Volksheim Rothenburgsort e. B.).

**Bezirk 652.** Billhorner Mühlenweg 41/55. Billhorner Röhrendamm 111/163. Marchmannstraße 2/50.

Wahlstelle: Billhorner Röhrendamm 147 bei Schneider.

**Bezirk 653.** Billhorner Canalstraße 31—52. Billhorner Mühlenweg 1/27. Lindleystraße 2/40. Marchmannstraße 7/109.

Wahlstelle: Marchmannstraße 101 (Volkschule).

**Bezirk 654.** Billhorner Röhrendamm 165/209. Lindleystraße 44/64. Marchmannstraße 52/64.

Wahlstelle: Marchmannstraße 99 (Volkschule).

**Bezirk 655.** Gartenstraße 56/88. Lindleystraße 80/100. Strefowstraße 47/97.

Wahlstelle: Strefowstraße 20 (Volkschule).

**Bezirk 656.** Billwärder Neudeich 261/287 und 244/302. Lindleystraße 102/116. Strefowstraße 38/68.

Wahlstelle: Billwärder Neudeich 273 bei Bühring.

**Bezirk 657.** Billwärder Neudeich 313/379 und 304/378. Lindleystraße 95/109. Strefowstraße 70/108.

Wahlstelle: Billwärder Neudeich 287 bei Meyer („Cap Horn“).

**Bezirk 658.** Ausschläger Elbdeich 1/3 und 2/20. Billhornerdeich ohne Nr. (Stadtwasserkunst). Billhorner Röhrendamm 212/254. Entenwärder. Entenwärder Stieg. Entenwärder Straße. Lindleystraße 71/93. Strefowstraße 101/133.

Wahlstelle: Billhorner Röhrendamm 254 bei Glasmann.

**Bezirk 659.** Billhornerdeich 1/43. Billhorner Röhrendamm 211/269 und 190/208. Gartenstraße 65/83. Lindleystraße 66/78. Vierländerstraße 2/28.

Wahlstelle: Vierländerstraße 28 bei Witt.

**Bezirk 660.** Billhornerdeich 47/55 und 50/58. Lindleystraße 47/55. Marchmannstraße 68/92. Vierländerstraße 1/79.

Wahlstelle: Vierländerstraße 27 bei Brode.

**Bezirk 661.** Billhorner Canalstraße 53—54. Billhorner Canalstraße, Zweite 75. Billhornerdeich 57/69 und von Nr. 76 bis zur Haltestelle Rothenburgsort. Lindleystraße 5/43. Marchmannstraße 111/131.

Wahlstelle: Billhornerdeich 58 bei Angermüller.

**Bezirk 662.** Billhornerdeich 42/44. Vierländerstraße 28a/178.

Wahlstelle: Vierländerstraße 56 bei Schoschnig.

**Bezirk 663.** Ausschläger Allee 1/33. Billhorner Canalstraße, Zweite 79 und 80/82. Vierländerstraße 83/167.

Wahlstelle: Vierländerstraße 61 (Volkschule).

**Bezirk 664.** Ausschläger Allee 35/67. Billhorner Canalstraße, Zweite 77 und 76/78. Freihafenstraße 33 und 34/46. Marchmannstraße 96/152. Zollvereinsstraße 41/67 und 38/68.

Wahlstelle: Vierländerstraße 241 bei Hermann.

**Bezirk 665.** Bergedorfer Heerweg, von der Marchmannstraße bis zum Tiefstachkanal (Nr. 2/12). Marchmannstraße 167/211.

Wahlstelle: Zollvereinsstraße 68 bei Brüggmann.

**Bezirk 666.** Ausschläger Allee 69/181. Marchmannstraße 154/178. Rothenburgstraße. Steinlager, Am. Tiefstach (Bahnhof). Tiefstachweg.

Wahlstelle: Ausschläger Allee 143 bei Meyer.

**Bezirk 667.** Ausschläger Allee 30/206 und ohne Nr. Ausschläger Elbdeich 5/125, 50/80 und ohne Nr. (Tiefstachschleuse). Billwärder Insel. Freihafenstraße 7/27 und 4/30. Kalthofe (Insel). Filterwerke der Stadtwasserkunst. Vierländerstraße 169/265 und 184/300. Zollvereinsstraße 7/29.

Wahlstelle: Zollvereinsstraße 11 bei Raabe.

**Vororte Billbrook und Moorfleth-Stadt**

**Bezirk 668.** Berzeliusstraße 1—54. Billbrookdeich 1—51. Borfigstraße. Grusonstraße. Liebigstraße 1/53 und 2/52. Moorfletherstraße, die geraden Nr. Poggendorffstraße. Werner Siemens-Straße. Wöhlerstraße.

Wahlstelle: Billbrookdeich 20 bei Find.

**Bezirk 669.** Berzeliusstraße, von Nr. 55 bis zum Ende der Straße. Billbrookdeich 52—96. Landweg, Unterer, bis zur Grenze von Moorfleth-Stadt (Nr. 11, 2/30 und ohne Nr.). Liebigstraße, die ungeraden Nr. von Nr. 55 und die geraden Nr. von Nr. 54 bis zum Ende der Straße. Moorfletherstraße, die ungeraden Nr. Weg bei der Roten Brücke. Zinshüttenweg.

Wahlstelle: Billbrookdeich 75 a (Volkschule).

**Bezirk 670.** Andreas Meyer-Straße. Vergeborfer Heerweg, vom Tiefstadkanal bis zur Andreas Meyer-Brücke (Gartenlauben). Kruppstraße. Landweg, Alter. Tiefstad (Grundwasserwerk, Alte Entwässerung und Kraftwerk).

Wahlstelle: Andreas Meyer-Straße 51 bei Schliephake.

**Steinwärder-Waltershof**

**Bezirk 671.** Auguste Victoria-Quai. Ballinkai. Breslauer Straße. Buchheisterstraße. Chilekai. Elbtunnel, von der Grenze von St. Pauli bis zur Neuhoferstraße. Ellerholzdam. Ellerholzhöft. Ellerholzweg. Grevenham. Grevenhof-Ufer. Hackmannkai. Hellinghöft. Kaiser Wilhelm-Höft. Köhlbranddeich. Köhlbrandhöft. Kohlenquai. Kraftwerk, Beim. Kronprinzquai. Ruhwärderhöft. Kupferdam. Kootsenhöft. Mittelufer. Mönckeburgquai. Nehlsstraße. Neuhofer Kai. Neuhoferstraße. Norderelbstraße. Nordersand. Oberhöft. Reiberdam. Reiberquai. Reiberstraße. Roeloffsufer. Rohrweg. Rof. Rofdam. Rofhöft. Rofquai. Rofweg. Schanzweg. Schillstraße. Steinwärder Ufer. Stettiner Straße. Sthamerkai. Toller Ort. Tollerortweg. Travahafen, Am. Vorhafen, Am. Vulcanhöft. Vulkankai. Vulkanweg. Westerweg.

Wahlstelle: Neuhoferstraße 9 (Volkskassenhalle).

**Bezirk 672.** Altenwärder Dam. Athabastahöft. Buben den Ufer. Burchardkai. Diestellkai. Griesenwärder Dam. Griesenwärder Deich. Griesenwärder Hafen, Am. Griesenwärder Höft. Jachthafen, Am. Jachtweg. Köhlfließ, Am. Köhlfließdam. Köhlfließdeich, Am. Maatendam. Maatenwärderhöft. Mühlenwärder Dam. Parthöft. Petroleumhafen, Am neuen. Predöhlkai. Rugenberger Dam. Rugenberger Schleuse, Bei der. Seemannshöft. Stoltenkai. Tankweg. Waltershof. Waltershof Dam. Waltershof Höft.

Wahlstelle: Waltershof (Volkschule).

**Kleiner Grasbrook**

**Bezirk 673.** Kleiner Grasbrook ohne die Harburger Chaussee.

Wahlstelle: Beddeler Dam o. Nr. (Verwaltungsgebäude Ratverwaltung, Hafenbahninspektion 2).

**Bezirk 674.** Harburger Chaussee, von der Hannoverschen Bahn westlich.

Wahlstelle: Harburger Chaussee o. Nr. (Überseeheim).

**b) Wahlbezirkseinteilung des hamburgischen Landgebiets****Geestlande****Landgemeinde Farmsen mit Verne.**

**Bezirk 684.** Farmsen ohne Verne.

Wahlstelle: Hauptstraße 183 (Gemeindeschule Farmsen).

**Bezirk 685.** Verne (Gut und Gartenstadt).

Wahlstelle: Gemeindeschule Verne.

**Landgemeinde Volksdorf.**

**Bezirk 686.** Albeitsengraben. Alhorn, Im. Bahnhofsgelände Volksdorf. Bahnhofsweg. Begel. Cornehlsweg. Dorfe, Im alten. Eulentrugchauffee. Eulentrugchauffee, Zweite. Fokredder. Friedrich Sthamer Straße. Heinsonweg. Hempenkamp. Hinterweg. Hoisberg. Holthausenstraße. Verchenberg.

**Beddel**

**Bezirk 675.** Bahndamm, Am. Briellstraße. Siedleich 1/17 und 2/28. Tunnelstraße, die geraden Nr. und Zollamtswohnungen. Beddeler Brückenstraße 2/44. Beddeler Elbdeich.

Wahlstelle: Tunnelstraße 50 bei Ohlmeier.

**Bezirk 676.** Gleise, Am 1—4. Medelburgsweg, die geraden Nr. Niedernfelderstraße, die geraden Nr. Passierzettel. Beutestraße 1/7 und 2/8. Siedleich 23/41. Slomanplatz. Tunnelstraße, die ungeraden Nr. Beddeler Brückenstraße 54/76. Beddeler Marktplatz. Wilhelmsburger Straße 2/12.

Wahlstelle: Siedleich 39 bei Rabe.

**Bezirk 677.** Achterweide. Einsiedeldeich. Georgswärddamm. Hovestraße, die ungeraden Nr. und 18/76. Muggenburger Schleuse. Neuhäuser Dam. Niedernfelderstraße, die ungeraden Nr. Oberländerweg. Oberwärddamm. Ortweide. Padersklee. Reuter Elbdeich. Reutestraße, von der Beddeler Brückenstraße bis zur Muggenburger Schleuse (Nr. 15/79 und 28/80). Siedleich 43/51 und 36/50. Slomanstraße 5/23. Beddeler Brückenstraße 5/67 und 78/120. Wilhelmsburger Straße 1/3.

Wahlstelle: Beddeler Brückenstraße 108 bei Schmidt.

**Bezirk 678.** Drevesweg. Gleise, Am 8—14. Hovestraße 2/4. Immanuelplatz 1/7 und die geraden Nr. Immanuelstieg 1/5. Medelburgsweg, die ungeraden Nr. Slomanstieg. Slomanstraße 25/45 und 10/62. Beddeler Brückenstraße 122/154. Wilhelmsburger Straße 15, 24/34 und ohne Nr. (Pastorat).

Wahlstelle: Slomanstraße 58 (Volkschule, Turnhalle).

**Bezirk 679.** Gleise, Am 32—45. Immanuelplatz 11/21. Immanuelstieg 2/8. Beddeler Brückenstraße 158/162. Beddeler Dam. östlich der Eisenbahn. Wilhelmsburger Platz. Wilhelmsburger Straße 77/87 und 76/94.

Wahlstelle: Slomanstraße 58 (Volkschule).

**Bezirk 680.** Harburger Chaussee, von der Hannoverschen Bahn östlich (Überseeheim der Chapag). Hovestieg. Katzenweide. Muggenburger Straße. Padersweide. Überseeheim, Am. Uffelsweg. Beddeler Brückenstraße 71/111. Zollhafen, Am.

Wahlstelle: Beddeler Brückenstraße 150 bei Bansemmer.

**Vorort Finkenwärder**

**Bezirk 681.** Auedeich. Dradenau, Große. Dradenau, Kleine. Garnstück. Kanalstad. Rehrweide. Landscheideweg 1—39. Muggenburg. Sandhöhe. von Gölln's Weg. Weg Nr. 301.

Wahlstelle: Sandhöhe 11 bei Friedrichs.

**Bezirk 682.** Benittstraße. Butendeichsweg. Deutsche Werft. Finksweg. Focksweg. Mewesweg. Norderdeich 63—94. Norderschulweg. Schloofstraße. Steendiek. Wriedestraße.

Wahlstelle: Steendiek 37 bei v. d. Heide.

**Bezirk 683.** Brunnenstieg. Kirchenweg. Landscheideweg 40—110. Ref. Refdeich. Norderdeich 1—62 und 117—132 k. Westerdeich.

Wahlstelle: Norderdeich 62 bei Achner.

Außerdem waren in der Stadt Hamburg 25 Wahlbezirke in Kranken- und Pflegeanstalten und 1 Wahlbezirk für die Wahlen der Seelente eingerichtet.

Mellenbergweg. Peterstraße. Rodenhof. Steinkamp. Stüfelkoppel. Waldstraße. Weg Nr. 230 und 240. Wiefenhöfen.

Wahlstelle: Im alten Dorfe 5 (Hotel „Stadt Hamburg“).

**Bezirk 687.** Ahrensburger Platz. Ahrensburger Weg. Beckmannstraße. Berge, Im. Bergstedter Weg. Birkenredder. Birkenstieg. Böge. Buchenkamp. Bahnhof. Buchhorn. Buchhorn, Bahnhof. 2. Buchhorn. Dieffkamp. Farenkoppel. Farmsener Landstraße. Grasweg. Grenzweg. Gussau. Halenreie. Hasekamp. Heegen, Am. Heimstättenweg. Horstlooge. Kattjahren. Krampengrund. Lottbeker Feld. Lottbeker Platz. Meindorfer Weg. Raimweg. Rügenweg. Sandweg. Saefer Weg. Schemmannstraße. Schmalenreien. Siedlungsweg. Sorensfelde, Im. Streikweg. Tannenamp. Teichweg. Weg Nr. 364, 373, 421 und 571. Wensenfalken. Wiefenkamp. Wietreie. Wöörden, Auf den. Wulfsdorfer Weg.

Wahlstelle: Im alten Dorfe 41 (Hotel „Zur Friedenskirche“).





**Bezirk 717.** Bahnhof Düneberg. Bahnstraße. Bergedorfer Straße. Bohnenstraße. Buntenscamp. Elbstraße. Geesthachter Straße. Grenzstraße. Hechtholz. Kirchenflieg. Kurzer Weg. Mühlenstraße. Nelfenstraße. Norderstraße. Sandstraße. Winkelfstraße.

Wahlstelle: Buntenscamp 22 (Alte Knabenschule).

**Bezirk 718.** Friedhoffstraße. Gärtnerstraße. Gerstenblöcken. Hörner Weg. Jlenweg. Keil. Kreuzweg. Landstraße. Alte. Marksweg. Pastorenkoppel. Richtigweg. Rieszahl. Rosenblöcken. Schwarzer Ramp.

Wahlstelle: Friedhoffstraße 56 (Mädchenschule).

## Vierlande

### Landgemeinde Kirchwärder.

**Bezirk 719.** Elbdeich 1—147. Heerweg 1—92. Querweg (Südseite) 1—91.

Wahlstelle: Elbdeich 53 (Gastwirtschaft von Adolf Mentrup).

**Bezirk 720.** Elbdeich 148—268. Querweg (Südseite) 94—207.

Wahlstelle: Elbdeich 234 (Gastwirtschaft von Heinrich Albers—Lindenhof).

**Bezirk 721.** Durchdeichermweg. Elbdeich 269—378. Querweg (Südseite) 208—253.

Wahlstelle: Elbdeich 319 (Gastwirtschaft von Richard Dethgens).

**Bezirk 722.** Hausdeich 1—126.

Wahlstelle: Hausdeich 73 (Gastwirtschaft von Carsten Eggers).

**Bezirk 723.** Hausdeich 127—241. Heerweg 93—137. Querweg (Nordseite). Siedlung Niepenburg.

Wahlstelle: Heerweg 121 (Gastwirtschaft von Karl Albers).

### Landgemeinde Altengamme.

**Bezirk 724.** Altengamme Nr. 1—152.

Wahlstelle: Elbdeich 100 (Gastwirtschaft von Klemmer).

**Bezirk 725.** Altengamme Nr. 153—232.

Wahlstelle: Horster Damm 188 (Gastwirtschaft von Hirsch).

### Landgemeinde Neuengamme

(ohne West Krauel und Ohe).

**Bezirk 726.** Neuengamme Nr. 1—88.

Wahlstelle: Neuengamme Nr. 37 bei Peter Wulff.

**Bezirk 727.** Neuengamme Nr. 89—228 und 350—361.

Wahlstelle beim Ersten Wahlgang: Neuengamme Nr. 131 bei H. Stahlbuhl.

" " Zweiten " : Neuengamme Nr. 151 bei Carl Timmann.

**Bezirk 728.** Neuengamme Nr. 229—349.

Wahlstelle: Neuengamme Nr. 266 bei Otto Garden.

### Landgemeinde Curslack.

**Bezirk 729.** Curslack Nr. 1—257.

Wahlstelle: Curslack Nr. 116 bei Richard Peters.

**Bezirk 730.** Curslack Nr. 258—367.

Wahlstelle: Goltenslinke 298 bei Carl Buhl.

### Bezirk 731.

Landgemeinde Ost Krauel  
sowie West Krauel und Ohe.

Wahlstelle: Kraeler Bahnhof (Gastwirtschaft von Carl Reimers).

## Ritzbüttel

### Stadt Cuxhaven

**Bezirk 732.** Colonnenweg, von der Straße An der Grobener Chaussee links. Detlev-Bremer-Straße. Grobener Chaussee, An der. Habeler Platz. Habeler Weg. Industrie-Straße. Kersten-Miles-Straße. Lappe-Platz. Lappe Straße. Leefeldstraße. Marktplatz. Marquard-Schreye-Straße. Meyer-Straße. Ostblock. Osterreihe. Schloßgarten. Störtebekerstraße. Vorwerk. Wernerstraße.

Wahlstelle: Grobener Chaussee 2 („Martinslaune“).

**Bezirk 733.** Altenwalder Chaussee. Brodesweg. Burggrabenstraße. Grenzstraße. Holstenplatz. Holstenstraße. Nordersteinstraße. Siedelhof. Westerreihe. Westermischweg. Wittern-Straße.

Wahlstelle: Nordersteinstraße 11 („Zur Börse“).

**Bezirk 734.** Bahnhofstraße. Bauvereinsstraße. Durchschnit. Hardewief, Große. Hardewief, Kleine. Hörn. Lehmkuhle. Neufeld. Neufelder Seedeich. Neufelder Straße. Neufeldstraße. Ostseite, von der Bahnhofstraße bis zur Neufelder Straße (Nr. 2—12). Schleusendamm. Silbersteinstraße. Wehl, Am.

Wahlstelle: Große Hardewief 25 bei Frau Maria Gähler.

**Bezirk 735.** Abendrothstraße. Deichstraße, vom Raemmererplatz bis zur Polizeiwache (Nr. 1—13a). Friedrich Carl Straße. Hermannstraße. Raemmererplatz. Mittelstraße 2—9. Mühlenweg. Poststraße, von der Abendrothstraße bis zum Gaswerk (Nr. 1/17, 21, 25 und 2/12). Rohdestraße. Schulstraße.

Wahlstelle: Friedrich Carl Straße 1 bei Carsten Meyer.

**Bezirk 736.** Bauhof, Am. Delftstraße. Eisenweg. Poststraße, vom Eisenweg bis zur Wendtstraße (Nr. 33/45 und 20/26).

Wahlstelle: Eisenweg 6 (Restaurant „Haus Handwerk“).

**Bezirk 737.** Mittelstraße 33/37 und 28/34. Poststraße, von der Wendtstraße bis zum Feldweg (Nr. 47/105 und 32/78). Rathausstraße. Strefemannplatz. Wendtstraße. Wilhelmstraße.

Wahlstelle: Poststraße 71 bei Wilhelm Frey.

**Bezirk 738.** Annenstraße. Blohmstraße. Deichstraße, von der Polizeiwache bis zur Straße Alterweg (Nr. 14—29). Dorotheenstraße. Elisabethstraße. Friedrichstraße. Grünerweg. Heinrichstraße. Schillerstraße, von der Straße Alterweg bis zur Straße Grünerweg (Nr. 3/45 und 4/46). Schleusenpriel, Am. Wilhelmminnenstraße.

Wahlstelle: Annenstraße 3 („Goldsteinischer Hof“).

**Bezirk 739.** Kasernenstraße. Kirchenpauerstraße. Marienstraße 32—51a. Reinekestraße. Schillerplatz. Schillerstraße, von der Straße Grünerweg (Lütt's Ecke) bis zur Catharinenstraße (Nr. 47/65 und 48/78). Seedeich. Cuxhavener. Seedeichkaserne. Strichweg 1/5 a und 2/10.

Wahlstelle: Strichweg 2 (Hotel „Zur schönen Aussicht“).

**Bezirk 740.** Alten Liebe, Bei der. Alterweg. Amerika-hafen (Am neuen Hafen). Arsenalufer. Außendeich. Deich-Straße, von der Straße Alterweg bis zum Cuxhavener Hof (Nr. 30—47). Dugefai. Fährstraße. Fahrenholzstraße. Fischerei-hafen. Hafen, Am alten. Hafentage. Hafentstraße. Helgoländer Straße. Kurzestraße. Lengfai. Lengstraße. Leuchtturmweg. Marienstraße 1—31 und 52—77. Neue Reihe. Ostseite, von der Neufelder Straße bis zur Fährstraße. Präsident Herwig Straße. Steubenhödt. Sonnenwurtfage. Woltmantage. Wolt-mannstraße. Zollfage.

Wahlstelle: Alterweg 1 („Hohenzollernhof“).

**Bezirk 741.** Bernhardstraße. Catharinenstraße.

Wahlstelle: Bernhardstraße 57 bei Wilhelm Plümer.

**Bezirk 742.** Batteriestraße. Deichtrift. Dohrmannstraße. Feldweg, von der Hamburg-Amerika Straße bis zur Badehaus-allee (Nr. 1/55 und 4/6). Gorch Fock-Straße. Graf Moltke Straße. Hamburg-Amerika Straße. Jaenischstraße. Preböhlsstraße. Seedeich, Döser, von der Deichtrift bis zur Jaenischstraße (Nr. 1—6). Strichweg 5b/51 und 12/50. Tlingtaustraße.

Wahlstelle: Strichweg 22 („Döser Börse“).

**Bezirk 743.** Adolfsstraße. Badehausallee. Emmastraße. Feldweg 81/103 und 62/72. Höpdestraße. Prinzessinnentrist. Seebeck, Döfer, von der Jaenischstraße bis zur Emmastraße (Nr. 9). Strichweg 55/125 und 58/128.

Wahlstelle: Strichweg 91 bei August Ehlers.

**Bezirk 744.** Alter Duhner Weg. Feldweg 157/215 und 164. Kirche, Hinter der. Kreuzweg. Mühle, Bei der. Mühlentrist. Pastoratsweg. Seebeck, Döfer, von der Emmastraße bis zum Steinmarrer Seebeck. Seebeck, Steinmarrer. Steinmarrer Straße. Steinmarrertrist. Stickenbüttelerweg. Strandstraße. Strichweg 135/201 (einschließlich Sportplatz) und 130/210.

Wahlstelle: Strichweg 201 bei Hinrich Nagel.

Landgemeinde **Groden mit Abschnede.**

**Bezirk 745.** Groden, westlich der Braake.

Wahlstelle: Papenstraße 81 (Gemeindeamt Groden).

**Bezirk 746.** Groden, östlich der Braake.

Wahlstelle: über der Braake 12 (Gastwirtschaft von Niechers).

Landgemeinde **Wester- und Süderwisch.**

**Bezirk 747.** Westermisch.

Wahlstelle: Westermisch (Gemeindeamt).

**Bezirk 748.** Süderwisch.

Wahlstelle: Süderwisch, Altenwalder Chaussee 147 bei Schade.

**Bezirk 749.**

Landgemeinde **Stickenbüttel.**

Wahlstelle: Gemeindeamt Stickenbüttel.

**Bezirk 750.**

Landgemeinde **Sahlenburg.**

Wahlstelle: Dorfstraße 31 (Gastwirtschaft von W. Marchlewski).

**Bezirk 751.**

Landgemeinde **Duhnen.**

Wahlstelle: Cughavener Straße 33 (Fischers Gasthaus „Zur Post“).

**Bezirk 752.**

Landgemeinde **Holte und Spangen.**

Wahlstelle: Holte Nr. 8 bei Ludwig Thode.

**Bezirk 753.**

Landgemeinde **Berensch und Arensch.**

Wahlstelle: Gemeindehaus Berensch.

**Bezirk 754.**

Landgemeinde **Gudendorf.**

Wahlstelle: Gemeindefchule.

**Bezirk 755.**

Landgemeinde **Ogstedt.**

Wahlstelle: Ogstedt Nr. 18 (Gastwirtschaft von Bernh. Heins).

**Bezirk 756.**

Landgemeinde **Neuwerk.**

Wahlstelle: „Hotel zur Meereswoge“.

Außerdem waren im hamburgischen Landgebiete **4 Wahlbezirke** in Kranken- und Pflegeanstalten und **1 Wahlbezirk** für die Wahlen der Seelenleute eingerichtet.

### c) Kranken- und Pflegeanstalten

Nach § 39 und 111 der Reichsstimmordnung sind die folgenden Wahlbezirke im hamburgischen Staatsgebiet gebildet worden.

#### 1. Stadt Hamburg

Nr. des Wahlbezirks	Bezeichnung der Anstalt
Bez. 15a	Krankenhaus Bethlehem
" 37a	Hafenkrankenhaus
" 48a	Allgemeines Krankenhaus St. Georg
" 48b	
" 54a	Gast- und Krankenhaus
" 121a	Israelitisches Krankenhaus
" 184a	Krankenhaus Siloah
" 195a	Krankenhaus Elm
" 196a	Krankenhaus Jerusalem
" 206a	Freimaurer-Krankenhaus
" 211a	Vereins-Hospital
" 277a	Allgemeines Krankenhaus Eppendorf
" 277b	
" 281a	Krankenhaus Bethanien
" 281b	Siechenhaus Elm

Nr. des Wahlbezirks	Bezeichnung der Anstalt
Bez. 382a	Staatliches Institut für Geburtshilfe
" 396a	Krankenhaus Ebenezer
" 466a	Allgemeines Krankenhaus Barmbeck
" 466b	
" 466c	
" 510a	Marien-Krankenhaus
" 516a	Hospital zum Heiligen Geist
" 551a	Krankenhaus Bethesda
" 631a	Stift Salem
" 661a	Kinderkrankenhaus Rothenburgsort

#### 2. Hamburgisches Landgebiet

Nr. des Wahlbezirks	Bezeichnung der Anstalt
Bez. 708a	Staatskrankenhaus Bergedorf
" 708b	Verfürungsheim Bergedorf
" 715a	Hamburgisches Tuberkulose-Krankenhaus Edmundsthal-Siemerswalde (in Geesthacht)
" 733a	Staatskrankenhaus Cughaven.

### d) Gesamtzahl der Wahlbezirke

Unter den 683 Wahlbezirken in der Stadt Hamburg befindet sich außer den Anstaltsbezirken noch ein mit einer a-Nummer versehener Bezirk (Wahlbezirk 303a), so daß in der Stadt Hamburg von vornherein nicht 683, sondern **684** Wahlbezirke zu zählen sind. Außerdem sind, wie auf den Seiten 41 und 44 ausgeführt, zu den 684 Wahlbezirken in der Stadt Hamburg (Bezirk 1 bis 683 und 303a) noch **26**, zu den **73** Wahlbezirken im hamburgischen Landgebiet (Bezirk 684 bis 756) noch **5** Wahlbezirke in Kranken- und Pflegeanstalten hinzuzurechnen. Als **Gesamtzahl der Wahlbezirke** ergibt sich demnach

für die Stadt Hamburg	710.
" das hamburgische Landgebiet	78.
" den hamburgischen Staat	788.



## 3. Die amtliche Benachrichtigungskarte

(Vorderseite)

<b>Amtliche Mitteilung des Landeswahlamts</b>	<div style="text-align: right; border: 1px solid black; padding: 2px; margin-bottom: 20px;">             Nr. in der Wählerliste           </div> <div style="margin-bottom: 20px;">             Herrn Frau Fräulein           </div> <div style="border: 1px solid black; width: 200px; height: 80px; margin: 0 auto; text-align: center; line-height: 80px;">             Anschrift           </div>
---	---

(Rückseite)

**Amtliche Mitteilung**

Für die Sonntag, den 13. März 1932, von 9 bis 18 Uhr stattfindende  
**Reichspräsidentenwahl** steht Ihr Name unter der auf der  
 Vorderseite rechts angegebenen Nummer in der Wählerliste.  
 Ihre Wahlstelle befindet sich

Lage der Wahlstelle (Nr. des Wahlbezirks)

---

Die Wählerlisten sind vom 3. bis zum 6. März 1932 in den Auslegungsstellen einzusehen; diese Stellen sind im Amtlichen Anzeiger, an den Polizeiwachen und Anschlagssäulen bekanntgegeben. Einsprüche werden bis zum 6. März in den Auslegungsstellen entgegengenommen. Auch wenn umseitige Anschrift nicht richtig ist, wird gebeten, uns zu benachrichtigen.

Der Wahlberechtigte kann seine Stimme nur persönlich in der Wahlstelle abgeben. Er erhält dort einen Umschlag und einen amtlichen Stimmzettel, auf dem alle zugelassenen Wahlvorschläge angegeben sind. Auf diesem Stimmzettel bezeichnet er durch ein Kreuz den Wahlvorschlag, dem er seine Stimme geben will, und übergibt den Stimmzettel in dem Umschlag dem Wahlvorsteher.

Auf Verlangen des Wahlvorstehers hat sich jeder Wähler auszuweisen, z. B. durch polizeilichen Anmeldebchein oder Heiratsurkunde. Diese Karte gilt nicht als Ausweis; durch ihr Vorzeigen in der Wahlstelle wird aber die Abfertigung beschleunigt werden.

Hamburg 8, Datum des Poststempels.  
 Steckelhorn 12, Gotenhof, 5. Stock.

**Statistisches Landesamt**  
**Landeswahlamt**

Anmerkung. Auf der Vorderseite wurde aus den Metallplatten der Allgemeinen Bevölkerungskarte des Statistischen Landesamts die Anschrift sowie mit einer besonderen Numeriervorrichtung die Nr. in der Wählerliste an den nur in obigem Abdruck, nicht auf der Benachrichtigungskarte selbst, umrahmten und mit „Anschrift“ und „Nr. in der Wählerliste“ bezeichneten Stellen in demselben Arbeitsgang eingedruckt. Durch die Verwendung der auch für andere Zwecke bestimmten Metallplatten ergeben sich diese beiden ungewöhnlichen Stellen aus drucktechnischen und organisatorischen Gründen zwangsläufig. — Auf der Rückseite wurden unter Verwendung einer Typensetzmaschine an die hierfür bestimmte, in obigem Abdruck umrahmte Stelle die Lage der Wahlstelle und dahinter in Klammern die Nummer des Wahlbezirks (Wahlbezirk ...) eingedruckt.

## 4. Die Wählerlisten, ihre Auslegung und die Ausstellung der Wahlscheine

Da nach § 5, (4) der Reichsstimmordnung für die beiden Wahlgänge einer Reichspräsidentenwahl dieselben Stimmlisten benutzt werden können und da zwischen dem Tage des Zweiten Wahlgangs der Reichspräsidentenwahl und dem der hamburgischen Bürgerschaftswahl nur 14 Tage lagen, genügten für die Durchführung aller drei Wahlen dieselben Wählerlisten, die nur durch Berichtigungen, Ergänzungen und Streichungen jedesmal auf das laufende gebracht werden mußten. Die Wählerlisten, in die zunächst rund 933 000 Namen von Wahlberechtigten aufzunehmen waren, wurden für das ganze Staatsgebiet wie schon bei der Bürgerschaftswahl vom 27. September 1931 mit Hilfe von automatisch arbeitenden Spezialmaschinen mit mehreren Durchschriften im Druck hergestellt aus der auch weiteren Verwaltungszwecken dienenden allgemeinen Bevölkerungskartei des Statistischen Landesamts, die aus rund 1 100 000 Metallplatten mit den wichtigsten Personalangaben für alle Erwerbstätigen bzw. über 18 Jahre alten, im hamburgischen Staate wohnenden Personen besteht. Ferner hat das Amt in besonderem Arbeitsgang der Maschinen — ebenfalls automatisch — Benachrichtigungen der Wahlberechtigten über ihre Wahlstelle und ihre Nummer in der Wählerliste (s. Seite 45) ausgefertigt. Die Wählerlisten sind in 6 Tagen, die Benachrichtigungskarten in 9 Tagen durchweg in Doppelschichten, zeitweise sogar in drei Arbeitsschichten hergestellt worden.

Nachdem die Wählerlisten zunächst für den Ersten Wahlgang der Reichspräsidentenwahl vom 3. bis zum 6. März öffentlich ausgelegen hatten, wurden sie für den Zweiten Wahlgang nur noch für 3 Tage, nämlich vom 1. bis zum 3. April, für die Bürgerschaftswahl aber 8 Tage lang, nämlich vom 27. März bis zum 3. April, ausgelegt.

Weil den Wahlberechtigten wieder amtlich ihre Wahlstelle und ihre Nummer in der Wählerliste mitgeteilt worden war und daher nur mit verhältnismäßig wenig Einsichtnahmen gerechnet werden konnte, brauchte auch nur eine kleine Anzahl von Auslegungsstellen eingerichtet zu werden. Für den Ersten Wahlgang der Reichspräsidentenwahl waren in der Stadt Hamburg 12 Auslegungsstellen nötig, für den Zweiten Wahlgang und für die Bürgerschaftswahl konnte man sich sogar auf 2 in unmittelbarer Nachbarschaft beieinander liegende Auslegungsstellen beschränken, von denen die eine nur bei größerem Andrang zur Entlastung der anderen geöffnet wurde. Die Anträge auf Wahlscheine, die bei früheren Wahlen nur im Landeswahlamt selbst entgegengenommen wurden, sind zur Entlastung der Zentralstelle in den Auslegungsstellen angenommen und zum größten Teil gleich erledigt worden. Durch die Änderung des Bürgerrechtsgesetzes vom 24. März 1932 ist die Einbringung der Wahlscheine, die bisher nur bei Reichswahlen und -abstimmungen in Frage kamen, auch bei hamburgischen Wahlen eingeführt worden.

Die nachstehende Übersicht zeigt, wie sich die Zahl der Auslegungsstellen in der Stadt Hamburg und im Landgebiet, die Zahl der Einsichtnahmen in die Wählerlisten und die Zahl der Einsprüche gegen diese in der Stadt Hamburg sowie die Zahl der in den abgeschlossenen Listen enthaltenen Wahlberechtigten im hamburgischen Staat seit dem Jahre 1919 und ferner die Zahl der ausgestellten Wahlscheine im hamburgischen Staat seit deren gesetzlicher Einführung entwickelt hat. Es ist dabei zu beachten, daß durch das zeitliche Zusammentreffen der Vorbereitungen für den Zweiten Wahlgang der Reichspräsidentenwahl und die Bürgerschaftswahl eine Verteilung der Einsichtnahmen in die Wählerlisten und der Einsprüche auf diese beiden Wahlen nicht möglich ist.

Wahlen	Auslegungsstellen der Wählerlisten		Einsichtnahmen in die Wählerlisten in der Stadt Hamburg Anzahl der Personen.		Einsprüche gegen die Wählerlisten in der Stadt Hamburg	Ausgestellte Wahlscheine im hamburgischen Staat	Wahlberechtigten im hamburgischen Staat ohne die Inhaber von Wahlscheinen	Abgegebene Wahlscheine im hamburgischen Staat
	in der Stadt Hamburg	im hamburgischen Landgebiet	die Einsicht genommen haben	für die Einsicht genommen worden ist				
Wahl zur Nationalversammlung 1919 .....	83	29	.	437 168	23 423	.	1) 659 402	—
Neuwahl der Bürgerschaft 1919 .....	104	30	.	274 822	10 877	—	1) 661 593	—
Reichstagswahl 1920 .....	113	29	.	346 523	35 167	4 130	753 844	2 948
Bürgerschaftswahl 1921 .....	116	33	.	288 349	11 817	—	759 283	—
Reichstagswahl 4. Mai 1924 .....	135	39	.	300 832	6 871	7 566	797 689	6 279
Bürgerschaftswahl 1924 .....	133	39	64 158	158 898	2 516	—	813 396	—
Reichstagswahl 7. Dezember 1924 .....	28	39	11 920	29 304	2 886	8 056	826 020	7 482
Reichspräsidentenwahl { am 29. März 1925 .....	133	.	42 871	109 891	2 797	10 364	821 751	9 691
{ am 26. April 1925 (Zweiter Wahlgang) .....	29	.	10 205	28 350	2 142	13 420	821 282	10 841
Bürgerschaftswahl 1927 .....	134	45	13 661	27 863	3 524	—	871 707	—
Bürgerschaftswahl 1928 .....	135	45	7 758	16 783	3 216	—	876 371	—
Reichstagswahl 1928 .....	68	45	7 531	14 730	4 001	16 943	870 163	10 428
Reichstagswahl 1930 .....	153	42	194 223	209 010	13 382	29 065	896 080	18 204
Bürgerschaftswahl am 27. September 1931 ..	32	45	11 041	22 692	7 205	—	932 180	—
Reichspräsidentenwahl { am 13. März 1932 .....	12	45	9 115	16 419	4 436	16 934	916 191	15 246
{ am 10. April 1932 (Zweiter Wahlgang) .....	1) 1	45	1 732	2 675	3 944	18 009	918 578	15 692
Bürgerschaftswahl am 24. April 1932 .....						11 778	924 663	10 899

1) Einschließlich der zur Wahl zugelassenen Soldaten, Deutschösterreicher usw.

2) Es sind keine Benachrichtigungskarten verkauft worden, deshalb sind es so hohe Zahlen.

3) Zeitweise 2.

Es folgen hierunter noch einige Angaben, die sich nur auf die drei letzten Wahlen und die Stadt Hamburg beziehen.

Wahlen	Einsprüche gegen die Wählerlisten in der Stadt Hamburg		Anerkannte Anträge auf Richtigstellung der Personalangaben in den Wählerlisten in der Stadt Hamburg	Anträge auf Ausstellung von Wahlscheinen <sup>2)</sup> in der Stadt Hamburg				Wahlberechtigte in der Stadt Hamburg ohne die Inhaber von Wahlscheinen	Abgegebene Wahlscheine in der Stadt Hamburg
	an- erkannt <sup>1)</sup>	ab- gelehnt		Be- antragte Wahl- scheine	doppelt gestellte Anträge	aus anderen Gründen ab- gewiesene Anträge	aus- gestellte Wahl- scheine		
Reichs- präsidenten- wahl	4355	81	560	16 163	189	129	15 845	858 056	13 788
am 13. März 1932.. am 10. April 1932 (Zweiter Wahlgang)	3911	33	88	17 214	116	84	17 014	859 961	14 277
Bürgerchaftswahl am 24. April 1932..				11 416	111	76	11 229	865 568	10 398

<sup>1)</sup> Im wesentlichen Wahlberechtigte, die erst nach Beginn der Aufstellung der Wählerlisten in ihren Wahlbezirk gezogen oder in das wahlfähige Alter hineingewachsen sind.

<sup>2)</sup> Ohne die Nachwahl der Seelente.

## 5. Besondere Wahlbehörden

### 1.

#### Bekanntmachung

über die Ernennung des Kreiswahlleiters im Wahlkreis 34  
für die Reichspräsidentenwahl 1932

Der Senat hat für die bevorstehende Reichspräsidentenwahl  
im Wahlkreis Nr. 34, Hamburg, zum Kreiswahlleiter

Herrn Bürgermeister **Noß**

und zum Stellvertreter des Kreiswahlleiters

Herrn Leitenden Regierungsdirektor Professor Dr. **Stölin**  
ernannt.

Die Geschäftsräume des Kreiswahlleiters befinden sich im  
Statistischen Landesamt, Hamburg 8, Steckelhorn 12, Göttenhof.

Gegeben in der Versammlung des Senats,  
Hamburg, den 29. Februar 1932.

### 2.

#### Der Kreiswahlausschuß

Auf Grund des § 5 des Gesetzes über die Wahl des Reichs-  
präsidenten in der Fassung vom 13. März 1925 und des § 29  
der Reichsstimmordnung in der Fassung vom 24. Juli 1930  
hat der Kreiswahlleiter am 14. März 1932 zur Bildung des  
Kreiswahlausschusses für den Wahlkreis Nr. 34 (Hamburg) zu  
Beisitzern und Stellvertretern berufen:

Herrn **Ludwig Wellhausen**, Hamburg, Beisitzer,<sup>1)</sup>

„ **Adolf Biedermann**, Hamburg, Stellvertreter,

Herrn **Georg Ahrens**, Hamburg, Beisitzer,

„ **Fritz Meyer**, Hamburg, Stellvertreter,

„ **Johann Westphal**, Hamburg, Beisitzer,

„ **Friedrich Dettmann**, Hamburg, Stellvertreter,

Frau **Paula Grau**, Hamburg, Beisitzer,

Herrn **Theodor Proest**, Hamburg, Stellvertreter.

Außerdem hat der Kreiswahlleiter nach § 31 der Reichs-  
stimmordnung als Schriftführer bestellt:

Herrn Regierungsrat Dr. **Gramkow**, Bergedorf.

<sup>1)</sup> Da dieser Beisitzer und sein Stellvertreter verhindert waren, ist zur Sitzung für den Ersten Wahlgang am 18. März 1932 Herr Claus Umland berufen worden.

## 6. Der amtliche Stimmzettel

a) Für die Wahl am 13. März 1932

<b>Reichspräsidentenwahl</b>	
<b>Theodor Duesterberg</b> Oberstleutnant a. D., Halle a. d. Saale	<input type="radio"/>
<b>Paul von Hindenburg</b> Reichspräsident, Generalfeldmarschall, Berlin	<input type="radio"/>
<b>Adolf Hitler</b> Regierungsrat im braunschweigischen Staatsdienst, München	<input type="radio"/>
<b>Ernst Thälmann</b> Transportarbeiter, Hamburg	<input type="radio"/>
<b>Adolf Gustav Winter</b> Betriebsanwalt, Großjena bei Naumburg a. d. Saale	<input type="radio"/>

b) Für den Zweiten Wahlgang am 10. April 1932

<b>Reichspräsidentenwahl</b> Zweiter Wahlgang	
<b>Paul von Hindenburg</b> Reichspräsident, Generalfeldmarschall, Berlin	<input type="radio"/>
<b>Adolf Hitler</b> Regierungsrat im braunschweigischen Staatsdienst, München	<input type="radio"/>
<b>Ernst Thälmann</b> Transportarbeiter, Hamburg	<input type="radio"/>

## Anmerkung:

Der Stimmzettel für den Zweiten Wahlgang war nach der auf Seite 18 abgedruckten zweiten Verordnung zur Wahl des Reichspräsidenten vom 19. März 1932, § 3, von hellgrünem Papier.

## 7. Das Wahlergebnis

### a) Niederschrift

#### über die Verhandlung des Kreiswahlausschusses zur Ermittlung des Ergebnisses der Wahl des Reichspräsidenten am 13. März 1932

Verhandelt Hamburg, den 19. März 1932.

#### I.

Zur Ermittlung des Wahlergebnisses im 34. Wahlkreis hat der Kreiswahlleiter auf den 19. März 1932 folgende Wähler:

Herrn Claus Umland,  
" Georg Ahrens,  
Frau Paula Grau,  
Herrn Johann Westphal

aus dem Wahlkreis zum Wahlausschusse zusammenberufen.

Tag, Stunde und Ort der Verhandlung waren öffentlich bekanntgemacht worden.

Es waren

als Schriftführer Herr Regierungsrat Dr. Gramkow,  
als Hilfsarbeiter die Herren Biermann und Bauersfeld  
zugezogen.

Die Beisitzer und der Schriftführer wurden durch Handschlag  
an Eides Statt von dem Wahlleiter verpflichtet.

#### II.

Es wurden auf Grund der Niederschriften über die Wahlen  
in den einzelnen Stimmbezirken die endgültigen Ergebnisse der  
Abstimmung festgestellt. Für jeden einzelnen Stimmbezirk war  
die Zahl der Stimmberechtigten, der abgegebenen Stimmschein,  
der ungültigen und gültigen Stimmen sowie der auf die einzelnen  
Anwärter entfallenen gültigen Stimmen in dem der Niederschrift  
beigefügten Zählbogen eingetragen und zusammengerechnet. Der  
Zählbogen wurde vom Kreiswahlleiter, den Beisitzern und dem  
Schriftführer unterschrieben.

Die Feststellungen der Abstimmungsvorstände haben zu  
folgenden Bemerkungen Anlaß gegeben:

Die besonderen Fälle wie auch die Art der Ermittlung  
des vorläufigen und endgültigen Ergebnisses sind durch den  
Stellvertreter des Kreiswahlleiters, Regierungsdirektor Prof.  
Dr. Sköllin eingehend erläutert worden.

Die Feststellungen der Abstimmungsvorstände haben zu  
folgenden Bemerkungen Anlaß gegeben:

Im allgemeinen haben die Wahlvorstände auch bei dieser  
Wahl ihre Aufgaben mit Geschick und Verständnis erledigt. Nur  
in einem Bezirk ist ein ernstler Verstoß gegen die Wahlbestim-  
mungen vorgekommen; es sind dort (Bezirk 432) 10 Personen  
zur Wahl zugelassen, die zu einem andern Wahlbezirk gehörten.  
Der Fehler ist nur dadurch möglich geworden, daß der Wahl-  
vorstand sich auf die aus der Benachrichtigungskarte hervor-  
gehenden Nummern in der Wählerliste verlassen hat, ohne die  
Identität der Erschienenen mit den in die Wählerliste Ein-  
getragenen zu prüfen. Im übrigen haben sich die Wahlvorstände  
in einigen wenigen Fällen bei ihren Beschlüssen über die Bewertung  
von Stimmzetteln geirrt.

Aus sämtlichen 786 Wahlbezirken liegen die Wahlakten  
vor; in keinem Fall fehlt die Niederschrift. Nur in vier Fällen  
ist die bei der Feststellung des Ergebnisses benutzte Zählliste und  
in 14 Bezirken die Gegenliste nicht beigelegt. Die Stimmzettel,  
über deren Gültigkeit Beschluß gefaßt ist, liegen in sämtlichen  
Wahlakten vor.

Bei der Beschlussfassung über zweifelhafte Stimmzettel der  
Wahlvorstände sind nach der Ansicht des Landeswahlamts  
5 Stimmzettel für gültig erklärt worden, die nach den Vorschriften  
für ungültig hätten erklärt werden müssen. Dagegen ist in  
121 Fällen der Stimmzettel zu Unrecht für ungültig erklärt worden.  
Unter gegenseitiger Aufrechnung der irrtümlich für gültig oder  
irrtümlich für ungültig erklärten Stimmzettel würden nach dem  
Ergebnis der Prüfung im einzelnen noch zuzurechnen sein für den  
Kandidaten Dueßlerberg 6 Stimmen, für Hindenburg 38 Stimmen,  
für Hitler 18 Stimmen, für Thälmann 10 Stimmen, für Winter  
2 Stimmen. Die Entscheidung hierüber liegt beim Wahlprüfungs-  
gericht des Reichstags.

Die Stimmzettel für nichtvorgeschlagene Anwärter sind von  
den Wahlvorständen verschieden behandelt worden. Einige  
Wahlvorstände haben diese zersplitterten Stimmen grundsätzlich  
für ungültig erklärt. Andere Wahlvorstände haben sie aber  
richtig behandelt. Immerhin mußten hierbei außer den 95 von  
den Wahlvorständen für gültig erklärten zersplitterten Stimmen  
noch 42 Stimmen, die irrtümlich für ungültig erklärt worden  
sind, nachträglich für gültig erklärt werden, so daß demnach die  
Gesamtzahl der gültigen zersplitterten Stimmen 137 betragen würde.

Proteste oder Beschwerden über die Gültigkeit der Wahl  
liegen nicht vor. Einige wenige Beschwerden über Nichtzulassung  
zur Wahl sind auf dem Verwaltungswege geprüft und erledigt  
worden.

Nach den Zusammenrechnungen auf dem Zählbogen sind  
abgegeben worden für:

Theodor Dueßlerberg.....	37 995 Stimmen,
Paul von Hindenburg.....	446 054 "
Adolf Hitler.....	200 634 "
Ernst Thälmann.....	123 879 "
Adolf Gustav Winter.....	8 215 "
Zersplittert.....	95 "

Zusammen.... 816 872 Stimmen.

Während der ganzen Verhandlung stand der Raum, in dem  
die Verhandlung stattfand, dem Zutritt der Wähler offen.

Diese Niederschrift wurde vorgelesen, genehmigt und von  
dem Kreiswahlleiter, den Beisitzern und dem Schriftführer unter-  
schrieben.

Der Kreiswahlleiter:	Die Beisitzer:	Der Schriftführer:
gez. R. Roß.	gez. Paula Grau,	gez. Dr. Gramkow.
	" Ahrens,	
	" J. Westphal,	
	" Claus Umland.	

**b) Niederschrift**  
**über die Verhandlung des Kreiswahlausschusses zur Ermittlung des Ergebnisses des Zweiten**  
**Wahlgangs am 10. April 1932.**

Verhandelt: Hamburg, den 16. April 1932.

I.

Zur Feststellung des Wahlergebnisses im 34. Wahlkreis hat der Kreiswahlleiter auf den 16. April 1932 folgende Wähler:

Herrn Ludwig Wellhausen,  
 " Georg Ahrens,  
 " Johann Westphal,  
 Frau Paula Grau

aus dem Wahlkreis zum Wahlausschusse einberufen.

Tag, Stunde und Ort der Verhandlung waren öffentlich bekanntgemacht worden.

Es waren

als Schriftführer Herr Regierungsrat Dr. Gramkow,  
 als Hilfsarbeiter die Herren Biermann und Bauersfeld  
 zugezogen.

Die Beisitzer und der Schriftführer wurden durch Handschlag an Eides Statt von dem Wahlleiter verpflichtet.

II.

Es wurden auf Grund der Niederschriften über die Wahlen in den einzelnen Stimmbezirken die endgültigen Ergebnisse der Abstimmung festgestellt. Für jeden einzelnen Stimmbezirk war die Zahl der Stimmberechtigten, der abgegebenen Stimmscheine, der ungültigen und gültigen Stimmen sowie der auf die einzelnen Anwärter entfallenen gültigen Stimmen in dem der Niederschrift beigelegten Zählbogen eingetragen und zusammengerechnet. Der Zählbogen wurde vom Kreiswahlleiter, den Beisitzern und dem Schriftführer unterschrieben.

Die Feststellungen der Abstimmungsvorstände haben zu folgenden Bemerkungen Anlaß gegeben:

Auch bei dieser Wahl haben die Wahlvorstände im allgemeinen wieder ihre Aufgaben mit Geschick und Verständnis erledigt. Irgendwelche ernste Verstöße gegen die Wahlbestimmungen sind nirgends vorgekommen. In einigen wenigen Fällen haben sich die Wahlvorstände bei ihren Beschlüssen über die Bewertung von Stimmzetteln geirrt.

Aus sämtlichen 786 Wahlbezirken liegen die Wahllisten vor; in keinem Fall fehlt die Niederschrift. Im allgemeinen ist die Niederschrift überall ordnungsmäßig geführt. Nur in 4 Fällen ist die bei der Feststellung des Ergebnisses benutzte Zählliste und in 8 Bezirken die Gegenliste nicht beigelegt. Die Stimmzettel, über deren Gültigkeit Beschluß gefaßt ist, liegen in 2 Bezirken nicht vor. Es handelt sich hierbei um 28 Stimmen, die aber nach der Niederschrift bei der Zusammenstellung des Ergebnisses berücksichtigt sind.

Bei der Beschlussfassung über zweifelhafte Stimmzettel der Wahlvorstände sind nach der Ansicht des Landeswahlamts 8 Stimmzettel für gültig erklärt worden, die nach den Vorschriften für ungültig hätten erklärt werden müssen. Dagegen ist in 86 Fällen der Stimmzettel zu Unrecht für ungültig erklärt worden. Unter gegenseitiger Aufrechnung der irrtümlich für gültig oder irrtümlich für ungültig erklärten Stimmzettel würden nach dem Ergebnis der Prüfung im einzelnen noch zuzurechnen sein für den Kandidaten Hindenburg 23, für Hitler 8 Stimmen und für Thälmann 5 Stimmen. Die Entscheidung hierüber liegt beim Wahlprüfungsgericht des Reichstags.

Die Stimmzettel für nichtvorgeschlagene Anwärter sind von den Wahlvorständen verschieden behandelt worden. Einige Wahlvorstände haben diese zersplitterten Stimmen grundsätzlich für ungültig erklärt. Andere Wahlvorstände haben sie aber richtig behandelt. Nach dem Ergebnis der Prüfung des Landeswahlamts müßten hierbei außer den 104 von den Wahlvorständen für gültig erklärten zersplitterten Stimmen noch 42 Stimmen, die irrtümlich für ungültig erklärt worden sind, nachträglich für gültig erklärt werden, so daß demnach die Gesamtzahl der gültigen zersplitterten Stimmen 146 betragen würde.

Proteste oder Beschwerden über die Gültigkeit der Wahl liegen nicht vor. Ein am Wahltag im Landeswahlamt von einem Parteivertreter mündlich in Aussicht gestellter Protest gegen die Wahl, der sich gegen die Durchführung der gesetzlichen Bestimmungen über die Behandlung der Seemannsstimmen richtete, ist nicht eingegangen.

Nach den Zusammenrechnungen auf dem Zählbogen sind abgegeben worden für:

Paul von Hindenburg .....	441 141 Stimmen,
Adolf Hitler .....	238 753 "
Ernst Thälmann .....	96 485 "
Zersplittert .....	104 "

Zusammen .... 776 483 Stimmen.

Während der ganzen Verhandlung stand der Raum, in dem die Verhandlung stattfand, dem Zutritt der Wähler offen.

Diese Niederschrift wurde vorgelesen, genehmigt und von dem Kreiswahlleiter, den Beisitzern und dem Schriftführer unterschrieben.

Der Kreiswahlleiter: Die Beisitzer: Der Schriftführer:

J. B.	gez. L. Wellhausen,	gez. Dr. Gramkow.
gez. Sköllin.	" Ahrens,	
	" J. Westphal,	
	" Paula Grau.	

# 8. Die Wahlberechtigten und die auf die einzelnen Anwärter entfallenen Stimmen

Tabelle 1: Die Wahlergebnisse in den einzelnen Wahlbezirken (in Grundzahlen)

Wahlbezirke		Wahl am 13. März 1932 (Erster Wahlgang)										Wahl am 10. April 1932 (Zweiter Wahlgang)									
		Zahl der		Zahl der		Zahl der abgegebenen gültigen Stimmzettel für den Anwärter Nr.					Ber- spit- tete Stim- men	Zahl der		Zahl der		Zahl der abgegebenen gültigen Stimmzettel für den Anwärter Nr.			Ber- spit- tete Stim- men		
		in die Wähler- liste einge- tragenen Wahl- berechtig- ten <sup>1)</sup>	abge- gebenen Wahl- scheine	ungül- tigen	gültigen	1	2	3	4	5		in die Wähler- liste einge- tragenen Wahl- berechtig- ten <sup>1)</sup>	abge- gebenen Wahl- scheine	ungül- tigen	gültigen	1	2	3			
																				Stimmen	Stimmen
Nr.	Stadtteile, Vororte, Gemeinden und Wahlstellen					Theodor Duester- berg	Paul von Hinden- burg	Adolf Hitler	Ernst Thäl- mann	Adolf Gustav Win- ter											
Altstadt																					
1	Dornbusch 2	1 434	35	9	1 255	87	605	397	155	10	1	1 453	24	8	1 196	593	492	109	2		
2	Rosenstraße 16	1 245	30	4	1 070	70	499	375	120	6	—	1 249	40	8	1 024	491	443	90	—		
3	Ferdinandstraße 15	1 096	30	9	955	47	457	279	163	9	—	1 087	16	9	862	436	312	114	—		
4	Spitalerstraße 6	1 089	132	2	1 021	70	475	311	151	14	—	1 109	124	4	969	444	401	124	—		
5	Niedernstraße 118/119	1 284	38	5	1 131	67	581	423	46	14	—	1 266	38	8	1 070	555	481	34	—		
6	Dovenfleth 25/26	1 055	28	9	893	41	378	300	167	7	—	1 052	36	7	846	374	352	120	—		
7	Neue Gröningerstraße 10 <sup>2)</sup>	1 401	464	25	1 638	46	735	537	310	10	—	1 397	436	15	1 543	720	616	207	—		
8	Bei den Mühren 52	1 239	13	7	1 063	50	564	226	209	14	—	1 233	22	18	983	568	273	142	—		
9	Bohnenstraße 10	1 140	19	11	956	31	432	283	197	13	—	1 165	11	4	892	416	328	148	—		
10	Hopfenmarkt 20	1 333	27	15	1 164	32	546	327	244	15	—	1 335	20	10	1 072	529	367	176	—		
Zuf. Altstadt		12 316	816	96	11 146	541	5 272	3 458	1 762	112	1	12 346	767	91	10 457	5 126	4 065	1 264	2		
Neustadt																					
11	Große Theaterstraße 26	1 200	76	2	1 035	78	532	366	51	8	—	1 178	62	8	936	485	424	27	—		
12	Cassamacherreihe 75/77	1 045	11	6	805	26	395	259	115	8	2	1 065	9	5	772	387	297	88	—		
13	Dammthorwall 133	1 494	6	9	1 264	34	567	251	391	21	—	1 481	13	7	1 165	564	308	293	—		
14	Cassamacherreihe 20	1 486	8	7	1 246	21	540	228	448	9	—	1 476	9	9	1 160	531	260	369	—		
15	U B C Straße 9	1 028	29	5	858	18	399	262	169	10	—	1 057	31	9	805	383	309	113	—		
15a	Krankenhaus Bethlehem	—	62	3	59	12	19	25	3	—	—	—	66	1	65	31	33	1	—		
16	Königsstraße 38	1 095	18	4	885	27	495	265	90	8	—	1 089	24	3	832	451	316	65	—		
17	Fuhlentwiete 34	1 270	10	9	1 055	46	455	367	170	17	—	1 272	10	7	965	426	422	117	—		
18	Fuhlentwiete 24	1 530	10	14	1 204	30	572	328	254	20	—	1 528	22	8	1 132	561	382	189	—		
19	Kaiser Wilhelm-Straße 43	1 471	7	10	1 195	27	482	258	416	12	—	1 482	11	7	1 092	454	292	346	—		
20	Gräbergang 14	1 450	3	9	1 121	21	437	167	483	13	—	1 464	2	10	1 010	415	217	378	—		
21	Wegstraße 17	1 545	13	8	1 210	19	369	169	646	7	—	1 603	15	5	1 108	375	207	526	—		
22	Rohlhöfen 27	1 409	9	9	1 171	12	378	106	669	6	—	1 406	6	5	1 066	382	133	551	—		
23	Bäckerbreitergang 72	1 142	9	10	974	41	409	200	321	3	—	1 152	11	5	922	425	239	258	—		
24	Holstenwall 14	1 399	19	11	1 200	39	525	256	363	17	—	1 431	13	14	1 134	516	299	319	—		
25	Marcusstraße 46	1 535	5	18	1 301	21	535	175	556	14	—	1 548	3	15	1 216	552	217	447	—		
26	Rohlhöfen 16a	1 467	4	16	1 192	26	477	237	433	19	—	1 477	12	17	1 083	451	282	350	—		
27	Holstenwall 17	1 433	16	4	1 177	38	463	210	450	16	—	1 448	12	4	1 110	474	264	372	—		
28	Holstenwall 16	1 346	12	11	1 140	14	475	183	457	11	—	1 363	5	10	1 032	464	215	353	—		
29	Holstenwall 15	1 217	5	5	1 006	22	482	197	290	15	—	1 237	1	8	961	503	245	213	—		
30	Michaelisstraße 50	1 320	34	9	1 075	43	517	315	187	13	—	1 319	8	11	990	504	347	139	—		
31	Schlachterstraße 43/44	1 651	13	4	1 373	32	553	220	555	13	—	1 651	12	2	1 240	539	260	441	—		
32	Mühlenstraße 4	1 433	34	13	1 197	14	535	177	450	21	—	1 454	12	8	1 109	530	221	358	—		
33	Mühlenstraße 14	1 508	11	6	1 244	35	478	257	467	7	—	1 525	10	9	1 128	426	280	422	—		
34	Windlerstraße 1	1 389	11	14	1 171	33	551	310	269	8	—	1 391	10	10	1 103	532	361	210	—		
35	Böhmkenstraße 13	1 429	8	15	1 178	27	477	275	392	7	—	1 432	7	9	1 105	461	320	324	—		

<sup>1)</sup> Nach Abzug der Inhaber von Wahlscheinen, aber mit Einschluß der Behinderten (Reichswahlgesetz § 2, letzter Absatz). — <sup>2)</sup> Einschließlich der Vor- und Nachwahl der Seeleute.



Noch: Tabelle 1		Wahl am 13. März 1932 (Erster Wahlgang)										Wahl am 10. April 1932 (Zweiter Wahlgang)									
Wahlbezirke		Zahl der		Zahl der		Zahl der abgegebenen gültigen Stimmzettel für den Anwärter Nr.					Ber- spit- tete Stim- men	Zahl der		Zahl der		Zahl der abgegebenen gültigen Stimmzettel für den Anwärter Nr.			Ber- spit- tete Stim- men		
Nr.	Stadtteile, Vororte, Gemeinden und Wahlstellen	in die Wähler- liste einge- tragenen Wahl- berechtigt- ten	abge- gebenen Wahl- scheine	ungül- tigen	gültigen	1 Theodor Duester- berg	2 Paul von Hinden- burg	3 Adolf Hitler	4 Ernst Thäl- mann	5 Adolf Gustav Win- ter		in die Wähler- liste einge- tragenen Wahl- berechtigt- ten	abge- gebenen Wahl- scheine	ungül- tigen	gültigen	1 Paul von Hinden- burg	2 Adolf Hitler	3 Ernst Thäl- mann			
																				Stimmen	
36	Seewartenstraße 1	1 446	5	7	1 188	19	455	124	574	16	—	1 439	10	10	1 089	449	167	473	—		
37	Dovestraße 10	1 324	4	16	1 130	18	650	124	309	29	—	1 318	13	12	1 053	612	184	257	—		
37a	Hafenkrankenhaus	—	138	—	138	1	67	23	46	1	—	—	134	5	129	78	22	29	—		
38	Schaarmarkt 30	1 512	7	10	1 259	32	520	164	527	16	—	1 517	8	11	1 137	523	230	384	—		
39	Schaarsteinweg 12	1 607	15	21	1 390	42	707	379	235	27	—	1 607	15	14	1 309	713	429	167	—		
40	Basmannstraße 1	1 587	10	18	1 400	27	809	271	267	26	—	1 576	9	18	1 299	779	305	215	—		
41	Brauerfnechtgraben 8	1 443	8	13	1 239	55	630	301	225	28	—	1 464	6	10	1 194	623	393	178	—		
42	Neustädter Neuweg 18	1 379	18	13	1 138	27	512	230	354	15	—	1 370	9	6	1 067	511	293	263	—		
43	Ditmar Koel-Straße 10	1 428	12	11	1 189	29	673	202	246	39	—	1 435	9	7	1 121	660	266	195	—		
44	Ditmar Koel-Straße 18	1 229	8	7	985	24	464	258	222	17	—	1 250	6	9	925	461	289	175	—		
45	Hafenthor 5	1 236	22	7	1 020	30	542	216	211	21	—	1 227	36	5	968	541	247	180	—		
Zus. Neustadt		48 483	690	354	40 412	1060	18 146	8 355	12 311	538	2	48 732	651	313	37 532	17 772	9 975	9785	—		
St. Georg																					
46	Holzdam 5	1 074	34	4	914	58	449	350	55	2	—	1 084	61	5	887	464	376	47	—		
47	Holzdam 5	1 462	34	7	1 282	135	622	466	43	15	1	1 482	50	10	1 239	605	597	36	1		
48	Lohmühlenstraße 3	316	179	3	471	14	254	136	66	1	—	317	160	4	432	243	155	34	—		
48a	Allgem. Krankenhaus St. Georg	—	352	7	345	15	209	53	65	3	—	—	362	10	352	218	82	52	—		
48b	Allgem. Krankenhaus St. Georg	—	392	11	381	12	222	79	64	4	—	—	384	5	379	232	93	54	—		
49	Langerreihe 103	1 353	33	10	1 186	66	594	432	83	11	—	1 364	23	5	1 128	577	498	53	—		
50	Langerreihe 99	1 606	21	8	1 357	70	574	504	184	25	—	1 626	17	6	1 231	525	580	125	1		
51	Greißwalderstraße 22	1 504	21	8	1 221	51	556	409	188	17	—	1 476	10	6	1 123	507	469	147	—		
52	Danzigerstraße 72	1 269	9	8	1 090	52	550	334	143	10	1	1 277	13	5	1 038	542	387	109	—		
53	Rosfelderstraße 25	1 419	11	8	1 212	34	572	361	229	16	—	1 408	13	8	1 144	541	420	183	—		
54	Danzigerstraße 51a	1 292	4	9	1 057	20	502	338	179	17	1	1 307	11	10	990	504	350	136	—		
54a	Gast- und Krankenhaus	—	144	3	141	6	107	17	11	—	—	—	137	4	133	105	20	8	—		
55	Kirchenweg 1	1 429	12	4	1 146	42	503	370	221	10	—	1 445	22	7	1 073	471	422	180	—		
56	Vorgesch 15	1 059	76	7	922	30	454	327	101	10	—	1 061	93	4	887	427	389	71	—		
57	Danzigerstraße 25	1 463	31	5	1 190	39	594	363	179	15	—	1 475	32	7	1 104	546	420	138	—		
58	Brennerstraße 53	1 406	6	9	1 145	22	532	234	346	11	—	1 416	3	11	1 059	514	280	265	—		
59	Lindenstraße 50	1 546	15	12	1 276	49	592	417	198	20	—	1 551	21	6	1 188	583	462	143	—		
60	Brennerstraße 42	1 452	6	10	1 147	68	487	434	137	21	—	1 473	8	15	1 069	474	502	93	—		
61	Bei der Hauptfeuerwache 1	1 613	15	2	1 380	109	699	396	168	8	—	1 613	11	6	1 324	713	485	126	—		
62	Stiftstraße 69	1 508	9	16	1 259	48	600	407	188	14	2	1 520	6	14	1 203	618	442	143	—		
63	Große Allee 45	1 370	14	9	1 172	55	602	371	127	17	—	1 374	12	12	1 109	581	432	96	—		
64	Kreuzweg 21	1 546	27	11	1 287	61	591	503	115	16	1	1 557	27	12	1 197	562	541	94	—		
65	Große Allee 48	1 411	22	10	1 195	46	562	400	171	16	—	1 401	23	10	1 113	546	440	127	—		
66	Berlinerthor 27	1 443	16	11	1 265	57	626	261	315	6	—	1 450	7	12	1 164	622	315	227	—		
67	Norderstraße 105	1 614	27	18	1 400	42	818	307	218	15	—	1 600	11	9	1 301	801	333	166	1		
68	Norderstraße 165	1 414	17	12	1 194	74	564	457	88	8	3	1 413	13	4	1 128	516	552	59	1		
69	Nagelsweg 31	1 374	7	12	1 151	27	580	325	194	24	1	1 393	4	9	1 075	564	353	156	2		
70	Albertstraße 48	1 488	12	24	1 267	23	663	189	361	31	—	1 494	14	21	1 198	683	232	283	—		
71	Norderquaistraße 1	1 338	2	11	1 166	15	585	184	348	34	—	1 359	2	12	1 083	592	225	266	—		
72	Hammerbrookstraße 67	1 419	15	6	1 272	28	670	199	366	9	—	1 428	9	7	1 167	661	231	275	—		
73	Gothenstraße 41	1 313	8	21	1 137	18	618	180	296	25	—	1 320	3	11	1 057	611	222	224	—		
74	Frankenstraße 12	1 264	10	11	1 119	22	611	209	266	11	—	1 269	8	4	1 055	587	262	206	—		

75	Gothenstraße 58	1 294	5	12	1 144	14	659	228	236	7	—	1 287	6	12	1 077	639	250	188	—
76	Wendensstraße 51	1 273	7	13	1 168	34	654	137	328	15	—	1 280	4	21	1 096	658	169	269	—
77	Hammerbrookstraße 71	1 287	4	14	1 130	22	657	134	300	17	—	1 288	5	8	1 080	643	172	265	—
78	Sachsenstraße 41	1 222	3	12	1 097	15	625	141	305	11	—	1 235	3	12	1 054	640	166	248	—
79	Heidenkampsweg 154	1 186	11	8	1 093	20	645	132	288	8	—	1 175	8	6	1 023	637	154	232	—
80	Süderstraße 97	1 183	6	5	1 086	10	579	154	332	11	—	1 190	6	5	1 026	580	184	262	—
81	Süderstraße 76	1 347	2	25	1 178	21	644	137	358	18	—	1 360	5	26	1 131	671	167	293	—
82	Heidenkampsweg 220	1 106	1	14	988	17	582	116	266	7	—	1 101	1	14	926	589	140	197	—
83	Heidenkampsweg 236	943	3	9	838	18	525	110	177	8	—	948	10	8	795	511	150	134	—
84	Süderstraße 64	1 295	1	12	1 158	14	672	122	335	15	—	1 312	1	7	1 114	697	151	266	—
85	Hammerbrookstraße 95	924	4	2	836	13	383	117	313	10	—	927	2	3	759	372	136	251	—
86	Hammerbrookstraße 121	1 059	4	16	913	17	475	93	304	24	—	1 060	6	10	847	495	128	224	—
87	Lorenzstraße 27	975	5	12	843	12	434	89	295	13	—	983	3	11	808	432	121	255	—
88	Süderstraße 19	1 268	6	6	1 133	18	518	132	457	8	—	1 263	6	13	1 037	531	172	334	—
89	Nagelsweg 79	1 170	3	10	1 023	20	499	119	373	12	—	1 182	4	8	949	491	133	325	—
90	Süderquaistraße 11	1 433	6	6	1 232	27	644	177	362	22	—	1 435	—	12	1 138	638	215	285	—
91	Rosenallee 37	1 582	6	16	1 346	47	721	347	214	17	—	1 579	9	11	1 282	710	406	166	—
92	Münzstraße 6	1 445	28	10	1 203	63	541	452	125	22	—	1 453	31	14	1 106	527	510	69	—
93	Woltmannstraße 5	1 491	10	12	1 274	44	604	381	220	25	—	1 499	10	15	1 199	590	448	161	—
94	Amfischstraße 40	1 389	12	14	1 221	45	684	239	227	26	—	1 400	8	14	1 157	651	311	194	1
95	Banksstraße 30	1 186	13	8	1 040	126	519	316	55	24	—	1 178	11	7	952	500	410	42	—
96	Stadtdeich 44	1 273	35	9	1 141	72	624	288	124	33	—	1 268	50	6	1 085	608	374	103	—
97	Banksstraße 142	1 208	25	17	1 046	45	511	310	158	22	—	1 199	26	14	971	492	366	113	—
98	Banksstraße 240	1 159	28	4	1 040	39	599	121	262	19	—	1 156	29	6	965	600	170	195	—
Zuf. St. Georg		69 463	1809	573	60 918	2181	31 160	14 604	12 127	836	10	69 711	1814	534	57 207	30 637	17 170	9393	7
St. Pauli																			
99	Carolinenstraße 23	1 358	14	11	1 196	58	522	406	202	8	—	1 369	8	8	1 107	494	446	167	—
100	Kampstraße 60	1 544	4	13	1 337	35	640	250	392	20	—	1 547	7	11	1 268	638	320	310	—
101	Glashüttenstraße 115	1 463	10	11	1 241	37	624	268	294	18	—	1 478	7	10	1 145	599	329	216	1
102	Kampstraße 58	1 278	7	10	1 092	28	583	240	222	19	—	1 300	3	8	1 025	577	275	173	—
103	Grabenstraße 27	1 215	10	7	1 075	19	467	130	444	15	—	1 214	3	11	972	480	159	333	—
104	Marktstraße 31	1 367	11	9	1 166	19	575	309	256	7	—	1 357	7	4	1 068	553	339	176	—
105	Laeisstraße 12	1 227	10	8	1 050	22	557	221	240	10	—	1 229	6	6	1 013	548	271	194	—
106	Schanzenstraße 72	1 346	—	10	1 145	30	552	320	221	22	—	1 349	9	9	1 067	534	358	175	—
107	Schanzenstraße 87	1 409	7	15	1 216	42	549	355	255	15	—	1 409	16	12	1 168	543	419	206	—
108	Vereinsstraße 13	1 355	2	16	1 155	16	610	206	303	19	1	1 333	6	12	1 066	603	243	220	—
109	Bartelsstraße 85	1 239	19	12	1 073	13	550	185	303	22	—	1 238	8	11	1 015	551	221	243	—
110	Lindenallee 1	1 463	7	11	1 287	23	630	348	266	20	—	1 467	7	7	1 199	591	389	219	—
111	Susannensstraße 36	1 366	2	17	1 161	21	573	255	282	30	—	1 351	6	9	1 084	541	325	218	—
112	Bartelsstraße 38	1 285	15	10	1 085	26	479	274	288	18	—	1 299	4	7	1 023	480	327	216	—
113	Ludwigstraße 9	1 245	14	8	1 061	21	471	263	295	10	1	1 256	6	9	976	467	275	234	—
114	Ludwigstraße 7	1 405	3	16	1 227	24	595	249	352	7	—	1 404	2	14	1 133	597	275	261	—
115	Gimsbüttelerstraße 43	1 346	15	14	1 174	30	553	358	219	14	—	1 351	7	11	1 100	547	386	167	—
116	Jägerstraße 29	1 536	12	10	1 255	49	548	434	210	14	—	1 523	12	11	1 165	519	499	147	—
117	Gimsbüttelerstraße 24	1 412	12	13	1 146	30	530	403	174	9	—	1 446	6	10	1 088	501	442	145	—
118	Thalstraße 99	1 487	6	8	1 248	19	554	186	471	18	—	1 510	4	6	1 150	540	236	374	—
119	Kielerstraße 62	1 320	3	13	1 117	22	507	220	343	25	—	1 318	6	10	1 027	489	257	281	—
120	Thalstraße 22	1 260	18	8	1 032	17	438	226	331	20	—	1 264	10	11	904	412	260	232	—
121	Heinestraße 12	1 269	9	16	977	19	449	260	234	14	1	1 268	4	17	878	433	272	173	—
121a	Israelitisches Krankenhaus	—	175	—	175	—	135	13	25	2	—	—	170	2	168	141	14	13	—
122	Seilerstraße 42	1 419	13	3	1 099	29	545	288	217	20	—	1 427	4	7	961	511	310	140	—
123	Reudsbürgerstraße 14	1 421	5	15	1 143	15	549	241	331	7	—	1 447	5	4	1 070	538	277	255	—
124	Gimsbüttelerstraße 12	1 539	13	9	1 237	35	537	342	312	11	—	1 561	21	12	1 151	502	392	257	—
125	Sophienstraße 50	1 564	17	5	1 123	25	493	319	264	22	—	1 581	16	4	998	429	362	207	—
126	Hopfenstraße 30	1 454	6	6	1 107	12	492	231	358	14	—	1 454	12	4	1 016	467	268	281	—
127	Taubenstraße 2	1 327	9	4	1 008	20	463	185	331	9	—	1 333	6	3	936	442	230	264	—
128	Valbuinstraße 16	1 341	—	3	1 088	17	503	120	432	16	—	1 322	18	13	990	473	174	343	—
129	Friedrichstraße 50	1 484	7	10	1 174	15	470	209	450	30	—	1 507	6	13	1 076	458	228	390	—

Nutz: Tabelle 1		Wahl am 13. März 1932 (Erster Wahlgang)										Wahl am 10. April 1932 (Zweiter Wahlgang)									
		Zahl der		Zahl der		Zahl der abgegebenen gültigen Stimmzettel für den Anwärter Nr.					Ber- spit- tete Stim- men	Zahl der		Zahl der		Zahl der abgegebenen gültigen Stimmzettel für den Anwärter Nr.			Ber- spit- tete Stim- men		
						1	2	3	4	5						1	2	3			
Nr.	Wahlbezirke	in die Wähler- liste einge- tragenen Wahl- berechtig- ten	abge- gebenen Wahl- scheine	ungül- tigen	gültigen	Theodor Duester- berg	Paul von Hinden- burg	Adolf Hitler	Ernst Thäl- mann	Adolf Gustav Win- ter		in die Wähler- liste einge- tragenen Wahl- berechtig- ten	abge- gebenen Wahl- scheine	ungül- tigen	gültigen	Paul von Hinden- burg	Adolf Hitler	Ernst Thäl- mann			
	Stadtteile, Vororte, Gemeinden und Wahlstellen				Stimmen										Stimmen						
130	Friedrichstraße 26	1 295	18	12	1 080	18	518	182	343	19	—	1 318	8	8	970	497	229	244	—		
131	Silberbachstraße 47	1 295	9	10	1 077	8	468	140	446	15	—	1 288	6	8	963	456	170	337	—		
132	Trommelfstraße 23a	1 357	6	8	1 072	7	371	164	515	15	—	1 348	9	10	982	402	178	402	—		
133	Lincolnstraße 27	1 367	3	15	1 138	30	523	207	364	14	—	1 373	8	10	1 063	506	258	299	—		
134	Binnaßberg 60	1 296	3	12	1 081	16	484	159	419	3	—	1 283	9	12	1 001	490	173	338	—		
135	Binnaßberg 79	1 473	9	11	1 161	34	486	206	414	21	—	1 481	9	7	1 032	474	253	305	—		
136	Bernhard Nocht-Straße 70	1 538	20	14	1 204	46	557	301	289	11	—	1 523	23	13	1 097	545	356	196	—		
Zuf. St. Pauli		52 365	523	403	43 483	947	20 150	9 673	12 107	603	3	52 526	484	354	40 115	19 568	11 195	9351	1		
Gimsbüttel																					
137	Marthastraße 54	1 262	4	16	1 096	52	497	317	215	15	—	1 273	15	15	1 069	549	372	148	—		
138	Fruchtallee 77	1 289	7	9	1 103	21	564	231	260	27	—	1 294	7	11	1 050	549	284	217	—		
139	Gimsbüttelerchaussee 142	1 346	4	13	1 175	58	590	327	176	24	—	1 357	12	11	1 089	583	383	123	—		
140	Fruchtallee 114	1 406	6	11	1 241	66	639	342	190	4	—	1 411	6	7	1 204	640	421	143	—		
141	Emilienstraße 41	1 265	8	14	1 126	43	645	287	137	14	—	1 259	6	10	1 073	621	349	103	—		
142	Gimsbütteler Marktplat 2	872	13	7	752	38	396	274	37	7	—	877	20	5	741	377	341	23	—		
143	Osterstraße 68	1 371	9	10	1 193	66	621	270	213	23	—	1 371	2	17	1 140	611	345	184	—		
144	Osterstraße 68	1 435	17	6	1 306	104	633	445	104	20	—	1 436	18	5	1 263	640	548	75	—		
145	Tornquiststraße 19	1 321	8	3	1 184	91	641	294	135	23	—	1 320	18	6	1 146	655	390	101	—		
146	Eppendorferweg 65a	1 277	5	8	1 102	40	570	258	222	12	—	1 294	3	10	1 064	585	308	171	—		
147	Sophienallee 1a	1 375	12	5	1 210	44	589	354	205	18	—	1 383	7	3	1 119	588	379	152	—		
148	Binnebergerweg 13	1 480	6	13	1 331	47	786	402	71	25	—	1 482	10	7	1 286	804	427	55	—		
149	Doelgönnerstraße 2	1 375	1	6	1 237	38	720	385	84	10	—	1 386	5	2	1 212	697	448	67	—		
150	Eduardstraße 28	1 372	1	12	1 228	45	633	231	300	19	—	1 369	7	11	1 170	657	293	220	—		
151	Gimsbütteler Marktplat 30	1 430	4	10	1 290	72	649	489	63	17	—	1 454	11	5	1 245	628	568	49	—		
152	Lappenbergsallee 5	1 493	17	13	1 344	70	711	420	121	22	—	1 485	12	11	1 260	688	482	88	2		
153	Faberstraße 15	1 418	8	7	1 294	84	645	440	113	12	—	1 410	18	9	1 233	636	530	67	—		
154	Kellingerstraße 25	1 404	9	13	1 273	36	709	277	242	9	—	1 402	7	13	1 200	715	303	182	—		
155	Lappenbergsallee 29	1 304	5	5	1 178	37	723	206	199	13	—	1 317	3	17	1 132	728	238	166	—		
156	Bei der Apostelkirche 18	1 385	3	7	1 222	33	699	196	285	9	—	1 393	7	7	1 154	689	231	234	—		
157	Schwendestraße 7	1 349	12	20	1 208	34	650	319	193	12	—	1 330	4	9	1 146	616	375	155	—		
158	Osterstraße 123	1 417	3	11	1 259	54	660	358	162	25	—	1 410	6	7	1 173	645	408	120	—		
159	Rombergstraße 2	1 421	4	13	1 285	32	742	284	201	24	2	1 432	4	13	1 233	736	336	159	2		
160	Sillenstraße 74	1 299	1	21	1 185	26	645	140	362	12	—	1 307	2	8	1 137	632	191	313	1		
161	Lappenbergsallee 40	1 294	5	12	1 167	23	686	200	235	23	—	1 294	13	17	1 119	693	234	191	1		
162	Kellingerstraße 36	1 438	5	10	1 289	32	762	253	221	21	—	1 446	1	10	1 238	761	302	175	—		
163	Kellingerstraße 60	1 435	2	6	1 297	16	759	207	296	19	—	1 426	4	12	1 218	766	233	219	—		
164	Müggencampstraße 71	1 328	6	17	1 184	16	591	168	393	16	—	1 323	2	10	1 109	622	180	307	—		
165	Müggencampstraße 86	1 308	9	14	1 198	15	625	166	378	14	—	1 298	7	17	1 120	612	197	311	—		
166	Luruperweg 38	1 370	2	11	1 262	21	739	212	276	14	—	1 391	7	11	1 233	772	242	219	—		
167	Müggencampstraße 20	1 321	7	19	1 201	23	641	177	330	30	—	1 320	4	11	1 149	624	235	290	—		
168	Stellingerweg 51	1 315	4	8	1 226	10	746	192	261	17	—	1 323	7	3	1 195	753	226	216	—		
169	Lutterothstraße 78	1 320	11	12	1 210	26	723	231	221	9	—	1 327	5	8	1 173	722	275	176	—		
170	Eidelfedterweg 133	1 352	9	9	1 225	14	760	203	233	15	—	1 354	4	6	1 173	738	251	184	—		
171	Eidelfedterweg 71	1 359	3	17	1 202	34	726	233	196	13	—	1 363	4	17	1 162	706	284	172	—		

172	Eldelfstedterweg 57	1 381	8	9	1 246	32	781	254	165	13	1	1 383	5	7	1 193	768	305	120	—
173	Telemannstraße 48	1 315	6	17	1 179	30	738	221	180	10	—	1 320	3	9	1 144	720	255	169	—
174	Schwendelstraße 91	1 389	4	12	1 265	10	761	166	310	17	1	1 393	5	13	1 204	744	204	255	1
175	Schwendelstraße 98	1 240	10	9	1 138	14	706	161	241	16	—	1 248	2	11	1 098	713	191	194	—
176	Butterothstraße 74	1 266	6	7	1 166	26	768	157	194	21	—	1 276	4	7	1 116	785	186	145	—
177	Stellingerweg 32a	1 347	4	14	1 225	12	767	194	224	28	—	1 361	3	10	1 185	759	243	183	—
178	Osterstraße 166	1 361	4	9	1 227	24	651	232	300	20	—	1 362	1	10	1 152	656	267	229	—
179	Osterstraße 134	1 357	2	15	1 189	35	623	262	244	25	—	1 367	5	8	1 116	617	324	175	—
180	Telemannstraße 10	1 499	4	14	1 345	27	805	326	172	15	—	1 482	6	15	1 300	802	364	134	—
181	Eichenstraße 92	1 403	9	9	1 248	74	646	366	148	14	—	1 402	8	14	1 162	625	419	118	—
182	Heußweg 93	1 375	7	14	1 247	35	750	260	185	17	—	1 383	5	9	1 184	732	327	125	—
183	Im Gehölz 1	1 445	12	8	1 298	85	695	343	164	11	—	1 454	9	15	1 240	704	408	127	1
184	Butterothstraße 7	1 249	9	7	1 144	120	573	398	49	4	—	1 261	16	13	1 085	571	469	45	—
184a	Krankenhaus „Siloah“	—	66	—	66	2	44	17	3	—	—	—	52	1	51	24	27	—	—
185	Eppendorferweg 102	1 416	18	5	1 265	122	624	465	39	15	—	1 421	15	4	1 208	595	584	29	—
186	Eppendorferweg 139	1 478	14	9	1 329	118	658	503	40	10	—	1 485	11	7	1 290	657	607	25	1
187	Goebenstraße 14	1 532	9	22	1 367	71	755	440	88	13	—	1 540	11	19	1 335	756	509	70	—
188	Bismarckstraße 40	1 602	6	11	1 455	101	746	454	129	25	—	1 605	13	19	1 396	752	547	97	—
189	Bismarckstraße 83	1 478	6	14	1 302	91	729	357	104	21	—	1 485	8	12	1 256	703	477	76	—
190	Bismarckstraße 85	1 555	5	12	1 396	98	807	450	35	6	—	1 542	8	10	1 342	755	554	32	1
191	Schäferkampsallee 1	1 350	14	8	1 261	57	910	255	35	3	1	1 342	12	4	1 224	893	311	20	—
192	Bundesstraße 94	1 439	13	9	1 319	58	895	301	49	16	—	1 446	13	6	1 270	858	384	28	—
193	Bismarckstraße 30	1 486	6	9	1 293	87	620	487	84	15	—	1 495	11	2	1 240	620	568	52	—
194	Eppendorferweg 50	1 461	6	10	1 278	81	688	382	114	13	—	1 473	5	16	1 210	677	450	83	—
195	Reißnerstraße 12	1 493	13	13	1 301	68	645	424	143	20	1	1 494	5	8	1 232	641	493	98	—
195a	Krankenhaus „Elin“	—	282	3	279	8	237	28	5	1	—	—	286	1	285	233	48	4	—
196	Moortkamp 5	1 314	10	3	1 145	69	614	358	93	11	—	1 312	15	9	1 096	596	436	64	—
196a	Krankenhaus „Jerusalem“	—	93	3	90	5	65	19	—	1	—	—	85	3	82	63	18	1	—
197	Kleiner Schäferkamp 36	1 328	5	4	1 172	47	552	339	217	17	—	1 343	13	10	1 102	544	408	150	—
198	Hoheweide 12	1 349	8	4	1 161	44	573	334	197	13	—	1 339	8	4	1 081	570	381	130	—
199	Weidenallee 20	1 469	8	11	1 301	44	651	411	182	13	—	1 461	12	6	1 210	602	476	132	—
200	Margarethenstraße 27	1 488	6	7	1 325	23	764	220	301	17	—	1 504	2	10	1 262	748	276	238	—
201	Margarethenstraße 26	1 471	2	5	1 276	17	663	251	325	20	—	1 467	3	6	1 210	653	295	262	—
202	Lindenallee 31	1 410	8	15	1 244	34	631	265	284	30	—	1 400	4	10	1 140	620	308	212	—
203	Fruchtallee 43	1 350	4	11	1 169	27	622	231	280	9	—	1 352	8	10	1 139	647	279	213	—
204	Marthastraße 15	1 485	7	15	1 288	45	678	214	330	21	—	1 496	6	19	1 216	675	272	269	—
205	Margarethenstraße 7	1 430	6	15	1 240	40	678	201	299	22	—	1 432	—	21	1 160	677	255	228	—
Zuf. Einsbüttel		95 217	930	750	85 522	3342	47 228	20 534	13 282	1130	6	95 443	946	699	81 644	46 793	24 534	10 307	10
Rotherbaum																			
206	Bapendamm 25	1 282	7	3	1 128	129	509	384	97	9	—	1 302	13	9	1 065	489	494	82	—
206a	Freimaurer-Krankenhaus	—	69	1	68	12	36	16	3	1	—	—	67	—	67	38	26	3	—
207	Bapendamm 18	1 408	13	10	1 226	53	788	250	128	7	—	1 388	44	7	1 206	803	299	104	—
208	Bundesstraße 15	1 565	23	8	1 352	64	655	529	92	11	1	1 572	21	12	1 287	637	579	71	—
209	Bapendamm 3a	1 125	6	2	947	56	432	398	59	2	—	1 131	11	3	910	430	430	50	—
210	Bundesstraße ohne Nr.	1 421	14	9	1 235	43	767	315	103	7	—	1 406	37	13	1 180	752	346	82	—
211	Grindelallee 95	1 135	10	1	974	36	550	330	52	6	—	1 159	14	5	952	568	354	30	—
211a	Vereins-Hospital	—	110	1	109	9	58	39	3	—	—	—	115	—	115	62	50	3	—
212	Bapendamm 5	1 210	21	1	1 065	56	655	294	49	11	—	1 210	17	6	994	646	316	32	—
213	Heinrich Barth-Straße 15	1 172	12	9	1 028	44	580	322	73	9	—	1 156	18	4	972	560	371	41	—
214	Bundesstraße ohne Nr.	1 136	—	7	938	59	526	304	43	6	—	1 131	17	5	889	500	350	39	—
215	Binderstraße 34	1 258	2	4	1 091	24	658	279	118	12	—	1 264	8	3	1 055	640	316	99	—
216	Grindelhof 30	1 213	14	3	1 068	41	646	312	58	11	—	1 216	25	6	1 039	634	361	44	—
217	Binderstraße 34	1 287	16	9	1 087	55	582	398	45	7	—	1 270	11	9	1 017	564	420	33	—
218	Johnsallee 33	1 249	30	5	1 084	100	610	341	23	9	1	1 256	29	10	1 016	593	404	19	—
219	Binderstraße 34	1 309	12	4	1 124	98	633	350	40	3	—	1 347	11	5	1 098	635	434	29	—
220	Johnsallee 33	1 197	—	6	1 050	99	559	332	52	8	—	1 182	15	13	1 009	540	429	40	—
221	Moortweidenstraße 40	1 161	43	3	1 021	76	539	342	55	9	—	1 173	48	6	964	515	417	32	—

Nach: Tabelle 1		Wahl am 13. März 1932 (Erster Wahlgang)										Wahl am 10. April 1932 (Zweiter Wahlgang)									
Wahlbezirke		Zahl der		Zahl der		Zahl der abgegebenen gültigen Stimmzettel für den Anwärter Nr.					Ber- spit- tete Stim- men	Zahl der		Zahl der		Zahl der abgegebenen gültigen Stimmzettel für den Anwärter Nr.			Ber- spit- tete Stim- men		
		in die Wähler- liste einge- tragenen Wahl- berechti- gen	abge- gebenen Wahl- scheine	ungül- tigen	gültigen	1	2	3	4	5		in die Wähler- liste einge- tragenen Wahl- berechti- gen	abge- gebenen Wahl- scheine	ungül- tigen	gültigen	1	2	3			
Nr.	Stadtteile, Vororte, Gemeinden und Wahlstellen			Stimmen		Theodor Duester- berg	Paul von Hinden- burg	Adolf Hitler	Ernst Thäl- mann	Adolf Gustav Win- ter					Stimmen		Paul von Hinden- burg	Adolf Hitler	Ernst Thäl- mann		
222	Neue Rabenstraße 15 .....	1 222	26	6	1 058	138	595	296	27	1	1	1 238	26	12	1 010	586	409	14	1		
223	Kloppfodstraße 39 .....	1 390	36	5	1 227	161	677	359	27	3	—	1 395	36	10	1 155	700	439	16	—		
Zus. Rotherbaum .....		22 740	464	97	19 880	1 353	11 055	6 190	1 147	132	3	22 796	583	138	19 000	10 892	7 244	863	1		
Harvestehude																					
224	Mittelweg 35 a .....	1 076	28	12	985	139	502	318	24	2	—	1 086	25	11	934	490	424	20	—		
225	Mittelweg 35 a .....	1 177	11	6	1 034	132	448	389	61	1	3	1 167	13	12	991	460	490	41	—		
226	Mittelweg 90 .....	1 080	21	7	952	133	563	222	34	—	—	1 096	18	12	902	565	313	24	—		
227	Mittelweg 90 .....	1 315	30	6	1 149	145	723	241	40	—	—	1 339	29	5	1 114	747	335	31	1		
228	Heftstraße 77 .....	1 367	20	4	1 246	103	702	416	22	2	1	1 371	35	9	1 218	700	501	16	1		
229	Klosterallee 100 .....	1 255	11	1	1 128	118	702	282	26	—	—	1 222	12	6	1 045	687	335	23	—		
230	Klosterallee 65 .....	1 325	14	5	1 199	110	681	388	14	5	1	1 316	19	12	1 155	659	487	9	—		
231	Grindelberg 88 .....	1 203	23	4	1 092	199	562	298	33	—	—	1 198	25	11	1 020	548	453	18	1		
232	Jungfrauenthal 13 .....	1 120	31	—	1 020	125	564	307	23	1	—	1 128	26	7	961	568	372	21	—		
233	Hansastraße 2 .....	1 234	22	8	1 101	154	574	334	34	5	—	1 249	17	8	1 032	562	452	18	—		
234	Gallerplatz 12 .....	1 094	30	3	976	96	577	262	36	5	—	1 105	26	4	953	578	347	28	—		
235	Bogenstraße 32 .....	1 103	14	5	966	68	611	251	31	5	—	1 105	15	3	881	591	267	22	1		
236	Bogenstraße 32 .....	1 316	13	3	1 166	99	693	323	48	3	—	1 332	17	7	1 132	678	417	36	1		
237	Bogenstraße ohne Nr. ....	1 106	11	6	966	43	520	337	61	5	—	1 098	5	6	911	503	362	46	—		
238	Grindelberg 19 .....	1 216	18	8	1 117	71	681	320	38	7	—	1 220	17	7	1 074	684	372	18	—		
239	Bogenstraße 59 .....	1 238	19	4	1 147	79	638	388	38	4	—	1 239	14	5	1 095	610	457	28	—		
240	Kielortallee 20 .....	1 238	4	1	1 114	65	612	373	59	5	—	1 252	7	4	1 089	598	442	48	1		
241	Beim Schlump 29 .....	1 182	7	8	1 032	49	535	301	141	6	—	1 175	11	8	957	503	349	105	—		
Zus. Harvestehude .....		21 645	327	91	19 390	1 928	10 888	5 750	763	56	5	21 698	331	137	18 464	10 731	7 175	552	6		
Eppendorf																					
242	Hoheluftchauffee 163 .....	1 391	5	14	1 270	37	787	264	175	7	—	1 381	8	16	1 216	788	294	133	1		
243	Alsenstraße 21 .....	1 300	1	14	1 170	11	737	189	214	19	—	1 314	—	12	1 140	764	216	160	—		
244	Alsenstraße 19 .....	1 359	3	18	1 223	14	705	211	269	24	—	1 347	10	17	1 171	702	263	206	—		
245	Quickbornstraße 39 .....	1 352	1	12	1 227	31	714	215	232	35	—	1 353	4	17	1 153	708	268	177	—		
246	Gärtnerstraße 110 .....	1 222	9	16	1 089	35	647	218	159	30	—	1 228	6	9	1 043	640	275	128	—		
247	Alsenstraße 2 .....	1 213	6	9	1 094	40	618	253	148	33	2	1 209	—	7	1 037	598	307	130	2		
248	Wrangelstraße 100 .....	1 160	7	9	1 047	21	647	255	102	22	—	1 163	4	6	1 002	627	289	86	—		
249	Eppendorferweg 161 .....	1 305	8	7	1 185	92	613	389	71	20	—	1 309	6	5	1 145	615	476	54	—		
250	Gärtnerstraße 101 .....	1 434	11	6	1 311	48	726	404	113	20	—	1 441	5	17	1 242	684	456	102	—		
251	Wrangelstraße 85 .....	1 336	1	6	1 183	51	687	204	220	21	—	1 337	6	4	1 151	703	265	183	—		
252	Wrangelstraße 83 .....	1 430	5	15	1 282	52	667	395	159	9	—	1 426	3	4	1 205	656	434	115	—		
253	Lehmweg 14 .....	1 350	13	10	1 204	131	622	389	48	13	1	1 357	12	9	1 146	585	514	44	3		
254	Eppendorferweg 176 .....	1 420	16	16	1 254	95	672	418	67	2	—	1 416	19	16	1 202	659	496	47	—		
255	Wrangelstraße 64 .....	1 360	12	9	1 215	86	697	372	48	12	—	1 359	17	12	1 151	673	442	36	—		
256	Bismarckstraße 97 .....	1 478	6	5	1 326	89	706	463	55	13	—	1 472	15	15	1 281	712	521	48	—		
257	Mansteinstraße 10 .....	1 460	12	8	1 327	61	790	401	69	6	—	1 467	11	10	1 263	763	458	42	—		
258	Eppendorferweg 142 .....	1 216	6	17	1 065	33	630	259	134	9	—	1 222	7	7	1 041	641	301	99	—		
259	Falkenried 45 .....	1 346	2	8	1 173	63	670	288	136	16	—	1 353	4	12	1 124	666	343	115	—		
260	Abendrothsweg 64 .....	1 445	9	8	1 302	93	672	457	53	27	—	1 453	10	14	1 235	671	523	41	—		

261	Abendrothsweg 55	1 262	6	10	1 150	44	711	272	113	10	—	1 265	4	13	1 087	685	320	81	1
262	Löwenstraße 39	1 289	2	11	1 145	26	683	170	256	10	—	1 279	4	6	1 088	673	206	209	—
263	Falkenried 1	1 378	10	4	1 258	39	698	278	230	13	—	1 370	8	1	1 178	666	332	180	—
264	Lehmweg 58	1 354	12	5	1 235	74	679	380	81	21	—	1 358	10	17	1 193	659	468	66	—
265	Goslerstraße 60	1 446	6	14	1 299	79	747	362	96	15	—	1 450	4	11	1 259	718	461	80	—
266	Breitenfelderstraße 30	1 400	12	9	1 252	150	714	337	43	8	—	1 403	16	11	1 205	703	472	30	—
267	Breitenfelderstraße 8	1 285	5	8	1 156	52	643	363	88	10	—	1 298	6	12	1 124	614	441	69	—
268	Hoheluftchauffee 78	1 268	10	9	1 125	80	616	383	40	6	—	1 270	20	15	1 092	599	462	31	—
269	Löwenstraße 58	1 012	8	6	861	49	533	231	39	9	—	1 013	—	2	830	519	289	22	—
270	Martinistraße 89	1 126	6	4	1 003	28	641	250	79	4	1	1 129	9	4	953	629	266	58	—
271	Eppendorferlandstraße 10	1 395	15	3	1 239	99	727	364	40	9	—	1 389	30	12	1 200	700	468	32	—
272	Eppendorferlandstraße 80	1 321	20	—	1 210	120	787	277	22	4	—	1 329	20	5	1 115	745	357	13	—
273	Breitenfelderstraße 35	1 640	15	7	1 473	161	891	396	21	4	—	1 628	24	12	1 400	896	488	16	—
274	Schrammsweg 34	1 170	29	5	1 047	148	582	287	27	3	—	1 190	25	1	1 001	623	363	15	—
275	Schrammsweg 34	907	16	5	806	103	458	211	27	7	—	915	18	5	772	471	279	22	—
276	Knauerstraße 22	1 135	5	8	1 007	105	526	261	102	13	—	1 130	9	13	972	521	374	77	—
277	Martinistraße 52/60	460	26	6	448	49	215	175	8	1	—	470	145	8	546	297	222	27	—
277a	Allgem. Krankenhaus Eppendorf	—	441	4	437	18	264	77	73	5	—	—	394	8	386	249	91	46	—
277b	Allgem. Krankenhaus Eppendorf	—	493	4	489	18	309	95	61	6	—	—	423	8	415	273	92	50	—
278	Eppendorferlandstraße 95	1 224	9	2	1 113	65	627	266	134	21	—	1 219	4	9	1 057	600	348	109	—
279	Eppendorfer Marktplatz 15	1 241	11	11	1 144	82	578	406	62	16	—	1 249	6	9	1 091	548	503	39	1
280	Ericastrafe 41	1 304	2	10	1 179	70	672	299	136	2	—	1 313	7	9	1 159	665	383	111	—
281	Martinistraße 32	1 551	5	14	1 345	110	902	220	103	10	—	1 541	8	15	1 294	946	273	74	1
281a	Krankenhaus Bethanien	—	118	—	118	18	58	40	1	1	—	—	133	—	133	87	42	4	—
281b	Siechenhaus Elm	—	100	—	100	2	98	—	—	—	—	—	90	—	90	87	3	—	—
282	Martinistraße 32	1 313	9	13	1 161	19	660	157	315	9	1	1 303	9	11	1 085	648	203	234	—
283	Lärpenbeckstraße 61	1 277	7	16	1 158	11	691	175	259	22	—	1 275	7	16	1 111	669	242	200	—
284	Friedestraße 46	1 195	4	14	1 080	20	628	150	271	11	—	1 208	2	11	1 035	627	186	222	—
285	Lothstedterweg 115	1 330	3	8	1 172	31	702	229	190	20	—	1 312	13	7	1 112	692	279	140	1
286	Lothstedterweg 45	1 084	3	7	982	12	611	183	160	16	—	1 078	3	10	910	572	215	123	—
287	Lärpenbeckstraße 65	1 312	6	11	1 196	19	745	162	253	17	—	1 316	9	12	1 124	720	225	179	—
288	Wendendorferstraße 1	1 405	1	5	1 281	80	744	299	132	26	—	1 423	6	8	1 234	734	399	101	—
289	Lothstedterweg 6	1 320	11	2	1 203	91	605	456	42	9	—	1 319	13	7	1 147	572	550	25	—
290	Eppendorferlandstraße 157	1 199	14	6	1 086	88	562	387	39	10	—	1 188	27	4	1 059	553	479	27	—
291	Alsterfrugchauffee 46	1 027	11	4	908	74	494	317	18	5	—	1 048	11	6	906	506	387	13	—
Zuf. Eppendorf		64 207	1 584	452	58 813	3 317	33 808	14 959	6 033	691	5	64 285	1 664	507	56 311	33 321	18 309	4 671	10
Groß Borstel																			
292	Borstelerchauffee 127	835	7	3	767	61	379	284	39	4	—	847	6	10	751	374	343	34	—
293	Borstelerchauffee 127	916	5	3	817	53	387	329	48	—	—	910	10	1	795	375	390	30	—
294	Stavenhagenstraße 3	1 031	7	4	965	39	638	244	42	2	—	1 008	6	7	908	600	284	24	—
Zuf. Groß Borstel		2 782	19	10	2 549	153	1 404	857	129	6	—	2 765	22	18	2 454	1 349	1 017	88	—
Fuhlsbüttel																			
295	Alsterfrugchauffee 356	1 172	14	15	1 072	65	638	323	45	1	—	1 180	22	4	1 083	641	410	32	—
296	Rathsmühlendam 39	1 358	16	6	1 265	72	708	434	45	6	—	1 363	18	13	1 208	694	488	26	—
297	Rathsmühlendam 17	1 095	12	7	1 021	70	618	291	35	7	—	1 095	23	5	1 021	618	381	22	—
298	Alsterfrugchauffee 551	1 412	8	11	1 292	51	710	422	102	7	—	1 415	17	12	1 270	695	495	80	—
299	Summelsbütteler Landstraße 116	1 080	2	10	985	89	518	341	35	2	—	1 073	8	5	960	513	419	26	2
300	Erdfampsweg 80	1 512	15	5	1 393	107	757	494	32	3	—	1 505	26	8	1 365	752	586	27	—
301	Summelsbütteler Landstraße 109	1 326	14	17	1 233	138	697	367	27	3	1	1 319	20	13	1 205	712	475	18	—
Zuf. Fuhlsbüttel		8 955	81	71	8 261	592	4 646	2 672	321	29	1	8 950	134	60	8 112	4 625	3 254	231	2
Langenhorn																			
302	Langenhörner Chauffee 166	1 392	11	7	1 289	122	692	390	77	7	1	1 398	16	20	1 254	697	492	65	—
303	Langenhörner Chauffee ohne Nr.	740	3	10	667	27	394	191	50	5	—	746	5	11	666	401	227	38	—
303a	Staatsfrankenanstalt Langenhorn	1 562	5	2	270	13	222	26	7	2	—	1 561	1	4	263	229	30	4	—

Nach: Tabelle 1		Wahl am 13. März 1932 (Erster Wahlgang)										Wahl am 10. April 1932 (Zweiter Wahlgang)									
		Zahl der		Zahl der		Zahl der abgegebenen gültigen Stimmzettel für den Anwärter Nr.					Ber- spit- tete Stim- men	Zahl der		Zahl der		Zahl der abgegebenen gültigen Stimmzettel für den Anwärter Nr.			Ber- spit- tete Stim- men		
						1	2	3	4	5						1	2	3			
Nr.	Stadtteile, Vororte, Gemeinden und Wahlstellen	in die Wähler- liste einge- tragenen Wahl- berechtig- ten	abge- gebenen Wahl- scheine	ungül- tigen	gültigen	Theodor Duester- berg	Paul von Hinden- burg	Adolf Hitler	Ernst Thäl- mann	Adolf Gustav Win- ter		in die Wähler- liste einge- tragenen Wahl- berechtig- ten	abge- gebenen Wahl- scheine	ungül- tigen	gültigen	Paul von Hinden- burg	Adolf Hitler	Ernst Thäl- mann			
				Stimmen										Stimmen							
304	Am Heerskamp 1 .....	1 108	3	9	1 052	12	796	97	144	3	—	1 112	6	12	1 037	792	132	113	—		
305	Tangstedter Landstraße 230 .....	1 278	5	12	1 202	7	879	114	197	5	—	1 286	9	16	1 169	895	122	151	1		
	Zusf. Langenhorn .....	6 080	27	40	4 480	181	2 983	818	475	22	1	6 103	37	63	4 389	3 014	1 003	371	1		
	<b>Klein Vorstel</b>																				
306	Wellingsbütteler Landstraße 43 .....	465	4	2	429	35	226	151	14	3	—	474	16	2	448	247	188	13	—		
307	Tornberg 16 .....	685	9	5	636	37	348	209	37	5	—	686	17	8	615	340	242	33	—		
	Zusf. Klein Vorstel .....	1 150	13	7	1 065	72	574	360	51	8	—	1 160	33	10	1 063	587	430	46	—		
	<b>Ohlsdorf</b>																				
308	Fuhlsbüttler Straße 684 .....	837	10	5	768	61	447	204	50	6	—	838	13	8	752	429	283	40	—		
309	Alsterdorferstraße 534 .....	766	14	7	704	50	386	227	35	6	—	756	4	10	643	365	248	30	—		
	Zusf. Ohlsdorf .....	1 603	24	12	1 472	111	833	431	85	12	—	1 594	17	18	1 395	794	531	70	—		
	<b>Alsterdorf</b>																				
310	Fuhlsbüttler Straße 527 .....	449	4	6	410	16	275	86	29	4	—	443	2	4	392	266	105	21	—		
311	Alsterdorferstraße 299 .....	1 075	4	2	537	43	296	190	6	2	—	1 093	6	3	514	284	227	3	—		
312	Alsterdorferstraße 247 .....	1 507	20	8	1 392	101	780	441	58	10	2	1 514	17	6	1 350	789	507	54	—		
	Zusf. Alsterdorf .....	3 031	28	16	2 339	160	1 351	717	93	16	2	3 050	25	13	2 256	1 339	839	78	—		
	<b>Winterhude</b>																				
313	Fieftücken 8/10 .....	818	7	4	760	128	387	238	5	2	—	817	8	10	748	391	353	3	1		
314	Alsterdorferstraße 86 .....	1 481	4	9	1 354	56	844	345	100	9	—	1 490	8	3	1 337	851	405	78	3		
315	Alsterdorferstraße 65 .....	1 381	6	13	1 250	102	721	382	37	8	—	1 377	4	15	1 203	699	475	29	—		
316	Krochmannstraße 18 .....	1 192	6	15	1 077	59	610	305	93	10	—	1 189	7	11	1 042	619	342	81	—		
317	Braamkamp 20 .....	1 343	8	1	1 225	68	680	410	59	7	1	1 356	16	8	1 170	670	452	46	2		
318	Zimmermannstraße 18 .....	1 263	1	9	1 168	34	678	203	247	6	—	1 263	3	12	1 132	685	252	195	—		
319	Simmelstraße 18 .....	1 237	4	9	1 120	54	576	349	135	6	—	1 227	3	12	1 049	571	385	93	—		
320	Sudtwalderstraße 16 .....	1 177	12	6	1 085	118	525	337	97	8	—	1 168	17	6	1 027	517	447	62	1		
321	Barmbederstraße 156 .....	1 017	9	14	926	52	511	279	76	8	—	1 010	9	5	891	515	323	53	—		
322	Ulmenstraße 33 .....	1 315	5	10	1 153	59	616	381	93	4	—	1 328	7	11	1 099	595	442	62	—		
323	Grasweg 1 .....	1 278	10	3	1 167	154	657	323	24	9	—	1 277	12	7	1 083	661	404	18	—		
324	Grasweg 9 .....	1 023	6	6	915	95	538	248	28	6	—	1 032	14	4	885	525	341	19	—		
325	Sierichstraße 122 .....	1 258	30	4	1 154	164	620	311	53	6	—	1 273	23	10	1 092	620	434	38	—		
326	Dorotheenstraße 190 .....	1 269	21	5	1 145	109	681	272	74	9	—	1 254	19	4	1 065	646	363	56	—		
327	Dorotheenstraße 109 .....	1 238	11	5	1 139	100	655	315	60	9	—	1 241	19	8	1 084	658	382	44	—		
328	Seidberg 45 .....	1 276	2	10	1 153	26	683	181	248	15	—	1 270	6	7	1 106	696	207	203	—		
329	Barmbederstraße 80 .....	1 332	11	12	1 188	102	699	288	89	9	1	1 325	13	11	1 136	673	384	76	3		
330	Barmbederstraße 70 .....	965	6	6	846	58	449	286	50	3	—	968	9	9	809	435	334	40	—		
331	Barmbederstraße 57 .....	1 086	15	2	990	34	625	254	76	1	—	1 075	6	4	940	599	286	55	—		
332	Weerweinstraße 26 .....	1 214	12	6	1 069	36	630	316	76	11	—	1 215	15	8	1 006	592	360	54	—		
333	Barmbederstraße 30 .....	939	5	5	815	40	428	275	68	3	1	934	2	2	762	405	318	39	—		



334	Jarreststraße 57	1 263	11	7	1 129	27	701	246	144	11	—	1 276	6	8	1 076	692	286	98	—
335	Meerweinstraße 28	1 063	9	6	942	34	520	292	92	4	—	1 060	14	7	898	515	307	76	—
336	Jarreststraße 37	1 449	6	14	1 292	42	829	280	134	7	—	1 459	13	9	1 210	770	332	108	—
337	Jarreststraße 27	1 236	10	11	1 130	25	711	255	131	8	—	1 235	6	9	1 082	698	289	95	—
338	Barmbeckerstraße 33	1 526	2	17	1 352	19	792	251	276	14	—	1 524	2	20	1 263	783	298	182	—
339	Barmbeckerstraße 47	1 174	6	8	1 092	24	650	227	180	11	—	1 181	5	7	1 056	650	246	160	—
340	Gertigstraße 63	1 248	2	4	1 123	18	627	196	260	22	—	1 253	9	18	1 056	635	220	201	—
341	Geibelstraße 13	1 077	6	10	1 002	8	590	90	300	14	—	1 082	—	10	970	596	137	237	—
342	Geibelstraße 57	1 250	3	11	1 103	13	616	152	314	8	—	1 262	3	5	1 054	613	180	261	—
343	Schindelfstraße 20	1 074	6	5	989	16	617	145	204	7	—	1 063	1	5	935	604	164	166	1
344	Forsmannstraße 32	1 212	1	13	1 107	22	686	145	247	7	—	1 208	4	17	1 026	659	182	185	—
345	Peter Marquardtstraße 9	971	3	12	887	18	512	143	209	5	—	981	6	9	866	497	194	175	—
346	Brennstraße 22	988	10	6	888	19	476	197	174	22	—	973	1	1	808	460	209	139	—
347	Gertigstraße 1	1 141	9	6	1 050	24	598	312	100	16	—	1 146	5	5	1 005	582	343	80	—
348	Mühlentkamp 6	1 094	8	3	984	31	557	237	140	19	—	1 104	9	7	936	559	268	109	—
349	Mühlentkamp 54	1 310	—	6	1 163	28	643	261	209	22	—	1 311	6	10	1 124	656	294	174	—
350	Dorotheensstraße 137	1 148	11	4	1 029	118	545	319	37	10	—	1 140	9	9	958	523	407	28	—
351	Maria Loutjen Straße 114	1 191	22	5	1 094	175	567	321	23	8	—	1 199	21	7	1 025	588	415	22	—
352	Sierichstraße 46	1 297	16	9	1 170	158	614	325	63	10	—	1 313	19	21	1 114	636	425	53	—
Zuf. Winterhude		47 814	332	311	43 225	2 467	24 664	10 692	5025	374	3	47 859	359	351	41 128	24 339	12 885	3893	11
Barmbeck																			
353	Bachstraße 64	1 306	3	7	1 149	22	619	210	288	10	—	1 310	7	10	1 097	620	257	219	1
354	Bartholomäusstraße 1	1 189	10	7	1 072	31	517	201	304	19	—	1 191	9	9	1 013	528	246	239	—
355	Heitmannstraße 21	1 333	7	7	1 208	47	632	331	179	19	—	1 329	7	18	1 143	599	416	128	—
356	Deisenisstraße 27	1 312	6	6	1 171	37	661	249	214	10	—	1 310	6	12	1 098	630	293	175	—
357	Hamburgerstraße 157	1 316	5	15	1 144	23	605	264	238	14	—	1 324	8	12	1 139	634	296	209	—
358	Fehlerstraße 16	1 340	6	8	1 191	28	672	236	239	16	—	1 346	3	17	1 144	659	290	195	—
359	Weidenstraße 15	1 165	2	10	1 032	18	598	196	202	18	—	1 165	3	12	1 001	602	219	180	—
360	Meisterkamp 42	1 201	5	6	1 096	20	690	168	204	12	2	1 201	7	8	1 054	703	198	151	2
361	Diederichstraße 1	1 219	2	11	1 101	13	610	168	290	20	—	1 214	3	11	1 054	575	214	265	—
362	Deisenisstraße 26	1 164	5	11	1 040	13	594	130	286	17	—	1 161	6	9	969	583	147	239	—
363	Rönnhaidstraße 71	1 198	7	12	1 091	24	677	114	269	7	—	1 194	3	7	1 043	679	160	204	—
364	Heitmannstraße 54	1 263	6	13	1 134	11	655	131	331	6	—	1 267	11	10	1 095	661	174	260	—
365	Beim alten Schützenhof 23	1 210	5	11	1 072	22	624	150	269	7	—	1 215	—	10	993	614	170	209	—
366	Bartholomäusstraße 102	1 303	5	17	1 170	20	720	196	212	22	—	1 292	4	16	1 105	780	227	148	—
367	Diederichstraße 36	1 480	2	10	1 331	28	854	182	252	15	—	1 482	11	18	1 287	865	225	197	—
368	Flotowstraße 2	1 285	3	9	1 146	29	696	183	224	14	—	1 277	6	9	1 111	690	232	189	—
369	Bachstraße 94	1 241	11	14	1 111	17	645	176	265	8	—	1 244	4	10	1 061	646	196	219	—
370	Osterbeckstraße 60	1 255	7	11	1 132	11	656	196	252	17	—	1 261	10	10	1 075	637	233	205	—
371	Bachstraße 96	1 305	6	17	1 163	22	696	215	227	3	—	1 305	7	12	1 111	696	238	177	—
372	Flotowstraße 20	1 321	1	4	1 198	16	724	172	270	16	—	1 326	2	11	1 114	689	205	220	—
373	Weidenstraße 90	1 423	8	8	1 278	21	712	165	373	7	—	1 427	5	9	1 220	716	188	316	—
374	Schleidenplatz 30	1 305	12	15	1 193	19	768	211	187	8	—	1 302	5	8	1 150	764	236	150	—
375	Ortrudstraße 30	1 204	5	11	1 101	18	647	206	218	12	—	1 222	2	12	1 065	667	212	185	1
376	Räthnerort 1	1 103	7	10	1 016	12	659	157	187	1	—	1 101	1	12	931	631	150	148	2
377	Ortrudstraße 35	1 327	4	5	1 262	10	882	74	281	15	—	1 328	1	8	1 225	899	100	226	—
378	Räthnerkamp 6	1 376	3	12	1 251	33	740	267	203	8	—	1 368	3	5	1 199	727	313	159	—
379	Weidenstraße 8	1 228	4	13	1 100	28	641	253	162	16	—	1 217	1	16	1 067	625	297	145	—
380	Räthnerkamp 8	1 286	6	9	1 157	42	673	271	160	11	—	1 287	6	9	1 131	681	321	129	—
381	Maurienstraße 15	1 339	7	15	1 184	45	661	308	152	18	—	1 334	3	17	1 122	635	370	115	2
382	Verchenfeld 10	1 397	18	4	1 233	129	587	452	58	7	—	1 402	17	3	1 200	578	586	36	—
382a	Staatl. Institut für Geburtshilfe	—	121	4	117	—	70	20	24	3	—	—	116	3	113	65	26	22	—
383	Oberaltenallee 60	515	148	8	532	9	359	17	145	2	—	545	186	4	554	377	33	144	—
384	Oberaltenallee 60	541	260	18	468	22	364	45	35	2	—	565	267	9	468	383	58	27	—
385	Farmjen, Zweigankalt des Verjorgungshaus	1 016	12	9	760	23	457	27	249	4	—	1 020	10	11	682	441	36	205	—
386	Oberaltenallee 78	1 402	16	9	1 246	112	599	437	90	8	—	1 405	10	10	1 173	602	510	61	—
387	Oberaltenallee 78a	1 387	13	6	1 257	115	587	439	101	15	—	1 404	14	15	1 180	554	542	84	—
388	Marschnerstraße 41	1 421	12	9	1 278	44	733	283	206	12	—	1 410	4	17	1 205	720	324	161	—

Noch: Tabelle 1

Wahlbezirke		Wahl am 13. März 1932 (Erster Wahlgang)										Wahl am 10. April 1932 (Zweiter Wahlgang)									
		Zahl der		Zahl der		Zahl der abgegebenen gültigen Stimmzettel für den Anwärter Nr.					Ber- spit- tete Stim- men	Zahl der		Zahl der		Zahl der abgegebenen gültigen Stimmzettel für den Anwärter Nr.			Ber- spit- tete Stim- men		
		in die Wähler- liste einge- tragenen Wahl- berechtig- ten	abge- gebenen Wahl- scheine	ungül- tigen	gültigen	1	2	3	4	5		in die Wähler- liste einge- tragenen Wahl- berechtig- ten	abge- gebenen Wahl- scheine	ungül- tigen	gültigen	1	2	3			
																				Stimmen	Stimmen
Nr.	Stadtteile, Vororte, Gemeinden und Wahlstellen					Theodor Duester- berg	Paul von Hinden- burg	Adolf Hitler	Ernst Thäl- mann	Adolf Gustav Win- ter						Paul von Hinden- burg	Adolf Hitler	Ernst Thäl- mann			
389	Holsteinischerkamp 43	1 172	4	14	1 040	67	542	241	174	16	—	1 165	6	13	981	538	292	149	2		
390	Volksdorferstraße 22	1 318	6	13	1 181	19	567	194	392	9	—	1 325	3	15	1 123	576	233	314	—		
391	Heinskamp 15	1 289	10	15	1 177	20	651	197	304	5	—	1 275	4	21	1 113	631	208	274	—		
392	Uferstraße 25	1 315	5	9	1 186	59	683	281	157	6	—	1 320	7	8	1 122	673	311	138	—		
393	Vorhingsstraße 1	1 320	8	17	1 181	31	677	301	161	11	—	1 325	8	11	1 104	621	345	138	—		
394	von Essen Straße 59	1 189	5	17	1 061	32	596	244	164	25	—	1 183	8	18	992	577	268	147	—		
395	Holsteinischerkamp 94	1 361	4	8	1 206	32	678	234	253	9	—	1 367	7	13	1 147	664	269	213	1		
396	von Essen Straße 84	1 301	4	7	1 168	20	707	162	273	5	1	1 299	5	11	1 113	692	194	226	1		
396a	Krankenhaus Ebenezzer	—	66	—	66	18	38	9	1	—	—	—	74	—	74	50	23	1	—		
397	von Essen Straße 85	1 280	7	13	1 147	19	605	160	351	12	—	1 285	2	10	1 081	609	193	279	—		
398	Wohldorferstraße 21	1 218	7	11	1 112	20	626	159	299	8	—	1 224	3	6	1 063	641	191	231	—		
399	Bogelweide 19	1 152	8	12	1 053	28	585	184	243	13	—	1 161	8	4	1 011	593	236	182	—		
400	Dehnhaid 2	1 309	10	10	1 190	25	607	263	285	10	—	1 291	7	4	1 133	611	294	227	1		
401	Wohldorferstraße 28	1 201	1	10	1 099	21	679	134	254	11	—	1 216	6	14	1 080	691	181	208	—		
402	von Essen Straße 124	1 036	2	9	905	17	493	156	232	7	—	1 042	5	8	871	504	187	180	—		
403	Amselfstraße 14	1 158	7	7	1 064	14	645	162	234	9	—	1 168	8	8	1 048	669	193	186	—		
404	Stüdenstraße 30	1 056	—	13	958	18	589	147	193	11	—	1 068	2	10	923	584	188	151	—		
405	Dehnhaid 5	1 207	8	12	1 072	47	589	277	151	7	1	1 219	10	14	1 037	586	333	118	—		
406	Am Markt 27a	1 056	5	12	952	15	600	148	184	5	—	1 057	6	14	912	612	165	135	—		
407	Wieningsbusch 15	1 207	4	16	1 089	22	613	201	243	10	—	1 210	4	9	1 056	623	241	192	—		
408	Bramfelderstraße 23	1 157	9	6	1 074	27	658	219	159	11	—	1 160	7	10	998	643	227	128	—		
409	Alter Teichweg 30	1 386	5	11	1 234	22	733	299	177	3	—	1 373	5	10	1 163	720	305	138	—		
410	Juliusweg 31	1 322	4	6	1 175	23	697	212	238	5	—	1 320	2	4	1 111	679	250	182	—		
411	Friedrichsbergerstraße 60	854	15	2	141	4	104	30	3	—	—	821	14	3	135	94	38	3	—		
412	Ditmarsche Straße 27	1 012	11	15	930	26	593	154	155	2	—	1 013	8	14	889	574	196	119	—		
413	Stormarnerstraße 1	1 264	6	16	1 127	19	632	313	155	8	—	1 262	5	11	1 084	609	359	116	—		
414	Lauenburger Straße 18	1 151	1	18	1 036	18	642	249	124	3	—	1 147	7	11	997	641	271	85	—		
415	Ahrensburgerstraße 53	1 306	8	16	1 198	24	760	198	207	9	—	1 302	6	17	1 136	755	225	156	—		
416	Lothringer Straße 1	1 186	3	6	1 061	29	644	258	126	4	—	1 199	4	5	1 035	646	293	96	—		
417	Ditmarsche Straße 48	1 274	3	9	1 151	25	710	179	230	7	—	1 277	9	3	1 102	709	218	175	—		
418	Ahrensburgerstraße 53	985	5	15	870	11	531	153	170	5	—	987	2	12	832	518	179	135	—		
419	Dulsberg-Süd 2	963	2	12	873	27	517	140	180	9	—	962	7	6	833	507	183	143	—		
420	Elsässer Straße 23	1 267	5	10	1 127	8	617	228	266	8	—	1 264	14	11	1 058	617	261	180	—		
421	Oberschlesische Straße 23	920	6	8	826	20	463	208	126	8	1	900	12	9	758	452	218	88	—		
422	Dulsberg-Nord 53	968	2	10	868	23	473	235	127	10	—	982	7	9	835	471	282	82	—		
423	Graudenzer Weg 34	1 142	7	11	1 048	17	590	225	207	8	1	1 161	13	13	1 016	586	269	161	—		
424	Graudenzer Weg 32	716	5	2	666	4	365	133	158	6	—	776	15	3	686	409	158	119	—		
425	Tondernstraße 17	870	2	2	744	12	409	194	119	10	—	860	6	5	692	417	193	82	—		
426	Alter Teichweg 119	1 138	3	13	1 016	9	573	126	301	7	—	1 129	—	10	969	581	162	226	—		
427	Alter Teichweg 119	981	—	10	854	15	469	180	183	7	—	977	3	7	807	469	197	141	—		
428	Lothringer Straße 1	1 041	3	9	946	19	571	180	166	10	—	1 049	3	12	906	567	206	133	—		
429	Bestalozzistraße 59	1 130	5	10	1 044	22	686	181	144	11	—	1 123	5	9	1 015	674	206	135	—		
430	Steilshoper Straße 2	1 220	13	10	1 106	29	609	258	199	11	—	1 226	5	—	1 049	601	282	166	—		
431	Geierstraße 20	1 463	6	17	1 292	28	760	308	185	11	—	1 467	10	11	1 268	748	376	144	—		
432	Dohlenweg 2	1 373	8	12	1 232	38	707	346	129	12	—	1 377	10	12	1 151	697	360	94	—		
433	Amalie Dietrichs-Weg 4	1 100	6	15	981	22	584	204	162	9	—	1 092	5	7	940	582	234	124	—		
434	Amalie Dietrichs-Weg 2	1 078	2	12	969	22	575	192	166	14	—	1 092	6	6	947	594	216	137	—		

435	Meißenstraße 4	983	4	5	881	15	545	202	105	14	—	968	6	3	817	516	214	87	—
436	Bramfelderstraße 110	996	4	9	906	25	472	162	240	7	—	1 004	5	8	866	458	208	200	—
437	Bramfelderstraße 131	1 104	6	7	1 013	22	592	191	201	7	—	1 112	2	8	949	590	204	155	—
438	Bramfelderstraße 111	1 396	3	7	1 250	44	654	310	233	9	—	1 385	6	6	1 204	672	343	189	—
439	Fuhlsbüttler Straße 2	1 292	7	17	1 144	28	685	264	154	13	—	1 288	9	15	1 097	666	308	123	—
440	Bestalozzistraße 25	1 407	9	6	1 279	23	845	248	149	14	—	1 405	6	9	1 220	812	295	113	—
441	Stellbergstraße 75	1 239	2	18	1 138	26	737	169	194	11	1	1 237	10	17	1 092	747	194	151	—
442	Droßelstraße 20	1 468	6	6	1 318	48	778	387	91	14	—	1 463	21	8	1 297	776	442	79	—
443	Fuhlsbüttler Straße 119	1 437	4	8	1 286	19	779	257	217	14	—	1 429	12	10	1 228	771	285	172	—
444	Hufnerstraße 92	1 179	6	17	1 060	41	591	226	189	13	—	1 195	8	12	1 028	598	289	141	—
445	Hufnerstraße 98a	1 252	2	9	1 116	20	643	206	238	9	—	1 249	2	8	1 047	644	219	184	—
446	Krüßstraße 1	1 316	3	20	1 155	21	683	171	273	7	—	1 333	—	12	1 126	704	230	192	—
447	Vienhardstraße 1	1 271	22	24	1 173	16	711	155	277	13	1	1 279	18	18	1 130	731	191	208	—
448	Wiefendamm 9	1 221	10	8	1 108	32	634	297	127	18	—	1 220	—	7	1 050	619	333	98	—
449	Wiefendamm 23	1 183	7	7	1 065	54	612	281	109	9	—	1 171	5	9	983	577	327	79	—
450	Strefemannstraße 23	1 472	3	18	1 339	44	752	271	266	4	2	1 485	4	17	1 253	759	311	183	—
451	Fuhlsbüttler Straße 167	975	12	10	845	33	481	203	117	11	—	975	10	6	795	491	230	74	—
452	Genslerstraße o. Nr.	1 303	7	12	1 177	22	690	283	178	4	—	1 301	7	11	1 111	655	317	139	—
453	Rübenkamp 50	1 184	5	10	1 052	40	640	223	144	5	—	1 200	10	7	1 034	605	303	125	1
454	Wasmannstraße 29	1 139	8	9	1 021	40	598	281	96	6	—	1 136	8	6	968	592	313	63	—
455	Oldachstraße 34	1 042	7	5	948	38	523	252	126	9	—	1 051	12	4	908	521	297	90	—
456	Fuhlsbüttler Straße 166	1 551	8	17	1 397	47	869	354	122	5	—	1 520	19	15	1 329	818	420	91	—
457	Fuhlsbüttler Straße 175	1 480	12	9	1 330	43	814	344	118	11	—	1 504	16	6	1 279	810	382	87	—
458	Zieloh 28	1 272	4	9	1 142	27	766	174	166	9	—	1 270	9	5	1 096	762	205	129	—
459	Habichtstraße 123	1 343	7	12	1 228	11	836	235	142	3	1	1 326	10	4	1 155	821	229	105	—
460	Schlidsweg 2	928	3	7	780	13	450	155	161	1	—	904	1	6	734	444	165	125	—
461	Langenfort 70	965	2	4	873	11	497	97	265	3	—	948	3	5	814	502	124	188	—
462	Steilshoper Straße 235	1 394	8	8	1 256	16	706	272	253	9	—	1 408	9	8	1 208	730	293	185	—
463	Langenfort 68	933	3	7	844	20	535	203	81	4	—	956	15	6	832	522	242	68	—
464	Fuhlsbüttler Straße 240	1 211	15	14	1 105	33	661	233	168	10	—	1 222	10	7	1 038	651	263	124	—
465	Hargloh 30	1 512	7	11	1 312	42	746	388	134	2	—	1 518	22	12	1 277	752	408	116	1
466	Rübenkamp 146/148	403	371	7	591	21	386	125	58	1	—	401	191	5	545	364	127	54	—
466a	Allgem. Krankenhaus Barmbeck	—	206	3	203	7	143	19	31	3	—	—	260	2	258	171	57	30	—
466b	Allgem. Krankenhaus Barmbeck	—	299	7	292	3	206	41	41	1	—	—	309	3	306	209	61	36	—
466c	Allgem. Krankenhaus Barmbeck	—	242	3	239	2	160	37	40	—	—	—	226	—	226	150	34	42	—
467	Fuhlsbüttler Straße 386	1 072	14	9	965	43	564	302	56	—	—	1 082	11	7	913	531	348	34	—
468	Elligerweg 9	1 090	4	16	1 000	39	641	208	101	11	—	1 099	17	15	964	623	263	78	—
469	Rüntermannsweg 2	1 019	4	8	926	20	572	257	71	6	—	1 015	6	2	885	539	293	53	—
470	Elligerweg 31	1 027	6	9	937	18	553	196	167	3	—	1 020	5	8	872	543	199	130	—
Zuf. Barmbeck		141 147	2428	1271	127 375	3 288	74 476	25 636	22 855	1109	11	141 328	2441	1157	121 722	73 856	29 813	18 038	15
Uhlenhorst																			
471	Osterbeckstraße 28	1 065	6	8	951	35	489	309	114	4	—	1 065	11	4	924	498	334	92	—
472	Osterbeckstraße 40	1 194	17	14	1 061	50	528	356	122	5	—	1 182	6	6	1 002	503	405	93	1
473	Schillerstraße 14	1 097	3	7	997	22	514	161	294	6	—	1 087	6	7	923	521	180	222	—
474	Osterbeckstraße 52	1 264	3	11	1 132	31	644	188	258	11	—	1 267	4	14	1 068	641	222	205	—
475	Herderstraße 2	991	8	10	867	9	421	146	287	4	—	992	2	6	819	418	166	235	—
476	Schumannstraße 77	1 028	10	14	946	17	477	127	316	9	—	1 038	3	19	897	478	155	264	—
477	Bachstraße 79	956	4	11	851	23	455	167	197	9	—	951	2	11	799	462	184	153	—
478	Schillerstraße 20	1 208	10	11	1 064	70	536	300	147	11	—	1 206	4	11	995	505	372	118	—
479	Schillerstraße 24	1 148	17	3	1 043	97	489	328	121	8	—	1 160	12	9	991	468	428	95	—
480	Hofweg 77	1 164	30	3	1 044	180	497	335	29	3	—	1 147	21	10	961	511	440	10	—
481	Mozartstraße 27	971	6	11	866	11	464	137	242	12	—	972	5	8	807	459	150	198	—
482	Schumannstraße 11	1 035	6	6	949	10	454	97	370	18	—	1 037	3	8	886	476	123	287	—
483	Canalstraße 58	1 086	4	17	937	12	530	173	204	18	—	1 088	4	12	870	532	180	158	—
484	Beethovenstraße 14	1 155	6	8	1 046	12	645	175	195	19	—	1 168	3	12	1 005	643	203	159	—
485	Winterhuderweg 35	1 082	4	14	973	28	520	190	222	13	—	1 095	3	9	927	520	229	178	—
486	Arndtstraße 18	1 154	3	19	1 037	55	530	341	99	11	1	1 157	8	12	1 017	534	419	64	—
487	Arndtstraße 10	1 055	5	4	963	62	419	410	69	3	—	1 055	10	12	919	408	458	53	—

Noch: Tabelle 1		Wahl am 13. März 1932 (Erster Wahlgang)										Wahl am 10. April 1932 (Zweiter Wahlgang)									
Wahlbezirke		Zahl der		Zahl der		Zahl der abgegebenen gültigen Stimmzettel für den Anwärter Nr.					Zer- spli- tete Stim- men	Zahl der		Zahl der		Zahl der abgegebenen gültigen Stimmzettel für den Anwärter Nr.			Zer- spli- tete Stim- men		
Nr.	Stadtteile, Vororte, Gemeinden und Wahlstellen	in die Wähler- liste einge- tragenen Wahl- berechtig- ten	abge- gebenen Wahl- scheine	ungül- tigen	gültigen	1	2	3	4	5		in die Wähler- liste einge- tragenen Wahl- berechtig- ten	abge- gebenen Wahl- scheine	ungül- tigen	gültigen	1	2	3			
																				Stimmen	Theodor Duester- berg
488	Canalstraße 44	1 173	7	17	1 035	40	544	284	161	6	—	1 169	9	11	972	517	334	121	—		
489	Zimmerstraße 54	1 137	15	11	1 031	114	467	286	159	5	—	1 138	3	3	995	472	382	141	—		
490	Canalstraße 9	1 258	24	4	1 128	146	522	445	13	2	—	1 243	19	2	1 059	531	519	9	—		
491	Averhoffstraße 20	1 247	23	5	1 153	200	525	387	39	2	—	1 266	30	15	1 079	535	526	18	—		
492	Heinrich Herz-Strasse 15	1 273	20	4	1 118	167	459	457	33	2	—	1 293	15	15	1 061	458	580	23	—		
493	Heinrich Herz-Strasse 121	1 010	5	11	844	14	454	141	223	12	—	1 010	3	8	784	439	163	182	—		
494	Heinrich Herz-Strasse 102	1 180	3	12	1 037	26	549	267	178	17	—	1 180	4	12	970	536	304	130	—		
495	Winterhuderweg 64	1 055	2	10	935	36	532	204	156	7	—	1 059	4	6	903	530	258	115	—		
496	Humboldtstraße 7	1 000	5	13	858	21	430	167	232	8	—	998	4	12	803	419	196	188	—		
497	Hamburgerstraße 1a	1 105	9	12	962	34	487	210	208	23	—	1 110	17	17	899	486	249	164	—		
Zus. Uhlenhorst		30 091	255	270	26 828	1 522	13 581	6 788	4 688	248	1	30 133	215	271	25 335	13 500	8 159	3 675	1		
Hohenfelde																					
498	Adermannstraße 4	1 362	16	17	1 184	82	562	457	69	14	—	1 366	18	16	1 107	537	524	46	—		
499	Ekhoßstraße 23	1 395	7	10	1 225	66	600	369	179	11	—	1 412	9	9	1 165	596	433	136	—		
500	Steinhauerdamm 4/6	1 364	15	20	1 174	71	621	266	197	19	—	1 352	13	19	1 093	581	356	156	—		
501	Ziflandstraße 60/62	1 451	14	17	1 272	69	647	466	84	6	—	1 465	11	8	1 200	647	476	77	—		
502	Armgarstraße 24	1 316	23	3	1 175	193	469	471	41	1	—	1 305	12	13	1 093	455	611	27	—		
503	Uhlenhorsterweg 2	1 274	27	5	1 143	144	479	486	30	4	—	1 288	30	8	1 077	478	571	28	—		
504	Bapenhuderstraße 22	1 302	42	3	1 177	100	552	458	61	6	—	1 302	40	5	1 124	527	546	51	—		
505	Armgarstraße 24	1 307	23	5	1 171	177	523	440	31	—	—	1 342	25	8	1 140	550	573	17	—		
506	Averhoffstraße 38	1 397	39	6	1 278	158	595	496	24	5	—	1 420	27	8	1 222	589	620	13	—		
507	Hohenfelderstraße 2	1 421	14	6	1 266	217	549	449	41	10	—	1 409	16	16	1 177	524	623	30	—		
508	Angerstraße 31	1 401	11	9	1 244	65	657	392	117	13	—	1 386	10	6	1 185	638	455	92	—		
509	Angerstraße 33	1 432	16	17	1 263	77	591	471	104	20	—	1 440	8	17	1 195	578	541	76	—		
510	Angerstraße 7b	1 316	14	4	1 163	38	746	235	132	12	—	1 304	16	6	1 102	725	254	123	—		
510a	Marienfrankenhaus	—	437	4	433	9	324	62	36	2	—	—	444	7	437	345	67	25	—		
511	Gübederstraße 91	1 518	20	10	1 346	85	625	524	99	13	—	1 524	22	11	1 291	598	620	73	—		
512	Güntherstraße 44	1 646	10	7	1 436	130	636	558	96	16	—	1 636	13	20	1 339	618	646	75	—		
513	Angerstraße 7	1 428	5	13	1 243	129	550	456	90	18	—	1 454	16	11	1 198	549	588	61	—		
514	Wallstraße 22	1 493	16	14	1 333	78	596	557	84	18	—	1 494	16	13	1 213	558	603	52	—		
515	Wallstraße 22	1 508	10	11	1 300	97	538	562	87	16	—	1 498	8	17	1 184	510	620	54	—		
Zus. Hohenfelde		25 331	759	181	22 826	1 985	10 860	8 175	1 602	204	—	25 397	754	218	21 542	10 603	9 727	1 212	—		
Gilbed																					
516	Wandsbiederchauffee 67	1 276	28	6	1 141	212	456	445	22	5	1	1 273	35	7	1 095	471	606	18	—		
516a	Hospital zum Heiligen Geist	—	264	2	262	19	211	30	2	—	—	—	262	1	261	208	53	—	—		
517	Ritterstraße 14	1 346	13	6	1 213	119	576	444	67	6	1	1 354	12	4	1 163	565	545	52	1		
518	von Essen Straße 26	1 222	13	6	1 106	137	532	394	34	9	—	1 218	11	9	1 075	540	505	30	—		
519	Wandsbiederchauffee 149	1 313	16	14	1 168	62	600	386	104	12	4	1 308	7	20	1 085	574	431	80	—		
520	Schellingstraße 6	1 442	8	10	1 295	49	718	402	113	12	1	1 445	6	16	1 220	703	426	91	—		
521	Gilbedtal 35	1 321	8	8	1 205	56	658	387	94	10	—	1 326	12	8	1 135	622	442	71	—		
522	Gilbederweg 157	1 347	16	12	1 211	81	639	412	53	26	—	1 351	15	15	1 182	628	514	38	2		
523	Schellingstraße 30	1 437	17	10	1 312	70	736	376	123	7	—	1 445	13	7	1 253	710	448	95	—		
524	Rantstraße 14	1 368	7	3	1 256	67	594	455	126	14	—	1 378	11	8	1 201	550	548	103	—		

525	Rantstraße 6	1 193	4	18	1 065	34	563	291	166	11	—	1 181	8	12	1 015	559	324	132	—
526	Gilbertal 37	1 356	2	11	1 231	28	812	243	135	13	—	1 357	6	17	1 202	786	307	109	—
527	Gilberterweg 190	1 207	10	5	1 106	75	557	413	53	8	—	1 210	12	7	1 051	531	480	40	—
528	Gilberterweg 182	1 304	9	6	1 197	49	699	353	83	13	—	1 317	8	18	1 134	675	402	57	—
529	Wielandstraße 7	1 346	3	16	1 210	36	756	280	122	16	—	1 347	6	5	1 161	721	337	103	—
530	Wielandstraße 7	1 202	2	12	1 083	39	595	234	207	8	—	1 210	2	15	1 040	608	279	153	—
531	Gilberterweg 202	1 412	7	12	1 265	62	741	322	129	11	—	1 416	8	17	1 196	720	377	99	—
532	Wandsbekerchauffee 329	1 192	20	11	1 071	66	568	341	88	8	—	1 188	10	16	1 002	582	366	54	—
533	Hammerstraße 22	1 312	8	15	1 198	59	617	421	80	21	—	1 317	3	9	1 161	595	502	64	—
534	Wandsbekerchauffee 307	1 276	12	18	1 121	44	597	347	105	28	—	1 279	3	13	1 053	591	380	82	—
535	Mendesallee 39	1 403	6	6	1 261	80	640	489	37	15	—	1 396	14	8	1 193	603	563	26	1
536	Wandsbekerchauffee 283	1 348	15	13	1 194	53	653	343	127	17	1	1 359	16	10	1 157	651	411	95	—
537	Bapenstraße 121	1 278	10	3	1 165	81	580	420	70	13	1	1 283	9	3	1 123	572	501	49	1
538	Rohberg 45	1 200	4	14	1 078	37	642	283	108	8	—	1 196	5	11	1 036	634	325	77	—
539	Peterskampweg 58	1 454	12	10	1 332	53	741	438	93	7	—	1 454	15	4	1 285	701	514	70	—
540	Bapenstraße 117	1 311	3	11	1 161	69	645	364	75	8	—	1 311	3	9	1 134	632	451	51	—
541	Rohberg 47	1 329	10	8	1 181	50	715	315	94	7	—	1 328	11	8	1 125	682	372	71	—
542	Wandsbekerchauffee 128	1 229	8	8	1 116	30	632	324	118	12	—	1 233	6	12	1 055	597	368	90	—
543	Girchgraben 11	1 314	11	5	1 167	137	520	461	43	6	—	1 340	6	14	1 091	520	540	30	1
544	Gaffelbrookstraße 61	1 296	20	10	1 183	87	545	472	70	9	—	1 296	11	12	1 119	529	538	52	—
545	Girchgraben 25	1 421	2	14	1 269	39	747	310	162	11	—	1 422	9	8	1 247	748	380	119	—
546	Jordanstraße 66	1 277	8	10	1 138	55	586	403	89	5	—	1 285	9	8	1 104	587	459	58	—
547	Conventstraße 5	1 347	6	11	1 192	76	615	404	81	16	—	1 365	14	16	1 151	614	476	60	1
548	Freiligrathstraße 13	1 385	13	6	1 241	123	557	460	93	8	—	1 381	15	18	1 176	556	550	70	—
Zuf. Gilbert		43 464	595	330	39 394	2 334	21 043	12 462	3 166	380	9	43 569	593	365	37 681	20 565	14 720	2 389	7

Borgfelde																			
549	Bürgerweide 35	1 138	7	12	987	44	680	131	124	8	—	1 138	9	15	951	670	173	108	—
550	Landwehr 63	1 173	8	13	1 048	22	633	134	247	11	1	1 160	10	11	994	621	170	203	—
551	Bürgerweide 72	1 265	6	8	1 151	76	687	305	79	4	—	1 257	7	7	1 113	655	394	64	—
551a	Krankenhaus Bethesda	—	94	3	91	26	32	27	6	—	—	—	89	3	86	45	38	3	—
552	Klaus Groth Straße 99 a	1 393	7	6	1 257	120	648	397	83	9	—	1 402	9	18	1 207	669	484	54	—
553	Malzweg 1	1 440	6	9	1 278	87	628	388	155	20	—	1 449	7	9	1 195	604	467	124	—
554	Bürgerweide 33	1 379	11	8	1 222	88	695	353	74	12	—	1 383	4	9	1 178	699	424	55	—
555	Antonstraße 18	1 329	3	16	1 151	61	607	294	171	18	—	1 333	5	10	1 098	616	341	141	—
556	Klaus Groth Straße 4	1 566	9	17	1 388	122	615	472	167	12	—	1 566	17	12	1 319	603	596	120	—
557	Klaus Groth Straße 65	1 480	17	6	1 327	132	568	562	56	9	—	1 474	23	7	1 268	538	690	40	—
558	Andelmannstraße 11	1 318	11	9	1 166	43	696	262	158	7	—	1 315	11	4	1 114	692	309	113	—
559	Andelmannstraße 113	1 365	13	9	1 229	50	629	347	180	22	1	1 362	10	12	1 178	640	409	129	—
560	Giffelstraße 14	1 248	3	12	1 093	55	608	327	85	18	—	1 252	9	13	1 057	592	396	69	—
561	Andelmannstraße 130	1 231	5	4	1 109	45	675	297	82	10	—	1 230	12	12	1 080	670	356	54	—
562	Normannenweg 18	1 208	2	12	1 070	28	725	189	121	7	—	1 218	5	10	1 047	697	254	96	—
563	Wendenstraße 191/193	1 415	17	17	1 255	31	746	221	236	21	—	1 420	6	20	1 172	726	258	185	3
564	Süderstraße 121	1 444	7	14	1 295	36	769	283	189	18	—	1 447	5	17	1 240	735	351	154	—
565	Campestraße 40	1 291	1	7	1 158	12	777	163	188	18	—	1 276	4	12	1 084	751	203	130	—
566	Campestraße 17	1 265	1	10	1 122	11	732	172	196	11	—	1 262	2	10	1 077	727	198	152	—
567	Bullerdeich 41	1 399	8	12	1 274	17	804	230	211	11	1	1 388	5	13	1 202	779	248	174	1
Zuf. Borgfelde		25 347	236	204	22 671	1 106	12 954	5 554	2 808	246	3	25 332	249	224	21 660	12 729	6 759	2 168	4

Hamm																			
568	Marienthalerstraße 2	1 357	7	11	1 217	68	664	405	67	13	—	1 356	7	10	1 170	650	474	45	1
569	Landwehrdamm 23	1 359	11	6	1 230	116	564	500	37	13	—	1 360	11	7	1 161	525	608	26	2
570	Marienthalerstraße 52	1 386	8	8	1 254	155	605	468	19	5	2	1 386	12	8	1 218	583	616	19	—
571	Bethesdastraße 51	1 403	15	14	1 278	130	622	434	83	9	—	1 405	10	15	1 200	597	550	51	2
572	Bürgerweide 81	1 443	17	6	1 296	147	602	520	18	9	—	1 456	10	9	1 238	565	659	14	—
573	Hammerweg 9	1 445	10	5	1 299	135	679	450	28	7	—	1 441	14	13	1 229	647	560	22	—

Noch: Tabelle 1

Wahlbezirke		Wahl am 13. März 1932 (Erster Wahlgang)										Wahl am 10. April 1932 (Zweiter Wahlgang)									
		Zahl der		Zahl der		Zahl der abgegebenen gültigen Stimmzettel für den Anwärter Nr.					Ber- spit- tete Stim- men	Zahl der		Zahl der		Zahl der abgegebenen gültigen Stimmzettel für den Anwärter Nr.			Ber- spit- tete Stim- men		
		in die Wähler- liste einge- tragenen Wahl- berechtig- ten	abge- gebenen Wahl- scheine	ungül- tigen	gültigen	1	2	3	4	5		in die Wähler- liste einge- tragenen Wahl- berechtig- ten	abge- gebenen Wahl- scheine	ungül- tigen	gültigen	1	2	3			
						Theodor Duester- berg	Paul von Hinden- burg	Adolf Hitler	Ernst Thäl- mann	Adolf Gustav Win- ter						Paul von Hinden- burg	Adolf Hitler	Ernst Thäl- mann			
Nr.	Stadtteile, Vororte, Gemeinden und Wahlstellen			Stimmen										Stimmen							
574	Hirtenstraße 43	1 285	14	16	1 150	94	570	392	81	13	—	1 280	17	11	1 102	565	477	60	—		
575	Mittelfstraße 95	1 217	4	2	1 088	42	631	321	87	7	—	1 196	6	10	1 037	627	351	59	—		
576	Auf den Blöcken 25	1 187	9	9	1 087	58	634	316	59	20	—	1 189	6	8	1 038	609	387	42	—		
577	Sievelingsallee 60	1 198	14	6	1 119	123	569	401	20	6	—	1 211	15	8	1 081	559	508	14	—		
578	Mittelfstraße 70	1 447	8	6	1 336	98	699	510	25	4	—	1 437	25	10	1 288	658	605	25	—		
579	Marienthalerstraße 61	1 428	16	4	1 306	96	679	486	34	11	—	1 444	12	6	1 282	661	598	23	—		
580	Marienthalerstraße 77	1 306	15	16	1 163	42	612	421	77	11	—	1 317	5	13	1 127	600	471	56	—		
581	Marienthalerstraße 120	1 372	12	7	1 219	82	638	424	64	10	1	1 371	4	11	1 131	590	493	48	—		
582	Stoedhardtstraße 70	1 387	12	10	1 257	110	591	521	31	3	1	1 392	31	4	1 210	547	644	19	—		
583	Hammersteindamm 68	1 403	10	11	1 272	89	702	432	42	7	—	1 413	13	11	1 238	712	494	31	1		
584	Hammersteindamm 113	1 104	20	6	1 023	109	537	363	14	—	—	1 100	16	15	969	527	430	12	—		
585	Griesstraße 101	919	10	8	851	67	501	264	15	4	—	918	12	9	836	479	343	14	—		
586	Griesstraße 101	939	7	6	864	55	448	331	23	7	—	952	5	5	843	439	390	14	—		
587	Caipar Boght-Straße 54	608	8	5	572	31	399	126	14	2	—	614	6	9	556	395	145	16	—		
588	Hammer Park (Herrenhaus)	1 148	8	8	1 043	110	535	374	20	3	1	1 140	17	9	998	499	487	12	—		
589	Sievelingsallee 94	861	16	3	821	75	519	219	6	2	—	859	17	3	793	520	264	8	1		
590	Caipar Boght-Straße 54	956	7	8	878	41	523	282	28	4	—	960	21	7	864	516	328	20	—		
591	Mettlerkampsweg 2	912	11	2	834	51	412	341	27	3	—	895	21	11	755	383	358	12	2		
592	Hammerlandstraße 244	822	11	10	735	35	406	210	71	13	—	842	10	8	693	398	253	42	—		
593	Hammerlandstraße 232	1 023	11	10	944	8	645	168	109	14	—	1 030	12	11	894	616	188	89	1		
594	Wichernsweg 26	947	12	12	858	13	531	195	108	11	—	983	8	10	823	537	213	73	—		
595	Hammerlandstraße 191	1 305	3	13	1 089	37	553	221	274	4	—	1 272	5	11	1 020	553	264	203	—		
596	Hübbsweg 11	1 145	5	7	1 029	42	609	218	145	15	—	1 132	2	9	973	623	255	95	—		
597	Waderhagen 25	844	5	7	774	6	470	129	151	18	—	840	12	10	741	457	143	141	—		
598	Osterbrook 17	877	13	3	811	23	511	162	111	4	—	896	5	—	781	509	184	88	—		
599	Süderstraße 357	1 063	10	9	971	21	548	151	248	3	—	1 092	13	5	925	570	179	176	—		
600	Steinbeckerstraße 57	1 070	11	6	954	11	557	186	192	8	—	1 087	8	—	904	541	233	130	—		
601	Steinbeckerstraße 30	1 249	14	8	1 135	17	695	160	246	17	—	1 234	6	5	1 065	678	208	179	—		
602	Süderstraße 296	1 267	3	8	1 160	15	716	133	287	9	—	1 256	14	10	1 079	692	150	237	—		
603	Wendenstraße 441	1 112	4	8	977	25	548	198	198	8	—	1 108	6	11	911	545	226	140	—		
604	Döhnerstraße 21	1 409	5	14	1 243	35	747	290	153	16	2	1 398	12	11	1 183	739	320	124	—		
605	Rumpffsweg 27	1 232	10	13	1 130	24	633	229	242	2	—	1 245	3	10	1 092	621	253	218	—		
606	Hammerlandstraße 99	1 292	9	9	1 147	64	581	412	76	14	—	1 299	13	14	1 103	590	462	51	—		
607	Vorstellmannsweg 2	1 290	4	15	1 156	32	670	285	159	10	—	1 303	8	11	1 115	654	327	134	—		
608	Hammerlandstraße 80	1 382	5	5	1 258	84	683	368	112	11	—	1 395	8	11	1 187	654	450	83	—		
609	Rumpffsweg 20	1 235	7	11	1 110	42	644	257	155	12	—	1 238	6	5	1 060	650	299	111	—		
610	Giffelstraße 479	1 529	8	10	1 373	52	876	243	197	5	—	1 521	6	13	1 291	867	295	129	—		
611	Giffelstraße 519	1 259	4	13	1 157	45	637	293	176	6	—	1 246	6	8	1 101	655	307	139	—		
612	Süderstraße 280	1 120	—	6	999	9	634	106	237	13	—	1 127	3	3	960	637	116	207	—		
613	Vorstellmannsweg 160	1 197	2	7	1 068	9	618	118	309	14	—	1 191	2	10	1 028	627	145	256	—		
614	Louisenweg 152	1 265	3	16	1 135	20	698	119	279	19	—	1 263	7	6	1 102	708	152	242	—		
615	Hammerdeich 134	1 327	4	12	1 195	16	693	121	354	11	—	1 338	4	15	1 141	704	144	293	—		
616	Hammerdeich 42	1 406	5	17	1 284	30	832	232	178	12	—	1 393	4	14	1 217	825	244	148	—		
617	Süderstraße 186	1 418	7	12	1 258	25	807	241	170	15	—	1 436	2	9	1 176	765	295	116	—		
618	Süderstraße 193	1 130	7	11	1 008	15	617	196	172	8	—	1 155	8	8	971	593	233	145	—		
619	Grevenweg 72	1 309	7	16	1 181	16	795	155	203	12	—	1 307	16	16	1 117	784	174	159	—		
620	Wardenweg 13	1 397	5	11	1 227	26	760	260	171	10	—	1 391	9	13	1 174	721	308	145	—		

621	Louisenweg 63 .....	1 418	7	10	1 265	17	777	249	213	9	—	1 422	5	8	1 204	744	295	165	—
622	Bröhenweg 3 .....	1 635	8	11	1 488	128	806	475	67	12	—	1 637	13	21	1 432	794	586	52	—
623	Dimpfelmweg 38 .....	1 109	7	10	988	90	509	365	19	5	—	1 117	21	2	960	509	430	21	—
624	Vorgfelderstraße 88 .....	1 344	7	9	1 199	42	623	339	188	7	—	1 338	6	10	1 095	606	361	128	—
625	Eiffelstraße 67 .....	1 517	12	10	1 367	106	738	442	68	13	—	1 511	11	7	1 295	722	526	47	—
626	Ausflägerweg 11 .....	1 593	6	14	1 435	77	742	498	108	9	1	1 590	9	17	1 359	708	570	81	—
Zuf. Hamm .....		72 607	510	546	65 565	3381	36 844	17 725	7065	542	8	72 725	596	554	62 536	36 049	21 028	5449	10
<b>Horn</b>																			
627	Alter Bauerberg 16 .....	1 244	5	9	1 103	32	674	234	158	5	—	1 249	14	6	1 071	643	291	137	—
628	Hornerweg 119 .....	1 091	18	3	1 009	37	632	220	116	4	—	1 075	21	3	929	577	261	91	—
629	Hornerlandstraße 132 .....	1 178	5	14	1 043	75	611	267	82	8	—	1 187	10	10	989	604	323	62	—
630	Bauerberg 8 .....	1 061	5	8	996	22	699	166	106	3	—	1 073	5	10	952	698	175	79	—
631	Hornerlandstraße 257 .....	1 117	8	7	1 007	56	597	241	108	5	—	1 112	3	13	944	564	287	93	—
631a	Stift „Salem“ .....	—	69	—	69	46	18	5	—	—	—	—	67	2	65	27	38	—	—
632	Vagenfelderplatz 7 .....	935	9	7	840	31	503	212	90	3	1	937	16	8	800	477	253	70	—
633	Hornerlandstraße 332 .....	888	3	11	810	17	495	134	164	—	—	904	9	14	780	508	162	110	—
634	Sandkamp 19 .....	771	3	1	661	7	392	104	151	7	—	793	11	1	649	420	124	105	—
635	Hornerlandstraße 445 .....	1 107	6	7	1 006	28	582	148	239	9	—	1 124	2	8	930	560	197	173	—
636	Hermannstal 75 .....	1 047	11	8	939	16	500	184	234	5	—	1 081	18	12	901	515	212	174	—
Zuf. Horn .....		10 439	142	75	9 483	367	5 703	1 915	1448	49	1	10 535	176	87	9 010	5 593	2 323	1094	—
<b>Billwärder Ausflüg</b>																			
637	Bullenhuferdamm 92 .....	1 187	3	14	1 085	14	729	120	215	7	—	1 190	8	12	1 062	755	143	164	—
638	Bei der Grünen Brücke 66 .....	1 130	8	9	1 000	16	666	114	199	5	—	1 141	6	9	954	667	135	152	—
639	Bullenhuferdamm 94 .....	738	5	6	661	8	407	64	178	4	—	744	3	5	617	406	82	129	—
640	Billhornerdeich 136 .....	1 089	8	12	976	24	649	155	138	10	—	1 097	5	11	941	647	176	118	—
641	Billstraße 99 .....	1 278	6	9	1 168	21	743	197	198	9	—	1 283	6	11	1 123	753	216	154	—
642	Ausflüger Billdeich 1 .....	1 220	8	18	1 097	26	703	168	185	15	—	1 217	7	14	1 032	713	193	126	—
643	Nieburstraße 1 .....	1 115	3	6	1 032	41	633	153	185	20	—	1 120	3	15	968	621	195	152	—
644	Billhorner Brückenstraße 3 .....	854	4	6	767	13	473	154	107	20	—	855	8	5	714	452	197	65	—
645	Billhorner Röhrendamm 37 .....	962	15	11	857	29	438	245	129	16	—	988	22	7	845	449	295	101	—
646	Billhorner Röhrendamm 44 .....	1 367	8	9	1 210	33	694	200	257	26	—	1 357	10	18	1 069	637	225	204	3
647	Billhorner Röhrendamm 46 .....	1 447	10	15	1 259	34	696	227	286	16	—	1 457	12	8	1 194	691	288	215	—
648	Reginenstraße 55 .....	1 129	6	7	1 035	25	593	197	203	17	—	1 120	2	14	977	601	225	151	—
649	Billwärder Neudeich 160/164 .....	1 412	75	11	1 341	22	841	147	308	23	—	1 419	72	13	1 279	856	184	239	—
650	Strefowstraße 18 .....	1 295	9	8	1 182	15	672	131	338	26	—	1 313	5	8	1 147	688	170	289	—
651	Billhorner Mühlenweg 41 .....	1 405	10	23	1 248	39	700	173	322	14	—	1 397	16	10	1 193	717	214	262	—
652	Billhorner Röhrendamm 147 .....	1 310	13	10	1 210	32	718	154	292	14	—	1 292	11	12	1 112	689	212	211	—
653	Wardmannstraße 101 .....	1 191	5	11	1 027	24	573	163	257	10	—	1 207	4	12	961	562	211	188	—
654	Wardmannstraße 99 .....	1 287	6	16	1 157	18	605	121	396	16	1	1 309	3	10	1 092	621	133	338	—
655	Strefowstraße 20 .....	1 372	—	14	1 217	19	695	87	386	30	—	1 357	4	16	1 159	701	138	320	—
656	Billwärder Neudeich 273 .....	1 340	10	12	1 222	33	719	118	329	23	—	1 328	5	16	1 170	746	157	267	—
657	Billwärder Neudeich 287 .....	1 190	3	10	1 064	18	568	67	396	15	—	1 195	4	12	1 003	569	102	332	—
658	Billhorner Röhrendamm 254 .....	1 359	92	16	1 310	24	781	148	337	20	—	1 360	113	10	1 244	781	189	274	—
659	Bierländerstraße 28 .....	1 418	13	16	1 292	20	736	167	354	15	—	1 422	12	11	1 221	753	210	258	—
660	Bierländerstraße 27 .....	1 276	9	9	1 114	53	666	209	158	28	—	1 279	10	18	1 074	682	260	132	—
661	Billhornerdeich 58 .....	1 082	15	14	993	19	611	177	165	21	—	1 085	11	8	939	619	187	133	—
661a	Kinderkrankenhaus Rothenburgsort .....	—	85	2	83	1	63	11	8	—	—	—	70	3	67	50	14	3	—
662	Bierländerstraße 56 .....	1 192	9	13	1 078	29	670	142	223	14	—	1 193	1	12	1 005	667	157	181	—
663	Bierländerstraße 61 .....	1 291	17	13	1 179	16	669	117	363	14	—	1 295	29	19	1 086	654	154	278	—
664	Bierländerstraße 241 .....	1 343	30	12	1 249	26	868	116	230	9	—	1 348	43	13	1 218	886	151	181	—
665	Zollvereinsstraße 68 .....	661	5	5	599	6	383	71	135	4	—	657	4	9	561	371	73	117	—
666	Ausflügerallee 143 .....	1 291	7	14	1 170	12	679	97	373	9	—	1 288	—	13	1 108	690	115	303	—
667	Zollvereinsstraße 11 .....	1 360	66	9	1 279	24	753	200	288	14	—	1 353	40	10	1 208	744	219	245	—
Zuf. Billwärder Ausflüg .....		37 591	563	360	34 161	734	20 394	4 610	7938	484	1	37 666	549	364	32 343	20 438	5 620	6282	3



Noch: Tabelle 1

Wahlbezirke		Wahl am 13. März 1932 (Erster Wahlgang)										Wahl am 10. April 1932 (Zweiter Wahlgang)									
		Zahl der		Zahl der		Zahl der abgegebenen gültigen Stimmzettel für den Anwärter Nr.					Ber- spit- tete Stim- men	Zahl der		Zahl der		Zahl der abgegebenen gültigen Stimmzettel für den Anwärter Nr.			Ber- spit- tete Stim- men		
		in die Wähler- liste einge- tragenen Wahl- berechtig- ten	abge- gebenen Wahl- scheine	ungül- tigen	gültigen	1	2	3	4	5		in die Wähler- liste einge- tragenen Wahl- berechtig- ten	abge- gebenen Wahl- scheine	ungül- tigen	gültigen	1	2	3			
Nr.	Stadtteile, Vororte, Gemeinden und Wahlstellen				Stimmen	Theodor Duester- berg	Paul von Hinden- burg	Adolf Hitler	Ernst Thäl- mann	Adolf Gustav Win- ter					Stimmen	Paul von Hinden- burg	Adolf Hitler	Ernst Thäl- mann			
Billbrook und Moorfleth-Stadt																					
668	Billbrookdeich 20.....	324	3	3	309	5	221	40	42	1	—	319	1	—	291	216	43	31	1		
669	Billbrookdeich 75 a.....	486	5	6	450	23	291	84	51	1	—	486	5	4	429	291	104	34	—		
670	Andreas Meyer-Straße 51.....	319	2	6	259	6	138	37	77	1	—	327	6	—	247	149	40	58	—		
Zusf. Billbrook und Moorfleth-Stadt		1 129	10	15	1 018	34	650	161	170	3	—	1 132	12	4	967	656	187	123	1		
Steinwärder-Waltershof																					
671	Neuhofersstraße 9.....	759	11	1	697	45	506	122	14	10	—	767	11	9	664	515	140	9	—		
672	Waltershof (Volksschule).....	175	75	—	224	10	118	84	11	1	—	178	69	2	213	132	77	4	—		
Zusf. Steinwärder-Waltershof....		934	86	1	921	55	624	206	25	11	—	945	80	11	877	647	217	13	—		
Kleiner Grasbrook																					
673	Weddeler Damm ohne Nr. ....	491	69	—	508	12	370	101	17	8	—	495	72	6	488	359	117	12	—		
674	Harburger Chaussee ohne Nr. ....	1 377	68	11	1 334	28	872	183	239	12	—	1 376	98	14	1 327	882	258	187	—		
Zusf. Kleiner Grasbrook.....		1 868	137	11	1 842	40	1 242	284	256	20	—	1 871	170	20	1 815	1 241	375	199	—		
Weddel																					
675	Tunnelsstraße 50.....	1 282	237	16	1 343	28	759	221	316	18	1	1 292	318	17	1 364	829	266	268	1		
676	Sieldeich 39.....	1 118	16	15	1 000	27	617	160	180	16	—	1 118	33	9	963	620	190	153	—		
677	Weddeler Brückenstraße 108.....	1 423	46	21	1 293	29	878	217	158	11	—	1 424	74	12	1 210	863	243	104	—		
678	Slomanstraße 58.....	1 166	3	12	1 075	4	760	115	183	13	—	1 181	12	9	1 061	775	151	135	—		
679	Slomanstraße 58.....	1 085	44	14	1 030	22	681	143	178	6	—	1 082	58	12	1 004	719	150	135	—		
680	Weddeler Brückenstraße 150.....	805	40	2	787	10	602	101	71	3	—	814	54	1	775	594	126	55	—		
Zusf. Weddel.....		6 879	386	80	6 528	120	4 297	957	1 086	67	1	6 911	549	60	6 377	4 400	1 126	850	1		
Finkenwärder																					
681	Sandhöhe 11.....	1 140	7	8	851	43	365	359	74	10	—	1 138	1	9	792	364	393	35	—		
682	Steendieck 37.....	957	5	10	758	20	440	196	96	5	1	964	17	6	710	402	241	67	—		
683	Norderdeich 62.....	1 281	2	10	978	23	480	296	170	8	1	1 297	8	3	913	459	316	138	—		
Zusf. Finkenwärder.....		3 378	14	28	2 587	86	1 285	851	340	23	2	3 399	26	18	2 415	1 225	950	240	—		
Zusf. Stadt Hamburg.....		858 056	13 788	6655	764 154	33 457	418 115	185 394	119 158	7951	79	859 961	14 277	6659	725 807	412 389	220 630	92 695	93		
Farmen mit Verne																					
684	Hauptstraße 183.....	1 254	17	10	1 191	47	656	338	147	3	—	1 271	17	17	1 127	640	382	105	—		
685	Gemeindechule Verne.....	1 575	15	23	1 491	15	1 164	71	238	3	—	1 560	21	26	1 469	1 182	100	187	—		
Zusf. Farmen mit Verne.....		2 829	32	33	2 682	62	1 820	409	385	6	—	2 831	38	43	2 596	1 822	482	292	—		
Volksdorf																					
686	Im alten Dorfe 5.....	964	89	10	972	92	497	322	57	4	—	964	77	8	933	481	412	39	1		
687	Im alten Dorfe 41.....	1 543	60	12	1 439	104	831	365	125	11	3	1 545	88	18	1 404	857	463	84	—		
Zusf. Volksdorf.....		2 507	149	22	2 411	196	1 328	687	182	15	3	2 509	165	26	2 337	1 338	875	123	1		
Wohldorf und Ohlstedt																					
688	Ohlstedt, Rathaus.....	859	17	12	785	81	373	286	39	6	—	897	13	17	767	400	340	27	—		

Groß Hansdorf und Schmalenbeck																			
689	Wöhrendamm 65 .....	1 004	28	9	924	77	451	316	73	7	—	1 028	22	18	920	467	384	69	—
Zus. Geestlande .....		7 199	226	76	6 802	416	3 972	1 698	679	34	3	7 265	238	104	6 620	4 027	2 081	511	1
Billwärder an der Bille																			
690	Gastwirtschaft St. Annenbof .....	511	1	1	483	76	234	152	20	1	—	522	1	5	457	232	211	14	—
691	Gastwirtschaft Hedtathen .....	642	11	10	591	52	308	191	39	1	—	648	7	7	576	309	235	32	—
692	Nettelburg, Schule .....	1 142	11	9	1 082	18	837	98	127	1	1	1 149	16	7	1 085	863	123	99	—
Zus. Billwärder an der Bille .....		2 295	23	20	2 156	146	1 379	441	186	3	1	2 319	24	19	2 118	1 404	569	145	—
Moorfleth																			
693	Elbdeich 47 .....	641	24	3	578	48	303	207	20	—	—	648	12	6	539	292	233	14	—
Allermöhe																			
694	Allermöhe Nr. 59 .....	417	4	2	367	29	126	185	25	2	—	427	—	3	344	141	190	12	1
695	Oberer Sandweg 1 .....	366	4	4	326	29	186	94	15	1	1	368	2	5	317	190	116	11	—
Zus. Allermöhe .....		783	8	6	693	58	312	279	40	3	1	795	2	8	661	331	306	23	1
Reitbrook																			
696	Reitbrook Nr. 47 .....	355	—	3	299	14	104	165	4	11	1	359	1	2	293	112	178	2	1
Döhsenwärder																			
697	Eichholzfelder Deich 15 .....	816	21	3	710	37	317	350	5	1	—	826	4	6	667	302	361	4	—
698	Elbdeich 91 .....	717	7	—	613	31	234	334	10	4	—	713	4	2	581	229	345	7	—
Zus. Döhsenwärder .....		1 533	28	3	1 323	68	551	684	15	5	—	1 539	8	8	1 248	531	706	11	—
Spadenland																			
699	Spadenland Nr. 23 .....	302	1	1	266	25	89	138	8	6	—	301	4	1	249	94	150	5	—
Tatenberg																			
700	Tatenberg Nr. 18 .....	206	—	—	179	5	43	126	4	—	1	207	4	—	181	45	134	2	—
Moormwärder																			
701	Moormwärder Nr. 40 .....	334	1	—	268	16	99	151	1	1	—	337	2	1	270	100	168	2	—
Moorburg																			
702	Moorburga Nr. 140 .....	1 390	6	12	1 203	46	438	480	231	8	—	1 390	7	4	1 164	477	495	192	—
Zus. Marschlande .....		7 839	91	48	6 965	426	3 318	2 671	509	37	4	7 895	64	49	6 723	3 386	2 939	396	2
Stadt Bergedorf																			
703	Brauerstraße 70 .....	1 017	6	18	943	51	587	223	78	4	—	1 027	6	13	927	583	274	70	—
704	Bismarckstraße 25 .....	1 068	19	8	1 016	113	524	349	28	2	—	1 088	24	13	990	540	426	24	—
705	Jacobsstraße 1 .....	915	14	4	860	141	369	344	5	—	1	944	12	12	850	392	455	1	2
706	Bentorfer Straße 13 .....	990	19	11	944	104	339	467	30	2	2	1 012	18	8	936	346	565	25	—
707	Am Birkenhain 1 .....	984	6	11	932	24	612	198	84	13	1	984	4	6	919	618	229	72	—
708	Gojenbergsweg 78 .....	1 056	13	8	1 021	23	718	194	81	5	—	1 071	5	5	985	704	218	63	—
708a	Staatskrankenhaus Bergedorf .....	—	60	—	60	3	38	12	7	—	—	—	62	1	61	39	15	7	—
708b	Versorgungsheim Bergedorf .....	—	44	1	43	—	41	—	2	—	—	—	40	—	40	40	—	—	—
709	Brunnenstraße 154 .....	1 230	10	26	1 158	50	745	284	72	7	—	1 241	4	27	1 136	752	321	63	—
710	Am Brink 7a .....	1 280	6	15	1 189	49	662	375	94	9	—	1 296	6	13	1 169	662	433	74	—
711	Neuestraße 23 .....	1 269	4	10	1 163	77	570	417	91	8	—	1 286	3	16	1 139	588	475	76	—
712	Großestraße 5 .....	1 277	20	9	1 172	93	547	428	91	12	1	1 277	28	13	1 153	567	512	74	—
713	Weidenbaumsweg 32 .....	1 193	3	14	1 122	8	713	104	287	10	—	1 201	6	17	1 119	741	123	255	—
714	Ernst Mantiuss Straße 30 .....	1 276	18	14	1 172	106	533	428	94	10	1	1 278	9	18	1 133	532	524	75	2
Zus. Stadt Bergedorf .....		13 555	242	149	12 795	842	6 998	3 823	1 044	82	6	13 705	227	162	12 557	7 104	4 570	879	4

Noch: Tabelle 1		Wahl am 13. März 1932 (Erster Wahlgang)										Wahl am 10. April 1932 (Zweiter Wahlgang)									
Wahlbezirke		Zahl der		Zahl der		Zahl der abgegebenen gültigen Stimmzettel für den Anwärter Nr.					Ber- spit- tete Stim- men	Zahl der		Zahl der		Zahl der abgegebenen gültigen Stimmzettel für den Anwärter Nr.			Ber- spit- tete Stim- men		
Nr.	Stadtteile, Vororte, Gemeinden und Wahlstellen	in die Wähler- liste einge- tragenen Wahl- berechtig- ten	abge- gebenen Wahl- scheine	ungül- tigen	gültigen	1 Theodor Duester- berg	2 Paul von Hinden- burg	3 Adolf Hitler	4 Ernst Thäl- mann	5 Adolf Gustav Win- ter		in die Wähler- liste einge- tragenen Wahl- berechtig- ten	abge- gebenen Wahl- scheine	ungül- tigen	gültigen	1 Paul von Hinden- burg	2 Adolf Hitler	3 Ernst Thäl- mann			
				Stimmen										Stimmen							
Stadt Geesthacht																					
715	Sielstraße 5.....	858	25	7	782	19	318	197	245	2	1	867	30	17	730	320	229	181	—		
715a	Heilft. Edmundsthal-Siemerswalde	—	213	3	210	9	116	45	40	—	—	—	234	2	232	132	63	37	—		
716	Buntenskamp 20.....	1 060	3	10	969	22	337	215	388	7	—	1 056	6	20	906	334	259	313	—		
717	Buntenskamp 22.....	955	12	23	868	50	282	301	228	7	—	954	12	35	823	279	354	190	—		
718	Friedhöfstraße 56.....	949	10	6	885	17	295	144	416	13	—	957	11	30	850	311	185	354	—		
Zus. Stadt Geesthacht.....		3 822	263	49	3 714	117	1 348	902	1 317	29	1	3 834	293	104	3 541	1 376	1 090	1 075	—		
Kirchwärder																					
719	Elbdeich 53.....	1 075	14	7	913	45	356	452	53	7	—	1 081	30	9	905	377	486	42	—		
720	Elbdeich 234.....	793	3	6	697	33	216	408	38	2	—	801	1	4	676	247	403	26	—		
721	Elbdeich 319.....	596	11	1	533	18	183	298	17	15	2	605	32	6	567	231	322	14	—		
722	Hausdeich 73.....	384	—	—	317	42	122	148	5	—	—	388	5	2	298	130	166	2	—		
723	Heermweg 121.....	523	—	3	378	34	146	184	12	2	—	522	2	—	353	156	184	13	—		
Zus. Kirchwärder.....		3 371	28	17	2 838	172	1 023	1 490	125	26	2	3 397	70	21	2 799	1 141	1 561	97	—		
Altengamme																					
724	Elbdeich 100.....	714	4	—	616	45	295	245	31	—	—	722	7	2	609	298	292	19	—		
725	Sorfter Damm 188.....	368	4	2	319	17	175	109	16	2	—	376	4	7	319	179	128	12	—		
Zus. Altengamme.....		1 082	8	2	935	62	470	354	47	2	—	1 098	11	9	928	477	420	31	—		
Neuengamme <sup>1)</sup>																					
726	Neuengamme Nr. 37.....	402	2	2	343	50	115	165	6	7	—	403	1	6	338	142	191	2	3		
727	Neuengamme Nr. 131.....	623	—	3	503	35	178	273	12	5	—	622	—	3	495	178	309	8	—		
728	Neuengamme Nr. 266.....	517	2	2	458	39	238	176	4	1	—	519	1	3	440	237	199	4	—		
Zus. Neuengamme <sup>1)</sup> ....		1 542	4	7	1 304	124	531	614	22	13	—	1 544	2	12	1 273	557	699	14	3		
Gurslaff																					
729	Gurslaff Nr. 116.....	941	3	6	814	74	264	437	34	5	—	949	3	6	761	278	459	24	—		
730	Holtentlinke 298.....	453	1	5	399	22	219	118	38	2	—	460	3	3	398	228	138	32	—		
Zus. Gurslaff.....		1 394	4	11	1 213	96	483	555	72	7	—	1 409	6	9	1 159	506	597	56	—		
Ost Krauel sowie West Krauel u. Dhe Kraueler Bahnhof.....		382	9	3	315	29	116	160	6	4	—	385	6	9	283	106	170	7	—		
Zus. Vierlande.....		7 771	53	40	6 605	483	2 623	3 173	272	52	2	7 833	95	60	6 442	2 787	3 447	205	3		
Stadt Cuxhaven																					
732	Grodener Chaussee 2.....	1 138	10	5	1 003	105	730	100	68	—	—	1 161	4	11	943	721	159	63	—		
733	Norderseinfstraße 11.....	1 554	22	9	1 375	173	831	284	83	4	—	1 581	16	22	1 278	857	344	77	—		
733a	Staatskrankenhaus Cuxhaven.....	—	71	—	71	1	55	13	2	—	—	—	88	1	87	65	16	6	—		
734	Große Hardewiel 25.....	1 219	22	3	1 038	65	703	151	114	5	—	1 212	32	10	990	734	179	77	—		
735	Friedrich Carl Straße 1.....	1 115	12	9	970	150	559	230	30	1	—	1 114	12	10	888	583	280	25	—		

736	Eisenweg 6.....	986	15	5	810	65	575	107	63	—	—	971	12	5	786	588	124	74	—
737	Poststraße 71.....	1 037	10	8	886	75	627	131	52	1	—	1 056	12	16	849	653	161	35	—
738	Annenstraße 3 <sup>2)</sup> .....	1 166	250	5	1 249	204	700	287	56	2	—	1 196	189	22	1 128	740	350	38	—
739	Strichweg 2.....	1 060	23	6	935	164	494	199	74	4	—	1 079	12	8	859	525	273	60	1
740	Alterweg 1.....	1 432	59	6	1 156	171	606	238	141	—	—	1 430	28	10	1 025	635	295	95	—
741	Bernhardtstraße 57.....	840	6	2	738	103	457	146	32	—	—	844	4	10	709	502	177	30	—
742	Strichweg 22.....	887	12	3	768	140	408	203	15	2	—	895	15	5	733	439	280	14	—
743	Strichweg 91.....	1 030	11	5	883	115	528	210	28	2	—	1 035	14	8	861	577	269	15	—
744	Strichweg 201.....	1 303	11	6	1 145	158	764	169	53	1	—	1 313	3	12	1 058	783	240	35	—
Zusf. Stadt Cuxhaven.....		14 767	534	72	13 027	1 689	8 037	2 468	811	22	—	14 887	441	150	12 194	8 402	3 147	644	1
Groden mit Abfschuede																			
745	Bapenstraße 81.....	876	7	4	793	150	520	90	29	4	—	872	6	14	704	514	169	21	—
746	Über der Braake 12.....	108	1	2	101	26	60	14	—	1	—	106	2	1	91	64	27	—	—
Zusf. Groden mit Abfschuede.....		984	8	6	894	176	580	104	29	5	—	978	8	15	795	578	196	21	—
Wester- und Süderwisch																			
747	Westerwisch, Gemeindeamt.....	190	—	3	157	32	79	39	7	—	—	193	1	4	154	94	54	6	—
748	Süderwisch, Altenwalder Chaussee 147.....	270	7	—	227	26	163	24	14	—	—	272	4	—	218	157	43	18	—
Zusf. Wester- und Süderwisch.....		460	7	3	384	58	242	63	21	—	—	465	5	4	372	251	97	24	—
Stüdenbüttel																			
749	Gemeindeamt Stüdenbüttel.....	401	1	1	354	56	229	57	11	1	—	400	1	2	315	235	71	9	—
Sahlenburg																			
750	Dorfstraße 31.....	317	4	1	272	39	167	56	10	—	—	322	8	5	254	154	91	9	—
Duhnen																			
751	Cuxhavener Straße 33.....	441	4	1	377	57	197	115	6	2	—	453	10	5	370	206	158	6	—
Holte und Spangen																			
752	Holte Nr. 8.....	88	—	—	69	28	18	18	5	—	—	85	1	—	62	19	42	1	—
Berensch und Arensch																			
753	Gemeindehaus Berensch.....	146	23	—	155	69	62	20	4	—	—	143	21	1	141	60	77	4	—
Gudendorf																			
754	Gemeindeschule.....	108	—	1	99	26	62	8	3	—	—	109	—	2	88	60	24	4	—
Oxstedt																			
755	Oxstedt Nr. 18.....	208	2	—	177	45	77	55	—	—	—	213	3	—	175	96	77	2	—
Neuwerk																			
756	Hotel zur Meereswoge.....	29	—	—	29	11	9	9	—	—	—	30	—	—	27	11	16	—	—
Zusf. Rixbüttel ohne Cuxhaven.....		3 182	49	13	2 810	565	1 643	505	89	8	—	3 198	57	34	2 599	1 670	849	80	—
Zusf. Hamburgisches Landgebiet..		58 135	1 458	447	52 718	4 538	27 939	15 240	4 721	264	16	58 617	1 415	663	50 676	28 752	18 123	3 790	11
Hamburgischer Staat.....		916 191	15 246	7102	816 872	37 995	446 054	200 634	123 879	8215	95	918 578	15 692	7322	776 483	441 141	238 753	96 485	104

1) Ohne West Krauel und Ohe. — 2) Einschließlich der Vor- und Nachwahl der Seeleute.

Tabelle 2: Die Wahlberechtigten und die Wahlergebnisse in

Stadtteile, Vororte, Gemeinden und Gebietsteile	a) Erster Wahlgang																	Zer- split- terte Stim- men
	Zahl der		Von 100 der Wahlbe- rechtig- ten er- schei- nende Wähler	Zahl der		Zahl der gültigen Stimmen für den Anwärter												
	in die Wähler- liste ein- getragenen Wahl- berech- tigten <sup>1)</sup>	ab- gegebe- nen Wahl- scheine		un- gülti- gen	gülti- gen	1		2		3		4		5				
						Theodor Duesterberg		Paul v. Hinden- burg		Adolf Hitler		Ernst Thälmann		Adolf Gustav Winter				
						Anzahl	v. H.	Anzahl	v. H.	Anzahl	v. H.	Anzahl	v. H.	Anzahl	v. H.			
Altstadt <sup>2)</sup> .....	12 316	816	85,6	96	11 146	541	4,9	5 272	47,3	3 458	31,0	1 762	15,8	112	1,0	1		
Neustadt .....	48 483	690	82,9	354	40 412	1 060	2,6	18 146	44,9	8 355	20,7	12 311	30,5	538	1,3	2		
St. Georg .....	69 463	1 809	86,3	573	60 918	2 181	3,6	31 160	51,1	14 604	24,0	12 127	19,9	836	1,4	10		
St. Pauli .....	52 365	523	83,0	403	43 483	947	2,2	20 150	46,3	9 673	22,3	12 107	27,8	603	1,4	3		
Eimsbüttel .....	95 217	930	89,7	750	85 522	3 342	3,9	47 228	55,2	20 534	24,0	13 282	15,5	1 130	1,3	6		
Rotherbaum .....	22 740	464	86,1	97	19 880	1 353	6,8	11 055	55,6	6 190	31,1	1 147	5,8	132	0,7	3		
Harvestehude .....	21 645	327	88,7	91	19 390	1 928	9,9	10 888	56,2	5 750	29,7	763	3,9	56	0,3	5		
Eppendorf .....	64 207	1 584	90,1	452	58 813	3 317	5,6	33 808	57,5	14 959	25,4	6 033	10,3	691	1,2	5		
Groß Borstel .....	2 782	19	91,4	10	2 549	153	6,0	1 404	55,1	857	33,6	129	5,1	6	0,2	—		
Fuhlsbüttel .....	8 955	81	92,2	71	8 261	592	7,2	4 646	56,2	2 672	32,3	321	3,9	29	0,4	1		
Langenhorn .....	6 080	27	74,0	40	4 480	181	4,0	2 983	66,6	818	18,3	475	10,6	22	0,5	1		
Klein Borstel .....	1 150	13	92,2	7	1 065	72	6,8	574	53,9	360	33,8	51	4,8	8	0,7	—		
Ohlsdorf .....	1 603	24	91,2	12	1 472	111	7,5	833	56,6	431	29,3	85	5,8	12	0,8	—		
Alsterdorf .....	3 031	28	77,0	16	2 339	160	6,8	1 351	57,8	717	30,7	93	4,0	16	0,7	2		
Winterhude .....	47 814	332	90,4	311	43 225	2 467	5,7	24 664	57,1	10 692	24,7	5 025	11,6	374	0,9	3		
Barmbeck .....	141 147	2 428	89,6	1271	127 375	3 288	2,6	74 476	58,5	25 636	20,1	22 855	17,9	1 109	0,9	11		
Uhlenhorst .....	30 091	255	89,3	270	26 828	1 522	5,7	13 581	50,6	6 788	25,3	4 688	17,5	248	0,9	1		
Hohensfelde .....	25 331	759	88,2	181	22 826	1 985	8,7	10 860	47,6	8 175	35,8	1 602	7,0	204	0,9	—		
Gilbek .....	43 464	595	90,2	330	39 394	2 334	5,9	21 043	53,4	12 462	31,6	3 166	8,0	380	1,0	9		
Borgfelde .....	25 347	236	89,4	204	22 671	1 106	4,9	12 954	57,1	5 554	24,5	2 808	12,4	246	1,1	3		
Hamm .....	72 607	510	90,4	546	65 565	3 381	5,2	36 844	56,2	17 725	27,0	7 065	10,8	542	0,8	8		
Horn .....	10 439	142	90,3	75	9 483	367	3,9	5 703	60,1	1 915	20,2	1 448	15,3	49	0,5	1		
Billwärder Ausschlag .....	37 591	563	90,5	360	34 161	734	2,2	20 394	59,7	4 610	13,5	7 938	23,2	484	1,4	1		
Billbrook und Moorfleth-Stadt .....	1 129	10	90,7	15	1 018	34	3,3	650	63,9	161	15,8	170	16,7	3	0,3	—		
Steinwärder-Waltershof .....	934	86	90,4	1	921	55	6,0	624	67,7	206	22,4	25	2,7	11	1,2	—		
Kleiner Grasbrook .....	1 868	137	92,4	11	1 842	40	2,2	1 242	67,4	284	15,4	256	13,9	20	1,1	—		
Weddel .....	6 879	386	91,0	80	6 528	120	1,8	4 297	65,8	957	14,7	1 086	16,6	67	1,0	1		
Finkenwärder .....	3 378	14	77,1	28	2 587	86	3,3	1 285	49,7	851	32,9	340	13,1	23	0,9	2		
<b>Zusammen Stadt Hamburg</b> .....	<b>858 056</b>	<b>13 788</b>	<b>88,4</b>	<b>6655</b>	<b>764 154</b>	<b>33 457</b>	<b>4,4</b>	<b>418 115</b>	<b>54,7</b>	<b>185 394</b>	<b>24,3</b>	<b>119 158</b>	<b>15,6</b>	<b>7 951</b>	<b>1,0</b>	<b>79</b>		
Farmfen mit Berne .....	2 829	32	94,9	33	2 682	62	2,3	1 820	67,9	409	15,3	385	14,3	6	0,2	—		
Volksdorf .....	2 507	149	91,6	22	2 411	196	8,1	1 328	55,1	687	28,5	182	7,6	15	0,6	3		
Wohldorf und Ohlstedt .....	859	17	91,0	12	785	81	10,3	373	47,5	286	36,4	39	5,0	6	0,8	—		
Gr. Hansdorf und Schmalenbeck .....	1 004	28	90,4	9	924	77	8,3	451	48,8	316	34,2	73	7,9	7	0,8	—		
<b>Zusammen Geestlande</b> .....	<b>7 199</b>	<b>226</b>	<b>92,6</b>	<b>76</b>	<b>6 802</b>	<b>416</b>	<b>6,1</b>	<b>3 972</b>	<b>58,4</b>	<b>1 698</b>	<b>25,0</b>	<b>679</b>	<b>10,0</b>	<b>34</b>	<b>0,5</b>	<b>3</b>		
Billwärder an der Ville .....	2 295	23	93,9	20	2 156	146	6,8	1 379	64,0	441	20,5	186	8,6	3	0,1	1		
Moorfleth .....	641	24	87,4	3	578	48	8,3	303	52,4	207	35,8	20	3,5	—	—	—		
Allermöhe .....	783	8	88,4	6	693	58	8,4	312	45,0	279	40,3	40	5,8	3	0,4	1		
Reitbrook .....	355	—	85,1	3	299	14	4,7	104	34,8	165	55,2	4	1,3	11	3,7	1		
Ochsenwärder .....	1 533	28	85,0	3	1 323	68	5,1	551	41,7	684	51,7	15	1,1	5	0,4	—		
Spadenland .....	302	1	88,1	1	266	25	9,4	89	33,5	138	51,9	8	3,0	6	2,2	—		
Tatenberg .....	206	—	86,9	—	179	5	2,8	43	24,0	126	70,4	4	2,2	—	—	1		
Moorwärder .....	334	1	80,0	—	268	16	6,0	99	36,9	151	56,3	1	0,4	1	0,4	—		
Moorburg .....	1 390	6	87,0	12	1 203	46	3,8	438	36,4	480	39,9	231	19,2	8	0,7	—		
<b>Zusammen Marschlande</b> .....	<b>7 839</b>	<b>91</b>	<b>88,4</b>	<b>48</b>	<b>6 965</b>	<b>426</b>	<b>6,1</b>	<b>3 318</b>	<b>47,6</b>	<b>2 671</b>	<b>38,4</b>	<b>509</b>	<b>7,3</b>	<b>37</b>	<b>0,5</b>	<b>4</b>		
Stadt Bergedorf .....	13 555	242	93,8	149	12 795	842	6,6	6 998	54,7	3 823	29,9	1 044	8,2	82	0,6	6		
Stadt Geesthacht .....	3 822	263	92,1	49	3 714	117	3,1	1 348	36,3	902	24,3	1 317	35,5	29	0,8	1		
Kirchwärder .....	3 371	28	84,0	17	2 838	172	6,1	1 023	36,0	1 490	52,5	125	4,4	26	0,9	2		
Altengamme .....	1 082	8	86,0	2	935	62	6,6	470	50,3	354	37,9	47	5,0	2	0,2	—		
Neuengamme <sup>3)</sup> .....	1 542	4	84,8	7	1 304	124	9,5	531	40,7	614	47,1	22	1,7	13	1,0	—		
Gurslaff .....	1 394	4	87,6	11	1 213	96	7,9	483	39,8	555	45,8	72	5,9	7	0,6	—		
Ost Krauel sowie West Krauel und Ohe .....	382	9	81,3	3	315	29	9,2	116	36,8	160	50,8	6	1,9	4	1,3	—		
<b>Zusammen Vierlande</b> .....	<b>7 771</b>	<b>53</b>	<b>84,9</b>	<b>40</b>	<b>6 605</b>	<b>483</b>	<b>7,3</b>	<b>2 623</b>	<b>39,7</b>	<b>3 173</b>	<b>48,0</b>	<b>272</b>	<b>4,1</b>	<b>52</b>	<b>0,8</b>	<b>2</b>		
Stadt Cuxhaven <sup>2)</sup> .....	14 767	534	85,6	72	13 027	1 689	13,0	8 037	61,7	2 468	19,0	811	6,2	22	0,2	—		

<sup>1)</sup> Nach Abzug der Inhaber von Wahlscheinen, aber mit Einschluß der Behinderten (Reichswahlgesetz § 2, letzter Absatz). — <sup>2)</sup> Einschließlich der Vor- und Nachwahl

## den einzelnen Stadt- und Gebietsteilen (mit Verhältniszahlen)

b) Zweiter Wahlgang												c) Vergleich des Zweiten mit dem Ersten Wahlgang									
Zahl der		Von 100 der Wahlberechtigten erzielte Wahlberechnungen	Zahl der		Zahl der gültigen Stimmen für den Anwärter						Zer-split-terte Stim-men	Zu- oder Abnahme der am 10. April 1932 abgegebenen Stimmen gegen die am 13. März 1932 abgegebenen Stimmen für									
in die Wähler-liste einge-tragenen Wahl-berech-tigten <sup>1)</sup>	abge-ggebenen Wahl-scheine		un-gül-tigen	gültigen	1		2		3			Paul v. Hindenburg		Adolf Hitler		Ernst Thälmann					
					Anzahl	v. H.	Anzahl	v. H.	Anzahl	v. H.		Anzahl	v. H.	Anzahl	v. H.	Anzahl	v. H.				
12 346	767	80,4	91	10 457	5 126	49,0	4 065	38,9	1 264	12,1	2	—	146	2,8	+	607	17,6	—	498	28,3	
48 732	651	76,6	313	37 532	17 772	47,3	9 975	26,6	9 785	26,1	—	—	374	2,1	+	1 620	19,4	—	2 526	20,5	
69 711	1 814	80,7	531	57 207	30 637	53,6	17 170	30,0	9 393	16,4	7	—	523	1,7	+	2 566	17,6	—	2 734	22,5	
52 526	484	76,3	354	40 115	19 568	48,8	11 195	27,9	9 351	23,3	1	—	582	2,9	+	1 522	15,7	—	2 756	22,8	
95 443	946	85,4	699	81 644	46 793	57,3	24 534	30,1	10 307	12,6	10	—	435	0,9	+	4 000	19,5	—	2 975	22,4	
22 796	583	81,9	138	19 000	10 892	57,3	7 244	38,1	863	4,6	1	—	163	1,5	+	1 054	17,0	—	284	24,8	
21 698	331	84,4	137	18 464	10 731	58,1	7 175	38,9	552	3,0	6	—	157	1,4	+	1 425	24,8	—	211	27,7	
64 285	1 664	86,2	507	56 311	33 321	59,2	18 309	32,5	4 671	8,3	10	—	487	1,4	+	3 350	24,4	—	1 362	22,6	
2 765	22	88,7	18	2 454	1 349	55,0	1 017	41,4	88	3,6	—	—	55	3,9	+	160	18,7	—	41	31,8	
8 950	134	90,0	60	8 112	4 625	57,0	3 254	40,1	231	2,9	2	—	21	0,5	+	582	21,8	—	90	28,0	
6 103	37	72,5	63	4 389	3 014	68,7	1 003	22,8	371	8,5	1	—	31	1,0	+	185	22,6	—	104	21,9	
1 160	33	89,9	10	1 063	587	55,2	430	40,5	46	4,3	—	+	13	2,3	+	70	19,4	—	5	9,8	
1 594	17	87,7	18	1 395	794	56,9	531	38,1	70	5,0	—	—	39	4,7	+	100	23,2	—	15	17,6	
3 050	25	73,8	13	2 256	1 339	59,3	839	37,2	78	3,5	—	—	12	0,9	+	122	17,0	—	15	16,1	
47 859	359	86,0	351	41 128	24 339	59,2	12 885	31,3	3 893	9,5	11	—	325	1,3	+	2 193	20,5	—	1 132	22,5	
141 328	2 441	85,5	1157	121 722	73 856	60,7	29 813	24,5	18 038	14,8	15	—	620	0,8	+	4 177	16,3	—	4 817	21,1	
30 133	215	84,4	271	25 335	13 500	53,3	8 159	32,2	3 675	14,5	1	—	81	0,6	+	1 371	20,2	—	1 013	21,6	
25 397	754	83,2	218	21 542	10 603	49,2	9 727	45,2	1 212	5,6	—	—	257	2,4	+	1 552	19,0	—	390	24,3	
43 569	593	86,2	365	37 681	20 565	54,6	14 720	39,1	2 389	6,3	7	—	478	2,3	+	2 258	18,1	—	777	24,5	
25 332	249	85,5	224	21 660	12 729	58,8	6 759	31,2	2 168	10,0	4	—	225	1,7	+	1 205	21,7	—	640	22,8	
72 725	596	86,0	554	62 536	36 049	57,6	21 028	33,7	5 449	8,7	10	—	795	2,2	+	3 303	18,6	—	1 616	22,9	
10 535	176	84,9	87	9 010	5 593	62,1	2 323	25,8	1 094	12,1	—	—	110	1,9	+	408	21,3	—	354	24,4	
37 666	549	85,6	364	32 343	20 438	63,2	5 620	17,4	6 282	19,4	3	—	44	0,2	+	1 010	21,9	—	1 656	20,9	
1 132	12	84,9	4	967	656	67,9	187	19,4	123	12,7	1	—	6	0,9	+	26	16,1	—	47	27,6	
945	80	86,6	11	877	647	73,8	217	24,7	13	1,5	—	—	23	3,7	+	11	5,3	—	12	48,0	
1 871	170	89,9	20	1 815	1 241	68,4	375	20,6	199	11,0	—	—	1	0,1	+	91	32,0	—	57	22,3	
6 911	549	86,3	60	6 377	4 400	69,0	1 126	17,7	850	13,3	1	—	103	2,4	+	169	17,7	—	236	21,7	
3 399	26	71,0	18	2 415	1 225	50,7	950	39,4	240	9,9	—	—	60	4,7	+	99	11,6	—	100	29,4	
859 961	14 277	83,8	6659	725 807	412 389	56,8	220 630	30,4	92 695	12,8	93	—	5726	1,4	+	35 236	19,0	—	26 463	22,2	
2 831	38	92,0	43	2 596	1 822	70,2	482	18,6	292	11,2	—	+	2	0,1	+	73	17,8	—	93	24,2	
2 509	165	88,4	26	2 337	1 338	57,3	875	37,4	123	5,3	1	—	10	0,8	+	188	27,4	—	59	32,4	
897	13	86,2	17	767	400	52,2	340	44,3	27	3,5	—	—	27	0,7	+	54	18,9	—	12	30,8	
1 028	22	89,3	18	920	467	50,8	384	41,7	69	7,5	—	—	16	0,4	+	68	21,5	—	4	5,5	
7 265	238	89,7	104	6 620	4 027	60,8	2 081	31,4	511	7,7	1	—	55	1,4	+	383	22,6	—	168	24,7	
2 319	24	91,2	19	2 118	1 404	66,3	569	26,9	145	6,8	—	+	25	1,8	+	128	29,0	—	41	22,0	
648	12	82,6	6	539	292	54,2	233	43,2	14	2,6	—	—	11	3,6	+	26	12,6	—	6	30,0	
795	2	83,9	8	661	331	50,1	306	46,3	23	3,5	1	—	19	6,1	+	27	9,7	—	17	42,5	
359	1	81,9	2	293	112	38,2	178	60,8	2	0,7	1	—	8	7,7	+	13	7,9	—	2	50,0	
1 539	8	81,2	8	1 248	531	42,5	706	56,6	11	0,9	—	—	20	3,6	+	22	3,2	—	4	26,7	
301	4	82,0	1	249	94	37,8	150	60,2	5	2,0	—	—	5	5,6	+	12	8,7	—	3	37,5	
207	4	85,8	—	181	45	24,9	134	74,0	2	1,1	—	—	2	4,7	+	8	6,3	—	2	50,0	
337	2	79,9	1	270	100	38,0	168	62,2	2	0,7	—	—	1	1,0	+	17	11,3	+	1	100,0	
1 390	7	83,6	4	1 164	477	41,0	495	42,5	192	16,5	—	—	39	8,9	+	15	3,1	—	39	16,9	
7 895	64	85,1	49	6 723	3 386	50,4	2 939	43,7	396	5,9	2	—	68	2,0	+	268	10,0	—	113	22,2	
13 705	227	91,3	162	12 557	7 104	56,6	4 570	36,4	879	7,0	4	—	106	1,5	+	747	19,5	—	165	15,8	
3 834	293	88,3	104	3 541	1 376	38,9	1 090	30,8	1 075	30,3	—	—	28	2,1	+	188	20,8	—	242	18,4	
3 397	70	81,3	21	2 799	1 141	40,7	1 561	55,8	97	3,5	—	+	118	11,5	+	71	4,8	—	28	22,4	
1 098	11	84,5	9	928	477	51,4	420	45,3	31	3,3	—	+	7	1,5	+	66	18,6	—	16	34,0	
1 544	2	83,1	12	1 273	557	43,8	699	54,9	14	1,1	3	—	26	4,9	+	85	13,8	—	8	36,4	
1 409	6	82,5	9	1 159	506	43,7	597	51,5	56	4,8	—	—	23	4,8	+	42	7,6	—	16	22,2	
385	6	74,7	9	283	106	37,4	170	60,1	7	2,5	—	—	10	8,6	+	10	6,3	+	1	16,7	
7 833	95	82,0	60	6 442	2 787	43,3	3 447	53,5	205	3,2	3	—	164	6,3	+	274	8,6	—	67	24,6	
14 887	441	80,5	150	12 194	8 402	68,9	3 147	25,8	644	5,3	1	—	365	4,5	+	679	27,5	—	167	20,6	

Noch: Tabelle 2

Noch: Tabelle 2	a) Erster Wahlgang																
	Zahl der		Von 100 der Wahlbe- rechtig- ten erzie- nene Wähler	Zahl der		Zahl der gültigen Stimmen für den Anwärter										Ber- spit- tete Stim- men	
	in die Wähler- liste ein- getragenen Wahl- berech- tigten <sup>1)</sup>	ab- gegebe- nen Wahl- scheine		un- gülti- gen	gülti- gen	1		2		3		4		5			
						Theodor Duesterberg		Paul v. Hinden- burg		Adolf Hitler		Ernst Thälmann		Adolf Gustav Winter			
						Anzahl	v. H.	Anzahl	v. H.	Anzahl	v. H.	Anzahl	v. H.	Anzahl	v. H.		
Groden mit Abschnede .....	984	8	90,7	6	894	176	19,7	580	64,9	104	11,6	29	3,2	5	0,6	—	
Wester- und Süderwisch .....	460	7	82,9	3	384	58	15,1	242	63,0	63	16,4	21	5,5	—	—	—	
Stedenbüttel .....	401	1	88,3	1	354	56	15,8	229	64,7	57	16,1	11	3,1	1	0,3	—	
Sahlenburg .....	317	4	85,1	1	272	39	14,3	167	61,4	56	20,6	10	3,7	—	—	—	
Duhnen .....	441	4	84,9	1	377	57	15,1	197	52,3	115	30,5	6	1,6	2	0,5	—	
Holte und Spangen .....	88	—	78,4	—	69	28	40,6	18	26,1	18	26,1	5	7,2	—	—	—	
Verensch und Arensch .....	146	23	91,7	—	155	69	44,5	62	40,0	20	12,9	4	2,6	—	—	—	
Gubendorf .....	108	—	92,6	1	99	26	26,3	62	62,6	8	8,1	3	3,0	—	—	—	
Oxstedt .....	208	2	84,3	—	177	45	25,4	77	43,5	55	31,1	—	—	—	—	—	
Neuwerk .....	29	—	100,0	—	29	11	37,9	9	31,0	9	31,0	—	—	—	—	—	
Zusammen Riegebüttel (ohne Eughaven) .....	3182	49	87,4	13	2 810	565	20,1	1 643	58,4	505	18,0	89	3,2	8	0,3	—	
Zusammen hamburgisches Landgebiet .....	58 135	1 458	89,2	447	52 718	4 538	8,6	27 939	53,0	15 240	28,9	4 721	9,0	264	0,5	16	
Hamburgischer Staat .....	916 191	15 246	88,5	7102	816 872	37 995	4,6	446 054	54,6	200 634	24,6	123 879	15,2	8215	1,0	95	

<sup>1)</sup> Nach Abzug der Inhaber von Wahlscheinen, aber mit Einschluß der Behinderten (Reichswahlgesetz § 2, letzter Absatz).

## Anhang

## Das Ergebnis der Reichspräsidentenwahl am 13. März

Wahlkreis		a) Erster Wahlgang																	Ber- spit- tete Stim- men
		Zahl der		Von 100 der Wahl- berech- tigten erzie- nene Wäh- ler	Zahl der		Zahl der gültigen Stimmen für den Anwärter												
		in die Wählerliste ein- getragenen Wahl- berech- tigten	ab- gegebe- nen Wahl- scheine		un- gülti- gen	gültigen	1 Theodor Duesterberg		2 Paul v. Hinden- burg		3 Adolf Hitler		4 Ernst Thälmann		5 Adolf Gustav Winter				
Nr.	Name					Stimmen	Anzahl	v. H.	Anzahl	v. H.	Anzahl	v. H.	Anzahl	v. H.	Anzahl	v. H.			
1	Ostpreußen	1 399 183	17 456	82,6	4 729	1 165 264	133 879	11,5	509 883	43,8	402 300	34,5	116 451	10,0	2 416	0,2	335		
2	Berlin	1 507 620	17 260	84,0	6 577	1 273 636	90 831	7,1	559 329	43,9	247 387	19,4	371 410	29,2	4 621	0,4	58		
3	Potsdam II.	1 404 776	22 661	85,7	5 613	1 217 968	116 885	9,6	566 070	46,5	326 477	26,8	205 442	16,9	3 017	0,2	77		
4	Potsdam I.	1 412 070	24 741	87,2	7 057	1 246 214	132 583	10,6	505 470	40,6	375 479	30,1	229 503	18,4	3 060	0,3	119		
5	Frankfurt a. d. O.	1 090 465	16 756	86,7	5 199	955 031	123 219	12,9	409 484	42,9	338 049	35,4	81 523	8,5	2 560	0,3	196		
6	Pommern	1 220 925	18 637	85,1	5 723	1 048 918	198 371	18,9	361 223	34,4	391 815	37,4	94 570	9,0	2 705	0,3	234		
7	Breslau	1 288 243	20 305	86,5	5 465	1 125 975	81 702	7,3	541 871	48,1	403 282	35,8	96 862	8,6	2 116	0,2	142		
8	Legnitz	810 467	16 709	88,1	4 025	724 988	62 910	8,7	338 024	46,6	275 062	37,9	46 744	6,5	2 122	0,3	126		
9	Oppeln	890 842	7 759	80,2	6 006	714 248	54 656	7,7	369 831	51,8	185 301	25,9	102 706	14,4	1 636	0,2	118		
10	Magdeburg	1 120 270	19 901	91,1	7 423	1 030 902	99 050	9,6	471 107	45,7	350 958	34,1	107 435	10,4	2 265	0,2	87		
11	Merseburg	973 968	15 693	88,3	6 102	867 754	103 626	11,9	286 780	33,1	273 410	31,5	201 514	23,2	2 357	0,3	67		
12	Thüringen	1 531 685	25 799	88,4	10 092	1 366 393	168 307	12,3	497 822	36,4	450 529	33,0	246 561	18,1	3 021	0,2	153		
13	Schleswig-Holstein	1 086 447	21 166	89,0	6 424	979 097	61 870	6,3	393 845	40,2	417 711	42,7	100 327	10,3	5 146	0,5	198		
14	Wefer-Embs	1 021 120	16 467	85,9	5 904	885 687	81 190	9,1	463 070	52,3	269 046	30,4	69 844	7,9	2 364	0,3	173		
15	Hannover	685 995	10 276	90,1	4 971	622 668	77 665	12,5	252 132	40,5	240 731	38,7	49 333	7,9	2 643	0,4	164		
16	Südhann.-Braunschw.	1 349 893	27 974	90,0	7 438	1 232 955	71 581	5,8	602 225	48,9	468 638	38,0	87 868	7,1	2 482	0,2	161		
17	Westfalen Nord.	1 643 980	23 002	87,0	11 062	1 439 799	74 830	5,2	869 071	60,4	318 775	22,1	173 921	12,1	3 038	0,2	164		
18	Westfalen Süd	1 690 253	28 930	87,9	9 602	1 500 994	64 053	4,3	790 678	52,7	363 339	24,2	280 359	18,7	2 471	0,1	94		
19	Hessen-Nassau	1 735 192	29 355	84,5	10 263	1 481 247	63 030	4,2	737 743	49,8	510 869	34,5	166 745	11,3	2 710	0,2	150		
20	Köln-Aachen	1 527 588	17 813	81,7	8 398	1 254 801	31 927	2,6	819 871	65,3	215 982	17,2	182 816	14,6	4 086	0,3	119		
21	Koblenz-Trier	819 140	10 264	83,3	7 777	682 798	52 799	7,7	420 510	61,6	155 459	22,8	52 171	7,6	1 704	0,3	155		
22	Düsseldorf Ost	1 497 969	20 395	86,0	6 992	1 299 146	47 291	3,6	594 113	45,7	334 550	25,8	319 930	24,6	3 222	0,3	40		
23	Düsseldorf West	1 234 840	12 492	86,7	8 268	1 073 736	54 582	5,1	564 402	52,6	262 645	24,4	189 646	17,7	2 423	0,2	38		
24	Oberbayern-Schwab.	1 703 177	29 263	87,0	6 289	1 500 911	31 690	2,1	978 159	65,2	366 731	24,4	116 139	7,8	7 884	0,5	308		
25	Niederbayern	836 715	7 289	80,5	3 197	676 434	8 361	1,3	472 899	69,9	150 020	22,2	42 798	6,3	2 158	0,3	198		
26	Franken	1 701 336	22 075	88,8	8 168	1 522 541	61 897	4,1	811 480	53,3	557 227	36,6	89 218	5,9	2 512	0,1	207		
27	Wfalz	629 068	7 725	87,7	3 830	554 436	11 300	2,0	282 578	51,0	196 169	35,4	63 434	11,4	903	0,2	52		
28	Dresden-Bautzen	1 332 031	32 044	88,7	7 248	1 202 054	77 410	6,4	625 859	52,1	342 947	28,5	148 409	12,4	7 343	0,6	86		
29	Leipzig	947 782	21 049	91,2	6 486	876 897	36 647	4,2	454 544	51,8	237 362	27,1	144 385	16,5	3 902	0,4	57		
30	Chemnitz-Zwickau	1 305 851	24 726	90,5	9 861	1 193 725	55 653	4,6	410 335	34,4	487 882	40,9	236 175	19,8	3 577	0,3	103		
31	Württemberg	1 790 621	27 153	80,3	6 969	1 453 258	83 963	5,8	850 461	58,5	369 725	25,4	145 154	10,0	3 729	0,3	226		
32	Baden	1 574 031	33 287	80,8	12 432	1 285 960	28 539	2,2	720 430	56,0	385 504	30,0	148 351	11,6	2 916	0,2	220		
33	Hessen-Darmstadt	956 728	14 035	86,2	5 776	831 024	16 203	2,0	427 840	51,5	280 170	33,7	104 862	12,6	1 903	0,2	46		
34	Hamburg	916 191	15 246	88,5	7 102	816 872	37 995	4,6	446 054	54,6	200 634	24,6	123 879	15,2	8 215	1,0	95		
35	Mecklenburg	612 131	10 035	87,9	4 043	542 784	61 095	11,3	245 537	45,2	187 120	34,5	46 712	8,6	2 205	0,4	115		
	Gesamtergebnis	43 248 593	685 738	86,2	242 511	37 647 115	2 557 590	6,8	18 650 730	49,6	11 339 285	30,1	4 983 197	13,2	111 432	0,3	4 881		



b) Zweiter Wahlgang												c) Vergleich des Zweiten mit dem Ersten Wahlgang													
Zahl der		Von 100 der Wahlberechtigten erschienenen Wähler	Zahl der		Zahl der gültigen Stimmen für den Anwärter								Zer- spli- terte Stim- men	Zu- oder Abnahme der am 10. April 1932 abgegebenen Stimmen gegen die am 13. März 1932 abgegebenen Stimmen für											
in die Wähler- liste einge- tragenen Wahl- berech- tigten	abge- gebenen Wahl- scheine		un- gül- tigen	gültigen	1  Paul v. Hindenburg		2  Adolf Hitler		3  Ernst Thälmann		Paul v. Hindenburg				Adolf Hitler				Ernst Thälmann						
					Stimmen		Anzahl	v. H.	Anzahl	v. H.	Anzahl	v. H.		Anzahl	v. H.	Anzahl	v. H.	Anzahl	v. H.						
			Anzahl	v. H.	Anzahl	v. H.														Anzahl	v. H.	Anzahl	v. H.	Anzahl	v. H.
978	8	82,2	15	795	578	72,7	196	24,7	21	2,6	—	—	2	0,3	+	92	88,5	—	8	27,6					
465	5	80,0	4	372	251	67,5	97	26,1	24	6,4	—	+	9	3,7	+	34	54,0	+	3	14,3					
400	1	79,1	2	315	235	74,6	71	22,5	9	2,9	—	+	6	2,6	+	14	24,6	—	2	18,2					
322	8	78,5	5	254	154	60,6	91	35,8	9	3,5	—	—	13	7,8	+	35	62,5	—	1	10,0					
453	10	81,0	5	370	206	55,7	158	42,7	6	1,6	—	+	9	4,6	+	43	37,4	—	—	—					
85	1	72,1	—	62	19	30,7	42	67,7	1	1,6	—	+	1	5,6	+	24	133,3	—	4	80,0					
143	21	86,6	1	141	60	42,6	77	54,6	4	2,8	—	—	2	3,2	+	57	285,0	—	—	—					
109	—	82,6	2	88	60	68,2	24	27,3	4	4,5	—	—	2	3,2	+	16	200,0	+	1	33,3					
213	3	81,0	—	175	96	54,9	77	44,0	2	1,1	—	+	19	24,7	+	22	40,0	+	2	..					
30	—	90,0	—	27	11	40,7	16	59,3	—	—	—	+	2	22,2	+	7	77,8	—	—	—					
3 198	57	80,9	34	2 599	1 670	64,2	849	32,7	80	3,1	—	+	27	1,6	+	344	68,1	+	9	10,1					
58 617	1 415	85,5	663	50 676	28 752	56,7	18 123	35,8	3 790	7,5	11	+	813	2,9	+	2 883	18,9	—	931	19,7					
918 578	15 692	83,9	7322	776 483	441 141	56,8	238 753	30,8	96 485	12,4	104	—	4913	1,1	+	38 119	19,0	—	27 394	22,1					

## und 10. April 1932 im Deutschen Reich

b) Zweiter Wahlgang											c) Vergleich des Zweiten mit dem Ersten Wahlgang											Nr. des Wahlkreises
Zahl der		Von 100 der Wahlberechtigten erschienenen Wähler	Zahl der		Zahl der gültigen Stimmen für den Anwärter						Ber. splitt. teerte Stimmen	Zu- oder Abnahme der am 10. April 1932 abgegebenen Stimmen gegen die am 13. März 1932 abgegebenen Stimmen für										
in die Wahlerliste ein- getragenen Wahl- berechtigten	ab- gegebe- nen Wahl- scheine		un- gülti- gen	gültigen	1		2		3			Paul v. Hindenburg		Adolf Hitler		Ernst Thälmann						
					Stimmen		Anzahl v. H.		Anzahl v. H.			Anzahl v. H.		Anzahl v. H.		Anzahl v. H.		Anzahl v. H.				
1 408 575	15 446	79,4	5 821	1 125 180	546 624	48,6	493 203	43,8	84 951	7,6	402	+ 36 741	7,2	+ 90 903	22,6	- 31 500	27,1	1				
1 507 203	19 263	79,9	7 825	1 212 339	565 523	46,6	331 845	27,4	314 936	26,0	35	+ 6 194	1,1	+ 84 458	34,1	- 56 474	15,2	2				
1 412 713	28 057	81,4	7 749	1 164 603	581 201	49,9	415 196	35,7	168 123	14,4	83	+ 15 131	2,7	+ 88 719	27,2	- 37 319	18,2	3				
1 419 333	28 999	83,6	9 510	1 201 609	535 033	44,5	483 597	40,3	182 851	15,2	128	+ 29 563	5,8	+ 108 118	28,8	- 46 652	20,3	4				
1 092 343	15 161	84,0	7 429	922 883	443 367	48,1	421 882	45,7	57 411	6,2	223	+ 33 883	8,3	+ 83 833	24,8	- 24 112	29,6	5				
1 225 015	15 427	79,0	9 111	971 150	395 667	40,7	510 586	52,6	64 567	6,7	330	+ 34 444	9,5	+ 118 771	30,3	- 30 003	31,7	6				
1 287 803	19 376	84,6	7 175	1 098 944	568 454	51,7	461 368	42,0	68 988	6,3	134	+ 26 583	4,9	+ 58 086	14,4	- 27 874	28,8	7				
814 089	13 049	86,1	5 372	707 111	359 366	50,8	313 725	44,4	33 936	4,8	84	+ 21 342	6,3	+ 38 663	14,1	- 12 808	27,4	8				
890 204	8 254	78,2	6 651	696 052	402 983	57,9	213 841	30,7	79 102	11,4	126	+ 33 152	9,0	+ 28 540	15,4	- 23 604	23,0	9				
1 118 201	17 992	87,7	10 372	986 039	491 429	49,9	413 356	41,9	81 177	8,2	77	+ 20 322	4,3	+ 62 398	17,8	- 26 258	24,4	10				
976 698	13 653	83,8	8 628	820 968	304 385	37,1	351 358	42,8	165 177	20,1	48	+ 17 605	6,1	+ 77 948	28,5	- 36 337	18,0	11				
1 539 273	23 257	85,2	15 807	1 316 169	555 323	42,2	582 820	44,3	177 769	13,5	257	+ 57 501	11,6	+ 132 291	29,4	- 68 792	27,9	12				
1 091 191	17 893	86,8	7 678	955 156	416 303	43,6	466 050	48,8	72 569	7,6	234	+ 22 458	5,7	+ 48 339	11,6	- 27 758	27,7	13				
1 017 105	15 482	83,6	7 212	856 471	482 907	56,4	322 954	37,7	50 431	5,9	179	+ 19 837	4,3	+ 53 908	20,0	- 19 413	27,8	14				
711 979	9 621	83,5	5 922	596 256	271 292	45,5	289 124	48,5	35 651	6,0	189	+ 19 160	7,6	+ 48 393	20,1	- 13 682	27,7	15				
1 355 159	24 862	88,9	8 942	1 218 171	611 206	50,2	545 782	44,8	61 020	5,0	163	+ 8 981	1,5	+ 77 144	16,5	- 26 848	30,6	16				
1 637 337	23 109	83,9	10 727	1 382 766	883 076	63,9	376 436	27,2	122 947	8,9	307	+ 14 005	1,6	+ 57 661	18,1	- 50 974	29,3	17				
1 695 675	24 714	83,5	9 223	1 428 314	823 282	57,7	414 492	29,0	190 405	13,3	135	+ 32 604	4,1	+ 51 153	14,1	- 89 954	32,1	18				
1 741 730	25 199	83,0	10 236	1 456 705	760 126	52,2	583 894	40,1	112 544	7,7	141	+ 22 383	3,0	+ 73 025	14,3	- 54 201	32,5	19				
1 524 978	21 043	77,8	8 000	1 194 912	817 617	68,4	244 184	20,5	132 979	11,1	132	- 2 254	0,3	+ 28 202	13,1	- 49 837	27,3	20				
823 078	11 806	82,0	9 055	675 179	441 319	65,4	195 817	29,0	37 897	5,6	146	+ 20 809	4,9	+ 40 358	26,0	- 14 274	27,4	21				
1 500 150	19 381	80,5	6 377	1 216 838	594 407	48,9	388 537	31,9	233 840	19,2	54	+ 294	0,0	+ 53 987	16,1	- 86 090	26,9	22				
1 235 519	14 560	80,6	8 002	999 254	574 855	57,5	298 983	29,9	125 351	12,6	65	+ 10 453	1,9	+ 36 338	13,8	- 64 295	34,0	23				
1 708 647	27 650	84,8	5 840	1 467 392	1 014 385	69,1	365 030	24,9	87 756	6,0	221	+ 36 226	3,7	- 1 701	0,5	- 28 383	24,4	24				
843 292	9 215	81,6	2 921	692 996	500 815	72,3	158 289	22,8	33 682	4,9	210	+ 27 916	5,9	+ 8 269	5,5	- 9 116	21,3	25				
1 705 538	24 311	87,8	9 796	1 508 665	824 812	54,7	621 110	41,2	62 492	4,1	251	+ 13 332	1,6	+ 63 883	11,5	- 26 726	30,0	26				
630 840	8 109	86,5	3 874	548 602	287 053	52,3	219 777	40,1	41 687	7,6	85	+ 4 475	1,6	+ 23 608	12,0	- 21 747	34,3	27				
1 337 384	28 580	87,5	8 856	1 186 407	640 839	54,0	434 959	36,7	110 496	9,3	113	+ 14 980	2,4	+ 92 012	26,8	- 37 913	25,5	28				
952 578	16 472	90,2	6 640	867 322	448 892	51,7	296 311	34,2	122 038	14,1	81	- 5 652	1,2	+ 58 949	24,8	- 22 347	15,5	29				
1 309 529	22 207	89,4	10 162	1 180 254	445 023	37,7	557 467	47,2	177 646	15,1	118	+ 34 688	8,5	+ 69 585	14,3	- 58 529	24,8	30				
1 795 057	27 473	78,5	8 178	1 422 731	897 912	63,1	416 521	29,3	108 078	7,6	220	+ 47 451	5,6	+ 46 796	12,7	- 37 076	25,5	31				
1 583 878	29 100	80,5	12 533	1 285 820	737 649	57,4	439 990	34,2	107 987	8,4	194	+ 17 219	2,4	+ 54 486	14,1	- 40 364	27,2	32				
960 338	14 882	84,7	6 120	819 450	434 965	53,1	314 039	38,3	70 384	8,6	62	+ 7 125	1,7	+ 33 869	12,1	- 34 478	32,9	33				
918 578	15 692	83,9	7 322	776 483	441 141	56,8	238 753	30,8	96 485	12,4	104	- 4 913	1,1	+ 38 119	19,0	- 27 394	22,1	34				
615 747	10 514	85,7	5 860	530 620	260 402	49,1	236 775	44,6	33 302	6,3	141	+ 14 865	6,1	+ 49 655	26,5	- 13 410	28,7	35				
43 386 757	659 809	83,5	280 926	36 489 811	19 359 633	53,0	13 418 051	36,8	3 706 655	10,2	5472	+ 708 903	3,8	+ 2 078 766	18,3	- 1 276 542	25,6					

# Die Bürgerchaftswahl am 24. April 1932

## 1. Die gesetzlichen Grundlagen der Wahl

### a) Bürgerchaftswahlgesetz vom 30. Dezember 1920

in der Fassung vom 24. März 1932

#### § 1

Wahlberechtigt sind alle Reichsangehörigen, die am Wahltag mindestens 20 Jahre alt sind und im hamburgischen Staatsgebiet ihren Wohnsitz haben.

#### § 2

Ausgeschlossen vom Wahlrecht ist,

1. wer entmündigt ist oder unter vorläufiger Vormundschaft oder wegen geistigen Gebrechens unter Pflegschaft steht,
2. wer rechtskräftig durch Richterspruch die bürgerlichen Ehrenrechte verloren hat.

Behindert in der Ausübung ihres Wahlrechts sind Personen, die wegen Geisteskrankheit oder Geisteschwäche in einer Heil- oder Pflegeanstalt untergebracht sind, ferner Straf- und Untersuchungsfangene sowie Personen, die infolge gerichtlicher oder polizeilicher Anordnung in Verwahrung gehalten werden. Ausgenommen sind Personen, die sich aus politischen Gründen in Schutzhaft befinden.

#### § 3

Wählbar sind alle Wahlberechtigten, die am Wahltag fünfundsiebenzig Jahre alt, seit mindestens einem Jahre Reichsangehörige und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind.

#### § 4

Ein Abgeordneter verliert seinen Sitz

1. durch Verzicht,
2. durch nachträglichen Verlust der Wählbarkeit,
3. durch strafgerichtliche Aberkennung der Rechte aus öffentlichen Wahlen,
4. durch Ungültigerklärung der Wahl oder sonstiges Ausscheiden beim Wahlprüfungsverfahren,
5. durch nachträgliche Änderung des Wahlergebnisses.

Der Verzicht ist dem Bürgerchaftspräsidenten zu erklären; er kann nicht widerrufen werden.

#### § 5

Von den hundertundsechzig Abgeordneten werden hundertundfünfzig in der Stadt Hamburg, zehn im Landgebiete gewählt.

Die Stadt Hamburg bildet den ersten Wahlkreis, das übrige Staatsgebiet (Geestlande, Marschlande, Bergedorf, Geesthacht, Vierlande und Rixdüttel) den zweiten Wahlkreis.

#### § 6

Die Wahl wird vom Senat ausgeschrieben. Sie muß an einem Sonntag oder einem öffentlichen Ruhetag stattfinden.

#### § 7

Die Wahl wird vom Landeswahlamt vorbereitet, geleitet und beaufsichtigt.

#### § 8

Für die Wahlen werden vom Landeswahlamt Wahlstellen in einer dem Bedürfnisse entsprechenden Zahl eingerichtet, und jeder Wahlstelle wird ein räumlich abgegrenzter Bezirk zugelegt. Kein Bezirk soll mehr als 2500 Einwohner enthalten. Bei Bildung der Bezirke ist im Stadtgebiet auf die Stadtteilgrenzen, im Landgebiet auf die Gemeindegrenzen tunlichst Rücksicht zu nehmen. Jede Wahlstelle soll innerhalb des zugehörigen Bezirks liegen.

#### § 9

Zur Leitung der Wahlhandlung ernannt das Landeswahlamt für jede Wahlstelle einen Wahlvorsteher und einen Stellvertreter.

Der Wahlvorsteher beruft tunlichst aus den Wählern des Wahlbezirkes drei bis sechs Beisitzer und einen Schriftführer. Wahlvorsteher, Beisitzer und Schriftführer bilden den Wahlvorstand. Der Wahlvorsteher lädt die Mitglieder des Wahlvorstandes spätestens am dritten Tage vor dem Wahltag ein, vor Beginn der Wahlhandlung zur Bildung des Wahlvorstandes im Wahlraum zu erscheinen. Erscheint nicht die genügende Anzahl, so ernannt der Wahlvorsteher aus den anwesenden Wählern die erforderliche Zahl von Mitgliedern des Wahlvorstandes.

Die Mitglieder des Wahlvorstandes erhalten keine Vergütung.

#### § 10

Die Wählerlisten werden getrennt nach Wahlbezirken aufgestellt.

In die Wählerlisten können nur die Wahlberechtigten aufgenommen werden, die am letzten Tage der Auslegezeit der Wählerlisten im hamburgischen Staatsgebiet ihren Wohnsitz haben. Wahlberechtigte nach § 23 Abs. 4 und 5 wählen auf Wahlschein.

#### § 11

Das Landeswahlamt läßt die Wählerlisten spätestens vier Wochen vor dem Wahltag auf acht Tage innerhalb der Bezirke oder in der Nähe zu jedermanns Einsicht auslegen und macht zugleich Zeit und Ort des Ausliegens öffentlich bekannt. Es ist gestattet, von den Listen Abschrift zu nehmen, soweit dadurch nicht die Einsicht in die Listen gestört oder deren Sicherheit gefährdet wird.

Ob und in welcher Weise den Parteien die Möglichkeit gegeben werden kann, auch außerhalb der Auslegestunden und -stellen und über die Auslegefrist hinaus Abschriften anfertigen zu lassen, ist mit dem Landeswahlamt zu vereinbaren.

#### § 12

Einsprüche gegen die Wählerlisten sind während der Auslegezeit unter Vorlegung der erforderlichen Belege in der Stadt Hamburg beim Landeswahlamt, im übrigen Staatsgebiet beim Rat oder Gemeindevorstand anzubringen.

Das Landeswahlamt hat in der öffentlichen Bekanntmachung über das Auslegen der Wählerlisten darauf hinzuweisen, bis zu welchem Tage und wo Einsprüche gegen die Wählerlisten anzubringen sind.

Über die rechtzeitig eingegangenen Einsprüche hat der zuständige Senatskommissar binnen vierzehn Tagen nach Ablauf der Frist für die Anbringung der Einsprüche zu entscheiden und die Entscheidung, die endgültig ist, den Beteiligten schriftlich mitzuteilen.

Jede Wählerliste ist, nachdem der Senatskommissar über sämtliche Einsprüche entschieden hat und danach die Liste berichtigt ist, unter Angabe der Zahl der in die Liste aufgenommenen Wahlberechtigten abzuschließen und mit der Unterschrift des verantwortlichen leitenden Beamten des Landeswahlamts zu versehen.

#### § 13

In der vom Landeswahlamt über die Auslegung der Wählerlisten zu erlassenden Bekanntmachung werden zugleich die Wahlberechtigten zur Einreichung von Wahlvorschlägen aufgefordert.

Die Wahlvorschläge müssen die Bezeichnung des Wahlkreises enthalten, für den sie bestimmt sind. Sie dürfen höchstens so viele Namen enthalten, als Abgeordnete in dem Wahlkreise zu wählen sind, und müssen spätestens drei Wochen vor dem Wahltag eingereicht sein.

Die Bewerber müssen in den Wahlvorschlägen in erkennbarer Reihenfolge mit Zu- und Vornamen sowie mit Angabe von Stand oder Beruf und Wohnung oder Geschäftsraum so deutlich aufgeführt sein, daß über ihre Persönlichkeit kein Zweifel entstehen kann.

Jeder Wahlvorschlag muß von mindestens 30 Wahlberechtigten des Wahlkreises unterzeichnet sein. Die Unterzeichner sollen auch ihre Wohnung angeben. Die Unterschriften müssen gut leserlich sein. Hat eine Person unterzeichnet, die nicht wahlberechtigt oder nicht genügend deutlich bezeichnet ist, so wird ihre Unterschrift vom Landeswahlamt gestrichen.

Mit dem Wahlvorschlag ist zugleich die Bescheinigung der zuständigen Behörden einzureichen, daß die Unterzeichner des Wahlvorschlages wahlberechtigt sind. Die Bescheinigungen sind gebührenfrei auszustellen.

#### § 14

Jeder Wahlvorschlag soll mit einem auf die Parteistellung der Bewerber hinweisenden oder einem sonstigen Kennwort versehen sein, das ihn von allen anderen Wahlvorschlägen deutlich unterscheidet. Irreführende Kennwörter sind unzulässig.

Trägt ein Wahlvorschlag kein Kennwort, so gilt der Name des Bewerbers, der in dem Wahlvorschlag an erster Stelle genannt ist, als Kennwort des Wahlvorschlags.

#### § 15

Auf jedem Wahlvorschlage soll ein für weitere Verhandlungen mit dem Landeswahlamt bevollmächtigter Vertrauensmann benannt werden. Ist kein Vertrauensmann benannt, so gilt als solcher der erste Unterzeichner. Soll ein Vertrauensmann durch einen anderen ersetzt werden, so ist eine schriftliche Erklärung an das Landeswahlamt zu richten, die von mehr als der Hälfte der früheren Unterzeichner unterschrieben sein muß; der neue Vertrauensmann tritt mit dem Eingang der Erklärung an die Stelle des früheren.

#### § 16

Hat ein Wahlberechtigter mehrere Wahlvorschläge unterzeichnet, so wird seine Unterschrift, wenn er sich auf Verlangen des Landeswahlamts binnen drei Tagen für einen der von ihm unterzeichneten Vorschläge entscheidet, auf den übrigen, sonst auf allen Vorschlägen gestrichen.

Das Landeswahlamt ersucht, wenn nötig, die Vertrauensmänner der Wahlvorschläge, für die gestrichenen Unterschriften andere zu beschaffen. Die Unterschriften müssen spätestens eine Woche vor dem Wahltag ergänzt sein.

#### § 17

Personen, die auf mehreren Wahlvorschlägen desselben Wahlkreises vorgeschlagen sind, werden vom Landeswahlamt zu einer Erklärung darüber aufgefordert, welchem Wahlvorschlage sie zugerechnet zu werden wünschen. Wird die Erklärung innerhalb dreier Tage nicht abgegeben, so werden sie demjenigen Vorschlage, auf dem sie an oberster Stelle stehen und, wenn sie auf mehreren Vorschlägen an gleicher Stelle stehen, dem zuerst eingereichten Vorschlage zugerechnet und auf den anderen Vorschlägen gestrichen.

#### § 18

Die Wahlvorschläge werden vom Landeswahlamt mit einem Vermerk über den Tag des Eingangs versehen und mit den Namen der Vertrauensmänner unter Hinweis auf die rechtliche Bedeutung der Wahlvorschläge spätestens zwei Wochen vor dem Wahltag öffentlich bekanntgemacht.

Für die Nummernfolge der Wahlvorschläge, die bei deren Veröffentlichung ebenfalls bekanntzugeben ist, gelten folgende Grundsätze:

Im ersten Wahlkreis erhalten die Wahlvorschläge der Parteien und Gruppen, die Abgeordnete in die letzte Bürgerchaft entsandt haben, die ersten Nummern, und zwar in der Reihenfolge der Stimmzahl, die sie bei der letzten gültigen Bürgerchaftswahl erhalten haben. Wahlvorschläge von Parteien oder Gruppen, die in der letzten Bürgerchaft nicht durch Abgeordnete vertreten waren, erhalten die anschließenden Nummern in der Reihenfolge, wie die Wahlvorschläge zeitlich bei dem Landeswahlamt eingegangen sind.

Im zweiten Wahlkreis erhalten die Wahlvorschläge der Parteien und Gruppen, die auch im ersten Wahlkreis Wahlvorschläge eingereicht haben, dieselben Nummern, wie im ersten Wahlkreis. Falls im zweiten Wahlkreis weitere Parteien und Gruppen Wahlvorschläge einreichen, erhalten diese die auf die letzte Nummer im ersten Wahlkreis folgenden Nummern in der Reihenfolge, wie die Wahlvorschläge zeitlich bei dem Landeswahlamt eingegangen sind.

Für den Fall, daß eine Reichstagswahl mit einer Bürgerchaftswahl zeitlich zusammenfällt oder ihr in kurzem Abstand vorangeht oder folgt, kann die Numerierung der Wahlvorschläge für die Bürgerchaftswahl der Numerierung der entsprechenden Reichstagswahlvorschläge angepaßt werden. In Zweifelsfällen entscheidet hierüber der Senat.

Ein Wahlvorschlag, bei dem die Unterschriften noch nicht ergänzt sind, wird nach der Ergänzung, jedoch spätestens am dritten Tage vor dem Wahltag öffentlich bekanntgemacht.

Vorgeschlagene Personen, die die Wahlbarkeit zur Bürgerchaft nicht besitzen, werden vom Landeswahlamt gestrichen.

Von jeder Streichung wird dem Vertrauensmann Kenntnis gegeben. Dieser kann innerhalb dreier Tage andere Personen in gleicher Zahl vorschlagen, deren Namen dann vom Landeswahlamt an letzter Stelle auf den Wahlvorschlag gesetzt werden. Jede Änderung des Wahlvorschlages ist vom Landeswahlamt öffentlich bekanntzumachen.

#### § 19

Ein Wahlvorschlag darf nur mit einem Wahlvorschlag derselben Partei aus dem anderen Wahlkreise verbunden werden. Die Verbindung geschieht durch Erklärung der Unterzeichner bei der Einreichung oder durch Erklärung der Vertrauensmänner spätestens am dritten Tage vor der Wahl. Über die Zulässigkeit der Verbindung entscheidet das Landeswahlamt vorbehaltlich der Entscheidung der neuen Bürgerchaft. Die Verbindung der Wahlvorschläge ist öffentlich bekanntzumachen. In der Bekanntmachung ist die rechtliche Bedeutung der Verbindung kurz zu erläutern.

#### § 20

Die Stimmzettel werden vom Landeswahlamt hergestellt und an die Wahlvorsteher überwiesen. Sie müssen alle zugelassenen Wahlvorschläge mit den ihnen nach § 18 erteilten Ordnungsnummern und mit Angabe der Parteien und der Namen der 4 ersten Bewerber jedes Vorschlages enthalten.

#### § 21

Die Abgrenzung der Wahlbezirke, die Lage der Wahlstellen sowie Tag und Stunde der Wahl sind spätestens am siebenten Tage vor dem Wahltag öffentlich bekanntzugeben.

#### § 22

Die Wahlzeit ist von 9 Uhr vormittags bis 6 Uhr nachmittags. Die Wahlhandlung und die Ermittlung des Wahlergebnisses in den Wahlstellen sind öffentlich. Über beides ist eine Niederschrift aufzunehmen.

#### § 23

Wählen kann nur, wer in die abgeschlossene Wählerliste aufgenommen ist oder einen Wahlschein hat.

Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht im allgemeinen nur an der Wahlstelle ausüben, in deren Wählerliste er eingetragen ist. Inhaber von Wahlscheinen können innerhalb des Wahlkreises, für den der Wahlschein ausgestellt ist, in jedem beliebigen Wahlbezirk wählen.

Abwesende können sich weder vertreten lassen noch sonst an der Wahl teilnehmen.

Wahlberechtigte, die nachweislich auf Seefahrzeugen kurz vor dem Wahltag aus einem deutschen Hafen ausfahren und bis zum Wahltag nicht nach Hamburg zurückkehren können, dürfen ihr Wahlrecht bereits vom zehnten Tage vor dem Wahltag an ausüben. Ausführungsbestimmungen erläßt das Landeswahlamt.

Die Ausübung des Wahlrechts in Kranken-, Pflege- und sonstigen ähnlichen Anstalten soll möglichst erleichtert werden. Ausführungsbestimmungen hierzu erläßt das Landeswahlamt.

#### § 23a

Einen Wahlschein erhält auf Antrag:

- I. ein Wahlberechtigter, der in eine Wählerliste eingetragen ist,
  1. wenn er sich am Wahltag während der Wahlzeit aus zwingenden Gründen außerhalb seines Wahlbezirks aufhält;
  2. wenn er nach Ablauf der Einspruchsfrist seine Wohnung in einen anderen Wahlbezirk verlegt;
  3. wenn er infolge eines körperlichen Leidens oder Gebrechens in seiner Bewegungsfreiheit behindert ist und durch den Wahlschein die Möglichkeit erhält, einen für ihn günstiger gelegenen Wahlraum aufzusuchen.

In diesen Fällen ist bei dem Namen des Wahlberechtigten, der einen Wahlschein erhalten hat, in der Wählerliste in die für den Vermerk der Stimmabgabe vorgesehene Spalte ein „W“ einzutragen.

II. ein Wahlberechtigter, der in eine Wählerliste nicht eingetragen oder darin gestrichen ist,

1. wenn der Grund, aus dem er nicht eingetragen oder gestrichen war, weggefallen ist;
2. wenn er nachweist, daß er ohne sein Verschulden die Einspruchsfrist versäumt hat;
3. wenn er seinen Wohnsitz nach Ablauf der Einspruchsfrist in das hamburgische Staatsgebiet verlegt hat.

Zuständig zur Ausstellung des Wahlscheines ist die Gemeinde des neuen Wohnorts. Diese teilt erforderlichenfalls der früheren Wohnsitzgemeinde die Erteilung des Wahlscheins zur Einfügung des „W“ in die Wählerliste mit.

Der Antragsteller muß sich über seine Berechtigung, den Antrag zu stellen und den Wahlschein in Empfang zu nehmen, ausweisen. Wahlscheine können auf Grund von Absatz 1, I sowie II, Ziffer 1 und 2 bis zum vorletzten Tage vor der Wahl, auf Grund von II, Ziffer 3 bis zum achten Tage vor der Wahl beantragt werden.

Verlorene Wahlscheine werden nicht ersetzt.

Über die ausgestellten Wahlscheine führt die Gemeindebehörde ein Verzeichnis.

#### § 24

Die Wahl erfolgt nach den Grundsätzen der Verhältniswahl mit streng gebundenen Listen.

Jeder Wähler hat nur eine Stimme.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln in amtlich gestempelten Umschlägen.

Die Stimme wird in der Weise abgegeben, daß der Wähler auf dem amtlichen Stimmzettel durch ein Kreuz oder auf ähnliche Weise den Wahlvorschlag bezeichnet, dem er seine Stimme geben will.

#### § 25

Der Tisch, an dem der Wahlvorstand Platz nimmt, ist so aufzustellen, daß er von allen Seiten zugänglich ist.

An diesen Tisch wird ein verdecktes Gefäß (Wahlurne) zum Hineinlegen der Stimmzettel gestellt. Der Boden der Wahlurne soll viereckig sein. Im Innern gemessen muß ihre Höhe mindestens 90 cm und der Abstand jeder Wand von der gegenüberliegenden Wand mindestens 35 cm betragen. Im Deckel muß die Wahlurne einen Spalt haben, der nicht breiter als 2 cm sein darf und durch den die Umschläge mit den Stimmzetteln hindurchgesteckt werden müssen. Vor Beginn der Abstimmung hat sich der Wahlvorstand davon zu überzeugen, daß die Wahlurne leer ist. Von da ab bis zum Herausnehmen der Umschläge mit den Stimmzetteln nach Schluß der Abstimmung darf die Wahlurne nicht wieder geöffnet werden.

Durch Bereitstellung eines oder mehrerer Nebenräume, die nur durch den Wahlraum betretbar oder unmittelbar mit ihm verbunden sind, oder durch Vorrichtungen an einem oder mehreren von dem Vorstandstische getrennten Nebentischen ist dafür zu sorgen, daß der Wähler seinen Stimmzettel unbeobachtet in den Umschlag zu legen vermag.

Ist ein Abdruck des Bürgerchaftswahlgesetzes und der nach §§ 18, 19 und 21 erlassenen Bekanntmachungen ist im Wahlraum auszuliegen.

#### § 26

Die amtlichen Stimmzettel sind von dem Wähler in einem mit amtlichem Stempel versehenen Umschlag, der sonst kein Kennzeichen haben darf, abzugeben. Die Umschläge sollen 12:15 cm groß und aus undurchsichtigem Papier hergestellt sein.

#### § 27

Die Wahlhandlung wird damit eröffnet, daß der Wahlvorsteher den Schriftführer und die Beisitzer durch Handschlag an Eides Statt verpflichtet und so den Wahlvorstand bildet.

Zu keiner Zeit der Wahlhandlung darf die Anzahl der anwesenden Mitglieder des Wahlvorstandes weniger als drei sein. Der Wahlvorsteher und der Schriftführer dürfen sich während der Wahlhandlung nicht gleichzeitig entfernen; verläßt einer von ihnen vorübergehend den Wahlraum, so ist mit seiner Vertretung der Stellvertreter des Wahlvorstehers oder ein anderes Mitglied des Wahlvorstandes zu beauftragen.

#### § 28

Zutritt zum Wahlraum hat jeder Wähler. Ansprachen darf niemand darin halten. Nur der Wahlvorstand darf über das Wahlgeschäft beraten und beschließen.

Der Wahlvorstand kann jeden aus dem Wahlraum verweisen, der die Ruhe und Ordnung der Wahlhandlung stört; ein Wähler des Wahlbezirkes, der hiervon betroffen wird, darf jedoch vorher seine Stimme abgeben.

#### § 29

Der Wahlvorsteher leitet die Wahl.

Der Wähler hat sich auf Verlangen über seine Person auszuweisen. Er nimmt einen amtlichen Stimmzettel und einen abgestempelten Umschlag aus der Hand einer Person, die der Wahlvorstand in der Nähe des Zuganges zu dem Nebenraum oder Nebentische (§ 25 Abs. 3) aufgestellt hat. Er begibt sich sodann in den Nebenraum oder an den Nebentisch, kennzeichnet dort auf dem Stimmzettel durch ein Kreuz oder durch Unterstreichen oder in sonst erkennbarer Weise den Wahlvorschlag, dem er seine Stimme geben will, steckt den Stimmzettel in den Umschlag, tritt an den Vorstandstisch, nennt seinen Namen und seine Wohnung und übergibt, sobald der Schriftführer den Namen in der Wählerliste aufgefunden hat, den Umschlag mit dem Stimmzettel dem Wahlvorsteher oder dessen Stellvertreter, der ihn sofort uneröffnet in die Wahlurne legt. Inhaber von Wahlscheinen übergeben diese dem Wahlvorsteher, der sie nach Prüfung dem Schriftführer weiterreicht.

Wähler, die des Schreibens unfähig oder durch körperliche Gebrechen behindert sind, ihre Stimmzettel eigenhändig auszufüllen oder in den Umschlag zu legen und diese dem Wahlvorsteher zu übergeben, dürfen sich der Beihilfe einer Vertrauensperson bedienen.

Stimmzettel, die nicht in dem abgestempelten Umschlag oder die in einem mit einem Kennzeichen versehenen Umschlag abgegeben werden, hat der Wahlvorsteher zurückzuweisen, ebenso die Stimmzettel von Wählern, die sich nicht in den Nebenraum oder an den Nebentisch begeben haben.

Der Wahlvorsteher hat darauf zu halten, daß die Wähler in dem Nebenraum oder an dem Nebentisch nur so lange verweilen, als unbedingt erforderlich ist, um den Stimmzettel in den Umschlag zu stecken.

#### § 30

Der Schriftführer vermerkt die Stimmabgabe jedes Wählers neben dessen Namen in der Wählerliste; er sammelt die Wahlscheine und fügt sie der Niederschrift (§ 22) bei.

#### § 31

Nach 6 Uhr nachmittags dürfen nur noch die Wähler zur Stimmabgabe zugelassen werden, die in diesem Zeitpunkt schon im Wahlraum anwesend waren. Alsdann erklärt der Wahlvorsteher die Abstimmung für geschlossen.

#### § 32

Das Wahlergebnis in den einzelnen Wahlbezirken ist unmittelbar nach Beendigung der Wahlhandlung öffentlich zu ermitteln.

Kann dies aus einem besonders zwingenden Grunde am Wahltag nicht mehr geschehen, so hat der Wahlvorstand hiervon unverzüglich dem Landeswahlamt telephonisch oder telegraphisch Mitteilung zu machen und für die Versiegelung und Aufbewahrung der uneröffneten Wahlumschläge zu sorgen. In diesem Falle muß das Abstimmungsergebnis spätestens am folgenden Tage festgestellt werden.

#### § 33

Um das Wahlergebnis zu ermitteln, werden zunächst die Umschläge aus der Urne ungeöffnet herausgenommen und gezählt. Die Zahl wird, nachdem zugleich die Abstimmungsvermerke in der Wählerliste und die abgegebenen Wahlscheine zusammengezählt worden sind, mit diesem Ergebnis verglichen. Ergibt sich hierbei auch bei wiederholter Zählung eine Verschiedenheit, so ist dies in der Wahlurnen-Niederschrift anzugeben und zu erläutern.

#### § 34

Hiernach werden die Stimmzettel aus den Umschlägen herausgenommen. Dabei ist besonders darauf zu achten, daß in jedem Umschlag nur ein Stimmzettel enthalten sein darf. Sind in einem Umschlag mehrere Stimmzettel enthalten, so zählen sie als ein gültiger Stimmzettel, wenn sie auf denselben Wahlvorschlag lauten, andernfalls sind sie ungültig.

#### § 35

Nachdem die Stimmzettel aus den Umschlägen herausgenommen sind, ist festzustellen, daß die Anzahl der nunmehr vorliegenden Stimmzettel mit der Anzahl der gültig abgegebenen Wahlumschläge übereinstimmt. Ergibt sich hierbei eine Verschiedenheit, so ist sie möglichst aufzuklären; das Ergebnis der Untersuchung wird in die Niederschrift aufgenommen.

#### § 36

Zur Ermittlung des Wahlergebnisses werden die gleichlautenden gültigen Stimmzettel zusammengelegt und gezählt.

Das Ergebnis wird unter Verlesung des Inhalts der Stimmzettel laut verkündet. Über Stimmzettel, deren Gültigkeit nicht feststeht, entscheidet der Wahlvorstand mit Stimmenmehrheit. Bei Stimmengleichheit gibt der Wahlvorsteher den Ausschlag. Nachprüfung im Wahlprüfungsverfahren bleibt vorbehalten.

#### § 37

Ungültig sind Stimmzettel,

1. die nicht in einem amtlich gelieferten Umschlag oder die in einem mit einem Kennzeichen versehenen Umschlag übergeben worden sind;
2. die als nicht amtlich hergestellte erkennbar sind;
3. die mit einem Kennzeichen versehen sind;
4. die die Wahllistennummer des Wählers enthalten oder bei denen sich in dem Umschlag eine derartige Kenntlichmachung des Wählers befindet;
5. die eine Verwahrung oder einen Vorbehalt gegenüber den Bewerbern enthalten;
6. aus denen nicht unzweideutig hervorgeht, welchem Wahlvorschlag der Wähler seine Stimme geben will.

Als gültig anzusehen sind, falls sie nicht aus einem der obigen Gründe für ungültig zu erklären sind, insbesondere Stimmzettel,

1. die in einem im Wahllokal amtlich gelieferten Wahlumschlag, auf dem der amtliche Wappenstein fehlt, abgegeben sind;
2. bei denen sich in dem amtlichen Umschlag noch ein von einer früheren Wahl herrührender Stimmzettel befindet;
3. die in der Wahlurne aus dem amtlichen Umschlag herausgefallen sind, falls die Zahl der zur Stimmabgabe an der Wahlstelle erschienenen Wahlberechtigten mit der Zahl der bei der Auszählung vorgefundenen Stimmzettel übereinstimmt.

Stimmzettel, die auf einen Wahlvorschlag aus einem anderen Wahlkreise lauten, sind, falls dieser Wahlvorschlag mit einem Wahlvorschlag des Wahlkreises, in dem der Stimmzettel abgegeben ist, verbunden ist, diesem verbundenen Wahlvorschlag zuzurechnen. Andernfalls sind sie als ungültig anzusehen.

#### § 38

Die Stimmzettel, über deren Gültigkeit oder Ungültigkeit der Wahlvorstand Beschluß fassen muß, sind mit fortlaufenden Nummern zu versehen und der Niederschrift beizufügen. In der Niederschrift sind die Gründe kurz anzugeben, aus denen die Stimmzettel für gültig oder ungültig erklärt worden sind.

Wenn ein Stimmzettel wegen der Beschaffenheit des Umschlages für ungültig erklärt worden ist, ist auch der Umschlag beizulegen.

#### § 39

Nachdem über die zweifelhaften Stimmzettel entschieden worden ist, werden die für gültig erklärten den bereits verkündeten Ergebniszahlen zugerechnet. Bei der Verkündung des Gesamtergebnisses muß die Zahl der gültigen und ungültigen Stimmen mit der Gesamtzahl der abgegebenen Umschläge und Stimmen übereinstimmen. Das Ergebnis ist in die Niederschrift aufzunehmen.

#### § 40

Für die Auszählung der Stimmen wird eine Stimmliste geführt, in die die Anzahl der auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallenen Stimmen eingetragen wird. Das Ergebnis aus der Stimmliste wird in die Niederschrift aufgenommen. Niederschrift und Stimmliste sind von wenigstens drei Personen des Wahlvorstandes zu unterzeichnen.

#### § 41

Das Wahlergebnis ist unverzüglich nach seiner Feststellung und Verkündung dem Landeswahlamt telephonisch oder telegraphisch mitzuteilen. Die gesamten Wahlakten sind verpackt und versiegelt sobald wie möglich dem Landeswahlamt zuzustellen.

#### § 42

Das Landeswahlamt prüft die Wahlakten aus sämtlichen Wahlbezirken und stellt das Wahlergebnis aus den beiden Wahlkreisen fest. Die hierbei in den einzelnen Wahlbezirken festgestellten offensibaren Irrtümer werden richtiggestellt und bei der Ermittlung des Gesamtergebnisses berücksichtigt. Zweifelhafte Fälle werden der Entscheidung der Bürgerchaft überlassen.

#### § 43

Zur Verteilung der Bürgerchaftssitze auf die Wahlvorschläge werden die auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallenen Stimmen-

zahlen nacheinander durch 1, 2, 3, 4 usw. geteilt, bis von den sich hierbei ergebenden Teilzahlen so viele Höchstzahlen der Größe nach ausgesondert werden können, wie Bürgerchaftsmitglieder zu wählen sind. Jeder Wahlvorschlag erhält so viele Sitze, wie auf ihn Höchstzahlen entfallen. Wenn die an letzter Stelle stehende Höchstzahl auf mehrere Wahlvorschläge zugleich entfällt, entscheidet das Los.

Für die Verteilung der einem Wahlvorschlag zugeteilten Sitze unter die einzelnen Bewerber ist die Reihenfolge der Benennungen auf den Wahlvorschlägen maßgebend.

#### § 44

Zunächst wird das Ergebnis im zweiten Wahlkreise festgestellt. Soweit ein Wahlvorschlag aus dem zweiten Wahlkreise mit einem solchen aus dem ersten Wahlkreise verbunden ist, werden diesem die unverrechneten Reststimmen aus dem zweiten Wahlkreise hinzugezählt. Die Reststimmen werden ermittelt, indem von den auf jeden Wahlvorschlag entfallenen Stimmen das Produkt von den auf ihn entfallenen Sitzen mit der niedrigsten für die Verteilung benutzten Höchstzahl abgezogen wird; Brüche, die sich hierbei ergeben und mehr als  $\frac{1}{2}$  ausmachen, werden als Ganze gerechnet, kleinere Brüche bleiben unberücksichtigt.

#### § 45

Sollten hiernach auf einen Wahlvorschlag mehr Abgeordnete entfallen, als auf ihn Bewerber vorgeschlagen sind, so sind alle auf ihm vorgeschlagenen Bewerber gewählt. Die von dem Wahlvorschlag nicht in Anspruch genommenen Sitze fallen, wenn er mit einem anderen Wahlvorschlag verbunden ist, von dem noch nicht sämtliche Bewerber gewählt sind, unter erneuter Anwendung des § 43 diesem, andernfalls den Wahlvorschlägen zu, deren vorgeschlagene Personen nicht sämtlich gewählt sind, und sind mit den auf diese Vorschläge bereits entfallenen Sitzen von neuem auf diese Vorschläge nach den vorstehenden Grundsätzen zu verteilen.

#### § 46

Das Gesamtergebnis der Wahl wird vom Landeswahlamt in einer spätestens am dritten Tage nach Eingang der Wahlakten stattfindenden öffentlichen Sitzung, in der über die Verarbeitung der Wahlakten berichtet und beschloffen wird, verkündet, alsbald nach Beendigung der Sitzung dem Senat mitgeteilt und turnusförmig am folgenden Tage im Amtlichen Anzeiger bekanntgemacht.

Das Landeswahlamt hat in dieser Bekanntmachung die Zahl der auf die einzelnen Wahlvorschläge entfallenen Stimmen und Sitze, sowie der nach § 44 ermittelten, auf verbundene Wahlvorschläge übertragenen Reststimmen, die zur Verteilung der Sitze benutzten Höchstzahlen und die Namen der Gewählten anzugeben.

Das Statistische Landesamt veröffentlicht mit möglicher Beschleunigung das Ergebnis nach den einzelnen Wahlbezirken in den Statistischen Mitteilungen über den hamburgischen Staat.

#### § 47

Wird im Wahlprüfungsverfahren von der Bürgerchaft die Wahl eines Wahlkreises oder eines Wahlbezirks für ungültig erklärt, so hat in diesem Wahlkreise oder Wahlbezirk eine Nachwahl stattzufinden.

Bei der Nachwahl wird nach denselben Wahlvorschlägen und auf Grund derselben Wählerlisten wie bei der Hauptwahl gewählt. Änderungen in den Wählerlisten dürfen nicht vorgenommen werden.

Wahlberechtigte, die für die Hauptwahl einen Wahlschein erhalten haben, werden zur Nachwahl nur dann zugelassen, wenn feststeht, daß sie den Wahlschein in einem Wahlbezirk abgegeben haben, in dem eine Nachwahl stattfindet.

Für die Nachwahl erhalten auf Antrag einen Wahlschein die Personen, bei denen die Voraussetzungen für die Ausstellung eines Wahlscheins bei der Nachwahl gegeben sind, wenn sie die Möglichkeit haben, von dem Wahlschein außerhalb ihres Wahlbezirks Gebrauch zu machen.

Auf Grund der Nachwahl wird das Wahlergebnis für den ganzen Wahlkreis neu wie bei der Hauptwahl ermittelt.

#### § 48

Ist in einzelnen Wahlkreisen oder Wahlbezirken die Wahlhandlung nicht ordnungsgemäß vorgenommen worden, so hat der Senat auf Beschluß der Bürgerchaft dort die Wiederholung der Wahl anzuordnen.

Die Wiederholungswahl darf nicht später als sechs Monate nach der Hauptwahl stattfinden.

Auf die Wiederholungswahl finden die Bestimmungen des § 47 Abs. 2 und 5 Anwendung.

## § 49

Das Landeswahlamt hat die Gewählten von der auf sie gefallenen Wahl zu benachrichtigen und unter Hinweis auf Abs. 2 aufzufordern, sich binnen einer Woche nach Zustellung der Nachricht bei ihm über die Annahme oder Ablehnung der Wahl zu erklären. Die Wahl gilt als angenommen, wenn innerhalb dieser Frist keine Erklärung eingeht. Annahme unter Vorbehalt gilt als Ablehnung.

Ist ein Bewerber für beide Wahlkreise gewählt, so hat er binnen einer Woche zu erklären, für welchen Wahlkreis er die Wahl annimmt. Geht innerhalb dieser Frist keine Erklärung ein, so gilt die Wahl für beide Wahlkreise als abgelehnt.

Eine Woche nach der Zustellung der Benachrichtigung nach Abs. 1 und 2 teilt das Landeswahlamt dem Senat die Namen der Gewählten mit.

## § 50

Scheidet ein Abgeordneter innerhalb der Zeit, für die er gewählt ist, aus, so stellt das Landeswahlamt fest, wer an dessen Stelle in die Bürgerchaft einzutreten hat, fordert den Ersatzmann zur Abgabe der Erklärung nach § 49 auf und teilt dem Senat eine Woche nach der Zustellung der Benachrichtigung den Namen mit.

Sind auf einem Wahlvorschlage keine Bewerber mehr vorhanden, so ist § 45 sinngemäß anzuwenden.

## § 51

Das Gesetz tritt mit dem Tage seiner Verkündung in Kraft.

## b) Ausführungsbestimmungen

über die Ausübung des Wahlrechts zur Bürgerchaft vor dem Wahltag durch Seelente und auf Seefahrzeugen Ausreisende

Auf Grund des § 23 Abs. 4 des Bürgerchaftswahlgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. März 1932 (Hamburgisches Gesetz- und Verordnungsblatt Seite 99) wird verordnet:

## § 1

Wahlberechtigte, die nachweislich auf Seefahrzeugen als Besatzung oder als Reisende kurz vor dem Wahltag aus einem deutschen Hafen ausfahren und bis zum Wahltag nicht nach Hamburg zurückkehren können, dürfen ihr Wahlrecht bereits vom zehnten Tage vor dem Wahltag an ausüben.

## § 2

Wahlstellen werden im Landeswahlamt in Hamburg und im Rathaus in Cuxhaven eingerichtet.

Die Wahlzeit ist täglich von 10 bis 13 Uhr.

## § 3

Für jede Wahlstelle wird ein Wahlvorstand gebildet, der aus je einem vom Landeswahlamt ernannten Wahlvorsteher und je zwei Beisitzern besteht. Es ist nicht erforderlich, daß an jedem Wahltag dieselben Personen Beisitzer sind.

## § 4

Die Seelente und auf Seefahrzeugen Ausreisenden (§ 1) müssen nachweisen, daß sie durch die bevorstehende Reise ihres Schiffes verhindert sein werden, am Wahltag zu wählen. Sie können nur gegen Abgabe eines Wahlscheins wählen.

Zuständig für die Ausstellung des Wahlscheins sind, je nach dem Wohnsitz des Wahlberechtigten, für die Stadt Hamburg das Landeswahlamt, für die übrigen Städte die Räte und für die Landgemeinden die Gemeindevorstände.

Der Wahlvorstand sammelt die Wahlscheine.

## § 5

Die Wahlurnen sind jedesmal nach Schluß der Wahlzeit amtlich zu versiegeln und im Landeswahlamt sowie im Rathaus in Cuxhaven unter Verschluss zu halten, bis die neue Wahlhandlung beginnt. Die Wahlakten werden von den Wahlvorstehern verwahrt.

## § 6

Das Ergebnis der Wahl wird am Tage vor der Bürgerchaftswahl nach Schluß der Wahlhandlung festgestellt und am Wahltag mit den übrigen Ergebnissen der Bürgerchaftswahl bekanntgegeben.

## § 7

Im übrigen werden die Bestimmungen des Bürgerchaftswahlgesetzes sinngemäß angewendet.

## § 8

Die Verordnung vom 24. August 1931 (Hamburgisches Gesetz- und Verordnungsblatt Seite 215) wird aufgehoben.

Hamburg, den 5. April 1932

Das Landeswahlamt

## c) Ausführungsbestimmungen

über die Durchführung der Bürgerchaftswahl in Kranken-, Pflege- und sonstigen ähnlichen Anstalten

Auf Grund von § 23 Abs. 5 des Bürgerchaftswahlgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. März 1932 (Hamburgisches Gesetz- und Verordnungsblatt Seite 99) wird folgende Verordnung erlassen:

## § 1

In größeren Kranken-, Pflege- und sonstigen ähnlichen Anstalten, in denen nach ärztlichem Urteil die Ausübung des Wahlrechts zur Bürgerchaft durch Kranke unbedenklich ist, werden besondere Wahlstellen eingerichtet.

## § 2

Die Anstalten teilen in der Stadt Hamburg dem Landeswahlamt, im Landgebiet den Räten und Gemeindevorständen auf amtlichen Vordrucken bis zum zweiten Tage vor der Wahl die Namen der für die Wahl in Frage kommenden Personen mit.

Die Wahlbehörden stellen, wenn die Wahlberechtigung festgestellt ist, Wahlscheine aus.

## § 3

Die Mitglieder der Wahlvorstände in den Anstalten brauchen nicht in dem Wahlbezirk der Anstalt wahlberechtigt zu sein. Es können in den verschiedenen Abteilungen einer Anstalt verschiedene Personen als Mitglieder des Wahlvorstandes bestimmt werden.

## § 4

Die Anstaltsleitung bestimmt für die Anstalt die Wahlräume und die Wahlzeiten. Die Räume müssen so gelegen sein, daß ein Absonderungsraum geschaffen werden kann. Die Wahlzeit in jedem Wahlraum ist so zu bemessen, daß sämtliche für den Raum in Frage kommenden Wahlberechtigten ihre Stimme abgeben können.

Der Wahlvorstand kann sich zur Entgegennahme des Stimmzettels auch an das Bett eines wahlberechtigten Kranken begeben, wenn ärztliche Bedenken nicht entgegenstehen. Das Wahlgeheimnis ist in diesen Fällen besonders zu sichern.

Ort und Zeit der Wahl sind von der Anstaltsleitung dem Landeswahlamt und spätestens am Tage vor der Wahl auch den Beteiligten bekanntzugeben.

## § 5

Im übrigen finden die Bestimmungen des Bürgerchaftswahlgesetzes sinngemäß Anwendung.

Die Verordnung zur Durchführung der Bürgerchaftswahl in Kranken- und Pflegeanstalten vom 17. September 1924 (Hamburgisches Gesetz- und Verordnungsblatt Seite 568) wird aufgehoben.

Hamburg, den 5. April 1932

Das Landeswahlamt



## 2. Die Einteilung des hamburgischen Staates in Wahlbezirke

### a) Die Einteilung des Staatsgebiets in Wahlbezirke

war dieselbe wie bei der Wahl des Reichspräsidenten (f. S. 19 u. ff.). Auch die Lage der Wahlräume war im großen ganzen unverändert geblieben. Gegenüber dem Zweiten Gang der Präsidentenwahl mußten nur folgende Wahlstellen verlegt werden:

für Bezirk 699:	von Spadenland Nr. 47 bei H. Stimmann	
	nach Spadenland Nr. 23 bei E. Wippermann	
" " 719:	von Elbdeich 53 bei M. Mentrup	
	nach Elbdeich 41 bei H. Klockmann	
" " 720:	von Elbdeich 234 bei H. Albers	
	nach Querweg 176 (Südseite) bei M. Garbers	
" " 721:	von Elbdeich 319 bei R. Dethgens	in Kirch- wärdern
	nach Elbdeich 304 bei H. Witzow	
" " 722:	von Hausdeich 73 bei E. Eggers	
	nach Hausdeich 86 bei R. Meyer	
" " 723:	von Heerweg 121 bei R. Albers	
	nach Heerweg 133 bei H. Timmann	
" " 727:	von Neuengamme Nr. 151 bei E. Timmann	
	nach Neuengamme Nr. 131 bei H. Stahlbuhl	
" " 731:	von Krauler Bahnhof bei E. Reimers	
	nach West Krauler Nr. 42 bei H. Behn.	

### b) Kranken-, Pflege- und sonstige ähnliche Anstalten

Nach den Ausführungsbestimmungen über die Durchführung der Bürgerchaftswahl in Kranken-, Pflege- und sonstigen ähnlichen Anstalten vom 5. April 1932 (f. S. 78) sind die folgenden Wahlbezirke gebildet worden.

#### I. Erster Wahlkreis (Stadt Hamburg)

Nr.	Nr. des Wahlbezirks	Bezeichnung der Anstalt
1.	15a	Krankenhaus Bethlehem
2.	37a	Hafenkrankenhaus
3.	48a	Allgemeines Krankenhaus St. Georg
4.	48b	
5.	54a	Gast- und Krankenhaus
6.	121a	Israelitisches Krankenhaus
7.	184a	Krankenhaus Siloah
8.	195a	Krankenhaus Eim

Nr.	Nr. des Wahlbezirks	Bezeichnung der Anstalt
9.	196a	Krankenhaus Jerusalem
10.	206a	Freimaurer-Krankenhaus
11.	211a	Vereins-Hospital
12.	277a	Allgemeines Krankenhaus Eppendorf
13.	277b	
14.	281a	Krankenhaus Bethanien
15.	281b	Siechenhaus Eim
16.	382a	Staatliches Institut für Geburtshilfe
17.	385a	Hamburgisches Heim „Nordholz“ und Versorgungsheim Arensch-Berensch (in Orlstedt)
18.	396a	Krankenhaus Ebenezzer
19.	466a	Allgemeines Krankenhaus Barmbeck
20.	466b	
21.	466c	
22.	510a	Marien-Krankenhaus
23.	516a	Hospital zum Heiligen Geist
24.	551a	Krankenhaus Bethesda
25.	631a	Stift Salem
26.	661a	Kinderkrankenhaus Rothenburgsort
27.	683a	Hamburgisches Tuberkulose-Krankenhaus Edmunds-thal-Siemerswalde (in Geesthacht).

#### II. Zweiter Wahlkreis (Hamburgisches Landgebiet)

Nr.	Nr. des Wahlbezirks	Bezeichnung der Anstalt
28.	708a	Staatskrankenhaus Bergedorf
29.	708b	Versorgungsheim Bergedorf
30.	733a	Staatskrankenhaus Cuxhaven.

Schließlich sind nach den Ausführungsbestimmungen über die Ausübung des Wahlrechts zur Bürgerchaft vor dem Wahltag durch Seeleute und auf Seefahrzeugen Ausreisende vom 5. April 1932 noch folgende Wahlbezirke eingerichtet worden.

#### Für den Ersten Wahlkreis

31.	7a	Wahl der Seefahrer, Wahlstelle in Hamburg
32.	7b	" " " " " Cuxhaven

#### Für den Zweiten Wahlkreis

33.	738a	Wahl der Seefahrer, Wahlstelle in Cuxhaven
34.	738b	" " " " " Hamburg

### c) Gesamtzahl der Wahlbezirke

Wie bereits auf Seite 44 angegeben, befanden sich in der Stadt Hamburg 684 und im hamburgischen Landgebiet 73 Wahlbezirke ohne die in den Kranken-, Pflege- und sonstigen ähnlichen Anstalten eingerichteten Wahlbezirke und die Wahlstellen für Seefahrer. Für die Bürgerchaftswahl sind noch hinzuzurechnen in der Stadt Hamburg 29 und im Landgebiet 5 Wahlbezirke.

Die Gesamtzahl der Wahlbezirke betrug

	bei der Bürgerchaftswahl am 24. April 1932	bei der Bürgerchaftswahl am 27. Sept. 1931	bei der Bürgerchaftswahl am 19. Februar 1928	dagegen bei der Bürgerchaftswahl am 26. Oktober 1924	dagegen bei der Bürgerchaftswahl am 20. Februar 1921	dagegen bei der Neuwahl der Bürgerchaft am 16. März 1919
für die Stadt Hamburg .....	713	705	643	608	576	538
" das hamburgische Landgebiet ..	78	77	74	65	58	54
" den hamburgischen Staat .....	791	782	717	673	634	592

## 3. Die amtliche Benachrichtigungskarte

Für die Bürgerchaftswahl am 24. April 1932 wurden im allgemeinen keine neuen Benachrichtigungskarten versandt, denn die für die Reichspräsidentenwahl vom 13. März 1932 ausgefertigten Karten (f. Seite 45) hatten ihre Gültigkeit behalten, da keine neuen Wählerlisten aufgestellt worden waren. Es brauchten also nur die neu aufgenommenen Wähler für die Bürgerchaftswahl besonders über ihre Eintragung benachrichtigt zu werden.

Außerdem sind die Wahlberechtigten, für deren Bezirke die Wahlstellen inzwischen haben verlegt werden müssen, von dieser Verlegung benachrichtigt worden.

## 4. Die Auslegung der Wählerlisten

Die Auslegung der Wählerlisten für die Bürgerchaftswahl ist in dem Abschnitt über die Auslegung der Wählerlisten für die Reichspräsidentenwahl (Seite 46) mitbehandelt worden.



## 5. Die Wahlvorschläge und ihre Verbindungen

### a) Die Wahlvorschläge

#### Erster Wahlkreis (Stadt Hamburg)

##### Wahlvorschlag Nr. 1

##### Sozialdemokratische Partei

1. Ross, Rudolf, Bürgermeister, Volksdorf, Friedrich Ethamer Straße 10
2. Reitmann, Karl, Parteivorstand, Maienweg 281
3. Bodeyn, Hans, Lehrer, Große Theaterstraße 44, II.
4. Schönfelder, Adolf, Senator, Moorende 29
5. Ehrentzeit, John, Senator, Bismarckstraße 116
6. Eisenbarth, Heinrich, Senator, Schlangtreye 25
7. Kabe, Grete, Hausfrau, Moorreye 90
8. Steinfeldt, Heinrich, Gewerkschaftsangehelligter, Ausschläger Billdeich 4, II.
9. Krause, Emil, Senator, Schrötteringsweg 5, I.
10. Leuterich, Max, Geschäftsführer, Hölderlinsallee 9, II.
11. Vallerstaedt, Richard, Schulrat, Kellingstraße 9
12. Berner, Richard, Redakteur, Ahlsfeld 38
13. Zeld, Max, Schulrat, Vorstelerchauffee 117
14. Umland, Claus, Kassierer, Schlangtreye 25
15. Karpinski, Paula, Hausfrau, Habichtsplatz 4
16. Dahrensdorf, Gustav, Schriftleiter, Herbstweg 2, IV.
17. Schulz, Alfred, Polizeibeamter, Am Elisabeth-Gehölz 3, II.
18. Dr. Mette, Alfred, Parteisekretär, Volksdorf, Auf den Wöörden 60
19. Neumann, Paul, Senator, Eppendorferlandstraße 24
20. Borgner, Otto, Kaufmann, Caspar Voght-Straße 16
21. Dr. jur. Rucheweyh, Herbert, Rechtsanwalt, Sierichstraße 64
22. Stolten, Johanna, Wohlfahrtspflegerin, Meister Vertram-Straße 12
23. Ullrich, Karl, Werkzeugmacher, Henriettensstraße 29, IV.
24. Prof. Dr. med. Knack, Andreas, ärztlicher Direktor, Rübenkamp 146
25. Knödel, Georg, Technischer Amtmann, Hammerberg 25, II.
26. Amlung, Georg, Gewerkschaftsangehelligter, Immanuelstieg 4
27. Ehlers, Alfred, Gauleiter, Rathsmühlendamm 52
28. Dr. phil. Adams, Kurt, Direktor der Volkshochschule, Im Grünen Grunde 4 b
29. Hein, August, Bezirkssekretär, Alsterdorferstraße 186, II.
30. Beine, Hermine, Heimplererin, Vorstelerchauffee 301
31. Römer, Adolf, Gewerkschaftsangehelligter, Ahrensburgerstraße 47
32. Stooß, Friedrich, Manufakturwarenhändler, Preystraße 6/8
33. Schmedemann, Willi, Pfleger, Stresemannstraße 11
34. Schotte, Hugo, Bezirksleiter, Habichtsplatz 2
35. Schumann, Otto, Angehelligter, Schaarsteinweg 22
36. Friederichs, Karl, Polizeioberst, Sprintenhof C VII
37. Appelbaum, Gustav, Regierungsrat, Flemingstraße 3
38. Henningsen, Paula, Hausfrau, Saling 19
39. Hedenholz, Max, Kassienangehelligter, Sielddeich 50
40. Lütke meier, Hermann, Lademeister, Ausschläger Billdeich 32
41. Schult, Johannes, Oberschulrat, von Essen Straße 5
42. Korell, Louis, Arbeitsamtsdirektor, Schleidenplog 18
43. Gaack, Wilhelm, Gewerkschaftsangehelligter, Schlangtreye 25
44. Qualeß, Rudolf, Staatsarbeiter, Gebweiler Straße 11
45. Sellmer, Ludwig, Privatlehrer, Kiekerstraße 96
46. Jäger, Max, Straßenbahner, Süderstraße 185
47. Spangenberg, Fritz, Kassienangehelligter, Zimmerloh 7
48. tum Suden, Erna, Lehrerin, Volksdorf, Hoisberg 21
49. Dr. jur. Pardo, Herbert, Rechtsanwalt, Klosterallee 5
50. Bogts, Hermann, Lehrer, Wagenfeld 25
51. Sittenfeld, Max, Lagerist, Edmannsweg 6
52. Günther, Otto, Staatsangehelligter, Wachtelstraße 51
53. Bape, Carl, Angehelligter, Anberg 7
54. Lehmann, Emil, Baukontrollleur, Wattkorn 21
55. Wagner, Erna, Lehrerin, Faberstraße 3
56. Schramp, Berthold, Gewerkschaftsangehelligter, Wilhelmsburger Straße 34
57. Berg, Franz, Gewerbekontrollleur, Falkenried 76
58. Feiler, Hugo, Verwaltungssamtmann, Raumannsweg 1
59. Bedmann, Wilhelm, Hafenarbeiter, Grünerdeich 134
60. Petersen, Wilhelm, Gewerkschaftsangehelligter, Wismannsd 1

61. Runkler, Friedrich, Buchdrucker, Volksdorf, Wulfsdorfer Weg 71
62. Vieth, Ferdinand, Verbandssekretär, Sievekingallee 82
63. Stubbe, Julie, Hausfrau, Angerstraße 22 B
64. Theede, Hermann, Oberfeuerwehrmann, Stüdenstraße 61
65. Iken, Hugo, Gewerkschaftsangehelligter, Schlangtreye 3
66. Koberger, Karl, Wertmeister, Delschredder 31
67. Eckhardt, Wilhelm, Angehelligter, Sophienstraße 25
68. Romberg, Wilhelm, Genossenschaftsangehelligter, Hammersteindamm 120
69. Boehden, Erwin, Polizeischulldirektor, Bergkoppelweg 15
70. Bedmann, Fritz, Verwaltungsobersekretär, Bundesstraße 73
71. Asmus, Dorothea, Fürsorgerin, Heidhorn 9
72. Bries, Robert, Angehelligter, Eissestraße 291
73. Baard, Wilhelm, Postschaffner, Buchsbaumweg 7
74. Schmidt, Willi, Reichsbahnarbeiter, Billwärder-Mettelnburg, In der Böörn 27
75. Andresen, Margarethe, Hausfrau, Gerstenkamp 28
76. Reimers, Ferdinand, Korrektor, Eissestraße 17
77. Finner, Robert, Schlosser, Knauerstraße 7
78. Dr. jur. Stein, Ludwig, Rechtsanwalt, Tarpenbedstraße 148
79. Donn, Adolf, Rieter, Lohkoppelstraße 46
80. Stücken, Otto, Angehelligter, Lützenweg 3
81. Butenschön, Heinrich, Tischler, Vorstelerchauffee 110, Haus 3
82. Strieder, Agnes, Arbeiterin, Ohlsdorfer Straße 17,
83. Hansen, Heinrich, Steinbruder, Habichtsstraße 105
84. Sonnensmidt, Karl-Heinz, Ingenieur, Rosamstwierte 2
85. Jörchel, Hermann, Buchhalter, Gertigstraße 7
86. Rägmann, Henry, Staatsarbeiter, Lutterothstraße 19
87. Faust, Wilhelm, Beamter, Suhrenkamp 70
88. Baumann, Franz, Gewerkschaftsangehelligter, Rungestraße 11
89. Fricke, Heinrich, Staatsarbeiter, Finkenwärder, Kirchenweg 74
90. Hintmann, Wilhelm, Lehrer, Bismarckstraße 107
91. Haß, Peter, Schmied, Schweßer Gasse 12
92. Sachse, Meta, Schwester, Alsterdorferstraße 192 G
93. Hagen, Wilhelm, Angehelligter, Langstedter Sandstraße 189
94. Ahlborn, Willy, Lehrer, Wandbiederliege 59
95. Wagnier, Henry, Hausmeister, Dorotheenstraße 113
96. Stubbe, Karl, Bäcker, Angerstraße 22 B
97. Kienast, Annie, Verkäuferin, Nagelsweg 16
98. Georges, Bruno, Polizeibeamter, Bundesstraße, Polizeihaus I, Zimmer 49
99. Horst, Hermann, Maschinenbauer, Gutsmuthsweg 17
100. Jürgens, Hermann, Schlossermeister, Lämmertstraße 52
101. Christiansen, Max, Lehrer, Jean Pauls-Weg 2
102. Duenfing, Albert, Verwaltungsobersekretär, Schellingstraße 21
103. Musfeldt, Gustav, Angehelligter, Wilhelmsburger Straße 1
104. Mehner, Karl, Gastwirt, Hammerdeich 25
105. Gries, Martin, Kranführer, Ausschlägerweg 90
106. Scheibe, Emil, Ladungskontrollleur, Marckmannstraße 207
107. Weinede, Heinrich, Lehrer, Ohlendorffstraße 15
108. Albrecht, Wilhelm, Abteilungsleiter, Sorbenstraße 12 a
109. Urbanfky, Wilhelm, Obersteuersekretär, Semperstraße 1
110. Heitmann, Heinrich, Lehrer, Heitmannstraße 16
111. Bombach, Gustav, Angehelligter, Lutterothstraße 15
112. Rönke, John, Angehelligter, Diederichstraße 33
113. Rehder, Karl, Krankentassenangehelligter, Zdastraße 31
114. Stuh, Jacob, Werkzeugmacher, Telemannstraße 38
115. Schmitt, Friedrich, Schlosser, Dellkamp 53

Vertrauensmann: Claus Umland

##### Wahlvorschlag Nr. 2

##### Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei

1. von Allwörden, Wilhelm, Geschäftsführer, Griesstraße 60
2. Reinke, Helmuth, Fabrikarbeiter, Kielortallee 6
3. Henningsen, Harry, Angehelligter, Eppendorferlandstraße 89
4. Meyer, Friedrich, Kaffeemakler, Klopstockstraße 28

5. Schlicht, Otto, Arbeiter, St. Georgskirchhof 6
6. Ahrens, Georg, Angestellter, Papenhuderstraße 51
7. Stanif, Friedrich, Kaufmann, Schwerkrigsbefähigter, Willstraße 30
8. Böckenhauer, Arthur, Polizeibeamter a. D., Große Allee 8, III.
9. Lahts, Max, Klempnergefelle, Dennerstraße 30
10. Gwald, Rudolf, Angestellter, Kirchenallee 30, III.
11. Thoma, Richard, Schiffsbefrachter, Charitas Bischofs-Weg 2
12. Grupe, Gustav, Bankbeamter, Thielengasse 13
13. Dr. med. Holzmann, Wilhelm, Nervenarzt, An der Alster 63
14. Krohn, Otto, Schlachtergefelle, Fruchtallee 62, Hs. 1
15. Michaelsen, Wilhelm, Kaufmann, Güntherstraße 26
16. Lange, Kurt, Diplomkaufmann, Gellertstraße 40
17. Dr. jur. Engels, Curt, Rechtsanwalt, Richardstraße 9
18. Bartholatus, Christian, Direktor, 1. Vorsitzender des Verbandes Hamburgischer Gewerbevereine, Ritterstraße 36, I.
19. Hirsch, Hans, Polizeibeamter a. D., Hammersteindamm 108
20. Jürgens, Rudolph, Kaufmann, Seefischgroßhandel, Goernestraße 2
21. Dr. jur. Raake, Walter, Rechtsanwalt, Schrödersweg 27
22. Heine, Carl Wilhelm, Kolonialwarenhändler, Damerowsweg 19
23. Richter, Alfred, Syndikus der Hamburger Einfuhrverbände, Polizei-Oberleutnant a. D., Alsterfrughauffsee 290
24. Gloy, Walter, Tallymann, Heinrich Barth-Straße 32
25. Morisse, Heinz, Elektrotechnikergehilfe, Cuxhaven, Marienstraße 50
26. Habedank, Rudolf, Elektriker, Wendloherweg 8
27. Mansfeld, Albert, Volksschullehrer, Fichtelstraße 22
28. Volz, Wilhelm, Kaufmann, Kapitänleutnant a. D., Hansastraße 14
29. Krebs, Robert, Steuersekretär, Lutterothstraße 44
30. Rehme, Johann, approbierter Apotheker, Smidstraße 12
31. Dremes, Johann, Verkäufer, Repsoldstraße 50
32. Grahl, Erich, Prokurist, Griesstraße 49
33. Sievers, Hans, Gemeindefekretär, Kirchwärders-Howe, Elbdeich 227
34. Nietzer, Fritz, Gastwirt, Hohe Bleichen 13
35. Witt, Hinrich, Kapitän, Geschäftsführer des Verbandes Deutscher Kapitäne und Schiffsoffiziere, Timm Krögers-Weg 22
36. Meyer, Adolf, Milchhändler, Karpfangerstraße 3
37. Purucker, Wilhelm, Assessor, Peutestraße 68
38. Dr. med. Osterdinger, Friedrich, Arzt, Schrödersweg 38
39. Nowakowski, Wilhelm, Bücherrevisor, Papenstraße 9
40. Bischof, Otto, Obermeister der Schmiede-Zinnung, Stormsweg 7
41. Bartholomä, Bürobedarfshändler, Krochmannstraße 12
42. Behrens, Wilhelm, Kutcher, Hamburgerstraße 8
43. Lindemann, Hans, kaufmännischer Vertreter, Osterbedstraße 11
44. Baack, Bruno, Architekt, Kleiststraße 8
45. Dr. Becker, Hellmuth, Abteilungsleiter, Meerweinstraße 16
46. Vogel, Robert, Verwaltungsoberinspektor, Goldbeckufer 47
47. Enders, Oskar, Hafenarbeiter, Hansdorferstraße 7
48. Haller, Edgar, Straßenbahnführer, Auf den Blöden 21
49. Rührmann, Ernst, Buchhalter, Heidberg 13
50. Obermann, Paul, Expedient, Güntherstraße 90
51. Schulz, Paul, Kontorist, Wrangelstraße 32
52. Scherpel, Rudolph, Prokurist, An der Alster 16
53. Pedersen, Walter, kaufmännischer Angestellter, Zepelinstraße 51
54. Schölzel, Max, Bäckergefelle, Mardmannstraße 58
55. Schneider, Max, Justizsekretär, Hohensteiner Straße 6
56. Hartwig, Wilhelm, Zollbetriebsassistent, Regelhofstraße 52
57. Brandt, Amandus, Schiffahrtsangestellter, Grindelberg 63
58. Kuback, Fritz, Arbeiter, Hürter 18
59. Cohrs, Georg, Landwirt, Mardmannstraße 9
60. Koch, Hermann, Obertelegraphensekretär, Griesstraße 13
61. Bode, Carl, Büroangestellter, Schwerkrigsbefähigter, Dimpfelweg 23
62. Mollenhauer, Otto, Kaufmann, Weidenallee 49
63. Siegerler, Berthaus, Kaufmannsgehilfe, Eppendorfer Baum 39
64. Hilpert, Franz, Buchdrucker, Louisenweg 21
65. Richter, Walter, Einzelhändler, Eppendorferlandstraße 85
66. Ingwersen, Adolf, Korrespondent, Kranichweg 21
67. Boder, Leo, Reichsbahnassistent, Holsteinischerkamp 88

68. Neese, Adolf, Maurergeselle, Barcastraße 6
69. Stein, Gerhard, Feinmechaniker, Pestalozzistraße 25
70. Tormählen, Paul, Einzelhändler, Charitas Bischofs-Weg 8
71. Herrlich, Max, Schlachtergefelle, Bartelsstraße 22, Haus 2
72. Zechmann, Walter, Zollassistent, Rübenhoffstraße 38
73. Hark, Hans, Weichensteller, Reyesweg 20
74. Mijs, Edgar, Bankbeamter, Auenstraße 15
75. Schröck, Robert, Rechtsanwalt, Billhorner Röhrendamm 36
76. Stoppel, Karl, Lagerist, Hinrichsenstraße 14
77. Natskow, Ferdinand, Bankbeamter, Volksdorf, Grasweg 24
78. Weber, Robert, Schachtmeister, Oldachstraße 37
79. Carstens, Peter, Seemann, Siemensstraße 8
80. Tamke, Wilhelm, Gewerbetreibender, Ohlendorfer Straße 50
81. Thomsen, Hugo, Kaufmann, Vilatuspool 7
82. Timke, Hermann, Kaffeeöfener, Lockstedterdamm 29
83. Wegel, Karl, Schlossermeister, Ribigstraße 32
84. Heyer, Arthur, Bankbeamter, Koppel 24
85. Piepenburg, Hermann, Zimmermann, Lämmerstied 10
86. Schramm, Adolf, Schlossermeister, Gottschiedstraße 9
87. Finger, Walther, Flugzeugführer, Rübenhoffstraße 37
88. Hoffmann, Georg, Schaueremann, Lehmsweg 7, Haus 4
89. Hagensen, Wilhelm, Vertreter, Grindelallee 168
90. Lange, Karl, Elektromeister, Banksstraße 145
91. Flügger, Johannes, Fischhändler, Werderstraße 65
92. Fuge, Robert, Reisender, Süderstraße 355
93. Lange, Johannes, Buchhandlungsgehilfe, Am Hasenberge 13
94. Höpfer, Johannes, Hausmakler, Dehnhaide 77 a
95. Wiehe, Wilhelm, Verkäufer, Martin Luther Straße 23
96. Cassel, Friedrich, Reisender, Repsoldstraße 49
97. Kraus, Arthur, Obergeringenieur, Kirchenallee 30
98. Marshall, Hugo, Klempnermeister, Hütten 119
99. Tönsmann, Theodor, Verkäufer, Martin Luther Straße 10 a
100. Kunz, Conrad Christian, Hotelbesitzer, Schanzenstraße 2/4
101. Dulz, Ernst, Ingenieur, Altonaerstraße 38
102. Krüger, Kurt, Schiffahrtsangestellter, Telemannstraße 18
103. Sorge, Wilhelm, Werkmeister, Prechtsweg 7
104. Ludolph, Hermann, Verkäufer, Alsterdorferstraße 22
105. Wolnowski, Max, Möbeltischler, Schäferstraße 4
106. Kramer, Ludwig, Architekt, Bethesdaststraße 15
107. Lindemann, Fritz, Verkaufsheber, Heidberg 45
108. Köpfker, Hans, kaufmännischer Angestellter, Böhmenstraße 39
109. Link, Ernst, Packer, Billhorner Röhrendamm 227, Haus 1
110. Brennecke, Walter, Gastwirt, Mittelstraße 75
111. Gerike, Karl, Postinspektor, Nissenstraße 12
112. Grimm, Gustav, Kaffeehändler, Stoeckhardtstraße 67
113. Wagner, Waldemar, Prokurist, Heideweg 7
114. Gödecke, Johannes, Ingenieur, Blumenau 163
115. Hauschildt, Hermann, Lebensmitteleinzelhändler, Hasselbrookstraße 56
116. Wendt, Franz, Eisenbetonbauparkier, Hasselbrookstraße 50
117. Vermusch, Franz, kaufmännischer Angestellter, Wimmelweg 7
118. Cordes, Friedrich, Milchhändler, Ribigstraße 36
119. Zimmermann, Friedrich, Innenarchitekt, Osterstraße 128
120. Böckmann, Hermann, Buchhalter, Alsterfrughauffsee 595
121. Heide, Waldemar, Kaufmann, Marxstraße 3
122. Hofmann, Helmuth, Zimmermeister, Hummelsbütteler Landstraße 49
123. Tiedemann, Werner, kaufmännischer Angestellter, von Essen Straße 5
124. Münchmeyer, Raoul, Ex- und Importkaufmann, Schnellenerweg 19
125. Bruns, Emil, Buchhalter, Hornkamp 18, bei Lorenzen Vertrauensmann: Wilhelm von Alwörden

### Wahlvorschlag Nr. 3

#### Kommunistische Partei Deutschlands

1. Thälmann, Ernst, Führer der KPD, Tarpenbedstraße 66, II.
2. Schmidt, Otto, Staatsarbeiter, Boonsweg 10, I.
3. Henning, Marie, Hausfrau, Bergedorf, Hasselstraße 11, II.
4. Dettmann, Friedrich, Angestellter, Blindweg 12
5. Weinberg, Friedrich, Schaueremann, Sternstraße 39, Haus 11

6. Schmidt, Antonie, Arbeiterin, Wendenstraße 8, Haus 3
7. Gundelach, Gustav, Dreher, Sempsterstraße 22, I.
8. Bottin, Otto, Staatskassarbeiter, Steilshoperstraße 161, I.
9. Krollmann, Marie, Angestellte, Jarreststraße 21
10. Hochmuth, Walter, Angestellter, Meerweinstraße 14
11. Wahlgren, Johann, Arbeiter, Geesthacht, Sielstraße 12
12. André, Einar, Arbeiter, Cuxhaven, Poststraße 8
13. v. d. Reith, Wilhelm, Bauarbeiter, Campestraße 19, I.
14. Eichhoff, Hugo, Angestellter, Mendelssohnstraße 17
15. Jacob, Franz, Telegraphenarbeiter, Odenwaldstraße 13, IV.
16. Karges, Heinrich, Staatsarbeiter, Marktstraße 111, Haus 14
17. Baas, Hans, Werftarbeiter, Immanuelplatz 1, III.
18. Walter, Albert, Seemann, Pestalozzistraße 61
19. Jgelbrint, Sybilla, Gewerbetreibende, Kreuzbrook 19
20. Euz, Friedrich, Hafenarbeiter, Neuer Steinweg 74, Haus D
21. Oldenburg, Wilhelm, Straßenbahner, Eilbekerweg 35 a, Haus 1
22. Wosikowski, Alice, Angestellte, Elsfässer Straße 32
23. Westphal, Johann, Staatsangestellter, Mendelssohnstraße 6, I.
24. Gill, Hugo, Werftarbeiter, Langenhorner Chaussee 107, Erdg.
25. Brandt, Gustav, Matrose, Niendorferstraße 139, II.
26. Drenghahn, Martin, Fabrikarbeiter, Humboldtstraße 25, Haus 6
27. Kelm, Magda, Anlegerin, Hammerbrookstraße 56, Haus 3, I.
28. Klug, Rudolf, Lehrer, Goebenstraße 24, II.
29. Esfer, Fritz, Modellzeichner, Schäferstraße 4, II.
30. Hoffmann, Erich, Former, Hütten 86
31. Linze, Karl, Hochbahner, Rehmstraße 20, III.
32. Sahling, Hans, Asphaltarbeiter, Süderstraße 316, IV.
33. Räder, Engelbert, Maschinenbauer, Vorstelmannsweg 84, I.
34. Holländer, Jonni, Eisenbahner, Probststeierstraße 2, III.
35. Briewe, Albert, Chauffeur, Falkenried 18, Haus 14, I.
36. Baufe, Willy, Gastwirtsgehilfe, Rohlhöfen 23, I.
37. Hoffmann, Otto, Metallarbeiter, Stückenstraße 65, I.
38. Becker, Anton, Dreher, Brackdamm 7
39. Skorzisko, Theodor, Arbeiter, Sillemstraße 49, III.
40. Langhans, Heinrich, Maler, Hammerbrookstraße 56, Haus 3, I.
41. Rehr, Paul, Buchdrucker, Bramfelderstraße 62
42. Mauchel, Martha, Verkäuferin, Osterstraße 93, III.
43. Stropp, Otto, Staatsarbeiter, Meister-Francke-Straße 26
44. Köhler, Georg, Zimmermann, Telemannstraße 30, II.
45. Brügggen, Hermann, Staatsarbeiter, Falkenried 24, Haus 11
46. Rumm, Karl, Bauarbeiter, Robinsonstraße 20, I.
47. Bortfeld, Hugo, Schmied, Humboldtstraße 11, Hinterhaus
48. Briefs, Marie, Reinmachefrau, Grevenweg 41, Haus 1, I.
49. Marx, Hugo, Seemann, Jacobstraße 48, I.
50. Böge, Karl, Schauermann, Lorenzstraße 2, IV.
51. Reinhardt, Betty, Hausfrau, Ahrensburgerstraße 43, III.
52. Grosse, Wilhelm, Angestellter, Brechtsweg 23, II.
53. Zellmann, Anni, Angestellte, Niendorferstraße 65, Erdg.
54. Wulff, Wilhelm, Erwerführer, Lindleystraße 15, O.Erdg.
55. Ulrich, Helene, Hausfrau, Davidstraße 32, I.
56. Heumann, Max, Bäckereiarbeiter, Sadelerlebererstraße 1
57. Rahm, Franz, Maschinenbauer, Luruperweg 59, I.
58. Daasch, Richard, Rutscher, Kremperstraße 6, II.
59. Schlenther, Johanna, Hausfrau, Jdastraße 16, Haus 3, III.
60. Weber, Karl, Bauarbeiter, Hornergeest, Koppel 12, Parzelle 13
61. Jahnke, Max, Seemaschinist, Schmuckstraße 14, IV.
62. Dörfling, Bruno, Gerüstarbeiter, Apenrader Straße 6, Erdg.
63. Siebel, Theodor, Zimmerer, Weidestraße 101, I.
64. Müller, Michael, Schlachter, Susannenstraße 16, I.
65. Lesmann, Heinrich, Schlosser, Windlerstraße 11, II.
66. Böhm, Gustav, Schmied, Langenfelderdamm 11/13, Haus 3
67. Bartholl, Hermann, Arbeiter, Jdastraße 16, Haus 1, I.
68. Mölle, Margarete, Kontoristin, Niendorferstraße 144, III.
69. Hohl, Jacob, Tapezierer, Antonstraße 10
70. Reibe, Hermann, Staatsarbeiter, Billwärder Neudeich 15, I.
71. Nolte, Hermann, Feizer, Tischbeinsstraße 28, IV.
72. Schrader, Wilhelm, Maler, Kellingstraße 49, II.
73. Gröning, Bertha, Anlegerin, Steinbekerstraße 35 c

74. Blasche, Friedrich, Invalide, Strefowstraße 88, Haus D, I.
75. Abshagen, Albert, Bäcker, Rombergstraße 16, I.
76. Stender, Käthe, Textilarbeiterin, Jean-Pauls-Weg 28, I.
77. Breustedt, August, Bauarbeiter, Brangelstraße 71, Haus 2
78. Boller, Wilhelm, Angestellter, Wendenstraße 334, III.
79. Bothmann, Rudolf, Gastwirt, Greifswalderstraße 78
80. Rieß, Rosa, Hausfrau, Langenfelderdamm 2, III.
81. Kreimayer, August, Maler, Hofstraße 3, II.
82. Pasenow, Ernst, Straßenbahner, Wendloherweg 14, II.
83. Schmidt, Wilhelm, Arbeiter, Lindleystraße 54, Haus 3, II.
84. Becker, Karl, Bäcker, Mendelssohnstraße 21
85. Theinert, Else, Hausfrau, Sillemstraße 66, I.
86. Regensburger, Max, Handelsagent, Rumpffsweg 31
87. Bergeest, Emil, Arbeiter, Vierländerstraße 132, Haus F
88. Weikard, Albert, Buchdrucker, Gustavstraße 4, Hinterhaus, II.
89. Hoffmann, Hermann, Chauffeur, Löwenstraße 30, III.
90. Nylo, Maximilian, Fabrikarbeiter, Thüringerstraße 82/84, Haus 3
91. Seidel, Lina, Anlegerin, Valentinskamp 38, Haus 3
92. Wilkens, Johannes, Klempner, Laufgraben 4, Keller
93. Stühr, Karl, Angestellter, Lorenzengasse 5, IV.
94. Desterreich, Ernst, Tischler, Elsfässer Straße 17, III.
95. Goes, Willy, Klempner, Hohe Diebt 62
96. Kus, Augusta, Blätterin, Hafenstraße 93, Erdg.
97. Jacoby, Otto, Staatsarbeiter, Weidestraße 104, O.Erdg.
98. Langer, Frieda, Hausfrau, Eicastraße 17
99. Mähl, Rudolf, Gipsler, Strahburger Straße 28, I.
100. Winter, Heinrich, Bohrer, Schwenckstraße 103, II.
101. Boller, Dora, Hausfrau, Meibesselfstraße 16, II.
102. Schmidt, Wilhelm, Arbeiter, Schenefelderstraße 5
103. Reinhold, Walter, Gerüstarbeiter, Luruperweg 63, I.
104. Andres, Franz, Zimmerer, Schenefelderstraße 35, I.
105. Hermann, Grete, Hausangestellte, Niendorferstraße 48
106. Petersen, Alex, Arbeiter, Alexanderstraße 11, II.
107. Behling, Anna, Hausfrau, Gärtnerstraße 58, II.
108. Lorenzen, Paul, Maler, Brangelstraße 92, Hinterhaus
109. Franke, Otto, Bauarbeiter, Sachsenstraße 27, Haus 1, II.
110. Schubert, Reinhard, Staatsarbeiter, Großmannstraße 14, II.

Vertrauensmann: J. Westphal

#### Wahlvorschlag Nr. 4

##### Deutsche Staatspartei Hamburg

1. Dr. jur. Petersen, Carl, Bürgermeister, Gaedechensweg 16
2. Beckmann, Emmy, Oberschulrat, Neubertstraße 47
3. Platen, Curt, Senator, Bismardstraße 114
4. Koch, Christian, Präsident des Strafvollzugsamtes, Suhrentamp 100
5. Matthiesen, Otto, Kaufmann, Papenhuderstraße 45/47
6. Landahl, Heinrich, Studienrat, Boldenweg 7, III.
7. Kaufmann, Heinrich Theophil, Gewerkschaftsführer des Gewerkschaftsbundes der Angestellten, Flemingstraße 10
8. Dr. jur. Eichholz, Max, Rechtsanwalt, Bebelallee 13 a
9. Traeger, Max, Volksschullehrer, Rehhagen 16
10. Dr. Stubmann, Peter, Kaufmann, Sierichstraße 74
11. Grevsmühl, Carl, Regierungsrat, Jsestraße 91
12. Nobiling, Georg, Konditorobermeister, Eppendorferlandstraße 36
13. Clauser, Max, Betriebsamtmann, Dalmannstraße 9
14. Rosenbaum, Carl, Leiter der Kleingartendienststelle, Rübenkamp 354
15. Schaper, Henry, Vorstandsmitglied des Gewerkschaftsbundes der Angestellten, Wiesenbamm 158
16. Hegmann, Margarete, Hausfrau, Hammersteindamm 95
17. Leo, Carl Albert, Rechtsanwalt, Heidberg 60, II.
18. Burchard, Valentin, Kaufmann, Schwanenwit 34
19. Süßmildt, Gustav C. J., Handelsvertreter, ABC Straße 18
20. Nieling, Paul, Oberfeuerwehrmann, Kellingstraße 11
21. Wiebe, Elise, Lehrerin, Griesstraße 55
22. Scheel, Wilhelm, Kassarbeiter, Breitergang 8, Haus 12
23. Lorenzen, Andreas, Verwaltungsdirektor, Am Hafenberge 24
24. Fentel, Hugo, Verwaltungsamtmann, Eilbekerweg 66 a
25. Dr. jur. Sommerkamp, August Detlev, Richter, Jsestraße 7
26. Bauer, Anni, Hausfrau, Lenharzstraße 7
27. Schröder, Rudolph Edgar, Bücherrevisor, Vogelweide 47

28. Ulrich, Rudolph, Fürsorger, Grädenstraße 20a
29. Hertling, Otto, Kaufmann, Barfälee 38
30. Durstorf, Hermann, Gewerbelehrer, Arndtstraße 6
31. Dr. med. Lippmann, Arthur, Oberarzt am Krankenhaus St. Georg, Agnesstraße 53
32. Uhl, Rosa, Gewerkschaftsangeestellte, Feiberg 55, I.
33. Probst, Theodor, kaufmännischer Angestellter, Malzweg 14, IV.
34. Herrmann, Max, Damenschneider, Schillerstraße 39
35. Eich, Otto, Malergehilfe, Süderstraße 192
36. Schult, Richard, Dentist, Wilhelmsburger Platz 2
37. Leigte, Robert, Polizeiaffistent, Wohlborferstraße 48, I.
38. Drübe, Marie, Fürsorgerin, Epheumweg 3
39. Dr. jur. Ragner, Hermann, Landgerichtsdirektor, Cäcilienstraße 14
40. Stark, Friedrich, Büroangestellter, Marienthalerstraße 197
41. Nehls, Carl, Reisender, Sechslingspforte 4, I.
42. Sternberg, Gustav, Kaufmannsgehilfe, Lorenzstraße 18
43. Niemeyer, Ernst, Telegraphenoberbauführer, Ahornkamp 12
44. Dohrmann, Anna, Oberfürsorgerin, Dimpfsweg 7, II.
45. Rosenkranz, Willy, Geschäftsführer im Gewerkschaftsbund der Angestellten, Fruchtallee 89, I.
46. Benzlin, Carl, Volksschullehrer, Stresowstraße 105
47. Santert, Otto, Reichsbahngüterinspektor, Schlantrepe 27
48. Dr. med. Calvary, Joseph, Arzt, Eidelstedterweg 21
49. Janzen, Ludwig, Lehrer, Zimmermannstraße 18
50. Rehn, Rudolf, Archivangestellter, Schmachtäger Straße 53
51. Gotte, Adolf, Verwaltungsoberinspektor, Quiddornstraße 1
52. Riem, Ida, Hausfrau, Johnsallee 29
53. Schütt, Otto, Justizobersekretär, Eichenstraße 4
54. Wacker, August, Handelsvertreter, Lappenbergallee 43
55. Scheblein, Rudolf, Büroangestellter, Kovalisweg 24 f
56. Witte, Kurt, Kaufmann, Grünerdeich 139
57. Friedmann, Robert, Diplomingenieur, Architekt BDA., Valentinskamp 90/91
58. Möhring, Georg, Angestellter, Hirtenstraße 14, III.
59. Scholz, Max, Gefängnisaufseher, Schenefelderstraße 17
60. Völkers, Dora, Hausfrau, Ederförderstraße 20, I.
61. Jagielski, Carl, Glasermeister, Englische Plante 7, I.
62. Prof. Dr. phil. Heile, Paul, Abteilungsleiter am Hamburgischen Welt-Wirtschafts-Archiv, Bismarckstraße 80
63. Broschinski, Karl, Abteilungsleiter im Gewerkschaftsbund der Angestellten, Langermannsweg 2
64. Sud, Alfred, Staatsangestellter, Meister Franke Straße 21
65. Alberg, Gertrud, Hausfrau, Werderstraße 5
66. Weber, Adolf, Klempnermeister, Osterstraße 164
67. Lange, Otto, kaufmännischer Angestellter, Eppendorferweg 143
68. Harms, Lorenz, Baurat, Im Häben 21
69. Doehorn, Berthold, Verwaltungsobersekretär, Bachstraße 83
70. Lange, Catharina, Hausfrau, Eppendorferweg 143
71. Prof. Dr. med. Reßner, Otto, Ordentlicher Professor an der Universität Hamburg, Zoogelstieg 13
72. Lehmann, Gustav, Kaufmann, Richterstraße 11
73. Krinke, Paul, Verwaltungsobersekretär, von Essen Straße 89
74. Strohkart, Carl, Schneidermeister, Alexanderstraße 7/9
75. Nyohl, Hermann, Büroangestellter, Kösterstraße 8, I.
76. Porthun, Carl, Schuppenvorsteher, Australiastraße, Hanfabäst
77. Siegmund, Henriette, Hausfrau, Am Elisabeth-Gehölz 8, I.
78. Wilken, Rudolf, Schuhmachermeister, Bethesdastraße 48
79. Feld, Ludwig, Kaufmann, Bismarckstraße 22
80. Petersen, Arnold A. S., Gewerbelehrer, Ohlendorffstraße 9, Erdg.
81. Wulf, Adolph, Tapeziermeister, Goethestraße 45
82. Menzing, Marie, Hausfrau, Finkenau 9
83. Heller, Paul, Reichsbahninspektor, Sievekingallee 38
84. Völft, Hermann, Schlosser, Sophienstraße 37
85. Prof. Dr. phil. Friedrich, Rudolf, Studentrat, Scheffelstraße 14
86. Menzel, Rudolf, Lotse, Hoherade 12
87. Dr. jur. Holländer, Albert, Rechtsanwalt, Maria Louisen Straße 104
88. Prof. Dr. phil. Hedler, Adolf, Studienrat i. R., Wacholderweg 36
89. Frau, Paula, Hausfrau, Beim Gesundbrunnen 15

Vertrauensmann: Martin Plat

## Wahlvorschlag Nr. 5

### Deutschnationale Volkspartei

1. Henningsen, Joh., Kaufmann und Verlagsbuchhändler, Hofweg 20
2. Stavenhagen, Max, Kaufmann, Alte Rabenstraße 21
3. Dr. jur. Koch, Andreas, Oberlandesgerichtsrat, Hagedornstraße 49
4. Dehmlow, Architekt BDA., Maria Louisen Straße 31
5. Blohm, Walther, Industrieller, Bebelallee 141
6. Witt, Karl, Gewerbelehrer, Silberweg 183
7. Frehe, Gertrud, Obermeisterin der Wäschschneider-Innung, Oberaltenallee 50
8. Dr. jur. Nagel, Hermann, Direktor des Oberversicherungsamtes und Versorgungsgerichts, Eicastraße 178
9. Hoffmann, Josef, Baumeister, Baugeschäftsinhaber, Felsenstraße 7
10. Reinde, Bruno, Justizobersekretär, Lappenbergallee 2, I.
11. Witten, Friedrich, Kleinhändler, Oben Borgfelde 14, III.
12. Dr. jur. Schröder, Carl August, Rechtsanwalt, Goernestraße 40
13. Dr. phil. Mühle, Theodor, Studienrat, Husumerstraße 18
14. Wehrmann, Johannes, Pastor, Papenstraße 68
15. Gruse, Anna, Lehrerin, Dimpfsweg 18
16. Biel, Wilhelm, kaufmännischer Angestellter, Iflandstraße 77
17. Jensen, J. Chr., Pensionär, früher Seemann, Rappstraße 13
18. Wilde, Rudolf, Malermeister, Marienthalerstraße 34
19. Geißler, Curt, Koch, Ottostraße 4
20. Bodzuch, Arnold, Hoteldirektor, Kirchenallee 26
21. Dr. med. Desenits, Paul, Frauenarzt, Papenhuderstraße 41/43
22. Dall, Hans, Schlachtvieh-Im- und Export, Mittelweg 114
23. Willink, Hermann, Kaufmann, Leinpfad 23
24. Jörns, Hendrik, Fischgroßhändler, Cuxhaven, Wilhelminenstraße 11a
25. Dr. jur. Westphal, Hans, Rechtsanwalt, Richterstraße 17
26. Olshausen, Lisa, Hausfrau, Ruhmühle 25
27. Woermann, Paul, Kaufmann, Danstraße 8
28. Dr. jur. Focke, Max, Rechtsanwalt, Schlantrepe 39
29. Schlumbohm, Carl, Kaufmann, leitender Angestellter, Klosterallee 49
30. Schroeder, Friedrich W., Photograph, Brückwiesenstraße 32
31. Limburg, Friedrich, Verwaltungsobersekretär, Hirtenstraße 41
32. Riese, Margarete, Hausfrau, Werderstraße 35
33. Cappus, Max, Kaufmann, Sierichstraße 122
34. Volz, Heinrich, Maurermeister, Neubertstraße 14
35. Wörner, Fritz, Signalwerführer, Husumerstraße 125, III.
36. Heyl, Heinrich, Kaufmann, Michaelisstraße 10
37. Beyer, Hans, Stellvertretender Obermeister der Schlosser- und Maschinenbauer-Innung, Fuhsbüttler Straße 616, I.
38. Riedel, Robert, Gärtnerbesitzer, Koffausweg 35
39. Holler, Heinrich, Hafenarbeiter, Rübenkamp 139
40. de Vivanco, Bertha, Hausfrau, Gottschedstraße 18
41. Bonnet, F. W., Gelbschmankfabrikant, Langerreihe 15/17
42. Thielvoldt, Heinrich, Malermeister, Bremerreihe 20, Erdg.
43. Dr. Bode, Kurt, Chemiker, Fabrikant, Eicastraße 134
44. Renno, Ludwig, Schlossergehelfe, Herderstraße 37, II.
45. Prof. Dr. med. Fressel, Arzt, Universitätsprofessor und Direktor des Instituts für Geburtshilfe a. D., An der Alster 43
46. Wallbaum, Oberzolsekretär, Harburger Chaussee 83
47. Dr. Verblinger, Hans, Geschäftsführer, Bergeborf, Jacobsstraße 24
48. Predöl, Auguste, Rentnerin, Mühlenkamm 35/39
49. Jacius, Bernhard, Kaufmann, Saling 39
50. Lorenz, Ernst, Handlungsgehilfe, Humboldtstraße 10, II.
51. Spangenberg, Hermann, kaufmännischer Angestellter, Stoeckhardtstraße 38
52. Barth, Hans, Generalagent, Griesstraße 33, II.
53. Kahke, Johannes, Kaufmann, Einzelhändler, Sievekingallee 15
54. Flügge, Minna, Hausfrau, Kaiser Wilhelm-Straße 73
55. Hellwig, Karl, Major a. D., Exportkaufmann, Magdalenenstraße 3
56. Siburg, Otto, Kaufmann, Büroangestellter, Desenitsstraße 27
57. Taubert, Wilhelm, Lehrer, Volksdorf, Hoisberg 20
58. Michaelis, Gustav, Kaufmann, Woldsenweg 8
59. Diehn, Wilhelm, Kaufmann, Güntherstraße 45

Vertrauensmann: Friedrich Limburg

**Wahlvorschlag Nr. 6****Deutsche Volkspartei**

1. Godeffroy, Ernst, Direktor der Deutschen Levante-Linie G. m. b. H., Heilmigstraße 32
2. Holfthufen, Claus-Gottfried, Kaufmann, in Firma Peterfen & Paulsen, Heilmigstraße 49
3. Rose, Wilhelm Otto, Tageschriftsteller, Colonnaden 5
4. Jeger, Erich, Vorsitzender des Ortsausschusses Groß-Hamburg des Deutschen Gewerkschaftsbundes, Hohenluftchauffee 76
5. Dr. rer. pol. Mohrat, Robert, Korvettenkapitän a. D., Bevollmächtigter der Deutschen Treuhand A. G. für Warenverkehr, Schütterstraße 6
6. Dr. jur. Behn, Richard, Rechtsanwalt, Böhmersweg 9
7. Güne, Johannes, Geschäftsführender Vorsitzender des Grundeigentümer-Vereins, Hammerweg 10
8. Dr. jur. Steveking, Kurt, Rechtsanwalt, Rothenbaumchauffee 211
9. Dr. Heyn, Walther, Abteilungsleiter, Fuhlsbüttler Straße 675
10. Binge, Johannes, Obersteuerinspektor, Bismardstraße 59
11. Dr. med. Röper, Erich, Nervenarzt, Alsterterrasse 9
12. Dr. jur. Böhme, Hans, Kaufmann, in Firma H. Böhme & Co., Agnesstraße 61
13. Jacobi, Erwin, Rechtsanwalt, Oberstraße 22
14. Wagner, Hermann, Bäckermeister, Eckenförderstraße 30
15. Dr. jur. Burmeister, Walter, Rechtsanwalt, Neue Rabenstraße 6
16. Guttmann, Leon, Generalkonsul, Kaufmann, in Firma Guttmann & Widawer, St. Benedictstraße 4
17. Blohm, Gustav, Architekt, B.D.L., Mühlendamm 59
18. Dr. jur. Lührs, John, Landgerichtsdirektor, Holunderweg 22
19. Siengsch, Ernst, Malermeister, Winterhuderweg 24
20. Dr. med. Küder, Friedrich Bernhard, Arzt, Innocentiastraße 3
21. Gürteler, Alfred, Abteilungsleiter im D. H. V., Ipernweg 21
22. Dr. phil. Stegelmann, Auguste, Studienrat, Güntherstraße 15
23. Peters, Karl, Direktor der Hamburg-Amerika Linie, Blumenstraße 11
24. Dr. Nolte, Udo, Kaufmann, in Firma Carlswig & Co., Isequai 19
25. Brodmöller, Walter Adolf, Studienratsanwärter, Hermann Kauffmann-Straße 24
26. Gehrdens jr., Heinrich W., Reeder, Oberfelderstraße 17
27. Dr. jur. Pauli, Carl August, Rechtsanwalt, Heilmigstraße 38
28. Reichel, Richard, Apotheker, Hagenau 34
29. Hauenschild, Paul, Kaufmann, in Firma Emil Hauenschild, Heimhuderstraße 66
30. Prof. Holzmann, Moritz, Studienrat a. D., Husumerstraße 46
31. Mohr, Max, Kaufmann, in Firma Mohr & Wittmaat, Carlstraße 30
32. Schmöser, Walter H., Verbandsgeschäftsführer, Dierstraße 24
33. Rapke, Eduard, Glasermeister, Lindenstraße 14
34. Steffann, Maria, Glärchenstraße 14
35. Romkopf, Günther, Kaufmannsgehilfe, Heidberg 63
36. Bernhard, Otto, kaufmännischer Angestellter, Am Markt 35
37. von Eben-Worlée, Erich, Kaufmann, in Firma E. H. Worlée & Co., Bellevue 7
38. Mett, Willy, Steuerinspektor, von Essen Straße 10
39. Fera, César, Kaufmann, in Firma Ferdinand Fera, Bellevue 8
40. Plamböck, Hans, kaufmännischer Angestellter, Egestraße 42
41. Weinberger, Anton, Inhaber der Handelsschule Dankers, Jfflandstraße 3
42. Saller-Halberg, Friedrich, Dramaturg, Bunderstraße 18
43. Schmöder, Heinrich, Apotheker, Gilbecttal 5
44. Prosius, W., Schiffingenieur, Winterhuderweg 43
45. Herzog, Marie, Damenschneidermeisterin, Grindelallee 38
46. Kabel, Ernst, Buchdruckereibesitzer, Große Bleichen 30
47. Fedder, Hans, Profurist, Steilshoper Straße 136 a
48. Kämpel, Martha, Am Elisabeth-Gehölz 14
49. Vering, H. C., Senator a. D., Kaufmann, in Firma Oscar Gösler, Alsterkrugchauffee 252

50. Bape, Elisabeth, Dezerntin bei der Landeschulbehörde, Baumkamp 41
  51. D. Dr. jur. et. med. Schröder, Carl August, Bürgermeister, Mövenstraße 1
- Vertrauensmann: Emil Meißel

**Wahlvorschlag Nr. 7****Reichspartei des deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)**

1. Wesselhöft, Heinrich J. R., Feinkosthändler, Fruchtallee 135
  2. Kurzig, Dittmar, Kaufmann, Wohldorf, Vindenweg o. Nr.
  3. Meier, Johannes, Kolonialwarenhändler Collaufstraße 22
  4. Sorger, Wilhelm, Klempnermeister, Bergedorf, Töpferstraße 10
  5. Reich, Fritz, Makler und Agent, Schrötteringsweg 9
  6. Förster, Emil, Drogist, Hamburgerstraße 16
  7. Kregschmar, Paul, Oberpostsekretär, Hammersteindamm 4
  8. Saade, August, Schlachtermeister, Rehmstraße 2
  9. Schaefer, Kurt Max, Autodroschenbesitzer, Wandsbekerchauffee 257
  10. Dale, Elise, Geschäftsführerin, Jungfernstieg 41
  11. Schnoor, Carl Ed., Getreidemakler, Brelfelbaumpark 22
- Vertrauensmann: Carl Ed. Schnoor

**Wahlvorschlag Nr. 8****Christlich-Sozialer Volksdienst**

1. Mumken, Rudgar, Pastor, Fruchtallee 22
  2. Claus, Eugen, Geschäftsführer, Bergedorf, Schlebuschweg 20
  3. Ritter, Julius, Kaufmann, Neubertstraße 34
  4. Braun, Alice, Vorsitzende des Deutsch-Evang. Arbeiterinnen-Vereins, Schentendorffstraße 23
  5. Meyer, Albrecht, Lehrer, Walters Hof, Griesenwärder Damm o. Nr.
  6. Dr.-Ing. Hohage, Carl, Studien- und Vaurat, Bergedorf, Grasweg 19
  7. Klein, Ferdinand, Landesgeschäftsführer, Straßburger Stieg 3, I.
  8. Fey, Ferdinand, Techniker, Klaus Groth Straße 29
  9. Anger, Adolf, Drogist, Gärtnerstraße 32
  10. Albers, Reinhold, Handlungsgehilfe, Habichtsweg 5, II.
  11. Gieselbusch, Bertha, Hausfrau, Peterskampweg 8
  12. Adloff, Conrad, Rentner, Suhrweg 8
  13. Heitmann, Martin, graphischer Hilfsarbeiter, Kösterallee 13
  14. Madaus, Ferdinand, Kaufmann, Hohenweide 5
  15. Hirsch, Friedrich, Oberzolinspektor i. R., Henriettensstraße 21
  16. Jöhler, Hans, Pastor, Grasweg 38 a
  17. Lorenz, Wilhelm, Frucht- und Gemüsehändler, Sufannenstraße 11
  18. Werner, Hans, Kantor und Organist, Wachtelstraße 40
  19. Hirsch, Friedrich, Lehrer, Gilbectweg 206
  20. Lange, Albert, Geschäftsführer, Wachtelstraße 40
  21. Ehlers, Adolf, Kaufmann, Habichtsweg 8, I.
  22. Schütte, Oskar, Verwaltungsoberinspektor, Ritterstraße 63
  23. Ruprecht, Walter, Handlungsgehilfe, Auenstraße 8
  24. Heitmüller, Friedrich, Krankenhausdirektor, Hohenweide 17
- Vertrauensmann: Albert Lange

**Wahlvorschlag Nr. 9****Zentrumspariei**

1. Wintermann, Bernard, Dechant, Danzigerstraße 60
2. Veyrich, Franz, Angestellter, Mozartstraße 42
3. Gottschlich, Alwin, Konditormeister, Kleiner Burstah 6
4. Gröwel, Margareta, Lehrerin, Pulverleich 12
5. Schöneberg, Paulus, Oberpostsekretär, Brackdamm 22, III.
6. Weidner, Paul, Werkmeister, Borgfelderstraße 18, Haus 3
7. Jan, Elisabeth, Ehefrau, Mühlensstraße 32, II.
8. Deja, Stanislaus, Verwaltungsobersekretär, Schleidenplatz 7
9. Uliczyn, Alwin, Schlosser, Düppelstraße 4
10. Riemann, Paul, kaufmännischer Angestellter, Uhlenhorsterweg 41
11. Meissner, Elisabeth, Gewerkschaftssekretärin, Adersmannstraße 36, III.
12. Latusek, Johann, Zollbeamter, Stellingeweg 53, IV.

13. Sadina, Wilhelm, Staatsarbeiter, Steilshoper Straße 157
14. Blasch, Leo, kaufmännischer Angestellter, Billstraße 103, III.
15. Rudlick, Franz, Reichsbahnoberinspektor, Hohenfelderstieg 2, I.

Vertrauensmann: Heinrich Müller

#### Wahlvorschlag Nr. 10

##### Menschenheitspartei

1. Eddelbüttel, Wilhelm, Schlosser, Dobbelerweg 22
2. Frank, Helene, Hausfrau, Hirtenstraße 57

Vertrauensmann: Wilhelm Heydorn

#### Wahlvorschlag Nr. 11

##### Sozialistische Arbeiterpartei, Liste: Stahmer-Elser

1. Stahmer, Heinrich, Staatsarbeiter, Salzmannstraße 6, II.
2. Elser, Willi, Sozialbeamter, Vienhardstraße 11
3. Busch, Arthur, Maler, Reuterstraße 9, III.
4. Cohn, Leon, Verbandsangestellter, Semperstraße 71
5. Bobzien, Franz, Volksschullehrer, Berne, Hauptstraße 474
6. Langmann, Arthur, Vantangestellter, Papenstraße 124
7. Richter, Käthe, Ehefrau, Gothenstraße 40, Haus 1
8. Riehl, August, Korbmacher, Geesthacht, Norderstraße 37
9. Langfeldt, Julius, Klempner, Lohfopelstraße 54
10. Haase, Fritz, Staatsarbeiter, Ortrudstraße 38
11. Woss, Karl, Bäcker, Gothenstraße 40, Haus 2
12. Risch, Bernhard, Elektriker, Waderhagen 17, Haus 12
13. Wande, Bertha, Arbeiterin, Habichtstraße 109
14. Feldmann, Adolf, Weitarbeiter, Klaus Groth Straße 25, Haus 10
15. Koerster, Joseph, Metallarbeiter, Marchmannstraße 154
16. Saalfeld, Kurt, kaufmännischer Angestellter, Bundesstraße 9, Haus 2
17. Görlich, Eduard, Seemann, Süderquaistraße 2
18. Ockert, Emil, Klempner, Matthias Scheits-Weg 6
19. John, Hans, Posthelfer, Banksstraße 48, IV.
20. Franke, Rudolf, Angestellter, Bramfelderstraße 62
21. Lange, Friedrich, Bäcker, Steilshoper Straße 106
22. Weinberger, Gustav, Staatshilfsarbeiter, Glindweg 8
23. Fiehöfer, Theodor, Schlachter, Sorbenstraße 47
24. Brösche, Franz, Schlosser, Defenischstraße 59

Vertrauensmann: Kurt Saalfeld

#### Wahlvorschlag Nr. 12

##### Die Erwerbslosen

1. Dr. rer. pol. Mayer, G. Eduard, Volkswirt, An der Alster 1, IV.
2. Roerberle, Franz, Schriftsteller, Opitzstraße 4
3. Winkel, Alex, Betriebsingenieur, Ditmarsche Straße 27, Erbg.
4. Ohff, Ernst, Kaufmann, Wendensstraße 43
5. Kelmereit, Hermann, Arbeiter, Pagenfelderstraße 2, II.
6. Bump, Wilhelm, Handlungshilfe, Lindenstraße 42, III.
7. Müller, Magdalene, Sängerin, Duidbornstraße 9, Erbg.
8. Eggers, Hermann, Ingenieur, Rutschbahn 8, IV.
9. Roring, Max, Bildhauer, Wagnerstraße 13, II.
10. Mau, Konrad, Kaufmann, Reuterstraße 13, III.

11. von Rhein, Werner, Kraftfahrer, Dammtorstraße 34b, III.
12. Vanquillon, Ernst, Schiffsschloß, Mauerstraße 5, I.
13. Jeppe, Carl, Diplomingenieur, Burgstraße 50

Vertrauensmann: Dr. G. Eduard Mayer

#### Wahlvorschlag Nr. 13

##### Nationale Freiheitspartei Deutschlands (N. F. P. D.)

1. Siegel, Karl, Kaufmann, Dulsberg-Süd 12
2. Jach, Julius, Arbeiter, Elfastraße 6
3. Schulz, Adolf, Hausmakler, Wandsbekerchauffee 329
4. Burmahl, Paul, Händler, Schwarzestraße 27
5. Thomas, Bernhard, Maler, Kleiner Pulverteich 22
6. Schulz, Frieda, Ehefrau, Wandsbekerchauffee 329
7. Siegel, Elfa, Ehefrau, Dulsberg-Süd 12
8. Meier, Georg, Konditor, Hohenfelderstraße 30
9. Jeppe, Georg, Möbelfabrikant, Schanzenstraße 103
10. Böhre, Martin, Vertreter, Goethestraße 1
11. Männchen, Hermann, Vertreter, Luisenweg 24, Erbg.
12. Sachse, Richard, Kleinrentner, Angerstraße 23
13. Wild, Georg, Kürschner, Lübeckerstraße 59
14. Meier, Sophie, Ehefrau, Hohenfelderstraße 30
15. Wende, Elise, Ehefrau, Oberschlesische Straße 42
16. Schulz, Walter, Chauffeur, Holstenstraße 7
17. Krall, Walter, Photograph, Straßburger Straße 63
18. Griebau, Ernst, Zimmermann, Stormsberg 6
19. Johnsen, Wilhelm, Wäschereibesitzer, Wandsbekerchauffee 238
20. Wende, Hermann, Posamentier, Oberschlesische Straße 42

Vertrauensmann: Adolf Schulz

#### Wahlvorschlag Nr. 14

##### Freisinnige Partei Deutschlands

1. Haack, Walter, Arbeiter, Eidelstedterweg 97 A, OErbg.
2. Mölle, Max, Arbeiter, Wrangelstraße 91, Haus 4, I.
3. Gords, Otto, Arbeiter, Goebenstraße 5a, III.
4. Schöttler, Maria Anna, Ehefrau, Mansteinstraße 21, Erbg.

Vertrauensmann: Walter Haack

#### Wahlvorschlag Nr. 15

##### Volkskonervative Vereinigung Hamburg

1. Wandschneider, Erich, Rechtsanwalt, Sonnenau 3, OErbg.
2. Maslié, Emil, Reichsbahnassistent, Im Tale 29
3. Blum, Erwin A., Studienrat, Oberstraße 9
4. Buß, Walther, Reichsbahnoberinspektor, Volksdorf, Ahrensburger Weg 106
5. Prof. Dr. phil. Lorenzen, Theodor, Studienrat i. R., Auenstraße 14
6. Melchior, Adele, Hausfrau, Papenstraße 107
7. Jörgens, Arnold, kaufmännischer Angestellter, Mühlen-damm 16
8. Schreiber, Karl, Arbeiter, Rückertstraße 9
9. Schwemer, Martin, Handelsvertreter, Peterskampweg 42
10. Dipl.-Ing. Hildebrandt, Walter, Vaurat, Wagnerstraße 103

Vertrauensmann: Studienrat E. A. Blum

### Zweiter Wahlkreis (Hamburgisches Landgebiet)

#### Wahlvorschlag Nr. 1

##### Sozialdemokratische Partei

1. Döfers, Karl, Geschäftsführer, Cuxhaven, Abendrothstraße 8
2. Frank, Friedrich, Bürgermeister, Bergedorf, Friedrich Ebert-Straße 4
3. Neven, Peter, Gemüsebauer, Reitbrook Nr. 9
4. Hense, Karl, Senator a. D., Volksdorf, Im Alhorn 54
5. Bafedau, Johannes, Korbmacher, Geesthacht, Markt 17
6. Schmidt, Karl, Angestellter, Willwärders an der Bille, Nettelnburg, In der Höörn 23
7. Schwemer, Carl, Lehrer, Ochsenwärder, Kirchendeich 16
8. Rasper, Emil, Schlosser, Cuxhaven, Grenzstraße 20
9. Becker, Ernst, Beamter, Bergedorf, Friedrich Ebert-Straße 21
10. Viegen, Hinrich, Postkassener, Cuxhaven, Poststraße 45, II.

Vertrauensmann: Ernst Paulig

#### Wahlvorschlag Nr. 2

##### Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei

1. Schulz, Herbert, Landwirt, Ochsenwärder, Elbdeich 98
2. Biehl, Johannes, Arbeiter, Bergedorf, Heuerstraße 7

3. Candie, Hans, Postinspektor, Cuxhaven, Badehaus-allee 49
4. Lilie, Rudolf, Glaser, Geesthacht, Bergedorfer Straße 39
5. Brenkel, Hermann, Erdarbeiter, Groß Hansdorf, Hoi-sdorfer Landstraße 278
6. Albers, Johann, Gemüsebauer, Kirchwärder, Südseite, Querweg 75
7. Roth, Alfred, Schriftsteller, Bergedorf, Carolinenstraße 11
8. Röhler, Karl, Blumenzüchter, Curslack, Hausdeich 140
9. Dangers, Heinrich, Gemüsebauer, Kirchwärder-Zollen-spieker, Elbdeich 95
10. Steffens, Wilhelm, Pächter, Altermöhe Nr. 93

Vertrauensmann: Johannes Biehl

#### Wahlvorschlag Nr. 3

##### Kommunistische Partei Deutschlands

1. Wahlgren, Johann, Arbeiter, Geesthacht, Sielstraße 12
2. Henning, Marie, Hausfrau, Bergedorf, Haffestraße 11
3. Weseloh, Heinrich, Arbeiter, Cuxhaven, Poststraße 8
4. Rahmann, Heinz, Gemüsebauer, Kirchwärder, Elbdeich 251
5. Haenel, Georg, Arbeiter, Moorburg, Elbdeich 164
6. Feih, Adolf, Heizer, Willwärders an der Bille, Siedlung Nettelnburg, Nettelnburger Straße 75



7. Stahl, Karl, Landarbeiter, Volksdorf, Ahrensburger Weg 2
  8. Mewes, Arnold, Arbeiter, Berne, Moschauer Kamp 34
  9. von Brod, Willi, Schlosser, Cuxhaven, Eisenweg 2b
  10. Grabau, Anna, Hausfrau, Geesthacht, Friedhofsstraße 51
- Vertrauensmann: J. Westphal

**Wahlvorschlag Nr. 4****Deutsche Staatspartei Hamburg**

1. Prof. Dr. Leichering, August, Studienrat, Cuxhaven, Westermischweg 17
2. Nake, Ernst, Landwirt, Reitbrook Nr. 76
3. Borchers, Wilhelm, Lehrer, Volksdorf, Streefweg 14
4. Dreier, Elsa, Hausfrau, Bergedorf, Bergstraße 50
5. Wohldorf, Johannes, Schiffbauingenieur, Bergedorf, Am Birkenhain 6
6. Delecker, Johann Peter, Sattlermeister, Cuxhaven, Kleine Hardewiek 10
7. Stolte, Luise, Hausfrau, Cuxhaven, Wilhelminenstraße 18 I.
8. Plath, Carl, Kaufmann, Cuxhaven, Wilhelminenstraße 6
9. Bendt, Adolf, Gemüsebauer, Spadenland Nr. 48
10. Dr. jur. Lang, Franz, Generalstaatsanwalt, Ohlsiebt, Sthamerstraße 50

Vertrauensmann: Johannes Wohldorf

**Wahlvorschlag Nr. 5****Deutschnationale Volkspartei**

1. Dassenbrügge, Dietrich, Volksschullehrer, Mitglied des Landesausschusses, Cuxhaven, Westermischweg 15
2. Witthoeft, Ernst, Landwirt und Gemüsebauer, Kirchwälder-Seefeld, Hausdeich 37
3. Schloicka, Anton, Klempnermeister, Bergedorf, Bahnstraße 5
4. Dr. jur. Ziegeler, Wilhelm, Kaufmann, leitender Angestellter, Volksdorf, Vergstedter Weg 31
5. von Dratel, Hugo, Gemüsebauer, Billwärder an der Bille Nr. 102
6. Meins, Friedrich, Dipl.-Kaufmann, Geesthacht, Elbstraße 8
7. Bott, Reinhard, Gärtner und Landwirt, Altengamme-Horst Nr. 172
8. Schoof, Leo, Hofbesitzer, Groden, Bei der Kirche 9
9. Ronn, Werner, kaufmännischer Angestellter, Bergedorf, Töpfertwiete 18
10. von Hacht, Ernst, Landwirt, Moorfleth, Elbdeich 107

Vertrauensmann: Dr. Hans Verblinger

**Wahlvorschlag Nr. 6****Deutsche Volkspartei**

1. Dr. jur. Grube, Werner, Bürgermeister, Cuxhaven, Dohrmannstraße 9
2. Rod, Amandus, Landwirt und Gemüsegärtner, Ochsenwälder, Elbdeich 124
3. Brunke, Carl, Oberbaurat a. D., Volksdorf, Hemptenkamp 7
4. Dr. phil. Schween, Hermann, Studienrat, Mitglied des Landesausschusses, Bergedorf, Glindersweg 9
5. Rölfer, Ludwig, Schornsteinbaumeister, Geesthacht, Gedtholz 25
6. Harms, August, Gemeindevorsteher, Gemüsegärtner, Reitbrook Nr. 28a
7. Mollenhauer, Rudolf, Fabrikant, Cuxhaven, Predöhlstraße 14
8. Rümder, Oskar, Kaufmann, Bergedorf, Reinbecker Weg 67
9. Otting, Heinrich, Oberpostinspektor, Cuxhaven, Heinrichstraße 8

Vertrauensmann: Kurt Trompelt

**Wahlvorschlag Nr. 7****Reichspartei des deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)**

1. Hakefeldt, Oskar, Elektro-Installateur, Cuxhaven, Schillerstraße 26
2. Sorger, Wilhelm, Klempnermeister, Bergedorf, Töpfertwiete 10
3. Hurgig, Dittmar, Kaufmann, Wohldorf, Lindenweg o. Nr.
4. Wenzel, Gustav, Fischhändler, Cuxhaven, Bernhardstraße 8
5. Behrend, Meta, Schneiderobermeisterin, Bergedorf, Bahnstraße 12
6. Vols, Heinrich, Ehrenobermeister der Schlachter-Innung Cuxhaven, Cuxhaven, Norderfleisstraße 69

Vertrauensmann: Carl Ed. Schnoor

**Wahlvorschlag Nr. 8****Christlich-Sozialer Volksdienst**

1. Claus, Eugen, Geschäftsführer, Bergedorf, Schlebuschweg 20
2. Gade, Wilhelm, Oberzollsekretär, Cuxhaven, Woltmannstraße 2
3. Dr.-Ing. Hohage, Carl, Studien- und Baurat, Bergedorf, Grasweg 19
4. Düring, Olga, Hausfrau, Bergedorf, Möörkenweg 14
5. Hüttmann, Carl, Fabrikarbeiter, Bergedorf, Gärtnerstraße 24a
6. Feige, Ewald, Oberwerkmeister, Bergedorf, Holstenstraße 15

Vertrauensmann: Albert Lange

**Wahlvorschlag Nr. 9****Zentrumspartei**

1. Benrich, Franz, Angestellter, Hamburg, Mozartstraße 42
2. Marquardt, Anton, Betriebsinspektor, Bergedorf, Brunnenstraße 49, II.
3. Waldbel, Christoph, Büroangestellter, Cuxhaven, Bernhardstraße 51a, II.
4. Mausolf, Emma, Hausfrau, Bergedorf, Brunnenstraße 145
5. Symanski, Martin, Steuermann, Bergedorf, Brunnenstraße 139

Vertrauensmann: Heinrich Müller

**Wahlvorschlag Nr. 10****Menscheitspartei**

1. Prof. Risom, Heinrich, Bergedorf, Möörkenweg 33
2. Goetze, Alfred, Siedler, Billwärder an der Bille, Billwärder Billdeich 165a

Vertrauensmann: Wilhelm Heydorn

**Wahlvorschlag Nr. 11****Sozialistische Arbeiterpartei, Liste Ziehl**

1. Ziehl, August, Korbmacher, Geesthacht, Norderstraße 37
2. Bobzien, Franz, Volksschullehrer, Berne, Hauptstraße 474
3. Helmke, Elsa, Arbeiterin, Geesthacht, Friedhofsstraße 52
4. Brihl, Michael, Maschinenbauer, Bergedorf, Brookstraße 6
5. Befeld, Gottfried, Arbeiter, Geesthacht, Worthner Weg 58
6. Siebert, Else, Hausfrau, Geesthacht, Friedhofsstraße 31

Vertrauensmann: Heinrich Rieke

**b) Die Verbindungen der Wahlvorschläge**

Miteinander verbunden sind die folgenden Wahlvorschläge des zweiten Wahlkreises mit den Wahlvorschlägen derselben Partei des ersten Wahlkreises.

- Nr. 1 Sozialdemokratische Partei,  
 „ 2 Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei,  
 „ 3 Kommunistische Partei Deutschlands,  
 „ 4 Deutsche Staatspartei Hamburg,  
 „ 5 Deutschnationale Volkspartei,  
 „ 6 Deutsche Volkspartei,

- Nr. 7 Reichspartei des deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei),  
 „ 8 Christlich-Sozialer Volksdienst,  
 „ 9 Zentrumspartei,  
 „ 10 Menscheitspartei,  
 „ 11 Sozialistische Arbeiterpartei.



## 6. Die amtlichen Stimmzettel

a) Der amtliche Stimmzettel für den ersten Wahlkreis (Stadt Hamburg)

<b>Bürgerschaftswahl 1932</b>			
<b>Erster Wahlkreis</b>			
<b>1</b>	<b>Sozialdemokratische Partei</b> Röß — Weitmann — Kobehn — Schönfelder	<b>1</b>	<input type="radio"/>
<b>2</b>	<b>Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei</b> von Altwörden — Reinke — Henningsen — Meyer	<b>2</b>	<input type="radio"/>
<b>3</b>	<b>Kommunistische Partei Deutschlands</b> Thälmann — Schmidt — Frau Henning — Dettmann	<b>3</b>	<input type="radio"/>
<b>4</b>	<b>Deutsche Staatspartei Hamburg</b> Dr. Petersen — Frau Beckmann — Platen — Koch	<b>4</b>	<input type="radio"/>
<b>5</b>	<b>Deutschnationale Volkspartei</b> Henningsen — Stavenhagen — Dr. Koch — Dehmlow	<b>5</b>	<input type="radio"/>
<b>6</b>	<b>Deutsche Volkspartei</b> Godeffroy — Holthusen — Rose — Jeger	<b>6</b>	<input type="radio"/>
<b>7</b>	<b>Reichspartei des deutschen Mittelstandes</b> (Wirtschaftspartei) Wesselhöft — Hurzig — Meier — Sorgerß	<b>7</b>	<input type="radio"/>
<b>8</b>	<b>Christlich-Sozialer Volksdienst</b> Rumßen — Claus — Ritter — Alice Braun	<b>8</b>	<input type="radio"/>
<b>9</b>	<b>Zentrumspartei</b> Wintermann — Beyrich — Gottschlich — Frau Gröwel	<b>9</b>	<input type="radio"/>
<b>10</b>	<b>Menschheitspartei</b> Ebbelbüttel — Frau Frank	<b>10</b>	<input type="radio"/>
<b>11</b>	<b>Sozialistische Arbeiterpartei,</b> Liste Stahmer-Elßner Stahmer — Elßner — Busch — Cohn	<b>11</b>	<input type="radio"/>
<b>12</b>	<b>Die Erwerbslosen</b> Dr. Mayer — Koeberle — Winkel — Döff	<b>12</b>	<input type="radio"/>
<b>13</b>	<b>Nationale Freiheitspartei Deutschlands (N.F.P.D.)</b> Siegel — Jaß — Schulz — Burmühl	<b>13</b>	<input type="radio"/>
<b>14</b>	<b>Freisinnige Partei Deutschlands</b> Haack — Mölle — Cords — Frau Schöttler	<b>14</b>	<input type="radio"/>
<b>15</b>	<b>Volkskonserervative Vereinigung Hamburg</b> Wandschneider — Masße — Blum — Busß	<b>15</b>	<input type="radio"/>

b) Der amtliche Stimmzettel für den zweiten Wahlkreis (Hamburgisches Landgebiet)

<b>Bürgerchaftswahl 1932</b> <b>Zweiter Wahlkreis</b>		
<b>1</b>	<b>Sozialdemokratische Partei</b> Dffers — Frank — Neven — Hense	<b>1</b> <input type="radio"/>
<b>2</b>	<b>Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei</b> Schulz — Biehl — Gaudis — Lisse	<b>2</b> <input type="radio"/>
<b>3</b>	<b>Kommunistische Partei Deutschlands</b> Wahlgren — Frau Henning — Weseloh — Kahmann	<b>3</b> <input type="radio"/>
<b>4</b>	<b>Deutsche Staatspartei Hamburg</b> Dr. Leichfening — Rade — Vorchers — Frau Dreher	<b>4</b> <input type="radio"/>
<b>5</b>	<b>Deutschnationale Volkspartei</b> Döfenbrügge — Witthoeft — Schloicka — Dr. Ziegeler	<b>5</b> <input type="radio"/>
<b>6</b>	<b>Deutsche Volkspartei</b> Dr. Grube — Kock — Brunko — Dr. Schween	<b>6</b> <input type="radio"/>
<b>7</b>	<b>Reichspartei des deutschen Mittelstandes</b> (Wirtschaftspartei) Galesfeldt — Sörgers — Gurbig — Wenzel	<b>7</b> <input type="radio"/>
<b>8</b>	<b>Christlich-Sozialer Volksdienst</b> Claus — Gade — Dr. Hohage — Frau Düring	<b>8</b> <input type="radio"/>
<b>9</b>	<b>Zentrumspartei</b> Beyrich — Marquardt — Waldbhelm — Frau Mausolf	<b>9</b> <input type="radio"/>
<b>10</b>	<b>Menschheitspartei</b> Prof. Mißsom — Goethe	<b>10</b> <input type="radio"/>
<b>11</b>	<b>Sozialistische Arbeiterpartei,</b> Liste Biehl Biehl — Bobzien — Frau Helmke — Prihl	<b>11</b> <input type="radio"/>

## 7. Das Wahlergebnis

### Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Landeswahlamts zur Feststellung des Ergebnisses der Bürgerchaftswahl  
am 24. April 1932

Hamburg, den 30. April 1932.

In amtlicher Eigenschaft sind folgende Herren anwesend:  
Leitender Regierungsdirektor Prof. Dr. Sköllin als  
Vertreter des Senatskommissars,  
Regierungsrat Dr. Gramkow als Vertreter des Landes-  
wahlamts,  
Verwaltungsobersinspektor Biermann vom Landeswahl-  
amt,  
Verwaltungsinspektor Bauersfeld vom Landeswahlamt.

Regierungsdirektor Sköllin eröffnet die Sitzung um 10 Uhr.  
Er geht kurz auf die gesetzlichen Bestimmungen ein und schildert  
dann, in welcher Weise das Landeswahlamt die Wahlakten aus  
sämtlichen Wahlbezirken geprüft und das Wahlergebnis für beide  
Wahlkreise festgestellt hat. Die bei der Prüfung in den einzelnen  
Wahlbezirken vorgefundenen offensbaren Irrtümer sind richtig-  
gestellt und bei der Ermittlung der Ergebnisse berücksichtigt  
worden. Über die Vorbereitung und Durchführung der Wahl,  
über besondere Vorkommnisse und zweifelhafte Fälle wird dem  
Wahlprüfungsausschuß der Bürgerchaft eingehender berichtet  
werden. Nach dem amtlichen Prüfungsergebnis sind jetzt wesent-  
liche Änderungen in den Stimmenzahlen nicht mehr zu erwarten,  
so daß sich aller Voraussicht nach in der Verteilung der Sitze in  
der neuen Bürgerchaft auch nichts mehr ändern wird.

Das endgültige Ergebnis wird wie folgt ermittelt:

Nach den Zusammenrechnungen auf dem Zählbogen sind  
im zweiten Wahlkreise folgende gültige Stimmen festgestellt  
worden:

für den Wahlvorschlag	
Nr. 1 Sozialdemokratische Partei.....	16 994 Stimmen
" 2 Nationalsozialistische Deutsche Arbeiter- partei.....	17 275 "
" 3 Kommunistische Partei Deutschlands....	3 963 "
" 4 Deutsche Staatspartei Hamburg.....	2 855 "
" 5 Deutschnationale Volkspartei.....	3 589 "
" 6 Deutsche Volkspartei.....	2 688 "
" 7 Reichspartei des deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei).....	317 "
" 8 Christlich-Sozialer Volksdienst.....	427 "
" 9 Zentrumspartei.....	448 "
" 10 Menschheitspartei.....	62 "
" 11 Sozialistische Arbeiterpartei, Liste Ziehl	308 "
zusammen... 48 926 Stimmen	

Zur Verteilung der auf das Landgebiet entfallenden  
10 Sitze wurden die Gesamtstimmenzahlen der Wahlvorschläge  
dieses Wahlkreises gemäß § 43 des Bürgerchaftswahlgesetzes  
nacheinander durch 1, 2, 3, 4 usw. geteilt, bis von den sich  
hierbei ergebenden Teilzahlen der Größe nach so viele als Höchst-  
zahlen ausgefordert werden konnten, wie Abgeordnete zu wählen  
sind (s. Anlage 1). Die letzte Höchstzahl ist 3589.

Entsprechend den sich ergebenden Höchstzahlen, die in der  
Anlage durch Unterstreichen kenntlich gemacht sind, entfallen  
auf Wahlvorschlag

Nr. 1 Sozialdemokratische Partei.....	4 Sitze
" 2 Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei .	4 "
" 3 Kommunistische Partei Deutschlands.....	1 Sitz
" 4 Deutsche Staatspartei Hamburg.....	— "
" 5 Deutschnationale Volkspartei.....	1 "
" 6 Deutsche Volkspartei.....	— "
" 7 Reichspartei des deutschen Mittelstandes (Wirt- schaftspartei).....	— "
" 8 Christlich-Sozialer Volksdienst.....	— "
" 9 Zentrumspartei.....	— "
" 10 Menschheitspartei.....	— "
" 11 Sozialistische Arbeiterpartei, Liste Ziehl.....	— "

Nach der Reihenfolge der Benennungen auf den Wahl-  
vorschlägen sind hiernach gemäß § 43 Abs. 2 des Bürgerchafts-  
wahlgesetzes im zweiten Wahlkreise folgende Bewerber gewählt:

vom Wahlvorschlag Nr. 1 Sozialdemokratische Partei:

1. Olfers, Karl
2. Bürgermeister Frank, Friedrich
3. Neven, Peter
4. Senf, Karl

vom Wahlvorschlag Nr. 2 Nationalsozialistische Deutsche  
Arbeiterpartei:

1. Schulz, Herbert
2. Ziehl, Johannes
3. Candie, Hans
4. Zille, Rudolf

vom Wahlvorschlag Nr. 3 Kommunistische Partei Deutsch-  
lands:

1. Wahlgren, Johann<sup>1)</sup>

vom Wahlvorschlag Nr. 4 Deutschnationale Volkspartei:

1. Oesenbrügge, Dietrich

Das Ergebnis im ersten Wahlkreise wird wie folgt ermittelt:

Nach § 44 des Bürgerchaftswahlgesetzes sind die Reststimmen  
jedes Wahlvorschlages des zweiten Wahlkreises auf die mit  
ihnen verbundenen Wahlvorschläge des ersten Wahlkreises zu  
verrechnen. Diese Reststimmen werden ermittelt, indem von den  
auf jeden Wahlvorschlag entfallenen Stimmen das Produkt  
abgezogen wird, das durch die Multiplikation der auf ihn ent-  
fallenen Sitze mit der niedrigsten für die Verteilung benutzten  
Höchstzahl entsteht. Jeder der Wahlvorschläge des zweiten Wahl-  
kreises war mit dem entsprechenden Wahlvorschlag derselben  
Partei für den ersten Wahlkreis verbunden. Die niedrigste für  
die Verteilung benutzte Höchstzahl im zweiten Wahlkreis ist 3589.  
Unter Zugrundelegung dieser Zahl und der Zahl der Sitze, die  
auf die einzelnen Vorschläge entfallen sind, ergeben sich folgende  
Reststimmen:

Wahlvorschläge	Zahl der gültigen Stimmen	Niedrigste zur Ver- teilung benutzte Höchstzahl	Zahl der Sitze	Zahl der unverrech- neten über- tragbaren Stimmen
1. Sozialdemokratische Partei.....	16 994	3589	4	2 638
2. Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei .	17 275		4	2 919
3. Kommunistische Partei Deutschlands.....	3 963		1	374
4. Deutsche Staatspartei Hamburg.....	2 855		—	2 855
5. Deutschnationale Volks- partei.....	3 589		1	—
6. Deutsche Volkspartei ...	2 688		—	2 688
7. Reichspartei des deut- schen Mittelstandes (Wirt- schaftspartei).....	317		—	317
8. Christlich-Sozialer Volks- dienst.....	427	3589	—	427
9. Zentrumspartei.....	448		—	448
10. Menschheitspartei.....	62		—	62
11. Sozialistische Arbeiter- partei, Liste Ziehl.....	308		—	308
Zusammen...	48 926	..	10	13 036

Diese Reststimmen aus dem zweiten Wahlkreise sind der  
Stimmenzahl der einzelnen Wahlvorschläge im ersten Wahl-  
kreise hinzuzurechnen. Hierdurch ergeben sich für die Berechnung  
der Zahl der Sitze im ersten Wahlkreise im ganzen folgende  
Stimmenzahlen:

<sup>1)</sup> Da sowohl Wahlgren wie der an 2. Stelle stehende Bewerber, Frau Henning, die ebenfalls auf sie gefallene Wahl im ersten Wahlkreis (s. Seite 90)  
angenommen hat, wurde als Ersatzmann der an 3. Stelle auf dem Wahlvorschlag stehende Bewerber Weseleh, Heinrich, berufen.

Nummer und Kennwort des Wahlvorschlages	Zahl der gültigen Stimmen im 1. Wahlkreis	Zahl d. aus dem 2. Wahlkreis übertragenden Stimmen	Gesamtzahl der in Betracht zu ziehenden Stimmen im 1. Wahlkreis
1. Sozialdemokrat. Partei..	209 248	2 638	211 886
2. Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei..	216 475	2 919	219 394
3. Kommunistische Partei Deutschlands.....	115 518	374	115 892
4. Deutsche Staatspartei Hamburg.....	81 291	2 855	84 146
5. Deutschnationale Volkspartei.....	28 767	—	28 767
6. Deutsche Volkspartei ..	21 119	2 688	23 807
7. Reichspartei des deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei).....	4 563	317	4 880
8. Christlich-Sozialer Volksdienst.....	7 298	427	7 725
9. Zentrumsparthei.....	9 575	448	10 023
10. Menschheitspartei.....	459	62	521
11. Sozialistische Arbeiterpartei, Liste Stahmer-Elsner.....	1 994	308	2 302
12. Die Erwerbslosen.....	1 249	..	1 249
13. Nationale Freipartei Deutschlands (N. F. P. D.).....	503	..	503
14. Freisinnige Partei Deutschlands.....	96	..	96
15. Volkskonservative Vereinigung Hamburg.....	1 357	..	1 357
Zusammen...	699 512	13 036	712 548

Zur Verteilung der auf das Stadtgebiet entfallenden 150 Sitze wurden die Gesamtzahlen der in Betracht zu ziehenden Stimmen nacheinander durch 1, 2, 3, 4 usw. geteilt, bis von den sich hierbei ergebenden Teilzahlen der Größe nach so viele als Höchstzahlen ausgesondert werden konnten, wie Abgeordnete zu wählen sind (s. Anlage 2). Die letzte Höchstzahl ist  $4635^{17/25}$ .

Entsprechend den sich ergebenden Höchstzahlen, die durch Unterstreichen kenntlich gemacht sind, entfallen

auf Wahlvorschlag	
Nr. 1 Sozialdemokratische Partei.....	45 Sitze
" 2 Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei ..	47 "
" 3 Kommunistische Partei Deutschlands.....	25 "
" 4 Deutsche Staatspartei Hamburg.....	18 "
" 5 Deutschnationale Volkspartei.....	6 "
" 6 Deutsche Volkspartei.....	5 "
" 7 Reichspartei des deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei).....	1 Sitz
" 8 Christlich-Sozialer Volksdienst.....	1 "
" 9 Zentrumsparthei.....	2 Sitze
" 10 Menschheitspartei.....	— "
" 11 Sozialistische Arbeiterpartei, Liste Stahmer-Elsner.....	— "
" 12 Die Erwerbslosen.....	— "
" 13 Nationale Freipartei Deutschlands (N. F. P. D.).....	— "
" 14 Freisinnige Partei Deutschlands.....	— "
" 15 Volkskonservative Vereinigung Deutschlands ..	— "

Nach ihrer Reihenfolge auf den Wahlvorschlägen sind hiernach gemäß § 43 Abs. 2 des Bürgerchaftswahlgesetzes im ersten Wahlkreis folgende Bewerber gewählt:

#### Vom Wahlvorschlag Nr. 1, Sozialdemokratische Partei:

1. Bürgermeister Koss, Rudolf	18. Dr. Mette, Alfred
2. Meitmann, Karl	19. Senator Neumann, Paul
3. Bodeyn, Hans	20. Borgner, Otto
4. Senator Schönfelder, Adolf	21. Dr. jur. Rutschewsky, Herbert
5. Senator Ehrenreit, John	22. Stolten, Johanna
6. Senator Eisenbarth, Heinrich	23. Ulrich, Karl
7. Kabe, Grete	24. Prof. Dr. med. Knack, Andreas
8. Steinsfeldt, Heinrich	25. Knödel, Georg
9. Senator Krause, Emil	26. Amlung, Georg
10. Leuterig, Max	27. Ehlers, Alfred
11. Wallerstaedt, Richard	28. Dr. phil. Adams, Kurt
12. Berner, Richard	29. Hein, August
13. Feld, Max	30. Reine, Hermine
14. Umland, Claus	31. Römer, Adolf
15. Karpinski, Paula	32. Stoob, Friedrich
16. Dahrendorf, Gustav	33. Schmiedemann, Willi
17. Schulz, Alfred	

34. Schotte, Hugo	40. Lütkefeimer, Hermann
35. Schumann, Otto	41. Schult, Johannes
36. Friederichs, Karl	42. Krell, Louis
37. Appelbaum, Gustav	43. Gaack, Wilhelm
38. Henningsen, Paula	44. Quaack, Rudolf
39. Hockenholz, Max	45. Sellmer, Ludwig.

#### Vom Wahlvorschlag Nr. 2,

#### Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei:

1. von Allwörden, Wilhelm	25. Morisse, Heinz
2. Reinke, Helmuth	26. Habedant, Rudolf
3. Henningsen, Harry	27. Mansfeld, Albert
4. Meyer, Friedrich	28. Volz, Wilhelm
5. Schlicht, Otto	29. Krebs, Robert
6. Ahrens, Georg	30. Rehme, Johann
7. Stanif, Friedrich	31. Drewes, Johann
8. Böckenhauer, Arthur	32. Grahl, Erich
9. Lahtz, Max	33. Sievers, Hans
10. Ewald, Rudolf	34. Rieter, Fritz
11. Thoma, Richard	35. Witt, Heinrich
12. Grupe, Gustav	36. Meyer, Adolf
13. Dr. med. Holzmann, Wilhelm	37. Puruder, Wilhelm
14. Krohn, Otto	38. Dr. med. Osterdinger, Friedrich
15. Michaelen, Wilhelm	39. Komatowski, Wilhelm
16. Lange, Kurt	40. Birkhof, Otto
17. Dr. jur. Engels, Curt	41. Bartholomä, Friedrich
18. Bartholatus, Christian	42. Behrens, Wilhelm
19. Hirsch, Hans	43. Lindemann, Hans
20. Jürgens, Rudolph	44. Baack, Bruno
21. Dr. jur. Raeke, Walter	45. Dr. Becker, Hellmuth
22. Heine, Carl Wilhelm	46. Vogel, Robert
23. Richter, Alfred	47. Enders, Oskar.
24. Gloy, Walter	

#### Vom Wahlvorschlag Nr. 3, Kommunistische Partei Deutschlands:

1. Thälmann, Ernst	14. Eichhoff, Hugo
2. Schmidt, Otto	15. Jacob, Franz
3. Henning, Marie	16. Karges, Heinrich
4. Dettmann, Friedrich	17. Baas, Hans
5. Weinberg, Friedrich	18. Walter, Albert
6. Schmidt, Antonie	19. Jgelbrink, Sybilla
7. Gumbelach, Gustav	20. Luz, Friedrich
8. Bottin, Otto	21. Oldenburg, Wilhelm
9. Krollmann, Marie	22. Woffkowsky, Alice
10. Hochmuth, Walter	23. Westphal, Johann
11. Wahlgren, Johann	24. Gill, Hugo
12. André, Einar	25. Brandt, Gustav.
13. v. d. Keith, Wilhelm	

#### Vom Wahlvorschlag Nr. 4, Deutsche Staatspartei Hamburg:

1. Bürgermeister Dr. jur. Petersen, Carl	10. Dr. Stubmann, Peter
2. Beckmann, Emmy	11. Grevsmühl, Carl
3. Senator Platen, Curt	12. Nobiling, Georg
4. Koch, Christian	13. Clausen, Max
5. Matthiesen, Otto	14. Rosenbaum, Carl
6. Landahl, Heinrich	15. Schaper, Henry
7. Kaufmann, Heinrich-Theophil	16. Lehmann, Margarete
8. Dr. jur. Eichholz, Max	17. Leo, Carl Albert
9. Traeger, Max	18. Burchard, Valentin.

#### Vom Wahlvorschlag Nr. 5, Deutschnationale Volkspartei:

1. Henningsen, Joh.	4. Dehmlow, Ernst
2. Stavenhagen, Max	5. Blohm, Walther
3. Dr. jur. Koch, Andreas	6. Witt, Karl.

#### Vom Wahlvorschlag Nr. 6, Deutsche Volkspartei:

1. Godeffroy, Ernst	4. Feger, Erich
2. Holtzhusen, Claus-Gottfried	5. Dr. rer. pol. Morabt, Robert.
3. Rose, Wilhelm Otto	

#### Vom Wahlvorschlag Nr. 7,

#### Reichspartei des deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei):

1. Wesselhöft, Heinrich J. R.
-------------------------------

#### Vom Wahlvorschlag Nr. 8, Christlich-Sozialer Volksdienst:

1. Mumsen, Rudgar.
--------------------

#### Vom Wahlvorschlag Nr. 9, Zentrumsparthei:

1. Wintermann, Bernard	2. Beyrich, Franz.
------------------------	--------------------

Während der ganzen Sitzung stand der Raum, in dem die öffentliche Sitzung stattfand, dem Zutritt der Wahlberechtigten offen.

gez. Sköllin.

**Anlage 1 zur Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Landeswahlamts zur Feststellung des Ergebnisses der Bürgerchaftswahl am 24. April 1932**
**Verteilung der Sitze im zweiten Wahlkreis**

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Geteilt durch	Sozial-demokratische Partei	National-sozialistische Deutsche Arbeiterpartei	Kommunistische Partei Deutschlands	Deutsche Staatspartei Hamburg	Deutschnationale Volkspartei	Deutsche Volkspartei	Reichspartei des deutschen Mittelstandes	Christlich-Sozialer Volksdienst	Zentrums-partei	Menschenheits-partei	Sozialistische Arbeiterpartei, Liste Biehl
1	16994	17275	3963	2855	3589	2688	317	427	448	62	308
2	8497	8637 <sup>1/2</sup>	1981 <sup>1/2</sup>	.	1794 <sup>1/2</sup>	.	.	.	.	.	.
3	5664 <sup>2/3</sup>	5758 <sup>1/3</sup>	.	.	.	.	.	.	.	.	.
4	4248 <sup>2/4</sup>	4318 <sup>3/4</sup>	.	.	.	.	.	.	.	.	.
5	3398 <sup>1/5</sup>	3455	.	.	.	.	.	.	.	.	.

**Anlage 2 zur Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Landeswahlamts zur Feststellung des Ergebnisses der Bürgerchaftswahl am 24. April 1932**
**Verteilung der Sitze im ersten Wahlkreis**

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Geteilt durch	Sozial-demokratische Partei	National-sozialistische Deutsche Arbeiterpartei	Kommunistische Partei Deutschlands	Deutsche Staatspartei Hamburg	Deutschnationale Volkspartei	Deutsche Volkspartei	Reichspartei des deutschen Mittelstandes	Christlich-Sozialer Volksdienst	Zentrums-partei	Menschenheits-partei	Sozial. Arbeiterpartei, Liste Stahmer, Elser	Die Erwerbslosen	Nationale Freiheitspartei Deutschlands (N. F. F. D.)	Freisinnige Partei Deutschlands	Völkisch-konfessionale Vereinigung Hamburg
1	211886	219394	115892	84146	28767	23807	4880	7725	10023	521	2302	1249	503	96	1357
2	105943	109697	57946	42073	14383 <sup>1/2</sup>	11903 <sup>1/2</sup>	2440	3862 <sup>1/2</sup>	5011 <sup>1/2</sup>	.	.	.	.	.	.
3	70628 <sup>2/3</sup>	73131 <sup>1/3</sup>	38630 <sup>2/3</sup>	28048 <sup>2/3</sup>	9589	7935 <sup>2/3</sup>	.	.	3341	.	.	.	.	.	.
4	52971 <sup>1/4</sup>	54848 <sup>2/4</sup>	28973	21036 <sup>2/4</sup>	7191 <sup>3/4</sup>	5951 <sup>3/4</sup>	.	.	.	.	.	.	.	.	.
5	42377 <sup>1/5</sup>	43878 <sup>1/5</sup>	23178 <sup>2/5</sup>	16829 <sup>1/5</sup>	5753 <sup>2/5</sup>	4761 <sup>2/5</sup>	.	.	.	.	.	.	.	.	.
6	35314 <sup>2/6</sup>	36565 <sup>1/6</sup>	19315 <sup>2/6</sup>	14024 <sup>2/6</sup>	4794 <sup>3/6</sup>	3967 <sup>5/6</sup>	.	.	.	.	.	.	.	.	.
7	30269 <sup>3/7</sup>	31342	16556	12020 <sup>6/7</sup>	4109 <sup>1/7</sup>	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
8	26485 <sup>5/8</sup>	27424 <sup>2/8</sup>	14486 <sup>4/8</sup>	10518 <sup>2/8</sup>	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
9	23542 <sup>8/9</sup>	24377 <sup>1/9</sup>	12876 <sup>8/9</sup>	9349 <sup>5/9</sup>	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
10	21188 <sup>6/10</sup>	21939 <sup>4/10</sup>	11589 <sup>2/10</sup>	8414 <sup>6/10</sup>	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
11	19262 <sup>4/11</sup>	19944 <sup>10/11</sup>	10535 <sup>7/11</sup>	7649 <sup>7/11</sup>	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
12	17657 <sup>2/12</sup>	18282 <sup>10/12</sup>	9657 <sup>8/12</sup>	7012 <sup>2/12</sup>	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
13	16298 <sup>12/13</sup>	16876 <sup>6/13</sup>	8914 <sup>10/13</sup>	6472 <sup>10/13</sup>	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
14	15134 <sup>10/14</sup>	15671	8278	6010 <sup>6/14</sup>	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
15	14125 <sup>11/15</sup>	14626 <sup>4/15</sup>	7726 <sup>2/15</sup>	5609 <sup>11/15</sup>	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
16	13242 <sup>14/16</sup>	13712 <sup>2/16</sup>	7243 <sup>4/16</sup>	5259 <sup>2/16</sup>	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
17	12463 <sup>15/17</sup>	12905 <sup>3/17</sup>	6817 <sup>3/17</sup>	4949 <sup>13/17</sup>	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
18	11771 <sup>8/18</sup>	12188 <sup>10/18</sup>	6438 <sup>8/18</sup>	4674 <sup>14/18</sup>	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
19	11151 <sup>11/19</sup>	11547 <sup>1/19</sup>	6099 <sup>11/19</sup>	4428 <sup>14/19</sup>	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
20	10594 <sup>9/20</sup>	10969 <sup>14/20</sup>	5794 <sup>12/20</sup>	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
21	10089 <sup>17/21</sup>	10447 <sup>1/21</sup>	5518 <sup>14/21</sup>	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
22	9631 <sup>4/22</sup>	9972 <sup>10/22</sup>	5267 <sup>18/22</sup>	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
23	9212 <sup>10/23</sup>	9538 <sup>20/23</sup>	5038 <sup>18/23</sup>	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
24	8828 <sup>14/24</sup>	9141 <sup>10/24</sup>	4828 <sup>20/24</sup>	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
25	8475 <sup>11/25</sup>	8775 <sup>19/25</sup>	4635 <sup>17/25</sup>	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
26	8149 <sup>12/26</sup>	8438 <sup>8/26</sup>	4457 <sup>10/26</sup>	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
27	7847 <sup>11/27</sup>	8125 <sup>19/27</sup>	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
28	7567 <sup>10/28</sup>	7835 <sup>14/28</sup>	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
29	7306 <sup>12/29</sup>	7565 <sup>9/29</sup>	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
30	7062 <sup>26/30</sup>	7313 <sup>4/30</sup>	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
31	6835 <sup>1/31</sup>	7077 <sup>7/31</sup>	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
32	6621 <sup>14/32</sup>	6856 <sup>2/32</sup>	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
33	6420 <sup>26/33</sup>	6648 <sup>10/33</sup>	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
34	6231 <sup>32/34</sup>	6452 <sup>26/34</sup>	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
35	6053 <sup>31/35</sup>	6268 <sup>14/35</sup>	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
36	5885 <sup>20/36</sup>	6094 <sup>10/36</sup>	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
37	5726 <sup>24/37</sup>	5929 <sup>21/37</sup>	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
38	5575 <sup>36/38</sup>	5773 <sup>20/38</sup>	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
39	5432 <sup>38/39</sup>	5625 <sup>19/39</sup>	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
40	5297 <sup>6/40</sup>	5484 <sup>34/40</sup>	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
41	5167 <sup>39/41</sup>	5351 <sup>3/41</sup>	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
42	5044 <sup>38/42</sup>	5223 <sup>28/42</sup>	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
43	4927 <sup>25/43</sup>	5102 <sup>8/43</sup>	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
44	4815 <sup>28/44</sup>	4986 <sup>10/44</sup>	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
45	4708 <sup>28/45</sup>	4875 <sup>19/45</sup>	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
46	4606 <sup>10/46</sup>	4769 <sup>20/46</sup>	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
47	.	4667 <sup>45/47</sup>	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
48	.	4570 <sup>34/48</sup>	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

## 8. Die Wahlberechtigten und die auf die Wahlvor schläge entfallenen Stimmen

Tabelle 1: Die Wahlergebnisse in den einzelnen Wahlbezirken

## Erster Wahlkreis (Stadt Hamburg)

Wahlbezirke		Zahl der			Zahl der abgegebenen			Zahl der abgegebenen gültigen Stimmen für den Wahlvor schlag															
		Wahl- berech- tigten <sup>1)</sup>	aus- ge- stellt	abge- geben	über- haupt	un- gült- tig	gültig	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	
Nr.	Stadtteile, Vororte und Wahlstellen							Sozial- demo- kratische Partei	National- sozial- istische Deutsche Arbeiter- partei	Kommun- istische Partei Deutsch- lands	Deutsche Staats- partei Hamb- urg	Deutsche natio- nale Volks- partei	Deutsche Volks- partei	Reichs- partei des deutschen Mittel- standes (Wirt- schafts- partei)	Christ- lich- So- zialer Volks- dienst	Gen- trums- partei	Mensch- heits- partei	Sozia- listische Arbeiter- partei, Liste Stah- mer- Gläser	Die Er- werbs- losen	Natio- nale Frei- heits- partei Deutsch- lands (N. F. F. D.)	Frei- sin- nige Partei Deutsch- lands	Volks- konfe- derative Berein- igung Hamb- urg	
Altstadt																							
1	Große Reichenstraße 56/60	1 464	12	13	1 122	12	1 110	232	464	126	146	51	42	12	4	27	1	3	—	1	—	1	
2	Rosenstraße 16	1 255	10	14	938	3	935	177	433	108	104	42	38	2	6	21	—	1	2	—	—	1	
3	Ferdinandstraße 15	1 108	12	7	851	9	842	186	324	153	91	28	31	4	10	10	—	—	3	1	—	1	
4	Spitalerstraße 6	1 115	13	32	830	3	827	181	353	146	82	25	18	4	5	7	—	1	2	—	—	3	
5	Niedernstraße 118/119	1 285	19	16	1 018	2	1 016	246	492	44	120	43	32	11	4	16	—	2	2	—	2	2	
6	Dovenfleth 25/26	1 067	21	8	799	3	796	167	320	163	80	12	21	11	8	4	—	5	2	3	—	—	
7	Neue Gröningerstraße 10 <sup>2)</sup>	1 361	71	161	1 234	12	1 222	268	515	189	131	31	45	8	9	20	—	3	1	1	—	1	
8	Bei den Mühlen 52	1 237	19	14	915	8	907	219	254	175	163	45	33	7	3	3	1	2	2	1	—	—	
9	Bohnenstraße 10	1 166	23	2	819	5	814	153	302	173	112	22	25	4	—	15	—	2	5	—	—	—	
10	Hopfenmarkt 20	1 341	11	20	1 049	3	1 046	271	360	232	98	19	25	12	5	11	1	2	7	—	—	3	
Zus. Altstadt		12 399	211	287	9 575	60	9 515	2100	3817	1 509	1127	318	310	75	54	134	3	21	26	7	2	12	
Neustadt																							
11	Große Theaterstraße 26	1 197	11	9	824	5	819	138	394	37	110	43	59	10	10	15	—	1	—	—	—	2	
12	Caffamacherreihe 75/77	1 070	15	9	726	5	721	137	299	125	103	12	17	10	2	9	1	3	3	—	—	—	
13	Dammthorwall 133	1 481	19	9	1 095	8	1 087	235	274	374	126	33	8	6	8	10	3	4	6	—	—	—	
14	Caffamacherreihe 20	1 452	28	6	1 110	5	1 105	265	237	458	79	20	7	7	13	6	—	5	5	1	—	2	
15	N B C Straße 9	1 058	55	10	755	5	750	136	317	138	94	18	21	4	4	10	—	4	3	—	—	1	
15a	Krankenhaus Bethlehem	—	—	62	62	—	62	5	35	—	4	10	2	1	3	1	—	1	—	—	—	—	
16	Königsstraße 38	1 092	16	3	737	2	735	148	289	72	130	31	33	4	7	17	—	—	3	1	—	—	
17	Fuhlentwiete 34	1 287	16	8	887	6	881	170	369	161	95	42	20	6	5	6	—	2	—	2	—	3	
18	Fuhlentwiete 24	1 541	17	8	1 051	5	1 046	207	359	232	149	33	22	1	11	25	—	2	3	—	—	2	
19	Kaiser Wilhelm-Straße 43	1 486	15	2	1 054	5	1 049	179	289	400	81	34	25	5	8	12	—	4	9	3	—	—	
20	Ebräergang 14	1 463	22	9	992	3	989	179	192	480	80	8	11	6	7	16	—	5	5	—	—	—	
21	Wegstraße 17	1 599	26	11	1 089	3	1 086	168	189	621	48	10	7	11	4	17	—	4	7	—	—	—	
22	Kohlhöfen 27	1 412	21	4	1 037	8	1 029	215	114	617	45	8	4	1	4	12	—	3	1	2	2	1	
23	Bäckerbreitergang 72	1 158	17	7	897	2	895	195	238	324	69	28	14	6	8	5	—	3	1	3	—	1	
24	Holstenwall 14	1 428	11	6	1 107	11	1 096	214	300	356	133	29	23	7	3	26	1	2	—	1	—	1	
25	Marcusstraße 46	1 543	23	7	1 171	16	1 155	258	191	551	77	19	13	5	11	24	1	4	1	—	—	—	
26	Kohlhöfen 16a	1 485	13	5	1 056	9	1 047	204	242	429	90	23	11	14	6	20	—	2	3	3	—	—	
27	Holstenwall 17	1 448	23	12	1 071	6	1 065	191	242	432	107	30	9	9	28	11	—	—	5	—	—	1	
28	Holstenwall 16	1 362	9	—	1 031	8	1 023	244	208	435	89	12	4	7	8	12	—	2	2	—	—	—	
29	Holstenwall 15	1 241	10	6	919	7	912	213	237	275	112	15	26	2	8	17	—	2	3	1	—	1	
30	Michaelisstraße 50	1 332	21	11	960	4	956	203	343	181	97	30	14	10	8	63	1	2	3	—	—	1	
31	Schlachterstraße 43/44	1 664	15	11	1 218	5	1 213	260	253	528	96	15	5	4	2	38	—	4	1	6	1	—	
32	Mühlenstraße 4	1 458	15	6	1 052	12	1 040	246	200	411	117	15	10	4	8	16	1	8	—	2	2	—	
33	Mühlenstraße 14	1 530	26	10	1 112	7	1 105	178	299	469	81	14	13	2	7	32	—	4	4	1	—	1	
34	Windlerstraße 1	1 399	16	14	1 073	5	1 068	267	368	266	96	18	12	4	12	15	1	1	2	2	—	4	
35	Böhmtenstraße 13	1 432	16	4	1 048	5	1 043	234	272	380	91	27	10	2	7	13	—	2	2	3	—	—	

Ritterstraße 8, Tab. 1. Die Wahlergebnisse in den einzelnen Wahlbezirken

36	Seemartenstraße 1	1 445	21	14	1 071	7	1 064	254	154	566	46	10	11	5	9	6	—	—	1	2	—	—
37	Dovestraße 10	1 312	36	7	1 041	5	1 036	384	179	310	102	15	14	3	5	17	1	1	3	1	—	1
37a	Safentrankenhaus	—	—	134	134	—	134	43	25	38	15	5	2	—	2	1	—	2	1	—	—	
38	Schaarmarkt 30	1 514	22	20	1 151	10	1 141	281	218	504	70	14	20	9	7	6	—	5	7	—	—	
39	Schaarsteinweg 12	1 618	21	14	1 307	13	1 294	443	421	259	97	25	25	5	1	11	—	1	3	3	—	
40	Basmannstraße 1	1 599	14	5	1 278	18	1 260	504	291	277	117	23	11	10	4	15	1	4	3	—	—	
41	Brauernechtgraben 8	1 467	17	4	1 127	9	1 118	366	354	220	104	31	25	5	6	3	1	—	1	—	2	
42	Neustädter Neuerweg 18	1 380	17	5	1 025	8	1 017	299	265	318	78	14	17	4	6	8	1	—	7	—	—	
43	Reimarusstraße 2	1 433	16	6	1 086	7	1 079	404	231	277	114	21	15	4	1	4	—	4	4	—	—	
44	Ditmar Koel-Straße 18	1 260	14	9	894	10	884	263	276	213	78	14	12	10	6	7	—	1	3	—	1	
45	Safenthor 5	1 227	20	9	902	6	896	295	239	195	100	23	21	5	8	4	—	1	4	1	—	
Ruf. Neustadt		48 873	674	476	36 150	250	35 900	8625	9403	11 929	3320	772	573	208	257	530	13	93	109	38	5	25
St. Georg																						
46	Holzdam 5	1 113	12	4	806	5	801	157	372	60	92	50	29	3	13	20	—	2	1	—	2	
47	Holzdam 5	1 499	17	5	1 160	9	1 151	166	535	46	134	122	74	1	5	62	—	1	3	—	2	
48	Hohmühlenstraße 3	319	15	114	379	4	375	104	150	29	49	15	11	1	5	3	1	1	4	—	1	
48a	Allg. Krankenhaus St. Georg	—	—	368	368	7	361	134	80	69	36	14	9	5	3	2	3	1	4	—	1	
48b	Allg. Krankenhaus St. Georg	—	—	360	360	8	352	121	67	56	52	16	8	6	9	7	—	7	2	1	—	
49	Längerei 103	1 381	20	11	1 039	9	1 030	189	452	79	126	82	47	4	9	37	—	1	2	—	2	
50	Längerei 99	1 617	30	9	1 164	5	1 159	204	553	160	133	52	24	5	4	22	—	1	—	—	1	
51	Greifswalderstraße 22	1 486	28	5	1 075	9	1 066	208	450	166	111	59	30	13	4	20	—	2	1	1	1	
52	Danzigerstraße 72	1 277	15	4	989	6	983	198	396	118	80	40	36	2	8	93	1	3	5	—	3	
53	Rostoderstraße 25	1 421	17	4	1 106	13	1 093	226	415	231	126	32	16	6	6	27	2	—	5	—	1	
54	Danzigerstraße 51 a	1 305	164	6	953	3	950	239	363	182	81	26	16	2	4	31	—	1	2	1	2	
54a	Gast- und Krankenhaus	—	—	135	135	2	133	33	19	11	33	7	22	—	—	1	2	—	1	1	4	
55	Kirchenweg 1	1 440	29	5	982	3	979	225	416	207	73	21	10	5	2	15	—	—	1	2	2	
56	Vorgesch 15	1 073	14	14	754	5	749	181	321	98	81	27	10	8	—	18	—	2	2	1	—	
57	Danzigerstraße 25	1 491	23	17	1 040	4	1 036	257	423	164	98	30	21	15	4	21	1	1	1	—	—	
58	Brennerstraße 53	1 429	17	3	1 030	7	1 023	279	264	335	63	17	10	8	7	30	1	1	5	2	1	
59	Lindenstraße 50	1 566	14	8	1 086	6	1 080	258	454	173	106	33	11	10	7	24	1	—	3	—	—	
60	Brennerstraße 42	1 474	28	6	1 034	3	1 031	193	510	130	97	40	27	8	5	17	2	1	1	—	—	
61	Bei der Hauptfeuerwache 1	1 629	19	15	1 295	9	1 286	327	461	160	172	74	30	14	16	24	—	3	—	3	2	
62	Stiftstraße 69	1 521	28	5	1 129	5	1 124	260	436	168	117	50	22	13	8	38	1	5	3	—	2	
63	Große Allee 45	1 387	18	4	1 054	11	1 043	243	440	118	116	42	39	3	3	32	—	3	1	—	3	
64	Kreuzweg 21	1 567	25	29	1 119	6	1 113	234	538	115	108	49	27	8	2	21	2	1	1	5	2	
65	Große Allee 48	1 413	15	16	1 090	6	1 084	270	461	172	88	34	13	8	6	21	3	—	5	3	—	
66	Berlinerthor 27	1 456	15	9	1 150	8	1 142	371	278	279	100	40	21	5	10	25	1	1	8	1	2	
67	Norderstraße 105	1 615	22	10	1 279	10	1 269	434	357	197	150	48	23	11	10	29	1	—	6	2	1	
68	Norderstraße 165	1 433	19	4	1 132	8	1 124	213	561	90	126	57	55	9	2	7	—	—	1	2	1	
69	Nagelsweg 31	1 399	17	5	1 035	7	1 028	290	340	171	140	30	20	15	12	8	—	—	1	1	—	
70	Albertstraße 48	1 492	21	15	1 189	17	1 172	398	242	337	120	31	5	9	8	11	2	6	1	—	2	
71	Norderquaistraße 1	1 368	9	1	1 094	9	1 085	374	225	333	90	14	16	15	6	6	—	—	6	—	—	
72	Hammerbrookstraße 67	1 438	12	5	1 152	5	1 147	371	250	335	101	16	10	3	18	31	2	4	3	—	3	
73	Gothenstraße 41	1 318	15	8	1 047	5	1 042	422	217	276	66	15	9	11	6	13	1	3	1	2	—	
74	Frankenstraße 12	1 274	12	6	1 064	10	1 054	397	257	265	69	16	11	7	9	9	1	8	3	2	—	
75	Gothenstraße 58	1 287	14	2	1 029	9	1 020	393	248	220	95	10	7	6	12	17	—	7	4	1	—	
76	Wendenstraße 51	1 282	11	7	1 122	6	1 116	449	181	340	73	19	7	13	8	15	—	6	2	—	3	
77	Hammerbrookstraße 71	1 286	12	3	1 065	9	1 056	459	163	316	63	14	7	4	7	14	1	7	1	—	—	
78	Sachsenstraße 41	1 244	11	5	1 044	9	1 035	459	159	296	61	13	6	6	7	13	1	11	2	1	—	
79	Heidenkampsweg 154	1 177	9	4	1 015	9	1 006	465	138	299	57	8	5	13	6	10	—	3	2	—	—	
80	Süderstraße 97	1 188	11	6	1 001	2	999	418	154	329	41	16	14	—	5	15	—	3	2	2	—	
81	Süderstraße 76	1 367	11	5	1 118	13	1 105	438	166	369	65	16	15	10	8	13	—	3	1	—	1	
82	Heidenkampsweg 220	1 105	5	1	915	12	903	427	130	253	53	12	5	5	5	9	—	1	2	—	1	
83	Heidenkampsweg 236	949	11	1	777	7	770	362	144	159	57	17	11	9	5	6	—	—	—	—	—	
84	Süderstraße 64	1 320	4	6	1 099	10	1 089	477	147	359	61	17	6	7	4	5	—	1	4	1	—	
85	Hammerbrookstraße 95	931	6	4	758	6	752	256	125	314	28	4	1	4	3	8	1	3	3	2	—	

1) Nach Abzug der in der folgenden Spalte angegebenen Zahl der Inhaber von Wahlstimmen, aber mit Einschluß der Behinderten (Bürgerchaftswahlgesetz § 2, letzter Absatz). — 2) Einschluß der Vornwahl von Seefahrern.



Noch: Erster Wahlkreis		Zahl der			Zahl der abgegebenen Stimmen			Zahl der abgegebenen gültigen Stimmen für den Wahlvorschlag														
Wahlbezirke		Wahlberechtigten	ausge-	abge-	überhaupt	ungültig	gültig	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Nr.	Stadtteile, Vororte und Wahlstellen		stellten	gebenen																		
								Sozialdemokratische Partei	Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei	Kommunistische Partei Deutschlands	Deutsche Staatspartei Hamburg	Deutschnationale Volkspartei	Deutsche Volkspartei	Reichspartei des deutschen Mittelstandes (Wirtschaftspartei)	Christlich-Sozialer Volksdienst	Gen.trums-partei	Menschheits-partei	Sozialistische Arbeiterpartei, Liste Stahmer-Eisner	Die Erwerbslosen	Nationale Freiheitspartei Deutschlands (N. F. F. D.)	Freisinnige Partei Deutschlands	Volkskonservative Vereinigung Hamburg
86	Hammerbrookstraße 121	1 068	14	3	854	10	844	334	122	287	53	12	11	2	3	14	—	3	—	2	—	1
87	Lorenzstraße 27	984	7	—	802	12	790	316	102	305	32	6	7	8	4	3	—	5	1	—	—	1
88	Süderstraße 19	1 274	9	—	1 022	8	1 014	368	123	431	43	15	7	4	8	7	—	1	3	4	—	—
89	Nagelsweg 79	1 186	10	4	935	6	929	308	138	375	64	9	4	4	7	14	—	3	2	1	—	—
90	Süderquaistraße 11	1 443	16	7	1 120	8	1 112	445	194	333	73	18	9	7	9	13	1	7	2	1	—	—
91	Rosenallee 37	1 591	16	5	1 246	7	1 239	404	387	225	116	45	20	10	12	14	—	1	3	—	—	2
92	Münzstraße 6	1 466	17	1	1 046	5	1 041	262	468	101	78	45	49	7	5	21	—	2	2	—	1	—
93	Woltmannstraße 5	1 512	13	8	1 168	8	1 160	298	453	199	104	45	32	9	8	6	—	1	2	—	—	3
94	Amfischstraße 40	1 396	14	4	1 128	6	1 122	397	295	232	115	28	26	2	12	4	—	2	8	—	1	—
95	Banksstraße 30	1 196	8	8	952	4	948	174	396	36	137	115	49	13	7	15	1	2	1	1	—	1
96	Stadtbeich 44	1 279	12	18	1 044	5	1 039	302	378	117	120	49	40	14	11	5	—	3	—	—	—	—
97	Banksstraße 142	1 204	18	4	925	6	919	244	331	147	92	37	19	22	7	17	2	—	1	—	—	—
98	Banksstraße 240	1 163	13	8	907	11	896	388	148	241	66	24	6	15	2	2	—	3	1	—	—	—
Zuf. St. Georg		70 099	962	1324	55 381	412	54 969	16 819	16 593	11 613	4881	1793	1075	427	376	985	35	137	131	46	4	54
St. Pauli																						
99	Carolinenstraße 23	1 377	20	11	1 073	10	1 063	219	427	195	124	41	20	5	7	13	3	7	1	—	—	1
100	Rampstraße 60	1 547	16	6	1 255	9	1 246	383	321	369	102	17	20	6	13	5	—	2	6	1	—	1
101	Glashüttenstraße 115	1 469	17	6	1 113	7	1 106	319	304	284	116	28	17	10	6	12	1	4	—	1	—	4
102	Rampstraße 58	1 292	14	3	1 014	3	1 011	329	256	249	101	31	15	8	10	5	1	1	5	—	—	—
103	Grabenstraße 27	1 210	17	2	985	9	976	337	145	419	41	4	1	4	5	12	1	2	4	—	1	—
104	Marktstraße 31	1 358	12	7	1 069	7	1 062	303	344	240	91	25	16	6	14	18	—	2	1	1	—	1
105	Vaeisstraße 12	1 240	13	5	998	7	991	335	268	223	104	20	11	9	7	8	—	3	1	2	—	—
106	Schanzenstraße 72	1 358	7	4	1 063	10	1 053	321	366	217	88	22	12	7	6	9	—	1	2	—	—	2
107	Schanzenstraße 87	1 415	18	5	1 077	3	1 074	280	405	231	91	29	11	8	8	5	1	1	1	3	—	—
108	Vereinsstraße 13	1 342	12	6	1 042	9	1 033	335	242	290	90	19	14	10	7	18	1	4	1	1	—	1
109	Bartelsstraße 85	1 240	15	10	975	9	966	323	224	290	81	11	6	7	8	6	1	3	5	—	—	1
110	Lindenallee 1	1 473	16	3	1 143	4	1 139	330	370	262	111	22	18	7	11	5	—	1	—	—	—	2
111	Susannenstraße 36	1 350	21	5	1 013	11	1 002	284	287	254	97	30	9	12	14	11	—	1	2	1	—	—
112	Bartelsstraße 38	1 292	21	6	976	8	968	260	317	254	89	13	11	10	8	4	—	1	1	—	—	—
113	Ludwigstraße 9	1 259	5	5	924	4	920	269	261	278	63	12	7	7	2	9	—	7	5	—	—	—
114	Ludwigstraße 7	1 418	12	—	1 100	12	1 088	322	280	333	97	12	9	11	5	5	1	7	4	1	—	1
115	Gimsbüttelerstraße 43	1 346	17	7	1 046	9	1 037	275	367	219	101	28	15	7	11	6	—	2	1	3	—	2
116	Jägerstraße 29	1 536	14	8	1 094	8	1 086	221	482	198	94	36	28	8	7	3	1	3	3	—	1	1
117	Gimsbüttelerstraße 24	1 451	22	3	1 018	11	1 007	200	423	160	103	38	40	9	20	3	—	7	1	3	—	—
118	Thalstraße 99	1 505	16	7	1 111	3	1 108	333	207	456	63	5	4	7	8	13	—	7	3	2	—	—
119	Kielerstraße 62	1 322	16	5	1 022	11	1 011	259	235	351	100	18	5	5	9	16	—	8	3	1	—	1
120	Thalstraße 22	1 266	10	5	880	10	870	234	220	296	61	18	8	11	7	8	—	2	5	—	—	—
121	Heinestraße 12	1 266	99	8	842	11	831	213	268	217	82	12	15	6	2	10	3	1	1	1	—	—
121a	Israelitisches Krankenhaus	—	—	159	159	1	158	56	12	23	50	2	4	1	2	2	1	3	1	—	—	1
122	Seilerstraße 42	1 434	10	7	901	4	897	216	287	218	115	20	24	5	3	4	—	2	2	1	—	—
123	Rendsburgerstraße 14	1 449	13	5	993	8	985	292	251	299	98	12	8	6	7	5	1	2	2	1	—	1
124	Gimsbüttelerstraße 12	1 566	23	11	1 044	6	1 038	220	354	285	101	20	33	4	10	5	—	3	2	1	—	—
125	Sophienstraße 50	1 584	29	15	944	3	941	197	343	254	90	20	15	7	6	4	—	2	3	—	—	—
126	Dopfenstraße 30	1 455	17	6	941	6	935	216	230	346	96	10	7	10	3	6	—	7	4	—	—	—
127	Taubenstraße 2	1 333	22	—	875	3	872	210	209	305	71	25	9	15	7	12	1	1	4	3	—	—

128	Balduinstraße 16	1 318	20	16	979	8	971	308	145	419	56	9	5	8	3	2	1	3	9	2	—	1
129	Friedrichstraße 50	1 497	26	4	1 017	7	1 010	274	190	442	40	25	14	9	1	10	—	1	1	2	—	1
130	Friedrichstraße 26	1 316	13	7	939	6	933	266	217	301	74	16	16	23	4	7	—	1	6	1	—	1
131	Silberfadenstraße 47	1 287	18	2	940	4	936	252	131	449	57	11	14	4	5	4	2	3	2	—	—	2
132	Trommelfstraße 23a	1 359	16	4	950	5	945	204	164	501	42	5	4	5	7	6	—	4	2	1	—	—
133	Lincolnstraße 27	1 375	21	—	1 044	12	1 032	270	231	382	77	17	16	10	9	11	1	4	1	2	—	1
134	Binnasberg 60	1 292	19	6	979	5	974	269	160	428	74	15	4	4	4	4	2	5	4	—	1	—
135	Binnasberg 79	1 485	10	5	987	5	982	252	231	370	55	23	11	23	11	4	—	1	1	—	—	—
136	Bernhard Nocht-Straße 70	1 537	13	14	1 052	10	1 042	252	340	266	117	19	19	17	7	2	2	1	—	—	—	—

Zuf. St. Pauli

52 619	700	388	38 577	278	38 299	10 438	10 514	11 573	3303	740	515	331	284	292	25	119	101	35	3	26
--------	-----	-----	--------	-----	--------	--------	--------	--------	------	-----	-----	-----	-----	-----	----	-----	-----	----	---	----

Gimsbüttel

137	Marthastraße 54	1 277	12	6	1 041	5	1 036	245	358	205	117	42	24	7	15	15	1	1	4	2	—	—
138	Fruchtallee 77	1 303	12	10	1 018	5	1 013	283	291	246	121	25	11	6	11	12	—	5	1	1	—	—
139	Gimsbüttelerchauffee 142	1 358	8	6	1 085	9	1 076	255	383	175	144	36	32	13	18	16	2	—	1	1	—	—
140	Fruchtallee 114	1 429	12	9	1 170	9	1 161	322	402	177	145	41	21	13	13	15	2	3	1	—	—	6
141	Emilienstraße 41	1 273	6	2	1 036	10	1 026	312	349	124	121	41	38	6	14	13	3	2	—	1	2	—
142	Gimsbütteler Marktplatz 2	872	12	16	693	2	691	124	337	34	116	30	29	7	7	4	—	1	2	—	—	—
143	Osterstraße 68	1 369	8	2	1 114	9	1 105	328	336	214	130	41	26	4	7	16	—	1	—	1	—	1
144	Osterstraße 68	1 452	6	11	1 237	7	1 230	220	551	112	178	65	45	8	29	18	—	2	—	1	—	1
145	Tornquiststraße 19	1 336	14	2	1 085	5	1 080	271	354	132	127	62	40	8	58	23	—	1	2	—	1	1
146	Eppendorferweg 65 a	1 298	14	4	1 060	7	1 053	322	314	219	112	31	16	4	13	14	—	2	2	2	—	2
147	Sophienallee 1a	1 387	22	8	1 073	5	1 068	278	383	172	126	38	25	6	14	14	—	7	2	2	—	1
148	Binnebergerweg 13	1 488	13	5	1 195	9	1 186	302	432	65	226	52	45	4	19	22	2	9	4	1	—	3
149	Doelgönnerstraße 2	1 395	6	1	1 157	6	1 151	289	472	89	183	41	27	11	23	6	1	5	2	1	—	1
150	Eduardstraße 28	1 381	11	5	1 146	4	1 142	356	303	283	131	22	6	10	11	9	2	5	4	—	—	—
151	Gimsbütteler Marktplatz 30	1 462	31	8	1 231	5	1 226	207	572	58	206	76	64	10	20	4	1	1	1	1	1	4
152	Lappenbergsallee 5	1 497	16	12	1 234	9	1 225	241	499	120	185	61	64	23	7	22	—	—	2	—	—	1
153	Faberstraße 15	1 425	13	13	1 210	3	1 207	269	534	101	176	50	32	14	16	8	—	3	—	1	—	3
154	Kellingerstraße 25	1 410	9	2	1 193	9	1 184	447	312	211	129	31	28	4	12	3	—	1	4	1	1	—
155	Lappenbergsallee 29	1 320	11	4	1 115	5	1 110	445	263	193	135	24	19	8	9	7	—	3	2	—	1	—
156	Bei der Apostelkirche 18	1 409	11	5	1 158	3	1 155	442	256	306	82	31	14	2	8	5	—	6	3	—	—	—
157	Schwendestraße 7	1 339	10	3	1 128	11	1 117	265	396	200	151	44	23	14	9	6	1	—	4	2	—	2
158	Osterstraße 123	1 421	11	10	1 157	8	1 149	252	435	140	186	50	38	11	6	23	2	3	1	1	—	1
159	Rombergstraße 2	1 433	5	—	1 201	11	1 190	415	357	191	130	35	26	4	12	16	—	1	3	—	—	—
160	Sillemstraße 74	1 320	8	—	1 100	13	1 087	392	200	363	67	17	10	13	14	6	1	2	—	—	—	2
161	Lappenbergsallee 40	1 309	11	—	1 106	11	1 095	418	254	233	84	31	21	8	11	22	1	6	5	—	—	1
162	Kellingerstraße 36	1 437	11	—	1 217	9	1 208	461	289	237	128	30	16	8	11	12	2	7	4	1	—	2
163	Kellingerstraße 60	1 433	11	—	1 200	7	1 193	504	247	285	93	21	14	4	4	9	1	4	6	—	1	—
164	Müggencampstraße 71	1 330	8	2	1 085	14	1 071	391	210	367	57	14	9	—	7	7	—	4	3	—	—	2
165	Müggencampstraße 86	1 304	11	4	1 155	17	1 138	444	192	387	68	13	11	5	8	7	—	3	—	—	—	—
166	Luruperweg 38	1 394	5	1	1 216	11	1 205	471	244	284	121	18	15	10	20	14	1	5	2	—	—	—
167	Müggencampstraße 20	1 320	16	1	1 140	7	1 133	392	238	367	66	21	13	11	5	15	—	1	1	1	—	2
168	Stellingerweg 51	1 331	6	2	1 165	12	1 153	515	228	274	99	11	8	2	8	5	—	1	1	1	—	—
169	Dutterothstraße 78	1 336	8	4	1 131	10	1 121	443	287	222	110	16	17	4	10	7	—	2	2	1	—	—
170	Gidelstedterweg 133	1 356	10	2	1 152	9	1 143	459	250	228	98	21	23	11	26	13	—	5	6	2	1	—
171	Gidelstedterweg 71	1 371	4	—	1 138	11	1 127	437	278	199	127	23	14	4	15	20	—	3	4	—	3	—
172	Gidelstedterweg 57	1 396	11	—	1 160	7	1 153	423	307	160	162	27	27	9	8	20	2	4	—	—	—	4
173	Telemannstraße 48	1 327	9	3	1 138	6	1 132	435	276	198	153	17	13	6	10	20	—	2	2	—	—	—
174	Schwendestraße 91	1 393	14	5	1 179	7	1 172	490	197	325	90	14	6	4	19	19	—	—	5	1	—	2
175	Schwendestraße 98	1 254	7	1	1 074	14	1 060	454	213	250	92	16	4	8	7	11	—	4	1	—	—	—
176	Dutterothstraße 74	1 286	9	3	1 125	7	1 118	568	208	192	71	12	18	8	17	18	1	4	1	—	—	1
177	Stellingerweg 32a	1 367	10	3	1 150	11	1 139	488	246	241	99	8	12	2	12	21	—	4	4	1	—	1
178	Osterstraße 166	1 359	11	2	1 133	10	1 123	410	262	286	80	20	11	11	18	16	—	5	3	—	—	—
179	Osterstraße 134	1 374	9	—	1 117	13	1 104	371	309	225	111	31	23	9	10	11	1	2	1	—	—	—
180	Telemannstraße 10	1 495	13	5	1 273	13	1 260	466	367	185	132	35	24	10	16	16	2	1	2	—	2	2
181	Eichenstraße 92	1 407	15	7	1 145	10	1 135	300	429	143	134	55	47	3	8	10	—	4	—	—	—	—
182	Heufsweg 93	1 392	11	3	1 142	10	1 132	379	327	170	153	37	22	5	17	17	—	1	3	—	—	1
183	Im Gehölz 1	1 456	18	3	1 226	8	1 218	247	432	143	173	72	100	9	11	21	1	2	2	1	—	4

Nach: Erster Wahlkreis		Zahl der			Zahl der abgegebenen			Zahl der abgegebenen gültigen Stimmen für den Wahlvorschlag														
Wahlbezirke		Wahl- berech- tigten	aus- ge- stellten	abge- gebenen	über- haupt	un- gült- tig	gültig	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Nr.	Stadtteile, Vororte und Wahlstellen		Wahl- scheine	Sozial- demo- kratische Partei				National- sozial- istische Deutsche Arbeiter- partei	Kommun- istische Partei Deutsch- lands	Deutsche Staats- partei Hamb- urg	Deutsche natio- nale Volks- partei	Deutsche Volks- partei	Reichs- partei des deutschen Mittel- standes (Wirt- schafts- partei)	Christ- lich- So- zialer Volks- dienst	Gen- trums- partei	Mensch- heits- partei	Sozia- listische Arbeiter- partei, Liste Stab- mer- Elser	Die Er- werbs- losen	Natio- nale Frei- heits- partei Deutsch- lands (H. F. V. D.)	Frei- sinnige Partei Deutsch- lands	Volks- konser- vative Berein- igung Hamb- urg	
184	Lutterothstraße 7.....	1 273	31	4	1 039	5	1 034	152	438	58	120	105	68	7	15	64	1	—	2	—	1	3
184a	Krankenhaus Siloah.....	—	—	63	63	1	62	9	27	2	8	7	5	1	3	—	—	—	—	—	—	—
185	Eppendorferweg 102.....	1 429	21	11	1 217	2	1 215	159	585	42	184	123	76	2	19	21	—	—	2	—	—	2
186	Eppendorferweg 139.....	1 495	7	5	1 229	5	1 224	140	601	32	199	102	86	8	19	27	—	—	3	—	1	6
187	Goebenstraße 14.....	1 547	6	3	1 316	10	1 306	303	528	91	211	75	47	4	14	26	—	2	2	—	—	3
188	Bismarckstraße 40.....	1 620	9	5	1 365	12	1 353	244	558	122	225	87	62	10	26	8	2	1	7	—	—	1
189	Bismarckstraße 83.....	1 494	13	6	1 231	9	1 222	283	488	95	163	88	44	8	27	12	1	1	4	2	2	4
190	Bismarckstraße 85.....	1 564	20	4	1 293	3	1 290	280	538	44	236	84	63	6	16	11	1	4	3	—	—	4
191	Schäferkampsallee 1.....	1 352	14	5	1 177	5	1 172	465	341	27	203	50	41	1	18	24	—	1	—	—	—	1
192	Bundesstraße 94.....	1 447	24	7	1 211	5	1 206	400	401	41	233	51	52	1	11	12	—	—	1	—	—	3
193	Bismarckstraße 30.....	1 501	12	11	1 200	3	1 197	161	571	87	162	99	55	7	32	17	—	—	—	—	—	6
194	Eppendorferweg 50.....	1 481	22	3	1 190	3	1 187	270	481	106	176	64	41	7	16	13	—	6	4	—	1	2
195	Meißnerstraße 12.....	1 520	193	1	1 201	10	1 191	261	497	133	161	40	55	6	22	5	1	4	2	2	—	2
195a	Krankenhaus Elm.....	—	—	281	281	2	279	34	35	5	13	11	7	6	167	—	—	1	—	—	—	—
196	Moorfamp 5.....	1 331	78	11	1 049	6	1 043	213	448	86	121	75	47	10	19	18	—	—	—	3	—	3
196a	Krankenhaus Jerusalem.....	—	—	90	90	1	89	6	16	1	8	13	3	1	40	1	—	—	—	—	—	—
197	Kleiner Schäferkamp 36.....	1 351	11	8	1 078	8	1 070	328	379	184	109	25	15	9	3	10	1	2	4	1	—	—
198	Hoheweide 12.....	1 357	17	3	1 039	5	1 034	257	376	178	124	40	29	1	10	14	2	—	1	—	—	2
199	Weidenallee 20.....	1 478	16	20	1 175	8	1 167	261	460	187	144	34	40	8	17	10	—	1	2	—	1	2
200	Margarethenstraße 27.....	1 503	11	8	1 224	14	1 210	432	284	293	122	24	18	6	18	7	—	3	2	—	—	1
201	Margarethenstraße 26.....	1 472	12	—	1 170	6	1 164	388	289	321	91	12	19	4	5	30	—	2	2	1	—	—
202	Lindenallee 31.....	1 407	14	1	1 138	12	1 126	386	302	273	78	28	12	9	14	18	—	3	2	1	—	—
203	Fruchtallee 43.....	1 357	11	3	1 110	11	1 099	383	276	283	82	15	13	9	21	6	—	5	2	2	—	2
204	Marthastraße 15.....	1 499	12	2	1 174	13	1 161	399	250	326	93	38	13	9	11	10	1	9	2	—	—	—
205	Margarethenstraße 7.....	1 440	11	2	1 141	18	1 123	399	253	311	85	26	13	11	3	10	—	3	4	2	—	2
Zus. Einsbüttel.....		95 999	1084	752	79 805	580	79 225	23 861	24 801	13 059	9276	2866	2095	512	1209	1002	40	186	153	43	21	101
Rotherbaum																						
206	Bapendamm 25.....	1 322	40	7	1 089	4	1 085	132	453	117	157	127	55	15	15	6	—	7	1	—	—	—
206a	Freimaurer-Krankenhaus.....	—	—	63	63	2	61	8	17	5	8	4	4	1	13	1	—	—	—	—	—	—
207	Bapendamm 18.....	1 360	67	38	1 169	7	1 162	391	327	128	209	54	22	2	9	11	1	1	2	3	—	2
208	Bundesstraße 15.....	1 600	21	10	1 248	6	1 242	206	593	86	207	59	42	7	11	14	2	10	1	—	—	4
209	Bapendamm 3a.....	1 143	19	2	873	5	868	134	435	55	148	38	33	5	4	9	—	4	—	1	—	2
210	Bundesstraße ohne Nr.....	1 377	68	28	1 126	7	1 119	430	366	104	140	42	12	2	7	9	—	1	1	3	—	2
211	Grindelallee 95.....	1 172	58	11	916	6	910	181	367	41	225	43	31	6	2	9	—	2	—	—	—	3
211a	Bereins-Hospital.....	—	—	97	97	1	96	18	40	5	12	12	3	2	2	2	—	—	—	—	—	—
212	Bapendamm 5.....	1 231	13	9	954	2	952	169	345	41	260	51	42	6	15	13	—	4	2	—	—	4
213	Heinrich Barth-Straße 15.....	1 179	6	7	942	2	940	156	387	56	226	44	31	8	7	15	2	4	2	—	—	2
214	Bundesstraße ohne Nr.....	1 142	14	15	853	2	851	149	357	30	203	63	22	5	7	3	—	1	2	—	—	2
215	Binderstraße 34.....	1 276	21	1	1 007	7	1 000	278	317	137	193	27	18	6	9	7	—	4	1	—	2	1
216	Grindelhof 30.....	1 223	13	23	985	2	983	169	360	53	284	31	39	7	11	21	—	5	—	—	—	3
217	Binderstraße 34.....	1 286	20	4	986	7	979	148	440	40	217	58	40	13	5	16	—	—	2	—	—	—
218	Johnsallee 33.....	1 273	23	14	969	—	969	108	386	29	223	96	81	8	11	20	—	3	—	1	—	3
219	Binderstraße 34.....	1 365	13	5	1 037	5	1 032	151	423	45	224	70	74	12	10	14	1	2	—	—	6	
220	Johnsallee 33.....	1 222	10	—	975	4	971	114	404	65	171	103	73	8	15	10	2	1	—	2	1	2
221	Noorweidenstraße 40.....	1 215	11	21	928	8	920	148	413	37	152	62	71	—	9	19	—	2	4	—	—	3

222	Neue Rabenstraße 15 .....	1 278	14	4	974	3	971	102	368	26	213	138	91	1	8	17	1	2	—	—	4	
223	Klopfstockstraße 39 .....	1 445	16	10	1 099	9	1 090	130	423	33	194	124	125	5	11	35	—	—	—	—	10	
Zuf. Rotherbaum .....		23 109	447	369	18 290	89	18 201	3 322	7 221	1 133	3666	1246	909	119	181	255	12	53	18	10	3	53
Darvestehude																						
224	Mittelweg 35a .....	1 107	5	16	905	7	898	116	381	24	148	104	91	8	9	9	—	—	—	1	—	7
225	Mittelweg 35a .....	1 194	12	5	958	3	955	126	469	53	105	107	67	3	9	5	—	—	1	—	—	10
226	Mittelweg 90 .....	1 128	13	2	861	3	858	111	258	28	171	144	106	9	11	12	1	3	—	—	4	
227	Mittelweg 90 .....	1 365	21	8	1 057	4	1 053	146	292	37	314	135	97	4	3	15	—	4	1	1	—	4
228	Nießstraße 77 .....	1 382	20	21	1 145	9	1 136	129	479	23	284	112	79	7	9	7	—	1	3	—	2	
229	Klosterallee 100 .....	1 254	19	1	1 014	1	1 013	113	345	27	301	109	96	6	6	6	1	1	—	—	3	
230	Klosterallee 65 .....	1 343	17	14	1 121	12	1 109	114	463	21	299	93	86	9	3	13	—	3	—	—	5	
231	Grindelberg 88 .....	1 220	15	9	988	2	986	89	392	29	178	165	110	3	1	10	1	1	—	—	7	
232	Jungfrauenenthal 13 .....	1 167	13	11	905	2	903	71	332	24	202	105	113	4	6	37	—	1	—	1	7	
233	Danfastraße 2 .....	1 271	12	3	997	5	992	102	401	29	180	148	86	10	9	19	—	—	—	1	7	
234	Hallerplatz 12 .....	1 129	12	15	914	2	912	135	308	35	257	77	73	5	6	12	—	2	1	—	1	
235	Bogenstraße 32 .....	1 118	13	8	827	2	825	105	264	29	280	65	53	5	2	17	—	—	2	—	3	
236	Bogenstraße 32 .....	1 362	19	14	1 074	7	1 067	141	383	46	313	87	55	7	8	24	—	—	—	—	3	
237	Bogenstraße ohne Nr. ....	1 118	9	8	884	2	882	150	375	69	203	35	28	2	6	6	3	2	—	—	3	
238	Grindelberg 19 .....	1 232	16	6	1 037	5	1 032	244	373	40	226	63	43	5	15	17	1	1	1	1	2	
239	Bogenstraße 59 .....	1 269	8	3	1 040	1	1 039	181	462	39	188	63	73	—	18	4	1	4	2	—	4	
240	Rielortallee 20 .....	1 253	15	4	1 044	4	1 040	180	410	71	244	61	39	5	21	7	—	1	—	—	1	
241	Beim Schlump 29 .....	1 183	13	15	954	5	949	240	375	146	95	38	45	—	2	6	—	2	—	—	—	
Zuf. Darvestehude .....		22 095	252	163	17 725	76	17 649	2 493	6 762	770	3988	1711	1340	92	144	226	8	26	11	5	—	73
Eppendorf																						
242	Hoheluftchauffee 163 .....	1 388	11	7	1 199	13	1 186	482	309	168	110	41	28	8	11	17	—	—	11	1	—	—
243	Alsenstraße 21 .....	1 322	9	1	1 093	11	1 082	486	216	219	100	11	11	6	12	16	1	1	1	—	—	2
244	Alsenstraße 19 .....	1 353	7	4	1 141	12	1 129	465	260	257	92	18	3	4	9	16	1	1	1	—	1	1
245	Quickbornstraße 39 .....	1 359	7	1	1 159	10	1 149	434	291	228	109	31	14	2	10	21	—	4	3	1	—	1
246	Gärtnerstraße 110 .....	1 234	9	—	1 009	12	997	305	266	182	125	30	23	6	18	35	2	—	3	1	—	1
247	Alsenstraße 2 .....	1 220	11	2	1 014	8	1 006	298	305	163	140	31	20	6	20	15	—	2	—	3	—	3
248	Brangelsstraße 100 .....	1 171	7	4	977	4	973	400	306	100	101	21	16	6	11	8	—	—	1	1	—	2
249	Eppendorferweg 161 .....	1 309	12	10	1 104	3	1 101	177	478	72	225	57	49	11	7	23	—	1	—	—	1	1
250	Gärtnerstraße 101 .....	1 447	9	1	1 217	7	1 210	307	477	121	155	54	49	7	15	22	—	—	1	—	—	2
251	Brangelsstraße 85 .....	1 338	10	4	1 131	12	1 119	421	288	203	108	24	27	7	11	20	1	5	3	—	—	1
252	Brangelsstraße 83 .....	1 436	10	—	1 180	5	1 175	319	454	141	143	36	34	10	18	9	2	3	1	1	—	4
253	Lehmweg 14 .....	1 366	13	8	1 099	8	1 091	124	490	51	202	109	82	6	11	10	1	1	1	—	—	3
254	Eppendorferweg 176 .....	1 424	30	21	1 175	6	1 169	186	498	53	221	94	75	9	13	11	—	—	2	—	—	5
255	Brangelsstraße 64 .....	1 371	7	2	1 137	5	1 132	234	443	51	215	69	62	6	15	25	—	5	4	1	—	2
256	Bismarckstraße 97 .....	1 489	13	6	1 245	11	1 234	193	565	53	243	66	62	17	15	12	—	3	1	1	—	3
257	Rankestraße 10 .....	1 480	6	3	1 231	13	1 218	256	468	58	249	72	56	5	8	30	—	4	2	—	3	7
258	Eppendorferweg 142 .....	1 226	9	5	1 016	6	1 010	293	311	130	178	36	22	10	13	8	1	5	3	—	—	—
259	Falkenried 45 .....	1 365	12	1	1 046	2	1 044	311	344	128	155	39	26	5	18	8	—	1	1	—	1	7
260	Abendrothsweg 64 .....	1 467	15	1	1 207	3	1 204	185	542	59	201	85	85	5	17	12	4	1	—	1	—	7
261	Abendrothsweg 55 .....	1 267	9	3	1 056	7	1 049	382	321	114	125	38	20	7	22	12	3	1	—	—	—	4
262	Löwenstraße 39 .....	1 283	9	1	1 054	8	1 046	421	225	260	71	17	11	1	25	10	—	1	1	3	—	—
263	Falkenried 1 .....	1 382	11	4	1 170	6	1 164	377	356	221	120	26	20	7	8	19	2	2	3	—	—	3
264	Lehmweg 58 .....	1 370	17	6	1 172	14	1 158	317	469	79	162	44	45	7	11	12	—	5	3	1	2	1
265	Görslerstraße 60 .....	1 462	2	4	1 204	10	1 194	316	448	114	172	67	40	10	16	7	1	—	2	—	—	1
266	Breitenfelderstraße 30 .....	1 419	21	6	1 183	2	1 181	129	431	38	297	159	91	4	13	12	1	1	1	—	—	4
267	Breitenfelderstraße 8 .....	1 309	5	10	1 112	11	1 101	285	460	94	153	46	34	2	9	4	2	4	6	1	—	1
268	Hoheluftchauffee 78 .....	1 269	13	9	1 051	9	1 042	152	471	36	216	68	62	10	10	10	2	2	—	—	—	3
269	Löwenstraße 58 .....	1 015	3	—	783	3	780	192	277	36	160	49	35	2	22	6	—	—	1	—	—	—
270	Martinistraße 89 .....	1 134	8	6	909	5	904	306	283	82	147	32	34	7	3	7	—	—	1	—	—	2
271	Eppendorferlandstraße 10 .....	1 396	20	22	1 183	3	1 180	184	463	40	305	91	48	13	15	11	—	1	2	1	—	6
272	Eppendorferlandstraße 80 .....	1 355	19	20	1 098	1	1 097	144	329	23	361	121	90	3	5	11	—	2	—	—	—	8
273	Breitenfelderstraße 35 .....	1 674	12	9	1 324	5	1 319	151	458	30	335	159	151	6	3	13	—	3	—	1	1	8

Noch: Erster Wahlkreis		Zahl der			Zahl der abgegebenen			Zahl der abgegebenen gültigen Stimmen für den Wahlvorschlag														
Wahlbezirke		Wahl- berech- tigten	aus- ge- stellten	abge- gebe- nen	über- haupt	un- gül- tig	gültig	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Nr.	Stadtteile, Vororte und Wahlstellen		Wahl- scheine	Sozial- demo- kratische Partei				National- sozial- istische Deutsche Arbeiter- partei	Kommun- istische Partei Deutsch- lands	Deutsche Staats- partei Ham- burg	Deutsche natio- nale Volks- partei	Deutsche Volks- partei	Reichs- partei des deutschen Mittel- standes (Wirt- schafts- partei)	Christ- lich- So- zialer Volks- dienst	Gen- trums- partei	Mensch- heits- partei	Sozia- listische Arbeiter- partei, Liste Stah- mer- Glöner	Die Er- werbs- losen	Natio- nale Frei- heits- partei Deutsch- lands (N. F. F. D.)	Frei- sinnige Partei Deutsch- lands	Volks- konser- vative Bereini- gung Ham- burg	
274	Schrammsweg 34 .....	1 222	16	9	948	5	943	93	326	23	224	150	108	1	4	6	—	4	—	—	—	4
275	Schrammsweg 34 .....	937	7	2	734	2	732	82	240	28	156	90	112	4	6	7	—	—	—	1	1	5
276	Rnauerstraße 22 .....	1 127	14	4	944	8	936	228	351	89	145	62	31	6	5	10	—	1	5	1	—	2
277	Martinistraße 52/60 .....	475	20	105	502	8	494	122	221	30	38	40	24	1	6	11	—	—	—	—	—	1
277a	Allg. Krankenhaus Eppendorf ...	—	—	374	374	5	369	127	84	57	48	17	21	3	1	3	1	4	3	—	—	—
277b	Allg. Krankenhaus Eppendorf ...	—	—	421	421	12	409	139	91	60	54	20	10	5	9	8	1	5	6	—	1	—
278	Eppendorferlandstraße 95 .....	1 236	7	5	1 051	13	1 038	271	347	146	114	49	61	11	14	14	—	—	3	—	3	5
279	Eppendorfer Marktplatz 15 .....	1 256	8	—	1 064	8	1 056	196	504	55	137	64	62	9	15	9	1	2	—	—	—	2
280	Ericastraße 41 .....	1 318	17	5	1 158	9	1 149	388	370	133	142	43	36	8	8	16	—	2	2	—	—	1
281a	Martinistraße 32 .....	1 556	160	3	1 283	9	1 274	312	278	102	331	69	98	4	42	32	1	1	2	—	—	2
281b	Krankenhaus Bethanien .....	—	—	121	121	1	120	12	57	4	19	10	9	1	7	1	—	—	—	—	—	—
281	Siechenhaus Elm .....	—	—	86	86	—	86	—	1	—	3	3	—	—	79	—	—	—	—	—	—	—
282	Martinistraße 32 .....	1 303	9	2	1 077	9	1 068	412	213	290	91	16	14	4	17	5	1	1	1	3	—	—
283	Tarpenbedstraße 61 .....	1 282	7	6	1 098	9	1 089	472	232	287	46	11	7	8	13	7	—	—	3	3	—	—
284	Friderstraße 46 .....	1 204	13	5	1 056	18	1 038	407	198	303	69	15	10	7	13	7	—	3	2	2	—	2
285	Loßstedterweg 115 .....	1 325	23	11	1 100	6	1 094	388	309	200	119	29	18	—	15	8	1	2	4	1	—	—
286	Loßstedterweg 45 .....	1 080	11	5	917	4	913	397	231	152	88	11	5	3	10	8	1	3	—	2	—	2
287	Tarpenbedstraße 65 .....	1 323	9	4	1 097	18	1 079	473	210	268	69	11	16	9	6	7	—	3	2	2	—	3
288	Niendorferstraße 1 .....	1 433	9	3	1 246	6	1 240	407	415	135	151	46	38	16	16	11	1	2	1	—	—	1
289	Loßstedterweg 6 .....	1 331	10	9	1 121	3	1 118	165	562	29	174	81	69	5	15	11	—	—	3	—	—	4
290	Eppendorferlandstraße 157 .....	1 202	12	18	1 039	6	1 033	157	432	34	153	123	85	7	16	8	—	1	—	1	—	16
291	Alsterkrugchauffee 46 .....	1 049	19	5	846	7	839	126	376	22	150	57	74	3	10	14	1	—	—	—	1	5
Zuf. Eppendorf .....		64 764	727	1384	54 962	401	54 561	14 606	18 350	6051	8217	2858	2333	330	741	655	33	93	96	36	14	148
Groß Vorstel																						
292	Vorstelerchauffee 127 .....	847	15	3	737	5	732	133	307	49	102	61	53	4	15	4	1	—	—	—	—	3
293	Vorstelerchauffee 127 .....	910	13	8	768	5	763	155	378	28	77	60	34	2	21	—	1	2	1	—	—	4
294	Stavenhagenstraße 3 .....	1 036	10	6	923	9	914	414	272	40	114	30	18	—	17	5	1	—	—	—	—	3
Zuf. Groß Vorstel .....		2 793	38	17	2 428	19	2 409	702	957	117	293	151	105	6	53	9	3	2	1	—	—	10
Fuhlsbüttel																						
295	Alsterkrugchauffee 356 .....	1 186	14	19	1 019	6	1 013	208	415	43	212	54	49	3	14	13	1	—	—	—	—	1
296	Rathsmühlendamm 39 .....	1 368	18	26	1 198	12	1 186	231	505	44	270	52	38	3	17	11	2	2	—	—	—	11
297	Rathsmühlendamm 17 .....	1 102	9	14	978	5	973	205	376	31	210	55	42	12	22	5	2	2	—	1	—	10
298	Alsterkrugchauffee 551 .....	1 415	21	8	1 248	16	1 232	371	469	101	167	45	37	8	18	8	3	2	1	—	—	2
299	Hummelsbütteler Landstraße 116 .....	1 089	10	9	940	5	935	195	395	30	147	86	46	7	12	6	—	1	—	—	—	10
300	Erdfampweg 80 .....	1 518	21	13	1 314	9	1 305	239	588	32	195	95	107	3	14	15	1	1	—	1	—	14
301	Hummelsbütteler Landstraße 109 .....	1 345	13	11	1 192	9	1 183	250	447	24	197	143	81	3	14	3	5	5	—	1	—	10
Zuf. Fuhlsbüttel .....		9 023	106	100	7 889	62	7 827	1 699	3 195	305	1398	530	400	39	111	61	14	13	1	3	—	58
Langenhorn																						
302	Langenhörner Chauffee 166 ...	1 402	14	7	1 237	7	1 230	338	448	65	162	117	66	6	9	7	1	3	2	3	—	3
303	Langenhörner Chauffee ohne Nr.	750	3	6	666	14	652	275	224	51	59	21	6	8	6	—	—	1	—	—	—	1
303a	Langenhörner Chauffee ohne Nr.	1 547	3	2	268	2	266	168	30	11	35	6	10	—	1	4	—	—	—	—	—	1

304	Am Heerskamp 1 .....	1 110	16	2	1 025	12	1 013	623	133	131	93	6	2	—	12	6	—	2	—	—	5
305	Tangstedter Landstraße 230 .....	1 287	5	7	1 184	19	1 165	751	126	176	74	13	1	5	13	—	1	1	3	—	1
	Zuf. Langenhorn .....	6 096	41	24	4 380	54	4 326	2 155	961	434	423	163	85	19	41	17	2	7	5	3	11
	<b>Klein Borstel</b>																				
306	Wellingsbütteler Landstraße 43 .....	472	2	11	435	—	435	114	165	18	51	54	26	—	2	4	—	—	1	—	—
307	Tornberg 16 .....	692	10	17	612	8	604	161	238	35	98	28	25	—	3	5	6	1	—	—	4
	Zuf. Klein Borstel .....	1 164	12	28	1 047	8	1 039	275	403	53	149	82	51	—	5	9	6	1	—	1	4
	<b>Döhlendorf</b>																				
308	Fußbüttler Straße 684 .....	852	15	7	723	4	719	171	268	51	109	54	30	1	16	5	1	3	—	1	9
309	Alsterdorferstraße 534 .....	764	15	4	658	7	651	154	266	43	93	40	26	9	6	10	—	2	—	2	—
	Zuf. Döhlendorf .....	1 616	30	11	1 381	11	1 370	325	534	94	202	94	56	10	22	15	1	5	—	3	9
	<b>Alsterdorf</b>																				
310	Fußbüttler Straße 527 .....	443	6	8	374	5	369	129	97	38	68	16	11	2	3	3	—	1	—	1	—
311	Alsterdorferstraße 299 .....	1 099	6	4	523	1	522	79	216	5	65	47	22	1	82	3	—	1	—	—	1
312	Alsterdorferstraße 247 .....	1 513	18	11	1 303	8	1 295	383	482	64	141	91	88	11	9	13	2	6	1	—	4
	Zuf. Alsterdorf .....	3 055	30	23	2 200	14	2 186	591	795	107	274	154	121	14	94	19	2	8	1	1	5
	<b>Winterhude</b>																				
313	Fieflüden 8/10 .....	825	4	6	752	2	750	32	315	6	195	103	76	3	11	3	—	1	—	—	5
314	Alsterdorferstraße 86 .....	1 499	15	8	1 246	6	1 240	371	392	101	232	50	48	6	12	19	1	3	2	—	3
315	Alsterdorferstraße 65 .....	1 388	17	7	1 165	16	1 149	208	452	34	208	83	97	10	10	40	—	1	1	—	5
316	Krochmannstraße 18 .....	1 193	12	9	1 005	8	997	311	341	107	112	52	30	9	13	17	—	1	2	—	2
317	Braamkamp 20 .....	1 356	14	8	1 114	3	1 111	162	472	64	188	70	97	14	14	14	—	1	3	—	12
318	Timmermannstraße 18 .....	1 254	21	8	1 132	8	1 124	477	257	258	56	22	9	10	19	12	1	2	1	—	—
319	Simmelfstraße 18 .....	1 233	6	1	1 057	10	1 047	339	414	113	83	35	23	11	10	10	1	4	2	—	2
320	Sudtwalderstraße 16 .....	1 186	12	8	1 006	1	1 005	160	423	83	139	100	74	6	7	4	2	—	1	—	6
321	Barmbekerstraße 156 .....	1 018	10	3	909	7	902	268	342	70	146	28	24	4	7	7	—	2	—	2	2
322	Ulmenstraße 33 .....	1 330	14	—	1 088	11	1 077	259	436	83	130	65	61	12	14	8	1	2	1	3	2
323	Grasweg 1 .....	1 299	13	2	1 064	1	1 063	141	389	27	216	141	121	6	8	7	—	3	1	—	3
324	Grasweg 9 .....	1 049	4	—	865	9	856	202	325	24	141	86	49	9	8	10	1	—	—	—	1
325	Sierichstraße 122 .....	1 303	6	5	1 041	4	1 037	178	395	52	138	134	110	2	9	10	1	2	1	3	2
326	Dorotheenstraße 190 .....	1 274	16	6	1 003	2	1 001	231	347	69	160	69	80	8	18	18	—	—	—	1	—
327	Dorotheenstraße 109 .....	1 252	16	16	1 049	1	1 048	195	384	56	156	113	98	5	18	13	2	2	1	1	4
328	Heidberg 45 .....	1 269	16	2	1 092	9	1 083	447	211	246	111	17	12	11	16	7	1	1	2	1	—
329	Barmbekerstraße 80 .....	1 341	14	7	1 124	6	1 118	267	377	94	168	95	61	9	18	18	2	4	4	—	1
330	Barmbekerstraße 70 .....	972	15	2	777	7	770	138	359	37	129	45	45	2	4	7	—	—	2	—	2
331	Barmbekerstraße 57 .....	1 085	10	4	906	6	900	265	299	75	159	44	31	4	6	12	—	2	—	1	2
332	Meerweinstraße 26 .....	1 223	13	2	921	1	920	209	381	75	159	20	33	2	10	19	—	2	1	—	9
333	Barmbekerstraße 30 .....	922	22	2	741	6	735	186	324	62	104	16	30	4	4	3	—	2	—	—	—
334	Jarreststraße 57 .....	1 285	15	18	1 077	2	1 075	453	299	123	110	29	28	2	7	12	—	9	1	—	2
335	Meerweinstraße 28 .....	1 072	20	17	873	3	870	197	327	90	146	33	34	—	13	16	3	5	4	1	1
336	Jarreststraße 37 .....	1 453	34	11	1 158	8	1 150	458	344	136	136	21	34	1	8	10	—	2	—	—	—
337	Jarreststraße 27 .....	1 237	17	10	1 061	10	1 051	471	289	121	109	22	19	4	7	4	—	3	2	—	—
338	Barmbekerstraße 33 .....	1 532	16	1	1 249	20	1 229	522	313	263	75	22	6	3	16	2	—	6	1	—	—
339	Barmbekerstraße 47 .....	1 184	8	11	1 019	9	1 010	413	253	184	123	9	10	4	8	—	2	2	1	1	—
340	Gertigstraße 63 .....	1 253	14	5	1 036	8	1 028	400	234	263	75	14	12	9	10	8	1	2	—	—	—
341	Geibelstraße 13 .....	1 098	7	1	965	7	958	408	127	299	75	9	11	3	7	11	1	5	1	—	1
342	Geibelstraße 57 .....	1 265	8	1	1 053	13	1 040	396	177	307	97	10	12	2	9	20	—	3	5	—	2
343	Schinkelstraße 20 .....	1 074	6	1	921	11	910	418	170	199	72	15	9	1	10	9	2	3	—	1	—
344	Forsmannstraße 32 .....	1 210	9	6	1 045	8	1 037	492	188	241	76	8	6	3	5	3	2	8	2	3	—
345	Peter Marquardstraße 9 .....	983	11	4	853	7	846	355	196	203	53	9	11	9	2	4	—	2	2	—	—
346	Brenßstraße 22 .....	979	9	—	807	4	803	283	216	180	67	16	10	8	10	7	—	3	3	—	—
347	Gertigstraße 1 .....	1 156	10	2	964	7	957	324	338	104	112	27	20	2	10	10	—	3	2	1	4
348	Mühlentkamp 6 .....	1 108	13	5	919	11	908	282	281	136	111	34	21	15	6	20	—	—	—	—	2

Noch: Erster Wahlkreis		Zahl der			Zahl der abgegebenen Stimmen			Zahl der abgegebenen gültigen Stimmen für den Wahlvorschlag														
Wahlbezirke		Wahlberechtigten	ausgestellten	abgegebenen	überhaupt	ungültig	gültig	1 Sozialdemokratische Partei	2 Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei	3 Kommunistische Partei Deutschlands	4 Deutsche Staatspartei Hamburg	5 Deutschnationale Volkspartei	6 Deutsche Volkspartei	7 Reichspartei des deutschen Arbeiterstandes (Wirtschaftspartei)	8 Christlich-Sozialer Volksdienst	9 Genossenschaftspartei	10 Menschheitspartei	11 Sozialistische Arbeiterpartei, Liste Staschmer-Eisner	12 Die Erwerbslosen	13 Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (N.S.D.A.P.)	14 Freisinnige Deutsche Arbeiterpartei	15 Völkervereinigung Hamburg
Nr.	Stadtteile, Vororte und Wahlstellen																					
349	Mühlentkamp 54 .....	1 315	12	—	1 103	4	1 099	395	319	227	87	27	17	8	9	8	—	—	1	—	1	—
350	Dorotheenstraße 137 .....	1 154	8	5	940	5	935	136	383	36	157	101	88	2	9	8	—	3	3	4	—	5
351	Maria Louisen Straße 114 .....	1 237	9	12	1 030	3	1 027	115	361	27	160	185	152	5	5	7	—	5	—	—	—	5
352	Sierichstraße 46 .....	1 341	5	8	1 105	9	1 096	204	396	68	136	153	102	3	12	12	—	—	1	—	—	9
Zus. Winterhude .....		48 207	501	224	40 235	273	39 962	11 768	12 846	4943	5107	2132	1811	231	399	429	24	99	54	23	1	95
Barmbeck																						
353	Bachstraße 64 .....	1 319	12	5	1 071	12	1 059	363	274	262	92	23	21	5	4	7	—	6	2	—	—	—
354	Bartholomäusstraße 1 .....	1 201	4	1	984	8	976	336	217	298	65	22	13	11	6	4	—	3	1	—	—	—
355	Heimannstraße 21 .....	1 347	7	5	1 116	12	1 104	287	421	157	106	46	30	10	11	25	1	3	6	—	—	1
356	Defenischstraße 27 .....	1 321	10	5	1 067	8	1 059	365	297	225	111	20	14	3	7	17	—	—	—	—	—	—
357	Hamburgerstraße 157 .....	1 328	11	3	1 105	17	1 088	369	296	243	98	17	26	9	9	13	1	3	—	2	—	2
358	Fehlerstraße 16 .....	1 355	15	—	1 134	8	1 126	422	284	236	98	24	21	14	4	17	—	3	2	—	1	—
359	Weidestraße 15 .....	1 168	11	1	963	9	954	389	204	213	68	18	9	4	15	29	—	4	—	1	—	—
360	Meisterkamp 42 .....	1 209	8	4	1 030	2	1 028	391	202	192	111	20	10	4	14	77	—	2	4	—	—	1
361	Diederichstraße 1 .....	1 230	14	5	1 052	4	1 048	395	208	307	65	24	14	1	10	19	—	2	1	—	—	2
362	Defenischstraße 26 .....	1 165	11	4	959	5	954	420	137	278	75	11	8	4	2	16	—	—	3	—	—	—
363	Rönnhaidstraße 71 .....	1 200	12	3	1 021	4	1 017	459	146	272	67	14	1	5	6	32	—	8	4	—	1	2
364	Jmstedt 18 .....	1 277	14	6	1 101	11	1 090	450	172	342	69	8	10	7	6	21	—	4	—	—	—	1
365	Beim alten Schützenhof 23 .....	1 208	26	1	993	7	986	437	174	240	61	14	11	7	2	25	1	6	3	3	2	—
366	Bartholomäusstraße 102 .....	1 297	11	3	1 071	13	1 058	447	237	198	98	18	17	9	7	17	—	6	—	2	—	2
367	Diederichstraße 36 .....	1 491	10	—	1 245	13	1 232	600	225	238	88	18	15	10	8	17	2	6	1	4	—	—
368	Flotowstraße 2 .....	1 280	9	2	1 063	3	1 060	434	223	233	108	26	5	6	7	9	—	5	1	1	—	2
369	Bachstraße 94 .....	1 262	4	4	1 038	4	1 034	417	200	293	62	22	5	7	4	16	2	3	3	—	—	—
370	Osterbeckstraße 60 .....	1 274	4	2	1 075	6	1 069	426	242	265	77	17	17	7	4	10	—	2	1	1	—	—
371	Bachstraße 96 .....	1 318	10	—	1 108	10	1 098	450	252	226	103	15	14	7	13	9	—	3	4	2	—	—
372	Flotowstraße 20 .....	1 337	5	—	1 121	9	1 112	456	220	286	83	20	5	12	7	16	—	3	3	1	—	—
373	Weidestraße 90 .....	1 425	20	8	1 193	8	1 185	469	179	379	68	26	8	3	17	19	—	14	2	—	—	1
374	Schleidenplatz 30 .....	1 311	6	3	1 103	10	1 093	458	251	182	112	24	15	3	8	28	1	7	2	—	1	1
375	Ortrudstraße 30 .....	1 229	6	3	1 048	7	1 041	330	231	224	142	23	16	7	10	49	—	7	1	—	—	1
376	Räthnerort 1 .....	1 105	2	2	936	5	931	369	175	190	97	24	20	4	12	33	1	4	2	—	—	—
377	Ortrudstraße 35 .....	1 328	7	1	1 227	5	1 222	744	97	276	62	7	2	—	8	3	—	16	—	5	—	2
378	Räthnerkamp 6 .....	1 382	9	1	1 143	7	1 136	389	299	202	166	30	18	3	11	9	4	—	3	—	—	2
379	Weidestraße 8 .....	1 234	7	3	1 038	15	1 023	358	289	170	125	32	17	4	13	11	—	1	—	—	1	2
380	Räthnerkamp 8 .....	1 300	11	4	1 104	5	1 099	311	336	147	169	50	30	7	21	24	—	—	—	2	—	2
381	Maurienstraße 15 .....	1 337	16	9	1 116	7	1 109	351	386	148	120	34	33	7	16	9	—	—	4	—	—	1
382	Verchenfeld 10 .....	1 419	18	10	1 129	9	1 120	126	580	43	146	105	73	8	19	15	—	1	2	—	—	2
382a	Staatl. Institut für Geburtshilfe .....	—	—	107	107	4	103	40	18	25	6	4	5	—	1	1	—	1	2	—	—	—
383	Oberaltenallee 60 .....	531	189	168	519	10	509	266	24	160	30	7	4	3	3	4	1	4	—	1	—	2
384	Oberaltenallee 60 .....	541	300	285	474	41	433	222	53	40	56	16	18	3	9	9	2	2	1	—	—	2
385	Zweigangst. d. Versorgungsheims Farmen .....	1 101	71	18	745	6	739	370	35	221	59	16	7	4	6	9	—	5	1	1	1	4
385a	Wohlfahrtsbehörde Nordholz .....	—	—	129	129	—	129	85	22	7	6	5	2	—	—	—	—	2	—	—	—	—
386	Oberaltenallee 78 .....	1 421	13	6	1 136	5	1 131	199	522	87	133	87	61	12	9	15	1	—	4	—	—	1
387	Oberaltenallee 78a .....	1 413	14	3	1 170	7	1 163	165	508	105	163	119	73	3	4	18	—	4	—	—	—	1
388	Marfchnerstraße 41 .....	1 424	15	1	1 155	7	1 148	340	326	203	148	51	31	11	13	14	1	5	4	—	—	1
389	Holsteinischerkamp 43 .....	1 171	9	2	976	7	969	289	292	174	114	47	8	5	10	18	3	6	—	—	—	3
390	Volksdorferstraße 22 .....	1 329	7	7	1 120	12	1 108	368	226	382	59	18	12	11	5	16	2	6	3	—	—	—



391	Heinstamp 15.....	1 279	12	3	1 107	7	1 100	427	196	316	72	24	7	8	15	22	—	8	3	1	—	1
392	Uferstraße 25.....	1 331	6	3	1 105	3	1 102	348	325	166	126	71	43	3	7	6	—	2	2	—	—	2
393	Vorhingsstraße 1.....	1 320	14	6	1 085	7	1 078	344	335	178	135	36	20	5	12	9	—	1	1	—	—	1
394	von Effen Straße 59.....	1 189	6	2	969	10	959	289	265	173	117	46	25	10	4	21	—	1	4	—	—	3
395	Holsteinischerkamp 94.....	1 364	15	2	1 114	9	1 105	375	260	278	100	31	12	9	16	15	1	3	3	—	—	1
396	von Effen Straße 84.....	1 302	56	—	1 110	14	1 096	455	187	306	95	8	6	5	10	12	2	4	3	—	—	2
396a	Krankenhaus Ebenezer.....	—	—	68	68	—	68	8	19	2	4	29	1	—	4	1	—	—	—	—	—	—
397	von Effen Straße 85.....	1 291	12	—	1 054	10	1 044	416	185	334	49	19	12	4	9	5	—	7	1	—	—	3
398	Wohldorferstraße 21.....	1 234	7	3	1 046	7	1 039	430	179	284	75	21	8	15	16	9	—	2	—	—	—	—
399	Vogelweide 19.....	1 165	10	3	1 005	7	998	353	225	233	102	27	15	5	25	10	—	1	—	—	—	2
400	Dehnhaide 2.....	1 306	8	2	1 101	6	1 095	322	274	289	99	42	23	14	4	13	1	5	7	—	—	—
401	Wohldorferstraße 28.....	1 224	8	3	1 078	12	1 066	495	167	268	74	8	5	7	15	12	1	7	6	—	—	1
402	von Effen Straße 124.....	1 049	4	6	856	9	847	298	196	229	65	20	11	5	4	11	—	6	—	—	—	1
403	Amselstraße 14.....	1 172	6	1	985	16	969	427	190	213	80	20	6	—	14	11	—	4	2	—	—	1
404	Stüdenstraße 30.....	1 072	12	4	914	11	903	379	193	201	64	9	19	12	6	14	—	1	1	—	—	2
405	Dehnhaide 5.....	1 234	9	6	1 014	7	1 007	285	339	148	114	37	32	16	14	14	—	3	2	—	—	3
406	Am Markt 27a.....	1 054	10	10	894	6	888	410	165	178	78	18	5	4	19	4	—	5	2	—	—	—
407	Pfenningsbusch 15.....	1 215	10	2	996	13	983	414	238	234	59	14	6	1	10	3	—	2	2	—	—	—
408	Bramfelderstraße 23.....	1 155	11	4	978	7	971	372	243	174	122	13	14	5	2	14	2	5	—	—	—	4
409	Alter Teichweg 30.....	1 378	19	2	1 131	10	1 121	418	314	186	126	21	24	10	6	14	—	1	1	—	—	—
410	Juliusweg 31.....	1 336	10	1	1 066	2	1 064	388	268	222	115	20	16	11	11	5	—	8	—	—	—	—
411	Friedrichsbergerstraße 60.....	811	4	21	134	2	132	46	30	4	24	13	4	—	4	4	1	2	—	—	—	—
412	Ditmarische Straße 27.....	1 018	8	1	863	13	850	377	168	152	92	18	7	8	10	10	1	3	3	—	—	1
413	Stormarnerstraße 1.....	1 265	12	8	1 068	8	1 060	323	360	150	156	14	19	6	12	11	—	2	—	—	—	4
414	Stormarnerstraße 47.....	1 152	18	2	968	10	958	362	293	113	112	15	13	8	17	15	3	7	—	—	—	—
415	Uhrenburgerstraße 53.....	1 306	11	3	1 107	13	1 094	529	235	194	66	13	3	7	14	16	—	8	—	—	—	2
416	Lothringer Straße 1.....	1 202	21	4	990	6	984	361	317	120	115	17	17	7	8	18	—	4	—	—	—	—
417	Ditmarische Straße 48.....	1 285	12	3	1 032	4	1 028	481	207	212	91	10	10	4	2	3	—	6	1	—	—	1
418	Uhrenburgerstraße 53.....	988	9	3	827	5	822	339	159	187	75	5	4	4	20	18	—	3	4	—	—	4
419	Dulsberg-Süd 2.....	967	7	6	822	10	812	317	186	182	76	14	5	7	8	11	—	5	—	—	—	—
420	Elfässer Straße 23.....	1 261	18	16	1 024	7	1 017	381	276	231	69	14	6	1	11	16	2	5	4	—	—	1
421	Oberschleifische Straße 23.....	903	28	14	762	9	753	263	247	113	88	9	16	4	7	5	—	1	1	—	—	—
422	Dulsberg-Nord 53.....	979	21	3	798	8	790	289	280	108	84	8	—	2	3	7	—	1	2	—	—	1
423	Graudenzer Weg 34.....	1 174	11	6	968	8	960	361	266	187	81	12	7	7	16	14	1	5	—	—	—	1
424	Graudenzer Weg 32.....	776	13	25	680	4	676	325	156	151	30	3	—	1	2	3	—	4	1	—	—	—
425	Zondernstraße 17.....	872	13	10	640	2	638	221	210	96	71	12	10	2	4	9	—	2	—	—	—	1
426	Alter Teichweg 119.....	1 130	12	8	956	9	947	428	156	291	42	3	5	1	10	8	—	3	—	—	—	—
427	Alter Teichweg 119.....	995	8	—	789	7	782	300	194	169	57	12	5	3	20	18	—	1	1	—	—	2
428	Lothringer Straße 1.....	1 054	15	—	878	10	868	300	216	174	95	22	19	3	17	18	—	3	—	—	—	1
429	Pestlozzstraße 59.....	1 134	4	5	1 008	5	1 003	436	205	173	115	21	19	8	10	8	—	3	3	—	—	—
430	Steilshoper Straße 2.....	1 239	9	5	1 002	8	994	335	276	186	113	27	31	4	5	10	1	4	1	—	—	—
431	Geierstraße 20.....	1 461	19	2	1 208	8	1 200	396	367	187	155	24	21	—	13	27	—	4	4	—	—	—
432	Dohlenweg 2.....	1 376	17	17	1 099	11	1 088	336	394	102	149	29	8	6	14	38	1	4	4	—	—	2
433	Amalie Dietrichs-Weg 4.....	1 093	20	6	903	11	892	332	239	153	99	22	14	2	8	18	—	4	1	—	—	—
434	Amalie Dietrichs-Weg 2.....	1 088	16	4	866	5	861	329	208	169	89	24	13	4	10	11	—	3	1	—	—	—
435	Meißenstraße 4.....	972	15	12	798	6	792	311	217	117	77	17	13	—	30	5	—	1	3	—	—	1
436	Bramfelderstraße 110.....	1 007	8	7	849	5	844	284	215	217	59	20	16	3	19	5	—	3	1	—	—	1
437	Bramfelderstraße 131.....	1 118	10	4	941	14	927	361	212	201	91	17	24	2	5	10	—	4	—	—	—	—
438	Bramfelderstraße 43.....	1 394	12	4	1 148	8	1 140	369	346	214	112	31	31	5	9	10	2	6	1	—	—	2
439	Fuhlsbüttler Straße 2.....	1 282	16	5	1 043	11	1 032	381	313	129	126	28	23	6	2	12	—	4	3	—	—	1
440	Pestlozzstraße 25.....	1 417	12	3	1 204	10	1 194	522	317	151	133	12	17	9	12	9	—	6	2	—	—	2
441	Stellbergstraße 75.....	1 239	8	8	1 055	8	1 047	508	209	202	76	13	10	—	6	15	—	3	3	—	—	—
442	Drosselstraße 20.....	1 474	17	7	1 251	7	1 244	330	452	103	208	54	55	6	12	9	1	4	—	—	—	7
443	Fuhlsbüttler Straße 119.....	1 450	12	11	1 204	9	1 195	448	315	208	139	22	30	7	5	13	1	2	2	—	—	1
444	Dufnerstraße 92.....	1 199	15	4	996	9	987	316	291	193	97	32	13	9	16	8	1	6	3	—	—	—
445	Dufnerstraße 98a.....	1 253	12	4	1 036	6	1 030	391	245	223	112	14	7	6	4	11	1	10	6	—	—	—
446	Krüßstraße 1.....	1 338	7	5	1 136	9	1 127	468	242	254	114	10	5	4	7	13	—	8	1	—	—	—
447	Vienhardstraße 1.....	1 271	25	16	1 118	15	1 103	467	195	269	97	23	12	4	10	13	—	11	1	—	—	—
448	Wiesendamm 9.....	1 228	14	11	1 001	5	996	318	348	132	102	26	37	7	14	9	2	1	—	—	—	—
449	Wiesendamm 23.....	1 187	18	2	940	6	934	218	324	111	160	39	43	6	11	11	—	2	2	—	—	3

Nach: Erster Wahlkreis		Zahl der			Zahl der abgegebenen			Zahl der abgegebenen gültigen Stimmen für den Wahlvorschlag														
Wahlbezirke		Wahl- berech- tigten	aus- ge- stelleten	abge- gebe- nen	über- haupt	un- gül- tig	gültig	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Nr.	Stadtteile, Vororte und Wahlstellen		Wahl- scheine	Sozial- demo- kratische Partei				National- sozial- istische Deutsche Arbeiter- partei	Kommun- istische Partei Deutsch- lands	Deutsche Staats- partei Ham- burg	Deutschna- tionale Volkspartei	Deutsche Volkspartei	Reichs- partei des deutschen Mittel- standes (Wirt- schafts- partei)	Christ- lich- So- zialer Volkspartei Dienst	Gen- trums- partei	Mensch- heits- partei	Sozia- listische Arbeiter- partei, Liste Stah- mer- Gläser	Die Er- werbs- losen	Natio- nale Frei- heits- partei Deutsch- lands (N. F. D.)	Frei- sinnige Partei Deutsch- lands	Völk- schon- föner Verein- igung Ham- burg	
450	Stresemannstraße 23	1 484	15	9	1 257	7	1 250	469	341	243	111	25	25	5	7	15	—	5	4	—	—	—
451	Fußlabüttler Straße 167	979	6	10	754	9	745	235	245	93	105	24	21	1	3	8	—	5	3	2	—	—
452	Genslerstraße ohne Nr.	1 306	27	13	1 068	5	1 063	373	340	167	116	19	21	—	4	19	1	1	1	—	—	—
453	Rübenkamp 50	1 204	17	6	987	13	974	336	278	150	115	15	28	5	17	21	1	4	—	—	—	4
454	Wasmannstraße 29	1 142	15	8	908	7	901	289	312	84	132	34	18	4	7	10	2	2	4	3	—	—
455	Oldachstraße 34	1 065	24	20	906	3	903	266	307	110	108	26	42	2	13	23	1	—	1	1	—	3
456	Fußlabüttler Straße 166	1 528	24	7	1 239	8	1 231	378	439	107	159	53	48	2	13	17	1	4	—	2	—	8
457	Fußlabüttler Straße 175	1 513	20	6	1 189	6	1 183	405	360	89	184	45	41	11	15	22	1	9	1	—	—	—
458	Fieloh 28	1 283	14	3	1 066	6	1 060	533	201	151	108	19	11	7	7	8	—	8	5	—	—	2
459	Habichtstraße 123	1 325	23	13	1 110	8	1 102	598	223	102	116	15	11	—	4	5	—	25	1	—	—	2
460	Schlickweg 2	909	11	3	701	9	692	255	156	153	82	16	10	6	—	6	—	6	2	—	—	—
461	Langenfort 70	947	15	7	760	7	753	306	108	245	57	6	8	—	6	3	4	6	4	—	—	—
462	Steilshöper Straße 235	1 415	27	7	1 154	8	1 146	506	306	209	72	7	7	2	9	10	—	16	—	—	—	2
463	Langenfort 68	949	18	10	791	4	787	279	235	83	127	18	12	—	13	12	2	—	3	1	—	2
464	Fußlabüttler Straße 240	1 230	22	18	1 040	4	1 036	392	280	142	127	27	20	4	9	13	—	20	—	—	—	2
465	Garzloh 30	1 504	38	33	1 198	8	1 190	340	427	123	171	46	45	7	12	8	1	7	1	—	1	1
466	Rübenkamp 146/148	406	17	136	475	7	468	151	145	52	62	20	16	1	3	6	1	10	1	—	—	—
466a	Allgem. Krankenhaus Warmbeck	—	—	242	242	2	240	91	54	46	23	12	3	1	2	2	—	5	1	—	—	—
466b	Allgem. Krankenhaus Warmbeck	—	—	307	307	3	304	115	64	45	45	10	7	2	6	2	1	4	3	—	—	—
466c	Allgem. Krankenhaus Warmbeck	—	—	246	246	2	244	105	34	48	24	13	5	1	3	2	—	6	2	1	—	—
467	Fußlabüttler Straße 386	1 078	16	8	873	6	867	204	371	48	145	30	45	1	7	9	—	2	3	2	—	—
468	Elligerweg 9	1 113	9	13	926	10	916	322	258	97	149	34	21	5	7	13	—	9	—	—	—	1
469	Münstermannsweg 2	1 018	13	5	833	7	826	230	314	68	141	17	29	1	6	13	2	2	—	1	—	2
470	Elligerweg 31	1 013	19	3	848	8	840	346	199	133	80	19	13	4	11	11	1	20	2	1	—	—
Zus. Warmbeck		142 027	2090	2363	118 551	983	117 568	43 598	30 126	22 297	11 963	2925	2128	634	1155	1652	67	566	218	82	22	135
Uhlenhorst																						
471	Osterbeckstraße 28	1 080	2	6	904	2	902	233	337	115	122	35	25	10	6	13	—	2	2	2	—	—
472	Osterbeckstraße 40	1 188	14	7	983	2	981	210	396	110	125	49	38	9	17	11	—	6	5	2	—	3
473	Schillerstraße 14	1 090	6	3	921	6	915	374	170	257	54	11	4	6	21	10	—	—	8	—	—	—
474	Osterbeckstraße 52	1 274	11	3	1 066	7	1 059	443	201	256	89	30	11	8	8	3	1	1	3	3	—	2
475	Herderstraße 2	990	5	—	822	6	816	240	166	296	81	13	6	2	8	3	—	1	—	—	—	—
476	Schumannstraße 77	1 037	11	9	884	11	873	310	148	313	45	20	3	1	16	12	—	2	3	—	—	—
477	Bachstraße 79	964	1	3	818	7	811	297	165	223	69	16	4	8	13	8	2	3	—	2	—	1
478	Schillerstraße 20	1 214	9	2	972	6	966	244	370	151	97	51	23	8	10	8	—	1	1	—	—	2
479	Schillerstraße 24	1 167	13	4	939	5	934	117	389	116	114	80	78	5	20	5	—	5	1	2	—	2
480	Fährstraße 1	1 194	9	7	949	13	936	106	400	18	83	176	119	3	5	19	—	2	—	—	—	5
481	Mozartstraße 27	977	6	1	805	11	794	322	150	225	66	6	5	3	6	8	—	1	2	—	—	—
482	Schumannstraße 11	1 033	7	—	895	7	888	335	97	350	43	19	7	4	16	14	—	1	2	—	—	—
483	Canalstraße 58	1 093	5	1	855	18	837	335	165	215	57	10	17	5	23	7	1	1	—	—	—	1
484	Beethovenstraße 14	1 175	5	2	973	12	961	428	195	211	81	10	10	6	11	5	1	1	—	1	—	1
485	Winterhuderweg 35	1 098	6	3	890	12	878	266	216	229	93	18	25	6	7	11	2	2	1	2	—	—
486	Zimmerstraße 54	1 178	14	2	982	3	979	221	395	91	138	71	26	8	10	4	1	—	4	4	—	6
487	Arndtstraße 10	1 062	9	10	898	3	895	138	458	70	114	62	33	1	5	4	3	—	1	5	—	1
488	Canalstraße 44	1 173	12	6	960	3	957	309	330	150	76	28	28	3	14	8	—	2	1	1	—	7
489	Winterhuderweg 53	1 150	20	1	954	4	950	179	317	152	92	99	70	5	8	13	—	3	3	2	—	7

490	Canalstraße 9 .....	1 272	12	3	1 005	7	998	74	503	10	106	151	119	7	4	20	—	1	—	—	—	3
491	Verhoffstraße 20 .....	1 286	20	10	1 048	3	1 045	103	473	25	121	189	91	7	5	22	1	2	2	—	—	4
492	Heinrich Herz-Strasse 15 .....	1 314	11	5	1 028	3	1 025	102	525	27	101	145	87	3	15	6	—	3	1	—	10	
493	Heinrich Herz-Strasse 121 .....	1 017	14	7	782	8	774	271	154	234	54	9	5	13	17	9	—	4	2	2	—	
494	Heinrich Herz-Strasse 102 .....	1 199	11	7	982	5	977	323	307	178	81	31	18	7	20	10	—	—	2	—	—	
495	Winterhuderweg 64 .....	1 067	5	4	875	6	869	277	245	156	93	28	31	1	12	11	3	2	6	2	2	
496	Humboldtstraße 7 .....	1 005	4	2	808	14	794	254	183	236	65	17	7	9	9	12	—	1	1	—	—	
497	Hamburgerstraße 1 a .....	1 120	8	7	894	12	882	248	248	212	87	29	26	7	8	14	—	1	1	—	1	
Zuf. Uhlenhorst .....		30 417	228	115	24 892	196	24 696	6 759	7 703	4 626	2 347	1403	916	155	314	270	15	46	51	33	—	58
<b>Hohenfelde</b>																						
498	Adersmannstraße 4 .....	1 388	18	10	1 097	14	1 083	167	522	57	139	72	57	11	12	34	1	5	2	1	—	3
499	Ekhoffstraße 23 .....	1 426	11	3	1 139	9	1 130	249	400	183	135	61	57	5	5	28	—	—	3	3	—	1
500	Steinhauerdamm 4/6 .....	1 369	14	5	1 073	16	1 057	250	347	189	135	63	34	2	13	10	—	7	—	2	5	
501	Offlandstraße 60/62 .....	1 476	7	5	1 143	5	1 138	239	509	76	129	60	69	11	14	21	3	2	2	—	2	
502	Armgarthstraße 24 .....	1 331	22	8	1 075	5	1 070	78	567	34	100	161	82	13	2	23	—	1	2	—	6	
503	Uhlenhorsterweg 2 .....	1 312	15	8	1 046	4	1 042	121	556	28	95	120	74	10	8	21	—	—	3	1	4	
504	Bapenhuderstraße 22 .....	1 327	16	26	1 077	5	1 072	149	535	60	118	103	58	12	6	25	—	—	2	—	8	
505	Armgarthstraße 24 .....	1 373	15	14	1 116	4	1 112	96	531	23	149	176	83	5	4	35	1	—	—	1	11	
506	Verhoffstraße 38 .....	1 422	25	16	1 170	5	1 165	115	560	21	157	150	114	6	11	14	2	1	1	2	6	
507	Hohenfelderstraße 2 .....	1 422	22	12	1 144	2	1 142	95	528	43	132	182	112	2	10	31	—	1	—	—	2	
508	Angerstraße 31 .....	1 398	14	3	1 145	4	1 141	342	440	123	100	57	41	8	12	16	—	—	—	—	1	
509	Angerstraße 33 .....	1 454	24	1	1 147	13	1 134	234	516	92	129	74	58	13	5	7	1	1	1	2	2	
510	Angerstraße 7 b .....	1 314	151	4	1 042	1	1 041	342	241	159	116	34	24	5	7	109	1	—	1	—	3	
510a	Marienfrankenhaus .....	—	—	348	348	3	345	49	40	29	25	14	6	2	2	173	1	2	1	—	1	
511	Lübeckerstraße 91 .....	1 525	22	17	1 247	3	1 244	172	601	104	178	80	50	10	10	24	3	1	2	6	4	
512	Güntherstraße 44 .....	1 634	24	9	1 302	10	1 292	207	615	82	175	99	65	7	10	17	3	4	1	3	2	
513	Angerstraße 7 .....	1 465	22	10	1 171	10	1 161	184	524	79	132	125	73	9	10	21	—	—	1	1	14	
514	Wallstraße 22 .....	1 513	5	10	1 183	10	1 173	202	583	67	139	69	55	7	11	21	—	—	1	4	6	
515	Wallstraße 22 .....	1 540	15	3	1 191	6	1 185	163	631	88	110	77	59	6	6	33	3	2	1	—	—	
Zuf. Hohenfelde .....		25 689	442	512	20 856	129	20 727	3 454	9 246	1 537	2 393	1777	1171	144	158	633	19	27	24	25	4	85
<b>Gilbert</b>																						
516	Wandsbekerchauffee 67 .....	1 312	280	20	1 079	2	1 077	55	539	25	107	193	112	3	6	25	—	3	2	—	7	
516a	Hospital zum Heiligen Geist .....	—	—	262	262	—	262	68	41	2	126	11	8	1	2	1	—	—	—	—	2	
517	Ritterstraße 14 .....	1 370	23	6	1 161	6	1 155	163	543	72	156	100	72	7	15	16	—	2	—	1	8	
518	von Effen Straße 26 .....	1 222	20	4	1 040	4	1 036	154	457	35	139	132	66	10	8	16	1	1	1	—	16	
519	Wandsbekerchauffee 149 .....	1 314	14	7	1 098	12	1 086	235	458	114	140	46	40	17	10	14	2	3	1	1	4	
520	Schellingstraße 6 .....	1 459	13	4	1 186	16	1 170	301	451	104	150	66	38	9	31	6	—	—	1	—	13	
521	Gilbertal 35 .....	1 337	6	—	1 101	12	1 089	213	462	95	178	34	53	10	21	11	—	6	—	—	6	
522	Gilberterweg 157 .....	1 372	4	9	1 141	11	1 130	187	537	49	192	70	47	7	18	15	—	3	—	—	5	
523	Schellingstraße 30 .....	1 456	17	3	1 216	5	1 211	352	432	117	157	48	46	16	19	12	1	2	1	2	5	
524	Rantstraße 14 .....	1 396	8	6	1 194	4	1 190	231	565	125	141	50	39	4	11	12	1	5	—	1	5	
525	Rantstraße 6 .....	1 191	6	4	994	7	987	285	330	168	109	35	17	18	10	11	—	2	2	—	—	
526	Gilbertal 37 .....	1 368	10	8	1 160	6	1 154	467	302	141	151	28	22	8	5	12	1	12	4	—	1	
527	Gilberterweg 190 .....	1 220	17	7	1 014	9	1 005	151	467	53	150	91	66	10	6	9	—	1	—	—	1	
528	Gilberterweg 182 .....	1 317	13	5	1 103	10	1 093	308	411	78	171	41	33	12	11	19	2	1	1	—	5	
529	Wielandstraße 7 .....	1 350	10	1	1 102	3	1 099	385	336	113	153	33	27	6	17	16	—	8	3	—	2	
530	Wielandstraße 7 .....	1 219	18	—	1 030	10	1 020	357	262	219	98	40	13	11	5	8	1	3	1	—	1	
531	Gilberterweg 202 .....	1 427	14	5	1 165	5	1 160	388	385	134	137	48	22	5	10	18	—	4	3	1	5	
532	Wandsbekerchauffee 329 .....	1 195	22	15	992	6	986	312	364	68	110	59	29	6	12	11	—	4	3	6	2	
533	Hammerstraße 22 .....	1 328	7	7	1 131	10	1 121	240	518	80	167	48	18	9	10	23	1	2	1	—	4	
534	Wandsbekerchauffee 307 .....	1 284	13	3	1 050	8	1 042	313	392	109	98	54	45	5	9	8	1	2	—	1	5	
535	Mendelsallee 39 .....	1 422	13	10	1 172	7	1 165	189	582	35	179	62	71	9	15	13	1	2	1	—	5	
536	Wandsbekerchauffee 283 .....	1 381	9	5	1 111	6	1 105	329	409	123	124	43	42	6	15	7	—	4	1	—	2	
537	Bapenstraße 121 .....	1 298	11	4	1 089	4	1 085	219	487	71	131	70	52	4	14	20	—	2	2	1	12	
538	Rohberg 45 .....	1 202	12	3	1 010	13	997	383	327	108	118	21	16	5	8	5	1	3	1	—	1	
539	Peterskampweg 58 .....	1 459	18	4	1 241	10	1 231	313	523	88	161	58	27	7	16	22	2	7	1	—	6	

Noch: Erster Wahlkreis		Zahl der			Zahl der abgegebenen Stimmen			Zahl der abgegebenen gültigen Stimmen für den Wahlvorschlag														
Wahlbezirke		Wahl- berechtig- tigten	aus- ge- stelteten	abge- gebenen	über- haupt	un- gültig	gültig	1 Sozial- demo- kratische Partei	2 National- sozial- istische Deutsche Arbeiter- partei	3 Kommun- istische Partei Deutsch- lands	4 Deutsche Staats- partei Hamb- urg	5 Deutsche natio- nale Volks- partei	6 Deutsche Volks- partei	7 Reichs- partei des deutschen Mittel- standes (Wirt- schafts- partei)	8 Christ- lich- So- zialer Volks- dienst	9 Gen- trums- partei	10 Mensch- heits- partei	11 Sozia- listische Arbeiter- partei, Liste Stah- mer- Eisner	12 Die Er- werbs- losen	13 Natio- nale Frei- heits- partei Deutsch- lands (H. F. D.)	14 Frei- sinnige Partei Deutsch- lands	15 Volks- konser- vative Verein- igung Hamb- urg
Nr.	Stadtteile, Vororte und Wahlstellen		Wahl- scheine																			
540	Bapenstraße 117 .....	1 319	9	2	1 100	4	1 096	238	460	63	191	54	47	11	14	11	—	—	1	—	—	6
541	Rohberg 47 .....	1 337	19	2	1 109	7	1 102	342	388	99	164	41	26	4	13	20	—	1	1	—	—	3
542	Wandsbekerchaussee 128 .....	1 239	17	6	1 042	4	1 038	303	368	108	148	37	43	6	9	9	1	3	1	1	—	1
543	Hirschgraben 11 .....	1 334	23	4	1 080	4	1 076	129	529	31	152	112	88	3	15	9	1	—	2	—	—	5
544	Hasselbrookstraße 61 .....	1 304	13	10	1 088	7	1 081	171	525	59	148	74	57	11	14	12	—	—	6	—	—	4
545	Hirschgraben 25 .....	1 423	19	5	1 207	8	1 199	467	376	151	94	29	36	3	15	14	3	2	3	—	—	6
546	Jordanstraße 66 .....	1 298	16	4	1 081	2	1 079	213	479	93	157	48	57	4	8	16	3	—	—	—	—	1
547	Conventstraße 5 .....	1 379	13	11	1 133	6	1 127	243	481	82	165	59	36	17	8	26	2	1	—	3	—	4
548	Freiligrathstraße 13 .....	1 395	13	6	1 136	11	1 125	191	557	79	130	81	57	3	5	12	—	2	1	—	—	7
Zusf. Gilbeck .....		43 927	720	452	36 818	239	36 579	8 895	14 743	3091	4892	2016	1468	267	405	459	25	91	45	19	3	160
Borgfelde																						
549	Bürgerweide 35 .....	1 143	11	4	923	9	914	381	174	126	100	45	39	1	22	16	—	4	4	1	—	1
550	Landwehr 63 .....	1 171	7	7	987	4	983	367	189	255	101	20	8	1	16	14	1	9	2	—	—	—
551	Bürgerweide 72 .....	1 277	12	8	1 078	9	1 069	274	360	86	165	64	45	12	15	32	2	1	3	2	1	7
551a	Krankenhaus Bethesda .....	—	—	77	77	5	72	15	34	2	15	1	4	1	—	—	—	—	—	—	—	—
552	Klaus Groth Straße 99a .....	1 416	25	11	1 191	9	1 182	220	487	64	194	108	71	8	9	14	—	3	2	2	—	—
553	Malzweg 1 .....	1 471	8	5	1 169	9	1 160	243	489	154	122	63	43	4	13	23	1	2	1	2	—	—
554	Bürgerweide 33 .....	1 394	11	7	1 141	7	1 134	209	393	66	244	96	85	6	13	21	—	—	—	—	—	1
555	Antonstraße 18 .....	1 348	9	4	1 060	6	1 054	298	358	166	117	48	35	3	6	13	1	3	3	—	—	3
556	Klaus Groth Straße 4 .....	1 576	26	7	1 290	5	1 285	255	557	142	108	79	83	3	17	29	1	4	4	1	—	2
557	Klaus Groth Straße 65 .....	1 486	21	16	1 213	1	1 212	158	648	46	143	97	68	11	8	23	2	2	—	2	—	4
558	Andelmannstraße 11 .....	1 333	10	7	1 082	12	1 070	419	316	159	101	23	14	7	7	19	—	4	—	1	—	—
559	Andelmannstraße 113 .....	1 367	22	10	1 148	9	1 139	326	410	163	107	32	49	10	14	24	—	—	1	—	—	3
560	Giffelstraße 14 .....	1 268	7	11	1 038	14	1 024	276	412	90	109	35	38	20	9	28	1	—	3	—	1	2
561	Andelmannstraße 130 .....	1 243	6	5	1 025	9	1 016	282	350	70	177	48	39	9	15	15	—	6	3	1	—	1
562	Normannenweg 18 .....	1 221	7	1	1 032	6	1 026	460	244	132	105	31	19	4	7	15	1	5	2	—	—	1
563	Wendenstraße 191/193 .....	1 430	5	4	1 140	8	1 132	445	265	242	98	31	10	6	10	15	—	3	3	1	—	3
564	Süderstraße 121 .....	1 466	12	3	1 220	13	1 207	487	336	208	94	20	11	8	4	23	—	9	5	—	—	2
565	Campestraße 40 .....	1 283	12	7	1 045	10	1 035	496	205	167	106	13	9	2	8	20	4	4	—	1	—	—
566	Campestraße 17 .....	1 270	11	3	1 053	6	1 047	513	192	205	72	22	8	8	3	18	1	3	—	2	—	—
567	Bullerdeich 41 .....	1 392	16	4	1 176	15	1 161	507	267	205	113	20	17	7	9	7	1	4	3	—	—	1
Zusf. Borgfelde .....		25 555	238	201	21 088	166	20 922	6 631	6 686	2748	2391	896	695	131	205	369	16	66	39	16	2	31
Hamm																						
568	Marienthalerstraße 2 .....	1 362	16	16	1 150	8	1 142	238	486	80	190	51	50	5	12	21	—	1	1	—	1	6
569	Landwehrdamm 23 .....	1 370	23	2	1 129	8	1 121	137	566	38	149	117	85	3	10	7	—	2	1	—	—	6
570	Marienthalerstraße 52 .....	1 404	18	—	1 194	6	1 188	115	564	30	175	173	98	9	13	6	1	—	—	—	—	4
571	Bethesdastraße 51 .....	1 428	12	12	1 193	10	1 183	218	550	82	130	100	56	5	13	12	2	5	6	1	—	3
572	Bürgerweide 81 .....	1 477	10	5	1 208	—	1 208	101	614	17	159	141	108	12	21	18	—	—	4	—	—	13
573	Hammerweg 9 .....	1 482	8	8	1 190	2	1 188	139	552	28	187	132	100	5	13	16	2	3	—	—	—	11
574	Hirtensstraße 43 .....	1 298	8	2	1 108	7	1 101	174	476	76	188	87	65	7	10	6	2	—	—	4	—	6
575	Mittelstraße 95 .....	1 213	10	9	1 010	9	1 001	336	349	91	121	39	20	6	21	11	—	1	—	1	—	5
576	Auf den Blöden 25 .....	1 191	9	5	999	8	991	266	379	48	179	54	20	9	15	15	—	3	1	—	1	1
577	Sievetingsallee 60 .....	1 227	12	11	1 069	5	1 064	161	501	15	157	109	82	9	9	14	1	1	1	—	—	4

578	Mittelftraße 70	1 463	16	15	1 242	6	1 236	182	621	20	210	80	70	5	21	20	—	3	—	—	—	4
579	Marienthalerstraße 61	1 458	9	6	1 219	1	1 218	189	569	31	223	90	76	3	14	16	1	1	2	1	—	2
580	Marienthalerstraße 77	1 330	3	2	1 101	8	1 093	300	472	80	126	36	42	14	6	14	—	—	1	—	—	2
581	Marienthalerstraße 120	1 388	20	3	1 124	9	1 115	222	529	61	131	70	61	7	15	8	2	1	4	—	4	
582	Stoedhardtstraße 70	1 422	14	10	1 169	5	1 164	109	620	36	177	109	79	5	5	21	—	—	—	—	3	
583	Hammersteindamm 68	1 419	13	10	1 213	8	1 205	239	505	46	204	102	69	1	11	17	1	—	3	—	7	
584	Hammersteindamm 113	1 108	13	6	964	8	956	102	455	17	158	93	81	3	11	21	2	1	4	—	8	
585	Griesstraße 101	933	7	10	790	9	781	139	325	21	144	76	49	2	11	5	—	1	1	—	7	
586	Griesstraße 101	961	10	2	794	2	792	146	375	21	122	51	49	2	9	11	3	—	—	1	2	
587	Caspar Voght-Straße 54	623	7	13	549	6	543	159	146	16	145	30	28	—	9	9	—	1	—	—	—	
588	Hammer Park (Herrenhaus)	1 160	12	9	975	5	970	120	483	17	147	91	80	7	7	6	5	1	—	—	—	
589	Sievelingsallee 94	873	12	11	762	3	759	202	259	1	98	86	80	2	11	16	—	1	—	—	6	
590	Caspar Voght-Straße 54	964	11	1	824	4	820	179	331	22	172	39	43	—	17	8	—	1	—	—	8	
591	Mettlerkampsweg 2	909	27	18	746	1	745	119	385	21	93	46	53	4	5	16	—	1	—	—	2	
592	Hammerlandstraße 244	845	9	4	650	5	645	180	241	72	86	19	19	4	2	9	3	3	5	1	1	
593	Hammerlandstraße 232	1 037	12	4	838	5	833	393	210	91	77	9	16	4	13	15	1	1	2	—	—	
594	Wichernsweg 26	982	14	8	801	5	796	345	219	114	72	7	6	—	15	10	—	3	4	1	—	
595	Hammerlandstraße 191	1 281	15	—	953	4	949	297	237	243	90	38	19	3	8	8	1	2	—	2	—	
596	Hübbsweg 11	1 144	5	3	947	9	938	357	281	133	97	23	23	5	5	6	2	2	2	1	1	
597	Waderhagen 25	842	5	12	726	11	715	300	161	162	61	4	4	4	7	7	—	3	2	—	—	
598	Osterbrook 17	899	11	11	750	8	742	345	190	102	56	22	8	1	9	4	—	4	1	—	—	
599	Süderstraße 357	1 094	11	2	869	7	862	406	168	213	36	5	—	4	9	7	3	7	3	1	—	
600	Steinbekerstraße 57	1 072	23	12	839	2	837	308	209	191	93	6	9	4	3	5	1	8	—	—	—	
601	Steinbekerstraße 30	1 244	10	3	1 005	4	1 001	426	205	251	75	16	3	2	5	14	—	2	2	—	—	
602	Süderstraße 296	1 266	14	3	1 058	9	1 049	488	161	288	63	18	5	7	6	8	1	2	1	—	—	
603	Wendenstraße 441	1 111	19	1	903	6	897	363	232	202	41	21	7	2	7	13	—	5	1	3	—	
604	Döhnerstraße 21	1 404	18	4	1 124	7	1 117	386	321	162	139	32	35	15	8	10	—	2	2	1	4	
605	Rumpffsweg 27	1 255	4	2	1 033	10	1 023	393	250	250	67	17	11	5	6	18	3	1	—	—	2	
606	Hammerlandstraße 99	1 302	21	4	1 070	8	1 062	252	471	75	121	59	35	9	26	8	1	3	—	—	2	
607	Borstelmannsweg 2	1 305	12	12	1 093	9	1 084	386	323	160	126	28	21	7	14	6	3	1	6	—	3	
608	Hammerlandstraße 80	1 413	9	8	1 145	6	1 139	279	447	85	166	66	62	3	5	14	1	7	1	—	3	
609	Rumpffsweg 20	1 248	8	6	1 012	6	1 006	382	290	144	118	19	13	2	17	17	—	1	2	—	1	
610	Giffelstraße 479	1 532	15	7	1 242	9	1 233	514	298	181	160	21	10	9	10	17	1	10	2	—	—	
611	Giffelstraße 519	1 257	27	1	1 086	8	1 078	392	310	177	107	32	19	14	12	9	1	3	—	1	1	
612	Süderstraße 280	1 130	14	5	950	3	947	498	118	252	42	13	1	8	5	10	—	—	—	—	—	
613	Borstelmannsweg 160	1 198	9	3	1 003	9	994	404	144	316	57	17	7	17	4	20	—	3	3	2	—	
614	Louisenweg 152	1 274	14	5	1 065	6	1 059	513	151	287	63	10	4	4	9	7	2	9	—	—	—	
615	Hammerdeich 134	1 345	6	6	1 122	14	1 108	494	138	357	74	10	10	9	4	6	—	1	4	1	—	
616	Hammerdeich 42	1 397	15	1	1 167	5	1 162	553	250	178	102	34	13	10	7	11	2	—	1	1	—	
617	Süderstraße 186	1 444	9	1	1 121	8	1 113	446	308	152	152	15	7	5	9	15	—	2	1	1	—	
618	Süderstraße 193	1 157	18	11	911	10	901	353	238	154	106	12	8	5	4	16	1	2	2	—	—	
619	Grevenweg 72	1 311	6	4	1 086	10	1 076	548	178	196	100	12	11	6	8	9	—	5	2	1	—	
620	Vardenweg 13	1 399	6	8	1 169	9	1 160	438	313	165	145	36	20	6	5	23	1	3	3	—	2	
621	Louisenweg 63	1 427	22	4	1 166	7	1 159	507	297	216	82	19	8	1	9	6	6	8	—	—	—	
622	Pröbenweg 3	1 647	13	1	1 388	13	1 375	265	569	62	220	113	107	11	5	13	1	1	2	—	6	
623	Dimpfsweg 38	1 134	14	10	900	2	898	142	405	21	126	93	65	8	14	20	—	—	1	1	2	
624	Borgfelderstraße 88	1 343	9	4	1 055	6	1 049	290	343	170	124	35	45	10	8	11	5	3	2	—	3	
625	Giffelstraße 67	1 532	18	8	1 272	8	1 264	235	522	66	217	87	89	10	8	17	1	2	5	—	5	
626	Ausschlägerweg 11	1 600	13	6	1 334	8	1 326	305	574	95	182	56	58	16	16	12	1	—	2	1	8	
Zuf. Hamm.....		73 334	748	370	60 575	394	60 181	17 475	20 884	6898	7428	3026	2322	355	591	715	64	137	89	31	3	163

**Horn**

627	Alter Bauerberg 16	1 262	9	6	1 002	6	996	325	284	138	131	37	34	7	27	3	—	5	2	2	—	1
628	Hornweg 119	1 060	22	19	885	4	881	341	241	122	69	18	15	—	43	20	4	4	1	—	—	3
629	Hornerlandstraße 132	1 190	21	6	946	9	937	262	305	86	170	53	22	10	13	9	2	2	—	1	—	2
630	Bauerberg 8	1 077	12	5	923	8	915	465	190	100	101	21	16	1	6	7	—	4	—	1	—	3
631	Hornerlandstraße 257	1 113	84	3	918	6	913	276	282	116	119	57	23	6	9	8	1	9	3	1	—	2
631a	Siechenhaus Salem	—	—	66	66	—	66	2	24	1	8	24	4	—	1	—	—	2	—	—	—	—
632	Bagenfelderplatz 7	950	10	14	769	4	765	274	247	75	95	25	23	7	3	8	1	5	—	—	—	2

Nach: Erster Wahlkreis		Zahl der			Zahl der abgegebenen			Zahl der abgegebenen gültigen Stimmen für den Wahlvorschlag														
Wahlbezirke		Wahl- berech- tigten	aus- ge- stellten	abge- geben- en	über- haupt	un- gül- tig	gültig	1 Sozial- demo- kratische Partei	2 National- sozial- istische Deutsche Arbeiter- partei	3 Kommun- istische Partei Deutsch- lands	4 Deutsche Staats- partei Hamb- urg	5 Deutsche natio- nale Volks- partei	6 Deutsche Volks- partei	7 Reichs- partei des deutschen Mittel- standes (Wirt- schafts- partei)	8 Christ- lich- So- zialer Volks- dienst	9 Gen- trums- partei	10 Mensch- heits- partei	11 Sozia- listische Arbeiter- partei, Liste Stab- mer- Eisner	12 Die Er- werbs- losen	13 Natio- nale Frei- heits- partei Deutsch- lands (N.F. D.)	14 Frei- sinnige Partei Deutsch- lands	15 Volks- konfer- vari- er Berein i gung Ham- burg
Nr.	Stadtteile, Vororte und Wahlstellen		Wahl- scheine																			
633	Hornerlandstraße 332 .....	906	9	5	759	10	749	303	161	151	85	10	13	7	3	9	—	3	2	1	—	1
634	Sandkamp 19 .....	794	5	12	604	2	602	272	132	133	44	3	6	—	1	2	—	6	1	—	—	2
635	Hornerlandstraße 445 .....	1 126	10	4	884	8	876	311	180	223	104	21	17	4	5	5	2	—	2	1	—	1
636	Hermannstal 75 .....	1 087	12	31	879	10	869	340	204	212	64	18	8	4	5	3	1	2	5	1	—	2
Zus. Horn .....		10 565	194	171	8 635	67	8 568	3 171	2 250	1 357	990	287	181	46	116	74	11	42	16	8	—	19
<b>Billwärder Ausschlag</b>																						
637	Bullenhufendamm 92 .....	1 202	7	3	1 046	21	1 025	481	139	207	74	17	12	8	10	66	2	4	3	1	—	1
638	Bei der Grünen Brücke 66 .....	1 140	12	3	935	6	929	451	135	211	79	7	4	9	6	21	1	—	4	1	—	—
639	Bullenhufendamm 94 .....	752	7	6	604	2	602	286	87	149	42	9	7	1	5	12	—	—	3	1	—	—
640	Billhornerdeich 136 .....	1 103	8	3	917	11	906	415	170	155	63	14	17	9	9	44	1	4	3	—	2	—
641	Billstraße 99 .....	1 297	11	11	1 116	6	1 110	478	247	195	108	21	15	7	14	18	1	2	2	—	—	2
642	Auschläger Billdeich 1 .....	1 225	9	2	1 020	13	1 007	473	186	175	100	18	8	17	10	15	1	1	2	1	—	—
643	Nieburstraße 1 .....	1 122	5	7	953	9	944	414	180	189	73	22	10	15	9	17	2	11	—	1	1	—
644	Billh. Brückenstraße 3 .....	852	14	1	682	6	676	267	191	80	80	15	5	7	7	17	—	6	1	—	—	—
645	Billh. Röhrendamm 37 .....	1 004	16	4	821	6	815	255	278	131	82	18	18	10	2	12	—	4	2	1	—	2
646	Billh. Röhrendamm 44 .....	1 365	12	9	1 040	18	1 022	419	201	246	79	24	13	12	14	6	3	4	—	1	—	—
647	Billh. Röhrendamm 46 .....	1 461	8	7	1 165	9	1 156	416	277	266	101	29	8	19	15	13	—	9	2	1	—	—
648	Reginenstraße 55 .....	1 131	7	5	954	10	944	393	214	188	76	25	9	10	2	15	1	7	3	1	—	—
649	Billw. Neueideich 160/164 .....	1 420	11	8	1 186	12	1 174	580	158	262	81	28	10	9	19	19	—	5	1	1	—	1
650	Strefowstraße 18 .....	1 324	6	2	1 136	11	1 125	531	147	336	48	7	16	6	6	27	—	—	1	—	—	—
651	Billh. Mühlenweg 41 .....	1 403	13	5	1 195	7	1 188	480	201	329	89	15	9	20	6	28	—	6	1	3	—	1
652	Billh. Röhrendamm 147 .....	1 289	23	2	1 090	10	1 080	481	201	268	74	18	3	7	8	14	—	3	3	—	—	—
653	Marckmannstraße 101 .....	1 213	8	5	936	8	928	370	190	236	51	22	15	8	5	24	2	3	1	1	—	—
654	Marckmannstraße 99 .....	1 306	9	3	1 091	9	1 082	473	131	390	23	16	5	12	8	19	—	3	1	1	—	—
655	Strefowstraße 20 .....	1 352	14	3	1 139	15	1 124	511	113	381	49	16	6	15	5	21	1	5	—	—	1	—
656	Billwärder Neueideich 273 .....	1 339	15	2	1 142	12	1 130	524	135	329	74	19	13	7	14	8	—	5	1	1	—	—
657	Billwärder Neueideich 287 .....	1 199	3	2	1 027	14	1 013	447	89	406	38	4	2	8	3	13	—	—	—	1	1	1
658	Billh. Röhrendamm 254 .....	1 358	14	13	1 123	12	1 111	487	132	311	61	21	20	22	12	38	—	2	2	—	2	1
659	Vierländerstraße 28 .....	1 420	17	6	1 184	8	1 176	503	206	305	66	12	14	20	11	25	—	6	3	2	—	3
660	Vierländerstraße 27 .....	1 288	10	9	1 076	3	1 073	438	258	165	116	34	17	9	11	17	1	1	3	—	—	3
661	Billhornerdeich 58 .....	1 084	57	7	938	8	930	450	196	163	58	11	8	14	14	9	—	6	—	—	1	—
661a	Kinderkrankenhaus Rothenburgsort .....	—	—	78	78	4	74	37	14	7	9	3	—	—	4	—	—	—	—	—	—	—
662	Vierländerstraße 56 .....	1 202	7	3	1 001	13	988	461	162	215	73	19	8	22	12	13	—	1	1	1	—	—
663	Vierländerstraße 61 .....	1 302	7	4	1 074	18	1 056	496	123	335	50	11	5	9	14	9	—	3	—	—	—	1
664	Vierländerstraße 241 .....	1 360	6	10	1 202	16	1 186	697	126	221	81	18	7	6	5	18	—	2	2	2	—	1
665	Zollvereinsstraße 68 .....	661	5	4	542	2	540	279	75	127	38	3	4	3	2	3	—	4	2	—	—	—
666	Auschläger Allee 143 .....	1 284	17	4	1 117	13	1 104	526	89	365	74	9	—	7	14	16	—	2	1	1	—	—
667	Zollvereinsstraße 11 .....	1 360	9	8	1 154	8	1 146	506	193	288	71	13	11	21	18	20	—	5	—	—	—	—
Zus. Billwärder Ausschlag .....		37 818	367	239	31 684	320	31 364	14 025	5 244	7 631	2 181	518	299	349	294	597	16	114	48	23	8	17
<b>Billbrook u. Moorfleth Stadt</b>																						
668	Billbrookdeich 20 .....	327	3	—	286	1	285	147	47	43	30	5	8	4	—	1	—	—	—	—	—	—
669	Billbrookdeich 75 a .....	488	4	2	412	7	405	188	99	51	31	20	7	1	2	5	—	—	—	1	—	—
670	Andreas Meyer-Straße 51 .....	332	1	9	238	1	237	100	35	60	19	1	4	3	1	12	—	—	1	—	—	1
Zus. Billbrook und Moorfleth-Stadt .....		1 147	8	11	936	9	927	435	181	154	80	26	19	8	3	18	—	—	1	1	—	1

671	Steinwärder-Waltershof																				
	Neuhofersstraße 9 .....	778	5	7	644	3	641	294	138	12	117	48	17	2	4	7	—	1	—	—	1
672	Waltershof (Volkschule) ...	176	6	26	163	1	162	87	43	6	10	8	1	—	6	1	—	—	—	—	—
Zuf. Steinwärder-Waltershof...		954	11	33	807	4	803	381	181	18	127	56	18	2	10	8	—	1	—	—	1
673	Kleiner Grasbrook																				
	Weddeler Damm ohne Nr...	487	13	35	411	1	410	161	90	15	109	7	17	1	2	7	—	1	—	—	—
674	Harburger Chaussee ohne Nr.	1 382	14	31	1 258	10	1 248	682	188	220	98	29	8	2	3	14	—	1	—	3	—
Zuf. Kleiner Grasbrook...		1 869	27	66	1 669	11	1 658	843	278	235	207	36	25	3	5	21	—	2	—	3	—
675	Beddel																				
	Tunnelsstraße 50 .....	1 291	15	18	1 050	14	1 036	462	161	227	112	27	12	10	10	8	2	2	1	1	—
676	Sieldeich 39 .....	1 128	16	10	905	12	893	418	174	160	69	32	10	12	3	6	1	2	3	—	1
677	Weddeler Brückenstraße 108 .	1 437	13	18	1 155	13	1 142	593	226	147	96	21	20	10	6	17	2	3	1	—	—
678	Slomanstraße 58 .....	1 181	9	2	1 023	7	1 016	642	130	160	36	9	6	4	3	18	—	5	3	—	—
679	Slomanstraße 58 .....	1 090	8	21	956	14	942	493	141	165	94	17	1	5	1	15	—	9	1	—	—
680	Weddeler Brückenstraße 150 .	823	10	19	713	2	711	447	102	63	57	12	5	2	3	14	—	6	—	—	—
Zuf. Beddel...		6 950	71	88	5 802	62	5 740	3 055	934	922	464	118	54	43	26	78	5	27	9	1	1
681	Finkenwärder																				
	Sandhöhe 11 .....	1 143	2	6	718	9	709	199	333	53	53	34	10	11	10	—	—	3	—	3	—
682	Steendief 37 .....	963	4	11	649	12	637	203	233	78	67	16	20	1	15	—	—	2	1	1	—
683	Norderdeich 62 .....	1 299	5	11	829	10	819	280	259	153	61	22	7	—	18	9	—	7	—	3	—
Zuf. Finkenwärder...		3 405	11	28	2 196	31	2 165	682	825	284	181	72	37	12	43	9	—	12	1	7	—
683a	Edmundsthal-Siemerswalde	—	—	179	179	3	176	65	42	30	23	1	7	1	2	4	—	—	1	—	—
Zuf. erster Wahlkreis...		865 568	11 229	10 398	704 713	5201	699 512	209 248	216 475	115 518	81 291	28 767	21 119	4563	7298	9575	459	1994	1249	503	96

<sup>1)</sup> In der Stadt Hamburg wohnhafte Inassen der Heilanstalt. — <sup>2)</sup> Einschl. 259 Wahlscheine für Binnenschiffer.

### Zweiter Wahlkreis (Hamburgisches Landgebiet)

Wahlbezirke		Zahl der			Zahl der abgegebenen Stimmen			Zahl der abgegebenen gültigen Stimmen für den Wahlvorschlag										
		Wahlberechtigten <sup>1)</sup>	ausge- stellt	abge- geben	überhaupt	un- gültig	gültig	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Nr.	Städte, Gemeinden und Wahlstellen		Wahl- scheine	Sozial- demo- kratische Partei				National- sozial- istische Deutsche Arbeiter- partei	Kommuni- stische Partei Deutsch- lands	Deutsche Staats- partei Hamburg	Deutschnationale Volkspartei	Deutsche Volkspartei	Reichspartei des deutschen Mittel- standes (Wirt- schafts- partei)	Christ- lich- So- zialer Volkspartei dienst	Gen- trums- partei	Menschen- heits- partei	Sozial- istische Arbeiter- partei, Liste Siehl	
Farmen mit Verne																		
684	Hauptstraße 183 (Schule).....	1311	—	4	1143	10	1133	337	387	131	156	47	33	9	17	8	3	5
685	Verne, Schule.....	1586	—	1	1463	15	1448	992	82	209	92	19	—	3	7	5	7	32
Zus. Farmen mit Verne.....		2897	—	5	2606	25	2581	1329	469	340	248	66	33	12	24	13	10	37
Vollsdorf																		
686	Im alten Dorfe 5.....	995	.	2	878	4	874	206	360	47	89	90	68	5	3	6	—	—
687	Im alten Dorfe 41.....	1563	.	12	1319	6	1313	326	456	98	240	81	63	—	14	22	10	3
Zus. Vollsdorf.....		2558	15	14	2197	10	2187	532	816	145	329	171	131	5	17	28	10	3
Wohldorf und Ohlstedt																		
688	Ohlstedt, Rathaus.....	897	—	3	736	14	722	194	295	33	69	74	34	9	1	8	4	1

<sup>1)</sup> Nach Abzug der in der folgenden Spalte angegebenen Zahl der Inhaber von Wahlscheinen, aber mit Einschluß der Behinderten (Bürgerchaftswahlgesetz § 2, letzter Absatz).



Noch: Zweiter Wahlkreis		Zahl der			Zahl der abgegebenen Stimmen			Zahl der abgegebenen gültigen Stimmen für den Wahlvorschlag										
Wahlbezirke		Wahl- berech- tigten	aus- ge- stellten	abge- geben- nen	über- haupt	un- gültig	gültig	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Nr.	Städte, Gemeinden und Wahlstellen		Wahl- scheine					Sozial- demo- kratische Partei	National- sozial- istische Deutsche Arbeiter- partei	Kommun- istische Partei Deutsch- lands	Deutsche Staats- partei Hamburg	Deutsch- national- istische Volks- partei	Deutsche Volks- partei	Reichs- partei des deutschen Mittel- standes (Wirt- schafts- partei)	Christ- lich- So- zialer Volks- dienst	Sen- trums- partei	Mensch- heits- partei	Sozia- listische Arbeiter- partei, Liste Ziehl
689	Groß Sanddorf und Schmalenbeck Wöhrendamm 65 .....	1 038	5	1	888	9	879	228	358	74	89	68	50	3	4	3	—	2
Zus. Geestlande .....		7 390	20	23	6 427	58	6 369	2283	1938	592	735	379	248	29	46	52	24	43
690	Billwärder an der Bille: Gastwirtschaft St. Annenhof .....	529	.	1	485	7	478	192	173	21	17	62	8	1	2	—	2	—
691	Gastwirtschaft zum Hedkathen .....	654	.	5	574	10	564	193	243	32	27	32	23	1	9	2	—	2
692	Nettelburg, Schule .....	1 162	.	3	1 062	12	1 050	731	113	107	60	2	7	1	8	8	5	8
Zus. Billwärder an der Bille .....		2 345	7	9	2 121	29	2 092	1116	529	160	104	96	38	3	19	10	7	10
693	Moorfleth Elbdeich 47 .....	652	1	4	538	3	535	176	228	18	28	42	36	3	1	1	—	2
694	Allermöhe Allermöhe Nr. 1 .....	423	.	—	339	1	338	81	181	18	12	25	12	7	—	2	—	—
695	Oberer Landweg 1 .....	367	.	1	307	3	304	154	103	14	5	19	6	2	—	1	—	—
Zus. Allermöhe .....		790	8	1	646	4	642	235	284	32	17	44	18	9	—	3	—	—
696	Reithroof Reithroof Nr. 47 .....	356	—	—	281	1	280	58	185	5	16	4	9	1	—	2	—	—
697	Ochsenwärder Eichholzfelder Deich 15 .....	827	.	—	624	6	618	209	301	6	11	23	52	3	11	1	—	1
698	Elbdeich 91 .....	716	.	—	592	1	591	138	354	10	6	32	41	1	7	—	—	2
Zus. Ochsenwärder .....		1 543	7	—	1 216	7	1 209	347	655	16	17	55	93	4	18	1	—	3
699	Spadenland Spadenland Nr. 23 .....	302	—	2	238	—	238	47	133	7	6	32	10	—	3	—	—	—
700	Latenberg Latenberg Nr. 18 .....	207	1	1	169	—	169	28	127	1	1	4	4	1	2	—	—	1
701	Moorwärder Moorwärder Nr. 40 .....	341	—	—	257	—	257	79	132	3	3	10	13	1	14	1	—	1
702	Moorburg Moorburg Nr. 140 .....	1 402	1	1	1 101	5	1 096	301	463	190	48	42	16	6	26	—	—	4
Zus. Marschlande .....		7 938	25	18	6 567	49	6 518	2387	2736	432	240	329	237	28	83	18	7	21
703	Stadt Bergedorf Brauereistraße 70 .....	1 034	.	—	918	10	908	363	291	73	69	30	43	1	18	17	—	3
704	Bismarckstraße 25 .....	1 106	.	1	988	9	979	180	433	24	60	94	95	2	24	61	2	4
705	Jacobsstraße 1 .....	960	.	3	833	6	827	91	423	10	67	118	81	—	9	26	—	2
706	Wentorfer Straße 13 .....	1 020	.	1	898	6	892	109	530	25	44	96	56	5	12	14	—	1
707	Am Birkenhain 1 .....	996	.	2	893	13	880	428	221	65	90	12	39	6	11	2	—	6
708	Gojenbergsweg 78 .....	1 080	.	—	985	8	977	589	206	65	54	11	25	5	10	6	2	4
708a	Staatsfrankenanstalt Bergedorf .....	—	.	70	70	—	70	39	9	5	3	3	2	2	4	—	1	2

708b	Verorgungsheim Vergeborf	—	41	41	—	41	39	—	—	1	—	—	—	—	1	—	—	
709	Brunnenstraße 154	1 245	—	1 161	19	1 142	597	316	80	46	23	30	13	14	16	—	7	
710	Am Brinf 7a	1 300	2	1 146	4	1 142	450	436	75	65	32	45	5	22	9	—	3	
711	Neustraße 23	1 288	4	1 115	11	1 104	379	480	84	52	43	20	12	16	9	1	8	
712	Großestraße 5	1 282	20	1 125	14	1 111	354	488	94	44	53	30	15	11	12	1	9	
713	Weidenbaumsweg 32	1 205	3	1 120	20	1 100	640	118	287	16	9	3	2	5	10	—	10	
714	Ernst Mantius Straße 30	1 303	5	1 113	14	1 099	268	518	79	75	74	49	3	16	16	—	1	
Zuf. Stadt Vergeborf		13 819	133	152	12 406	134	12 272	4526	4469	966	686	598	518	71	172	199	7	60
Stadt Geesthacht																		
715	Sielstraße 5	867	6	754	13	741	223	241	174	25	13	17	4	5	1	1	37	
716	Buntenskamp 20	1 057	1	948	11	937	207	269	340	23	29	16	5	5	1	1	41	
717	Buntenskamp 22	954	—	850	19	831	136	347	182	34	37	54	6	6	2	1	26	
718	Friedhofstraße 56	955	—	866	14	852	200	178	369	20	19	13	9	—	5	2	37	
Zuf. Stadt Geesthacht		3 833	19	7	3 418	57	3 361	766	1035	1065	102	98	100	24	16	9	5	141
Kirchwärd																		
719	Elbdeich 41	1 083	2	853	8	845	205	499	41	9	35	47	—	1	1	—	7	
720	Quermweg 176	807	—	667	1	666	123	437	30	5	35	30	4	1	1	—	—	
721	Elbdeich 304	611	—	538	1	537	107	337	11	4	37	21	14	4	—	1	1	
722	Hausdeich 86	391	—	299	2	297	59	157	2	4	55	14	6	—	—	—	—	
723	Heermweg 133	529	—	353	—	353	60	180	11	13	52	30	—	6	1	—	—	
Zuf. Kirchwärd		3 421	2	2	2 710	12	2 698	554	1610	95	35	214	142	24	12	3	1	8
Altengamme																		
724	Elbdeich 100	712	—	607	2	605	185	294	29	18	45	22	6	2	1	—	3	
725	Horfster Damm 188	374	2	324	3	321	144	127	15	8	15	7	4	—	—	—	1	
Zuf. Altengamme		1 086	4	2	931	5	926	329	421	44	26	60	29	10	2	1	—	4
Neuengamme <sup>1)</sup>																		
726	Neuengamme Nr. 37	406	1	324	1	323	64	198	3	3	36	17	—	2	—	—	—	
727	Neuengamme Nr. 131	625	—	476	3	473	77	313	6	14	29	30	2	—	1	—	1	
728	Neuengamme Nr. 266	519	3	440	1	439	165	204	5	7	37	17	1	—	1	1	1	
Zuf. Neuengamme <sup>1)</sup>		1 550	4	4	1 240	5	1 235	306	715	14	24	102	64	3	2	2	1	2
Curstaß																		
729	Curstaß Nr. 116	951	1	768	3	765	148	469	24	16	75	28	1	1	1	1	1	
730	Holtentkline 298	449	1	385	3	382	157	140	35	10	16	12	2	4	3	—	3	
Zuf. Curstaß		1 400	10	2	1 153	6	1 147	305	609	59	26	91	40	3	5	4	1	4
Ost Krauel sowie West Krauel und Ohe																		
731	West Krauel Nr. 42	384	—	272	3	269	30	163	11	12	34	16	—	1	—	1	1	
Zuf. Vierlande		7 841	20	10	6 306	31	6 275	1524	3518	223	123	501	291	40	22	10	4	19
Stadt Cuxhaven																		
732	Grodener Chaussee 2	1 166	3	919	10	909	519	137	75	50	67	47	1	1	9	—	3	
733	Nordersteinsstraße 11	1 596	7	1 268	7	1 261	484	315	63	110	161	94	7	3	20	1	3	
733a	Staatskrankenanstalt Cuxhaven	—	82	82	1	81	39	14	8	7	5	4	2	—	2	—	—	
734	Große Hardewiel 25	1 224	2	932	6	926	485	154	77	58	57	69	7	6	10	1	2	
735	Friedrich Carl Straße 1	1 139	1	858	4	854	261	235	30	85	119	91	14	8	11	—	—	
736	Elfenweg 6	983	4	710	5	705	362	114	60	42	47	61	5	2	10	1	1	
737	Poststraße 71	1 065	3	803	14	789	401	151	46	55	53	55	5	3	16	3	1	
738	Innenstraße 3 <sup>2)</sup>	1 211	147	1 048	3	1 045	283	295	28	95	163	155	5	9	7	—	5	
739	Strichweg 2	1 094	6	821	4	817	174	244	60	68	121	116	5	12	17	—	—	
740	Alterweg 1	1 440	1	920	4	916	243	254	86	68	118	122	9	11	5	—	—	

<sup>1)</sup> Ohne West Krauel und Ohe. — <sup>2)</sup> Einschließlich der Vorwahl von Seefahrern.

Noch: Zweiter Wahlkreis		Zahl der			Zahl der abgegebenen Stimmen			Zahl der abgegebenen gültigen Stimmen für den Wahlvorschlag										
Wahlbezirke		Wahl- berech- tigten	aus- ge- stellten	abge- gebe- nen	über- haupt	un- gültig	gültig	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Nr.	Städte, Gemeinden und Wahlstellen		Wahl- scheine					Sozial- demo- kratische Partei	National- sozial- istische Deutsche Arbeiter- partei	Kommuni- stische Partei Deutsch- lands	Deutsche Staats- partei Hamburg	Deutsche national- Volks- partei	Deutsche Volks- partei	Reichs- partei des deutschen Mittel- standes (Wirt- schafts- partei)	Christ- lich- So- zialer Volks- dienst	Zen- trums- partei	Mensch- heits- partei	Sozia- listische Arbeiter- partei, Liste Siehl
741	Bernhardtstraße 57 .....	852	.	4	673	9	664	220	165	31	52	81	78	21	4	11	—	1
742	Strichweg 22 .....	913	.	5	694	5	689	128	258	7	64	95	106	10	1	15	3	2
743	Strichweg 91 .....	1 036	.	2	805	4	801	239	248	16	75	87	109	5	8	11	2	1
744	Strichweg 201 .....	1 314	.	2	1 054	10	1 044	573	203	37	45	91	70	10	2	9	2	2
Zusf. Stadt Cuxhaven.....		15 033	302	269	11 587	86	11 501	4 411	2 787	624	874	1 265	1 177	106	70	153	13	21
Groden mit Abschnebe																		
745	Bapenstraße 81 .....	875	.	4	762	5	757	389	150	16	28	118	46	2	7	—	—	1
746	Über der Braake 12 .....	108	.	1	93	1	92	42	15	—	1	30	2	1	1	—	—	—
Zusf. Groden mit Abschnebe.....		983	18	5	855	6	849	431	165	16	29	148	48	3	8	—	—	1
Wester- und Süderwisch																		
747	Westerwisch, Gemeindeamt .....	196	.	—	155	—	155	46	53	6	11	30	7	—	2	—	—	—
748	Süderwisch, Altenwalder Chaussee 147 ...	270	.	7	209	2	207	122	33	11	10	22	6	1	1	1	—	—
Zusf. Wester- und Süderwisch.....		466	7	7	364	2	362	168	86	17	21	52	13	1	3	1	—	—
Stüdenbüttel																		
749	Gemeindeamt Stüdenbüttel .....	403	2	1	317	3	314	144	61	12	18	45	25	8	1	—	—	—
Sahlenburg																		
750	Dorfstraße 31 .....	328	—	1	236	—	236	68	93	7	6	43	12	2	5	—	—	—
Duhnen																		
751	Cuxhavener Straße 33 .....	476	—	2	375	4	371	128	165	5	7	48	9	3	—	5	1	—
Holte und Spangen																		
752	Holte Nr. 8 .....	85	—	—	66	—	66	12	33	1	2	18	—	—	—	—	—	—
Berensch und Arensch																		
753	Gemeindehaus Berensch .....	144	—	1	134	—	134	21	76	—	7	23	5	1	—	—	1	—
Gudendorf																		
754	Gemeindeschule .....	108	2	—	98	—	98	54	15	2	5	21	—	—	—	1	—	—
Oxstedt																		
755	Oxstedt Nr. 18 .....	217	1	1	170	2	168	66	77	1	—	16	4	1	1	—	—	2
Neuwerk																		
756	Hotel zur Meereswooge .....	31	—	4	32	—	32	5	21	—	—	5	1	—	—	—	—	—
Zusf. Ritzbüttel ohne Cuxhaven.....		3 241	30	22	2 647	17	2 630	1 097	792	61	95	419	117	19	18	7	2	3
Zusf. zweiter Wahlkreis.....		59 095	549	501	49 358	432	48 926	16 994	17 275	3 963	2 855	3 589	2 688	317	427	448	62	308

Tabelle 2: Die Wahlergebnisse in den einzelnen Stadt- und Gebietsteilen

Stadt- und Gebietsteile	Zahl der			Zur Wahl erschienene Wähler		Zahl der abgegebenen Stimmen		Zahl der abgegebenen gültigen Stimmen für die Wahlvorschläge														
	Wahl- berech- tigten <sup>1)</sup>	aus- ge- stellten	abge- gebenen	Anzahl	v. d. der Wahl- berech- tigten	un- gült- tig	gültig	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
		Wahl- scheine	Sozial- demo- kratische Partei		National- sozial- istische Deutsche Arbeiter- partei			Kommuni- stische Partei Deutsch- lands	Deutsche Staats- partei Hamb- urg	Deutsche natio- nale Volks- partei	Deutsche Volks- partei	Reichs- partei d. deutschen Mittel- standes (Wirt- schafts- partei)	Christ- lich- So- zialer Volks- dienst	Sen- trums- partei	Mensch- heits- partei	Sozia- listische Arbeiter- partei	Die Er- werbs- losen	Natio- nale Frei- heits- partei Deutsch- lands (N. F. F. D.)	Frei- sinnige Partei Deutsch- lands	Volks- konfe- derative Bereini- gung Hamb- urg		
Erster Wahlkreis (Stadt Hamburg)																						
Altstadt <sup>2)</sup>	12 399	211	287	9 575	75,93	60	9 515	2 100	3 817	1 509	1 127	318	310	75	54	134	3	21	26	7	2	12
Neustadt	48 873	674	476	36 150	72,96	250	35 900	8 625	9 403	11 929	3 320	772	573	208	257	530	13	93	109	38	5	25
St. Georg	70 099	962	1 324	55 381	77,93	412	54 969	16 819	16 593	11 613	4 881	1 793	1 075	427	376	985	35	137	131	46	4	54
St. Pauli	52 619	700	388	38 577	72,35	278	38 299	10 438	10 514	11 573	3 303	740	515	331	284	292	25	119	101	35	3	26
Gimsbüttel	95 999	1 084	752	79 805	82,20	580	79 225	23 861	24 801	13 059	9 276	2 866	2 095	512	1209	1002	40	186	153	43	21	101
Rotherbaum	23 109	447	369	18 290	77,64	89	18 201	3 322	7 221	1 133	3 666	1 246	909	119	181	255	12	53	18	10	3	53
Harvestehude	22 095	252	163	17 725	79,32	76	17 649	2 493	6 762	770	3 988	1 711	1 340	92	144	226	8	26	11	5	—	73
Eppendorf	64 764	727	1 384	54 962	83,92	401	54 561	14 606	18 350	6 051	8 217	2 858	2 333	330	741	655	33	93	96	36	14	148
Groß Borstel	2 793	38	17	2 428	85,76	19	2 409	702	957	117	293	151	105	6	53	9	3	2	1	—	—	10
Fuhlsbüttel	9 023	106	100	7 889	86,42	62	7 827	1 699	3 195	305	1 398	530	400	39	111	61	14	13	1	3	—	58
Langenhorn	6 096	41	24	4 380	71,37	54	4 326	2 155	961	434	423	163	85	19	41	17	2	7	5	3	—	11
Klein Borstel	1 164	12	28	1 047	89,03	8	1 039	275	403	53	149	82	51	—	5	9	6	1	—	1	—	4
Ohlsdorf	1 616	30	11	1 381	83,90	11	1 370	325	534	94	202	94	56	10	22	15	1	5	—	3	—	9
Alsterdorf	3 055	30	23	2 200	71,31	14	2 186	591	795	107	274	154	121	14	94	19	2	8	1	1	—	5
Winterhude	48 207	501	224	40 235	82,60	273	39 962	11 768	12 846	4 943	5 107	2 132	1 811	231	399	429	24	99	54	23	1	95
Barmbeck	142 027	2 090	2 363	118 551	82,26	983	117 568	43 598	30 126	22 297	11 963	2 925	2 128	634	1 155	1 652	67	566	218	82	22	135
Uhlenhorst	30 417	228	115	24 892	81,23	196	24 696	6 759	7 703	4 626	2 347	1 403	916	155	314	270	15	46	51	33	—	58
Hohenfelde	25 689	442	512	20 856	79,81	129	20 727	3 454	9 246	1 537	2 393	1 777	1 171	144	158	663	19	27	24	25	4	85
Gilbek	43 927	720	452	36 818	82,46	239	36 579	8 895	14 743	3 091	4 892	2 016	1 468	267	405	459	25	91	45	19	3	160
Borgfelde	25 555	238	201	21 088	81,76	166	20 922	6 631	6 686	2 748	2 391	896	695	131	205	369	16	66	39	16	2	31
Hamm	73 334	748	370	60 575	81,77	394	60 181	17 475	20 884	6 898	7 428	3 026	2 322	355	591	715	64	137	89	31	3	163
Horn	10 565	194	171	8 635	80,26	67	8 568	3 171	2 250	1 357	990	287	181	46	116	74	11	42	16	8	—	19
Billwärder Ausschlag	37 818	367	239	31 684	82,97	320	31 364	14 025	5 244	7 631	2 181	518	299	349	294	597	16	114	48	23	8	17
Billbrook u. Moorfleth-Stadt	1 147	8	11	936	81,04	9	927	435	181	154	80	26	19	8	3	18	—	—	1	1	—	1
Steinwärder-Waltershof	954	11	33	807	83,63	4	803	381	181	18	127	56	18	2	10	8	—	1	—	—	—	1
Kleiner Grasbrook	1 869	27	66	1 669	88,03	11	1 658	843	278	235	207	36	25	3	5	21	—	2	—	3	—	—
Weddel	6 950	71	88	5 802	82,64	62	5 740	3 055	934	922	464	118	54	43	26	78	5	27	9	1	1	3
Finkenwärder	3 405	11	28	2 196	64,29	31	2 165	682	825	284	181	72	37	12	43	9	—	12	1	7	—	—
Edmundsthal, Siemerkwalde	—	—	<sup>3)</sup> 179	179	—	3	176	65	42	30	23	1	7	1	2	4	—	—	1	—	—	—
Zus. erster Wahlkreis	865 568	11 229	10 398	704 713	80,37	5201	699 512	209 248	216 475	115 518	81 291	28 767	21 119	4563	7298	9575	459	1994	1249	503	96	1357
Zweiter Wahlkreis (Hamburgisches Landgebiet) und Hamburgischer Staat																						
Farmfen mit Verne	2 897	—	5	2 606	89,96	25	2 581	1 329	469	340	248	66	33	12	24	13	10	37	Im Landgebiet keine Wahlvorschläge			
Volksdorf	2 558	15	14	2 197	85,39	10	2 187	532	816	145	329	171	131	5	17	28	10	3				
Wohldorf und Ohlstedt	897	—	3	736	82,05	14	722	194	295	33	69	74	34	9	1	8	4	1				
Groß Hansdorf u. Schmalen- beck	1 038	5	1	888	85,14	9	879	228	358	74	89	68	50	3	4	3	—	2				
Zus. Geeßlande	7 390	20	23	6 427	86,73	58	6 369	2 283	1 938	592	735	379	248	29	46	52	24	43				

<sup>1)</sup> Nach Abzug der in der folgenden Spalte angegebenen Inhaber von Wahlscheinen, aber mit Einschluß der Behinderten (Bürgerstättengesetz § 2, letzter Absatz). — <sup>2)</sup> Einschluß der Vorwahl von Seefahrern. — <sup>3)</sup> In der Stadt Hamburg wohnhafte Anwesen der Heilanstalt. — <sup>4)</sup> Einschluß 259 Wahlscheine für Binnenschiffer.

Noch: Tabelle 2	Zahl der			Zur Wahl- erschienene Wähler		Zahl der abgegebenen Stimmen		Zahl der abgegebenen gültigen Stimmen für den Wahlvorschlag																
	Gemeinden und Gebietsteile	Wahl- berech- tigten	aus- ge- stellten	abge- geben- nen	Anzahl	v. H. der Wahl- berech- tigten	un- gültig	gültig	1 Sozial- demo- kra- tische Partei	2 National- sozia- listische Deutsche Arbeiter- partei	3 Kommun- istische Partei Deutsch- lands	4 Deutsche Staats- partei Ham- burg	5 Deutsche natio- nale Volks- partei	6 Deutsche Volks- partei	7 Rechts- partei des deutschen Mittel- standes (Wirt- schafts- partei)	8 Christ- lich- So- zialer Volks- dienst	9 Gen- trums- partei	10 Mensch- heits- partei	11 Sozial- istische Arbeiter- partei	12 Die Er- werbs- losen	13 Natio- nale Frei- heits- partei Deutsch- lands (N. F. P. D.)	14 Frei- sinnige Partei Deutsch- lands	15 Volks- konser- vative Bereini- gung Ham- burg	
			Wahl- scheine																					
Billwärder an der Bille ...	2 345	7	9	2 121	90,18	29	2 092	1 116	529	160	104	96	38	3	19	10	7	10						
Moorfleth .....	652	1	4	538	82,39	3	535	176	228	18	28	42	36	3	1	1	—	2						
Utermöhe .....	790	8	1	646	80,95	4	642	235	284	32	17	44	18	9	—	3	—	—						
Reitbrook .....	356	—	—	281	78,93	1	280	58	185	5	16	4	9	1	—	2	—	—						
Ochsenwärder .....	1 543	7	—	1 216	78,45	7	1 209	347	655	16	17	55	93	4	18	1	—	3						
Spadenland .....	302	—	2	238	78,81	—	238	47	133	7	6	32	10	—	3	—	—	—						
Tatenberg .....	207	1	1	169	81,25	—	169	28	127	1	1	4	4	1	2	—	—	1						
Noorwärder .....	341	—	—	257	75,37	—	257	79	132	3	3	10	13	1	14	1	—	1						
Noorbura .....	1 402	1	1	1 101	78,47	5	1 096	301	463	190	48	42	16	6	26	—	—	4						
Zus. Marschlande .....	7 938	25	18	6 567	82,47	49	6 518	2 387	2 736	432	240	329	237	28	83	18	7	21						
Stadt Bergedorf .....	13 819	133	152	12 406	88,92	134	12 272	4 526	4 469	966	686	598	518	71	172	199	7	60						
Stadt Geesthacht .....	3 833	19	7	3 418	88,73	57	3 361	766	1 035	1 065	102	98	100	24	16	9	5	141						
Kirchwärder .....	3 421	2	2	2 710	79,17	12	2 698	554	1 610	95	35	214	142	24	12	3	1	8						
Altengamme .....	1 086	4	2	931	85,41	5	926	329	421	44	26	60	29	10	2	1	—	4						
Neuengamme <sup>1)</sup> .....	1 550	4	4	1 240	79,79	5	1 235	306	715	14	24	102	64	3	2	2	1	2						
Eurslack .....	1 400	10	2	1 153	81,77	6	1 147	305	609	59	26	91	40	3	5	4	1	4						
Ost Krauel, West Krauel, Ohe	384	—	—	272	70,83	3	269	30	163	11	12	34	16	—	1	—	1	1						
Zus. Vierlande .....	7 841	20	10	6 306	80,22	31	6 275	1 524	3 518	223	123	501	291	40	22	10	4	19						
Stadt Cuxhaven <sup>2)</sup> .....	15 033	302	269	11 587	75,56	86	11 501	4 411	2 787	624	874	1 265	1 177	106	70	153	13	21						
Groden mit Abichneide .....	983	18	5	855	85,41	6	849	431	165	16	29	148	48	3	8	—	—	1						
Wester- und Süderwisch .....	466	7	7	364	76,96	2	362	168	86	17	21	52	13	1	3	1	—	—						
Stickenbüttel .....	403	2	1	317	78,27	3	314	144	61	12	18	45	25	8	1	—	—	—						
Sahlenburg .....	328	—	1	236	71,95	—	236	68	93	7	6	43	12	2	5	—	—	—						
Duhnen .....	476	—	2	375	78,78	4	371	128	165	5	7	48	9	3	—	5	1	—						
Holte und Spangen .....	85	—	—	66	77,65	—	66	12	33	1	2	18	—	—	—	—	—	—						
Berensch und Arensch .....	144	—	1	134	93,06	—	134	21	76	—	7	23	5	1	—	—	1	—						
Gudendorf .....	108	2	—	98	89,09	—	98	54	15	2	5	21	—	—	—	1	—	—						
Oxstedt .....	217	1	1	170	77,98	2	168	66	77	1	—	16	4	1	1	—	—	2						
Neuwerf .....	31	—	4	32	103,23	—	32	5	21	—	—	5	1	—	—	—	—	—						
Zus. Riegebüttel o. Cuxhaven	3 241	30	22	2 647	80,92	17	2 630	1 097	792	61	95	419	117	19	18	7	2	3						
Zus. zweiter Wahlkreis .....	59 095	549	501	49 358	82,75	432	48 926	16 994	17 275	3 963	2 855	3 589	2 688	317	427	448	62	308						
Hamburgischer Staat .....	924 663	11 778	10 899	754 071	80,53	5633	748 438	226 242	233 750	119 481	84 146	32 356	23 807	4880	7725	10 023	521	2302	1249	503	96	1357		

<sup>1)</sup> Ohne West Krauel und Ohe. — <sup>2)</sup> Einschl. der Vorwahl von Seefahrern.

## 9. Vergleichende Übersichten über die Ergebnisse von Bürgerchaftswahlen

**Tabelle 1: Die Wahlergebnisse nach Parteien und Gruppen in den einzelnen Stadt- und Gebietsteilen (in Grundzahlen) seit 1919**

B 1919 = Neuwahl der Bürgerchaft am 16. März 1919,  
B 1921 = Bürgerchaftswahl am 20. Februar 1921,

B 1924 = Bürgerchaftswahl am 20. Oktober 1924,  
B 1928 = Bürgerchaftswahl am 19. Februar 1928,

B 1931 = Bürgerchaftswahl am 27. September 1931,  
B 1932 = Bürgerchaftswahl am 24. April 1932.

Um Raum zu sparen, sind in dieser vergleichenden Übersicht in den Spalten 5, 10, 14 und 15 die abgegebenen Stimmen der folgenden, nicht gleichzeitig bestehenden Parteien bzw. Gruppen zusammen aufgeführt, und zwar:

in Spalte 5: Völkisch-Sozialer Block (Bürgerchaftswahl 1924) und National-Sozialistische Deutsche Arbeiter-Partei (Bürgerchaftswahlen seit 1928),  
" " 10: Deutsche Demokratische Partei (Bürgerchaftswahlen 1919 bis 1924) und Deutsche Staatspartei (Bürgerchaftswahlen seit 1931),  
" " 14: Grundeigentümer (Bürgerchaftswahlen 1919 und 1921) und Gewerbetreibende (Bürgerchaftswahl 1924),  
" " 15: Hamburger Wirtschaftsbund und verwandte Gruppen (Bürgerchaftswahlen 1919 und 1921) und Mittelstandspartei (Bürgerchaftswahlen seit 1928).

Stadtteile, Vororte, Gemeinden usw.	Zahl der Wahl- berech- tigten	Zahl der		Zahl der gültigen Stimmen für die Wahlvorschläge														ber übrigen Parteien und Gruppen	
		un- gült- tigen	gültigen Stimmen	politischer Parteien, die mindestens 1 Sitz erlangt haben							wirtschaftlicher Gruppen, die mindestens 1 Sitz erlangt haben								
				1924: Völkisch- Soz. Block seit 1928: Nat.-Soz. D. Arb.- Partei	Deutsche- natio- nale Volks- partei	Christlich- Sozialer Volks- dienst	Deutsche Volks- partei	Zen- trum	1919-1928: Deutsche Demokr. Partei seit 1931: Deutsche Staats- partei	Sozial- demo- kratische Partei	Unab- hängige Sozial- demo- kratische Partei	Kommun- istische Partei	1919, 1921: Grund- eigent. 1924: Ge- werbe- treibende	1919, 1921: Wirtsch.- bund seit 1928: Wirtsch- stands- partei	Her- mann Abel- Woh- nungs- suchende	Mieter- schutz und Woh- nungs- neubau	Volks- recht- partei		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	
Altstadt	B 1919	11 438	57	8 822	—	204	—	907	94	1 605	4 202	576	—	183	993	—	—	—	58
"	B 1921	15 537	42	8 849	—	930	—	1 257	101	1 112	3 303	122	976	190	774	—	—	—	84
" <sup>1)</sup>	B 1924	15 356	28	8 766	233	1 501	—	1 325	132	1 014	2 570	20	1 438	269	—	101	77	—	86
" <sup>1)</sup>	B 1928	14 979	74	10 597	322	1 427	—	1 380	136	1 174	3 297	12	2 189	—	439	—	—	90	131
" <sup>2)</sup>	B 1931	15 031	94	10 533	3 535	491	78	549	158	859	2 092	12	2 531	—	177	—	—	15	36
" <sup>2)</sup>	B 1932	12 610	60	9 515	3 817	318	54	310	134	1 127	2 100	—	1 509	—	75	—	—	—	71
Neustadt	B 1919	37 145	125	28 759	—	309	—	1 272	498	4 106	15 926	3750	—	571	2210	2210	—	—	117
"	B 1921	48 888	103	27 061	—	2 119	—	2 249	495	3 278	12 077	368	4 427	560	1343	1343	—	—	145
"	B 1924	50 287	145	27 081	456	3 566	—	2 625	565	3 031	8 601	101	6 460	658	—	—	550	—	186
"	B 1928	53 462	303	37 369	831	3 623	—	2 756	607	3 580	12 280	39	11 969	—	982	982	—	294	408
"	B 1931	49 855	390	39 019	8 039	1 144	424	1 118	590	2 365	8 412	20	16 237	—	484	484	—	62	124
"	B 1932	49 547	250	35 900	9 403	772	257	573	530	3 320	8 625	—	11 929	—	208	—	—	—	283
St. Georg	B 1919	58 489	223	45 522	—	1 035	—	2 328	677	6 591	26 915	3407	—	924	3504	3504	—	—	141
"	B 1921	69 782	230	46 459	—	4 181	—	4 570	793	5 356	21 866	629	5 928	710	2115	2115	—	—	311
"	B 1924	72 348	273	44 120	1 032	5 910	—	4 870	968	4 988	15 889	181	7 729	852	—	836	—	—	398
"	B 1928	75 510	501	56 404	1 413	6 536	—	4 846	1041	5 832	21 970	60	11 645	—	1960	1960	—	445	656
"	B 1931	71 832	689	58 070	14 564	2 443	563	1 892	1078	3 973	16 025	33	16 293	—	842	842	—	93	271
"	B 1932	71 061	412	54 969	16 593	1 793	376	1 075	985	4 881	16 819	—	11 613	—	427	—	—	—	407
St. Pauli	B 1919	42 552	141	32 247	—	295	—	1 174	248	4 789	17 710	5377	—	784	1764	1764	—	—	106
"	B 1921	53 239	118	29 694	—	1 792	—	2 356	244	3 716	12 933	908	5 792	649	1141	1141	—	—	163
"	B 1924	54 029	145	28 049	593	3 355	—	2 290	342	3 368	9 590	115	6 663	753	—	290	—	—	403
"	B 1928	55 828	366	38 387	961	3 309	—	2 594	386	3 832	13 956	36	11 376	—	1232	1232	—	236	469
"	B 1931	53 990	459	41 240	8 520	1 127	389	1 033	395	2 619	10 450	39	15 721	—	733	733	—	60	154
"	B 1932	53 319	278	38 299	10 514	740	284	515	292	3 303	10 438	—	11 573	—	331	—	—	—	309
Eimsbüttel	B 1919	77 464	135	62 645	—	1 396	—	3 905	712	12 968	32 507	5684	—	1867	3399	—	—	—	207
"	B 1921	85 578	209	61 340	—	6 024	—	7 337	694	9 144	24 622	1250	7 724	1731	2390	—	—	—	424
"	B 1924	91 871	296	60 214	1 640	9 204	—	7 772	890	8 943	19 672	197	9 494	641	—	389	832	—	540
"	B 1928	96 687	641	77 543	2 030	10 195	—	8 480	984	10 551	28 221	67	13 227	—	2213	—	—	668	907
"	B 1931	96 415	1022	81 689	21 352	3 682	1555	3 507	1053	7 627	23 083	36	18 081	—	1230	—	—	131	352
"	B 1932	97 083	580	79 225	24 801	2 866	1209	2 095	1002	9 276	23 861	—	13 059	—	512	—	—	—	544

<sup>1)</sup> einschließlich Vornwahl der Seefahrer. — <sup>2)</sup> einschließlich Binnenschiffer und Vornwahl der Seefahrer.

Nach: Tabelle 1  Stadtteile, Vororte, Gemeinden usw.		Zahl der Wahl- berech- tigten	Zahl der  un- gült- tigen  gültigen  Stimmen		Zahl der gültigen Stimmen für die Wahlvorschläge														der übrigen Parteien und Gruppen
					politischer Parteien, die mindestens 1 Sitz erlangt haben								wirtschaftlicher Gruppen, die mindestens 1 Sitz erlangt haben						
					1924: Völkisch- Soz. Block seit 1928: Nat.-Soz. D. Arb.- Partei	Deutsch- natio- nale Volks- partei	Christlich- Sozialer Volks- dienst	Deutsche Volks- partei	Zen- trum	1919-1928: Deutsche Demokr. Partei seit 1931: Deutsche Staats- partei	Sozial- demo- kratische Partei	Unab- hängige Sozial- demo- kratische Partei	Kommun- istische Partei	1919, 1921: Grund- eigent. 1924: Ge- werbe- treibende	1919, 1921: Wirtsch.- bund seit 1928: Mittel- stands- partei	Her- mann Abel- Wohn- ungs- fürsorge	Mieter- schutz und Wohn- ungs- neubau	Volks- recht- partei	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	
Rotherbaum	B 1919	18 730	59	13 889	—	617	—	2530	139	4 742	3 431	365	—	447	1548	—	—	—	70
"	B 1921	23 554	57	16 076	—	2662	—	3813	152	3 868	3 535	72	583	426	882	—	—	—	83
"	B 1924	23 927	39	14 975	569	3785	—	3128	191	3 439	2 779	42	612	139	—	96	73	—	122
"	B 1928	24 596	95	17 784	639	3385	—	3742	246	3 927	3 943	18	982	—	563	—	—	170	169
"	B 1931	23 541	141	17 959	6 609	1508	297	1321	324	2 350	3 412	10	1 748	—	277	—	—	39	64
"	B 1932	23 556	89	18 201	7 221	1246	181	909	255	3 666	3 322	—	1 133	—	119	—	—	—	149
Harvestehude	B 1919	17 322	40	13 780	—	822	—	3571	136	4 473	2 716	258	—	567	1215	—	—	—	22
"	B 1921	20 872	51	14 600	—	3053	—	4200	88	3 388	2 268	68	330	430	736	—	—	—	39
"	B 1924	21 648	43	13 911	399	4170	—	3719	154	3 033	1 720	21	426	111	—	40	48	—	70
"	B 1928	23 031	79	17 605	364	3784	—	4767	227	3 967	2 952	21	738	—	441	—	—	178	166
"	B 1931	22 242	135	17 619	6 121	2199	205	1941	266	2 810	2 629	8	1 137	—	245	—	—	24	34
"	B 1932	22 347	76	17 649	6 762	1711	144	1340	226	3 988	2 493	—	770	—	92	—	—	—	123
Eppendorf	B 1919	52 482	119	42 332	—	1322	—	4752	455	11 189	17 706	2942	—	1372	2441	—	—	—	153
"	B 1921	57 080	132	42 037	—	6499	—	6608	457	7 031	14 523	361	3 636	1102	1531	—	—	—	289
"	B 1924	61 247	216	41 518	1 248	8662	—	6782	543	6 639	11 792	107	4 530	416	—	195	278	—	326
"	B 1928	65 664	370	52 658	1 364	8234	—	8452	590	8 220	16 736	48	6 390	—	1585	—	—	489	550
"	B 1931	66 229	662	55 673	16 192	3513	1029	3751	666	6 210	14 208	26	8 984	—	775	—	—	98	221
"	B 1932	65 491	401	54 561	18 350	2858	741	2333	655	8 217	14 606	—	6 051	—	330	—	—	—	420
Groß Vorstel	B 1919	1 822	4	1 496	—	88	—	175	7	330	614	40	—	130	103	—	—	—	9
"	B 1921	2 024	8	1 519	—	350	—	337	3	174	450	29	72	81	15	—	—	—	8
"	B 1924	2 181	6	1 508	87	371	—	373	5	145	367	4	92	12	—	7	9	—	36
"	B 1928	2 208	19	1 790	29	425	—	473	4	225	461	1	116	—	34	—	—	8	14
"	B 1931	2 721	24	2 372	884	172	42	166	10	187	692	1	180	—	29	—	—	2	7
"	B 1932	2 831	19	2 409	957	151	53	105	9	293	702	—	117	—	6	—	—	—	16
Fuhlsbüttel	B 1919	3 521	6	2 863	—	126	—	304	37	894	1 151	127	—	101	115	—	—	—	8
"	B 1921	4 088	13	3 088	—	469	—	551	32	701	1 047	6	105	113	41	—	—	—	23
"	B 1924	4 361	13	3 322	95	628	—	731	34	603	774	4	174	19	—	13	30	—	217
"	B 1928	5 666	32	4 784	121	967	—	1109	41	980	1 187	1	209	—	87	—	—	31	51
"	B 1931	8 724	74	7 605	2 612	692	152	689	65	1 089	1 633	2	489	—	87	—	—	16	79
"	B 1932	9 129	62	7 827	3 195	530	111	400	61	1 398	1 699	—	305	—	39	—	—	—	89
Langenhorn	B 1919	1 702	—	1 378	—	25	—	123	6	227	850	13	—	101	33	—	—	—	—
"	B 1921	2 857	11	2 092	—	253	—	149	6	253	1 134	—	248	29	9	—	—	—	11
"	B 1924	3 979	36	3 068	46	446	—	209	11	292	1 496	14	466	15	—	11	8	—	54
"	B 1928	4 797	52	4 053	43	501	—	231	23	467	2 046	4	654	—	42	—	—	12	30
"	B 1931	6 169	67	4 365	816	225	65	130	23	320	2 067	4	647	—	40	—	—	5	23
"	B 1932	6 137	54	4 326	961	163	41	85	17	423	2 155	—	434	—	19	—	—	—	28
Alt. Vorstel u. Ohlsdorf	B 1919	1 292	3	1 092	—	63	—	115	13	245	472	35	—	47	100	—	—	—	2
"	B 1921	1 435	2	1 169	—	187	—	238	13	233	339	29	61	39	21	—	—	—	9
"	B 1924	1 599	7	1 225	49	242	—	249	17	181	312	5	75	25	—	4	12	—	54
"	B 1928	1 857	4	1 555	35	282	—	344	24	285	441	3	84	—	17	—	—	25	15
"	B 1931	2 841	23	2 464	829	196	40	225	27	284	561	1	251	—	32	—	—	4	14
"	B 1932	2 822	19	2 409	937	176	27	107	24	351	600	—	147	—	10	—	—	—	30



Müsterdorf	B 1919	1 244	1	1 040	—	161	—	150	10	155	421	14	—	45	84	—	—	—	—
"	B 1921	1 384	6	1 059	—	255	—	178	12	158	336	1	36	48	23	—	—	—	12
"	B 1924	1 533	5	1 043	41	283	—	205	13	141	247	—	53	8	—	6	5	—	41
"	B 1928	1 708	15	1 442	22	349	—	268	15	237	380	1	70	—	60	—	—	15	25
"	B 1931	2 888	17	2 088	662	192	112	163	22	198	511	1	163	—	55	—	—	6	3
"	B 1932	3 085	14	2 186	795	154	94	121	19	274	591	—	107	—	14	—	—	—	17
Winterhude	B 1919	26 907	52	22 467	—	550	—	2643	284	3 737	11 773	1818	—	515	1048	—	—	—	99
"	B 1921	30 056	71	22 421	—	2320	—	3267	231	2 663	9 370	239	2 776	504	835	—	—	—	216
"	B 1924	32 278	135	22 404	384	3492	—	3508	294	2 844	7 313	70	3 651	227	—	116	302	—	203
"	B 1928	35 753	249	29 302	500	3703	—	4448	309	3 824	10 683	38	4 413	—	840	—	—	205	339
"	B 1931	47 459	420	40 472	10 778	2655	554	2696	472	3 980	11 197	34	7 324	—	559	—	—	56	167
"	B 1932	48 708	273	39 962	12 846	2132	399	1811	429	5 107	11 768	—	4 943	—	231	—	—	—	296
Barmbeck	B 1919	79 110	201	65 001	—	1120	—	2357	946	9 358	40 639	7302	—	1128	1998	—	—	—	153
"	B 1921	85 989	295	64 124	—	4426	—	4715	928	7 491	32 114	1640	9 633	1234	1434	—	—	—	509
"	B 1924	100 720	509	70 770	1 459	7676	—	6034	1224	7 893	28 453	296	14 171	751	—	426	1268	—	1119
"	B 1928	116 162	911	95 126	1 606	9402	—	6295	1381	10 608	41 965	123	19 311	—	2699	—	—	531	1205
"	B 1931	142 141	1691	120 416	24 717	4240	1670	3532	1797	9 897	40 490	141	31 453	—	1714	—	—	117	648
"	B 1932	144 117	983	117 568	30 126	2925	1155	2128	1652	11 963	43 598	—	22 297	—	634	—	—	—	1090
Uhlenhorst	B 1919	25 006	88	20 277	—	803	—	2585	191	3 702	9 714	1451	—	470	1320	—	—	—	41
"	B 1921	28 880	81	20 774	—	2656	—	3536	202	2 293	7 864	146	2 692	407	862	—	—	—	117
"	B 1924	31 094	117	21 024	512	3788	—	3348	264	2 297	6 108	63	3 594	238	—	137	378	—	297
"	B 1928	31 962	207	25 403	434	3819	—	3583	288	2 758	8 248	18	4 751	—	969	—	—	197	338
"	B 1931	30 728	290	25 943	6 587	2027	392	1429	304	2 045	6 424	13	6 174	—	383	—	—	29	136
"	B 1932	30 645	196	24 696	7 703	1403	314	916	270	2 347	6 759	—	4 626	—	155	—	—	—	203
Hohenfelde	B 1919	21 433	58	16 892	—	1174	—	3736	397	4 355	4 440	534	—	601	1596	—	—	—	59
"	B 1921	24 497	52	17 280	—	4007	—	4374	388	2 437	3 609	91	725	610	929	—	—	—	110
"	B 1924	25 941	56	17 337	642	5419	—	4051	548	2 152	2 930	22	875	231	—	104	129	—	174
"	B 1928	26 703	121	20 848	604	5117	—	4656	566	2 897	4 436	14	1 311	—	785	—	—	210	252
"	B 1931	26 141	168	21 433	8 631	2307	253	1812	659	1 780	3 233	9	2 250	—	342	—	—	32	125
"	B 1932	26 131	129	20 727	9 246	1777	158	1171	663	2 393	3 454	—	1 537	—	144	—	—	—	184
Gilbeck	B 1919	38 335	103	31 446	—	1424	—	3518	247	9 095	12 963	1066	—	1064	1942	—	—	—	127
"	B 1921	42 570	135	31 402	—	5118	—	5477	287	5 568	10 041	366	1 867	1124	1259	—	—	—	295
"	B 1924	44 722	104	31 111	1 051	7280	—	5372	362	5 087	7 986	77	2 312	385	—	169	721	—	309
"	B 1928	45 635	247	36 192	888	6969	—	5642	456	5 847	11 098	37	3 182	—	1144	—	—	470	459
"	B 1931	44 261	437	37 611	13 499	2475	601	2205	456	4 091	8 650	13	4 658	—	684	—	—	91	188
"	B 1932	44 647	239	36 579	14 743	2016	405	1468	459	4 892	8 895	—	3 091	—	267	—	—	—	343
Borgfelde	B 1919	21 291	65	17 764	—	603	—	1643	258	3 700	9 230	898	—	422	964	—	—	—	46
"	B 1921	23 663	90	17 803	—	2235	—	2446	276	2 331	7 673	197	1 456	438	625	—	—	—	126
"	B 1924	24 844	102	17 155	467	3076	—	2420	348	2 263	5 697	50	2 087	202	—	130	186	—	229
"	B 1928	26 193	187	21 115	495	3075	—	2733	357	2 843	7 796	13	2 785	—	479	—	—	265	274
"	B 1931	25 943	278	21 893	5 876	1232	351	1119	392	1 921	6 219	10	4 246	—	337	—	—	52	138
"	B 1932	25 793	166	20 922	6 686	896	205	695	369	2 391	6 631	—	2 748	—	131	—	—	—	170
Hamm	B 1919	41 995	91	35 207	—	1352	—	3312	275	8 787	16 635	1915	—	1116	1732	—	—	—	83
"	B 1921	46 500	154	36 800	—	5185	—	6037	378	5 523	13 936	347	3 099	1015	927	—	—	—	353
"	B 1924	50 438	210	36 180	1 196	7358	—	5381	472	5 130	11 029	75	4 361	363	—	232	243	—	340
"	B 1928	58 258	350	47 375	1 140	7895	—	6907	582	7 124	15 993	31	5 455	—	1211	—	—	515	522
"	B 1931	72 212	760	61 511	18 497	4203	881	3530	749	5 965	16 343	43	10 068	—	816	—	—	133	283
"	B 1932	74 032	394	60 181	20 884	3026	591	2322	715	7 428	17 475	—	6 898	—	355	—	—	—	487
Horn	B 1919	5 033	14	4 380	—	289	—	139	23	712	2 587	274	—	227	122	—	—	—	7
"	B 1921	5 566	33	4 355	—	454	—	403	42	518	1 975	95	526	183	113	—	—	—	46
"	B 1924	5 998	32	4 138	133	699	—	352	32	509	1 564	20	691	47	—	7	20	—	64
"	B 1928	6 529	76	5 367	54	867	—	452	30	699	2 147	5	921	—	115	—	—	26	51
"	B 1931	9 943	97	8 434	1 776	468	141	323	70	749	2 839	4	1 925	—	73	—	—	12	49
"	B 1932	10 759	67	8 568	2 250	287	116	181	74	990	3 171	—	1 357	—	46	—	—	—	96

Nach: Tabelle 1  Stadtteile, Vororte, Gemeinden usw.		Zahl der Wahl- berech- tigten	Zahl der  un- gült- tigen  gültigen  Stimmen		Zahl der gültigen Stimmen für die Wahlvorschläge														der übrigen Parteien und Gruppen
					politischer Parteien, die mindestens 1 Sitz erlangt haben								wirtschaftlicher Gruppen, die mindestens 1 Sitz erlangt haben						
					1924: Völkisch- Soz. Block seit 1928: Nat.-Soz. D. Arb.- Partei	Deutsch- natio- nale Volks- partei	Christlich- Sozialer Volks- dienst	Deutsche Volks- partei	Zen- trum	1919-1928: Deutsche Demokr. Partei seit 1931: Deutsche Staats- partei	Sozial- demo- kratische Partei	Unab- hängige Sozial- demo- kratische Partei	Kommuni- stische Partei	1919, 1921: Grund- eigent. 1924: Ge- werbe- treibende	1919, 1921: Wirtsch.- bund seit 1928: Mittel- stands- partei	Her- mann Abel- Böh- nungs- suchende	Mieter- schutz und Böh- nungs- neubau	Volks- recht- partei	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	
Billwärder Ausschlag.....	B 1919	29 709	108	25 657	—	166	—	321	460	2 569	18 765	2 113	—	211	1 026	—	—	—	26
" " .....	B 1921	33 211	128	26 707	—	880	—	941	476	2 329	16 884	172	3 869	351	708	—	—	—	97
" " .....	B 1924	35 763	194	25 688	261	1 883	—	1 777	640	2 241	12 282	77	5 327	345	—	161	537	—	157
" " .....	B 1928	37 525	339	31 755	368	1 951	—	1 078	652	2 626	16 214	22	7 530	—	864	—	—	150	300
" " .....	B 1931	37 595	493	32 708	4 105	935	451	544	634	1 992	13 072	17	10 231	—	600	—	—	25	103
" " .....	B 1932	38 185	320	31 364	5 244	518	294	299	597	2 181	14 025	—	7 631	—	349	—	—	—	226
Billbrook .....	B 1919	568	1	483	—	9	—	33	1	68	313	9	—	34	16	—	—	—	—
" " .....	B 1921	606	5	491	—	41	—	61	—	34	308	—	18	9	6	—	—	—	14
" u. Moorfl.-Stadt <sup>1)</sup> ..	B 1924	701	3	529	6	88	—	39	3	67	267	3	38	8	—	2	1	—	7
" " " " ..	B 1928	795	7	660	—	88	—	38	12	81	349	—	73	—	7	—	—	5	7
" " " " ..	B 1931	1 094	11	946	133	58	2	34	19	65	389	2	231	—	11	—	—	—	2
" " " " ..	B 1932	1 155	9	927	181	26	3	19	18	80	435	—	154	—	8	—	—	—	3
Steinwärder-Waltershof, Al. Grasbrook.....	B 1919	1 482	4	1 291	—	21	—	38	12	503	637	37	—	1	40	—	—	—	2
	B 1921	2 262	5	1 735	—	154	—	140	15	427	907	3	74	4	4	—	—	—	7
	B 1924	3 178	9	2 321	57	243	—	190	26	364	1 113	4	212	1	—	9	96	—	6
	B 1928	2 990	21	2 438	45	231	—	152	18	375	1 272	3	285	—	25	—	—	8	24
	B 1931	2 892	29	2 511	380	115	14	115	25	277	1 170	—	386	—	16	—	—	3	10
B 1932	2 861	15	2 461	459	92	15	43	29	334	1 224	—	253	—	5	—	—	—	—	7
Weddel .....	B 1919	4 063	22	3 174	—	51	—	73	37	575	1 919	400	—	25	94	—	—	—	—
" .....	B 1921	3 786	8	2 912	—	145	—	185	26	413	1 762	4	230	33	100	—	—	—	24
" .....	B 1924	3 938	26	2 665	39	273	—	204	30	349	1 332	16	302	40	—	13	40	—	27
" .....	B 1928	5 287	34	4 501	49	297	—	242	52	415	2 310	3	831	—	253	—	—	11	38
" .....	B 1931	6 290	104	5 386	614	151	52	137	69	385	2 664	4	1 231	—	57	—	—	—	22
" .....	B 1932	7 021	62	5 740	934	118	26	54	78	464	3 055	—	922	—	43	—	—	—	46
Finkenwärder <sup>2)</sup> .....	B 1919	2 282	2	1 667	—	—	—	66	—	713	795	3	—	1	87	—	—	—	2
" .....	B 1921	2 689	4	1 345	—	83	—	299	—	165	631	46	89	29	3	—	—	—	—
" .....	B 1924	3 235	8	1 175	37	270	—	142	6	92	401	4	121	31	—	4	55	—	12
" .....	B 1928	3 479	6	2 024	8	264	—	141	13	224	911	6	271	—	113	—	—	52	21
" .....	B 1931	3 431	42	2 339	739	159	44	54	13	147	688	2	444	—	37	—	—	4	8
" .....	B 1932	3 416	31	2 165	825	72	43	37	9	181	682	—	284	—	12	—	—	—	20
Heilft. Edmundsthal-Siem. <sup>3)</sup>	B 1928	135	—	128	1	15	—	11	—	11	47	1	30	—	3	—	—	5	4
" " " " <sup>3)</sup>	B 1931	142	1	132	24	14	1	4	3	14	37	—	34	—	1	—	—	—	—
" " " " <sup>3)</sup>	B 1932	—	3	176	42	1	2	7	4	23	65	—	30	—	1	—	—	—	1
Zuf. Stadt Hamburg .....	B 1919	622 417	1722	501 571	—	14 025	—	41 770	6 163	100 188	255 031	40 408	—	12 954	29 494	—	—	—	1538
" " " .....	B 1921	716 623	2043	503 192	—	56 478	—	65 724	6 338	70 604	205 507	7 189	56 972	12 049	18 826	—	—	—	3505
" " " .....	B 1924	767 216	2760	501 297	12 732	83 728	—	67 096	8 114	67 105	162 284	1 588	75 954	6 787	—	3408	7024	—	5477
" " " .....	B 1928	823 449	3506	644 205	14 366	86 710	—	75 820	9 040	83 609	231 339	625	110 798	—	19 162	—	—	5311	7425
" " " .....	B 1931	872 750	8618	722 431	187 091	38 623	10 358	34 024	10 339	64 199	199 190	484	163 117	—	10 636	—	—	1109	3261
" " " .....	B 1932	876 797	5201	699 512	216 475	28 767	7 298	21 119	9 575	81 291	209 248	—	115 518	—	4 563	—	—	—	5658

Farmßen mit Berne	B 1919	1 013	5	750	—	9	—	18	7	195	473	27	—	17	3	—	—	—	1
" " "	B 1921	1 396	12	933	—	115	—	144	10	79	505	2	78	—	—	—	—	—	—
" " "	B 1924	1 936	22	1 476	35	205	—	139	19	111	738	—	224	—	—	—	—	—	—
" " "	B 1928	2 073	14	1 876	20	263	—	129	11	161	986	—	267	—	26	—	—	3	10
" " "	B 1931	2 842	47	2 532	412	97	15	56	10	212	1 224	—	452	—	11	—	—	1	42
" " "	B 1932	2 897	25	2 581	469	66	24	33	13	248	1 329	—	340	—	12	—	—	—	47
Volksdorf	B 1919	614	—	492	—	57	—	95	—	99	219	—	—	13	9	—	—	—	—
"	B 1921	737	2	598	—	80	—	217	—	62	237	—	2	—	—	—	—	—	—
"	B 1924	981	12	736	34	192	—	155	2	110	216	—	23	—	—	4	—	—	—
"	B 1928	1 625	10	1 363	25	304	—	248	17	217	385	3	112	—	38	—	—	2	12
"	B 1931	2 507	25	2 141	651	204	28	171	22	301	456	—	239	—	16	—	—	5	48
"	B 1932	2 573	10	2 187	816	171	17	131	28	329	532	—	145	—	5	—	—	—	13
Wohldorf und Ohlstedt	B 1919	352	—	275	—	9	—	109	—	45	104	2	—	—	6	—	—	—	—
" " "	B 1921	383	6	321	—	28	—	116	—	32	145	—	—	—	—	—	—	—	—
" " "	B 1924	520	—	375	38	109	—	88	4	30	85	—	21	—	—	—	—	—	—
" " "	B 1928	643	8	534	15	115	—	144	2	52	136	—	45	—	13	—	—	3	9
" " "	B 1931	888	17	708	298	97	2	35	3	54	120	—	84	—	7	—	—	—	8
" " "	B 1932	897	14	722	295	74	1	34	8	69	194	—	33	—	9	—	—	—	5
Groß Hansdorf und Schmalenbeck	B 1919	401	—	302	—	30	—	48	—	101	122	—	—	—	1	—	—	—	—
	B 1921	489	—	350	—	86	—	84	—	44	136	—	—	—	—	—	—	—	—
	B 1924	571	4	428	14	150	—	60	1	48	146	—	9	—	—	—	—	—	—
	B 1928	683	1	570	25	159	—	74	—	92	159	1	39	—	10	—	—	6	5
	B 1931	1 082	14	921	365	89	14	67	6	53	204	—	107	—	9	—	—	—	7
	B 1932	1 043	9	879	358	68	4	50	3	89	228	—	74	—	3	—	—	—	2
Zuf. Geestlande	B 1919	2 380	5	1 819	—	105	—	270	7	440	918	29	—	30	19	—	—	—	1
" " "	B 1921	3 005	20	2 202	—	309	—	561	10	217	1 023	2	80	—	—	—	—	—	—
" " "	B 1924	4 008	38	3 015	121	656	—	442	26	299	1 185	—	277	—	—	9	—	—	—
" " "	B 1928	5 024	33	4 343	85	841	—	595	30	522	1 666	4	463	—	87	—	—	14	36
" " "	B 1931	7 319	103	6 302	1 726	487	59	329	41	620	2 004	—	882	—	43	—	—	6	105
" " "	B 1932	7 410	58	6 369	1 938	379	46	248	52	735	2 283	—	592	—	29	—	—	—	67
Billwärder a. d. Bille	B 1919	842	2	672	—	69	—	121	—	118	324	21	—	10	8	—	—	—	1
" " " "	B 1921	904	1	744	—	217	—	159	2	61	284	—	21	—	—	—	—	—	—
" " " "	B 1924	1 375	14	901	26	293	—	95	3	65	391	—	27	—	—	1	—	—	—
" " " "	B 1928	1 996	16	1 670	14	324	—	179	9	119	906	—	94	—	13	—	—	5	7
" " " "	B 1931	2 366	36	2 102	449	132	26	56	9	91	1 037	—	288	—	7	—	—	—	7
" " " "	B 1932	2 352	29	2 092	529	96	19	38	10	104	1 116	—	160	—	3	—	—	—	17
Moorfleth	B 1919	555	—	435	—	3	—	207	3	68	149	—	—	1	4	—	—	—	—
"	B 1921	610	4	505	—	6	—	296	—	35	162	—	6	—	—	—	—	—	—
" <sup>1)</sup>	B 1924	627	7	457	6	103	—	178	4	21	134	—	10	—	—	1	—	—	—
"	B 1928	626	4	564	—	118	—	218	—	39	163	—	16	—	9	—	—	1	—
"	B 1931	680	4	577	207	88	3	49	1	20	160	—	35	—	13	—	—	—	1
"	B 1932	653	3	535	228	42	1	36	1	28	176	—	18	—	3	—	—	—	2
Allermöhe	B 1919	641	—	488	—	8	—	96	2	139	235	3	—	3	2	—	—	—	—
"	B 1921	729	4	581	—	136	—	74	1	147	216	4	3	—	—	—	—	—	—
"	B 1924	785	3	539	8	171	—	80	2	46	220	—	12	—	—	—	—	—	—
"	B 1928	971	6	630	2	197	—	132	—	42	225	—	26	—	4	—	—	2	—
"	B 1931	832	1	684	287	75	2	18	2	12	194	—	66	—	23	—	—	1	4
"	B 1932	798	4	642	284	44	—	18	3	17	235	—	32	—	9	—	—	—	—

<sup>1)</sup> Der Vorort Moorfleth-Stadt sowie der zum Billbrook gehörende frühere Teil der Gemeinde Moorfleth ist vor 1924 noch in der Gemeinde Moorfleth enthalten.

<sup>2)</sup> Der Vorort Finkenwärder, der im März 1919 noch als Landgemeinde Finkenwärder und Elbinseln Große und Kleine Dradenau zu den Marschlanden gehörte, ist in dieser Übersicht bei der Wahl des Jahres 1919 als Teil der Stadt Hamburg behandelt worden.

<sup>3)</sup> In der Stadt Hamburg wohnhafte Inassen der Heilstätte.

Nach: Tabelle 1  Stadtteile, Vororte, Gemeinden usw.		Zahl der Wahl- berech- tigten	Zahl der  un- güt- tigen  gültigen  Stimmen		Zahl der gültigen Stimmen für die Wahlvorschläge														ber übrigen Parteien und Gruppen
					politischer Parteien, die mindestens 1 Sitz erlangt haben								wirtschaftlicher Gruppen, die mindestens 1 Sitz erlangt haben						
					1924: Völkisch- Soz. Bloß seit 1928: Nat.-Soz. D. Arb.- Partei	Deutsch- natio- nale Volks- partei	Christlich- Sozialer Volks- dienst	Deutsche Volks- partei	Zen- trum	1919-1928: Deutsche Demokr. Partei seit 1931: Deutsche Staats- partei	Sozial- demo- kratische Partei	Unab- hängige Sozial- demo- kratische Partei	Kommun- istische Partei	1919, 1921: Grund- eigent. 1924: Ge- werbe- treibende	1919, 1921: Virtsch.- bund seit 1928: Mittel- stand's- partei	Her- mann Abel Woh- nungs- suchende	Mieter- schutz und Woh- nungs- neubau	Volks- recht- partei	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	
Reitbrook	B 1919	269	1	191	—	1	—	35	—	95	53	2	—	5	—	—	—	—	
"	B 1921	324	1	242	—	51	—	15	3	102	71	—	—	—	—	—	—	—	
"	B 1924	330	—	216	1	66	—	62	—	35	45	—	7	—	—	—	—	—	
"	B 1928	417	2	267	5	71	—	69	—	47	63	—	5	—	4	—	3	—	
"	B 1931	357	2	279	138	24	2	36	1	15	51	—	7	—	3	—	—	2	
"	B 1932	356	1	280	185	4	—	9	2	16	58	—	5	—	1	—	—	—	
Dörsenwälder	B 1919	1 200	1	728	—	—	—	158	—	219	346	—	—	—	5	—	—	—	
"	B 1921	1 281	—	937	—	17	—	492	—	124	304	—	—	—	—	—	—	—	
"	B 1924	1 269	3	756	1	151	—	313	5	49	228	—	9	—	—	—	—	—	
"	B 1928	1 532	7	1 038	5	157	—	465	—	49	323	1	10	—	24	—	1	3	
"	B 1931	1 565	9	1 264	666	70	6	114	—	18	327	—	38	—	22	—	1	2	
"	B 1932	1 550	7	1 209	655	55	18	93	1	17	347	—	16	—	4	—	—	3	
Spadenland	B 1919	256	—	181	—	—	—	66	—	30	85	—	—	—	—	—	—	—	
"	B 1921	282	—	219	—	1	—	92	—	32	93	—	1	—	—	—	—	—	
"	B 1924	264	—	163	—	21	—	88	1	7	43	—	3	—	—	—	—	—	
"	B 1928	287	1	175	1	56	—	52	2	25	33	—	1	—	1	—	4	—	
"	B 1931	305	1	259	138	41	—	5	—	12	45	—	15	—	3	—	—	—	
"	B 1932	302	—	238	133	32	3	10	—	6	47	—	7	—	—	—	—	—	
Tatenberg	B 1919	159	—	129	—	—	—	100	—	—	27	—	—	1	1	—	—	—	
"	B 1921	186	—	141	—	—	—	100	—	9	32	—	—	—	—	—	—	—	
"	B 1924	179	—	110	—	10	—	86	1	1	12	—	—	—	—	—	—	—	
"	B 1928	218	—	134	2	12	—	89	—	6	20	—	4	—	—	—	—	1	
"	B 1931	210	3	170	119	3	—	14	—	4	22	—	7	—	1	—	—	—	
"	B 1932	208	—	169	127	4	2	4	—	1	28	—	1	—	1	—	—	1	
Moornwälder	B 1919	291	—	189	—	1	—	41	—	53	92	—	—	1	1	—	—	—	
"	B 1921	329	—	229	—	13	—	112	—	10	94	—	—	—	—	—	—	—	
"	B 1924	310	—	159	—	25	—	86	—	1	47	—	—	—	—	—	—	—	
"	B 1928	365	—	186	—	40	—	77	—	7	58	—	2	—	1	—	—	—	
"	B 1931	341	—	251	136	10	—	25	—	3	72	—	3	—	1	—	—	1	
"	B 1932	341	—	257	132	10	14	13	1	3	79	—	3	—	1	—	—	1	
Moorburg	B 1919	1 155	—	918	—	35	—	264	—	209	288	119	—	2	1	—	—	—	
"	B 1921	1 281	2	897	—	87	—	267	—	106	276	66	95	—	—	—	—	—	
"	B 1924	1 369	4	781	4	225	—	150	—	73	210	—	119	—	—	—	—	—	
"	B 1928	1 371	3	1 018	5	301	—	102	—	93	307	1	181	—	12	—	12	4	
"	B 1931	1 438	16	1 125	385	108	23	48	—	43	250	—	253	—	12	—	2	1	
"	B 1932	1 403	5	1 096	463	42	26	16	—	48	301	—	190	—	6	—	—	4	
Zuf. Marschlande	B 1919	5 368	4	3 931	—	117	—	1088	5	931	1599	145	—	23	22	—	—	1	
"	B 1921	5 926	12	4 495	—	528	—	1607	6	626	1532	70	126	—	—	—	—	—	
"	B 1924	6 508	31	4 082	46	1065	—	1138	16	298	1330	—	187	—	—	2	—	—	
"	B 1928	7 783	39	5 682	34	1276	—	1383	11	427	2098	2	339	—	68	—	29	15	
"	B 1931	8 094	72	6 711	2525	551	62	365	13	218	2158	—	712	—	85	—	4	18	
"	B 1932	7 963	49	6 518	2736	329	83	237	18	240	2387	—	432	—	28	—	—	28	

Stadt Vergeborf.....	B 1919	10 367	52	8 775	—	430	—	1332	161	1855	4338	514	—	—	144	—	—	—	1
" " .....	B 1921	10 953	57	9 561	—	1260	—	2681	159	1036	3656	14	755	—	—	—	—	—	—
" " .....	B 1924	12 224	64	9 822	177	1751	—	2599	203	913	3319	—	802	—	53	—	—	—	—
" " .....	B 1928	13 185	106	11 346	150	1618	—	2840	197	891	4379	10	934	—	—	—	114	79	—
" " .....	B 1931	13 728	184	12 210	3935	837	206	752	201	661	4052	—	1366	—	—	—	15	27	—
" " .....	B 1932	13 952	134	12 272	4469	598	172	518	199	686	4526	—	966	—	71	—	—	—	67
Stadt Geesthacht.....	B 1919	3 762	7	3 004	—	12	—	81	4	764	1192	934	—	—	17	—	—	—	—
" " .....	B 1921	3 365	16	2 838	—	117	—	412	7	441	786	57	1018	—	—	—	—	—	—
" " .....	B 1924	3 593	39	2 750	24	427	—	431	25	274	567	—	991	—	11	—	—	—	—
" " .....	B 1928	3 591	40	3 229	20	381	—	460	10	138	680	37	1340	—	—	—	79	20	—
" " .....	B 1931	3 786	79	3 376	749	170	16	171	14	128	664	—	1141	—	—	—	7	265	—
" " .....	B 1932	3 852	57	3 361	1035	98	16	100	9	102	766	—	1065	—	24	—	—	—	146
Kirchwarder .....	B 1919	2 638	3	1 628	—	10	—	382	—	476	742	10	—	4	4	—	—	—	—
" " .....	B 1921	2 902	8	2 007	—	90	—	919	—	392	595	—	11	—	—	—	—	—	—
" " .....	B 1924	2 924	6	1 644	18	341	—	693	4	108	445	—	34	—	1	—	—	—	—
" " .....	B 1928	3 338	5	2 458	9	410	—	1137	2	94	631	6	39	—	—	—	10	2	—
" " .....	B 1931	3 419	20	2 678	1506	274	19	191	—	45	350	—	257	—	—	—	3	2	—
" " .....	B 1932	3 423	12	2 698	1610	214	12	142	3	35	554	—	95	—	—	—	—	9	—
Altengamme .....	B 1919	869	—	674	—	—	—	102	—	108	457	5	—	—	2	—	—	—	—
" " .....	B 1921	957	1	805	—	45	—	265	—	76	403	2	14	—	—	—	—	—	—
" " .....	B 1924	1 020	7	773	1	141	—	237	—	49	330	—	15	—	—	—	—	—	—
" " .....	B 1928	1 104	6	939	9	120	—	329	1	42	413	2	12	—	—	—	2	1	—
" " .....	B 1931	1 097	13	932	317	95	6	82	—	30	295	—	88	—	—	—	—	5	—
" " .....	B 1932	1 090	5	926	421	60	2	29	1	26	329	—	44	—	10	—	—	4	—
Neuengamme ohne West Krauel und Ohe	B 1919	1 185	3	862	—	—	—	228	—	169	457	3	—	—	5	—	—	—	—
	B 1921	1 304	—	1 034	—	147	—	258	1	186	436	—	6	—	—	—	—	—	—
	B 1924	1 366	4	894	18	232	—	294	5	62	279	—	4	—	—	—	—	—	—
	B 1928	1 562	6	1 179	10	195	—	535	1	68	336	4	20	—	3	—	—	2	5
	B 1931	1 548	6	1 216	600	168	2	103	2	34	240	—	50	—	14	—	—	1	2
	B 1932	1 554	5	1 235	715	102	2	64	2	24	306	—	14	—	3	—	—	—	3
Curstaß .....	B 1919	1 001	1	753	—	2	—	182	3	221	307	31	—	2	5	—	—	—	—
" " .....	B 1921	1 115	—	859	—	84	—	350	6	134	263	—	22	—	—	—	—	—	—
" " .....	B 1924	1 046	2	620	31	214	—	211	1	36	117	—	9	—	—	1	—	—	—
" " .....	B 1928	1 316	4	1 028	27	189	—	418	5	50	272	3	33	—	12	—	—	15	4
" " .....	B 1931	1 412	6	1 218	612	124	11	58	8	30	278	—	85	—	8	—	—	—	4
" " .....	B 1932	1 410	6	1 147	609	91	5	40	4	26	305	—	59	—	3	—	—	—	5
Ost Krauel sowie West Krauel und Ohe	B 1919	280	1	198	—	3	—	49	—	32	114	—	—	—	—	—	—	—	—
	B 1921	325	—	232	—	5	—	108	—	41	78	—	—	—	—	—	—	—	—
	B 1924	324	—	165	1	28	—	65	—	41	30	—	—	—	—	—	—	—	—
	B 1928	357	—	231	—	33	—	116	—	45	32	1	1	—	3	—	—	—	—
	B 1931	380	2	273	151	57	—	17	—	9	16	—	18	—	5	—	—	—	—
	B 1932	384	3	269	163	34	1	16	—	12	30	—	11	—	—	—	—	—	2
Zuf. Vierlande.....	B 1919	5 973	8	4 115	—	15	—	943	3	1006	2077	49	—	6	16	—	—	—	—
" " .....	B 1921	6 603	9	4 937	—	371	—	1900	7	829	1775	2	53	—	—	—	—	—	—
" " .....	B 1924	6 680	19	4 096	69	956	—	1500	10	296	1201	—	62	—	—	2	—	—	—
" " .....	B 1928	7 677	21	5 835	55	947	—	2535	9	299	1684	16	105	—	144	—	—	29	12
" " .....	B 1931	7 856	47	6 317	3186	718	38	451	10	148	1179	—	498	—	72	—	—	4	13
" " .....	B 1932	7 861	31	6 275	3518	501	22	291	10	123	1524	—	223	—	40	—	—	—	23
Stadt Cuxhaven .....	B 1919	9 315	11	6 533	—	204	—	199	44	3215	2232	631	—	—	7	—	—	—	1
" " .....	B 1921	10 470	5	7 116	—	843	—	1420	48	1618	2723	311	153	—	—	—	—	—	—
" " <sup>1)</sup> .....	B 1924	10 773	31	7 545	289	1475	—	1445	96	1281	2749	—	206	—	—	4	—	—	—
" " <sup>1)</sup> .....	B 1928	12 786	72	9 500	46	1651	—	1652	94	1457	3822	11	244	—	428	—	—	30	65
" " <sup>1)</sup> .....	B 1931	15 333	125	11 554	2721	1359	105	738	163	1017	4221	—	867	—	288	—	—	9	66
" " <sup>1)</sup> .....	B 1932	15 335	86	11 501	2787	1265	70	1177	153	874	4411	—	624	—	106	—	—	—	34

<sup>1)</sup> einschließlich Vorwahl der Seefahrer.

Nach: Tabelle 1  Stadtteile, Vororte, Gemeinden usw.		Zahl der Wahl- berech- tigten	Zahl der un- gült- tigen gültigen Stimmen		Zahl der gültigen Stimmen für die Wahlvorschläge														
					politischer Parteien, die mindestens 1 Sitz erlangt haben								wirtschaftlicher Gruppen, die mindestens 1 Sitz erlangt haben						der übrigen Parteien und Gruppen
					1924: Völkisch- Soz. Block seit 1928: Nat.-Soz. D. Arb.- Partei	Deutsche natio- nale Volks- partei	Christlich- Sozialer Volks- dienst	Deutsche Volks- partei	Zen- trum	1919-1928: Deutsche Demokr. Partei seit 1931: Deutsche Staats- partei	Sozial- demo- kratische Partei	Unab- hängige Sozial- demo- kratische Partei	Kommun- istische Partei	1919, 1921: Grund- eigent. 1924: Ge- werbe- treibende	1919, 1921: Wirtsch.- bund seit 1928: Mittel- stands- partei	Ger- mann Abel- nungs- suchende	Mieter- schaft und Woh- nungs- neubau	Volks- recht- partei	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	
Groden mit Abschnede . . . . . B 1919		662	—	450	—	60	—	2	—	116	224	48	—	—	—	—	—	—	
" " " " . . . . . B 1921		722	—	573	—	114	—	73	—	89	278	12	7	—	—	—	—	—	
" " " " . . . . . B 1924		778	8	525	8	125	—	46	—	71	271	—	4	—	—	—	—	—	
" " " " . . . . . B 1928		859	8	712	1	167	—	57	3	80	378	—	5	—	12	—	—	8	
" " " " . . . . . B 1931		1 016	5	843	130	181	7	26	3	38	420	—	28	—	6	—	—	4	
" " " " . . . . . B 1932		1 001	6	849	165	148	8	48	—	29	431	—	16	—	3	—	—	1	
Wester- und Süderwisch, Stickenbüttel, Sahlen- burg, Duhnen, Holte und Spangen		B 1919	—	660	—	118	—	5	—	160	285	92	—	—	—	—	—	—	
		B 1921	3	907	—	296	—	89	—	94	384	29	15	—	—	—	—	—	
		B 1924	5	917	29	316	—	105	8	75	345	—	38	—	—	1	—	—	
		B 1928	11	1 128	3	340	—	124	8	86	500	1	29	—	32	—	—	4	
		B 1931	17	1 335	330	234	7	60	13	62	526	—	60	—	34	—	—	9	
Berensch und Arensch, Gudendorf, Orlstedt . . . . .		B 1932	9	1 349	438	206	9	59	6	54	520	—	42	—	14	—	—	1	
		B 1919	2	219	—	86	—	1	—	51	79	2	—	—	—	—	—	—	
		B 1921	1	285	—	125	—	39	—	14	107	—	—	—	—	—	—	—	
		B 1924	—	254	—	123	—	17	—	8	105	—	1	—	—	—	—	2	
		B 1928	—	327	—	109	—	37	—	38	137	—	—	—	4	—	—	—	
Neumwerf . . . . .		B 1931	2	378	96	117	—	11	1	12	137	—	3	—	2	—	—	—	
		B 1932	2	400	168	60	1	9	1	12	141	—	3	—	2	—	—	3	
		B 1919	—	23	—	9	—	—	—	14	—	—	—	—	—	—	—	—	
		B 1921	—	27	—	5	—	11	—	8	3	—	—	—	—	—	—	—	
		B 1924	—	23	—	4	—	15	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	
Zuf. Rixebüttel o. Cuxhaven		B 1928	—	23	—	8	—	4	—	6	2	—	—	—	1	—	—	—	
		B 1931	—	24	17	1	—	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	1	
		B 1932	—	32	21	5	—	1	—	—	5	—	—	—	—	—	—	—	
		B 1919	2	1 352	—	273	—	8	—	341	588	142	—	—	—	—	—	—	
		B 1921	4	1 792	—	540	—	212	—	205	772	41	22	—	—	—	—	—	
Zuf. Hamb. Landgebiet . . . . .		B 1924	13	1 719	37	568	—	183	8	156	723	—	43	—	—	—	—	—	
		B 1928	19	2 190	4	624	—	222	11	210	1 017	1	34	—	49	—	—	15	
		B 1931	24	2 581	573	533	14	97	17	114	1 085	—	91	—	42	—	—	13	
		B 1932	17	2 630	792	419	18	117	7	95	1 097	—	61	—	19	—	—	5	
		B 1919	39 176	89	29 529	—	1 156	—	3 921	224	8 552	12 944	2 444	—	59	225	—	—	4
Zuf. Hamb. Landgebiet . . . . .		B 1921	123	32 941	—	3 968	—	8 793	237	4 972	12 267	497	2 207	—	—	—	—	—	
		B 1924	235	33 029	763	6 898	—	7 738	389	3 517	11 074	—	2 568	—	—	82	—	—	
		B 1928	52 922	330	42 125	394	7 338	—	9 687	362	3 944	15 346	81	3 459	—	974	—	298	
		B 1931	59 430	634	49 051	15 415	4 655	500	2 903	459	2 906	15 363	—	5 557	—	739	—	47	
		B 1932	59 644	432	48 926	17 275	3 589	427	2 688	448	2 855	16 994	—	3 963	—	317	—	—	
Hamburgischer Staat . . . . .		B 1919	661 593	1811	531 100	—	15 181	—	45 691	6 387	108 740	267 975	42 852	—	13 013	29 719	—	—	
		B 1921	759 283	2166	536 133	—	60 446	—	74 517	6 575	75 576	217 774	7 686	59 179	12 049	18 826	—	—	
		B 1924	813 396	2995	534 326	13 495	90 626	—	74 834	8 503	70 622	173 358	1 588	78 522	6 787	—	3490	7024	
		B 1928	876 371	5636	686 330	14 760	94 048	—	85 507	9 402	87 553	246 685	706	114 257	—	20 136	—	5609	
		B 1931	932 180	9252	771 482	202 506	43 278	10 858	36 927	10 798	67 105	214 553	484	168 674	—	11 375	—	1156	
Hamburgischer Staat . . . . .		B 1932	936 441	5633	748 438	233 750	32 356	7 725	23 807	10 023	84 146	226 242	—	119 481	—	4 880	—	—	
		B 1919	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
		B 1921	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
		B 1924	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
		B 1928	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Hamburgischer Staat . . . . .		B 1931	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
		B 1932	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
		B 1919	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
		B 1921	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
		B 1924	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Hamburgischer Staat . . . . .		B 1928	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
		B 1931	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
		B 1932	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
		B 1919	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
		B 1921	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Hamburgischer Staat . . . . .		B 1924	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
		B 1928	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
		B 1931	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
		B 1932	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
		B 1919	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Hamburgischer Staat . . . . .		B 1921	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
		B 1924	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
		B 1928	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
		B 1931	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
		B 1932	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

Tabelle 2: Die Wahlergebnisse im Staatsgebiet (mit Verhältniszahlen) seit 1919

## a) Wahlberechtigung und Wahlbeteiligung

Einwohner, Wahlberechtigte, Wähler, Stimmzettel	Neuwahl der Bürgerchaft am 16. März 1919	Bürgerchaftswahl				
		am 20. Februar 1921	am 26. Oktober 1924	am 19. Februar 1928	am 27. September 1931	am 24. April 1932
Einwohner des hamburgischen Staates:						
Anzahl.....	<sup>1)</sup> 1 048 898	<sup>1)</sup> 1 091 074	<sup>1)</sup> 1 147 068	<sup>1)</sup> 1 189 759	<sup>2)</sup> 1 224 498	<sup>3)</sup> 1 222 843
Wahlberechtigte:						
Anzahl.....	661 593	759 283	813 396	876 371	932 180	936 441
vom Hundert der Einwohner.....	63,08	69,59	70,91	73,66	76,13	76,58
Zur Wahl erschienene Wähler:						
Anzahl.....	532 911	538 299	537 321	691 966	780 734	754 071
vom Hundert der Wahlberechtigten.....	80,55	70,90	66,06	78,96	83,75	80,53
Abgegebene gültige Stimmzettel:						
Anzahl.....	531 100	536 133	534 326	686 330	771 482	748 438
v. d. der zur Wahl erschienenen Wähler ..	99,66	99,60	99,44	99,19	98,81	99,25

<sup>1)</sup> Wohnbevölkerung nach der letzten, der Wahl vorangegangenen Volkszählung oder Personenstandsaufnahme. — <sup>2)</sup> Fortgeschriebene (d. h. nicht gezählte, sondern mit Hilfe der polizeilichen und standesamtlichen Meldungen über Zu- und Abgänge berechnete) Bevölkerungszahl vom 1. September 1931. — <sup>3)</sup> Fortgeschriebene (i. Erklärung in Anmerkung 2) Bevölkerungszahl vom 1. März 1932.

## b) Die für die einzelnen Parteien und Gruppen abgegebenen gültigen Stimmen

Parteien oder Gruppen	Abgegebene gültige Stimmen											
	bei der Neuwahl der Bürgerchaft am 16. März 1919		bei der Bürgerchaftswahl									
			am 20. Februar 1921		am 26. Oktober 1924		am 19. Februar 1928		am 27. September 1931		am 24. April 1932	
			Anzahl	vom Hundert	Anzahl	vom Hundert	Anzahl	vom Hundert	Anzahl	vom Hundert	Anzahl	vom Hundert
1. Politische Parteien, die mindestens 1 Sitz erlangt haben												
Völkisch-Sozialer Block.....	—	—	—	—	13 495	2,53	—	—	—	—	—	—
National-Sozialistische Deutsche Arbeiter- Partei .....	—	—	—	—	—	—	14 760	2,15	202 506	26,25	233 750	31,23
Deutschnationale Volkspartei .....	15 181	2,86	60 446	11,27	90 626	16,96	94 048	13,70	43 278	5,61	32 356	4,32
Christlich-Sozialer Volksdienst.....	—	—	—	—	—	—	—	—	10 858	1,41	7 725	1,03
Deutsche Volkspartei .....	45 691	8,60	74 517	13,90	74 834	14,00	85 507	12,46	36 927	4,79	23 807	3,18
Zentrum .....	6 387	1,20	6 575	1,23	8 503	1,59	9 402	1,37	10 798	1,40	10 023	1,34
Deutsche Demokratische Partei } (1931: Deutsche Staatspartei) }	108 740	20,47	75 576	14,10	70 622	13,22	87 553	12,76	67 105	8,70	84 146	11,24
Sozialdemokratische Partei .....	267 975	50,46	217 774	40,62	173 358	32,44	246 685	35,94	214 553	27,81	226 242	30,23
Unabhängige Sozialdemokratische Partei	42 852	8,07	7 686	1,43	1 588	0,30	706	0,10	484	0,06	—	—
Kommunistische Partei.....	—	—	59 179	11,04	78 522	14,70	114 257	16,65	168 674	21,86	119 481	15,97
2. Wirtschaftliche und sonstige Gruppen, die mindestens 1 Sitz erlangt haben												
Gewerbetreibende .....	—	—	—	—	6 787	1,27	—	—	—	—	—	—
Grundeigentümer .....	13 013	2,45	12 049	2,25	—	—	—	—	—	—	—	—
Hamb. Wirtschaftsband und verw. Gruppen .....	29 719	5,60	18 826	3,51	—	—	—	—	—	—	—	—
Hermann Abel-Wohnungssuchende....	—	—	—	—	3 490	0,65	—	—	—	—	—	—
Mieterschutz und Wohnungsneubau...	—	—	—	—	7 024	1,31	—	—	—	—	—	—
Mittelstandspartei .....	—	—	—	—	—	—	20 136	2,93	11 375	1,47	4 880	0,65
Volksrechtspartei.....	—	—	—	—	—	—	5 609	0,82	1 156	0,15	—	—
3. übrige Parteien und Gruppen...	1 542	0,29	3 505	0,65	5 477	1,03	7 667	1,12	3 768	0,49	6 028	0,81
Zusammen....	531 100	100,00	536 133	100,00	534 326	100,00	686 330	100,00	771 482	100,00	748 438	100,00



Tabelle 3: Die bei den Bürgerchaftswahlen auf die einzelnen Parteien und Gruppen entfallenen Sitze seit 1919

Bürgerchaftswahl	Politische Parteien, die mindestens 1 Sitz erlangt haben										Wirtschaftliche Gruppen, die mindestens 1 Sitz erlangt haben								Zusammen Sitze
	Völkisch- sozialer Block	Nat.- Soz. Deutsche Arbeiter- Partei	Deutsche natio- nale Volks- partei	1930: Treviranus Konferv. Volkspart., 1931 u. 1932: Christlich- Sozialer Volksdienst	Deutsche Volks- partei	Zentrum	Deutsche Demo- kratische Partei, seit 1930: Deutsche Staats- partei	Sozial- demo- kratische Partei	Unab- hängige Sozial- demo- kratische Partei	Kommun- istische Partei	Ge- werbe- treibende	Grund- eigen- tümer	Hamb. Wirt- schafts- bund und verw. Gruppen	Ger- mann Abet- Boh- nungs- sachende	Mieter- schaft und Boh- nungs- neubau	Mittel- stands- partei	Volks- recht- partei	Ubrige Parteien und Gruppen	
am 16. März 1919 (Neuwahl)	—	—	4	—	13	2	33	82	13	—	—	4	9	—	—	—	—	—	160
am 20. Februar 1921 .....	—	—	18	—	23	1) 2	23	67	2	1) 17	—	3	5	—	—	—	—	—	160
am 26. Oktober 1924:																			
1. Nach dem amtlichen Ergebnis	4	—	28	—	23	2	21	53	—	24	2	—	—	1	2	—	—	—	160
2. Gruppierung am Schluß der Wahlperiode .....	2) 3	—	28	—	{ 2) 24 u. 2 Gäfte 3)	3) —	{ 21 u. 2 Gäfte 4)	5) 55	—	6) 21	4) —	—	—	1	5) —	—	—	6) 3	160
am 19. Februar 1928:																			
1. Nach dem amtlichen Ergebnis	—	3	22	—	20	2	21	60	—	27	—	—	—	—	—	4	1	—	160
2. Gruppierung am Schluß der Wahlperiode .....	—	3	7) 20	7) 2	{ 8) 19 u. 2 Gäfte 3)	3) —	8) 20	9) 61	—	9) 10) 25	—	—	—	—	—	11) 6	1	10) 1	160
am 27. September 1931 ...	—	43	9	2	7	2	14	46	—	35	—	—	—	—	—	2	—	—	160
am 24. April 1932 .....	—	51	7	1	5	2	18	49	—	26	—	—	—	—	—	1	—	—	160

1) Auf Grund der Entscheidungen des bürgerchaftlichen Ausschusses zur Prüfung der Wahlen abgeänderte Verteilung der Sitze. (Ursprünglich Zentrum 1, Kommunistische Partei 18 Sitze.)

2) 1 Abgeordneter des Völkisch-sozialen Blocks ist in die Deutsche Volkspartei eingetreten.

3) Die 2 Zentrumsabgeordneten sind Gäste der Fraktion der Deutschen Volkspartei geworden.

4) Die 2 Abgeordneten der Gewerbetreibenden sind Gäste der Demokratischen Fraktion geworden.

5) Die 2 Abgeordneten des Mieterverbandes sind zu den Sozialdemokraten übergetreten.

6) 3 Abgeordnete sind aus der Vereinigten Kommunistischen Partei ausgeschlossen und fraktionslos geworden.

7) 2 Abgeordnete der Deutschnationalen Volkspartei sind zur Treviranus Konservativen Volkspartei übergetreten.

8) 1 Abgeordneter ist zur Mittelstandspartei übergetreten.

9) 1 Abgeordneter der Kommunistischen Partei ist in die Sozialdemokratische Partei eingetreten.

10) 1 Abgeordneter ist aus der Kommunistischen Partei ausgetreten und fraktionslos geworden.

11) 1 Abgeordneter der Deutschen Volkspartei und 1 Abgeordneter der Deutschen Demokratischen Partei sind zur Mittelstandspartei übergetreten.

Tabelle 4: Die Wahlbeteiligung bei den Bürgerchaftswahlen seit 1892 (in Verhältniszahlen)

Jahr der Wahl	Vom Hundert der eingetragenen Wähler erschienen zur Wahl			
	Allgemeine Wahlen		Grundeigentümer- wahlen	Notabelnwahlen
1892.....	75,87		74,17	48,06
1895.....	73,84		83,26	51,90
1898.....	85,16		78,24	77,71
1901.....	88,03		85,16	72,30
1904.....	89,41 1. Stichwahl 90,97, 2. Stichwahl 89,27		77,57 Stichwahl 77,68	63,81
	Allgemeine Wahlen		Grundeigentümer- wahlen	Notabelnwahlen
	Stadtgebiet	Landgebiet		
1907.....	94,94	87,91	92,44	88,76
1910.....	93,61	93,86 Stichwahl 92,41	89,87	90,89
1913.....	94,60	93,92 Stichwahl 91,97	93,78	92,77
	Stadt Hamburg		Landgebiet	Hamburgischer Staat
1919.....	80,89		75,47	80,55
1921.....	70,50		77,51	70,90
1924.....	65,68		72,03	66,06
1928.....	78,88		80,22	78,96
1931.....	83,76		83,60	83,75
1932.....	80,37		82,75	80,53

Tabelle 5: Die Anzahl der eingereichten Wahlvorschläge bei den Bürgerchaftswahlen seit 1907

Bürgerchaftswahlen	Jahr	Anzahl der eingereichten Wahlvorschläge		
		Allgemeine Wahlen	Grundeigen- tümerwahlen	Notabeln- wahlen
nach dem Bürgerchaftswahl- gesetz vom 5. März 1906	1907	11	7	4
	1910	5	5	4
	1913	8	5	5
Neuwahl der Bürgerchaft	Staatsgebiet			
	21			
nach dem Bürgerchaftswahl- gesetz vom 30. Dezember 1920 in der jeweiligen Fassung	1921 1924 1928 1931 1932	Stadt Hamburg		Landgebiet
		12		7
		15		8
		20		14
		14		12
		15		11

## Sonstige neuere Veröffentlichungen des Statistischen Landesamts

Im 9. Jahrgang erscheint jetzt die Monatsschrift

### Aus Hamburgs Verwaltung und Wirtschaft.

Sie enthält in ihrem ersten Teil Sonderbeiträge (textliche Darstellungen) über zeitgemäße Fragen aus den verschiedensten Gebieten des öffentlichen Lebens. Aus dem laufenden und dem vorigen Jahrgang seien u. a. genannt:

Die Reichspräsidentenwahl 1932  
Die örtliche Verteilung der Wähler großer Parteien  
Der überseeische Personenverkehr über Hamburg  
Der natürliche Bevölkerungswechsel  
Die Entbindungen in den Anstalten in den letzten 30 Jahren  
Die unehelichen Geburten 1905 bis 1929  
Die Belegung der Krankenanstalten 1924 bis 1930

Die Wohnbautätigkeit  
Der Wohnungswechsel innerhalb der Stadt Hamburg  
Die Bewegung der Hamburger Kleinhandelspreise  
Hamburg in der Umsatzsteuerstatistik  
Der Besuch der Hamburgischen Universität  
Die künftige Zahl der Schulpflichtigen  
Der Besuch der untersten Grundschulklasse  
Das hamburgische Landgebiet in der Statistik

Im zweiten Teil der Monatsschrift werden ständig monatliche Zahlenübersichten aus folgenden Gebieten veröffentlicht:

Naturverhältnisse, Bevölkerung, Gesundheitswesen, Arbeitsmarkt und Arbeitslosenversicherung, Wohnungsmarkt, Bautätigkeit, Geld- und Finanzwesen, Handel und Schifffahrt, Fischmärkte, Viehmarkt und Schlachthof, Obst- und Gemüsemarkt, Löhne, Preise und Lebenshaltung, Krankenversiche-

rung, Öffentliche Wohlfahrtspflege, Öffentliche Jugendhilfe, Feuerwehr, Büchereien, Gas-, Elektrizitäts- und Wasserwerke, Überseeischer Personenverkehr und Fremdenverkehr, Öffentliche Verkehrsmittel, Straßenverkehrsunfälle.

Preis vierteljährlich 3 *RM*, Einzelhefte 1 *RM*

Eine Ergänzung und Erweiterung des Inhalts der Monatsschrift, u. a. auch eine Zusammenfassung der regelmäßigen Monatsübersichten zu Jahresergebnissen, bietet das im Kommissionsverlag von Lütcke & Wulff, Hamburg, alljährlich erscheinende

### Statistische Jahrbuch für die Freie und Hansestadt Hamburg.

#### Inhalt:

Staatsgebiet  
Bevölkerung  
Gesundheitspflege  
Grundeigentum, Gebäude und Wohnungen  
Handel und Verkehr  
Gewerbe und Industrie  
Landwirtschaft und Viehhaltung  
Staatshaushalt

Staatliche Beamte, Angestellte und Arbeiter  
Gehälter und Tariflöhne  
Preise und Lebenshaltung  
Geld- und Kreditwesen  
Versicherungs- und Arbeitswesen  
Bau-, Garten- und Friedhofswesen  
Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerke

Wohlfahrtspflege  
Jugendhilfe  
Polizeiliche Angelegenheiten  
Rechtspflege und Strafvollzug  
Unterricht und Bildung  
Religionsgemeinschaften  
Wahlen

Der Jahrgang 1930/31 (430 Seiten Tabellen, 8 Seiten Schaubilder) enthält die wichtigsten Zahlen aus der Verwaltungs- und Wirtschaftsstatistik des hamburgischen Staates für das Kalenderjahr 1930 oder das Rechnungsjahr, Schuljahr usw. 1930/31 nebst Vergleichszahlen für frühere Jahre.

Gebunden in Ganzleinen. Preis 6 *RM*

### Statistik des hamburgischen Staates

Heft XXXII bis XXXIV

Die Volks-, Berufs- und Betriebszählung vom 16. Juni 1925 im hamburgischen Staate

Die Hefte behandeln im einzelnen:

Heft XXXII: Die Volkszählung (Preis 5 *RM*) — Heft XXXIII: Die Berufszählung (Preis 10 *RM*)

Heft XXXIV: Die gewerbliche Betriebszählung (Preis 6 *RM*)

### Statistische Mitteilungen über den hamburgischen Staat

Nr. 25: Die Reichstagswahl am 14. September 1930 im Wahlkreis Nr. 34 (Hamburg). Hamburg 1930. Preis 3 *RM*

Nr. 26: Die Lebenshaltung der wirtschaftlich schwachen Bevölkerung in Hamburg. Hamburg 1931. Preis 3 *RM*

Nr. 27: Die Bürgerschaftswahl am 27. September 1931. Hamburg 1931. Preis 3 *RM*

### Die Gemeinden und Straßen des hamburgischen Staatsgebiets

Neudruck nach dem Stande von Anfang März 1931. Preis 1 *RM*

# Staatsgebiet der Freien und Hansestadt Hamburg

– Stadtteile und Vororte, Landgebietsteile –



